

Internationales und Deutsches Verzeichnis der Krankheiten

**HANDBUCH  
DER INTERNATIONALEN  
STATISTISCHEN KLASSIFIKATION  
DER KRANKHEITEN, VERLETZUNGEN  
UND TODESURSACHEN**

Auf der Grundlage der Empfehlung  
der 7. Revisionskonferenz 1955  
und gemäß der von der  
WHO-Vollversammlung  
angenommenen Regulationen

**Band 1:**

**Internationale und Deutsche Systematik**



**Herausgeber: Statistisches Bundesamt • Wiesbaden 1958**

**Verlag: W. Kohlhammer GmbH • Stuttgart**

## Inhaltsverzeichnis

### Band 1

	Seite
1. Vorwort zur deutschen Ausgabe .....	5
2. Vorbemerkungen und Abkürzungen .....	7
3. Einführung in das Internationale Verzeichnis der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen .....	9
4. Einführung in das Deutsche Verzeichnis der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen .....	39
5. Deutsche Allgemeine Systematik der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen	51
6. Deutsche Ausführliche Systematik der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen	73
7. Deutsche Allgemeine Systematik nach der Art der Schädigung bei Unfällen, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen (N-Systematik) .....	237
8. Deutsche Ausführliche Systematik nach der Art der Schädigung bei Unfällen, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen (N-Systematik) .....	245
9. Internationale Allgemeine Systematik der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen .....	267
10. Internationale Ausführliche Systematik der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen .....	301
11. Internationale Systematik für Krankenhausaufnahmen aus besonderen Anlässen, Lebendgeburten, Totgeburten, Schutzimpfungen und Körperbehinderungen .....	565
12. Der ärztliche Leichenschauschein und Signierregeln für die Todesursachenstatistik	587
13. Gegenüberstellung der Positions-Nummern der Internationalen und Deutschen Systematik	
a) Deutsche Ausführliche, Internationale Ausführliche und Internationale Mittlere (Liste A) Systematik .....	609
b) Internationale Mittlere (Liste A) und Deutsche Ausführliche Systematik .....	616
14. Internationale Mittlere Systematik der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen (Liste A) .....	617
15. Internationale Kurze Systematik für die Mortalitätsstatistik (Liste B) .....	625
16. Internationale Kurze Systematik für die Morbiditätsstatistik der Sozialversicherung (Liste C) .....	631
17. Deutsche Systematik der Krankheitsarten und Todesursachen für die Statistik der Sozialversicherungsträger .....	637
18. Regulationen der Weltgesundheitsorganisation .....	641

## Vorwort

Um statistische Untersuchungen über Krankheit und Tod international vornehmen zu können, sind einheitliche Richtlinien für die Aufstellung von Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistiken erforderlich. Auf dem Gebiete der Todesursachenstatistik begannen derartige Versuche bereits im 18. Jahrhundert, die durch das von Bertillon im Jahre 1893 aufgestellte Internationale Todesursachenverzeichnis einen vorläufigen Abschluß fanden. Dieses Verzeichnis wird seither in Abständen von etwa 10 Jahren revidiert.

Das 6. revidierte Internationale Verzeichnis der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen, das im Jahre 1948 von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) eingeführt wurde, stellte nicht nur eine wesentliche Erweiterung des alten Verzeichnisses dar, sondern einen Meilenstein in der Entwicklung der internationalen Verzeichnisse, da es sowohl für Morbiditäts- als auch für Mortalitätsstatistiken Verwendung finden soll. Das Internationale Mittlere Verzeichnis wurde vom Statistischen Bundesamt unter Anlehnung an einen Vorschlag des Österreichischen Statistischen Zentralamtes für deutsche Zwecke umgestaltet und am 1. Januar 1952 in der Bundesrepublik Deutschland und in Berlin (West) eingeführt.

Auf Beschluß der Vollversammlung der WHO tritt in den Mitgliedstaaten am 1. Januar 1958 das 7. revidierte Internationale Verzeichnis in Kraft. Da es gegenüber der 6. Revision nur unwesentlich abgeändert wurde, brauchte auch das Deutsche Verzeichnis von 1950 nur geringfügig umgestaltet werden.

Für die wertvolle Unterstützung bei der Bearbeitung und der Drucklegung der deutschen Fassung des Verzeichnisses der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen möchte ich an dieser Stelle Dr. Yves Biraud und Dr. Marie Cakrtova vom Generalsekretariat der WHO, insbesondere für die Überlassung der Korrekturabzüge der englischen Fassung des 7. revidierten Verzeichnisses, Dr. W. P. D. Logan vom WHO-Zentrum für Klassifizierungsfragen, London, der Inspektion für das Sanitäts- und Gesundheitswesen im Bundesministerium für Verteidigung, Bonn, den Gesundheitsbehörden, den Statistischen Landesämtern und den Mitgliedern des deutschen Ausschusses für die laufende Bearbeitung des Verzeichnisses der Krankheiten und Todesursachen meinen Dank aussprechen.

Band 1 enthält die Deutschen und Internationalen Systematiken, historische und methodische Einführungen, Signieranweisungen und WHO-Regulationen. Als Ergänzung dazu wird ein zweiter Band das Alphabetische Register aller in der Ausführlichen Systematik enthaltenen Diagnosen und Krankheitsbezeichnungen mit den entsprechenden Positionsnummern der Deutschen und Internationalen Systematiken bringen.

Der vorliegende Band wurde im Statistischen Bundesamt in der vom Ltd.-Reg.-Direktor Dr. K. Horstmann geleiteten Abteilung für „Bevölkerungs- und Kulturstatistik“ von Reg.-Med.-Rat Dr. B. Mikat und Dr. med. G. Ritter unter Mithilfe von Dr. med. W. Flöter, Hamburg, bearbeitet.

Wiesbaden, im Dezember 1957

**Dr. Gerhard Fürst**  
Präsident des Statistischen Bundesamtes

## Vorbemerkungen und Abkürzungen

1. Die Stichworte innerhalb der Positionsnummern der Krankheiten und Verletzungen sind alphabetisch geordnet. Die Laute ä, ö, ü stehen an der Stelle, welche ihnen nach der Schreibweise ae, oe, ue zukommt.
2. Bei dem k- und z-Laut ist in der Regel der Grundsatz befolgt, daß rein lateinische oder durch Vermittlung des Lateinischen übernommene Worte mit c geschrieben sind, dagegen deutsche oder aus dem Griechischen entlehnte Worte mit k bzw. z. Da jedoch bisweilen hiervon abgewichen ist (übliche und angeführte Schreibweise), ist immer auch an die andere Schreibweise zu denken.
3. Ein Stern (\*) hinter einer Positionsnummer bedeutet, daß diese Diagnose nicht als primäre Krankheit oder Todesursache gebraucht werden soll, wenn die auslösende Ursache bekannt ist.
4. Ein Kreuz (+) hinter der deutschen Positionsnummer besagt, daß diese Diagnose nicht für die Signierung der Todesursache, sondern nur für die Eingliederung von Krankheitsfällen, insbesondere bei den Tbc-Fürsorgestellen, zu verwenden ist. Sterbefälle, die diesen Positionsnummern zuzuordnen wären, sind mit Pos.-Nrn. 010, 021—024 oder 031—039 zu signieren.
5. In Klammern ( ) gesetzte Worte, Silben oder Buchstaben sind sinngemäß zu verwenden. Ist ein in Klammern gesetzter Begriff ein Eigenschaftswort (Adjektiv), oder ein Hauptwort (Substantiv), so soll damit zum Ausdruck gebracht werden, daß dieser Zusatz nicht ausdrücklich verlangt wird, ausgenommen er läßt erkennen, daß er zur besonderen Charakterisierung des vorstehenden Begriffs eingefügt wurde.

### 6. Abkürzungen:

angeb.	= angeboren	Nr.	= Nummer
Ausf.	= Ausführliches	Nrn.	= Nummern
ausgen.	= ausgenommen	od.	= oder
ausschl.	= ausschließlich	o. Ang.	= ohne Angabe
Bac.	= Bacillus	o. n. A.	= ohne nähere Angabe
Bact.	= Bakterien	Pos.-Nr.	= Positionsnummer
Bez.	= Bezeichnung	s.	= sive oder siehe
bez.	= bezeichnet	T. v.	= Teil von
bzw.	= beziehungsweise	Tbc	= Tuberkulose
chron.	= chronisch	u.	= und
Dtsch.	= Deutsches	u. a.	= unter anderem
einschl.	= einschließlich	usw.	= und so weiter
Entz.	= Entzündung	v.	= von
Int.	= Internationale(s)	Verz.	= Verzeichnis
männl.	= männlich	weibl.	= weiblich
N.	= Nervus	z. B.	= zum Beispiel
n. n. bez.	= nicht näher bezeichnet	Z N S	= Zentralnervensystem

Altersangaben =  $\left\{ \begin{array}{l} \text{z. B. — 4W.} \text{ heißt: im Alter bis unter 4 Wochen} \\ \text{z. B. 4W. +} \text{ heißt: im Alter von 4 Wochen und darüber} \\ \text{z. B. — 1 J.} \text{ heißt: im Alter bis unter 1 Jahr} \\ \text{z. B. 1 J. +} \text{ heißt: im Alter von 1 Jahr und darüber} \end{array} \right.$

**Einführung**  
**in das Internationale Verzeichnis der Krankheiten,**  
**Verletzungen und Todesursachen**

## Einführung in das Internationale Verzeichnis der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen

### Allgemeine Bemerkungen

Klassifizierung ist die Grundlage der quantitativen Untersuchung einer jeglichen Erscheinung. Als anerkannte Basis wissenschaftlicher Verallgemeinerung ist die Einteilung in Klassen das wesentliche Element der statistischen Methodik. Wenn die Aufstellung von allgemeingültigen Definitionen und Klassifizierungssystemen für den Fortschritt wissenschaftlicher Erkenntnis wesentlich ist, so kann auch die statistische Untersuchung von Krankheit und Tod auf eine Einteilung der Krankheiten und Verletzungen in Klassen nicht verzichten.

Es gibt jedoch viele Wege zu diesem Ziel. Der Anatom z. B. geht von dem betroffenen Körperteil aus, während der Pathologe in erster Linie an der Natur des Krankheitsprozesses interessiert ist. Der Kliniker muß beide Gesichtspunkte und dazu die Ätiologie der Krankheit im Auge haben. Dies bedeutet, daß es viele Gesichtspunkte gibt, nach denen die Klassifizierung der Krankheiten durchgeführt werden kann und daß der jeweilige Ausgangspunkt von den Interessen des Untersuchenden diktiert wird. Dies führt zu dem Schluß, daß die statistische Klassifizierung der Krankheiten und Verletzungen sich nach dem Zweck der aufzustellenden Statistik richten muß.

Dieser Zweck einer statistischen Klassifizierung wird oft verwechselt mit dem der Nomenklatur. Ihrem Ursprung nach ist jedoch die medizinische Nomenklatur ein Verzeichnis oder ein Katalog anerkannter Fachwörter zur Beschreibung oder Bezeichnung eines pathologischen oder klinischen Tatbestandes. Um seine Funktion wirklich zu erfüllen, muß dieses Verzeichnis so umfangreich sein, daß jeder krankhafte Zustand genau bezeichnet werden kann. Mit dem Fortschritt der Wissenschaft muß auch die Nomenklatur eine Erweiterung erfahren, damit zur Bezeichnung neuer Tatbestände auch neue Fachwörter zur Verfügung stehen. Jeder krankhafte Zustand, der als solcher fest umrissen werden kann, bedarf eines spezifischen Platzes in der Nomenklatur.

Gerade diese absolute Spezifizierung ist es, welche die Nomenklatur für die Zwecke der statistischen Klassifizierung ungeeignet macht. Der Begriff Statistik schließt die unausgesprochene Voraussetzung ein, daß das Interesse einer Gruppe von Fällen gilt und nicht den einzelnen Fällen dieser Gruppe. Zweck der Untersuchung von Krankheitsangaben ist in erster Linie die Bereitstellung quantitativer Unterlagen zur Beantwortung von Fragen über Krankheitsgruppen.

In der Fachwelt herrschte niemals Unklarheit über den Unterschied zwischen statistischer Klassifizierung und Nomenklatur. Die Ziele einer statistischen Klassifizierung der Krankheiten können auch heute kaum besser zusammengefaßt werden als durch die nachfolgenden Abschnitte aus dem fast 100 Jahre alten Buch von Farr (1):

„In den alten Todesursachenverzeichnissen (Tables mortuaires) wurden die Todesursachen in alphabetischer Reihenfolge aufgezählt. Dieses Vorgehen hatte den Vorteil, daß alle Fragen umgangen wurden, in denen eine Einigkeit zwischen Ärzten und Statistikern nicht zu erwarten war. In der Statistik steht jedoch die Klassifizierung an hervorragender Stelle, und selbst eine oberflächliche Betrachtung läßt sofort erkennen, daß jede Einteilung, welche nahe verwandte oder sonst eng zusammengehörende Krankheitszustände in Gruppen zusammenfaßt, die Ableitung allgemeiner Grundsätze erleichtert.

Klassifizierung ist eine Methode der Verallgemeinerung. Natürlich können verschiedene Arten der Einteilung angebracht sein, und jeder, ob Arzt, Pathologe oder Jurist hat das Recht, die Todesursachen so einzuteilen, wie es ihm zur Erleichterung seiner Aufgabe und zur Erlangung allgemeingültiger Ergebnisse angemessen erscheint.

Der praktische Arzt z. B. wird den Hauptgruppen seines Systems die Behandlungsmethode, ob intern oder chirurgisch, zugrunde legen, der Pathologe den Charakter des Krankheitsprozesses oder die von ihm verursachten Folgen. Der Anatom oder Physiologe wiederum hält sich an die Gewebe oder Organe, während der Gerichtsmediziner den Zeitpunkt des Todeseintrittes zum Ausgangspunkt nimmt. Jeder dieser Gesichtspunkte verdient Beachtung, wenn eine statistische Einteilung in Klassen vorgenommen werden soll.

Für die Statistik eines Staates sind diejenigen Elemente am wichtigsten, die in der alten Unterteilung der Krankheiten aufgezählt sind; dort wird unterschieden zwischen Seuchen (Epidemien und Endemien), gewöhnlichen Krankheiten (Auftreten in Form von Einzelfällen), die zweckmäßigerweise wiederum in drei Klassen geführt werden, und endlich in Verletzungen durch unmittelbare Gewalteinwirkung oder andere äußere Ursachen.“

Die statistische Gruppenbildung muß sich mit einer begrenzten Anzahl von Gruppen begnügen; diese allerdings müssen die gesamte Spanne der krankhaften Zustände umfassen und so ausgewählt sein, daß sie die statistische Untersuchung von Krankheitserscheinungen auch wirklich erleichtern. Ein spezifisches Krankheitsbild soll in diesem System nur dann einen eigenen Platz einnehmen, wenn seine Häufigkeit oder Bedeutung als Krankheitszustand die Herausstellung als eine eigene Gruppe rechtfertigt. Auf der anderen Seite wird eine nicht geringe Zahl von Positionsnummern Krankheitszustände bezeichnen, die zwar voneinander abzugrenzen, im allgemeinen aber doch verwandt sind. Jede Krankheit und jeder krankhafte Zustand muß jedoch einen bestimmten und richtigen Platz innerhalb einer der statistischen Gruppen einnehmen. Dabei müssen in einem derartigen Verzeichnis für eine Reihe von Leiden, die nicht in eine spezifische Gruppe eingereiht werden können, Restpositionsnummern zur Verfügung stehen, wobei darauf geachtet werden muß, daß diese Sammelgruppen auf eine Mindestzahl beschränkt bleiben.

Ehe eine statistische Einteilung in Klassen überhaupt in Gebrauch genommen werden kann, muß über den Inhalt einer jeden einzelnen Gruppe Klarheit bestehen. Unter jeder Hauptnummer des Systems müssen die einzelnen Begriffe aufgezählt sein; darüber hinaus muß ein alphabetisches Register zur Verfügung stehen, was keine besonderen Schwierigkeiten bereiten würde, wenn es eine einheitliche und normierte medizinische Nomenklatur gäbe. Dies ist jedoch keineswegs der Fall, da die praktizierenden Ärzte, welche die Eintragungen in die Krankenpapiere vornehmen oder die Leichenschauischeine ausstellen, von einer Vielzahl von Universitäten und Ausbildungsstätten kommen, ein Tatbestand, der dadurch noch kompliziert wird, daß die Ausbildung dieser Ärzte zusammen innerhalb eines Zeitraumes von über 50 Jahren erfolgte. Es ist somit unvermeidlich, daß die in Klinik und freier Praxis für die Eintragungen in offizielle Bescheinigungen verwendete Terminologie jegliche Einheitlichkeit vermissen läßt. Da es aber unmöglich ist,

diese Terminologie zu modernisieren oder zu normieren, ergibt sich die Notwendigkeit, alle Fachausdrücke, ob gut oder schlecht, in den Gruppen aufzuführen.

Die Aufstellung eines brauchbaren Schemas für die Einteilung der Krankheiten und Verletzungen in Klassen zum allgemeinen Gebrauch in der Statistik führt immer zu einer Reihe von Kompromissen. Bisher sind alle Versuche, eine logisch einwandfreie statistische Klassifikation der pathologischen Zustände aufzustellen, gescheitert. Die verschiedenen Hauptgruppen stellen immer einen Kompromiß dar zwischen einer Klassifizierung nach der Lokalisation der pathologischen Veränderung, nach dem Alter, den Umständen des ersten Auftretens der Krankheit und dem Wert der ärztlichen Angaben. Die Einteilung in Klassen muß außerdem den Bedürfnissen der bevölkerungstatistischen Ämter, aller Arten von Krankenhäusern, des Militärsanitätswesens, der Sozialversicherung, der Gesundheitsämter und zahlreicher anderer Behörden angepaßt sein. Selbst wenn es unmöglich ist, daß eine Klassifikation all diesen spezifischen Anforderungen gerecht werden kann, so muß doch verlangt werden, daß sie eine gemeinsame Basis der Statistik darstellt und allgemein gebraucht werden kann.

### Geschichtliche Übersicht

*Anfänge.* Der bedeutende australische Statistiker Sir George H. Knibbs (2) schrieb den ersten systematischen Versuch einer Einteilung der Krankheiten in Klassen dem Franzosen François Bossier de Lacroix (1706—1777), besser bekannt unter dem Namen Sauvages, zu. Unter dem Titel *Nosologia Methodica* wurde eine umfangreiche Schrift dieses Autors veröffentlicht; sein Zeitgenosse, der große Systematiker Linnaeus (1707—1778), gab über den gleichen Gegenstand eine Abhandlung heraus, die den Titel *Genera morborum* trug. Zu Beginn des 19. Jahrhunderts war die am meisten benutzte Klassifikation der Krankheiten die im Jahre 1785 in Edinburgh von William Cullen (1710—1790) herausgegebene *Synopsis Nosologiae Methodicae*.

Praktische Bedeutung gewann die statistische Untersuchung der Krankheiten erst, nachdem bereits ein Jahrhundert zuvor John Graunt die Arbeit an den *London Bills of Mortality* aufgenommen hatte. Ein Beispiel für die Dürftigkeit der Unterlagen, welche diesem Bahnbrecher der Gesundheitsstatistik zur Verfügung standen, ist sein Versuch, den Anteil der Kinder zu schätzen, die vor dem 6. Lebensjahr starben, wobei ihm keinerlei Unterlagen über das Alter der Kinder bei ihrem Tode zur Verfügung standen. Um zum Ziel zu gelangen, nahm Graunt alle Angaben über Todesfälle durch Mundfäule, Krämpfe, Rachitis, Zahnen, Würmer, vergrößerte Leber, alle Aborte und dazu die Todesfälle im frühen Kindesalter zusammen. Er addierte die Hälfte aller als Pocken, Schweinepocken, Masern und Würmer ohne Krämpfe klassifizierten Todesfälle hinzu und kam zu dem Prozentsatz von 36% im Alter von unter 6 Jahren verstorbener Kinder, der trotz Ungenauigkeit der Methode sich später, nachdem Unterlagen zur Verfügung standen, als eine gute Annäherung an die tatsächliche Zahl erwies. Obwohl die wissenschaftliche Genauigkeit der Krankheitseinteilung in Klassen während dreier Jahrhunderte manche Verbesserung erfuhr, gibt es immer noch genug Autoren, die den Wert, Mordiditäts- oder sogar Mortalitätsstatistiken aufzustellen, anzweifeln. Dazu bemerkt Professor Major Greenwood (3): „Ein wissenschaftlicher Fanatiker, der auf nosologisch exakte Gesundheitsstatistiken warten will, scheint

nicht viel klüger zu sein als jener Landmann aus *Horaz*, der am Flusse steht, um zu warten bis er weggeflossen ist.“

Es war ein Glücksfall für die Entwicklung der präventiven Medizin, daß das Statistische Amt für England und Wales, das 1837 errichtet wurde, in William Farr (1807—1883), seinem ersten Gesundheitsstatistiker, einen Mann fand, der nicht nur aus den damals vorhandenen unvollkommenen Systemen der Klassifizierung das Beste herausholte, sondern selbst die größten Anstrengungen unternahm, um ein besseres System mit internationalem Anwendungsbereich auszuarbeiten.

Als Farr in sein Amt einzog, fand er die von Cullen ausgearbeitete Klassifikation in Gebrauch, die trotz des inzwischen erfolgten Fortschritts der Medizin nicht nur keine Erweiterung erfahren hatte, sondern überhaupt für statistische Zwecke als ungenügend anzusehen war. Daher ließ Farr im ersten Jahresbericht des Statistischen Amtes für England und Wales einen Artikel erscheinen, in dem die bei einer statistischen Klassifizierung der Krankheiten zu beachtenden Grundsätze diskutiert wurden und in dem auf die Einführung einer allgemein anwendbaren Einteilung in Klassen gedrungen wurde. Dieser letztere, in der britischen und amerikanischen Ausgabe des Internationalen Todesursachenverzeichnisses so oft zitierte Abschnitt der Veröffentlichung lautet:

„Die Vorteile einer allgemein anwendbaren statistischen Nomenklatur sind, selbst wenn sie unvollkommen ist, so offensichtlich, daß es als erstaunlich angesehen werden muß, daß ihr in den Todesursachenverzeichnissen so wenig Beachtung geschenkt wurde. Vielfach ist es geschehen, daß ein und dieselbe Krankheit drei oder vier verschiedene Namen erhielt, die zu gleicher Zeit ebenso viele verschiedene Krankheitszustände bezeichneten. Es sind außerdem unklare und ungeeignete Krankheitsbezeichnungen gewählt worden, und an Stelle der Primärerkrankung hat oft eine Komplikation dieser Krankheit in den Aufzählungen Aufnahme gefunden. Dabei ist gerade hier die Nomenklatur von ebenso großer Bedeutung wie das Maß- und Gewichtssystem in der Naturwissenschaft, und aus diesem Grunde sollte die Frage der Terminologie unverzüglich geklärt werden.“ (4)

Terminologie und statistische Klassifizierung waren in Farris „Briefen an das Statistische Amt“, die regelmäßig in den Jahresberichten veröffentlicht wurden, ständig Gegenstand der Untersuchung. Von der Zweckmäßigkeit einer einheitlichen, allgemein anwendbaren Einteilung der Todesursachen in Klassen wurden die Teilnehmer des 1. Internationalen Statistischen Kongresses in Brüssel 1853 so eindringlich überzeugt, daß Dr. William Farr und Dr. Marc d'Espine aus Genf den Auftrag erhielten, „à préparer une nomenclature uniforme des causes de décès applicable à tous les pays“ (5). Farr und d'Espine legten dem nächsten Kongreß, der 1855 in Paris stattfand, zwei voneinander verschiedene Verzeichnisse vor, die von vollkommen verschiedenen Grundsätzen ausgingen. Farr's System wies fünf Krankheitsgruppen auf: epidemische Krankheiten, konstitutionelle (allgemeine) Krankheiten, lokalisierte Krankheiten, deren Anordnung sich nach dem anatomischen Sitz des Prozesses richtete, Entwicklungskrankheiten und Krankheitszustände, die durch Gewalteinwirkung hervorgerufen waren. D'Espine ging so vor, daß er die Krankheiten nach der Natur des Krankheitsprozesses einordnete (gichtisch, mit Herpes einhergehend, durch das Blut hervorgerufene Krankheiten, usw.). Der Kongreß beschloß die Annahme eines Verzeichnisses mit 139 Gruppen, das praktisch einen Kompromiß zwischen beiden Auffassungen darstellte. Im Jahre 1864 wurde dieses System der Einteilung in Paris überprüft und „sur le modèle de celle de W. Farr“ neu herausgegeben. In der Folge (1874, 1880, 1886)

wurde es noch mehrfach verbessert. Obwohl diese Klassifikation niemals voll und ganz anerkannt wurde, hat sich ihre Anordnung einschließlich dem Prinzip der Einteilung nach der Lokalisation doch insofern durchgesetzt, als sie Grundlage des Internationalen Todesursachenverzeichnisses wurde.

*Einführung des Internationalen Todesursachenverzeichnisses.* Das Internationale Statistische Institut beauftragte als Nachfolger des internationalen Statistiker-Kongresses auf der Tagung in Wien im Jahre 1891 einen Ausschuß unter dem Vorsitz des Direktors des Statistischen Amtes von Paris, Dr. Jacques Bertillon (1851 bis 1922), mit der Aufstellung eines systematischen Todesursachenverzeichnisses. Bertillon war der Enkel des berühmten Botanikers und Statistikers Dr. Achille Guillard, der auf dem 1. Kongreß im Jahre 1853 die Resolution veranlaßt hatte, die Farr und d'Espine beauftragte, eine allgemein anwendbare Klassifikation auszuarbeiten. Der Bericht des obengenannten Ausschusses wurde von Bertillon auf der Tagung des Internationalen Statistischen Instituts in Chicago 1893 vorgelegt und angenommen. Bertillons Klassifikation baute auf dem Todesursachenverzeichnis der Stadt Paris auf, das seit seiner Neuausgabe im Jahre 1885 eine Synthese der englischen, deutschen und schweizerischen Systeme war. Als Grundlage diente das Farr'sche Prinzip der Unterscheidung zwischen Allgemeinerkrankungen und lokalisierten Organerkrankungen. In Übereinstimmung mit den Richtlinien des Wiener Kongresses, die den Direktor des Eidgenössischen Statistischen Amtes, Dr. L. Guillaume, zum Urheber hatten, nahm Bertillon drei Verzeichnisse auf: eine abgekürzte Klassifikation mit 44, eine andere mit 99 und eine dritte mit 161 Positionsnummern.

Die Bertillon'sche Klassifikation der Todesursachen, wie sie zuerst genannt wurde, fand allgemeine Anerkennung und wurde in mehreren Städten und Ländern eingeführt. In Nordamerika benutzte sie zuerst Dr. Jesus E. Monjaras für die Statistik von San Luis de Potosi in Mexiko (6). Im Jahre 1898 wurde die Bertillon'sche Klassifikation den statistischen Ämtern von Kanada, USA und Mexiko zur Einführung empfohlen. Dies geschah auf der Tagung der Amerikanischen Gesellschaft für das öffentliche Gesundheitswesen in Ottawa. Gleichzeitig erfolgte der Vorschlag, diese Klassifikation alle 10 Jahre zu überprüfen.

Im Jahre 1899 tagte das Internationale Statistische Institut in Oslo. Dort legte Dr. Bertillon einen Bericht über das Fortschreiten seines Werkes vor; in diesem Bericht war auch die Empfehlung der Amerikanischen Gesellschaft für das öffentliche Gesundheitswesen berücksichtigt, daß alle 10 Jahre eine Überprüfung und Verbesserung des Werkes stattfinden solle. Das Internationale Statistische Institut nahm daraufhin folgende Resolution an:

„Das Internationale Statistische Institut, überzeugt von der Notwendigkeit einer in allen Ländern anwendbaren und vergleichbaren Nomenklatur, vernimmt mit Befriedigung, daß das im Jahre 1893 veröffentlichte System der Bezeichnung der Todesursachen von sämtlichen statistischen Ämtern in Nordamerika und von einigen dieser Ämter in Südamerika und in Europa eingeführt worden ist.

Es empfiehlt sämtlichen statistischen Instituten in Europa dringend, wenigstens grundsätzlich diese Klassifikation anzuerkennen.

Das Internationale Statistische Institut erklärt sich im allgemeinen mit dem System einer alle 10 Jahre stattfindenden Revision, wie sie von der Amerikanischen Gesellschaft für das öffentliche Gesundheitswesen in Ottawa 1898 vorgeschlagen worden war, einverstanden.



Es lädt alle statistischen Ämter, die sich bisher noch nicht angeschlossen haben, dringendst ein, dem Beispiel der anderen unverzüglich zu folgen und damit zur Vergleichbarkeit der Nomenklatur der Todesursachen einen wesentlichen Beitrag zu liefern.“ (7)

In Befolgung dieser Richtlinien berief die französische Regierung im August 1900 die 1. Internationale Konferenz zur Überarbeitung des Bertillon'schen oder Internationalen Todesursachenverzeichnisses nach Paris, wo Delegierte aus 26 Ländern zusammenkamen. Es wurde ein ausführliches Verzeichnis der Todesursachen mit 179 und ein kurzes Verzeichnis mit 35 Positionsnummern ausgearbeitet und am 21. August 1900 für verbindlich erklärt. Die Notwendigkeit einer alle 10 Jahre stattfindenden Revision wurde ebenfalls anerkannt und die französische Regierung aufgefordert, die nächste Tagung im Jahre 1910 einzuberufen. Diese fand jedoch bereits 1909 statt, dann wiederum in den Jahren 1920, 1929 und 1938.

Dr. Bertillon war unermüdlich als Vorkämpfer des Internationalen Todesursachenverzeichnisses, und die verbesserten Neuauflagen der Jahre 1900, 1910 und 1920 waren sein Werk. Als Generalsekretär der Internationalen Konferenz sandte er die provisorische Überarbeitung für 1920 an mehr als 500 Persönlichkeiten zur Durchsicht. Als er im Jahre 1922 starb, verlor die Internationale Konferenz die leitende Hand.

Als Nachfolger Bertillon's in Frankreich erkannte M. Huber das Fehlen einer leitenden Persönlichkeit, ein Mangel, der in der Sitzung des Internationalen Statistischen Instituts im Jahre 1923 besonders deutlich wurde. Er brachte eine Entschließung ein, nach der das Internationale Statistische Institut seine Stellungnahme von 1893 gegenüber dem Internationalen Todesursachenverzeichnis erneuern und mit anderen internationalen Gremien bei einer künftigen Überarbeitung zusammenarbeiten sollte. Auch die Gesundheitsorganisation des Völkerbundes hatte sich lebhaft für die Bevölkerungsstatistik interessiert und einen statistischen Fachausschuß ernannt, der die Klassifizierung der Krankheiten und Todesursachen zusammen mit anderen Problemen der Gesundheitsstatistik studieren sollte. Von Dr. E. Roesle, dem Leiter der Gesundheitsstatistik in der obersten deutschen Gesundheitsbehörde und gleichzeitigem Mitglied des Fachausschusses, wurde eine ausgezeichnete Monographie veröffentlicht, in der die notwendige Erweiterung der Gruppen in dem 1920 herausgegebenen Todesursachenverzeichnis vorgezeichnet war für den Fall, daß sie für die Morbiditätsstatistik benutzt werden sollte. Diese Veröffentlichung wurde im Jahre 1928 (8) durch die Gesundheitsorganisation des Völkerbundes herausgegeben. Zur Gleichschaltung der Arbeiten der zwei Organisationen wurde ein internationaler Ausschuß unter dem Namen „Mixed Commission“ geschaffen, dessen Mitglieder sich je zur Hälfte aus Vertretern des Internationalen Statistischen Instituts und der Gesundheitsorganisation des Völkerbundes zusammensetzten. Dieser Ausschuß entwarf auch die Vorschläge für die 4. und 5. Neuausgabe des Internationalen Todesursachenverzeichnisses.

*Fünfte Revisionskonferenz.* Wie ihre Vorgänger wurde auch die 5. Internationale Revisionskonferenz des Internationalen Todesursachenverzeichnisses von der französischen Regierung im Jahre 1938 nach Paris einberufen. Dort wurden drei verschiedene Verzeichnisse geprüft und angenommen, nämlich ein Ausführliches mit 200, ein Mittleres mit 87 und ein Kurzes Verzeichnis mit 44 Positions-

nummern. Abgesehen von den durch neue wissenschaftliche Erkenntnisse bedingten Ergänzungen, die hauptsächlich in den Abschnitten über infektiöse und parasitäre Erkrankungen erforderlich wurden, und einigen Änderungen in den Kapiteln „Wochenbett“ und „Unfälle“, beschränkte die Konferenz die Veränderungen von Inhalt und Nummernfolge auf ein Minimum. Es wurde daneben noch ein Verzeichnis aufgestellt und angenommen, welches die Ursachen von Totgeburten enthielt.

Auf der Konferenz wurde anerkannt, daß ein wachsendes Bedürfnis nach einem ähnlichen Verzeichnis für die Zwecke der Krankheitenstatistik bestand, um den statistischen Erfordernissen solcher unterschiedlicher Organisationen wie Versicherungsanstalten, Krankenhäuser, Militärsanitätswesen, Gesundheitsämter und verwandter Institutionen zu genügen. Dies führte zu folgender Resolution:

### 2. Internationales Verzeichnis der Krankheiten

„Im Hinblick auf die Wichtigkeit einer dem Internationalen Todesursachenverzeichnis entsprechenden Klassifikation der Krankheiten wird empfohlen:

Daß der von dem Internationalen Statistischen Amt und der Gesundheitsorganisation des Völkerbundes gemeinsam ernannte gemischte Ausschuß in Verbindung mit Fachleuten und Vertretern besonders daran interessierter Organisationen wie im Jahre 1929 ein internationales Krankheitenverzeichnis entwirft.

Für die Zwischenzeit empfiehlt die Konferenz eine möglichst weitgehende Angleichung der in den verschiedenen Ländern gebräuchlichen Verzeichnisse an das Ausführliche Internationale Todesursachenverzeichnis (wobei die Positionsnummern der Kapitel, Abschnitte und Unterabschnitte des genannten Verzeichnisses in Klammern neben die Nummern der betreffenden Liste gesetzt werden sollen).“ (9)

Außerdem sprach die Konferenz den Vereinigten Staaten ihren Dank aus für die dort durchgeführte Arbeit, die sich mit der statistischen Einordnung konkurrierender Todesursachen befaßte und befürwortete die Fortführung der Arbeit durch folgende Empfehlung:

### 3. Leichenschauchein und Auswahl der Todesursache, wenn mehr als eine Ursache angegeben ist (konkurrierende Todesursache)

„Die Regierung der Vereinigten Staaten hat im Jahre 1929 die Untersuchung der Möglichkeiten zur Vereinheitlichung der Auswahl der Haupttodesursache in den Fällen veranlaßt, in denen mehr als eine Ursache auf dem Leichenschauchein angegeben ist.

Zahlreiche, zum Teil abgeschlossene, zum Teil noch in Vorbereitung befindliche Arbeiten in mehreren Ländern lassen die Bedeutung dieses bisher noch ungelösten Problems erkennen.

Die bisher vorliegenden Arbeiten lassen keinen Zweifel darüber, daß ein internationaler Vergleich der Sterbeziffern verschiedener Krankheiten nicht nur von der Frage der Auswahl der Haupttodesursache abhängt, sondern auch von einer Anzahl anderer Fragen.

1. Die Konferenz spricht der Regierung der Vereinigten Staaten für die bisher geleistete Arbeit ihren Dank aus.
2. Sie ersucht die Vereinigten Staaten, die begonnenen Bemühungen im Laufe der nächsten 10 Jahre in Zusammenarbeit mit anderen Ländern und Organisationen auf einer etwas erweiterten Basis fortzusetzen.
3. Die Konferenz schlägt der Regierung der Vereinigten Staaten vor, daß bei allen zukünftigen Arbeiten ein Unterausschuß zugezogen wird, der sich aus Vertretern der mitarbeitenden Länder und Organisationen zusammensetzt.“ (9)

*Ältere Versuche der Klassifizierung der Krankheiten.* Bisher ist von der Klassifizierung der Krankheiten nur im Zusammenhang mit der Todesursachenstatistik die Rede gewesen. Aber bereits Farr (10) hatte die Notwendigkeit der Ausdehnung

einer derartigen Klassifizierung auf alle Krankheitszustände erkannt, die, ohne den Tod zu verursachen, zu Invalidität führen und in den Übersichten der Heere, der Flotten, Krankenhäuser, Gefängnisse, Irrenanstalten, öffentlichen Institute jeglicher Art, caritativen Organisationen und, wie in Irland, in den Volkszählungslisten erscheinen, wo die Krankheiten aller Personen im einzelnen aufgezählt werden. Aus diesem Grunde nahm Farr in seinem, dem 2. Internationalen Statistischen Kongreß vorgelegten Bericht über Nomenklatur und statistische Klassifizierung der Krankheiten, in dem allgemeinen Verzeichnis nicht nur die Krankheiten mit tödlichem Verlauf, sondern auch einen großen Teil der nicht zum Tode führenden Krankheitszustände auf. Vor dem 4. Internationalen Statistischen Kongreß 1860 in London drang Florence Nightingale (11) in einer Veröffentlichung, die den Titel „Vorschläge für einen einheitlichen Plan der Krankenhausstatistik“ trug, auf die Annahme des Farr'schen Krankheitsverzeichnisses zum Gebrauch in der Krankenhausstatistik.

Von der 1. Revisionskonferenz des Bertillon'schen Todesursachenverzeichnisses wurde ein mit ihm parallel gehendes statistisches Krankheitsverzeichnis angenommen. Dies wiederholte sich auf der 2. Konferenz, die im Jahre 1909 stattfand. Die Sondergruppen für Krankheiten, die nicht zum Tode führen, wurden in der Form aufgestellt, daß bestimmte Gruppen von Todesursachen in zwei oder drei Krankheitsgruppen unterteilt wurden, die einen Kennbuchstaben erhielten. Die englische Übersetzung der 2. überarbeiteten Ausgabe, die im Jahre 1910 von dem Handels- und Arbeitsministerium der Vereinigten Staaten herausgebracht wurde, trug den Titel „International Classification of Causes of Sickness and Death“. Bei späteren Neuausgaben wurden einige der darin enthaltenen Gruppen in das Ausführliche Internationale Todesursachenverzeichnis übernommen. Die 4. Internationale Konferenz führte ein Krankheitsverzeichnis ein, welches sich von dem Ausführlichen Todesursachenverzeichnis nur dadurch unterschied, daß 12 Positionsnummern einer zusätzlichen Unterteilung unterworfen worden waren. Allerdings sind diese Versuche einer internationalen Klassifizierung der Krankheiten nicht allgemein eingeführt worden, da sie nur eine recht begrenzte Erweiterung des Todesursachenverzeichnisses darstellten.

In Anbetracht des Mangels an einer allgemein anwendbaren und befriedigenden Systematik der Krankheiteneinteilung haben viele Länder selbst solche Verzeichnisse aufgestellt. Diese dürfen jedoch nicht verwechselt werden mit Terminologien, wie z. B. der „Nomenclature of Disease“ des *Royal College of Physicians* in London oder der „Standard Nomenclature of Disease“, die kürzlich von der *American Medical Association* herausgegeben wurde. Jene geht zurück auf einen Beschluß des *Royal College of Physicians of London* vom 9. Juli 1857, erschien in ihrer ersten Ausgabe jedoch erst 1869. Ziel dieses Buches war, wie im Vorwort zur ersten Ausgabe festgestellt wurde, die Aufstellung einer verbindlichen medizinischen Terminologie, um „die statistische Erfassung der Krankheiten zu verbessern, da im Hinblick auf die Entdeckung statistisch nachweisbarer Tatsachen über Geschichte, Natur und Erscheinungsform der Krankheiten das Fehlen einer allgemein anerkannten medizinischen Terminologie schon längst als ein unerträglicher Zustand angesehen wurde“. Diese Nomenklatur wurde in Abständen immer wieder neu herausgegeben (1885, 1896, 1906, 1918, 1931, 1947) und ist für die britischen Ärzte zur Autorität in Zweifelsfragen bei der Anwendung medizinischer Fachworte geworden.

Bis vor kurzem gab es in den Vereinigten Staaten keine derartige Nomenklatur. Statt dessen wurde ausgiebig Gebrauch gemacht von Terminologien, die in verschiedenen Krankenhäusern gebräuchlich waren, z. B. von den Fachwörterverzeichnissen des *Bellevue and Allied Hospital* oder des *Massachusetts General Hospital*. Im Jahre 1919 ließ das Bevölkerungsstatistische Amt der Vereinigten Staaten eine Standard-Nomenklatur der Krankheiten, Krankheitszustände, Verletzungen und Vergiftungen für den Gebrauch in den Vereinigten Staaten erscheinen, die einen Versuch darstellt, die acht bisher meist benutzten Terminologien unter einem gemeinsamen Dach zusammenzufassen. Auch die *American Medical Association* machte schon früh Versuche in der Richtung einer Nomenklatur. So wurde bereits 1872 die Arbeit an einer amerikanischen medizinischen Terminologie begonnen, konnte aber nach langer Unterbrechung erst im Jahre 1937 fortgesetzt werden, als die *American Medical Association* die „Standard Nomenclature of Disease“ übernahm. Die Arbeit daran war bereits seit 1928 im Gange. Damals war unter der Schirmherrschaft der *New York Academy of Medicine* ein nationaler Ausschuß zur Aufstellung einer medizinischen Terminologie gegründet worden. Nachdem der Grundplan dieser Terminologie am 24. November 1930 von der 2. Nationalen Konferenz zur Aufstellung einer medizinischen Terminologie angenommen war, erschien der erste Druck im Jahre 1932, gefolgt von einer ersten und zweiten verbesserten Auflage in den Jahren 1933 und 1935. Im Jahre 1937 wurde die Verantwortung für die periodische Überarbeitung des Werkes von der *American Medical Association* übernommen, und als Ergebnis der 4. Konferenz zur Überarbeitung der medizinischen Nomenklatur im Jahr 1940 erschien 2 Jahre später (1942) eine 3. Auflage, welche außerdem eine standardisierte Nomenklatur der chirurgischen Eingriffe enthielt. Im Jahre 1952 wurde die 4. Auflage unter dem Titel „Standard Nomenclature of Diseases and Operations“ veröffentlicht. Wie bereits im Vorwort zur 1. Ausgabe der britischen Nomenklatur bemerkt worden war, stellen derartige Werke eine große Hilfe bei der statistischen Registrierung der Krankheiten dar, ohne daß sie, wie es ihrem Wesen entspricht, für die statistische Klassifizierung brauchbar sind.

Manche Länder sahen sich genötigt, ein Krankheitsverzeichnis für die statistische Auszählung der Krankheitsursachen aufzustellen. So wurde z. B. eine normierte Krankheitsliste von dem Gesundheitsministerium des Kanadischen Dominiums entworfen und 1936 veröffentlicht. Die hauptsächlichsten Untergruppen dieses Verzeichnisses entsprachen den 18 Kapiteln der Ausgabe des Internationalen Todesursachenverzeichnisses von 1929 und waren in etwa 380 gesonderte Krankheitsgruppen eingeteilt. Auf der internationalen Konferenz des Jahres 1938 legte der kanadische Delegierte eine Modifizierung dieses Verzeichnisses vor und verband dies mit dem Antrag, sie als Grundlage für das Internationale Verzeichnis der Krankheiten zu verwenden. Obwohl dieser Vorschlag nicht zur praktischen Durchführung gelangte, kam es doch zu der oben bereits wiedergegebenen Resolution.

Im Jahre 1944 wurden in Großbritannien und in den Vereinigten Staaten provisorische Klassifikationen der Krankheiten und Verletzungen veröffentlicht, die zum Gebrauch für die Morbiditätsstatistik Verwendung finden sollten. Diese Klassifikationen waren umfangreicher als die kanadische, hielten sich aber im übrigen an die Anordnung der Krankheiten im Internationalen Todesursachenverzeichnis. Die britische Klassifikation wurde von dem Ausschuß für Krankenhausstatistik des britischen Forschungsrates nach seiner Gründung im Jahre 1942

fertiggestellt. Unter dem Titel „A provisional classification of diseases and injuries for use in compiling morbidity statistics“ (12) sollte diese Klassifikation den Rahmen für die Aufstellung von Morbiditätsstatistiken in den Krankenhäusern Großbritanniens abgeben. Das Gesundheitsministerium bediente sich dieses Dokuments bei der Klassifizierung aller Krankenhausberichte der Kriegszeit. Auch das Versorgungsministerium, die Krankenhäuser und andere Behörden in England griffen darauf zurück.

Etwas früher war als gemeinsame Publikation der obersten Gesundheitsbehörde und des Bevölkerungsstatistischen Amtes der Vereinigten Staaten in den *Public Health Reports* vom 30. August 1940 ein Verzeichnis von Krankheiten und Gesundheitsschädigungen erschienen, welches für die Auszählung von Morbiditätsstatistiken bestimmt war (13). Dieses Verzeichnis war von der technischen Abteilung des Öffentlichen Gesundheitsdienstes in Zusammenarbeit mit einem von der Obersten Gesundheitsbehörde ernannten Sachverständigenausschuß entworfen worden. Im Jahre 1944 wurde dann ein Handbuch zur Signierung von Krankheitsdiagnosen zum Zwecke der Aufstellung von Morbiditätsstatistiken (*A Manual for Coding Causes of Illness according to a Diagnosis Code for Tabulating Morbidity Statistics*) veröffentlicht, das aus einer Diagnosenübersicht, einem Ausführlichen Verzeichnis der Krankheitsbezeichnungen und aus einem Alphabetischen Register bestand. Dieses Verzeichnis wurde von einer Reihe von Krankenhäusern, von den Planungsabteilungen zahlreicher freiwilliger Krankenversicherungen eingeführt und darüber hinaus für besondere Studien von anderen Behörden in den Vereinigten Staaten benutzt.

#### Ausschuß der Vereinigten Staaten zur Bearbeitung der konkurrierenden Todesursachen

Im Verfolg eines Beschlusses der 5. Internationalen Revisionskonferenz ernannten die Vereinigten Staaten im Jahre 1945 einen Ausschuß zum Studium der Erfassung der konkurrierenden Todesursachen, dessen Präsident Dr. Lowell J. Reed Vizepräsident und Professor für Biostatistik an der John-Hopkins-Universität war. Unter den Mitgliedern und beratenden Fachleuten dieser Konferenz befanden sich Vertreter der kanadischen und britischen Regierung und der Gesundheitsabteilung des Völkerbundes. Wohlvertraut mit den Bestrebungen auf dem Gebiet der Morbiditäts- und Mortalitätsstatistik, faßte der Ausschuß den Beschluß, in Anbetracht der Tatsache, daß das Problem der konkurrierenden Todesursachen mit beiden Arten von Statistiken eng verknüpft ist, sich mit der Klassifizierung der Krankheiten und der Todesursachen zu befassen.

Der Ausschuß nahm Kenntnis von dem Abschnitt der Entschließung der Internationalen Konferenz zur Bearbeitung des Internationalen Krankheitenverzeichnisses, der empfahl, „daß die Verzeichnisse der verschiedenen Länder soweit als möglich dem Internationalen Todesursachenverzeichnis angeglichen werden sollten“ und kam zu dem Schluß, daß die Klassifikation der Krankheiten und Verletzungen in engem Zusammenhang mit der Klassifikation der Todesursachen stünde. Die Ansicht, daß beide Arten von Verzeichnissen grundsätzlich voneinander verschieden seien, erwuchs aus der irrtümlichen Annahme, daß das Internationale Todesursachenverzeichnis eine Klassifikation der Endursachen darstelle, während sie in Wirklichkeit von dem krankhaften Zustand ausgeht, der die Kette

der zum Tode führenden Ereignisse auslöste. Der Ausschuß war der Überzeugung, daß die Klassifizierung der Krankheiten für den Zweck der Aufstellung von Morbiditäts- und Mortalitätsstatistiken vergleichbar sein müsse und daß sie, wenn möglich, in einem einzigen Verzeichnis zusammengefaßt werden sollte.

Darüber hinaus mußte in Betracht gezogen werden, daß die Zahl der statistischen Organisationen, welche ärztliche Berichte über Krankheit und Tod auswerten, ständig wächst und daß selbst bei denjenigen Organisationen, die nur Morbiditätsstatistiken aufstellen, die tödlich und nichttödlich verlaufenden Fälle getrennt aufgeführt werden müssen. Es ist leicht einzusehen, daß die Arbeit solcher Stellen durch ein einziges gemeinsames Verzeichnis wesentlich erleichtert wird. Der Ausschuß war sich dessen bewußt, daß damit gleichzeitig eine gemeinsame Vergleichsbasis für die Morbiditäts- und Mortalitätsstatistiken gewonnen würde, die es bisher noch nicht gab.

Auf Grund dieser Überlegungen wurde ein Unterausschuß gebildet, der eine vorläufige „Statistische Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen“ entwarf. Nach Abänderung der vorläufigen Entwürfe, die auf Grund von Erprobungen durch verschiedene Stellen in Kanada, Großbritannien und den Vereinigten Staaten von Amerika vorgenommen werden konnten, wurde ein endgültiger Entwurf durch den Ausschuß angenommen.

#### Sechste Revision des Internationalen Verzeichnisses

In den Monaten Juni und Juli 1946 wurde in New York City die Internationale Konferenz für das Gesundheitswesen abgehalten, auf der die vorläufige Kommission der Weltgesundheitsorganisation (WHO) beauftragt wurde, die vorhandenen Arbeiten zu überprüfen und alle Vorbereitungen zu treffen, die notwendig seien im Zusammenhang mit:

1. der nächsten 10-Jahreskonferenz zur Neuausgabe des Internationalen Todesursachenverzeichnisses (einschließlich aller Verzeichnisse, die auf Grund des Abkommens von 1934 über Todesursachenstatistiken eingeführt worden waren) und
2. der Erstellung eines Internationalen Krankheitenverzeichnisses.

Die vorläufige Kommission setzte zu diesem Zweck den „Sachverständigenausschuß zur Herausgabe der 6. Revision des Internationalen Verzeichnisses der Krankheiten und Todesursachen“ ein.

Bei der Durchführung seiner Arbeiten berücksichtigte der Sachverständigenausschuß die maßgeblichen Ansichten im Hinblick auf den Aufbau von Klassifikationen für Morbidität und Mortalität. Er überprüfte und überarbeitete den oben erwähnten Entwurf, der von dem Ausschuß der Vereinigten Staaten von Amerika zur Bearbeitung der konkurrierenden Todesursachen fertiggestellt und für seine Untersuchungen zur Verfügung gestellt worden war.

Diese Überarbeitung wurde unter dem Titel „Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen“ allen nationalen Behörden, die Morbiditäts- und Mortalitätsstatistiken aufstellten, zur Stellungnahme zugeleitet. Der Sachverständigenausschuß erörterte die von den nationalen Behörden eingegangenen Stellungnahmen und nahm eine nochmalige Überarbeitung vor, in der die zweckmäßigen und durchführbaren Abänderungsvorschläge berücksichtigt wurden. Der Ausschuß stellte außerdem bei jeder Positionsnummer der Klassifi-

kation die aufzuführenden Krankheitsbezeichnungen zusammen. Weiterhin wurde ein Unterausschuß zur Fertigstellung eines Ausführlichen Alphabetischen Registers der Krankheitsbezeichnungen mit Angabe der entsprechenden Positionsnummern der Klassifikation eingesetzt.

Der Ausschuß befaßte sich auch mit dem Aufbau und dem Verwendungszweck von Sonderklassifikationen für die Aufstellung und Veröffentlichung von Morbiditäts- und Mortalitätsstatistiken. Außerdem behandelte der Ausschuß Fragen, die die internationale Vergleichbarkeit der Todesursachenstatistik betrafen, so die Form des ärztlichen Leichenschauzeichens und die Regeln für die Signierung der Angaben über die Todesursachen.

Die Internationale Konferenz zur Vorbereitung der 6. Neuausgabe des Internationalen Krankheiten- und Todesursachenverzeichnisses wurde gemäß dem am Ende der 5. Konferenz getroffenen Abkommen vom 7. Oktober 1938 durch die französische Regierung einberufen und tagte vom 26. bis 30. April 1948 in Paris.

Die Geschäftsführung der Konferenz lag in den Händen der zuständigen französischen Behörden sowie der WHO. Diese hatte gemäß den Abmachungen der auf der Internationalen Konferenz für das Gesundheitswesen 1946 vertretenen Länder die vorbereitenden Arbeiten durchgeführt unter Berücksichtigung der Vereinbarungen, die von den bei der Internationalen Gesundheitskonferenz im Jahre 1946 (14) anwesenden Regierungen getroffen worden waren.

Die Konferenz nahm mit dem Bericht (15) die vom Fachausschuß der WHO als 6. Revision des Internationalen Krankheiten- und Todesursachenverzeichnisses vorgeschlagene Klassifikation an und befaßte sich darüber hinaus mit anderen Vorschlägen des Ausschusses im Hinblick auf Sammlung, Aufstellung und Veröffentlichung von Morbiditäts- und Mortalitätsstatistiken. Die Konferenz billigte die internationale Form des ärztlichen Leichenschauzeichens und die dort gestellten Fragen nach der Todesursache. Weiterhin beschloß sie, das Grundleiden als Hauptursache auszuführen und gab ihr Einverständnis sowohl zu den Regeln für die Auswahl des Grundleidens als auch zu den Sonderklassifikationen für die Aufstellung von Morbiditäts- und Mortalitätsangaben. Sie empfahl gemäß Artikel 21 (b) der Verfassung der WHO, Regulationen (regulations) anzunehmen, um die Mitgliedsstaaten bei der Aufstellung von Morbiditäts- und Mortalitätsstatistiken entsprechend der Internationalen Statistischen Klassifikation unterstützen zu können.

Die erste Vollversammlung der WHO billigte den Bericht der 6. Revisionskonferenz und nahm die Regulation Nr. 1 (16) der WHO, die auf der Grundlage der Empfehlung der Konferenz erarbeitet worden war, an. Die Internationalen Klassifikationen, einschließlich der Ausführlichen Systematik mit allen Krankheitsbezeichnungen, dem Formblatt des internationalen ärztlichen Leichenschauzeichens, den Regeln für die Verwendung der Haupt- und Sonderklassifikation, sind in dem „Handbuch der Internationalen Statistischen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen“ (17) enthalten. Das Handbuch besteht aus zwei Bänden. Der zweite Band enthält einen alphabetischen Index der Krankheitsbezeichnungen mit den entsprechenden Positionsnummern der Klassifikation.

Die 6. Revisionskonferenz war ein Meilenstein in der Geschichte der internationalen Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistik. Neben der Annahme eines Ausführlichen Verzeichnisses sowohl für die Morbidität als auch für die Mortalität und der

Zustimmung zu den internationalen Regeln für die Auswahl des Grundleidens bei Sterbefällen, empfahl die 6. Revisionskonferenz die Annahme eines umfangreichen Programms hinsichtlich einer internationalen Zusammenarbeit auf dem Gebiete der Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistik. Ein wichtiger Punkt des Programms war die Empfehlung an die Regierungen, nationale Ausschüsse für Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistik zur Koordinierung der Statistiken in ihren Ländern einzusetzen und diese als Bindeglied zwischen den nationalen statistischen Einrichtungen und der WHO zu verwenden. Weiterhin wurde die Frage erwogen, ob diese nationalen Ausschüsse selbst oder in Zusammenarbeit mit anderen nationalen Ausschüssen statistische, für das Gesundheitswesen wichtige Probleme, studieren und die Ergebnisse dieser Untersuchungen der WHO zur Verfügung stellen sollten.

### Internationale Entwicklung auf dem Gebiete der Gesundheitsstatistik vor der 7. Revision

#### *Der Sachverständigenausschuß für Gesundheitsstatistik*

Die WHO ermöglichte mit Hilfe ihrer epidemiologischen und statistischen Einrichtungen die internationale Koordinierung von Gesundheitsstatistiken und die Gewähr für ihre internationale Vergleichbarkeit. Der WHO-Sachverständigenausschuß für Gesundheitsstatistik beriet und unterstützte mit Hilfe der Unterausschüsse für besondere technische Fragen, wenn Probleme und Fragen auf dem Gebiet der Gesundheitsstatistik auftraten. In mehreren Berichten gab er Empfehlungen mit der Absicht, das Aufgabengebiet von Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistiken zu vergrößern und ihre einheitliche Aufstellung und Vergleichbarkeit zu verbessern. Der Unterausschuß für die Definition der Totgeburten schlug in seinem Bericht (18) folgende Definitionen für „Lebendgeburt“ und „Foetaltod“, die von dem Sachverständigenausschuß und von der Vollversammlung der WHO angenommen wurden, als Empfehlungen gemäß Artikel 23 der WHO-Verfassung vor:

„Live birth is the complete expulsion or extracting from its mother of a product of conception, irrespective of the duration of pregnancy, which, after such separation, breathes or shows any other evidence of life, such as beating of the heart, pulsation of the umbilical cord, or definite movement of voluntary muscles, whether or not the umbilical cord has been cut or the placenta is attached; each product of such a birth is considered live born.“

#### *Übersetzung:*

Lebendgeburt liegt vor, wenn eine aus der Empfängnis stammende Frucht, gleichgültig nach welcher Schwangerschaftsdauer, vollständig aus dem Mutterleib ausgestoßen oder extrahiert ist, nach Verlassen des Mutterleibes atmet oder irgendein anderes Lebenszeichen erkennen läßt, wie Herzschlag, Pulsation der Nabelschnur oder deutliche Bewegung willkürlicher Muskeln, gleichgültig, ob die Nabelschnur durchgeschnitten oder nicht durchgeschnitten ist, ob die Plazenta ausgestoßen oder nicht ausgestoßen ist. Jedes unter diesen Voraussetzungen neugeborene Kind ist als lebend geboren zu betrachten.

„Foetal death is death prior to the complete expulsion or extraction from its mother of a product of conception, irrespective of the duration of pregnancy; the death is indicated by the fact that after such separation, the foetus does not breathe or show any other evidence of life such as beating of the heart, pulsation of the umbilical cord, or definite movement of voluntary muscles.“

#### *Übersetzung:*

Foetaltod ist der Tod einer Frucht vor der vollständigen Ausstoßung oder Extraktion aus dem Mutterleib, ohne Rücksicht auf die Dauer der Schwangerschaft. Ein solcher Tod liegt vor, wenn der Foetus nach dem Verlassen des Mutterleibes nicht atmet oder keine Lebenszeichen erkennen läßt, wie z. B. Herzschlag, Pulsation der Nabelschnur oder deutliche Bewegung willkürlicher Muskeln.

Der Ausschuß erarbeitete dann Empfehlungen für die Auszählung der Angaben über Lebendgeburt und Foetaltod. Er empfahl allen Staaten die Auszählung der Lebendgeburten und eine Aufgliederung der Schwangerschaftsdauer in folgende Gruppen:

Schwangerschaftsdauer von weniger als 20 Wochen .....	Gruppe I
Schwangerschaftsdauer 20—28 Wochen .....	Gruppe II
Schwangerschaftsdauer 28 Wochen und mehr .....	Gruppe III
Schwangerschaftsdauer, die nicht in die Gruppen I, II bzw. III einzuordnen ist .....	Gruppe IV

Er regte auch die Registrierung und Auszählung der Foetaltodesfälle nach „Frühfoetaltod“, „Spätfoetaltod“ und einem zeitlich zwischen beiden liegenden Abschnitt „Mittelfoetaltod“ an, entsprechend den gleichen Schwangerschaftsdauern bei Lebendgeburten. Da sich der Unterausschuß darüber im klaren war, daß eine derartige Auszählung die Möglichkeiten vieler Staaten überschreiten würde, empfahl er als Minimum allen Staaten, die Foetalsterbefälle nach einer Schwangerschaftsdauer von 28 und mehr Wochen zu registrieren und auszuzählen.

Der Unterausschuß stellte die Definition für „Abort“ zurück; er war der Ansicht, daß die Bezeichnung „Totgeburt“ nur dann beibehalten werden solle, wenn sie für den internationalen Gebrauch wesentlich sei. Für diesen Fall sollte die Bezeichnung mit „Spätfoetaltod“ übereinstimmen (Gruppe III).

Der Unterausschuß für die Registrierung und statistische Veröffentlichung von Krebsfällen empfahl u. a., bei der Krebsregistrierung und Morbiditätsstatistik die vierstellige anatomische Untergliederung der Positionsnummern von 140—199 der Internationalen Statistischen Klassifikation (20) zu benutzen. Er erörterte auch andere Probleme, die mit der Vorbereitung von Krebsstatistiken zusammenhängen, z. B. die Registrierung von Krebsfällen, die Klassifizierung der Neubildungen nach dem histologischen Befund und Maßnahmen zur Aufstellung vergleichbarer therapeutischer Krebsstatistiken, einschließlich der Klassifizierung der Neubildungen nach den klinischen Stadien.

Die Konferenz über Morbiditätsstatistik, die unter der Schirmherrschaft der WHO im November 1951 stattfand, erörterte eingehend die verschiedenen Probleme, die sich aus der Sammlung, Veröffentlichung und Analyse von Morbiditätsangaben ergeben. Sie betonte ihre Bedeutung als erforderliche wertvolle Informationsquelle in Zusammenhang mit einer Reihe von Angaben über den Gesundheitszustand und über sozio-ökonomische Interessen. Man stellte die Differenzen der aus vielfältigen Quellen stammenden Morbiditätsangaben fest, die auf Grund verschiedener Bedingungen und für unterschiedliche Zwecke gewonnen wurden. Die Konferenz betonte die Notwendigkeit internationaler Vereinbarungen für die gebräuchlichen Definitionen bei der Erfassung und Beschreibung der Morbidität und empfahl die Aufstellung von Terminologien und Definitionen einem systematischen Studium mit dem Blickpunkt auf eine nationale und internationale Einheitlichkeit. Die Ergebnisse der Morbiditätskonferenz wurden von dem Sachverständigenausschuß für Gesundheitsstatistik erörtert und, wie aus seinem dritten Bericht (20) zu ersehen ist, gebilligt.

### Nationale Ausschüsse für Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistik

Den Empfehlungen der 6. Revisionskonferenz (15), die von der Vollversammlung der WHO gebilligt wurden (16), folgend, sind in einer Reihe von Staaten nationale Ausschüsse für Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistiken gebildet worden. Bis 1956 gab es bereits 33 derartige nationale Ausschüsse. Dazu wurde in einer Reihe von Staaten die Tätigkeit eines nationalen Ausschusses von den Gesundheits- und anderen zentralen Behörden wahrgenommen. In einigen anderen Staaten ist die Gründung eines Ausschusses für Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistik in Erwägung gezogen worden oder bereits im Gange.

Die Schaffung von nationalen Ausschüssen hat in vielen Staaten zu einem erneuten Versuch der Sammlung, Analyse und Nutzung von Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistiken ermutigt und damit bewiesen, daß die Grundidee der Empfehlung der 6. Revisionskonferenz wertvoll war und als nutzbringendes Mittel zur Verbesserung der Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistiken anzusehen ist.

Im WHO-Sekretariat wurde daher ein Verbindungsreferat geschaffen, dessen Aufgabe es ist, den Erfahrungsaustausch und die Unterrichtung zwischen den einzelnen nationalen Ausschüssen für Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistik vorzunehmen. Dieses Verbindungszentrum gibt eine besondere Veröffentlichungsreihe der nationalen Ausschüsse heraus und bringt ihnen und den ihnen entsprechenden Einrichtungen zusätzlich vielseitiges Material zur Kenntnis.

Von den nationalen Ausschüssen wurden dem Sachverständigenausschuß für Gesundheitsstatistik einige Sonderprobleme zum Studium vorgetragen, u. a. die Entwicklung einer statistischen Klassifikation für Operationen und Narkosen; die Klassifizierung der Foetalsterbefälle, falls auf dem Leichenschauschein für Foetalsterbefälle mehr als eine Todesursache angegeben ist; das Problem der Terminologie und der Definitionen in Zusammenhang mit Morbiditätsstatistiken; die Standardisierung von Meßziffern für die Morbidität usw.

Im Oktober 1953 wurde von der WHO in Zusammenarbeit mit den Vereinten Nationen eine internationale Konferenz der nationalen Ausschüsse für Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistik, an der Vertreter von 28 Staaten teilnahmen, in London einberufen. Die Konferenz überprüfte die bisherigen Tätigkeiten, Organisationsformen und Programme der nationalen Ausschüsse in den verschiedenen Ländern. Die bereits gemachten Fortschritte und die Möglichkeiten einer weiteren Arbeit der nationalen Ausschüsse, die bei der Entwicklung von Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistiken eine wichtige Rolle spielen, wurden erörtert. Andere Hauptpunkte, die in der Konferenz behandelt wurden, betrafen Gesundheits- und dazugehörige Bevölkerungsstatistiken, die, entsprechend dem Entwicklungsgrad ihrer Gesundheits- und Verwaltungsbehörden, von verschiedenen Staaten benötigt werden, Prüfmethode für die Qualität von Gesundheitsstatistiken und die Anwendung internationaler Richtlinien und Empfehlungen (21).

### WHO-Zentrum für Klassifizierung von Krankheiten

Das WHO-Zentrum für Klassifizierung von Krankheiten wurde auf Grund einer Empfehlung des Sachverständigenausschusses für Gesundheitsstatistik in seinem ersten (22) und zweiten (18) Bericht zur Unterstützung der nationalen Behörden in Fragen, die bei der Benutzung der Internationalen Statistischen Klassifikation

der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen auftraten, im *General Register Office* von England und Wales am 1. Januar 1951 eingerichtet. Das Zentrum erteilt Ratschläge durch Korrespondenz oder Besuche und veröffentlicht Anweisungen zur Einführung in den Gebrauch der Internationalen Klassifikationen. Es hat eine Broschüre „Zusätzliche Erläuterungen und Anweisungen für die Signierung der Todesursachen“ (23) (abgekürzt „Addendum“) herausgegeben, in der ausführlich die Bestimmungen im „Handbuch der Internationalen Statistischen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen“ dargestellt und eine Reihe von Positionsnummern der Klassifikation erläutert und erklärt werden, ohne Aufbau und Sinn der Klassifikation zu ändern. Da die Bedeutung einer einwandfreien ärztlichen Bescheinigung über die Todesursache für eine zuverlässige Todesursachenstatistik eindeutig feststeht, hat das Zentrum eine Broschüre zusammengestellt, um die Ärzte mit der internationalen Bescheinigung über die Todesursachen (24) vertraut zu machen. Eine weitere Broschüre befaßt sich mit den Rückfragen bei den Ärzten über unklare und unvollständige Angaben von Todesursachen (25). Um die Analyse der zeitlichen Entwicklung der Sterblichkeit nach Todesursachen zu ermöglichen, hat das Zentrum die Änderungen, die durch die 6. Revision des Internationalen Verzeichnisses notwendig geworden waren, vorgenommen (26). Das Zentrum hat außerdem verschiedene andere Probleme, die in Zusammenhang mit der Internationalen Statistischen Klassifikation stehen, studiert, u. a. die Klassifizierung und Veröffentlichung von mehrfachen Todesursachen; den Inhalt der Rest-Positionsnummern der Internationalen Klassifikation; die Brauchbarkeit der internationalen Form des ärztlichen Leichenschau-scheines. Diese Arbeiten wurden den anderen Staaten zur Kenntnisnahme und eventuellen Verwendung zugeleitet. Endlich sammelte, klassifizierte und analysierte das Zentrum die mit der Internationalen Klassifikation gemachten Erfahrungen und unterstützte alle vorbereitenden Arbeiten für die 7. Revision des Internationalen Verzeichnisses der Krankheiten und Todesursachen.

### 7. Revision des Internationalen Verzeichnisses

Der Sachverständigenausschuß für Gesundheitsstatistik empfahl in seinem dritten Bericht (20), daß die in Zehnjahresabständen durchzuführenden Revisionen des Internationalen Verzeichnisses in den Jahren, deren Jahreszahl mit der Ziffer „5“ endet, erfolgen sollen, damit das überarbeitete Handbuch zu Beginn der mit Ziffer „8“ endenden Jahre für die Mortalitätsstatistiken zur Verfügung stünde. Diese Regelung sollte es den Staaten ermöglichen, genügend Erfahrungen bei der Benutzung des neuen Internationalen Verzeichnisses zu sammeln, bevor Sterblichkeitsuntersuchungen unter Verwendung der Volkszählungsergebnisse, die in einer Reihe von Staaten in den mit den Ziffern „0“ oder „5“ endenden Jahreszahlen erfolgen, durchgeführt werden. Konsequenterweise empfahl der Sachverständigenausschuß die Durchführung der 7. Revision im Jahre 1955 und ihre Beschränkung auf Änderung und Erläuterung von Irrtümern und Unvollständigkeiten. Die vorläufigen Änderungsvorschläge der WHO-Arbeitsgruppe für Klassifizierung von Krankheiten (27) auf der Grundlage der Erfahrungen bei der Verwendung der Klassifikation wurden den nationalen Behörden und Einrichtungen, die für die Aufstellung von Morbiditäts- und Mortalitätsstatistiken verantwortlich sind, zur Stellungnahme zugeleitet. Die eingegangenen Anregungen wurden von dem Sach-

verständigenausschuß für Gesundheitsstatistik überprüft und berücksichtigt, soweit es die Einschränkung des Revisionszieles erlaubte (28). Die von dem Ausschuß vorbereiteten Änderungsvorschläge wurden anschließend von der Internationalen Konferenz für die 7. Revision des Internationalen Verzeichnisses, die vom 21. bis 27. Februar 1955 in Paris unter der Schirmherrschaft der WHO stattfand, erörtert.

Die Konferenz legte in ihrem Bericht (29) die endgültigen Empfehlungen für die 7. Revision des Internationalen Statistischen Verzeichnisses nieder. Sie gab ihre Zustimmung dazu, das internationale Formblatt der ärztlichen Bescheinigung über die Todesursachen nicht abzuändern, empfahl aber der WHO, die Erfahrungen der einzelnen Staaten bei der Verwendung anderer Formen dieser Bescheinigung zu sammeln, um mögliche Verbesserungen des gegenwärtigen internationalen Formblattes vornehmen zu können. Die Konferenz schlug vor, den Grundsatz beizubehalten, bei der Auswahl des Grundleidens von der primären Todesursache auszugehen. Sie empfahl, die im Handbuch von 1948 aufgeführten Anweisungen mit denen im „Addendum“ (23) zusammenzufassen und nach Möglichkeit zu vereinfachen. Obgleich anerkannt wurde, daß Schwierigkeiten bei der Verwendung der Klassifikation von Totgeburten auftraten, wurde vorgeschlagen, die Sammlung weiterer nationaler Erfahrungen abzuwarten, bevor grundsätzliche Änderungen dieses Abschnitts der Klassifikation vorgenommen werden sollten. Eine Reihe von Untersuchungen wurde vorgeschlagen, die es ermöglichen sollte, eine brauchbare Grundlage für die Verbesserung der Totgeburten-Systematik zu schaffen. Der Sachverständigenausschuß für Gesundheitsstatistik empfahl u. a. in seinem zweiten Bericht (18) Untersuchungen über verschiedene Grundsätze bei der Bescheinigung und Auswahl der Ursachen zum Zwecke einer Auszählung, die sich aber nicht auf die Auszählung einer einzigen Ursache beschränken sollte. Weiter schlug er vor, die angegebenen Ursachen bei Foetal- und Neonatal-todesursachen während der Neonatalperiode zu vergleichen und zu versuchen, sie in Übereinstimmung zu bringen und auch Untersuchungen über Auszählungen der Ursachen des Foetal-todes nach der Schwangerschaftsdauer vorzunehmen.

Die Konferenz empfahl auch die Erleichterung von Verpflichtungen, die durch gewisse Artikel der WHO-Regulationen von 1948 auferlegt worden waren, da diese sogar die Erfordernisse und Möglichkeiten von hochentwickelten Staaten überschritten. Sie billigte außerdem zu, daß im Hinblick auf die Morbiditätsverzeichnisse der Artikel 14 zu einschränkend sei und schlug vor, diesen Artikel durch mehr Freizügigkeit in der Wahl der Verzeichnisse zu erweitern. Die 9. Vollversammlung der WHO (30) nahm am 21. Mai 1956 die zusätzlichen Regulationen für die Abänderung der WHO-Regulationen von 1948 an und forderte den Generaldirektor der WHO auf, die Klassifikation von 1948 den Empfehlungen der 7. Revisionskonferenz entsprechend zu überarbeiten und eine Neuauflage beider Bände des Handbuches herauszugeben.

Neben der Revision der Klassifikation sollte die Konferenz besondere Aufmerksamkeit den Methoden und Maßnahmen schenken, mit deren Hilfe Angaben über die gesundheitlichen Bedingungen in Gebieten mit Ärztemangel ermittelt werden können, da in solchen Gebieten Todesursachen nicht immer auf ärztlichen Diagnosen basieren, und daher das Internationale Verzeichnis nicht einwandfrei verwendet werden kann. Man ließ die Möglichkeit offen, Angaben über Morbidität und Mortalität mit Hilfe einfacher Ursachenverzeichnisse, die lediglich nach Symptomen, groben anatomischen Lokalisationen oder Systemen gegliedert

sind, zu sammeln. Die Konferenz empfahl der WHO, in die verschiedenen Methoden der Sammlung und Veröffentlichung von Ergebnissen über gesundheitliche Verhältnisse in Gebieten, in denen es an ausreichendem medizinischem Personal oder an den Möglichkeiten für eine einwandfreie Diagnostik fehlt, Einblick zu nehmen. Sie schlug außerdem vor, die bereits auf nationaler oder regionaler Ebene durchgeführten Untersuchungen zu koordinieren.

Auf Grund der umfangreichen Tagungsunterlagen, die für die Unterrichtung der nationalen Ausschüsse für Bevölkerungs- und Gesundheitsstatistik vorbereitet waren, erörterte die Konferenz auch Fragen, die mit der Internationalen Klassifikation und ihrer Verwendung in Zusammenhang stehen. Weiter wurde der WHO empfohlen, für die Entwicklung einheitlicher Methoden der Klassifizierung und der Tabellenveröffentlichung von mehrfachen Todesursachenstatistiken Sorge zu tragen und Kombinationen von Krankheiten, die zweckmäßigerweise von mehreren Staaten untersucht werden sollten, vorzuschlagen. Man regte an, einen Erfahrungsbericht über die in den verschiedenen Staaten verwandten Maßnahmen zur Erlangung zusätzlicher Angaben bei unvollständigen, zweifelhaften oder in anderer Weise unbefriedigenden Feststellungen der Todesursachen auszuarbeiten, um die Ergebnisse derartiger Untersuchungen anderen Staaten zur Kenntnis und Verwendung mitteilen zu können.

#### Internationales Statistisches Verzeichnis der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen

Die 6. und 7. Revision erweiterte die Positionsnummern für Krankheiten der früheren internationalen Verzeichnisse insofern, als besondere Positionsnummern für nichttödliche Krankheiten und Verletzungen geschaffen wurden. Diese Erweiterung erfolgte anlässlich der 6. Revision des Internationalen Verzeichnisses, nachdem eingehende Untersuchungen in Großbritannien und den Vereinigten Staaten von Amerika gezeigt hatten, daß das Internationale Verzeichnis eine zweckmäßige Grundlage zur Entwicklung einer Klassifikation sowohl für Morbiditäts- als auch für Mortalitätsstatistiken darstellt.

Bevor die Grundsätze erläutert werden können, die der neuen Klassifikation zugrunde liegen, ist es angebracht, sich erneut den Zweck einer statistischen Klassifikation vor Augen zu führen und daran zu denken, daß diese ein statistisches Verzeichnis von krankhaften Zuständen darstellt und nicht eine Terminologie zur Bezeichnung von Krankheiten oder anderen Gesundheitschädigungen. Das bedeutet, daß nicht jeder krankhafte Zustand eine eigene Positionsnummer erhält, sondern daß es für jeden derartigen Zustand eine Gruppe geben muß, in die er eingereiht werden kann. Dies wurde durch eine Methode erreicht, welche eine Auswahl und Einteilung in Gruppen vorsah. So wurde z. B. die große Gruppe der Psychosen in einer zweistelligen Positionsnummer zusammengefaßt und dann in neun Gruppen aufgeteilt, welche den Arten von Psychosen entsprachen. Außerdem wurde eine 10. Gruppe geschaffen, in der alle Psychosen untergebracht werden können, die noch nicht in ihrem Wesen erkannt oder ungenügend definiert sind. Die Einteilung der Gruppen geht von der Häufigkeit und Bedeutung der Krankheitszustände sowie von ihrer Definierbarkeit aus. Eine solche Einteilung kann dann als zufriedenstellend angesehen werden, wenn eine möglichst geringe Zahl von Krankheitszuständen in eine Restgruppe eingereiht werden muß.

#### Dreistellige (allgemeine) Systematik

Die Zuordnung im Rahmen dieser Klassifikation muß in gewissem Umfange der Auswahl des Einzelnen überlassen bleiben, da eine streng systematische Gruppierung praktisch nicht durchführbar ist. Jedoch folgt die Einteilung in große Gruppen im allgemeinen den Grundsätzen, die bei der Aufstellung des Internationalen Todesursachenverzeichnisses maßgeblich waren. Die Klassifikation, gegliedert in 17 Hauptgruppen, behandelt zunächst die Krankheiten, die durch ein spezifisches infektiöses Agens hervorgerufen werden, dann kommen die Gruppen für die Neubildungen und für die allergischen, endokrinen, Stoffwechsel- und Ernährungskrankheiten. Von den übrigbleibenden Krankheiten sind die meisten nach ihrer Lokalisation eingeordnet worden mit Sonderabteilungen für die Geisteskrankheiten, Komplikationen der Schwangerschaft und Geburt, bestimmte Krankheiten des frühen Kindesalters, Altersschwäche und schwer definierbare Krankheitszustände und Symptomenkomplexe.

Der letzte Abschnitt enthält eine doppelte Klassifizierung der Verletzungen: einmal nach der „äußeren Ursache der Verletzung“, zum anderen nach der „Art der Verletzung“ (z. B. offene Wunde, Verbrennung). Die Positionsnummern 800—999 werden für diese beiden Gruppierungen verwandt, sie werden aber durch den Vorbuchstaben „E“ für die Klassifizierung nach der äußeren Ursache und durch den Vorbuchstaben „N“ für die Klassifizierung nach der Art der Verletzung unterschieden.

Den großen Hauptgruppen sollte nicht allzuviel Wert beigemessen werden, da sie nicht ein in die Nummerung eingearbeiteter Bestandteil sind. Obgleich diese Anordnung ein reguläres Merkmal des Internationalen Verzeichnisses ist, sind diese Hauptgruppen niemals wirklich zusammenhängende Krankheitsbezeichnungen für die Bildung statistisch echter und verwendbarer Gruppen. Bei jeder Revision der Vergangenheit wurden Krankheiten von einem zum anderen Abschnitt umgesetzt. Hierdurch sind die Krankheitsgruppen über längere Zeiträume selten wirklich vergleichbar geblieben.

Die Allgemeine Systematik auf den Seiten 267 ff besteht aus einer Aufzählung von 612 Positionsnummern von Krankheiten oder krankhaften Zuständen. Dazu kommen 153 Positionsnummern zur Klassifizierung der äußeren Ursache von Verletzungen und 189 Positionsnummern zur Klassifizierung nach der Art der Verletzung. Für die Nummerung wurde ein dekadisches System angewandt, in dessen Rahmen die Einzelgruppen durch dreistellige Positionsnummern bezeichnet wurden. Vielfach bedeuten die ersten beiden Stellen der dreistelligen Positionsnummer wichtige Krankheitsgruppen oder charakteristische Sammelgruppen. Die dritte Stelle unterteilt jede Gruppe in Untergruppen, welche spezifische Krankheiten enthalten oder welche eine Krankheit oder einen Zustand unter einem charakteristischen Gesichtspunkt, wie z. B. seiner Lokalisierung, zusammenfassen. Außerdem sind die dreistelligen Positionsnummern nicht fortlaufend numeriert worden; vielmehr sind einzelne Nummern ausgelassen worden, um den zusammenfassenden Charakter der ersten beiden Stellen dort aufrechtzuerhalten, wo sie von Bedeutung sind. Zusätzliche dreistellige Gruppen können nicht in die Klassifikation neu hineingebracht werden, es sei denn, das Verzeichnis würde durch ein internationales Abkommen in eine neue Form gebracht. Das Zahlensystem ist absichtlich als geschlossenes System angelegt worden, das heißt, jede

Gruppe wird mit einer Null an dritter Stelle der Positionsnummer eingeleitet, wonach die Nummerung gemäß der Anzahl der in jeder Gruppe enthaltenen Untergruppen weiterläuft. Die bei der 6. Revision des Internationalen Verzeichnisses eingeführte Nummerung nach dem dekadischen System wurde auch bei der 7. Revision beibehalten. Sie ermöglicht eine größere Elastizität und Zweckmäßigkeit, dazu die Bildung einer großen Zahl von Hauptgruppen eindeutiger Krankheiten oder Krankheitsgruppen. Außerdem erlaubt sie die Einfügung neuer Gruppen bei späteren Revisionen, ohne die Grundnummerung anderer Gruppen umzustoßen. Auch auf die schriftlichen und mechanischen Rechenoperationen ist Rücksicht genommen.

#### Ausführliche Systematik und vierstellige Untergruppen

Die in dem Internationalen Statistischen Verzeichnis der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen enthaltene, nach Gruppen gegliederte Systematik bildet den Rahmen der Klassifikation. Darüber hinaus ist es aber notwendig, die zu jeder Gruppe gehörigen Diagnosen zu kennen, ehe die Klassifikation benutzt wird. Zwar ist bei einer großen Zahl von Gruppen der Titel unmißverständlich genug, um alle darunter fallenden Krankheitszustände erkennen zu lassen, doch lassen dafür andere Titel der persönlichen Auslegung erheblichen Spielraum. Ein befriedigender internationaler Vergleich von Statistiken, die auf der Grundlage einer Klassifikation aufgestellt worden sind, ist jedoch nur möglich, wenn kein Zweifel über den Inhalt der Gruppen herrschen kann.

Daher sind in der Ausführlichen Systematik alle Krankheitsbezeichnungen aufgeführt. Zahlreiche dreistellige Gruppen sind hier in vierstellige Untergruppen unterteilt worden. Diese Untergruppen treten in der Allgemeinen Systematik nicht in Erscheinung und können bis zu einem gewissen Grad als willkürlich betrachtet werden; trotzdem sind sie wichtig und wesentlich für Staaten oder Organisationen, die umfassendere Untersuchungen über Krankheits- und Todesursachen anstellen wollen. Wenn noch mehr in Einzelheiten gegangen werden soll, als im Rahmen der Systematik mit Untergruppen vorgesehen, können durch Ausnutzung der vierten Stelle zusätzliche Untergruppen geschaffen werden. So sind z. B. in dem Abschnitt „750 Mißbildungen“ keine vierstelligen Untergruppen aufgeführt; trotzdem kann die vierte Stelle zur näheren Charakterisierung der Art der Mißbildung verwandt werden, wobei es jedoch empfehlenswert erscheint, Buchstaben an Stelle von Ziffern einzusetzen, um damit zum Ausdruck zu bringen, daß der so bezeichnete Krankheitsprozeß in dem Internationalen Verzeichnis nicht vorkommt. Es bedarf keiner Erklärung, daß diese vierstelligen Untergruppen sich nur auf solche Krankheitszustände beziehen dürfen, die in der übergeordneten dreistelligen Gruppe vorgesehen sind.

Obwohl die Aufnahme sämtlicher Fachausdrücke, die in Leichenschau- und anderen ärztlichen Aufzeichnungen auftreten können, weder möglich noch wünschenswert war, ist der Versuch unternommen worden, nicht nur die meisten Diagnosen der offiziellen Terminologie, sondern auch die sonst in den verschiedenen Ländern üblichen Krankheitsbezeichnungen zu bringen. Außerdem stellte sich die Notwendigkeit heraus, zahlreiche veraltete, in Krankengeschichten und Leichenschau- bzw. Totenscheinen noch benutzte Ausdrucksweisen mit in das Ausführliche

Verzeichnis einzubeziehen, wobei jedoch alle nicht eindeutigen und weniger gebräuchlichen Diagnosen weggelassen wurden und nur im Alphabetischen Register (Band 2) erscheinen.

#### Allgemeine Gesichtspunkte zur Klassifikation

Obgleich keine ernsthaften Bedenken gegen die Grundstruktur der Klassifikation erhoben wurden, ist wiederholt die Frage nach der Abänderung einiger Abschnitte und gewisser Grundzüge der Klassifikation aufgeworfen worden.

Es muß zugebilligt werden, daß manche Abschnitte der Klassifikation nicht voll befriedigen. Derartige Unzulänglichkeiten sind jedoch Zeichen für immer vorhandene unterschiedliche Ansichten, die durch eine Fortentwicklung von Krankheitslehre und Ätiologie der Krankheiten bedingt sind. Bevor nicht eine grundsätzliche Übereinstimmung zwischen Klinikern und Pathologen sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene erreicht ist, sollte es daher vorgezogen werden, Änderungen der Klassifikation zu unterlassen. Der Abschnitt „Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen“ ist ein typisches Beispiel dafür. Im Hinblick auf die Vielfältigkeit der in den verschiedenen Staaten gebräuchlichen klinischen Klassifikationen, die voneinander sowohl hinsichtlich der Terminologie als auch der Grundsätze der Klassifizierung abweichen, würde bei dem jetzigen Stand jede größere Änderung der Klassifikation international nicht unbedingt mehr befriedigen als die vorhandene Lösung. Ein weiteres Beispiel bietet die große Gruppe der degenerativen Gefäßleiden, die sich als Hypertonie, Arteriosklerose, kardiale und renale Affektionen oder Schädigungen des Zentralnervensystems manifestieren können. Man muß zugeben, daß die Anordnung in der Klassifikation künstlich ist und durch die Hinweise auf zahlreiche Fußnoten und Regeln die Benutzung erschwert wird. Die gegenwärtige Anordnung wurde jedoch bei der 6. Revision als ein Kompromiß zwischen der Auffassung, die der Hypertonie eine Bedeutung als ätiologischem Faktor zuweist und jener, die eine Kontinuität mit früheren Statistiken aufrechtzuerhalten sucht, angesehen. Es ist anzunehmen, daß sowohl die in letzter Zeit erzielten Fortschritte der medizinischen Wissenschaft als auch ein intensives Studium der Zusammenhänge dieser Leiden gemeinsam dazu beitragen werden, die erforderliche Grundlage für eine Abänderung dieser Abschnitte der Klassifikation zu schaffen.

Ein anderer häufig erhobener Einwand betrifft die Anordnung gewisser Krankheiten innerhalb der Klassifikation, z. B. die des akuten Gelenkrheumatismus, der Lungenentzündung und der Grippe. Der akute Gelenkrheumatismus, der früher in der Gruppe der Allgemeinkrankheiten, zusammen mit Ernährungsstörungen, Krankheiten der endokrinen Drüsen usw. aufgeführt war, wurde bei der 6. Revision der Gruppe der Krankheiten des Kreislaufsystems zugewiesen, obgleich anerkannt wurde, daß es eine Krankheit des Bindegewebes sei und streng genommen nicht zu einem Einzelsystem gehöre. Da aber kardiovaskuläre Folgezustände des akuten Gelenkrheumatismus eine große Bedeutung haben, und der akute Gelenkrheumatismus wegen des häufigen Aufflackerns rheumatischer Prozesse in Zusammenhang mit chronischen rheumatischen Herzkrankheiten steht, besteht eine gewisse Berechtigung, den akuten Gelenkrheumatismus den Krankheiten des Kreislaufsystems zuzuordnen. Ähnlich ließe sich eine Einordnung der Grippe



und Lungenentzündung bei den Krankheiten der Atmungsorgane und nicht bei den Infektionskrankheiten begründen. Die nahe Verwandtschaft von Grippe und akuten Infektionen der oberen Luftwege, deren Ätiologie häufig unbekannt ist, lassen es wünschenswert erscheinen, diese Leiden in jeder Klassifikation nahe beieinander stehen zu lassen. Grundsätzlich ist in diesem Zusammenhang daran zu erinnern, daß die Anordnung einer besonderen Krankheitsgruppe innerhalb einer Klassifikation in erster Linie für die statistische Auszählung gilt und die Anordnung nicht von grundlegender Bedeutung ist, seitdem für diese Krankheiten besondere Positionsnummern im Ausführlichen Verzeichnis vorhanden sind und ihre Auszählung häufig sogar bei Verwendung zusammengefaßter Verzeichnisse möglich ist.

Andere Stellungnahmen befassen sich mit dem gesonderten Nachweis von Krankheitsgruppen ohne und mit Komplikationen. Es darf wohl angenommen werden, daß dieser gesonderte Nachweis von unterschiedlicher Bedeutung ist, je nachdem es sich um Morbiditäts- oder Mortalitätsstatistiken handelt. So muß z. B. hervorgehoben werden, daß in den Fällen von „Akutem fieberhaften Gelenkrheumatismus ohne Herzbeteiligung“ (Pos.-Nr. 400) und „Akutem fieberhaften Gelenkrheumatismus mit Herzbeteiligung“ (Pos.-Nr. 401) der Tod nicht allein durch den akuten Gelenkrheumatismus verursacht wird und daß daher Sterbefälle ohne Angabe einer Herzbeteiligung doch als rheumatische Herzkrankheiten angesehen und auch als solche gezählt werden müssen. Obgleich diese Begründungen stichhaltig sind, betreffen sie die Klassifikation selbst nicht, da diese nur Gruppen für die Einordnung, die auf Leichenschau- bzw. Totenscheinen oder Krankheitsbescheinigungen angegeben sind, vorsieht. Es ist allein von Bedeutung, die aufgestellten Statistiken dahingehend auszulegen, daß möglicherweise auch Krankheiten ohne Komplikation den Tod verursachen können. Diese Art der Darstellung muß auch bei mehreren anderen Gruppen der Klassifikation erfolgen. So ist z. B. bei der Analyse der Mortalität nach Ursachen anzunehmen, daß eine beträchtliche Anzahl von Sterbefällen, die als „Abdominalhernie ohne Erwähnung einer Einklemmung“ (Pos.-Nr. 560) signiert wurden, in Wirklichkeit Komplikationen einer Einklemmung sind, da diese häufig den Tod verursachen. Es muß angenommen werden, daß es sich um Hernien mit so geringfügigen Komplikationszeichen handelte, daß eine entsprechende Angabe von den Ärzten nicht gemacht wurde. Man sollte aber sorgfältig beachten, daß derartige Auslegungen von Mortalitätsangaben, die ihren tatsächlichen Inhalt überschreiten, mit Zurückhaltung und Vorsicht und nur auf Grundlage der Kenntnis des klinischen Verlaufs der Krankheiten verwertet werden.

Schließlich müssen auch noch die Verschiedenheiten der medizinischen Terminologie, die sich naturgemäß zwischen den differenzierten Fragen ergeben, berücksichtigt werden. Sie erschweren die Aufstellung einer Klassifikation zur vollen Zufriedenheit eines jeden Benutzers. So werden z. B. auf den Seiten 333 ff der Systematik die Neubildungen aufgezählt, die nach dem histologischen Befund als bösartig bzw. als gutartig — falls die Bösartigkeit nicht ausdrücklich hervorgehoben wird — anzusehen sind. Obgleich diese Auszählung mit einer allgemeinen Zustimmung rechnen darf, besteht unter den Pathologen bezüglich einiger dieser Benennungen keine Übereinstimmung. Diese Aufzählung soll daher lediglich für die Fälle ohne Zusatz von „bösartig“ oder „gutartig“ als Richtlinie dienen. Liegt aber die Angabe des Pathologen vor, ist diese maßgebend.

Die Verschiedenheiten der medizinischen Terminologie treten noch stärker zwischen verschiedenen Sprachen in Erscheinung. So wird z. B. die Bezeichnung „anthrax“ in französisch sprechenden und ebenfalls in einigen spanisch sprechenden Staaten für eine Staphylokokkeninfektion der Haut, die in Pos.-Nr. 690 einzuordnen ist, gebraucht. In der englischen, deutschen und in einigen anderen Sprachen bedeutet die gleiche Bezeichnung eine Infektion durch den *Bacillus anthracis*, die in die Pos.-Nr. 062 einzuordnen ist. Es ist daher offensichtlich, daß die nicht englischen Fassungen der Klassifikation nicht wörtliche Übersetzungen des Originaltextes sein dürfen, sondern der gebräuchlichen eigenen medizinischen Terminologie angepaßt sein müssen. Die WHO hat sich bereits bemüht, außer der grundlegenden englischen Ausgabe auch eine französische und spanische Fassung zusammenzustellen, in denen die gebräuchlichen medizinischen Ausdrücke, die nach Möglichkeit auch gleichzeitig ihren eigentlichen Sinn und ihre ursprüngliche Bedeutung beibehalten sollen, verwandt werden. Auf diesem Gebiet können aber weitere Verbesserungen erzielt werden, wenn die Benutzer des Verzeichnisses der WHO derartige örtlich bedingte Unterschiede mitteilen, und wenn die Ärzte selbst Bedeutung und Gebrauch der Krankheitsbezeichnungen festlegen.

#### Anwendung der statistischen Klassifizierung in der Morbiditäts- und Mortalitätsstatistik

Bei der Aufstellung von Morbiditäts- und Mortalitätsstatistiken ist die Internationale Statistische Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen ein erstes Hilfsmittel, vor dessen Anwendung eine Entscheidung darüber getroffen werden muß, welchem Zweck die betreffende Statistik dienen soll. Dieses Problem ist komplexer Natur, da sowohl bei Krankheit als auch bei Tod mehr als ein pathologischer Prozeß eine Rolle spielen kann. Infolgedessen enthält in der Mehrzahl aller Staaten der Leichenschau- bzw. Totenschein und vielfach auch ein großer Prozentsatz aller anderen ärztlichen Bescheinigungen mehr als eine Angabe über Krankheit oder Tod. Als erstes Problem steht daher zur Debatte, ob die betreffende Statistik auf die Zahl der Kranken oder Gestorbenen hinzielt, oder ob es dabei mehr darauf ankommt, die Krankheitszustände zu erfassen, welche Krankheit oder Tod herbeigeführt haben. Beide Arten der Statistik sind für die Erfassung von Morbidität und Mortalität wichtig und daher einer Untersuchung wert.

*Anwendung in der Todesursachenstatistik.* Bei den alten Sterberegistern, die gewöhnlich nur eine einzige Todesursache enthielten, genügten wenige einfache Regeln, um eine einheitliche Auswahl der Todesursache zu gewährleisten. Die gewöhnliche Form des Sterberegisters ging daher von dem einzelnen Todesfall aus, wobei jedes Mal nur eine einzige Todesursache angegeben wurde. Mit der Zeit erschienen auf einer immer größeren Anzahl von Leichenschauscheinen mehrere Todesursachen. So wurde das Problem der Aussonderung der Todesursachen immer wesentlicher für die Aufstellung vergleichbarer Statistiken.

Als Bertillon im Jahre 1900 die erste verbesserte Auflage des Internationalen Todesursachenverzeichnisses herausgab, legte er eine Reihe von Grundsätzen für die Auswahl der primären Todesursachen fest. Der Kommentar des Bevölkerungsstatistischen Amtes der Vereinigten Staaten zur Anwendung dieser Grundsätze wurde in das 1914 erstmalig veröffentlichte und später mehrfach (1925, 1933, 1944)

neu herausgegebene Handbuch der konkurrierenden Todesursachen für die Vereinigten Staaten aufgenommen. Neben den Vereinigten Staaten haben sich in den vergangenen Jahren verschiedene andere Staaten dieses Handbuches als Leitfaden bei der Auswahl der zu registrierenden Todesursache bedient.

In der Zeit von 1902—1939 hat das Bevölkerungsstatistische Amt für England und Wales eigene Regeln für die Auswahl des Grundleidens verwendet, die elastischer waren als diejenigen im Handbuch der konkurrierenden Todesursachen für die Vereinigten Staaten. Von 1940 an wurde es in England gebräuchlich, für die Register diejenige Todesursache zu erfassen, die von dem zuständigen Arzt als Grundleiden bezeichnet worden war, mit Ausnahme derjenigen Fälle, in denen die Reihenfolge der Eintragung in den Totenscheinen offensichtlich fehlerhaft war. Diese Veränderung des Verfahrens ergab sich dadurch, daß im Jahre 1926 in England ein neues Formular für den Totenschein eingeführt worden war, welches dem zuständigen Arzt die Möglichkeit bot, die Reihenfolge der zum Tode führenden Ereignisse mit größerer Deutlichkeit wiederzugeben.

Wie bereits erwähnt, hatte die 5. Revisionskonferenz die Vereinigten Staaten beauftragt, die früheren Untersuchungen über das Problem der konkurrierenden Todesursachen gemeinsam mit anderen Staaten und Organisationen fortzusetzen.

Die Arbeiten des Ausschusses der Vereinigten Staaten führten dazu, daß auf der 6. Revisionskonferenz das internationale Formblatt zur Bescheinigung der Todesursache sowie die Regeln für die Auswahl des Grundleidens gebilligt wurden.

Bei der Verwendung der von der 6. Revisionskonferenz angenommenen Regeln traten in einigen Staaten Schwierigkeiten auf, die Erläuterungen und zusätzliche Anweisungen erforderlich machten. Wie bereits vorher ausgeführt wurde, hat das WHO-Zentrum für Klassifizierung von Krankheiten nach Beratung mit mehreren nationalen Behörden und nach praktischen Untersuchungen zusätzliche Regeln aufgestellt, die in dem oben erwähnten „Addendum“ (23) enthalten sind. Die für die Signierung zwischen dem Handbuch von 1948 und dem „Addendum“ abgestimmten Regeln sind in einem nachfolgenden Abschnitt dieses Bandes enthalten. Diese Regeln wurden den Empfehlungen der Konferenz (29) entsprechend soweit als möglich vereinfacht und zusammengefaßt, um ihre Anwendung zu erleichtern. Dadurch ergab sich eine umfangreiche Umstellung, die jedoch in erster Linie redaktioneller Art war und die Substanz der Regeln nicht wesentlich änderte.

*Anwendung der Klassifizierung in der Krankheits- und Invaliditätsstatistik.* Morbidität ist wesentlich schwieriger zu definieren als Mortalität, da sie eher als eine dynamische denn als eine statische Erscheinung zu gelten hat. Der Tod ist ein endgültiges Ereignis, dessen Vorkommen numerisch erfaßt werden kann. Der Begriff Krankheit jedoch reicht von einer geringfügigen Änderung des normalen Gesundheitszustandes, die auf den Ablauf des täglichen Lebens keinen Einfluß hat, bis zur schwersten chronischen Schädigung, welche dauernde Bettruhe oder Pflege erfordert. Es kann auch vorkommen, daß ein Kranker während der Beobachtungszeit nur einmal einen akuten Schub seiner Krankheit durchmacht, oder aber, daß er wiederholt die Erscheinungen der gleichen Krankheit zeigt. Umgekehrt kann ein Patient während des gleichen Zeitraumes an zwei oder mehreren Krankheiten leiden. Auf diese Weise wird das Problem der Registrierung äußerst kompliziert, und es ist nicht schwer zu erkennen, daß Regeln für die Anwendung der vorliegen-

den Klassifikation zur Aufstellung von Krankheitenstatistiken nicht in so präziser und verhältnismäßig einfacher Form angegeben werden können wie für die Mortalitätsstatistik, da die Praxis der Anwendung sowohl von dem zu untersuchenden Krankheitszustand als auch von dem Zweck der Statistik abhängt.

Während im Handbuch besondere Anmerkungen zur Mortalitätsstatistik enthalten sind, fehlen entsprechende Anmerkungen für die Sammlung und Aufstellung von Morbiditätsstatistiken, oder sie sind so unzulänglich, daß das Handbuch nicht gleichzeitig für beide Zwecke zu benutzen ist. Bisher wurde noch keine internationale Vereinbarung getroffen, welche Angabe bei Vorliegen mehrerer Ursachen als Grundleiden auszuwählen ist. Das Handbuch wurde aber dennoch, trotz des Fehlens oder der Dürftigkeit von besonderen Anweisungen für die Klassifizierung und Auszählung von Morbiditätsangaben, in den letzten Jahren in zunehmendem Umfang bei Morbiditätsstatistiken benutzt. Es ist zu hoffen, daß bald ausreichende Erfahrungen über die Sammlung von Morbiditätsstatistiken aus mehreren Quellen und zu verschiedenen Zwecken zugänglich gemacht werden, die es ermöglichen, international anwendbare Regeln für die Klassifizierung von Morbiditätsangaben aufzustellen. Um in der Zwischenzeit Vergleiche zu ermöglichen, wäre es wertvoll, in den veröffentlichten Morbiditätsstatistiken die bei ihrer Aufstellung benutzten Regeln anzugeben.

#### Sonderverzeichnisse

Bei der Darstellung oder Veröffentlichung von Mortalitäts- oder Morbiditätsstatistiken ist die Zahl der Krankheitsgruppen begrenzt. Die Auswahl der Positionsnummern oder Gruppen von Positionsnummern, die verwendet werden sollen, ist abhängig von dem Zweck der statistischen Tabellen. Es kann daher zweifellos eine Vielfalt von Sonderverzeichnissen entwickelt werden, welche die drei- oder vierstelligen Positionsnummern der Klassifizierung auf verschiedene Weise nutzbar machen.

Die 6. Revisionskonferenz empfahl drei Verzeichnisse zu Auszählungen der Morbiditäts- und Mortalitätsangaben nach Ursachen, um den allgemeinen Erfordernissen zu genügen. Die in einem späteren Abschnitt dieses Handbuches enthaltenen Verzeichnisse sind:

- Verzeichnis A. Mittleres Verzeichnis mit 150 Positionen für die Morbiditäts- und Mortalitätsstatistik
- Verzeichnis B. Gekürztes Verzeichnis mit 50 Positionen für die Mortalitätsstatistik
- Verzeichnis C. Sonderverzeichnis mit 50 Positionen für die Morbiditätsstatistik der Sozialversicherung

Man lege besonderen Nachdruck darauf, diese Verzeichnisse als solche zu benutzen oder in einer Weise zu erweitern, daß durch einfache Zusammenfassung der Untergruppen die Bildung der ursprünglichen Krankheitsgruppen möglich wurde: Um nun erkennen zu können, in welcher Weise die Angaben in den für besondere Zwecke gefertigten Tabellen zusammengestellt wurden, sollte klar hervorgehen, welchen Positionsnummern des ausführlichen Verzeichnisses die aufge-

fürten Todesursachengruppen entsprechen. Die Möglichkeit einer Ausweitung der verschiedenen Verzeichnisse ist in den WHO-Regulationen besonders hervorgehoben worden, und eine Anzahl von Staaten hat eine solche Erweiterung auch, nach Annahme des für ihre eigenen Zwecke erforderlichen Verzeichnisses, vorgenommen. Die 7. Revisionskonferenz hat die besonderen nationalen Erfordernisse anerkannt und darin zugestimmt (29), daß Aufgliederungen, mit denen die einzelnen Staaten ihren Erfordernissen gerecht werden, nicht unbedingt eine internationale Anwendung finden müßten.

Im Hinblick auf die Auszählung von Morbiditätsangaben stellte die Konferenz die Vielfältigkeit der verwendeten Verzeichnisse der Krankheiten, die zum größten Teil auf dem Mittleren Internationalen Verzeichnis (Liste A) oder dem Sonderverzeichnis (Liste C) basieren, für die Aufstellung und Veröffentlichung von Morbiditätsstatistiken der mannigfachsten Art fest. Da die Notwendigkeit der verschiedensten Krankheitsverzeichnissen zum Zwecke einer Zusammenfassung von Morbiditätsangaben auf Grund uneinheitlicher Quellen und im Hinblick auf mannigfache Anwendungsmöglichkeit (Stichprobenerhebung über Krankheitshäufigkeit, Krankenhausmorbidity, Schulkinderuntersuchungen usw.) anerkannt wurde, hielt es die Konferenz gegenwärtig nicht für ratsam, eine Reihe von zusätzlichen Internationalen Standard-Krankheitsverzeichnissen für Morbiditätsstatistiken aufzustellen. Sie befürwortete aber die Entwicklung von speziellen Zwecken dienenden Sonderverzeichnissen, die auch als nützliche Anleitungen anzusehen sind, ohne den Charakter von Internationalen Standardverzeichnissen zu besitzen. Die größere Freizügigkeit in der Wahl derartiger Verzeichnisse für Morbiditätsstatistiken ist in den überarbeiteten WHO-Regulationen festgelegt.

Die Konferenz hielt es für möglich, ein annehmbares Internationales Verzeichnis der Krankheiten als Ausgangsbasis zu entwickeln und dieses durch erforderliche Erweiterungen für die verschiedensten Zwecke, sowohl für Morbiditäts- als auch für Mortalitätsstatistiken, zu verwenden. Sie stellte fest, daß ein derartiges Verzeichnis nützliche und orientierende Vergleiche über Häufigkeitsverhältnisse bei den verschiedenen Morbiditäts- und Mortalitätsstatistiken ermöglichen würde, und zwar sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene. Die Konferenz empfahl daher der WHO, die Aufstellung von Sonderverzeichnissen nochmals zu prüfen und zu versuchen, ein Kurzverzeichnis, das als allgemeine Ausgangsbasis für erweiterte und den besonderen Erfordernissen der Morbiditäts- und Mortalitätsstatistiken entsprechende Verzeichnisse dienen könnte, zu entwickeln. Im Hinblick auf das Sonderverzeichnis (Liste C) für die Morbiditätsstatistik der Sozialversicherung entschied die Konferenz, die Liste C vorläufig unverändert beizubehalten, obwohl die Praxis gezeigt hat, daß mehrere Positionsnummern erweitert werden müßten, um wirklich anwendbar zu sein. Weiterhin wurde von der Konferenz erwähnt, daß die WHO gemeinsam mit dem Internationalen Arbeitsamt die Liste C nochmals unter Berücksichtigung der obigen Empfehlung überprüfen möge.

Es wurde nochmals als wichtig herausgestellt, daß sowohl Morbiditäts- als auch Mortalitätsangaben grundsätzlich nach dem Ausführlichen dreistelligen Verzeichnis (mit oder ohne die vierstellige Aufgliederung) und nicht nach irgendeinem gekürzten Verzeichnis, das lediglich für Auszählungs- und Veröffentlichungszwecke verwendet wird, zu signieren sind. Das Fehlen der einzelnen Krankheitsbezeich-

nungen und der Anmerkungen in den Mittleren und Kurzen Verzeichnissen erschwert die Signierung der Morbiditäts- und Mortalitätsangaben. Da außerdem das Alphabetische Register nur die Positionsnummern des Ausführlichen Verzeichnisses enthält, ist die Verwendung des letzteren nicht nur einwandfreier sondern auch einfacher als die der gekürzten Verzeichnisse. Endlich muß auch darauf hingewiesen werden, daß die ausführlichen Gruppen der Krankheits- und Todesursachen ein Studium der Einzelursachen, falls diese benötigt werden, erleichtern. Die Verpflichtung, nach dem Ausführlichen Verzeichnis zu signieren, ist ausdrücklich in den Artikeln 2 und 13 der WHO-Regulationen festgelegt.

### Die Verwendung der Internationalen Klassifikation als Diagnosenindex

Die 7. Revisionskonferenz nahm zur Kenntnis, daß entsprechend der in seinem zweiten Bericht (18) gemachten Empfehlung des Sachverständigenausschusses für Gesundheitsstatistik in einigen Staaten die Internationale Klassifikation mit dem Ziel erweitert wurde, sie als Diagnosenindex für Krankengeschichten zu benutzen. Sie stellte fest, daß die Klassifikation für derartige Zwecke verwendbar sei und empfahl, einen Abschnitt dem überarbeiteten Handbuch beizufügen, in dem die Grundsätze, die bei der Anwendung der Klassifikation als Diagnosenindex (29) zu beachten sind, dargestellt werden sollten. Es wurde aber empfohlen, bei der Erweiterung der Klassifikation für den gewünschten Zweck die in der Klassifikation vorhandenen drei- bzw. vierstelligen Positionsnummern beizubehalten und jede Erweiterung nur nach fünf- bzw. mehrstelligen Positionsnummern vorzunehmen. Falls eine Aufgliederung der dreistelligen Positionsnummern in vierstellige Untergruppen fehlt, ist es empfehlenswert, neue Untergruppen zu schaffen und diese zum Unterschied von den internationalen vierstelligen Positionsnummern zusätzlich durch einen Buchstaben (X oder V) zu kennzeichnen. Diese umgebildeten Untergruppen sollten gegeneinander eindeutig abgegrenzt sein, zusätzliche Untergliederungen der drei- bzw. vierstelligen Gruppen darstellen und nicht mit Untergruppen anderer Gruppen kombiniert werden. Falls neue Untergruppen erwünscht sind, sollte man bei der Klassifizierung auf Synonyma achten.

Der Umfang der Erweiterung hängt von den speziellen Erfordernissen für zusätzliche Einzelheiten ab. Die Fachkrankenhäuser müssen daher selbst entscheiden, ob die vorhandene Klassifikation als Diagnosenindex hinreichend ausführlich ist oder zusätzliche Untergliederungen lohnend sind.

### LITERATUR

1. Registrar General of England and Wales: Sixteenth Annual Report, 1856, Appendix, 75—76.
2. Knibbs, Sir G. H. (1929): The International Classification of Disease and Causes of Death and its revision. Med. J. Aust. 1, 2—12.
3. Greenwood, M. (1948): Medical statistics from Graunt to Farr. Cambridge, p. 28.
4. Registrar General of England and Wales: First Annual Report, 1839, p. 99.
5. Registrar General of England and Wales: Sixteenth Annual Report, 1856, Appendix, p. 73.
6. Bertillon, J. (1912): Classification of the causes of death (Abstract). Trans. 15th Int. Cong. Hyg. Demog., Washington, pp. 52—55.
7. Bull. Inst. int. Statist. 1900, 12, 280.
8. Roesle, E. (1928): Essai d'une statistique comparative de la morbidité devant servir à établir les listes spéciales des causes de morbidité. Geneva (League of Nations Health Organization, document C.H. 730).

9. Institut international de Statistique (1940): *Nomenclatures internationales des Causes de Décès*, 1938. The Hague.
10. Registrar General of England and Wales: *Sixteenth Annual Report, 1856*, Appendix, p. 75.
11. Fourth International Statistical Congress, London, 1860: *Programme*.
12. Medical Research Council (1944): *Special Report Series No. 248*, London, 1944.
13. U.S. Public Health Service (1944): *Miscellaneous Publication No. 32*, Washington, D.C.
14. Off. Rec. Wld Hlth Org., 2.
15. Off. Rec.-Wld Hlth Org., 11.
16. Off. Rec. Wld Hlth Org., 13.
17. World Health Organization (1948—49): *Manual of the international statistical classification of diseases, injuries, and causes of death. Sixth revision . . .*, Geneva.
18. Wld Hlth Org. techn. Rep. Ser., 1950, 25.
19. Off. Rec. Wld Hlth Org., 28 (Resolution WHA 3.6).
20. Wld Hlth Org. techn. Rep. Ser., 1952, 53.
21. Wld Hlth Org. techn. Rep. Ser., 1954, 85.
22. Wld Hlth Org. techn. Rep. Ser., 1950, 5.
23. World Health Organization (1953): *Supplementary interpretations and instructions for coding causes of death*, Geneva.
24. World Health Organization (1952): *Medical certification of cause of death*, Geneva.
25. World Health Organization (1953): *Amplification of medical certification of cause of death*, Geneva.
26. World Health Organization (1952): *Comparability of statistics of causes of death according to the fifth and sixth revisions of the International List*, Geneva.
27. World Health Organization, Advisory Group on Classification of Diseases (1954): *Report of the first session*, Geneva (unpublished document WHO/R/CD/15).
28. World Health Organization, Expert Committee on Health Statistics (1954): *Fourth report*, Geneva (unpublished document WHO/HS/56).
29. World Health Organization (1955): *Report of the International Conference for the Seventh Revision of the International Lists of Diseases and Causes of Death*, Geneva (unpublished document WHO/HS/7 Rev. Conf./17 Rev. 1).
30. Off. Rec. Wld Hlth Org., 71.

**Einführung**  
**in das Deutsche Verzeichnis der Krankheiten,**  
**Verletzungen und Todesursachen**

## Einführung in das Deutsche Verzeichnis der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen

Das vom Statistischen Bundesamt aufgebaute Deutsche Verzeichnis der Krankheiten und Todesursachen 1950, (Systematik und Alphabetisches Register), welches ohne Schwierigkeiten internationale Vergleiche zuläßt, wurde auf einer vom Bundesministerium des Innern einberufenen Tagung von Ärzten und Statistikern zur Vorbereitung der Einführung des Deutschen Verzeichnisses der Krankheiten und Todesursachen vom 29. und 30. November 1950 beim Statistischen Bundesamt in Wiesbaden gebilligt. Seit 1. Januar 1952 wird es im Bundesgebiet und in Berlin (West) benutzt.

Wegen der grundsätzlichen Bedeutung der Neufassung des Todesursachenverzeichnisses, das nicht nur die Todesursachenstatistik der statistischen Ämter, sondern auch viele andere Arbeiten beeinflußt, werden im folgenden die Grundgedanken, die bei der Ausarbeitung des Deutschen Todesursachenverzeichnisses eine Rolle gespielt haben, noch einmal wiedergegeben<sup>1)</sup>.

Um eine zielbewußte Gesundheitspolitik zu ermöglichen, sind Krankheiten- und Todesursachenstatistiken erforderlich, denn sie geben einen Einblick in die gesundheitlichen Verhältnisse der Bevölkerung. Soll der Gesundheitszustand aller Völker beurteilt werden, so ist es notwendig, daß das Unterlagenmaterial aus allen Teilen der Welt in vergleichbarer Form vorliegt.

Die statistische Untersuchung von Krankheit und Tod verlangt daher internationale Systematiken für die einheitliche Gruppierung und Auszählung von Krankheiten und Todesursachen. Bei ihrer Aufstellung entstehen aber erhebliche Schwierigkeiten insofern, als bei der Kategorisierung z. B. der Anatom von dem betroffenen Organ ausgeht, während der Pathologe in erster Linie an der Natur des Krankheitsprozesses interessiert ist und der Kliniker beide Gesichtspunkte und dazu die Ätiologie der Krankheit berücksichtigt wissen möchte. Diese verschiedenen Ausgangspunkte müssen gegeneinander abgewogen werden, so daß bei der Aufstellung einer Systematik der Krankheiten und Todesursachen ebenso wie bei der Ausarbeitung anderer Systematiken eine Reihe von Kompromissen nicht zu vermeiden ist.

Die ersten Versuche einer derartigen Systematik stammen schon aus dem 18. Jahrhundert. Die Grundlage der heutigen Systematik ist das von Bertillon 1893 aufgestellte Internationale Verzeichnis der Todesursachen, das allmählich in den verschiedenen Ländern eingeführt wurde, in Deutschland 1932. Dieses Verzeichnis wurde in Abständen von etwa 10 Jahren revidiert. An den internationalen Konferenzen zur Überprüfung dieses Verzeichnisses in den Jahren 1920, 1929 und 1938 haben auch deutsche Vertretungen mitgewirkt.

Am 24. Juli 1948 beschloß die Weltgesundheitsorganisation die Einführung einer 6. Fassung des Internationalen Verzeichnisses der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen. An der Aufstellung dieser Fassung waren deutsche Vertreter

<sup>1)</sup> Vgl. „Wirtschaft und Statistik“, Heft 1 1951, S. 11 ff.

nicht beteiligt. Die 6. Neubearbeitung stellt insofern eine Neuerung dar, als die Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen in einem Verzeichnis zusammengefaßt sind. Dadurch sollte die Vergleichbarkeit zwischen Krankheiten- und Todesursachenstatistiken gesichert werden. Dieser Aufbau und die den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen entsprechende Umgruppierung einiger Krankheiten macht einen Vergleich mit den Zusammenstellungen nach den bis dahin verwendeten Todesursachenverzeichnissen nur bedingt möglich. Bei Veröffentlichungen von Krankheiten- und Todesursachenstatistiken sollte daher grundsätzlich angegeben werden, welche Systematik benutzt wurde, da sonst Mißverständnisse unvermeidlich sind. Ein Beispiel soll dies verdeutlichen:

Nach dem neuen Verzeichnis von 1948 (6. Neubearbeitung) gehören zu der Gruppe der Krankheiten des Kreislaufapparates (VII) u. a. auch der akute Gelenkrheumatismus mit Beteiligung des Herzens und andere Formen des akuten Gelenkrheumatismus, während nach dem bisherigen Verzeichnis von 1938 (5. Fassung) der akute Gelenkrheumatismus der Krankheitsgruppe III (Rheumatismus, Stoffwechselkrankheiten, Störungen der inneren Sekretion, andere Avitaminosen) zugeordnet wurde.

Die 6. Neubearbeitung enthält ebenso wie die früheren Bearbeitungen mehrere Verzeichnisse verschiedener Ausführlichkeit, und zwar:

1. Ein Ausführliches Verzeichnis mit 612 Positionen für Krankheiten und dazu je nach Wahl
  - a) 153 Positionen für die Einteilung nach der äußeren Ursache der Verletzungen oder
  - b) 189 Positionen für die Einteilung nach der Art der Verletzungen.
2. Ein Mittleres Verzeichnis (Liste A) mit insgesamt 150 Positionen, davon 13 Positionen je nach Wahl für die Einteilung nach der äußeren Ursache oder nach der Art der Verletzungen.
3. Ein Kurzes Verzeichnis (Liste B) für die Mortalitätsstatistik mit 50 Positionen, davon 4 Positionen je nach Wahl für die Einteilung nach der äußeren Ursache oder nach der Art der Verletzungen und
4. Ein Kurzes Verzeichnis (Liste C) für die Morbiditätsstatistik der Sozialversicherung mit 50 Positionen, davon 1 Position für die der äußeren Ursachen.

An der äußeren Gestaltung des Internationalen Verzeichnisses von 1948 fällt auf, daß die Nummerung der Positionen in dem Ausführlichen Verzeichnis in Anlehnung an das Dezimalsystem durchgeführt wurde. Leider sind das Mittlere und die beiden Kurzen Verzeichnisse nicht in dieses System eingebaut.

Das Internationale Ausführliche Verzeichnis ist für die Benutzung insbesondere bei der Todesursachenstatistik in Deutschland nicht geeignet, weil es in seiner Gliederung so weit geht, daß eine richtige Zuordnung auf Grund der gemachten Angaben über die Art der Todesursache in der Praxis oft nicht möglich ist. Obwohl das Internationale Mittlere Verzeichnis nicht voll unseren Anforderungen entspricht, ist es aber doch unter den gegebenen Voraussetzungen für unsere Zwecke der günstigste Ausgangspunkt.

Von dem Statistischen Bundesamt wurde daher in Anlehnung an einen Vorschlag des Österreichischen Statistischen Zentralamtes der Versuch unternommen, das Internationale Mittlere Verzeichnis für den Gebrauch in Deutschland verwendbar zu gestalten, ohne die internationale Vergleichbarkeit der Ergebnisse zu beeinträchtigen. Um dies zu erreichen, mußten zwei grundsätzliche Punkte beachtet werden:

1. Eine Einzelposition des Internationalen Mittleren Verzeichnisses, auch wenn sie für den deutschen Gebrauch keine Rolle spielt, darf nicht mit anderen Positionen zusammengefaßt werden (z. B. Lepra und Pest).

2. Enthalten Einzelpositionen des Internationalen Mittleren Verzeichnisses mehrere für uns wichtige Krankheiten, hat eine Aufgliederung deutschen Erfordernissen entsprechend zu erfolgen (z. B. Erkrankungen der Arterien, aufgegliedert in allgemeine Arteriosklerose und in andere Arterienerkrankungen).

Unter Beachtung dieser beiden Grundsätze entstand unter Aufgliederung mehrerer internationaler Einzelpositionen eine Systematik mit rund 380 Positionen. Sie ist also nicht ganz so umfangreich wie die bisher benutzte, 450 Positionen (einschl. der Unterabteilungen, in die ein Teil der 200 Positionen untergegliedert ist) umfassende Internationale Systematik von 1938. Die Einteilung der Unfälle nach der äußeren Ursache wurde auch in dieser Systematik beibehalten. Da es als ein Mangel der Internationalen Systematik angesehen wurde, daß die gleiche Krankheit in den verschiedenen Systematiken (Ausführliche Liste A, B und C) unter ganz verschiedenen Nummern erscheint und dadurch das Signieren und die maschinelle Aufbereitung der Ergebnisse erschwert wird, wurde bei der Nummerung das Dezimalsystem konsequent durchgeführt. Dies bringt zwangsläufig mit sich, daß zunächst zehn Obergruppen von Krankheiten und Todesursachen zu bilden sind:

- |   |   |  |
|---|---|--|
| 0 | } | Infektiöse und parasitäre Krankheiten  |
| 1 | } | Neubildungen (Tumoren)   |
| 2 |   | Allergische-, Stoffwechsel- und Ernährungskrankheiten, Störungen der inneren Sekretion, Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen, Krankheiten des Nervensystems  |
| 3 |   | Krankheiten des Kreislaufsystems   |
| 4 |   | Krankheiten der Atmungsorgane  |
| 5 |   | Krankheiten der Verdauungsorgane   |
| 6 |   | Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane, Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett, Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes  |
| 7 |   | Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane, angeborene Mißbildungen, besondere Krankheiten der frühesten Kindheit, Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe, Krankheiten der Sinnesorgane, Altersschwäche sowie mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen |
| 8 |   | Unfälle, Vergiftungen und gewaltsamer Tod (nach äußeren Ursachen)  |

Diese erste grobe Einteilung (einstellige Systematik) ist notwendigerweise in diesen Rahmen eingeeignet und dient der rascheren Orientierung und dem weiteren Ausbau des Systems. Jede dieser zehn Obergruppen kann jeweils in zehn Hauptgruppen aufgeteilt werden, z. B.:

- 2 Neubildungen
  - 20 Bösartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens
  - 21 Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane (einschl. Bauchfell)
  - 22 Bösartige Neubildungen der Atmungsorgane
  - 23 Bösartige Neubildungen der Brustdrüse sowie der Harn- und Geschlechtsorgane
  - 24 Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekanntes Sitzes
  - 25 Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe
  - 26 Gutartige Neubildungen
  - 27 Neubildungen unbekanntes Charakters

Sind nicht alle Hauptgruppen besetzt, wie z. B. hier die Nummern 28 und 29, können sie jederzeit bei Bedarf für die Einordnung bisher nicht aufgegliederter Gruppen verwandt werden.

Diese zweistellige Systematik kann durch Unterteilung jeder Position in zehn Untergruppen zu einem dreistelligen Verzeichnis erweitert werden, z. B.:

- 20 Bösartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens  
 201 Bösartige Neubildungen der Lippe  
 202 Bösartige Neubildungen der Zunge  
 209 Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der Mund- und Rachenhöhle

Auch hier können die noch nicht vergebenen Nummern 203, 204, 205, 206, 207 und 208 jederzeit bei Bedarf herangezogen werden.

Bei der Nummerung der Systematik der Krankheiten und Todesursachen nach den oben angeführten Gesichtspunkten konnte aber doch bis auf eine geringfügige Umstellung (1. Erkrankungen des Blutes und der blutbildenden Organe, 2. der Augen- und Ohrenkrankheiten und 3. der senilen, praesenilen und arteriosklerotischen Psychosen) die Reihenfolge der Positionen der Internationalen Mittleren Systematik beibehalten werden. Diese Umstellung erfolgte, um bei der einstelligen Systematik mehrere Positionen zu erhalten, die nur eine besonders wichtige Krankheitsgruppe umfassen. Eine Einteilung in zehn Krankheitsobergruppen ist für statistische Kurzübersichten nicht immer ausreichend, und es wurde daher anfänglich erwogen, die international benutzte Einteilung in 17 Krankheitsgruppen zu verwenden und diese dann nach dem Dezimalsystem aufzuteilen. Damit wäre aber die Schlüsselnummer der übrigen Systematik jeweils um eine Stelle größer geworden. Dies hätte zwangsläufig die Kosten der statistischen Auswertungen bei der Sozialversicherung und bei den statistischen Ämtern erhöht. Da mit diesen Mehrkosten keine entscheidenden neuen Erkenntnisse zu erzielen waren, ist davon Abstand genommen worden.

Der Schwerpunkt der neuen Deutschen Systematik liegt in der zweistelligen Gliederung der Krankheitsgruppen (rund 95 Positionen), die so gewählt sind, daß sie den häufigsten Krankheiten, die bei der Sozialversicherung auftreten, entsprechen. Die zweistellige Systematik wurde daher für die Benutzung bei der Krankheitsartenstatistik der Krankenkassen seit 1. Januar 1953 verwandt und ist auch für die Statistik der durch Krankheit und Unfall verursachten frühzeitigen Invalidität bzw. Berufsunfähigkeit der Rentenversicherung vorgesehen.

Die dreistelligen Krankheitsuntergruppen sind in erster Linie für die Todesursachenstatistik bestimmt. Aus diesem Grunde sind Krankheiten, die als Todesursachen niemals oder sehr selten auftreten, nicht immer besonders aufgeführt worden.

Falls bei besonders ausführlichen Krankheitenstatistiken für wissenschaftliche Untersuchungen die Aufgliederung der dreistelligen Systematik nicht genügt, ist es möglich, die noch nicht vergebenen Schlüsselnummern der Haupt- und Untergruppen zu besetzen. Ist der weitere Ausbau der dreistelligen Systematik in besonders gelagerten Fällen nicht zweckmäßig, kann auch als Ausgangspunkt für Aufgliederungen die zweistellige Systematik der Krankheiten benutzt werden; dessen Abänderung ist aber zu vermeiden, da sonst Vergleichsmöglichkeiten mit den vorhandenen Krankheiten- und Todesursachenstatistiken erschwert werden. Werden auch hierdurch ausreichende Einordnungsmöglichkeiten nicht geschaffen, so kann die dreistellige Systematik durch Aufteilung zu einer vier-, fünf- usw.

stelligen Systematik erweitert werden. Das ist z. B. bereits bei der Tuberkulose geschehen, um dieses Verzeichnis bei der Statistik der Tuberkulose-Fürsorgestellten benutzen zu können.

Durch die 7. Revisionskonferenz des Internationalen Verzeichnisses der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen, die im Februar 1955 in Paris stattfand, und an der auch Vertreter der Bundesrepublik Deutschland teilnahmen, wurden nur geringfügige Abänderungen, insbesondere Berichtigungen von Anmerkungen und Erläuterungen des 6. Internationalen Verzeichnisses, empfohlen. Die 9. Vollversammlung der Weltgesundheitsorganisation billigte im Mai 1957 in Genf die Empfehlungen der 7. Revisionskonferenz. Daraufhin wurde die Einführung des 7. revidierten Verzeichnisses in allen Mitgliedstaaten zum 1. Januar 1958 beschlossen.

Da nur geringfügige Änderungen im Internationalen Verzeichnis erfolgten, waren ebenfalls nur wenige Änderungen und Ergänzungen im bisherigen Deutschen Verzeichnis 1950 erforderlich. Außer den redaktionellen Änderungen und Ergänzungen wurden auf Grund der praktischen Erfahrungen bei der Mortalitäts- und auch der Morbiditätsstatistik der Krankenkassen und Krankenanstalten folgende Umstellungen und Erläuterungen im Deutschen Verzeichnis 1958 gegenüber dem von 1950 vorgenommen:

Pos.-Nr. der Dtsch. Syst. 1950	Bisherige Fassung	Pos.-Nr. der Dtsch. Syst. 1958	Neue Fassung
14	Spirochätenkrankheiten mit Ausnahme der Syphilis	14	Spirochätenkrankheiten, ausgenommen Syphilis
141	Weil'sche Krankheit	141	Weil'sche Krankheit
149	Andere Infektionen durch Spirochäten und Leptospiren	142	Sonstige Leptospiren
		149	Sonstige Spirochätenkrankheiten
21	Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane und des Bauchfells	21	Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane
		<i>Erläuterung:</i>	
		Neubildungen unbekanntes Charakters des Magens, Darms und der Leber sind im Deutschen Verzeichnis 1950 in Anlehnung an das Verzeichnis 1938 unter die bösartigen Neubildungen eingeordnet worden. Entsprechend der internationalen Anweisung sind im Deutschen Verzeichnis 1958 die Neubildungen unbekanntes Charakters des Magens, Darms und der Leber unter den Neubildungen unbekanntes Charakters der Verdauungsorgane (Pos.-Nr. 271) aufgeführt worden.	
24	Bösartige Neubildungen an anderen und n. n. bez. Stellen	24	Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekanntes Sitzes
...	—	248	Bösartige Neubildungen des Auges (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 249 eingeordnet)



Pos.-Nr. der Dtsch. Syst. 1950	Bisherige Fassung	Pos.-Nr. der Dtsch. Syst. 1958	Neue Fassung
noch: 24		noch: 24	
249	Bösartige Neubildungen sonstigen und n. n. bez. Sitzes	249	Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekanntem Sitzes
45	Sonstige chronische (nichtrheumatische und o. n. A.), arteriosklerotische und andere Erkrankungen des Herzens	45	Sonstige chronische, nichtrheumatische Herzerkrankungen
...		...	
455	Arteriosklerotische Herzerkrankungen	455	Erkrankungen der Herzkranzgefäße
456	Angina pectoris vasomotorica		<i>Entfällt</i> (Wird unter Pos.-Nr. 455 eingeordnet)
...		...	
53	Lungenentzündung (Pneumonie)	53	Pneumonie
531	Lobäre (kruppöse) Pneumonie der Personen von über 4 Wochen bis unter 1 Jahr	531	Lobärpneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
532	Lobäre (kruppöse) Pneumonie der Personen von über 1 Jahr		<i>Entfällt</i> (Wird unter Pos.-Nr. 531 eingeordnet)
533	Bronchopneumonie der Personen von über 4 Wochen bis unter 1 Jahr	533	Bronchopneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
534	Bronchopneumonie der Personen von über 1 Jahr		<i>Entfällt</i> (Wird unter Pos.-Nr. 533 eingeordnet)
538	Atypische primäre Pneumonie, sonstige oder n. n. bez. Formen der Pneumonie bei Personen von über 4 Wochen bis unter 1 Jahr	538	Sonstige Formen der Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
539	Atypische primäre Pneumonie, sonstige oder n. n. bez. Formen der Pneumonie der Personen von über 1 Jahr		<i>Entfällt</i> (Wird unter Pos.-Nr. 538 eingeordnet)
55	Andere Krankheiten der Atmungsorgane	55	Sonstige Infektionen der Atmungsorgane
551	Empyem (Rippenfellvereiterung)	551	Pleuraempyem
552	Lungenabszeß	552	Lungenabszeß
553	Empyem und Lungenabszeß		<i>Entfällt</i> (Wird unter Pos.-Nr. 552 eingeordnet)
57	Sonstige Erkrankungen der Atmungsorgane	57	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane
571	Krankheiten der oberen Luftwege Streiche: Angina Ludovici	571	Krankheiten der oberen Luftwege
			<i>Anmerkung:</i> Füge zu Pos.-Nr. 602 „Sonstige Krankheiten der Mundhöhle und Speiseröhre“ hinzu: Angina Ludovici

Pos.-Nr. der Dtsch. Syst. 1950	Bisherige Fassung	Pos.-Nr. der Dtsch. Syst. 1958	Neue Fassung
66	Andere Krankheiten des Darms und des Bauchfells	66	Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells
661	Magen- und Darmkatarrh (Diarrhoe) der Kinder von über 4 Wochen bis zu 1 Jahr	661	Entzündliche Darmkrankheiten der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
662	Magen- und Darmkatarrh (Diarrhoe) der Personen von über 1 Jahr		<i>Entfällt</i> (Wird unter Pos.-Nr. 661 eingeordnet)
...		...	
75	Komplikationen der Schwangerschaft	75	Komplikationen in der Schwangerschaft
			<i>Anmerkung:</i> Für Zwecke der Morbiditätsstatistik kann die Pos.-Nr. 750 „Entbindung ohne Komplikationen“ verwendet werden.
77	Komplikationen der Entbindung und des Wochenbetts	77	Komplikationen bei Entbindung und im Wochenbett
770	Kindbettfieber bei Entbindung, im Wochenbett und o. n. A.		<i>Entfällt</i> (Wird unter Pos.-Nr. 771 eingeordnet)
771	Sonstige Infektionen im Zusammenhang mit Geburt und Wochenbett	771	Kindbettfieber, ausgenommen Fehlgeburt
...		...	
78	Infektionen der Haut und des Unterhautzellgewebes	78	Infektionen der Haut und des Unterhautzellgewebes
781	Furunkel und Karbunkel	781	Furunkel und Karbunkel
782	Phlegmone (Zellgewebsentzündung) und Abszeß ohne Angabe einer Lymphangitis	782	Abszeß und Phlegmone der Haut und des Unterhautzellgewebes (einschl. Abzeß usw. mit Lymphangitis, der im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 789 eingeordnet wurde)
—	—	783	Akute Lymphdrüsenentzündung (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 789 eingeordnet)
789	Andere infektiöse Erkrankungen der Haut und des Unterhautzellgewebes	789	Sonstige infektiöse Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes
83	Angeborene Mißbildungen	83	Angeborene Mißbildungen Folgende Krankheiten gelten unter Berücksichtigung der Altersangaben als angeboren, wenn nicht besonders angegeben ist, daß sie nach der Geburt erworben wurden:  Endokarditis Herzerkrankung o. n. A. Hydrocephalus o. n. A. Myokarditis } — 4 W.

Pos.-Nr. der Dtsch. Syst. 1950	Bisherige Fassung	Pos.-Nr. der Dtsch. Syst. 1958	Neue Fassung
noch: 83		noch: 83	
			Aneurysma
			Aortenstenose
			Atresie
			Ektopie
			Fehlentwicklung eines
			Organs
			Gehirnatrophie
			Gehirncyste
			Herzklappenerkrankung
			Hypoplasie eines Organs
			Lageanomalie eines Organs
			Mißbildungen
			Pulmonalstenose
			} — 1 J.
		830	Hochgradige Mißgeburt (Monstrum) (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 839 eingearordnet)
		831	Spina bifida und Meningocele
831	Spina bifida und Meningozele	832	Angeborener Wasserkopf (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 839 eingearordnet)
		833	Sonstige angeborene Mißbildungen des Nervensystems und der Sinnes- organe (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 839 eingearordnet)
832	Angeborene Mißbildungen des Kreis- laufapparates	834	Angeborene Mißbildungen des Kreis- laufsystems (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 832 eingearordnet)
		835	Hasenscharte und Gaumenspalte (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 839 eingearordnet)
		836	Angeborene Mißbildungen der Ver- dauungsorgane (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 839 eingearordnet)
		837	Angeborene Mißbildungen der Harn- und Geschlechtsorgane (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 839 eingearordnet)
		838	Angeborene Mißbildungen der Kno- chen und Gelenke (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 839 eingearordnet)
839	Alle anderen angeborenen Mißbil- dungen	839	Sonstige angeborene Mißbildungen
89	Krankheitszeichen (-symptome), mangelhaft bezeichnete Krankhei- ten (bzw. Todesursachen) und Al- tersschwäche	89	Altersschwäche sowie mangelhaft be- zeichnete Krankheiten und Todes- ursachen
891	Altersschwäche ohne Geistesstörung	891	Altersschwäche ohne Geistesstörung
892	Senile, praesenile und arteriosklero- tische Psychosen	892	Altersschwäche mit Geistesstörung

Pos.-Nr. der Dtsch. Syst. 1950	Bisherige Fassung	Pos.-Nr. der Dtsch. Syst. 1958	Neue Fassung
noch: 89		noch: 89	
896	Spasmophilie, Tetanie o. n. A. der Neugeborenen unter 1 Jahr	893	Kinderkrämpfe, Spasmophilie, Te- tanie o. n. A. (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nrn. 896 bis 898 eingearordnet)
897	„Kinderkrämpfe“ der Neugeborenen unter 1 Jahr		
898	Spasmophilie, Tetanie oder „Kinder- krämpfe“ o. n. A. der Kinder von 1 Jahr bis unter 15 Jahren		
		894	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die dem Zentralnervensystem und den Sinnesorganen zugeordnet wer- den können (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 899 eingearordnet)
		895	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die dem Herzen, Kreislauf- und Lymphsystem zugeordnet werden können (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 899 eingearordnet)
		896	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Atmungsorganen zugeord- net werden können (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 899 eingearordnet)
		897	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Verdauungsorganen zuge- ordnet werden können (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 899 eingearordnet)
		898	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Harn- und Geschlechts- organen zugeordnet werden können (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 899 eingearordnet)
		899	Alle sonstigen und nicht näher be- zeichneten Krankheiten
93	Unfälle durch Maschinen, Feuer und Explosion, durch Feuerwaffen, Werkzeuge	93	Unfälle durch Maschinen, Feuer, Feuerwaffen, elektr. Strom, Ver- brühung und Werkzeuge
		930	Unfälle durch Transportmittel, aus- genommen Straßenfahrzeuge (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 959 eingearordnet)
...		...	
96	Vergiftungen (Unfälle)	96	Vergiftungen (Unfälle)
...		968	Vergiftung durch Koch- und Leucht- gas (Im Verz. 1950 unter Pos.-Nr. 969 eingearordnet)
969	Vergiftungen durch Leuchtgas und andere Gase und Dämpfe	969	Vergiftung durch sonstige Gase und Dämpfe

**Deutsche Allgemeine Systematik  
der Krankheiten, Verletzungen  
und Todesursachen**

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
			<b>I. Infektiöse und parasitäre Krankheiten</b>
			Ausgenommen Grippe, Lungenentzündung, unspezifische Enteritis und gewisse örtlich begrenzte Infektionen
00	001	T. v. 1	<b>Tuberkulose der Atmungsorgane mit Staublungenerkrankungen</b>
000	001	T. v. 1	Sterbefälle an Tbc der Atmungsorgane mit Staublungenerkrankungen
01	002—008	T. v. 1	<b>Tuberkulose der Atmungsorgane, ausschl. Staublungenerkrankungen</b>
010	002—008	T. v. 1	Sterbefälle an Tbc der Atmungsorgane, ausschl. Staublungenerkrankungen
011+			Ansteckende Tuberkulose der Atmungsorgane mit Bazillennachweis
012+			Ansteckende Tuberkulose der Atmungsorgane ohne Bazillennachweis
013+			Nichtansteckende aber aktive Tuberkulose der Atmungsorgane
014+			Ruhende (klinisch geheilte) Tuberkulose der Atmungsorgane
015+			Gruppe der Gesunden, Exponierten und exponiert Gewesenen
016+			Diagnostisch ungeklärte Fälle
02	010, 019	2, T. v. 5	<b>Tuberkulose der Hirnhäute, des Zentralnervensystems und Miliartuberkulose</b>
021	T. v. 010	T. v. 2	Hirnhauttuberkulose
022	T. v. 010	T. v. 2	Hirnhauttuberkulose mit Angabe einer Miliartuberkulose
023	T. v. 010	T. v. 2	Tuberkulose des Gehirns, Rückenmarks und der Nerven
024	019	T. v. 5	Miliartuberkulose
03	011—018	3, 4, T. v. 5	<b>Aktive Tuberkulose sonstiger Organe</b>
031	011	3	Darm-, Bauchfell- und Mesenterialdrüsentuberkulose
032	012, 013	4	Knochen- und Gelenktuberkulose
033	014	T. v. 5	Hauttuberkulose

+ Diese Positionsnummern sind nicht für die Signierung der Todesursachen, sondern nur für Eingruppierung von Krankheitsfällen, insbesondere bei den Tbc-Fürsorgestellen, zu verwenden. Unter Pos.-Nr. 011 sind alle Erkrankungen mit Bazillennachweis so lange zu führen, bis die mehrfache Feststellung der Bazillenfreiheit die Eingliederung in Pos.-Nr. 013 erlaubt. Im allgemeinen ist dies nur 2 Jahre nach dem letzten positiven Bazillenbefund möglich.

Unter Pos.-Nr. 012 sind alle Erkrankungen zu führen, welche auf Grund des klinischen oder fürsorgerischen Befundes als ansteckend anzusehen sind, bei denen jedoch Bazillen noch nicht nachgewiesen werden konnten. Krankheitsfälle, bei denen Bazillen schon einmal nachgewiesen wurden, können nur in Pos.-Nr. 011 oder, falls gebessert, in Pos.-Nr. 013 geführt werden.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
034	<i>T. v. 015</i>	T. v. 5	Tuberkulose des Lymphsystems
035	<i>016</i>	T. v. 5	Tuberkulose der Harn- und Geschlechtsorgane
036	<i>T. v. 018</i>	T. v. 5	Augentuberkulose
037	<i>017</i>	T. v. 5	Nebennierentuberkulose
038	<i>T. v. 018</i>	T. v. 5	Ohrentuberkulose
039	<i>T. v. 015, T. v. 018</i>	T. v. 5	Tuberkulose sonstiger Organe und Skrofulose
04+			<b>Klinisch geheilte Tuberkulose sonstiger Organe</b>
041+			Abgeheilte Hirnhauttuberkulose und Miliartuberkulose
042+			Abgeheilte Darm-, Bauchfell- und Mesenterialdrüsentuberkulose
043+			Abgeheilte Knochen- und Gelenktuberkulose
044+			Abgeheilte Hauttuberkulose
045+			Abgeheilte Tuberkulose des Lymphsystems
046+			Abgeheilte Tuberkulose der Harn- und Geschlechtsorgane
047+			Abgeheilte Augentuberkulose
048+			Abgeheilte Ohrentuberkulose
049+			Abgeheilte Tuberkulose sonstiger Organe und Skrofulose
05	<i>020-029</i>	6-10	<b>Syphilis</b>
051	<i>020</i>	6	Angeborene Syphilis
052	<i>021</i>	7	Primär- und Sekundärstadium der Syphilis
053	<i>022</i>	T. v. 10	Aortenaneurysma
054	<i>024</i>	8	Tabes dorsalis
055	<i>025</i>	9	Progressive Paralyse
059	<i>023, 026-029</i>	T. v. 10	Sonstige Formen der Syphilis
06	<i>030-039</i>	11, T. v. 43	<b>Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten</b>
061	<i>030, 031</i>	T. v. 11	Gonorrhoe der Harn- und Geschlechtsorgane
063	<i>032-035</i>	T. v. 11	Sonstige Formen der Gonorrhoe
069	<i>036-039</i>	T. v. 43	Sonstige Geschlechtskrankheiten
07	<i>040-042</i>	12, 13	<b>Typhus und Paratyphus</b>
071	<i>040</i>	12	Typhus (Typhus abdominalis)
072	<i>041</i>	T. v. 13	Paratyphus
073	<i>042</i>	T. v. 13	Sonstige Infektionen der Salmonellagruppe
08	<i>043-049</i>	14-16, T. v. 43	<b>Sonstige Infektionskrankheiten, die gewöhnlich im Verdauungstrakt entstehen</b>
081	<i>043</i>	14	Cholera
082	<i>044</i>	15	Brucellosen
083	<i>045-048</i>	16	Übertragbare Ruhr

+ s. Fußnote S. 53.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
084	<i>049</i>	T. v. 43	Bakterielle Lebensmittelvergiftung (ausschl. durch Salmonellainfektion Pos.-Nr. 073, durch Giftstoffe Pos.-Nr. 961)
09	<i>050</i>	17	<b>Scharlach</b>
091	<i>050</i>	17	Scharlach
10	<i>053</i>	20	<b>Sepsis</b>
101	<i>053</i>	20	Sepsis
11	<i>055</i>	21	<b>Diphtherie</b>
111	<i>055</i>	21	Diphtherie
12	<i>057</i>	23	<b>Meningokokken-Infektion</b>
121	<i>057</i>	23	Meningokokken-Infektion
13	<i>051, 052, 054, 056, 058-064</i>	18, 19, 22, 24-27, T. v. 43	<b>Sonstige bakterielle Krankheiten</b>
131	<i>052</i>	19	Erysipel
132	<i>056</i>	22	Keuchhusten
133	<i>058</i>	24	Pest
134	<i>060</i>	25	Lepra
135	<i>061</i>	26	Tetanus
136	<i>062</i>	27	Milzbrand
137	<i>051</i>	18	Durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten
139	<i>054, 059, 063, 064</i>	T. v. 43	Sonstige bakterielle Krankheiten
14	<i>070-074</i>	T. v. 43	<b>Spirochätenkrankheiten, ausgenommen Syphilis</b>
141	<i>T. v. 072</i>	T. v. 43	Weil'sche Krankheit
142	<i>T. v. 072</i>	T. v. 43	Sonstige Leptospirosen
149	<i>070, 071, 073, 074</i>	T. v. 43	Sonstige Spirochätenkrankheiten
15	<i>080-083</i>	28-30	<b>Poliomyelitis und übertragbare Gehirnentzündung</b>
151	<i>080</i>	28	Poliomyelitis (übertragbare Kinderlähmung)
152	<i>081</i>	T. v. 30	Spätfolgen der Poliomyelitis
153	<i>082</i>	29	Übertragbare Gehirnentzündung
154	<i>083</i>	T. v. 30	Spätfolgen der übertragbaren Gehirnentzündung
16	<i>084-096</i>	31-35, T. v. 43	<b>Sonstige Viruskrankheiten</b>
161	<i>084</i>	31	Pocken
162	<i>085</i>	32	Masern
163	<i>091</i>	33	Gelbfieber

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
164	092	34	Übertragbare Hepatitis
165	094	35	Tollwut
166	095	T. v. 43	Trachom
167	T. v. 096	T. v. 43	Papageienkrankheit
169	086-090, 093, T. v. 096	T. v. 43	Sonstige Viruskrankheiten (ausschl. Virusgrippe Pos.-Nr. 521 und Viruspneumonie Pos.-Nr. 538)
17	100-108	36	Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen
171	100-107	T. v. 36	Fleckfieber
172	108	T. v. 36	Sonstige Rickettsiosen
18	110-117	37	Malaria
181	110-117	37	Malaria
19	120-138	38-42, T. v. 43	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten
191	123	38	Bilharziose
192	125	39	Echinokokkenkrankheit
193	127	40	Filariose
194	128	T. v. 42	Trichinose
195	129	41	Hakenwurmkkrankheit
196	124, 126, 130	T. v. 42	Sonstige Wurmkrankheiten
197	132	T. v. 43	Aktinomykose
199	120-122, 131, 133-138	T. v. 43	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten
<b>II. Neubildungen (Tumoren)</b>			
20-24	140-199	44-57	Bösartige Neubildungen (u. a. Karzinom, Krebs, Sarkom)
20	140-148	44	Bösartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens
201	140	T. v. 44	Bösartige Neubildungen der Lippe
202	141	T. v. 44	Bösartige Neubildungen der Zunge
209	142-148	T. v. 44	Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der Mund- und Rachenhöhle
21	150-159	45-48, T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane
211	150	45	Bösartige Neubildungen der Speiseröhre
212	151	46	Bösartige Neubildungen des Magens
213	152	T. v. 47	Bösartige Neubildungen des Dünndarms, einschl. Zwölffingerdarms
214	153	T. v. 47	Bösartige Neubildungen des Dickdarms
215	154	48	Bösartige Neubildungen des Mastdarms

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
216	155	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Gallenwege und Leber (primärer Sitz)
217	156	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Leber (sekundärer Sitz und ohne Angabe, ob Sitz primär oder sekundär)*)
218	157	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Bauchspeicheldrüse
219	158, 159	T. v. 57	Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der Verdauungsorgane (einschl. Bauchfell)
22	160-165	49, 50, T. v. 57	<b>Bösartige Neubildungen der Atmungsorgane</b>
221	160	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Nase, Nasennebenhöhlen und des Mittelohrs
222	161	49	Bösartige Neubildungen des Kehlkopfes
223	162, 163	50	Bösartige Neubildungen der Luftröhre, Bronchien und der Lunge (primärer Sitz und ohne Angabe, ob Sitz primär oder sekundär)
224	164	T. v. 57	Bösartige Neubildungen des Mittelfells
229	165	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Brustorgane (sekundärer Sitz)*)
23	170-181	51-54, T. v. 57	<b>Bösartige Neubildungen der Brustdrüse sowie der Harn- und Geschlechtsorgane</b>
231	170	51	Bösartige Neubildungen der Brustdrüse
232	171	52	Bösartige Neubildungen des Gebärmutterhalses
233	172-174	53	Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der Gebärmutter
235	175, 176	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Eierstöcke und sonstiger weiblicher Geschlechtsorgane
236	177	54	Bösartige Neubildungen der Prostata
237	178	T. v. 57	Bösartige Neubildungen des Hodens
238	179	T. v. 57	Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der männlichen Geschlechtsorgane
239	180, 181	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Niere, Harnblase und sonstiger Harnorgane
24	190-199	55, 56, T. v. 57	<b>Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekanntem Sitzes</b>
241	190, 191	55	Bösartige Neubildungen der Haut
242	193	T. v. 57	Bösartige Neubildungen des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems
243	194	T. v. 57	Bösartige Neubildungen der Schilddrüse
244	195	T. v. 57	Bösartige Neubildungen sonstiger endokriner Drüsen
245	196	T. v. 56	Bösartige Neubildungen der Knochen, einschl. Kieferknochen
246	197	T. v. 56	Bösartige Neubildungen des Bindegewebes
248	192	T. v. 57	Bösartige Neubildungen des Auges
249	198, 199	T. v. 57	Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekanntem Sitzes**)

\*) Diese Pos.-Nr. darf nur benutzt werden, wenn der Sitz der primären Neubildung unbekannt ist; andernfalls wird die Pos.-Nr. verwendet, die den Sitz der primären Neubildung angibt.

\*\*\*) Bei bösartigen Neubildungen der Lymphknoten darf diese Pos.-Nr. nur benutzt werden, wenn der Sitz der primären Neubildung unbekannt ist; andernfalls wird die Pos.-Nr. verwendet, die den Sitz der primären Neubildung angibt.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
25	200-205	58, 59	<b>Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe</b>
251	200	T. v. 59	Lymphosarkom und Retikulosarkom
252	201	T. v. 59	Lymphogranulomatose
253	204	58	Leukämie und Aleukämie
259	202, 203, 205	T. v. 59	Sonstige Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe
26	210-229	T. v. 60	<b>Gutartige Neubildungen</b>
261	216	T. v. 60	Gutartige Neubildungen des Eierstocks
262	214, 215	T. v. 60	Gutartige Neubildungen der Gebärmutter
263	217	T. v. 60	Sonstiger Sitz gutartiger Neubildungen der weiblichen Geschlechtsorgane
264	223	T. v. 60	Gutartige Neubildungen des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems
269	210-213, 218-222, 224-229	T. v. 60	Gutartige Neubildungen sonstigen und unbekanntem Sitzes
27	230-239	T. v. 60	<b>Neubildungen unbekanntem Charakters</b>
270	T. v. 239	T. v. 60	Neubildungen unbekanntem Charakters der Mundhöhle und des Rachens
271	230	T. v. 60	Neubildungen unbekanntem Charakters der Verdauungsorgane
272	231	T. v. 60	Neubildungen unbekanntem Charakters der Atmungsorgane
273	232	T. v. 60	Neubildungen unbekanntem Charakters der Brustdrüse
274	233-236	T. v. 60	Neubildungen unbekanntem Charakters der Harn- und Geschlechtsorgane
275	T. v. 239	T. v. 60	Neubildungen unbekanntem Charakters der lymphatischen und blutbildenden Organe
276	237	T. v. 60	Neubildungen unbekanntem Charakters des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems
279	238, T. v. 239	T. v. 60	Neubildungen unbekanntem Charakters sonstigen und unbekanntem Sitzes
<b>III. Allergische Krankheiten, Stoffwechsel- und Ernährungskrankheiten, Störungen der inneren Sekretion</b>			
30	241	T. v. 66	<b>Asthma bronchiale</b>
301	241	T. v. 66	Asthma bronchiale
31	240, 242-245	T. v. 66	<b>Sonstige allergische Krankheiten</b>
319	240, 242-245	T. v. 66	Sonstige allergische Krankheiten

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
32	250-254	61, 62, T. v. 66	<b>Krankheiten der Schilddrüse</b>
321	250, 251	61	Nichttoxischer Kropf
322	252	62	Thyreotoxikose mit und ohne Kropf
329	253, 254	T. v. 66	Sonstige Krankheiten der Schilddrüse
33	260	63	<b>Diabetes mellitus</b>
331	260	63	Diabetes mellitus
34	270-277	T. v. 66	<b>Störungen sonstiger endokriner Drüsen, einschließlich Keimdrüsen</b>
341	271	T. v. 66	Krankheiten der Nebenschilddrüsen
342	272	T. v. 66	Krankheiten der Hypophyse
343	273	T. v. 66	Krankheiten des Thymus
344	274	T. v. 66	Krankheiten der Nebennieren
345	275	T. v. 66	Funktionsstörungen der Ovarien
346	276	T. v. 66	Funktionsstörungen der Hoden
349	270, 277	T. v. 66	Sonstige Krankheiten der endokrinen Drüsen
35	280-289	64, T. v. 66	<b>Avitaminosen und sonstige Stoffwechselkrankheiten</b>
351	283, 284	T. v. 64	Rachitis, einschl. Spätfolgen
352	285	T. v. 64	Osteomalacie
355	280-282, 286	T. v. 64	Sonstige Avitaminosen und Mangelzustände
356	288	T. v. 66	Gicht
359	287, 289	T. v. 66	Sonstige Stoffwechselkrankheiten
<b>IV. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe</b> s. Pos.-Nrn. 861-869			
<b>V. Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen</b>			
36	300-303, 307-318, 320-326	T. v. 67, 68, 69	<b>Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen</b>
361	300	T. v. 67	Schizophrenie
362	301	T. v. 67	Manisch-depressives Irresein
364	302, 303, 307-309	T. v. 67	Altersschwäche mit Geistesstörung s. Pos.-Nr. 892 Sonstige Psychosen *)
365	322	T. v. 68	Alkoholismus
366	325	69	Schwachsinn
369	310-318, 320, 321, 323, 324, 326	T. v. 68	Psychoneurosen und sonstige Persönlichkeitsstörungen

\*) Krankheiten mit der zusätzlichen Angabe „Psychose“ sind in der primären Todesursachenstatistik bei dem entsprechenden Grundleiden einzuordnen.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
			<b>VI. Krankheiten des Nervensystems</b>
<b>37</b>	<i>330-334</i>	70	<b>Gefäßstörungen des Zentralnervensystems</b>
<b>371</b>	<i>330-333, T. v. 334</i>	T. v. 70	Gehirnblutung und sonstige Gefäßstörungen des Zentralnervensystems
<b>372</b>	<i>T. v. 334</i>	T. v. 70	Cerebralsklerose
<b>38</b>	<i>340-345, 350-357</i>	71-73, T. v. 78	<b>Sonstige Krankheiten des Zentralnervensystems</b>
<b>381</b>	<i>340</i>	71	Meningitis, ausgenommen Meningokokken- und tuberkulöse Meningitis
<b>382</b>	<i>343</i>	T. v. 78	Nichtübertragbare Gehirnentzündung*)
<b>383</b>	<i>345</i>	72	Multiple Sklerose
<b>384</b>	<i>341, 342, 344</i>	T. v. 78	Sonstige entzündliche Krankheiten des Zentralnervensystems
<b>385</b>	<i>353</i>	73	Epilepsie
<b>389</b>	<i>350-352, 354-357</i>	T. v. 78	Sonstige Krankheiten des Zentralnervensystems
<b>39</b>	<i>360-369</i>	T. v. 78	<b>Krankheiten der peripheren Nerven und Ganglien</b>
<b>399</b>	<i>360-369</i>	T. v. 78	Krankheiten der peripheren Nerven und Ganglien

#### Krankheiten der Sinnesorgane

##### Krankheiten des Auges

s. Pos.-Nrn. 871-879

##### Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes

s. Pos.-Nrn. 881, 889

#### VII. Krankheiten des Kreislaufsystems

<b>40</b>	<i>400, 402</i>	T. v. 79	<b>Fieberhafte rheumatische Erkrankungen ohne Herzbeteiligung</b>
<b>401</b>	<i>400</i>	T. v. 79	Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus ohne Herzbeteiligung
<b>402</b>	<i>402</i>	T. v. 79	Chorea minor (Veitstanz)
<b>41</b>	<i>401</i>	T. v. 79	<b>Fieberhafte rheumatische Erkrankungen mit Herzbeteiligung</b>
<b>411</b>	<i>401</i>	T. v. 79	Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus mit Herzbeteiligung
<b>42</b>	<i>410-416</i>	80	<b>Chronische, rheumatische Herzerkrankungen</b>
<b>421</b>	<i>410-414</i>	T. v. 80	Chronische, rheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut
<b>422</b>	<i>415</i>	T. v. 80	Chronische, rheumatische Herzmuskelerkrankungen
<b>423</b>	<i>T. v. 416</i>	T. v. 80	Chronische, rheumatische Herzbeutelkrankungen
<b>429</b>	<i>T. v. 416</i>	T. v. 80	Sonstige chronische, rheumatische Herzerkrankungen

\*) Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>43</b>	<i>430-432</i>	T. v. 82	<b>Akute und subakute, nichtrheumatische Herzerkrankungen</b>
<b>431</b>	<i>430</i>	T. v. 82	Akute und subakute, nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut
<b>432</b>	<i>431</i>	T. v. 82	Akute und subakute, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen
<b>433</b>	<i>432</i>	T. v. 82	Akute und subakute, nichtrheumatische Herzbeutelkrankungen
<b>44</b>	<i>433</i>	T. v. 82	<b>Herzfunktionsstörungen</b>
<b>441</b>	<i>433</i>	T. v. 82	Herzfunktionsstörungen jeder Art, Herzblock
<b>45</b>	<i>420-422, 434</i>	81, T. v. 82	<b>Sonstige chronische, nichtrheumatische Herzerkrankungen</b>
<b>451</b>	<i>421</i>	T. v. 81	Chronische, nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut
<b>452</b>	<i>422</i>	T. v. 81	Chronische, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen
<b>455</b>	<i>420</i>	T. v. 81	Erkrankungen der Herzkranzgefäße
<b>459</b>	<i>434</i>	T. v. 82	Sonstige Herzerkrankungen
<b>46</b>	<i>440-447</i>	83, 84	<b>Bluthochdruck</b> Einschl. aller Krankheiten unter Pos.-Nr. 481 (Allgemeine Arteriosklerose) mit Angabe von „Bluthochdruck“
<b>461</b>	<i>440, 441, 443</i>	T. v. 83	Bluthochdruck mit Herzbeteiligung
<b>462</b>	<i>442</i>	T. v. 83	Bluthochdruck mit Herzbeteiligung und Nephrosklerose
<b>463</b>	<i>444, 445, 447</i>	T. v. 84	Bluthochdruck ohne Erwähnung des Herzens
<b>464</b>	<i>446</i>	T. v. 84	Bluthochdruck mit Nephrosklerose ohne Erwähnung des Herzens
<b>47</b>	<i>467</i>	T. v. 86	<b>Blutunterdruck und sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems</b>
<b>471</b>	<i>T. v. 467</i>	T. v. 86	Blutunterdruck*)
<b>472</b>	<i>T. v. 467</i>	T. v. 86	Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems
<b>48</b>	<i>450-456</i>	85	<b>Krankheiten der Arterien</b>
<b>481</b>	<i>450</i>	T. v. 85	Allgemeine Arteriosklerose
<b>482</b>	<i>451</i>	T. v. 85	Aortenaneurysma, nichtsyphilitisches
<b>483</b>	<i>454</i>	T. v. 85	Arterielle Embolie und Thrombose
<b>484</b>	<i>455</i>	T. v. 85	Gangrän o. n. A.
<b>489</b>	<i>452, 453, 456</i>	T. v. 85	Sonstige Krankheiten der Arterien
<b>49</b>	<i>460-466, 468</i>	T. v. 86	<b>Krankheiten der Venen und Lymphknoten</b>
<b>491</b>	<i>465</i>	T. v. 86	Lungenembolie, -thrombose und -infarkt
<b>495</b>	<i>460-464, 466</i>	T. v. 86	Sonstige Krankheiten der Venen
<b>498</b>	<i>468</i>	T. v. 86	Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten

\*) Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>VIII. Krankheiten der Atmungsorgane</b>			
Einschl. Grippe; ausschl. durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten Pos.-Nr. 137, Plaut-Vincent'sche Angina Pos.-Nr. 149, Asthma bronchiale Pos.-Nr. 301 und Heuschmupfen Pos.-Nr. 319			
50	473, 510, 511	T. v. 87, 94, T. v. 97	Erkrankungen der Mandeln
501	473	T. v. 87	Akute Mandelentzündung
502	510	94	Hypertrophie der Gaumen- und Rachenmandeln
503	511	T. v. 97	Peritonsillarabszeß
51	470-472, 474, 475	T. v. 87	Sonstige akute Krankheiten der oberen Luftwege
511	470-472, 474, 475	T. v. 87	Sonstige akute Krankheiten der oberen Luftwege
52	480-483	88	Grippe
521	T. v. 480- T. v. 483	T. v. 88	Virusgrippe
522	T. v. 480- T. v. 483	T. v. 88	Sonstige Grippeformen
53	490-493	89-91	Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
531	490	89	Lobärpneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
533	491	90	Bronchopneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
538	492, 493	91	Sonstige Formen der Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
54	500-502	92, 93	Bronchitis
541	500	92	Akute Bronchitis
549	501, 502	93	Chronische und n. n. bez. Bronchitis
55	518, 521	95	Sonstige Infektionen der Atmungsorgane
551	518	T. v. 95	Pleuraempyem
552	521	T. v. 95	Lungenabszeß
56	519	96	Pleuritis
561	519	96	Pleuritis
57	512-517, 520, 522-527	T. v. 97	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane
571	512-517	T. v. 97	Krankheiten der oberen Luftwege
572	523	T. v. 97	Silikose der Lungen

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
573	524	T. v. 97	Sonstige Staubkrankheiten der Lungen
574	526	T. v. 97	Bronchiektasie
575	T. v. 527	T. v. 97	Lungenemphysem
579	520, 522, 525, T. v. 527	T. v. 97	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane
<b>IX. Krankheiten der Verdauungsorgane</b>			
60	530-539	98, T. v. 107	Krankheiten der Mundhöhle und Speiseröhre
601	530-535	98	Krankheiten der Zähne und des Zahnhalteapparates
602	536-539	T. v. 107	Sonstige Krankheiten der Mundhöhle und Speiseröhre
61	540, 541	99, 100	Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür
611	540	99	Magengeschwür
612	541	100	Zwölffingerdarmgeschwür
62	542-545	101, T. v. 107	Sonstige Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms
621	543	101	Schleimhautentzündung des Magens und Zwölffingerdarms
629	542, 544, 545	T. v. 107	Sonstige Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms
63	550-553	102	Blinddarmentzündung
631	T. v. 550, 551	T. v. 102	Akute und n. n. bez. Blinddarmentzündung
632	T. v. 550	T. v. 102	Akute und n. n. bez. Blinddarmentzündung mit Bauchfellentzündung
639	552, 553	T. v. 102	Sonstige Krankheiten des Blinddarms
64	560, 561	T. v. 103	Eingeweidebruch mit und ohne Einklemmung
641	560, 561	T. v. 103	Eingeweidebruch mit und ohne Einklemmung
65	570	T. v. 103	Darmverschluß ohne Angabe eines Eingeweidebruches
651	570	T. v. 103	Darmverschluß ohne Angabe eines Eingeweidebruches
66	571-578	104, T. v. 107	Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells
661	571, 572	104	Entzündliche Darmkrankheiten der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
663	576	T. v. 107	Bauchfellentzündung
669	573-575, 577, 578	T. v. 107	Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells
67	580-583	105, T. v. 107	Krankheiten der Leber
671	580	T. v. 107	Akute und subakute gelbe Leberatrophie
672	581	105	Lebercirrhose
679	582, 583	T. v. 107	Sonstige Krankheiten der Leber

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
68	584-586	106, T. v. 107	<b>Krankheiten der Gallenblase</b>
681	584	T. v. 106	Gallensteinleiden
682	585	T. v. 106	Gallenblasenentzündung
689	586	T. v. 107	Sonstige Krankheiten der Gallenblase und Gallengänge
69	587	T. v. 107	<b>Krankheiten der Bauchspeicheldrüse</b>
691	587	T. v. 107	Krankheiten der Bauchspeicheldrüse
<b>X. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane</b>			
70	590-594	108, 109	<b>Nephritis und Nephrose</b> Krankheiten unter Pos.-Nrn. 701-704 — nicht die Pos.-Nr. 705 — mit und ohne Angabe von „Bluthochdruck“
701	590	108	Akute Nephritis
702	592	T. v. 109	Chronische Nephritis
703	T. v. 591, 593	T. v. 109	Sonstige Formen der Nephritis
704	T. v. 591	T. v. 109	Nephrose
705	594	T. v. 109	Sonstige degenerative Nierenkrankheiten
71	600-609	110, 111, T. v. 114	<b>Sonstige Krankheiten der Harnorgane</b> Ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten
711	600	110	Infektiöse Nierenkrankheiten
712	602, 604	111	Nieren- und Harnblasensteinleiden
713	605	T. v. 114	Harnblasenentzündung
719	601, 603, 606-609	T. v. 114	Sonstige Krankheiten der Harnorgane
72	610-617	112, T. v. 114	<b>Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane</b> Ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten
721	610	112	Prostatahypertrophie
728	616	T. v. 114	Männliche Sterilität*)
729	611-615, 617	T. v. 114	Sonstige Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane
73	620, 621	113	<b>Krankheiten der Brustdrüse</b> Einschl. Krankheiten der Brustdrüse bei Männern
731	620, 621	113	Krankheiten der Brustdrüse
74	622-626, 630-637	T. v. 114	<b>Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane</b> Ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten sowie Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett

\*) Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache verwendet werden; andernfalls wird die für die primäre Todesursache gültige Pos.-Nr. benutzt.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
741	622-624	T. v. 114	Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke
742	625	T. v. 114	Sonstige Krankheiten der Eileiter und Eierstöcke
743	626	T. v. 114	Krankheiten des Parametrium und Beckenperitoneums
744	630	T. v. 114	Entzündungen der Gebärmutter, Scheide und Vulva
745	631, 632	T. v. 114	Lageveränderungen der weiblichen Geschlechtsorgane
746	633	T. v. 114	Sonstige Krankheiten der Gebärmutter
747	634, 635	T. v. 114	Störungen der Menstruation und klimakterische Beschwerden
748	636	T. v. 114	Weibliche Sterilität*)
749	637	T. v. 114	Sonstige Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane
<b>XI. Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett</b>			
75 <sup>1)</sup>	640-649	T. v. 115, T. v. 116, T. v. 117, T. v. 120	<b>Komplikationen in der Schwangerschaft</b>
751	640, 641	T. v. 115	Infektionen in der Schwangerschaft
752	T. v. 642	T. v. 116	Eklampsie und Präeklampsie in der Schwangerschaft
753	T. v. 642	T. v. 116	Sonstige Schwangerschaftstoxikosen
754	643, 644	T. v. 117	Blutungen in der Schwangerschaft
755	645	T. v. 120	Schwangerschaft am unrechten Ort (Extrauterin-schwangerschaft)
759	646-649	T. v. 120	Sonstige Komplikationen in der Schwangerschaft
76	650-652	T. v. 116, 118, 119	<b>Fehlgeburt</b>
761	650	118	Fehlgeburt ohne Sepsis und Toxikose
762	651	119	Fehlgeburt mit Sepsis
763	652	T. v. 116	Fehlgeburt mit Toxikose, aber ohne Sepsis
77	670-678, 680-689	T. v. 115, T. v. 116, T. v. 117, T. v. 120	<b>Komplikationen bei Entbindung und im Wochenbett</b>
771	681	T. v. 115	Kindbettfieber, ausgenommen Fehlgeburt
772	685	T. v. 116	Eklampsie und Präeklampsie bei Entbindung und im Wochenbett
773	686	T. v. 116	Sonstige Toxikosen bei Entbindung und im Wochenbett
774	T. v. 670	T. v. 117	Entbindungskomplikationen durch Placenta praevia
775	T. v. 670, 671, 672	T. v. 117	Sonstige Blutungen vor, während oder nach der Entbindung

\*) Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache verwendet werden; andernfalls wird die für die primäre Todesursache gültige Pos.-Nr. verwendet.

<sup>1)</sup> Für Zwecke der Morbiditätsstatistik kann die Pos.-Nr. 750 „Entbindung ohne Komplikationen“ verwendet werden, die in der Int. Ausf. Systematik der Pos.-Nr. 660 entspricht.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
776	673, 674	T. v. 120	Entbindungskomplikationen bei engem Becken und Lageanomalie des Kindes
777	682, 684	T. v. 115	Thrombose und Embolie im Wochenbett
778	689	T. v. 120	Brustdrüsenentzündung und sonstige Laktationsstörungen im Wochenbett
779	675-678, 680, 683, 687, 688	T. v. 120	Sonstige Komplikationen bei Entbindung und im Wochenbett

### XII. Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes

78	690-698	121	Infektionen der Haut und des Unterhautzellgewebes
781	690	T. v. 121	Furunkel und Karbunkel
782	691-693	T. v. 121	Abszeß und Phlegmone der Haut und des Unterhautzellgewebes
783	694	T. v. 121	Akute Lymphdrüsenentzündung
789	695-698	T. v. 121	Sonstige infektiöse Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes
79	700-716	T. v. 126	Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes
799	700-716	T. v. 126	Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes

### XIII. Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane

80	720-725	122	Entzündliche und degenerative Gelenkerkrankungen Ausgenommen: Akuter und subakuter Gelenkrheumatismus Pos.-Nr. 401
801	720, 721, T. v. 722, 723, T. v. 724, 725	T. v. 122	Entzündliche und degenerative Gelenkerkrankungen
802	T. v. 722, T. v. 724	T. v. 122	Chronischer Gelenkrheumatismus
81	726, 727	123	Muskelrheumatismus
811	726, 727	123	Muskelrheumatismus
82	730-738, 740-749	124, 125, T. v. 126	Sonstige Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane
821	730	124	Osteomyelitis und Periostitis
822	737, 745-749	125	Deformitäten von Rumpf und Gliedmaßen
829	731-736, 738, 740-744	T. v. 126	Sonstige Krankheiten der Muskeln und Bewegungsorgane

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
83	750-759	127-129	Angeborene Mißbildungen
830	750	T. v. 129	Hochgradige Mißgeburt (Monstrum)
831	751	127	Spina bifida und Meningocele
832	752	T. v. 129	Angeborener Wasserkopf
833	753	T. v. 129	Sonstige angeborene Mißbildungen des Nervensystems und der Sinnesorgane
834	754	128	Angeborene Mißbildungen des Kreislaufsystems
835	755	T. v. 129	Hasenscharte und Gaumenspalte
836	756	T. v. 129	Angeborene Mißbildungen der Verdauungsorgane
837	757	T. v. 129	Angeborene Mißbildungen der Harn- und Geschlechtsorgane
838	758	T. v. 129	Angeborene Mißbildungen der Knochen und Gelenke
839	759	T. v. 129	Sonstige angeborene Mißbildungen

### XIV. Angeborene Mißbildungen

127-129	Angeborene Mißbildungen
T. v. 129	Hochgradige Mißgeburt (Monstrum)
127	Spina bifida und Meningocele
T. v. 129	Angeborener Wasserkopf
T. v. 129	Sonstige angeborene Mißbildungen des Nervensystems und der Sinnesorgane
128	Angeborene Mißbildungen des Kreislaufsystems
T. v. 129	Hasenscharte und Gaumenspalte
T. v. 129	Angeborene Mißbildungen der Verdauungsorgane
T. v. 129	Angeborene Mißbildungen der Harn- und Geschlechtsorgane
T. v. 129	Angeborene Mißbildungen der Knochen und Gelenke
T. v. 129	Sonstige angeborene Mißbildungen

### XV. Besondere Krankheiten der frühesten Kindheit

Dieser Abschnitt umfaßt in der Hauptsache Krankheits- und Todesfälle von lebendgeborenen Kindern innerhalb der ersten vier Lebenswochen

84	760-772	130-134	Besondere Krankheiten der frühesten Kindheit
841	760, 761	130	Geburtsverletzungen der Neugeborenen
842	762	131	Asphyxie während und nach der Geburt
843	764	T. v. 132	Entzündliche Darmkrankheiten bei unter 4 Wochen alten Neugeborenen
844	763	T. v. 132	Pneumonie bei unter 4 Wochen alten Neugeborenen
845	765-768	T. v. 132	Sonstige Infektionen der Neugeborenen
846	770	133	Erythroblastose der Neugeborenen
847	772	T. v. 134	Chronische Ernährungsstörungen bei unter 1 Jahr alten Neugeborenen
849	769, 771	T. v. 134	Sonstige Krankheiten der frühesten Kindheit
85	773-776	135	Lebensschwäche, Frühgeburt und sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten der frühesten Kindheit
851	T. v. 773	T. v. 135	Angeborene Lebensschwäche (Geburtsgewicht wenigstens 2500 g)
852	T. v. 773, T. v. 774, 775, 776	T. v. 135	Frühgeburt (Geburtsgewicht unter 2500 g)
853	T. v. 774	T. v. 135	Mehrlingsgeburt
859	T. v. 773	T. v. 135	Sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten der frühesten Kindheit

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
<b>Zu IV. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe</b>			
86	290-299	65, T. v. 66	<b>Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe</b>
861	290	T. v. 65	Perniziöse Anämie
865	291-293	T. v. 65	Sonstige Formen der Anämie
868	295	T. v. 66	Hämophilie
869	294, 296-299	T. v. 66	Sonstige Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe
<b>Zu VI. Krankheiten der Sinnesorgane</b>			
87	370-379, 380-389	74-76, T. v. 78	<b>Augenkrankheiten</b>
871	370-379	74	Entzündliche Augenkrankheiten
872	385	75	Gräuer Star (Katarakt)
873	387	76	Grüner Star (Glaukom)
879	380-384, 386, 388, 389	T. v. 78	Sonstige Augenkrankheiten*)
88	390-398	77, T. v. 78	<b>Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes</b>
881	391-393	77	Mittelohrentzündung und Entzündung des Warzenfortsatzes
889	390, 394-398	T. v. 78	Sonstige Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes**)
<b>XVI. Altersschwäche sowie mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen</b>			
89	304-306, 780-795	T. v. 67, 136, 137	<b>Altersschwäche sowie mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen</b>
891	794	136	Altersschwäche ohne Geistesstörung
892	304-306	T. v. 67	Altersschwäche mit Geistesstörung***)
893	T. v. 780, T. v. 788	T. v. 137	Kinderkrämpfe, Spasmophilie, Tetanie o. n. A.
894	T. v. 780, 781	T. v. 137	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die dem Zentralnervensystem und den Sinnesorganen zugeordnet werden können
895	782	T. v. 137	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die dem Herzen, Kreislauf- und Lymphsystem zugeordnet werden können
896	783	T. v. 137	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Atmungsorganen zugeordnet werden können
897	784, 785	T. v. 137	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Verdauungsorganen zugeordnet werden können

\*) Bei „Blindheit“ darf diese Pos.-Nr. nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.

\*\*) Bei „Taubheit“ und „Taubstummheit“ darf diese Pos.-Nr. nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.

\*\*\*) Krankheiten, bei denen außer einer „Arteriosklerose“ noch eine „Psychose“ vorliegt, sind in der primären Todesursachenstatistik bei dem entsprechenden Grundleiden einzuordnen.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
898	786	T. v. 137	Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Harn- und Geschlechtsorganen zugeordnet werden können
899	787, T. v. 788, 789, 790-793, 795	T. v. 137	Sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen
<b>XVII. Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen (nach äußeren Ursachen)</b>			
90	E 810-E 825, E 830-E 835	E 138	<b>Kraftfahrzeugunfälle innerhalb und außerhalb des Verkehrs</b>
901	E 810-E 825, E 830-E 835	E 138	Kraftfahrzeugunfälle innerhalb und außerhalb des Verkehrs
91	E 800-E 802, E 840-E 845, E 850-E 858, E 860-E 866	E 139	<b>Sonstige Fahrzeugunfälle innerhalb und außerhalb des Verkehrs</b>
911	E 800-E 802	T. v. E. 139	Eisenbahnunfälle
912	E 840-E 844, T. v. E 845	T. v. E. 139	Sonstige Straßenfahrzeugunfälle
913	E 850-E 858	T. v. E. 139	Wasserfahrzeugunfälle
914	E 860-E 866	T. v. E. 139	Luftfahrzeugunfälle
919	T. v. E 845	T. v. E. 139	Verkehrsunfälle o. n. A.
92	E 900-E 904	E 141	<b>Unfälle durch Sturz</b>
921	E 900-E 902	T. v. E. 141	Sturz aus der Höhe
922	E 903	T. v. E. 141	Sturz auf gleicher Ebene
929	E 904	T. v. E. 141	Sturz o. n. A.
93	E 911, E 912-E 914, E 916-E 919	E 142-E 145, T. v. E. 147	<b>Unfälle durch Maschinen, Feuer, Feuerwaffen, elektrischen Strom, Verbrühen und Werkzeuge</b>
930	E 911	T. v. E. 147	Unfälle durch Transportmittel, ausgenommen Straßenfahrzeuge
931	E 912	E 142	Unfälle durch Maschinen
932	E 916	E 143	Unfälle durch Feuer und Explosion brennbaren Materials.
933	E 917, E 918	E 144	Verbrennen und Verbrühen, ausgenommen durch Feuer
935	E 913	T. v. E. 147	Unfälle durch schneidende oder stechende Werkzeuge
936	E 914	T. v. E. 147	Unfälle durch elektrischen Strom
937	E 919	E 145	Unfälle durch Feuerwaffen

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
94	<i>E 940—E 946, E 950—E 959</i>	T. v. E 147	Zwischenfälle nach therapeutischen und nichttherapeutischen Eingriffen
941	<i>E 940—E 946</i>	T. v. E 147	Zwischenfälle nach Schutzimpfung und sonstigen nichttherapeutischen Eingriffen
942	<i>E 950—E 959</i>	T. v. E 147	Zwischenfälle nach therapeutischen Eingriffen*)
95	<i>E 910, E 915, E 920—E 936, E 960—E 962</i>	E 146, T. v. E 147	Sonstige Unfälle
951	<i>E 910</i>	T. v. E 147	Schlag durch stürzenden oder geworfenen Gegenstand
952	<i>E 921, E 922, E 924, E 925</i>	T. v. E 147	Mechanisches Ersticken
953	<i>E 929</i>	E 146	Ertrinken
954	<i>E 931</i>	T. v. E 147	Unfälle durch ungewöhnliche Hitze und Sonnenbestrahlung
955	<i>E 932</i>	T. v. E 147	Unfälle durch ungewöhnliche Kälte
956	<i>E 933</i>	T. v. E 147	Verhungern und Verdursten
957	<i>E 935</i>	T. v. E 147	Unfälle durch Blitzschlag
958	<i>E 960—E 962</i>	T. v. E 147	Spätfolgen nach Verletzungen und Vergiftungen
959	<i>E 915, E 920, E 923, E 926—E 928, E 930, E 934, E 936</i>	T. v. E 147	Sonstige Unfälle
96	<i>E 870—E 888, E 890—E 895</i>	E 140	Vergiftungen (Unfälle)
961	<i>E 879</i>	T. v. E 140	Nahrungsmittelvergiftung durch Giftstoffe
962	<i>E 880</i>	T. v. E 140	Alkoholvergiftung (Unfall)
963	<i>E 870—E 878, E 881—E 884, E 886—E 888</i>	T. v. E 140	Vergiftung durch sonstige feste und flüssige Stoffe
964	<i>E 885</i>	T. v. E 140	Bleivergiftung
968	<i>E 890</i>	T. v. E 140	Vergiftung durch Koch- und Leuchtgas
969	<i>E 891—E 895</i>	T. v. E 140	Vergiftung durch sonstige Gase und Dämpfe
97	<i>E 963, E 970—E 979</i>	E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung
970	<i>E 970</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Schlaf- und schmerzstillende Mittel
971	<i>E 972</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Koch- und Leuchtgas
972	<i>E 971, E 973</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch sonstige feste, flüssige und gasförmige Stoffe
973	<i>E 974</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Erhängen und Erdrosseln
974	<i>E 975</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Ertrinken

\*) Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der behandelten Krankheit benutzt werden; andernfalls wird die für die Krankheit zuständige Pos.-Nr. verwendet.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
975	<i>E 976</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Feuerwaffen und Sprengstoffe
976	<i>E 977</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch schneidende und stechende Werkzeuge
977	<i>E 978</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Sturz aus der Höhe
978	<i>T. v. E 979</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Überfahrenlassen
979	<i>E 963, T. v. E 979</i>	T. v. E 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung auf sonstige Art und Weise
98	<i>E 964, E 980—E 985</i>	E 149	Mord, Totschlag und vorsätzliche Verletzung durch eine andere Person
981	<i>E 980</i>	T. v. E 149	Vorsätzliche Vergiftung durch eine andere Person
982	<i>E 981</i>	T. v. E 149	Überfall mit Feuerwaffen und Sprengstoffen
983	<i>E 982</i>	T. v. E 149	Überfall mit schneidenden und stechenden Werkzeugen
984	<i>E 964, E 983</i>	T. v. E 149	Überfall auf sonstige Art und Weise
985	<i>E 984</i>	T. v. E 149	Schadensfall durch Eingreifen der Polizei
986	<i>E 985</i>	T. v. E 149	Gerichtlich angeordnete Hinrichtung
99	<i>E 965, E 990—E 999</i>	E 150	Schadensfälle bei Kriegshandlungen Ausgenommen Unfälle bei Übungen von Militärpersonen, bei Herstellung von Kriegsmaterial und bei Militärpersonen auf dem Transport, soweit nicht Feindeinwirkung vorliegt
991	<i>T. v. E 965, T. v. E 990—T. v. E 999</i>	T. v. E 150	Schadensfälle von Militärpersonen bei Kriegshandlungen
999	<i>T. v. E 965, T. v. E 990—T. v. E 999</i>	T. v. E 150	Schadensfälle von Zivilpersonen bei Kriegshandlungen

**Deutsche Ausführliche Systematik  
der Krankheiten, Verletzungen  
und Todesursachen**

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

### I. Infektiöse und parasitäre Krankheiten

Ausgenommen Grippe, Lungenentzündung, unspezifische Enteritis und gewisse örtlich begrenzte Infektionen

00	001	T. v. 1	Tuberkulose der Atmungsorgane mit Staublungenerkrankungen
000	001	T. v. 1	Sterbefälle an Tbc der Atmungsorgane mit Staublungenerkrankungen ausschl.: Staublungenerkrankung, nichttuberkulöse 572, 573
Phthise mit Staublungenerkrankung:			Tuberkulose der Atmungsorgane mit Angabe einer Staublungenerkrankung:
Arbeiter am Sandsteingebläse			Anthrakose
Bergleute			Asbestose
Gruben-, Kohlen-, Zechenarbeiter			Baumwollstaublungenerkrankung
Mühlensteinschleifer			Chalikose
Schleifer			Kalkstaublungenerkrankung
Steinmetze			Kohlenlungenerkrankung
Töpfer			Koniophthise
			Pneumokoniose
			Siderose
			Silikose
			Staublungenerkrankung
			Steinhauerlungenerkrankung
			Tabakose
01	002—008	T. v. 1	Tuberkulose der Atmungsorgane, ausschl. Staublungenerkrankungen
010	002—008	T. v. 1	Sterbefälle an Tbc der Atmungsorgane, ausschl. Staublungenerkrankungen einschl.: Aller Krankheitszustände unter Pos.-Nrn. 021—039, falls die Tuberkulose der Atmungsorgane die schwerere Erkrankung ist. ausschl.: Pleuritis, nichttuberkulöse und o. n. A. 561
Bluthusten bei Lungentuberkulose			Tuberkulose(is), Phthise (is):
Bronchitis, käsige			Alters-
Ghon'scher Primärherd mit Krankheitszeichen			angeborene
Lungenbluten bei Lungentuberkulose			Atmungsorgane o. n. A.
Lungenentzündung, käsige			Bronchialdrüsen- mit Krankheitszeichen
Lungenleiden, tuberkulöses o. n. A.			Bronchien
Lungenphthise o. n. A.			Brustfell
Lungenschwindsucht o. n. A.			Drüsen (tracheobronchial mit Krankheitszeichen)
Miliartuberkulose mit Lungenbeteiligung			Epi- mit Krankheitszeichen
Phthise der Lunge			Glottis
Pneumonie, käsige			hiläre mit Krankheitszeichen
Ranke'scher Primärkomplex mit Krankheitszeichen			Kehlkopf
			kongenitale

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 010		
Tuberkulose(is), Phthise (is):		
Larynx		Tuberkulose (r, s):
Lufttröhre		Asthma
Lunge (akut, chronisch, disseminiert, fibrös, galoppierend, käsig, Kaverne, Kalkherd, miliar)		Auszehrung
Lymphknoten (bronchial, mediastinal, tra- cheobronchial mit Krankheitszeichen)		Bluthusten
Mandeln		Bronchiektasie
Mediastinum		Bronchitis (granulär, heteroplastisch, käsig)
miliare, mit Lungenbeteiligung		Bronchopneumonie
Nasennebenhöhlen		Empyem
Nasenrachenraum		Fibrose der Lunge
Nasenscheidewand		Fistel der Lunge
Nasenseptum		Frühinfiltrat mit Krankheitszeichen
Pharynx		Haemoptoe
Pleura		Haemoptysis
pulmonum		Hydropneumothorax
Rachen		Kachexie
Rippenfell		Kaverne
Schlund		Knötchenpneumonie
Sinus nasalis (Nebenhöhlen der Nase)		Laryngitis
Stimmblätter		Lungengeschwür
Tonsillen		Lungenspitzenaffektion
Trachea		Lungenspitzenkatarrh
n. n. bez. Sitz und o. n. A.		Marasmus
Tuberkulöser:		Nasentzündung
Abszeß		Pleuritis
Lunge		Pneumonie (granulär, käsig)
Nasennebenhöhlen		Pneumothorax (künstlicher)
retropharyngealer		Primärkomplex mit Krankheitszeichen
Stirnhöhle		Rhinitis
		Stirnhöhlenabszeß
		Erkrankung n. n. bez. Sitzes
011+	Aufgliederung siehe Dtsch. Syst. 010	Ansteckende Tuberkulose der Atmungsorgane mit Bazillennachweis
012+		Ansteckende Tuberkulose der Atmungsorgane ohne Bazillennachweis
013+		Nichtansteckende aber aktive Tuberkulose der Atmungsorgane
014+		Ruhende (klinisch geheilte) Tuberkulose der Atmungsorgane
015+		Gruppe der Gesunden, Exponierten und exponiert Gewesenen
016+		Diagnostisch ungeklärte Fälle

+ Diese Positionsnummern sind nicht für die Signierung der Todesursachen, sondern nur für Eingruppierung von Krankheitsfällen, insbesondere bei den Tbc-Fürsorgestellten, zu verwenden. Unter Pos.-Nr. 011 sind alle Erkrankungen mit Bazillennachweis so lange zu führen, bis die mehrfache Feststellung der Bazillenfreiheit die Eingliederung in Pos.-Nr. 013 erlaubt. Im allgemeinen ist dies nur zwei Jahre nach dem letzten positiven Bazillenbefund möglich.

Unter Pos.-Nr. 012 sind alle Erkrankungen zu führen, welche auf Grund des klinischen oder fürsorglichen Befundes als ansteckend anzusehen sind, bei denen jedoch Bazillen noch nicht nachgewiesen werden konnten. Krankheitsfälle, bei denen Bazillen schon einmal nachgewiesen wurden, können nur in Pos.-Nr. 011 oder, falls gebessert, in Pos.-Nr. 013 geführt werden.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
02	010, 019	2, T. v. 5	Tuberkulose der Hirnhäute, des Zentralnervensystems und Miliartuberkulose
021	T. v. 010	T. v. 2	Hirnhauttuberkulose ausschl.: Hirnhauttuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose 010 Hirnhauttuberkulose mit Angabe einer Miliartuberkulose 022
			Hydrocephalus nach tuberkulöser Meningitis Tuberkulose: Meningitis (granulär, heteroplastisch, käsig) Basilarmeningitis Hirnhautentzündung Knötchenmeningitis Leptomeningitis Meningoencephalitis Wasserkopf nach tuberkulöser Meningitis
022	T. v. 010	T. v. 2	Hirnhauttuberkulose mit Angabe einer Miliartuberkulose ausschl.: Hirnhauttuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose 010
Alle unter Pos.-Nr. 021 aufgeführten Krankheiten mit Angabe einer Miliartuberkulose			
023	T. v. 010	T. v. 2	Tuberkulose des Gehirns, Rückenmarks und der Nerven ausschl.: Tuberkulose des Gehirns, Rückenmarks und der Nerven bei aktiver Lungentuberkulose 010
			Solitärtuberkel des Gehirns Tuberkulose(r): Encephalitis Gehirnabszeß Myelitis Rückenmarksentzündung
			Tuberkulose: cerebrale cerebrospinale Gehirn Kleinhirn Medulla spinalis miliare, des Gehirns Rückenmark Rückenmarkshäute Zentralnervensystem
024	019	T. v. 5	Miliartuberkulose ausschl.: Miliartuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose 010 Hirnhauttuberkulose mit Angabe einer Miliartuberkulose 022
			Miliartuberkulose: akute chronische chronisch-miliar-diffuse mehrfachen oder n. n. bez. Sitzes Polyserositis, tuberkulöse Tuberkulose ohne Lungenbeteiligung: akut-generalisierte akut-miliare diffuse disseminierte generalisierte multiple



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
03	011-018	3, 4, T. v. 5	<b>Aktive Tuberkulose sonstiger Organe</b>
031	011	3	<b>Darm-, Bauchfell- und Mesenterialdrüsentuberkulose</b> ausschl.: Darmtuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose 010
Darmschwindsucht Miliartuberkulose des Darms Tabes: mesaraica mesenterica Tuberkulose(is) oder Phthise(is): abdominale After Anus Appendix Bauch Bauchfell Blinddarm Caecum Darm Gekröse ileocaecale (hyperplastisch) intestinalis Lymphknoten (mesenterial, retroperitoneal)	Tuberkulose(is), Phthise(is): Mastdarm Mesenterialdrüsen Mesenterium Netz Peritoneum Rektum Retroperitonealraum Wurmfortsatz Tuberkulose(r, s): Analfistel Aszites Bauchfellentzündung Darmabszeß Darmentzündung Darmerkrankung Darmgeschwür Enteritis Peritonitis (fibrös-käsig, granulär)		
032	012, 013	4	<b>Knochen- und Gelenktuberkulose</b> ausschl.: Knochen- und Gelenktuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose 010
Arthrokace Gelenkfungus Pott'scher(s): Buckel Übel Spina ventosa Tuberculosis coxae Tuberkulose: Gelenk (Hüft-, Knie-, Wirbel-, sonstiges) Knochen Kreuzbein Wirbel Wirbelsäule	Tuberkulose(r, s): Abszeß (Hüft-, Iliopsoas-, Knochen-, Lumbal-, Psoas-, Sakral-, Senkungs-, Wirbelkörper-, Wirbelsäulen-) Arthritis (Hüft-, Knie-, Wirbel-, sonstige) Daktylitis Gelenkleiden Gelenkschwamm Gibbus Hüftgelenkleiden Karies (Kreuzbein, Wirbel, Wirbelsäule) Knochennekrose Kyphose Mastoiditis Osteomyelitis Ostitis Rückgratleiden Rückgratverkrümmung Spondylitis Synovitis Tendosynovitis Tumor albus		

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
033	014	T. v. 5	<b>Hauttuberkulose</b> ausschl.: Hauttuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose Lungentuberkulose 010 Lupus erythematodes disseminatus 489 Lupus erythematodes chronicus 799 Erythema nodosum, nichttuberkulöses und o. n. A. 799
Bazin'sche Krankheit Erythema: induratum Flechte, fressende Leichentuberkel Lichen scrofulosorum Lupus: fressender miliaris faciei vulgaris Skrofuloderma	Tuberculosis: colliquativa cutis indurativa lichenoides luposa miliaris disseminata faciei subcutis ulcerosa verrucosa cutis Tuberkulid, Haut Tuberkulose: Haut Unterhautzellgewebe Tuberkulose(r, s): Erythema nodosum Hautabszeß Hautgeschwür Knotenrose Schwindbeule Zellgewebsentzündung Verruca necrogenica		
034	T. v. 015	T. v. 5	<b>Tuberkulose des Lymphsystems</b> ausschl.: Lymphdrüsentuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose 010
Lymphdrüsentuberkulose, allgemeine Tuberkulose: Achseldrüsen Inguinaldrüsen Leistendrüsen Lymphknoten Lymphsystem	Tuberkulose: Adenitis Lymphdrüsenenerkrankung		
035	016	T. v. 5	<b>Tuberkulose der Harn- und Geschlechtsorgane</b> ausschl.: Urogenitaltuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose 010
Nephrophthise Tuberkulose(is), Phthise(is): Blase Cervix Eierstock Eileiter Endometrium	Tuberkulose(is), Phthise(is): Epididymis Gebärmutter- Gebärmutterhals Harnblase Harnleiter Harnröhre		

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 035			Tuberkulose(r, s):
Tuberkulose(is), Phthise(is):			Abszeß (Becken, Harn- und Geschlechts- organe)
Hoden			Blasenentzündung
Nebenhoden			Cystitis
Niere			Eierstocksentzündung
Nierenbecken			Eileiterentzündung
Ovarium			Endometritis
Penis			Epididymitis
Prostata			Harnblasentzündung
renis			Nebenhodenentzündung
Samenblase			Nierenbeckenentzündung
Samenleiter			Oophoritis
Samenstrang			Pyelitis
Scheide			Pyelonephritis
testis			Salpingitis
Tuba uterina			Vesiculitis
Ureter			Vulvitis
Urethra			
urogenitale			
Uterus			
Vagina			
Vas deferens			
Vesica urinialis			
Vorsteherdrüse			
Vulva			
036	T. v. 018	T. v. 5	<b>Augentuberkulose</b>
			ausschl.: Augentuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose
			010
Augentuberkulose			Tuberkulose:
Tuberkulose:			Retinitis
Aderhautentzündung			Sehnervenentzündung
Bindehautentzündung			Uveitis
Chorioiditis			
Dakryocystitis			
Hornhautentzündung			
Iritis			
Keratitis, nichtsyphilitische			
Netzhautentzündung			
Regenbogenhautentzündung			
037	017	T. v. 5	<b>Nebennierentuberkulose</b>
			ausschl.: Nebennierentuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose
			010
			Addison'sche Krankheit, nichttuberkulöse
			344
Addison'sche Krankheit tuberkulösen Ur- sprungs			Nebennierenunterfunktion tuberkulösen Ur- sprungs
Nebennierentuberkulose			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
038	T. v. 018	T. v. 5	<b>Ohrentuberkulose</b>
			ausschl.: Ohrentuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose
			010
			Knochentuberkulose
			032
			Mastoiditis, tuberkulöse
			032
			Hauttuberkulose
			033
Mittelohrentzündung, tuberkulöse Ohrentuberkulose			Otitis media, tuberkulöse
039	T. v. 015, T. v. 018	T. v. 5	<b>Tuberkulose sonstiger Organe und Skrofulose</b>
Skrofeln			Tuberkulose:
Skrofulose			Bauchspeicheldrüse
Skrofulose(r):			Brustdrüse
Abszeß			Gaumen
Bubo			Herz
Drüsenabszeß			Herzbeutel
Drüsenentzündung			Leber
Lymphdrüsenentzündung			Magen
			Milz
			Mundhöhle
			Pankreas
			Perikard
			Schilddrüse
			Speiseröhre
			Thymusdrüse
			Zunge
			sonstiger Organe
			Tuberkulöse Erkrankungen, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 010—038 aufgeführt
04+			<b>Klinisch geheilte Tuberkulose sonstiger Or- gane</b>
041+			<b>Abgeheilte Hirnhauttuberkulose und Miliartuberku- lose</b>
Alle Krankheitszustände unter Pos.-Nrn. 021, 022, 023, 024			
042+			<b>Abgeheilte Darm-, Bauchfell- und Mesenterialdrüsen- tuberkulose</b>
Alle Krankheitszustände unter Pos.-Nr. 031			
043+			<b>Abgeheilte Knochen- und Gelenktuberkulose</b>
Alle Krankheitszustände unter Pos.-Nr. 032			
044+			<b>Abgeheilte Hauttuberkulose</b>
Alle Krankheitszustände unter Pos.-Nr. 033			

+ Siehe Fußnote auf Seite 76.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
045+			<b>Abgeheilte Tuberkulose des Lymphsystems</b>
Alle Krankheitszustände unter Pos.-Nr. 034			
046+			<b>Abgeheilte Tuberkulose der Harn- und Geschlechtsorgane</b>
Alle Krankheitszustände unter Pos.-Nrn. 035, 037			
047+			<b>Abgeheilte Augentuberkulose</b>
Alle Krankheitszustände unter Pos.-Nr. 036			
048+			<b>Abgeheilte Ohrentuberkulose</b>
Alle Krankheitszustände unter Pos.-Nr. 038			
049+			<b>Abgeheilte Tuberkulose sonstiger Organe und Skrofulose</b>
Alle Krankheitszustände unter Pos.-Nr. 039			
05	020—029	6—10	<b>Syphilis</b>
051	020	6	<b>Angeborene Syphilis</b>
			ausschl.: Interstitielle Keratitis, nichtsyphilitische, tuberkulöse 036 o. n. A. 871
			Akquirierte Syphilis (postnatal erworben) der Kinder — 1 J. 052
			Zahnkrankheiten o. n. A. 601
			Innenohrschwerhörigkeit, Otosklerose o. n. A. 889
Aneurysma, syphilitisches, angeborenes			Paralyse:
Coryza, angeborene			jugendliche
Dementia paralytica:			juvenile
connata			Pemphigus, syphilitischer
juvenilis			Syphilis — s. Lues
Innenohrschwerhörigkeit, syphilitische			Tabes:
Keratitis (syphilitisch):			jugendliche
angeborene			juvenile
interstitialis			Taboparalyse:
parenchymatosa			jugendliche
Lues:			juvenile
angeborene			Zahnkrankheiten, syphilitische
congenita			
connata			
infantium			
neonatorum			
Neurosyphilis, jugendliche			
Otosklerose, syphilitische			

+ Siehe Fußnote auf Seite 76.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
052	021	7	<b>Primär- und Sekundärstadium der Syphilis</b>
Condylomata lata			Schanker:
Geschwür:			extragenitaler
luetisches	} (früh, primär, syphilitisches } sekundär)		genitaler
syphilitisches			Hunter'scher (hart, induriert, infektiös, primär, rezidivierend)
Initialsklerose			Syphilid
Kondylome, breite			Syphilis:
Lues:			frühe
frühe			primäre
primäre			sekundäre
sekundäre			Ulcus durum
053	022	T. v. 10	<b>Aortenaneurysma</b>
			ausschl.: Aneurysma, syphilitisches, angeborenes 051
			Aneurysma der Bauchaorta o. n. A. 482
			Aortenaneurysma, nichtsyphilitisches 482
Aneurysma:			Aorta:
Aorta (syphilitisch)			Erweiterung, syphilitische
Bauchaorta, syphilitisches cylindricum			Ruptur, syphilitische
dissecans, syphilitisches syphilitisches, (jede Arterie, ausgen. Gehirn- und Rückenmarksarterie Pos.-Nr. 059)			
054	024	8	<b>Tabes dorsalis</b>
			ausschl.: Ataxie o. n. A. 894
Arthropathie, tabische			Hinterstrangsklerose
Ataxie:			Neurosyphilis bei Tabes dorsalis
motorische			Rückenmarksschwindsucht
progressive			Tabes:
spastische			cerebrospinalis
spinale			dorsalis
tabische			Tabische(r):
Charcot'sche(s):			Arthropathie
Gelenkleiden			Gang
Krankheit			
055	025	9	<b>Progressive Paralyse</b>
Dementia paralytica			Paralyse:
Gehirnerweichung, paralytische			allgemeine
Irresein, syphilitisches			ataktische
Meningoencephalitis, syphilitische			progressive
			tabische
			Taboparalyse

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
059	023, 026—029	T. v. 10	Sonstige Formen der Syphilis
Aneurysma, syphilitisches, der Gehirn- und Rückenmarksarterien Blutserumreaktion für Syphilis positiv Gumma, syphilitisches und o. n. A. Lues — s. auch Syphilis: latens Neurosyphilis o. n. A. Psychose bei Syphilis des Zentralnervensystems Syphilis: After Arterien cerebrale cerebrospinale Harnblase Hirnhautgefäße Hoden kardiovaskuläre Knochen Leber Lunge Magen meningovaskuläre	Syphilis: Milz Muskeln Ösophagus späte Speiseröhre tertiäre Venen Zentralnervensystem n. n. bez. Sitz oder Stadium o. n. A. Syphilitische: Aortitis Arteriitis Arthritis Herz- oder Kreislaufkrankung Iritis (Spätstadium) Osteomyelitis Periostitis Syphilom Wassermann'sche Reaktion für Syphilis positiv		
06	030—039	11, T. v. 43	Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten
061	030, 031	T. v. 11	Gonorrhoe der Harn- und Geschlechtsorgane
Blennorrhagie } Blennorrhoe } Gonokokkeninfektion der Harn- und Geschlechtsorgane } schlechtsorgane	der Harn- und Geschlechtsorgane	Ge-	Gonorrhoe o. n. A. Gonorrhoeische Erkrankung der Harn- und Geschlechtsorgane und ihrer Drüsen Tripper der Harn- und Geschlechtsorgane
063	032—035	T. v. 11	Sonstige Formen der Gonorrhoe
Augentripper Blennorrhagie der Bindehaut Blennorrhoe der Bindehaut Gonitis Gonokokkeninfektion des Auges Gonorrhoe der Bindehaut Gonorrhoeische: Arthritis Bakteriämie Bauchfellentzündung Bindehautentzündung Bursitis Endokarditis Gelenkentzündung Herzklappenentzündung Iritis Konjunktivitis	Gonorrhoeische: Ophthalmie Peritonitis Proktitis Regenbogenhautentzündung Schleimbeutelentzündung Sepsis Septikämie Spondylitis Synovitis Tendosynovitis Tendovaginitis Zellgewebsentzündung Keratosis blennorrhagica Alle Krankheiten, die auf eine Spätfolge der Gonorrhoe schließen lassen, z. B. Harnröhrenstriktur		

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
069	036—039	T. v. 43	Sonstige Geschlechtskrankheiten
Abszeß, phagedaenischer, als Krankheit Bubo: dolens indolenter inguinalis klimatischer phagedaenischer tropischer weicher Schanker Condylomata acuminata o. n. A. Esthiomène Geschwür, venerisches Granuloma: inguinale pudendi venereum	als Geschlechts-	Kondylome, spitze o. n. A. Lymphogranuloma: inguinale venereum Lymphopathia venerea Nikolas-Durand-Favre'sche Krankheit Paradenitis venerea Schanker: Ducrey'scher Nisbet'scher weicher Ulcus molle Vierte Geschlechtskrankheit Sonstige und n. n. bez. Geschlechtskrankheiten	
07	040—042	12, 13	Typhus und Paratyphus
071	040	12	Typhus (Typhus abdominalis)
Abdominaltyphus Bauchtyphus Darmkatarrh, typhöser Enteritis typhosa Febris: typhoidea typhosa Fieber, gastrisches Geschwür, typhöses		Ileotyphus Infektion durch Salmonella typhi Spondylitis, typhöse Typhoenteritis Typhus: abdominaler abortiver ambulanter Erkrankung Unterleibstyphus	
072	041	T. v. 13	Paratyphus
Infektion durch Salmonella: -hirschfeldii -paratyphi A, B, C -schottmülleri		Nahrungsmittelvergiftung durch Paratyphus-Bakterien Paratyphus A, B, C Paratyphus o. n. A.	
073	042	T. v. 13	Sonstige Infektionen der Salmonellagruppe
Aertrycke-Infektion Enteritis Breslau Enteritis Gärtner Infektion durch Salmonella: -anatis -Breslau -enteritidis -Gärtner		Infektion durch Salmonella: -pullorum -suipestifer -typhi-murium sonstige, nicht unter Pos.-Nr. 071 und 072 genannte Salmonella-Bakterien Salmonellose (mit und ohne Angabe einer „Nahrungsmittelvergiftung“)	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
08	043—049	14—16, T. v. 43	<b>Sonstige Infektionskrankheiten, die gewöhnlich im Verdauungstrakt entstehen</b>
081	043	14	<b>Cholera</b> ausschl.: Cholera infantium, Cholera nostras und choleraartiger Durchfall: Personen 4 W. + 661 Neugeborene — 4 W. 843
Cholera: asiatische epidemische indische o. n. A.			
082	044	15	<b>Brucellosen</b> Febris: melitensis undulans Infektion durch Bact. abortus Bang Maltafieber Mittelmeerfieber Morbus abortus Bang Undulierendes Fieber
Abortus-Bang-Infektion Bang'sche: Infektion Krankheit Brucellose (durch): Rind Schaf Schwein Ziege o. n. A.			
083	045—048	16	<b>Übertragbare Ruhr</b> Leberabszeß (bei): Amoebenruhr dysenterischer tropischer Paradysenterie Pseudoruhr Ruhr (durch): akute chronische endemische Entamoeba histolytica od. tetragena epidemische Flexner-Bakterien Flexner-Boyd-Bakterien hämorrhagische katarrhalische rote Schmitz-Bakterien Shiga-Kruse-Bakterien Sonne-Bakterien sporadische übertragbare weiße sonstige und n. n. bez. Shigalla-Ruhr
Amoeben-: Colitis Darmgeschwür Dysenterie Infektion Ruhr Amoebiasis Balantidienruhr Balantidiose Bazillenruhr Colitis durch Balantidien Diarrhoe durch Flagellaten Durchfall, ruhrartiger Dysenterie Embadomoniasis Entamoebiasis Enteritis durch Protozoen Giardiasis Lagerruhr Lambliasis			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
084	049	T. v. 43	<b>Bakterielle Lebensmittelvergiftung</b> ausschl.: Lebensmittelvergiftung durch: Salmonellainfektion 073 Giftstoffe 961
Botulismus Lebensmittel-, Nahrungsmittel- vergiftung (durch): akute bakterielle Staphylokokken o. n. A.			
09	050	17	<b>Scharlach</b>
091	050	17	<b>Scharlach</b> ausschl.: Scharlach im Wochenbett 771
Scarlatina Scharlach: Angina Bräune Scharlach: Nephritis (akut) Nierenentzündung (akut) Sepsis o. n. A. Wundscharlach			
10	053	20	<b>Sepsis</b>
101	053	20	<b>Sepsis</b> einschl.: Sepsis nach geringfügigen Hautverletzungen Sepsis nach Schutzimpfungen jeder Art ausschl.: Sepsis durch: Gonokokken 063 Meningokokken 121 Pestbakterien 133 Gasbrandbazillen 139 Sepsis in der Schwangerschaft 755, 762 Sepsis im Wochenbett 771 Sepsis im Anschluß an eine Infektion der Haut und des Unterhautzellgewebes 781—789 Sepsis bei Neugeborenen, Na- belsepsis 845
Abszeß, septischer (pyämisch) Allgemeininfektion Bakteriämie Blutvergiftung Eiterfieber Embolie, septische (pyämisch) Sepsis (gangränös) Septikämie			
			durch { Pneumokokken Staphylokokken Streptokokken sonstige und n. n. bez. Erreger

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
11	055	21	<b>Diphtherie</b>
111	055	21	<b>Diphtherie</b>
Diphtherie Diphtherische(r): Angina (böartig, membranös, pseudo-membranös) Croup Krupp Lähmung			Diphtherische: Laryngitis Pharyngitis Stomatitis Tonsillitis Tracheitis Wundinfektion Wunddiphtherie
12	057	23	<b>Meningokokken-Infektion</b>
121	057	23	<b>Meningokokken-Infektion</b>
			ausschl.: Meningitis tuberculosa 02 Nicht durch Meningokokken verursachte Meningitis 381
Genickstarre, übertragbare Meningitis (durch): Diplokokken endemische epidemische infektiöse Meningokokken: Bakteriämie Encephalitis Hirnhautentzündung (akut, endemisch, epidemisch, infektiös) Infektion Meningitis			Meningokokken: Nebennierehntzündung (haemorrhagisch) Sepsis (akut, chronisch, ohne Angabe einer Meningitis) Septikämie (akut, chronisch, ohne Angabe einer Meningitis) Meningokokkeninfektion, sonstige und n. n. bez. Waterhouse-Friderichsen'sches Syndrom
13	051, 052, 054, 056, 058—064	18, 19, 22, 24—27, T. v. 43	<b>Sonstige bakterielle Krankheiten</b>
131	052	19	<b>Erysipel</b>
			einschl.: Erysipel nach geringfügigen Hautverletzungen Erysipel nach Schutzimpfung jeder Art ausschl.: Rotlauf-Erysipeloid 139 Erysipel in der Schwangerschaft 755, 762 Erysipel im Wochenbett 771 Erysipel im Anschluß an eine Infektion der Haut und des Unterhautzellgewebes 781—789
Erysipel (Erysipelas): gangränöses neonatorum Neugeborener phlegmonöses postoperatives o. n. A.			Rose Wundrose

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
132	056	22	<b>Keuchhusten</b>
Keuchhusten Pertussis Stickhusten Tussis convulsiva			mit und ohne Angabe einer Pneumonie
133	058	24	<b>Pest</b>
Febris pestis Pest: Beulen- Bubonen- Haut- Lungen- Lymphdrüsen-			Pest: Pneumonie Sepsis o. n. A. Pestis: bubonica pneumonica
134	060	25	<b>Lepra</b>
Aussatz: Knoten- Nerven- o. n. A.			Elephantiasis graecorum Lepra: anaesthetica maculo-anaesthetica nervorum tuberosa o. n. A.
135	061	26	<b>Tetanus</b>
			einschl.: Tetanus nach geringfügigen Hautverletzungen Tetanus nach Schutzimpfung jeder Art ausschl.: Tetanus in der Schwangerschaft 755, 762 Tetanus im Wochenbett 771 Tetanus im Anschluß an eine Infektion der Haut und des Unterhautzellgewebes 781—789 Trismus o. n. A. 894
Kinnbackenkrampf Tetanus: der Neugeborenen neonatorum o. n. A.			Trismus neonatorum Wundstarrkrampf
136	062	27	<b>Milzbrand</b>
Anthrax Infektion durch Bac. anthracis Krankheit: Hadern- Wollscherer-			Milzbrand: Darm Haut Karbunkel Lunge Sepsis o. n. A. Pustula maligna

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
137	051	18	<b>Durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten</b> ausschl.: Pharyngitis, akute 511 Streptokokkenpneumonie 53
Angina Halsentzündung Laryngitis Nasopharyngitis Rachenentzündung Tonsillitis	} durch Streptokokken hervorgerufen		Septische: Angina Halsentzündung Rachenentzündung
139		054, 059, 063, 064	T. v. 43
Anaerobiersepsis Ernteerythem, epidemisches Erysipeloid Erythema arthriticum infectiosum Fieber: Hasen-Haverhill- Gasbrand: Ganggrän Ödem Phlegmone Sepsis o. n. A. Granulomatose, septische Granulomatosis infantiseptica			Infektion durch: Bac. aerogenes capsulatus Bac. histolyticus Bac. Welchii (Welch-Fränkel) Pararäuschbrandbazillen Krankheit: Rattenbiß- (durch Streptobacillus moniliformis) Whitmore'sche bakterielle o. n. A. Listeriose Malleus Melioidosis Ödem, malignes Rotlauf Rotz Rotz, falscher Schweinerotlauf Toxikämie, bakterielle Tularämie
14	070—074	T. v. 43	<b>Spirochätenkrankheiten, ausgenommen Syphilis</b>
141	T. v. 072	T. v. 43	<b>Weil'sche Krankheit</b> Leptospirose: Hirnhaut ikterohämorrhagische Meningitis, leptospiröse Weil'sche Krankheit

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
142	T. v. 072	T. v. 43	<b>Sonstige Leptospirosen</b> Erbsenpflückerkrankheit Fieber: Canicola-Charente-Ernte-Feld-Herbst-Reisfeld-Rohrzucker-Schlamm-Schweine-Siebertage-Sumpf- Infektion durch: Leptospira (autumnalis, bataviae, canicola, grippotyphosa, mitis, pomona) Leptospirose durch sonstige und n. n. bez. Erreger Nanukayami Schweinehüterkrankheit Stuttgarter Hundeseuche
149	070, 071, 073, 074	T. v. 43	<b>Sonstige Spirochätenkrankheiten</b> ausschl.: Syphilis 05 Leptospirose 141, 142 Plaut-Vincent'sche: Angina Gingivitis Infektion Stomatitis Tonsillitis Rattenbißkrankheit (durch): Spirillum minus o. n. A. Rhinopharyngitis mutilans Rückfallfieber (afrikanisch, europäisch, indisch, mittelafrikanisch, nordafrikanisch, nordamerikanisch, Obermeier, spanisch, durch Läuse, Spirochäten, Zecken, o. n. A.) Sodoku Spirillose o. n. A. Spirochätose o. n. A. Yaws Zeckenfieber
15	080—083	28—30	<b>Poliomyelitis und übertragbare Gehirnentzündung</b>
151	080	28	<b>Poliomyelitis (Übertragbare Kinderlähmung)</b> ausschl.: Spätfolgen der Poliomyelitis 152 Kinderlähmung, Poliomyelitis: infektiöse paralytische spinale übertragbare Paralysis acuta infantium Polioencephalitis Polioencephalomyelitis
			Heime-Medin'sche Krankheit Kinderlähmung, Poliomyelitis: abortive akute apalytische aufsteigende bulbäre cerebrale endemische epidemische

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
152	081	T. v. 30	<b>Spätfolgen der Poliomyelitis</b>
Spätfolgen jeder der unter Pos.-Nr. 151 (Poliomyelitis) aufgeführten Krankheiten, die länger als 1 Jahr nach Krankheitsbeginn andauern			
153	082	29	<b>Übertragbare Gehirnentzündung</b>
ausschl.: Encephalitis bei:			
			Leptospirose 141
			Poliomyelitis 151
			Herpes simplex 169
			Mumps 169
Spätfolgen der übertragbaren Gehirnentzündung 154			
Encephalitis, nicht übertragbare und o. n. A. 382			
Kopfgrippe 522			
Encephalitis postvaccinalis 941, N 995			
Choriomeningitis, lymphocytäre			
Economo'sche Krankheit			
Encephalitis:			
akute			
B-Typ			
epidemische			
Frühjahrs-			
infektiöse			
japanische			
lethargica			
lethargische			
myoklonische			
Pferde-			
Encephalitis:			
russischer Frühling-Sommer Typ			
St. Louis-Typ			
übertragbare			
Virus-			
Wiener Typ			
Zecken-			
Encephalomyelitis, akute			
Gehirnentzündung:			
epidemische			
übertragbare			
Meningoencephalitis, akute			
Schlafsucht bei Encephalitis epidemica			

154 083 T. v. 30 **Spätfolgen der übertragbaren Gehirnentzündung**

Spätfolgen jeder der unter Pos.-Nr. 153 (Übertragbare Gehirnentzündung) aufgeführten Krankheiten, die länger als 1 Jahr nach Krankheitsbeginn andauern.

Parkinson'sches Syndrom, postencephalitisches	Spätfolge nach epidemischer Encephalitis:
Parkinsonismus, postencephalitischer	Imbezillität
Spätfolge nach epidemischer Encephalitis:	Kaumuskelkrämpfe
Augenmuskelerkrankung	Oligophrenie
Charakterveränderung	Persönlichkeitsstörung
Debilität	Perversion, sexuelle
Geistesstörung	Psychoneurose
Idiotie	Psychopathie
	Psychose
	Respirationskrämpfe
	Schwachsinn

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

- 153 Übertragbare Gehirnentzündung
- 361 Schizophrenie
- 362 Manisch-depressives Irresein
- 364 Sonstige Psychosen
- 366 Schwachsinn
- 369 Psychoneurosen und sonstige Persönlichkeitsstörungen

mit Angabe von „Spätfolge nach epidemischer Encephalitis“

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
16	084—096	31—35, T. v. 43	<b>Sonstige Viruskrankheiten</b>
161	084	31	<b>Pocken</b>
Alastrim			Variola:
Blattern:			haemorrhagica
blutige			major
echte			minor
schwarze			mitigata
Pocken:			vera
blutige			o. n. A.
echte			Variolois
natürliche			
schwarze			
162	085	32	<b>Masern</b>
Masern			
Morbilli			
163	091	33	<b>Gelbfieber</b>
Febris flava			
Gelbfieber			
164	092	34	<b>Übertragbare Hepatitis</b>
ausschl.: Weil'sche Krankheit 141			
Hepatitis:			
in der Schwangerschaft 753, 763			
im Wochenbett 773			
nach Schutzimpfung jeder Art 941			
Serumhepatitis, homologe 942			
Ikterus:			
epidemischer			
infektiöser (simplex)			
katarrhalischer			
übertragbarer			
165	094	35	<b>Tollwut</b>
Hundswut			Rabies
Hydrophobie			Tollwut
Lyssa			Wasserscheu
166	095	T. v. 43	<b>Trachom</b>
Ägyptische:			Conjunctivitis trachomatosa
Augenentzündung			Granulose
Körnerkrankheit			Pannus trachomatousus
Bindehautentzündung:			Trachom
granuläre			
trachomatöse			



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
167	T. v. 096	T. v. 43	<b>Papageienkrankheit</b>
Ornithose Papageienkrankheit Psittakose			
169	086—090, 093, T. v. 096	T. v. 43	<b>Sonstige Viruskrankheiten</b>
			ausschl.: Erkältung, gewöhnliche 511 Grippe (Virusgrippe) 521 Viruspneumonie 538 Molluscum contagiosum 789 Warzen, infektiöse 789 Vaccinae generalisata 941
Bläschenflechte, fieberhafte Bornholmer Krankheit Coxsackie-Infektion Einschlußkonjunktivitis Fieber: Aphthen- Dengue- Dreitage- Hunds- Pappataci- Pfeiffer'sches Drüsen- Rift-Tal- Gürtelrose Herpangina Herpes (bei): analıs Encephalitis febrilis genitalis labialis simplex zoster o. n. A. Katzenkratzkrankheit Keratokonjunktivitis: epidemische infektiöse Lymphoidzellenangina Lymphoreticulose, benigne Maul- und Klauenseuche Monocytenangina Mononucleose, infektiöse	Mumps (mit): Bauchspeicheldrüsenentzündung Encephalitis Hodenentzündung Orchitis Pankreatitis o. n. A. Myalgia acuta epidemica Myalgie, epidemische Myositis, epidemische Parotitis: epidemische übertragbare Pleurodynie, epidemische Röteln Rubeolae Schafblättern Schluckauf, epidemischer Singultus epidemicus Sommergrippe Spitzpocken Stomatitis: epidemische epizootische Vaccina sine vaccinatione Varizellen Wasserpocken Windpocken Ziegenpeter Zoster Sonstige durch Virus bedingte Krankheiten, die nicht unter Pos.-Nrn. 151—167 einzu- ordnen sind		
17	100—108	36	<b>Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen</b>
171	100—107	T. v. 36	<b>Fleckfieber</b>
Brill'sche Krankheit (durch): Flöhe, Läuse, o. n. A. Febris quintana			Fieber: Felsengebirgs- (amerikanisch) Fleck- (endemisch, epidemisch, tropisch, durch Flöhe, Läuse, Milben, Zecken, o. n. A.)

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 171			
Fieber: Fluß- (japanisch) Fünftage- Graben- Rattenfleck- São-Paulo- Schützengraben- Tabardillo- (durch Flöhe, Läuse, o. n. A.) Tsutsugamushi- Wolhynisches- Zeckenbiß- (afrikanisch)			Kedani-Krankheit Typhus: exanthematicus (durch Flöhe, Läuse, mexicanus, Typhus murinus, o. n. A.) Fleck- (durch Flöhe, Läuse, o. n. A.) Hunger- Kriegs- petechialis
172	108	T. v. 36	<b>Sonstige Rickettsiosen</b> ausschl.: Fleckfieber 171
Akaririckettsiose Balkanfieber Balkangrippe			Q-Fieber (Queensland) Rickettsiosen, sonstige und n. n. bez.
18	110—117	37	<b>Malaria</b>
181	110—117	37	<b>Malaria</b>
Febris: intermittens remittens Fieber: Dreitage- intermittierendes kaltes remittierendes Schwarzwasser- Sumpf- Viertage- Wechsel-			Malaria (mit, durch): Kachexie künstliche (Rückfall) maligna Mischinfektion perniziöse Plasmodium (falciparum, immaculatum, malariae, ovale, vivax) quartana quotidiana rezidivierende Rückfall subtertiana tertiana (bösaartig, gutartig) tropica Quartana Tertiana Tropica Malaria (-fieber) o. n. A.
Malaria (mit, durch): aestivoautumnalis Anämie Dysenterie Hämoglobinurie Hepatitis Hyperpyrexie			
19	120—138	38—42, T. v. 43	<b>Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten</b>
191	123	38	<b>Bilharziose</b>
Befall durch: Bilharzia (haematobia, o. n. A.) Distomum (capense, haematobium) Schistosoma (haematobium, japonicum, mansoni, o. n. A.)			Bilharziose: Darm Harnblase Lunge o. n. A.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 191			
Katayama-Krankheit			
Schistosomiasis:			
Darm			
Harnblase			
Lunge			
o. n. A.			
192	125	39	<b>Echinokokkenkrankheit</b>
Befall durch:			
Hundebandwurm			
Taenia echinococcus			
Blasenwurm:			
Cyste			
Krankheit			
Echinokokken:			
Blase			
Cyste			
Krankheit			
Echinokokkose			
Hydatiden:			
Cyste			
Geschwulst			
Krankheit			
193	127	40	<b>Filariose</b>
ausschl.: Chylurie o. n. A. 899			
Befall durch:			
Filarien			
Onchocerca			
Chylurie durch Filarien			
Elephantiasis:			
arabum			
durch Filarien			
scroti			
tropische			
194	128	T. v. 42	<b>Trichinose</b>
Befall durch Trichinella spiralis			
Trichinose			
195	129	41	<b>Hakenwurmkrankheit</b>
Anämie der Bergleute			
Ankylostomiasis			
Befall durch:			
Ankylostoma duodenale			
Necator americanus			
Blutarmut der Bergleute			
Chlorose der Bergleute			
196	124, 126, 130	T. v. 42	<b>Sonstige Wurmkrankheiten</b>
Adernegelkrankheit			
Ascariasis			
Befall durch:			
Ascaris lumbricoides			
Bandwürmer			
Bothriocephalus latus			
Cestoden			
Befall durch:			
Cysticercus			
Dibothriocephalus latus			
Distomum (pulmonale, sinense)			
Dracunculus medinensis			
Dyphyllobothrium latum			
Eingeweidwürmer			
Enterobius vermicularis			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 196			
Befall durch:			
Fadenwürmer			
Fasciola hepatica			
Guineawurm			
Madenwürmer (Pfriemenschwanz, Springwürmer)			
Medinawurm			
Nematoden			
Oxyuris vermicularis			
Peitschenwürmer			
Rinderbandwurm			
Schweinebandwurm			
Spulwürmer			
Strongyloides stercoralis			
Taenia (saginata, solium)			
Trematoden o. n. A.			
Würmer o. n. A.			
Cestodenerkrankung			
Clonorchiasis			
Cysticercose			
Cysticercus-Krankheit			
Darmegelkrankheit			
Dibothriocephaliasis			
Distomiasis:			
Darm			
o. n. A.			
197	132	T. v. 43	<b>Aktinomykose</b>
Aktinomykose			
Strahlenpilzkrankheit			
199	120—122, 131, 133—138	T. v. 43	<b>Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten</b>
Acariasis			
Aspergillose			
Bartflechte, parasitäre			
Bartonellose			
Befall durch:			
Flöhe (Sand-)			
Läuse (Filz-, Kleider-, Kopf-)			
Beule:			
Aleppo-			
Bagdad-			
Biskra-			
Delhi-			
Gafsa-			
Jericho-			
Nil-			
Orient-			
Blastomykose (europäische, nordamerike- nische, südamerikanische):			
chronische			
disseminierte			
Haut			
Lunge			
o. n. A.			
Boeck'sche(s):			
Krankheit			
Miliarlupoid			
Sarkoid			
Chromomykose			
Coccidioidomykose			
Coccidioidose			
Coccidiose			
Darier-Roussy'sches Sarkoid			
Dermatophytie			
Ekzema marginatum (Hebra)			
Epidermophytie			
Erbgrind			
Erkrankung durch:			
Blastomyces (brasiliensis, dermatitidis)			
Cryptococcus neoformans			
Hautpilze			
Histoplasma capsulatum			
Oidium albicans			
Sporotrichon Schenckii			
Toxoplasma			
Erythema infectiosum			
Erythrasma			
Espundia			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 199		
Fadenpilzkrankung		Oidiomykose
Favus		Onychomykosis trychophytica
Febris miliaris		Pedikulose
Fieber:		Phthiriasis
Dum.dum-		Piedra
Oroya-		Pityriasis versicolor
Uveoparotitis-		Pulikose
Valley-		Rhinosklerom
Wüsten-		Rhinosporidiose
Geotrichose		Ringelröteln
Granulom, coccidioidales		Ringwurm, tropischer
Hefepilzkrankung		Sarkoid:
Histoplasmose		Boeck'sches
Hospitalbrand, tropischer		Darier-Roussy'sches
Kala-Azar:		Sartengeschwür
indische		Schlafkrankheit:
infantium		afrikanische
Mittelmeer-		brasilianische
sudanesische		südamerikanische
Kerion Celsi		Skabies
Krätze:		Soormykose
Busch-		Sporotrichose:
Ernte-		disseminierte
Getreide-		Eingeweide-
Krämer-		epidermale
sonstige und n. n. bez.		Knochen-
Krankheit:		lymphocytäre
Besnier-Boeck-Schaumann'sche		Schleimhaut-
Boeck'sche		Sproßpilzkrankung
Busse-Buschke'sche		Stomatitis:
Carrion'sche		mykotische
Chagas'sche		parasitäre
Dukes'sche		Stomatomykose
Fünfte		Sudor anglicus
Gilchrist'sche		Sykosis parasitaria
Reiter'sche		Tinea
Vierte		Torula-Meningitis
Kryptokokkose		Torulose
Leishmaniose:		Toxoplasmose
amerikanische		Trichophytie
brasilianische		Trypanose:
Eingeweide-		brasilianische
Haut		südamerikanische
infantile		Trypanosoma:
Mittelmeer-		africana
Schleimhaut-		gambiensis
o. n. A.		rhodesiensis
Leptothrix-Erkrankung		o. n. A.
Lymphogranulomatose, gutartige (Besnier-Boeck-Schaumann)		Ulcus tropicum
Madurafuß		Uta-Geschwür
Mikrosporidie		Vagabundenkrankheit
Moniliasis		Verlausung
Myiasis		Verruca peruana
Mykose jeder Art		Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten, die nicht unter Pos.-Nrn. 000—197 einzuordnen sind
Nageltrichophytie		

## II. Neubildungen (Tumoren)

Neubildungen werden grundsätzlich nach der Lokalisation (Sitz) der „Primärgeschwulst“ eingeordnet. Fehlt bei Metastasen eine Lokalisationsangabe der Primärgeschwulst, so ist der Sitz der Metastase maßgebend.

Die Pos.-Nummern 201—249 betreffen bösartige Neubildungen, die nach der Lokalisation gegliedert sind. Die folgenden Bezeichnungen sind als „bösartige“ Neubildungen einzuordnen, falls nicht ausdrücklich der Zusatz „gutartig“ angegeben ist. Diese Ausdrücke werden entsprechend ihrer Lokalisation eingeordnet.

Acanthom	Hämangioblastom
Adamantinokarzinom	Hämangiosarkom
Adamantinom	Hepatom
Adenoacanthom	Hodenteratom, cystisches
Adenoangiosarkom	Hypernephrom
Adenokankroid	Kankroid
Adenokarzinom	Karzinom jeder Art
Adenomyosarkom	karzinomatös, jeder so bezeichnete Krankheitszustand
Adenosarkom	Karzinomatom, jeder so bezeichnete Krankheitszustand
Angiofibrosarkom	Krebsartig, jeder so bezeichnete Krankheitszustand
Angiosarkom	Krebsgeschwür
Astroblastom	Krebskachexie
Astrocytom	Krukenberg'scher Tumor
Astroglie	Leiomyosarkom
Basaliom	Lipomyosarkom
Basalzellenkarzinom	Lipomyxosarkom
Blastocytom	Liposarkom
Blastom	Lymphangiosarkom
Bowen'sches Epitheliom	Lymphoepitheliom
Chondroendotheliom	Medullarkrebs
Chondrokarzinom	Medulloblastom
Chondromyxosarkom	Melanoblastom
Chondrosarkom	Melanoepitheliom
Chordom	Melanokarzinom
Chorionepitheliom	Melanom
Cystadenokarzinom	Melanosarkom
Cystosarkom, ausgen. Cystosarkoma phylloides	melanotischer Tumor
Disgerminom	Mischgeschwulst
Embryom	Myelosarkom
Endotheliom	Myosarkom
Ependymblastom	Myxochondrosarkom
Ependymom	Myxofibrosarkom
Epitheliom	Myxosarkom
Ewing'sches Knochensarkom	Naevokarzinom
Fibroblastom	Nephrom
Fibrochondrosarkom	Neuroblastom
Fibroendotheliom	Neurocytom
Fibrokarcinom	Neuroepitheliom
Fibroliposarkom	Neurofibrosarkom
Fibromyxosarkom	Neurogliom
Fibrosarkom	Neurosarkom
Glioblastom	Oligodendroblastom
Gliom	Oligodendrogliom
Glioneurom	Oligodendrom
Gliosarkom	
Grawitz'scher Tumor	

Osteoblastom	Sarkokarzinom
Osteochondrokarzinom	Sarkom jeder Art
Osteochondromyxosarkom	sarkomatös, jeder so bezeichnete Krankheits-
Osteochondrosarkom	zustand
Osteofibrosarkom	Scirrhus
Osteokarzinom	Seminom
Osteosarkom	Spermatoblastom
Paget'sche Krankheit der Brustdrüse oder Haut	Spongioblastom
Pancoast'scher Tumor	Spongiocytom
Papilloadenokarzinom	Symphoblastom
Papillokarzinom	Symphogonion
Periendotheliom	Syncytium
Peritheliom	Syringokarzinom
Pinealoblastom	Teratom, cystisches, des Hodens
Psammokarzinom	Ulcus rodens, ausgen. Ulcus rodens der
Retinoblastom	Cornea des Auges
Rhabdomyosarkom	Wilms'sche Geschwulst
Rhabdosarkom	Xanthosarkom

Die Pos.-Nummern 251—259 betreffen die Neubildungen des lymphatischen und blutbildenden Gewebes. Die nachstehenden Bezeichnungen sind in dieser Gruppe enthalten:

Aleukämie jeder Art	Lymphocythämie
aleukämisch, jeder so bezeichnete Krankheitszustand	Lymphocytom
Chlorom	Lymphogranuloma, ausgen. inguinales oder venerisches Lymphogranulom
Chlorosarkom	Lymphom
Erythroblastom	Lymphosarkom
Granuloma fungoides	Mycosis fungoides
Hodgkin'sche Krankheit	Myelämie
Kahler'sche Krankheit	Myelochlorom
Leukämie jeder Art	Myelocythämie
leukämisch, jeder so bezeichnete Krankheitszustand	Myelocytom
Leukocythämie	Plasmazellenmyelom
Leukosarkom	Plasmocytom
Lymphadenom	Retikuloendotheliom
Lymphoblastom	Retikuloendotheliose
Lymphochlorom	Retikulosarkom
	Retikulose

Die Pos.-Nummern 261—269 betreffen gutartige Neubildungen, die nach der Lokalisation oder in bestimmten Fällen nach der Art gegliedert sind. Die folgenden Bezeichnungen sind als „gutartige“ Neubildungen einzuordnen, falls nicht ausdrücklich der Zusatz „bösartig“ angegeben ist. Diese Ausdrücke werden entsprechend ihrer Lokalisation eingeordnet.

Adenocystom	Angiochondrom
Adenofibrom	Angioendotheliom
Adenom, ausgen. Hypophysen-, Nebenschilddrüsen-, Prostata- und Schilddrüsenadenom	Angiofibrom
Adenomyom	Angiolipom
Adenomyose	Angiom
Adenomyxom	Angiomatose
	Arrhenoblastom
	Brenner'scher Tumor

Cementom	Lymphangiom
Cholesteatom des Gehirns	Lymphendotheliom
Chondroblastom	Meningiom
Chondrofibrom	Mesotheliom
Chondrom	Molluscum fibrosum
Chondromyxom	Myofibrom
Cylindrom	Myolipom
Cystadenom, ausgen. Schilddrüsenzystadenom	Myom, ausgen. Prostatamyom
Cyste, ausgen. Hypophysen-, Schilddrüsen- und Prostatacyste	Myxochondrom
Cystom	Myxofibrochondrom
Cystosarkoma phylloides	Myxofibrom
Deciduom	Myxolipom
Dermatofibrom	Myxom
Dermoidcyste oder -tumor	Naevolipom
Desmoidgeschwulst	Naevus, kavernerös
Ekchondrom	Naevus jeder Art
Enchondrom	Neurinom
Endometriom	Neurofibrom
Endometriose	Neurofibromatose
Epidermoidcyste o. n. A.	Neurom
Epithelioma adenoides cysticum	Neuromyxom
Epulis	Odontom
Exostose	Osteochondrom
Fettgeschwulst	Osteochondromatose
Fibroadenom	Osteochondromyxom
Fibroangioma	Osteofibrochondrom
Fibrochondrom	Osteofibrom
Fibroepitheliom	osteogenetische Neubildung
Fibroidgeschwulst	osteoklastische Neubildung
Fibrolipom	Osteoklastom
Fibrom, ausgen. Prostatafibrom	Osteom
Fibromyom	Osteomyxochondrom
Fibroneurom	osteoplastische Neubildung
Fibrosteochondrom	Papilloadenocystom
Fibrosteom	Papillom, ausgen. Aderhautpapillom des Auges und Schilddrüsenpapillom
Ganglioneurom	Paragangliom
Glomustumor	Parovarialcyste
Hämangioendotheliom	Phäochromocytom
Hämangiofibrom	Pinealom
Hämangioma	Polyp, ausgen. Nasenpolyp
Hämendotheliom	Psammom
Hämolympoangioma	Recklinghausen'sche Krankheit, ausgen. der Knochen
Hippel'sche Krankheit	Rhabdomyom, ausgen. Prostatarhabdomyom
Huguier'sche Krankheit	Riesenzellentumor
Hygroma cysticum	Sampson'sche Cyste
Interstitialzellentumor des Hodens	Schokoladencyste
Karzinoid	Schwannom
Kavernom	Synoviom
Kolloidgeschwulst	Syringocystadenom
Kraniopharyngiom	Syringocystom
Leiomyom, ausgen. Prostataleiomyom	Syringom
Lindau'sche Krankheit	Teratom, cystisches, ausgen. Hodenteratom
Lipofibrom	Thymom
Lipom	Trichoepitheliom
Lipomatose, embryonale	
Lipomyom	
Lymphangioendotheliom	
Lymphangiofibrom	

Die Pos.-Nummern 270—279 betreffen Neubildungen ohne Angabe, ob „gutartig“ oder „böartig“. Nach Möglichkeit sollen die Nummern 270—279 nur dann benutzt werden, wenn durch zusätzliche Angaben (u. a. Metastasen) oder durch Rückfrage die Gut- oder Böartigkeit der Neubildung nicht geklärt werden konnte. Falls durch Rückfrage nicht entschieden werden kann, ob Gut- oder Böartigkeit der Neubildung vorliegt, sind die folgenden ungenauen Benennungen von Neubildungen entsprechend ihrer Lokalisation einzuordnen:

Geschwulst  
Gewächs  
Gewebsneubildung

Neoplasma  
Neubildung  
Tumor

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
20—24	140—199	44—57	<b>Bösartige Neubildungen<sup>1)</sup></b> (u. a. Karzinom, Krebs, Sarkom)
20	140—148	44	<b>Bösartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens</b>
201	140	T. v. 44	<b>Bösartige Neubildungen der Lippe</b> ausschl.: Bösartige Neubildung der Lippenhaut 241
Lippenkrebs Neubildung, böartige: Lippe Lippenschleimhaut			
202	141	T. v. 44	<b>Bösartige Neubildungen der Zunge</b> ausschl.: Neubildungen zwischen Zungenwurzel und Mundboden 209
Neubildung, böartige: Zunge Zungenkrebs			
209	142—148	T. v. 44	<b>Sonstiger Sitz böartiger Neubildungen der Mund- und Rachenhöhle</b>
Epulis: böartige maligne Mischgeschwülste der Speicheldrüsen (böartig) Neubildung, böartige: adenoides Gewebe Alveolarfortsatz Epipharynx			Neubildung, böartige: Gaumen (hart, weich) Glandula (sublingualis, submandibularis) Hypopharynx Isthmus faucium Mandeln Mesopharynx Mundboden Mundhöhle

<sup>1)</sup> Vgl. Vorbemerkungen zu II. Neubildungen S. 99—102

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 209			
Neubildung, böartige: Mundschleimhaut Nasenrachenraum Ohrspeicheldrüse Parotis Rachen Rachenmandel Rachenring (lymphatisch) Recessus piriformis Regio postericoides			Neubildung, böartige: Schlund Sinus piriformis Speicheldrüsen Tonsillen Uvula Vallecula epiglottidis Wangenschleimhaut Wangentasche Zäpfchen Zahnfleisch
21	150—159	45—48, T. v. 57	<b>Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane</b>
211	150	45	<b>Bösartige Neubildungen der Speiseröhre</b>
Neubildung, böartige: Ösophagus Speiseröhre			
212	151	46	<b>Bösartige Neubildungen des Magens</b>
Carcinoma ventriculi Magenkrebs Neubildung, böartige: Cardia Fundus ventriculi Kurvatur (groß, klein)			Neubildung, böartige: Magen Ausgang Boden Eingang Grund Krümmung (groß, klein) Mund o. n. A. Pylorus
213	152	T. v. 47	<b>Bösartige Neubildungen des Dünndarms, einschließlich Zwölffingerdarms</b>
Neubildung, böartige: Dünndarm Duodenum Ileum Jejunum			Neubildung, böartige: Krummdarm Leerdarm Zwölffingerdarm
214	153	T. v. 47	<b>Bösartige Neubildungen des Dickdarms, ausgenommen Mastdarms</b> ausschl.: Bösartige Neubildungen des Mastdarms 215
Neubildung, böartige: Appendix Blinddarm Caecum Colon Dickdarm			Neubildung, böartige: Flexura coli (dextra, hepatica, lienalis, sigmoidea, sinistra) Grimmdarm Ileocaecum Wurmfortsatz
215	154	48	<b>Bösartige Neubildungen des Mastdarms</b> ausschl.: Bösartige Neubildungen des Anus 241
Neubildung, böartige: Mastdarm Rektum			Rektumkarzinom

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
216	155	T. v. 57	<b>Bösartige Neubildungen der Gallenwege und Leber</b> (primärer Sitz) Neubildung, bösartige: Gallenblase Gallengänge Leber, primärer Sitz
Neubildung, bösartige: Diverticulum Vateri Ductus choledochus Ductus cysticus Ductus hepaticus			
217	156	T. v. 57	<b>Bösartige Neubildungen der Leber</b> (sekundärer Sitz und ohne Angabe, ob Sitz primär oder sekundär) (Diese Pos.-Nr. darf nur benutzt werden, wenn der Sitz der primären Neubildung unbekannt ist; andernfalls wird die Pos.-Nr. verwendet, die den Sitz der primären Neubildung angibt.) Neubildung, bösartige, der Leber: Metastasen sekundärer Sitz o. n. A.
Metastasen in der Leber			
218	157	T. v. 57	<b>Bösartige Neubildungen der Bauchspeicheldrüse</b> Neubildung, bösartige: Bauchspeicheldrüse Pankreas
Inselzellentumor, bösartiger			
219	158, 159	T. v. 57	<b>Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der Verdauungsorgane (einschl. Bauchfell)</b> Neubildung, bösartige: Mesocolon Netz (groß, klein) Omentum (majus, minus) Peritoneum Verdauungsorgane o. n. A. Peritonitis: bösartige krebsige
Aszites: bösartiger krebsiger			
Gastrointestinaler Krebs Neubildung, bösartige: Bauchfell Gekröse Mesenterium			
22	160—165	49, 50, T. v. 57	<b>Bösartige Neubildungen der Atmungsorgane</b>
221	160	T. v. 57	<b>Bösartige Neubildungen der Nase, Nasennebenhöhlen und des Mittelohrs</b> ausschl.: Bösartige Neubildungen: Haut der Nase 241 Haut des äußeren Ohres 241 Nasenbein 245 Gehörgang 249 Ohr o. n. A. 249
Neubildung, bösartige: Eustachi'sche Röhre (Tuba Eustachii) Highmore'sche Höhle Keilbeinhöhle Kieferhöhle			Neubildung, bösartige: Mittelohr Nasennebenhöhle Nasennieren Nasenscheidewand

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 221			Neubildung, bösartige: Nasenseptum Nebenhöhle Ohrtrompete
222	161	49	<b>Bösartige Neubildungen des Kehlkopfes</b> Neubildung, bösartige: Larynx Ringknorpel Stimmbänder (falsche) Stimmritze Taschenbänder
Neubildung, bösartige: Cartilago (arytaenoides, cricoides, corniculata, cuneiformis, thyreoides) Epiglottis Glottis Kehldedeckel Kehlkopf			
223	162, 163	50	<b>Bösartige Neubildungen der Luftröhre, Bronchien und der Lunge</b> (primärer Sitz und ohne Angabe, ob Sitz primär oder sekundär) Pancoast'scher Tumor (bösartig) Pleuritis, karzinomatöse
Bronchialkrebs Neubildung, bösartige: Atmungsorgane o. n. A. Bronchien Brustfell Luftröhre Lunge Pleura Trachea			primärer Sitz und ohne Angabe, ob Sitz primär oder sekundär
224	164	T. v. 57	<b>Bösartige Neubildungen des Mittelfells</b> Neubildung, bösartige: Mediastinum Mittelfell
229	165	T. v. 57	<b>Bösartige Neubildungen der Brustorgane</b> (sekundärer Sitz) (Diese Pos.-Nr. darf nur benutzt werden, wenn der Sitz der primären Neubildung unbekannt ist; andernfalls wird die Pos.-Nr. verwendet, die den Sitz der primären Neubildung angibt.) Neubildung, bösartige: Mediastinum Mittelfell Pleura Thoraxorgane o. n. A.
Neubildung, bösartige: Atmungsorgane o. n. A. Bronchien Brustfell Luftröhre Lunge			sekundärer Sitz
23	170—181	51—54, T. v. 57	<b>Bösartige Neubildungen der Brustdrüse sowie der Harn- und Geschlechtsorgane</b>
231	170	51	<b>Bösartige Neubildungen der Brustdrüse</b> Krebssekzem: Brust Brustwarze
Brustdrüsenkrebs Cancer en cuirasse			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 231			
Neubildung, bösartige: Brustdrüse Brustwarze Mamma			Paget'sche Krankheit Panzerkrebs
232	171	52	<b>Bösartige Neubildungen des Gebärmutterhalses</b>
Cervixkrebs Neubildung, bösartige: Cervix Gebärmutterhals			Neubildung, bösartige: Muttermund (äußerer) Portio Portiokrebs
233	172—174	53	<b>Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der Gebärmutter</b>
Chorionepitheliom Deciduom, bösartiges Gebärmutterkrebs Neubildung, bösartige: Corpus uteri Fundus uteri			ausschl.: Chorionepitheliom des Hodens 237 Neubildung, bösartige: Gebärmutterkörper Mutterkuchen Plazenta Syncytiom, bösartiges Uteruscarcinom
235	175, 176	T. v. 57	<b>Bösartige Neubildungen der Eierstöcke und sonstiger weiblicher Geschlechtsorgane</b>
Cystadenom des Eierstocks Epitheliom der Vulva Neubildung, bösartige: Bartholini'sche Drüse Clitoris Eierstock Eileiter Gebärmutterband Geschlechtsorgane, weibl., o. n. A. Labia majora et minora Ligamentum latum Mutterband (breit) Ovarium Parametrium Schamgegend (weibl.) Schamlippen (groß, klein) Scheide			Neubildung, bösartige: Tuba uterina Vagina Vulva sonstige weibl. Geschlechtsorgane, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 232 und 233 einzuordnen Teratom, bösartiges (cystisch): Eierstock Eileiter Ligamentum latum Mutterband Ovarium Tuba uterina
236	177	54	<b>Bösartige Neubildungen der Prostata</b>
Neubildung, bösartige: Prostata Vorsteherdrüse			Prostatatakrebs
237	178	T. v. 57	<b>Bösartige Neubildungen des Hodens</b>
Chorionepitheliom des Hodens Hodenteratom (cystisch)			Neubildung, Hoden, bösartige Seminom Spermatoblastom

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
238	179	T. v. 57	<b>Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der männlichen Geschlechtsorgane</b>
Baumwollspinnerkrebs Epitheliom: Glied, männl. Hodensack Penis Skrotum Neubildung, bösartige: Epididymis Geschlechtsorgane, männl. o. n. A. Hodensack Nebenhoden Penis			Neubildung, bösartige: Praeputium Samenblase Samenstrang Skrotum Vorhaut sonstige männl. Geschlechtsorgane, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 236 und 237 einzuordnen Schornsteinfegerkrebs Teerkrebs (Hodensack)
239	180, 181	T. v. 57	<b>Bösartige Neubildungen der Niere, Harnblase und sonstiger Harnorgane</b>
Grawitz'sche(r): Geschwulst Tumor Hypernephrom Neubildung, bösartige: Harnblase Harnblasenschließmuskel Harnleiter Harnröhre Niere Nierenbecken			Neubildung, bösartige: Urachus Ureter Urethra Wilms'sche sonstige und n. n. bez. Harnorgane Nephrom, bösartiges Papillom der Niere, bösartiges Teratom der Niere Wilms'sche Geschwulst
24	190—199	55, 56, T. v. 57	<b>Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekanntes Sitzes</b>
241	190, 191	55	<b>Bösartige Neubildungen der Haut</b>
Epitheliom: Hals o. n. A. Hautkrebs Krebsekzem der Haut Leberfleck, bösartiger Melanom (bösartig): Haut o. n. A. Melanosarkom Muttermal, bösartiges			ausschl.: Hautkrebs der Brustdrüse, Harn- und Geschlechtsorgane 23 Melanom des Auges 248 Naevus, bösartiger Neubildung, bösartige: jede Stelle der Haut, ausgenommen Brustdrüse, Harn- und Geschlechtsorgane Paget'sche Krankheit der Haut Pigmentnaevus, bösartiger Radiumkrebs Röntgenkrebs Teerkrebs Ulcus rodens o. n. A.
242	193	T. v. 57	<b>Bösartige Neubildungen des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems</b>
Aderhautpapillom, bösartiges Acusticustumor, bösartiger Astroblastom Astrocytom			ausschl.: Bösartige Neubildung und Gliom des Auges, N. opticus, der Retina 248 Ependymom, bösartiges Gliom, bösartiges Medulloblastom

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 242			
Neubildung, bösartige:			Neuroepitheliom
Cauda equina			Neurogliom
Gehirn			Oligodendroblastom
Hirnhäute			Oligodendrom
Meningen			Spongioblastom
Nerven			Jede Bezeichnung einer Neubildung, die auf „gliom“ endet
Nervensystem			
Rückenmark			
Rückenmarkshäute			
243	194	T. v. 57	<b>Bösartige Neubildungen der Schilddrüse</b>
Hürthle'sche Zellengeschwulst			Neubildung, bösartige:
Kropf, bösartiger			Schilddrüse
			Struma maligna
244	195	T. v. 57	<b>Bösartige Neubildungen sonstiger endokriner Drüsen</b>
			ausschl.: Bösartige Pankreasgeschwulst 218
			Bösartige Eierstocksgeschwulst 235
			Bösartige Hodengeschwulst 237
Epiphysenblastom			Neubildung, bösartige:
Kraniopharyngeom, bösartiges			Nebenniere
Neubildung, bösartige:			Thymus
Corpus pineale			Zirbeldrüse
Epiphyse			sonstige endokrine Drüsen
Hirnanhang			Pinealoblastom
Hypophyse			Sympathikoblastom der Nebenniere
245	196	T. v. 56	<b>Bösartige Neubildungen der Knochen, einschl. Kieferknochen</b>
Adamantinokarzinom			Neubildung, bösartige:
Adamantinom			Kieferknochen
Ewing'sches Knochensarkom			Nasenknöchel
			Knochen jeder Art
			Osteoblastom
			Osteosarkom
246	197	T. v. 56	<b>Bösartige Neubildungen des Bindegewebes</b>
			ausschl.: Myoblastom der Zunge 269
Fibrosarkom			Neubildung, bösartige:
Myoblastom			Bindegewebe
Myosarkom			Muskeln
			Rhabdomyosarkom
248	192	T. v. 57	<b>Bösartige Neubildungen des Auges</b>
Gliom:			Neubildung, bösartige:
Aderhaut			Netzhaut
Auge			Schnerv
Nervus opticus			Neuroepitheliom, -gliom:
Netzhaut			Aderhaut
Schnerv			Auge
Neubildung, bösartige:			Nervus opticus
Aderhaut			Netzhaut
Auge			Schnerv
Nervus opticus			Retinoblastom

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
249	198, 199	T. v. 57	<b>Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekanntes Sitzes</b>
			einschl.: Bösartige Neubildungen der Lymphdrüsen und -knoten, als sekundär (Metastase) bezeichnet und o. n. A.
			ausschl.: Bösartige Neubildungen der Lymphdrüsen und -knoten, als primär bezeichnet 25
Branchiom		} n. n. bez. Sitz	Neubildung, bösartige o. n. A.:
Karzinom, branchiogenes			Lymphdrüsen
Karzinomatose			Ohr
Krebs n. n. bez. Sitzes:			Schulter
disseminierter			unbekannter Sitz
multipler			Sarkom n. n. bez. Sitzes:
o. n. A.			disseminiertes
Krebskachexie			multiples
Metastasen bösartiger Neubildungen unbekanntes Sitzes <sup>1)</sup>			o. n. A.
Neubildung, bösartige:			Sarkomatose
Gehörgang (äußerer, innerer)			
Herz			
Herzbeutel			
Ohrmuschel			
Perikard			
Neubildung, bösartige o. n. A.:			
Arm			
Baueingeweide			
Becken			
Beckeneingeweide			
Bein			
Brustwand, generalisierte			
Hals			
Hand			
25	200—205	58, 59	<b>Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe<sup>1)</sup></b>
251	200	T. v. 59	<b>Lymphosarkom und Retikulosarkom</b>
			einschl.: Primäre bösartige Neubildungen der Lymphdrüsen und -knoten
			ausschl.: Sekundäre und n. n. bez. Neubildungen der Lymphknoten 249
			Lymphogranulomatose 252
Chlorom			Neubildung, bösartige:
Chlorosarkom			Lymphdrüsen, primärer Sitz
Kundrat'sches Lymphosarkom			Milz o. n. A.
Leukosarkom			Retikuloendothelsarkom
Lymphochlorom			Retikulosarkom
Lymphosarkom			Retothelsarkom

<sup>1)</sup> Vgl. Vorbemerkung zu II. Neubildungen S. 99—102



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
252	201	T. v. 59	<b>Lymphogranulomatose</b> ausschl.: Lymphogranulomatose, gutartige (Besnier-Boeck-Schaumann)	199
Granulom, bösartiges (Benda) Hodgkin'sche(s): Granulom Krankheit Lymphogranuloma			Lymphogranulomatose Paltauf-Sternberg'sche Krankheit	
253	204	58	<b>Leukämie und Aleukämie</b> ausschl.: Agranulocytose	869
Aleukämie Leukämie Leukocythämie Leukose	eosinophile lymphatische lymphoblastische lymphoide monocytaire myeloblastische myelogene myeloische o. n. A.	Erythramie, akute (Di Guglielmo'sche Krankheit) Erythroblastose, chronische Erythroleukämie Megakaryocytenleukämie Myelocythämie Myelose, leukämische Weißblütigkeit o. n. A.		
259			202, 203, 205	T. v. 59
Brill-Symmers'sche Krankheit Erythroblastom Granuloma fungoides Kahler'sche Krankheit Lymphoblastom, großfollikuläres Lymphom: gutartiges o. n. A.			Mycosis fungoides Myelocytom Myelom: bösartiges multiples Retikuloendotheliom Retikuloendotheliose Retikuloelose	
26	210—229	T. v. 60	<b>Gutartige Neubildungen<sup>1)</sup></b>	
261	216	T. v. 60	<b>Gutartige Neubildungen des Eierstocks</b> ausschl.: Cystadenom des Eierstocks, bösartiges Retentionscysten des Eierstocks (u. a. Corpus albicans-Cyste, Corpus luteum-Cyste) Fibroepithelioma benignum ovarii Granulosazelltumor Neubildungen (auch Cysten), gutartige: Eierstock Polyp, Eierstock Struma ovarii Teratom (cystisch) und Cystadenom des Eierstocks, gutartig und o. n. A. Thekazelltumor	235 742
Arrhenoblastom Brenner'scher Tumor Cyste: parovariale Sampson'sche Dermoidcyste o. n. A. Disgerminom Eierstocksfibrom Eierstocksmyom Endometriose, Eierstock				

<sup>1)</sup> Vgl. Vorbemerkung zu II. Neubildungen S. 99—102

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
262	214, 215	T. v. 60	<b>Gutartige Neubildungen der Gebärmutter</b> Neubildung, gutartige (Cyste, Papillom, Polyp): Cervix Gebärmutter (-hals) Plazenta Portio Uterus	
Adenomyom Deciduom Endometriom (Gebärmutter) Endometriose (Gebärmutter) Fibrom, Gebärmutter Fibromyom, Gebärmutter Myom, Gebärmutter				
263	217	T. v. 60	<b>Sonstiger Sitz gutartiger Neubildungen der weiblichen Geschlechtsorgane</b> Neubildung, gutartige (Cyste, Polyp): Bartholini'sche Drüse Clitoris Eileiter Epoophoron Gebärmutterbänder Labien Mutterbänder Parametrium Paroophoron Schamgegend, weibl. Schamlippen Scheide Tuba uterina Vagina Vulva sonstige weibl. Geschlechtsorgane	
			Teratom (cystisch), gutartiges und o. n. A.: Eileiter Gebärmutterbänder Tuba uterina	
264	223	T. v. 60	<b>Gutartige Neubildungen des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems</b> ausschl.: Retentionscysten des Auges Neubildung, gutartige (Cyste): Auge Cauda equina Gehirn Hirnhäute Nerven Nervensystem Rückenmarkshäute sonstige Teile des Nervensystems Neurinom Neurofibrom Neurofibromatose (v. Recklinghausen'sche Krankheit) Psammom	879
Angiom, Zentralnervensystem Cholesteatom: Gehirn Hirnhäute Nervensystem Gliom, gutartiges Hämangiom, Zentralnervensystem v. Hippel-Lindau'sche Krankheit Meningiom Molluscum fibrosum				

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
269	210—213, 218—222, 224—229	T. v. 60	<b>Gutartige Neubildungen sonstigen und unbekanntem Sitzes</b> einschl.: Neubildungen unbekanntem Charakters der Hypophyse ausschl.: Gebärmuttermyom 262 Angiom des Auges und des Zentralnervensystems 264 Schilddrüsenvergrößerung 321, 322 Nebenschilddrüsenvergrößerung 341 Inselzelltumor o. n. A. der Bauchspeicheldrüse 349 Nasenpolypen 371 Prostatahypertrophie 721 Brustdrüsenzyste 731 Talgdrüsenzyste der Haut 799 Cysten des Auges 879 Mittelohrpolyphen 889
Adamantinom			Nephrom, gutartiges
Angiolipom			Neubildung, gutartige:
Angiom (angeboren)			After
Brodie'sche Krankheit der Brustdrüse			Alveolarfortsatz
Brustdrüse			Anus
Brustwarze			Appendix
Chondrom			Arm
Dermatofibrom			Atmungsorgane
Enchondrom			Bauchfell
Epulis			Bauchspeicheldrüse
Exostose			Bindegewebe
Fettgeschwulst			Bronchien
Fibroangioma			Brustdrüse
Fibrolipom			Cardia
Fibrom			Colon
Glomustumor			Darm
Haarbalgcyste			Duodenum
Hämangioma (angeboren)			Epiphyse
Histiocytom			Faszien
Hygroma cysticum			Fundus ventriculi
Kraniopharyngiom			Gallenblase
Lipofibrom			Gallengang
Lipom			Gallenwege
Lymphangioma (angeboren)			Gäumen
Lymphgefäßnaevus			Gaumendach
Melanom, gutartiges			Gekröse
Muttermal			Gelenke
Myelom, gutartiges			Geschlechtsorgane, männl.
Myoblastom, Zunge			Harnblase
Myom, ausgen. Gebärmutter			Harnleiter
Myxochondrom			Harnorgane o. n. A.
Myxofibrom			Harnröhre
Myxom			Haut
Naevus:			Hirnanhang
blauer			Hoden
caeruleus			Hodensack
cavernosus			Hypophyse
pigmentosus			Kehlkopf
vasculosus			Kieferweichteile
o. n. A.			Knochen

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 269			
Neubildung, gutartige:			Neubildung, gutartige:
Knochenhaut			Schlund
Knorpel			Sehnen
Larynx			Sinus pyriformis
Leber			Skrotum
Lippe			Speicheldrüsen
Luftröhre			Speiseröhre
Lunge			Stimmbänder
Magen			Testis
Mamma			Thymus
Mandeln			Tonsillen
Mastdarm			Urachus
Mesenterium			Ureter
Mittelohr			Urethra
Mundboden			Uvula
Mundhöhle			Vallecula epiglottica
Muskeln			Verdauungsorgane o. n. A.
Nase			Vorhaut
Nasennebenhöhle			Wange (innere)
Nasenrachenraum			Zäpfchen
Nasenseptum			Zahnfleisch
Nebenhoden			Zirbeldrüse
Nebenhöhle			Zunge
Nebenniere			Zwölffingerdarm
Netz			sonstige und n. n. bez. Organe, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 261—264 einzuordnen
Niere			
Nierenbecken			
Ösophagus			Osteom
Ohr			Pancoast'scher Tumor, gutartiger
Pankreas			Rhabdomyom der Zunge
Parotis			Riesenzellengeschwulst
Penis			Syringocystadenom
Periost			Syringocystom
Pharynx			Syngom
Pleura			
Pylorus			
Rachenring, lymphatischer			
Regio posteroidea			
Rektum			
Samenblase			
Samenstrang			
27	230—239	T. v. 60	<b>Neubildungen unbekanntem Charakters</b>
270	T. v. 239	T. v. 60	<b>Neubildungen unbekanntem Charakters der Mundhöhle und des Rachens</b> ausschl.: Neubildungen unbekanntem Charakters der Lippenhaut 279
Neubildungen unbekanntem Charakters:			Neubildungen unbekanntem Charakters:
Lippe			Rachen
Mundboden			Speicheldrüsen
Mundhöhle			Tonsillen
Parotis			Zunge

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
271	230	T. v. 60	<b>Neubildungen unbekanntem Charakters der Verdauungsorgane</b> ausschl.: Neubildungen unbekanntem Charakters des Anus 279
Neubildungen unbekanntem Charakters:			Neubildungen unbekanntem Charakters:
Bauchfell			Mastdarm
Bauchspeicheldrüse			Netz
Darm, jeder Teil			Ösophagus
Duodenum			Pankreas
Gallenblase			Peritoneum
Gallengänge			Rektum
Gekröse			Speiseröhre
Leber			Zwölffingerdarm
Magen			sonstige und n. n. bez. Verdauungsorgane
272	231	T. v. 60	<b>Neubildungen unbekanntem Charakters der Atmungsorgane</b> ausschl.: Neubildungen unbekanntem Charakters:
Neubildungen unbekanntem Charakters:			Neubildungen unbekanntem Charakters:
Bronchien			Gehörgang 279
Epiglottis			Haut der Nase 279
Glottis			Haut des äußeren Ohres 279
Kehlkopf			Nasenbein 279
Larynx			Ohr o. n. A. 279
Luftröhre			
Lunge			
Mittelohr			
273	232	T. v. 60	<b>Neubildungen unbekanntem Charakters der Brustdrüse</b>
Neubildungen unbekanntem Charakters:			
Brustdrüse			
Brustwarze			
Mamma			
274	233—236	T. v. 60	<b>Neubildungen unbekanntem Charakters der Harn- und Geschlechtsorgane</b> ausschl.: Neubildungen unbekanntem Charakters der Prostata 721
Neubildungen unbekanntem Charakters:			Neubildungen unbekanntem Charakters:
Bartholin'sche Drüse			Praeputium
Cervix			Samenblase
Clitoris			Samenstrang
Eierstock			Schamgegend
Eileiter			Scheide
Gebärmutter			Skrotum
Gebärmutterbänder			Tuba uterina
Gebärmutterhals			Ureter
Harnblase			Urethra
Hoden			Uterus
Hodensack			Vagina
Nebenhoden			Vulva
Niere			sonstige und n. n. bez. Harn- und Geschlechtsorgane
Penis			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
275	T. v. 239	T. v. 60	<b>Neubildungen unbekanntem Charakters der lymphatischen und blutbildenden Organe</b> ausschl.: Neubildungen der Lymphdrüsen und -knoten: sekundäre und o. n. A. 249 primäre 25
Neubildungen unbekanntem Charakters der Lymphknoten			
276	237	T. v. 60	<b>Neubildungen unbekanntem Charakters des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems</b>
Neubildungen unbekanntem Charakters:			Neubildungen unbekanntem Charakters:
Auge			Nerven
Gehirn			Rückenmark
Hirnhäute			Rückenmarkshäute
Meningen			sonstige Teile des Nervensystems
279	238, T. v. 239	T. v. 60	<b>Neubildungen unbekanntem Charakters sonstigen und unbekanntem Sitzes</b> ausschl.: Neubildungen unbekanntem Charakters: Hypophyse 269 Pankreas 271 Haut der Brustdrüse 273 Haut der männl. und weibl. Geschlechtsorgane 274
Neubildungen unbekanntem Charakters:			Neubildungen unbekanntem Charakters:
Bindegewebe			Muskeln
Endokrine Drüsen			Periost
Faszien			Sehnen
Haut			Speicheldrüsen
Knochen			sonstige und n. n. bez. Organe, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 270—276 einzuordnen
Knochenhaut			
Knorpel			

### III. Allergische Krankheiten, Stoffwechsel- und Ernährungs- krankheiten, Störungen der inneren Sekretion

30	241	T. v. 66	Asthma bronchiale	
301	241	T. v. 66	Asthma bronchiale	
			ausschl. : Asthma cardiale	459
			Asthma, nichtallergisches, mit	
			Bronchitis	541, 549
			Asthma bei Pneumokoniose	572, 573
Asthma :			Bronchialasthma	
allergisches			Bronchitis, allergische	
bronchiale			Heuasthma	
pulmonum				
o. n. A.				

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
31	240, 242—245	T. v. 66	Sonstige allergische Krankheiten
319	240, 242—245	T. v. 66	Sonstige allergische Krankheiten
			ausschl.: Asthma bronchiale 301 Ekzem, nichtallergisches 799 Berufsekzem 799 Purpura, allergische 869 Schock, anaphylaktischer 942, N 996 Serumkrankheit 942, N 996
Allergie (durch):			Heufieber (durch):
Blütenstaub			Blütenstaub
Drogen			Gräser
Federn			Pollen
Gräser			sonstiges und n. n. bez.
Haare			Heuschnupfen
Kälte			Konjunktivitis, allergische
Kopfschuppen			Lungeninfiltrat, eosinophiles
Kosmetika			Nesselfieber
Licht			Nesselsucht
Nahrungsmittel			Ödem (allergisch):
Pollen			akut-essentiell
Reize (physikalisch, unspezifisch)			akut-umschriebenes
Staub			angioneurotisches
Wärme			Glottis-
sonstige und n. n. bez.			Kehlkopf-
Anaphylaxie			Quincke'sches
Autumnalkatarrh			Pollinose
Catarrhus aëstivus			Rhinitis:
Ekzem, allergisches			allergische
Favismus			vasomotorica, allergische
			Urticaria:
			gigantea
			pigmentosa
			sonstige und n. n. bez.
32	250—254	61, 62, T. v. 66	Krankheiten der Schilddrüse
321	250, 251	61	Nichttoxischer Kropf
Kropf (nichttoxisch):			Struma:
adenomatöser			diffusa colloides
cystischer			hyperplastica
Knoten-			nodosa simplex
Kolloid-			parenchymatosa
o. n. A.			o. n. A.
Schilddrüse:			
Adenom (einfach, nichttoxisch)			
Cyste (adenomatös)			
Hypertrophie			
Vergrößerung			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
322	252	62	Thyreotoxikose mit und ohne Kropf
Basedow'sche Krankheit			Schilddrüsenadenom (mit Hyperthyreose)
Exophthalmus bei Basedow'scher Krankheit			Schilddrüsenvergrößerung (Hyperthyreose)
Graves'sche Krankheit			Struma (toxisch):
Hyperthyreose			colloides
Kropf (toxisch):			diffusa
adenomatöser			nodosa
diffuser			Thyreotoxikose
Knoten-			
Kolloid-			
o. n. A.			
329	253, 254	T. v. 66	Sonstige Krankheiten der Schilddrüse
			ausschl.: Thyreoiditis, tuberkulöse 039 Cysten des Ductus thyroglossus 839
Athyreose			Riedel'sche:
Fettsucht bei Hypothyreose			Struma (eisenharte)
Hashimoto'sche Krankheit			Schilddrüse:
Hypothyreose			Abszeß
Kachexia strumipriva			Atrophie
Kretinismus:			Cyste o. n. A.
angeborener			Entzündung
endemischer			Insuffizienz
sporadischer			Unterfunktion
Kropf:			sonstige Krankheiten
fibröser			Strumitis
lymphadenoider			Thyreoiditis
Myxödem			
33	260	63	Diabetes mellitus
331	260	63	Diabetes mellitus
			ausschl.: Diabetes insipidus 342 Diabetes, renaler 359 Bronzediabetes 359
Altersdiabetes			Diabetes, diabetische(r, s):
Diabetes mellitus			Netzhautblutungen
Diabetes, diabetische(r, s):			Neuralgie
Abszeß			Neuritis
Acetonämie			Polydermie
Acidose			Polymeuritis
Decubitus			Präkoma
Furunkel			Pruritus
Gangrän			Retinitis
Glomerulosklerose			Vulvitis
Hautinfektion			Xanthelasma
Hypoglykämie			Xanthomatose
Iritis			sonstige Komplikationen
Karunkel			o. n. A.
Katarakt			Koma:
Ketose			diabetisches
Kimmsiel-Wilson'sches Syndrom			hyperglykämisches
Koma			Mauriac'sches Syndrom
Nephrose			Morgagni'sches Syndrom
			Zuckerharnruhr
			Zuckerkrankheit

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
34	270—277	T. v. 66	<b>Störungen sonstiger endokriner Drüsen, einschließlich Keimdrüsen</b>	
341	271	T. v. 66	<b>Krankheiten der Nebenschilddrüsen</b>	893
Aparathyreose Epithelkörperchen, Nebenschilddrüse: Adenom Hyperplasie Insuffizienz			Hyperparathyreose Hypoparathyreose Insuffizienz, parathyreoidale Ostitis fibrosa cystica generalisata (Recklinghausen'sche Krankheit) Tetanie, parathyreoide	
342	272	T. v. 66	<b>Krankheiten der Hypophyse</b>	349
Adenom, eosinophiles Akromegalie Babinski-Fröhlich'sches Syndrom Cachexia pituitaria Diabetes insipidus Dystrophia adiposogenitalis Fröhlich'sches Syndrom Hypophysäre(r): Dystrophie Fettsucht Funktionsstörungen Gigantismus Infantilismus Insuffizienz Kachexie Kretinismus			ausschl.: Hypophysenadenom, basophiles Cushing'sches Syndrom  Hypophysäre (r): Nekrose Riesenzwuchs Überfunktion Unterfunktion Zwergwuchs Hypophyse: Abszeß Adenom chromophobes eosinophiles foetales o. n. A. Infarkt Nanosomia pituitaria Simmonds'sche Krankheit	349 349
343	273	T. v. 66	<b>Krankheiten des Thymus</b>	349
Asthma thymicum Hyperthymisation Lymphatismus Status lymphaticus Status thymicus Thymitis			ausschl.: Cushing'sches Syndrom Myasthenia gravis  Thymus: Abszeß Entzündung Hypertrophie Krämpfe Persistenz Tod Vergrößerung	829
344	274	T. v. 66	<b>Krankheiten der Nebennieren</b>	
Addison'sche Krankheit Krisen Adrenalitis Bronzekrankheit			ausschl.: Addison'sche Krankheit, tuberkulöse Hämorrhagische Nebennierenentzündung durch Meningokokken Cushing'sches Syndrom  Fettsucht, adrenale Hyperadrenalismus Hypercorticoidismus Hypoadrenalismus Hypocorticoidismus	037 121 349

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
noch: 344				
Nebenniere, Nebennierenrinde: Abszeß Apoplexie Atrophie Blutungen Degeneration Entzündung Hämorrhagie Hyperplasie			Nebenniere, Nebennierenrinde: Infarkt Insuffizienz Nekrose Überfunktion Unterfunktion Verkalkung Nebennierenerkrankung o. n. A.	
345	275	T. v. 66	<b>Funktionsstörungen der Ovarien</b>	
Ovarielle(r): Funktionsstörungen Hypergonadismus Hypogonadismus (primär)			Ovarielle: Überfunktion Unterfunktion (primär)	
346	276	T. v. 66	<b>Funktionsstörungen der Hoden</b>	
Eunuchismus Testikuläre(r): Funktionsstörungen Hypergonadismus Hypogonadismus (primär)			Testikuläre(s): Klinefelter'sches Syndrom Überfunktion Unterfunktion (primär)	
349	270, 277	T. v. 66	<b>Sonstige Krankheiten der endokrinen Drüsen</b>	
Adenom, basophiles (Hypophyse) Basophilismus: corticoadrenaler hypophysärer thymischer Cushing'sche Krankheit Cushing'sches Syndrom Dyskrasie, polyglanduläre Fettsucht, endokrine Funktionsstörungen, polyglanduläre Hyperinsulinismus			einschl.: Polyglanduläre Funktionsstörungen ausschl.: Zwischenfälle nach therapeutischer Anwendung von Insulin	942, N 996
35	280—289	64, T. v. 66	<b>Avitaminosen und sonstige Stoffwechsellkrankheiten</b>	
351	283, 284	T. v. 64	<b>Rachitis, einschl. Spätfolgen</b>	705
Avitaminose D mit Rachitis Englische Krankheit Hypovitaminose D mit Rachitis Osteomalacie, juvenile Rachitis: Adoleszenten- akute angeborene			Hyperpinealismus Hypoglykämie: spontane o. n. A. Infantilismus o. n. A. Inselzellentumor des Pankreas Insuffizienz, polyglanduläre Koma, hypoglykämisches Pubertas praecox Virilismus N. n. bez. Krankheiten der endokrinen Drüsen	
			ausschl.: Rachitis, renale	
			Rachitis: Erwachsenen- floride fortschreitende kindliche o. n. A. Spätfolgen jeder Art nach Rachitis Vitamin D-Mangel mit Rachitis	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
352	285	T. v. 64	<b>Osteomalacie</b>	
			ausschl.: Osteomalacie, juvenile	351
Avitaminose D mit Osteomalacie			Osteomalacie	
Hypovitaminose D mit Osteomalacie			Vitamin D-Mangel mit Osteomalacie	
Knochenerweichung				
355	280—282, 286	T. v. 64	<b>Sonstige Avitaminosen und Mangelzustände</b>	
			ausschl.: Rachitis	351
			Osteomalacie	352
			Ernährungsstörungen bei Kindern	
			— 1 J.	847
			Vitamin K-Mangel bei Kindern	
			— 1 J.	849
Ariboflavinose			Sprue:	
Avitaminose, Hypovitaminose:			einheimische	
A, B, C, D, E, K			idiopathische	
sonstige und n. n. bez.			tropische	
Beri-Beri			Steatorrhoe:	
Coeliakie			chronische	
Ernährungsstörung 1 J.+			idiopathische	
Hungerdystrophie			pankreatische	
Hungerödem			tropische	
Infantilismus:			o. n. A.	
coeliacärer			Stomatitis nach Vitaminmangel	
intestinaler			Unterernährung 1 J.+	
Krankheit:			Vitamin A-Mangel als Ursache von:	
Gee-Heubner-Herter'sche			Bindehautxerose	
Möller-Barlow'sche			Darier'sche Krankheit	
Kwashiorkor			Hemeralopie	
Mangel an:			Hyperkeratose, folliculäre	
Aminosäure			Keratomalacie	
Aneurin			Nachtblindheit	
Ascorbinsäure			Xerophthalmie	
Eiweiß			Xerose der Bindehaut	
Folsäure			Wernicke'sche Encephalopathie	
Lactoflavin				
Nikotinsäure				
Pantothensäure				
Riboflavin				
Vitamin (A, B, C, D, E, K, sonstiges				
und n. n. bez.)				
Neuritis, endemische				
Pellagra				
Phrynodermie				
Plurikarensyndrom, infantiles				
Polioencephalitis haemorrhagica superior				
Polykarensyndrom, infantiles				
Polyneuritis, endemische				
Psilosis linguae				
Scharbock				
Skorbut				
Spätfolge nach Vitaminmangel				

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
356	288	T. v. 66	<b>Gicht</b>	
			ausschl.: Bleigicht	964, N 989
Arthritis urica			Gichtknoten	
Chiragra			Gonagra	
Diathese, urathische			Omagra	
Gichtische:			Podagra	
Arthritis			Tophus arthriticus	
Gelenkentzündung				
Iritis				
Phlebitis				
Regenbogenhautentzündung				
Synovitis				
Venenentzündung				
359	287, 289	T. v. 66	<b>Sonstige Stoffwechselkrankheiten</b>	
			ausschl.: Fettsucht, thyreogene	329
			Diabetes mellitus	331
			Fettsucht, endokrine	349
Adipositas dolorosa			Hämosiderose	
Alkaptonurie			Hepatomegalie, glykogene	
Amyloidose			Kaliummangelkrankheit	
Bronzediabetes			Knochengranulom, eosinophiles	
Cystin-Speicherkrankheit			Laevulosurie	
Cystinurie			Laktosurie	
Dercum'sche Krankheit			Leberdegeneration:	
Diabetes, renaler			amyloide	
Dysostosis multiplex			speckige	
Fanconi'sches Syndrom			Lipodystrophie, progressive	
Fettsucht:			Lipoidose	
alimentäre			Magersucht	
endogene			Niemann-Pick'sche Krankheit	
exogene			Ochronose	
familiäre			Oxalurie	
konstitutionelle			Pentosurie	
o. n. A.			Pfaundler-Hurler'sche Krankheit	
Fructosurie			Phosphaturie	
Galactosurie			Porphyrie	
Gargoylismus			Porphyrinurie	
Gaucher'sche Krankheit			Schüller-Christian'sche Krankheit	
v. Gierke'sche Krankheit			Xanthomatose, allgemeine	
Glykogen-Speicherkrankheit			Sonstige Stoffwechselkrankheiten, soweit	
Glykosurie, renale			nicht unter Pos.-Nrn. 351—356 einzuord-	
Günther'sche Krankheit			nen	
Hämochromatose				

## IV. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe

s. Pos.-Nrn. 861—869

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

## V. Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen

Ausgenommen: Vorübergehende Geistesverwirrtheit und geringfügige geistige Störungen, die sonstige körperliche Krankheiten begleiten; z. B. vorübergehendes Fieberdelirium, vorübergehende Intoxikation bei Urämie, vorübergehende Hirnsymptome bei irgendeiner Infektionskrankheit oder bei Gehirninfection, Gewalt- einwirkung, Gefäß- oder degenerativen Erkrankungen.

**36**      300—303, T. v. 67,    **Psychosen, Psychoneurosen und Persönlich-**  
          307—318,    68, 69    **keitsstörungen**  
          320—326

Ausgenommen: Neurosyphilis, juvenile Pos.-Nr. 051, Progressive Paralyse Pos.-Nr. 055, Postencephalitisches Psychose Pos.-Nr. 154, Wochenbettstoxikose Pos.-Nr. 779

<b>361</b>	<b>300</b>	<b>T. v. 67</b>	<b>Schizophrenie</b>
Dementia, Demenz:			Schizophrenie (mit):
katatonische			einfache
paranoide			Irresein, manisch-depressives
paraphrenische			katatonische
phantastica			latente
primäre			paranoide
schizophrene			paraphrenische
Hebephrenie, Irresein:			primäre
katatonisches			o. n. A.
paraphrenisches			Schizothymie
Katatonie			Stupor, katatonischer
Paraphrenie			
Reaktion, schizophrene			
Restzustand nach Schizophrenie			

<b>362</b>	<b>301</b>	<b>T. v. 67</b>	<b>Manisch-depressives Irresein</b>	
			ausschl.: Depression, psychogene	<b>369</b>
Affektpsychose			Manie	
Athymie			Melancholie o. n. A.	
Cyclothymie			Stupor:	
Hypomanie			cyclischer	
Irresein (Psychose, Reaktion):			zirkulärer	
agitiertes				
alternierendes				
cyclisches				
depressives				
manisch-depressives				
manisches				
stupuröses				
zirkuläres				

**Altersschwäche mit Geistesstörung**  
— s. Pos.-Nr. 892

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

**364**      302, 303, T. v. 67    **Sonstige Psychosen**  
          307—309

	ausschl.: Schizophrenie, paranoide	<b>361</b>
	Alkoholismus ohne Psychose	<b>365</b>
	Epilepsie, genuine	<b>385</b>
	Demenz, präsenile	<b>892</b>
	Epilepsie	<b>894</b>
Atrophie, cerebrale, mit Psychose — 65 J.	Monomanie	
Degeneration, cerebrale, mit Psychose — 65 J.	Paranoia	
Delirium tremens	Pseudoparalyse, alkoholische Psychose:	
Demenz o. n. A.	alkoholische	
Depression im Klimakterium	endogene o. n. A.	
Dipsomanie mit Psychose	exogene o. n. A.	
Erschöpfungsdelirium	organische o. n. A.	
Geisteskrankheit o. n. A.	paranoide	
Größenwahn	Reaktion, paranoide	
Halluzinationen bei Delirium tremens	Verrücktheit	
Involutionspsychose o. n. A.	Verwirrtheit	
Korsakow'sche(s):	Wahnideen o. n. A.	
Psychose	Wahnsinn o. n. A.	
Syndrom	Sonstige Psychosen, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 051, 055, 154, 361—363, 779 und 892 einzuordnen	
Melancholie:		
Involutions-		
klimakterische		
der Menopause		

Nachfolgende Krankheitszustände dürfen für die primäre Todesursachenstatistik nicht verwendet werden, wenn das Grundleiden bekannt ist:

Dämmerzustand, epileptischer  
Epilepsie jeder Art mit Psychose  
Krampfanfälle, cerebrale, mit Psychose  
Krampfkrankheiten mit Psychose  
Psychose, posttraumatische  
Psychose als Spätfolge von:  
  Hirntumor  
  irgendeiner Krankheit oder Verletzung

**365**      322      T. v. 68    **Alkoholismus**

ausschl.: Alkoholpsychose	<b>364</b>
Lebercirrhose bei Alkoholismus	<b>672</b>
Akute Alkoholvergiftung	<b>962, N 989</b>

Alkoholismus:	Alkoholsucht
akuter	Dipsomanie
chronischer	Trunksucht, alkoholische
o. n. A.	



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
366	325	69	<b>Schwachsinn</b>
			ausschl.: Paralyse, juvenile progressive 051
			Gargoylismus (Pfaundler-Hurler'sche Krankheit) 359
			Hydrocephalus 384, 832
			Kinderlähmung, cerebrale 389
			Sklerose, tuberöse 833
			Geburtsschäden des Kindes 841
<b>Debilität:</b>			<b>Imbezillität:</b>
Erwachsener mit geistiger Entwicklung eines 7- bis 9jährigen			Erwachsener mit geistiger Entwicklung eines 3- bis 6jährigen
Kind mit Intelligenzquotient von 50—65 <sup>1)</sup>			Kind mit Intelligenzquotient von 20—49 <sup>1)</sup>
Degeneration, cerebromakuläre			Intelligenzschwäche
Fölling'sche Krankheit			Mongolismus
Geistesschwäche o. n. A.			Oligophrenia phenylpyruvica (Fölling)
<b>Idiot:</b>			Oligophrenie
Erwachsener mit geistiger Entwicklung eines 0- bis 2jährigen			Rückständigkeit
Kind mit Intelligenzquotient unter 20 <sup>1)</sup>			Schwachsinn
<b>Idiotie:</b>			Tay-Sachs'sche Krankheit
amaurotisch-familiäre			Zurückbleiben, geistiges
angeborene			
mongoloide			
o. n. A.			
369	310—318, 320, 321, 323, 324, 326	T. v. 68	<b>Psychoneurosen und sonstige Persönlichkeitsstörungen</b>
			ausschl.: Spätfolgen nach übertragbarer
			Gehirnentzündung 154
			Reaktion, depressive 362
			Funktionsstörungen, nichtpsychogene:
			Herz 441
			Speiseröhre 602
			Magen 629
			Darm 669
			Magengeschwür, psychogenes 611
			Zwölffingerdarmgeschwür, psychogenes 612
			Nervosität, Nervenschwäche 899
<b>Abnormität, sexuelle</b>			<b>Anfälle, hysterische</b>
Aerophagie (psychogen)			Angioneurose
Agaphie (nichtorganischen Ursprungs)			Angstneurose
<b>Alexie:</b>			Angstreaktion
angeborene			Angstzustände (hysterisch)
nichtorganischen Ursprungs			Anosmie, hysterische
o. n. A.			Aphasie (nichtorganischen Ursprungs)
<b>Amnesie, hysterische</b>			Aphonie, hysterische
Anacidität, psychogene			Appetitlosigkeit, nervöse
Anästhesie, hysterische			Arzneimittelsucht jeder Art
<b>Anarthrie:</b>			Asthma, psychogenes
angeborene			Atmungsstörungen, psychogene
nichtorganischen Ursprungs			Aura hysterica
o. n. A.			Balbutio (nichtorganischen Ursprungs)

<sup>1)</sup> Gemäß der Revision des Binet-Testes in Stanford 1937

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
		noch: 369
		Begehrensneurose
		Beschäftigungsneurose
		Betäubungsmittelsucht jeder Art
		Betragensstörungen, primäre
		Bettnässen, psychogenes
		Blindheit, hysterische
		Bradykardie, hysterische
		Colitis mucosa, psychogene
		Darmfunktionsstörungen, psychogene
		Defekt, moralischer
		<b>Depression:</b>
		neurotische
		psychogene
		reaktive
		Diarrhoe, psychogene
		Dysarthrie (nichtorganischen Ursprungs)
		Dyskinesie, hysterische
		Dyspepsie, psychogene
		Dysphagie (nichtorganischen Ursprungs)
		Dysphasie, funktionelle (hysterisch)
		Dysphonie, funktionelle (hysterisch)
		<b>Dyspnoe:</b>
		hysterische
		psychogene
		Eifersucht im Kindesalter
		Ejaculatio praecox (psychogen)
		Entschädigungsneurose
		Enuresis, psychogene
		Epilepsie, hysterische
		Erbrechen, psychogenes
		Erschöpfung, nervöse
		Exhibitionismus
		Extrasystolie, psychogene
		Fetischismus
		Frigidität, psychogene
		Furchtreaktion
		Gastralgie, psychogene
		Gastrektasie, psychogene
		Globus hystericus
		Grübeln
		Halluzinationen, psychogene
		Herzfunktionsstörungen, psychogene
		Herzjagen, psychogenes
		Homosexualität
		Hyperemesis, psychogene
		Hypochondrie
		Hysterie jeder Art
		Impotenz, psychogene
		Katalepsie (hysterisch)
		Körperhaltung, hysterische
		Konversion, hysterische
		Konvulsionen, hysterische
		Krämpfe, hysterische
		Krebsphobie
		Kreislaufstörungen, psychogene
		Kriegsneurose

<b>Lähmung:</b>
hysterische
psychogene
Launenhaftigkeit im Kindesalter
Lernstörung höheren Grades (nichtorganischen Ursprungs)
Lügner, krankhafter
Magenfunktionsstörungen, psychogene
Magenkrämpfe, psychogene
Magenneurose
Masochismus
Masturbation (im Kindesalter)
Miktionsstörungen, psychogene
Minderwertigkeitskomplexe
Morphinismus
Muskelfunktionsstörungen, psychogene
Mutismus, hysterischer
Mysophobie
Nachtwandeln, hysterisches
Nervenzusammenbruch
Neurasthenie
Neurosen jeder Art
Nymphomanie
Nystagmus der Bergleute
Obstipation, psychogene
Oligophrenie, moralische
Onanie (im Kindesalter)
Päderastie
Pädophilie
<b>Persönlichkeit:</b>
antisoziale
asoziale
cyclothyme
paranoide
psychopathische
schizoide
unreife
unzulängliche
<b>Persönlichkeitsstörungen</b>
Perversion, sexuelle
Pflichtvergessenheit im Jugendalter
Phobie jeder Art
Phrenokardie
Platzangst
<b>Pruritis:</b>
hysterischer
psychogener
Pseudodemenz
Psychoneurose jeder Art
Puerilismus, hysterischer
Pulsus alternans, psychogener
Rauschgiftsucht jeder Art
Reaktionspsychose
Rentenneurose
Roemheld'scher Symptomenkomplex, psychogener

Ausf. Dtach. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 369		
Sadismus		
Satyriasis		
Sexualfunktionsstörungen, psychogene		
Situationsneurose		
Sodomie		
Somnambulismus, hysterischer		
Spasmus, psychogener:		
After		
Caecum		
Colon		
Darm		
Dickdarm		
Dünndarm		
Entero-		
Kardia		
Magen-Darmkanal		
Mastdarm		
Ösophagus		
Pylorus		
Rektum		
Sprachfehler (nichtorganischen Ursprungs)		
Sprechen, ungeordnetes		
Stammeln (nichtorganischen Ursprungs)		
Starrezustände, hysterische		
Stottern (nichtorganischen Ursprungs)		
Streitsucht		
Stupor, hysterischer		
Sucht oder chronische Vergiftung nach:		
Barbitursäure und deren Verbindungen		
Brompräparate		
Chloralhydrate		

## VI. Krankheiten des Nervensystems

37	330—334	70	Gefäßstörungen des Zentralnervensystems
371	330—333, T. v. 334	T. v. 70	Gehirnblutung und sonstige Gefäßstörungen des Zentralnervensystems
			einschl.: Psychose nach Apoplexie; Gehirnblutung bei Arteriosklerose oder mit Bluthochdruck
			ausschl.: Intrakranielle Geburtsverletzungen bei Neugeborenen 841
			Gehirnblutung nach Unfall oder Gewalteinwirkung 90—99, N 90
Apoplexie:			Blutung, Hämorrhagie 4 W. +:
bulbäre			apoplektische
cerebrale			basiläre
embolische			in der Brücke
sanguine			bulbäre
seröse			Capsula interna
thrombotische			cerebellare
o. n. A.			cerebrale
Arachnoidalblutung			epidurale
Arteriitis, cerebrale			extradurale

Sucht oder chronische Vergiftung nach:
Cliradon
Codein
Dionin
Dclantin
Haschisch
Heroin
Indischer Hanf
Kokain
Morphium
Opium
Paraldehyd
Pervitin
Polamidon
sonstige Arzneimittel jeder Art
Tachykardie, paroxysmale, psychogene
Taubstummheit, hysterische
Tick, hysterischer
Torticollis, hysterischer
Transvestismus
Tremor, hysterischer
Vaginismus, hysterischer
Verdaunungsstörungen, psychogene
Verfolgungsneurose
Verfolgungsvorstellungen
Verstimmung (im Kindesalter)
Wesensänderung, hysterische
Wortblindheit (nichtorganischen Ursprungs)
Zwangsneurose
Zwangsvorstellungen
Zwerchfellneurose

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 371		
Blutung, Hämorrhagie 4 W. +:		
Gehirnrinde		
intrakranielle		
Kleinhirn		
kortikale		
meningeale		
Schädelbasis		
subarachnoidale		
subdurale		
subkortikale		
ventrikuläre		
Cyste, encephalomalacische		
Degeneration, cerebrovaskuläre		
Diplegie, cerebrale		
Embolie (im, mit):		
Gehirn, nichteitrig		
Gehirnerweichung		
Rückenmark, nichteitrig		
Sinusvenen, intrakranielle, nichteitrig		
Encephalomalacie		
Endarteriitis:		
cerebrale		
obliterans der Gehirngefäße		
Endophlebitis (im):		
Gehirn, nichteitrig		
Rückenmark, nichteitrig		
Sinusvenen, intrakranielle, nichteitrig		
Gehirnapoplexie		
Gehirnblutung		
Gehirnerkrankung mit Bluthochdruck		
Gehirnerweichung:		
embolische		
nekrotische		
o. n. A.		
Gehirnlähmung		
Gehirnnekrose		
Gehirnödem 4 W. +		
Gehirnschlag		
Haematoma cerebri 4 W. +		
Hämatom, subdurales		
Hemiplegie, Halbseitenlähmung:		
apoplektische		
cerebrale		
embolische		

372 T. v. 334 T. v. 70

Aneurysma, Gehirnarterien, arteriosklerotisches
Arteriosklerose, cerebrale
Cerebralsklerose
Degeneration der Gehirngefäße

Hirnhautblutung 4 W. +
Hirnschwellung 4 W. +
Hyperämie, cerebrale
Insult:
apoplektischer
malacischer
Kleinhirnerweichung
Konvulsionen, apoplektiforme
Krämpfe, apoplektiforme
Kugelblutung im Gehirn
Lähmung:
cerebrale 4 W. +
embolische
Massenblutung im Gehirn
Monoplegie, cerebrale
Nekrose, cerebrale
Ödem, cerebrales 4 W. +
Paralyse:
cerebrale 4 W. +
embolische
Parese:
cerebrale 4 W. +
embolische
Phlebitis (im):
Gehirn, nichteitrig
Rückenmark, nichteitrig
Sinusvenen, intrakranielle, nichteitrig
Ruptur von Gehirnarterien
Schlaganfall
Schlagfluß
Sinusthrombose, intrakranielle, nichteitrig
Spasmus der Gehirnarterien
Thromboangiitis obliterans, cerebrale
Thrombophlebitis (im):
Gehirn, nichteitrig
Rückenmark, nichteitrig
Sinusvenen, intrakranielle, nichteitrig
Thrombose (im):
cerebellare
cerebrale
Gehirn, nichteitrig
Rückenmark, nichteitrig
Sinusvenen, intrakranielle, nichteitrig
Ventrikelblutung im Gehirn

Cerebralsklerose

einschl.: Psychose bei Cerebralsklerose  
 ausschl.: Halbseitenlähmung bei Cerebralsklerose 371  
 Parkinsonismus, arteriosklerotischer 389

Encephalomalacie, arteriosklerotische
Gehirnaderverkalkung
Gehirnarteriosklerose
Gehirnsklerose
Sklerose der Gehirngefäße

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
38	340—345, 350—357	71—73, T. v. 78	<b>Sonstige Krankheiten des Zentralnervensystems</b>
381	340	71	<b>Meningitis, ausgenommen Meningokokken- und tuberkulöse Meningitis</b> einschl.: Meningitis bei Pneumonie ausschl.: Hirnhauttuberkulose 021, 022 Meningokokken-Meningitis 121 Choriomeningitis, lymphocytäre 153 Grippe-Meningitis 521, 522
Arachnitis, Arachnoiditis (durch): Haemophilus influenzae Pneumokokken Staphylokokken Streptokokken o. n. A. Encephalomeningitis o. n. A. Entzündung, cerebrospinale o. n. A. Leptomeningitis (durch): Haemophilus influenzae Pneumokokken Staphylokokken Streptokokken o. n. A. Meningitis, Hirnhautentzündung: aseptische cerebrale cerebrospinale eitrig postinfektiöse purulente			Meningitis, Hirnhautentzündung (durch): Haemophilus influenzae Pneumokokken serosa circumscripta Staphylokokken Streptokokken o. n. A. Meningoencephalitis Meningomyelitis Pachymeningitis (durch): cerebrale cervicalis hypertrophica eitrig Haemophilus influenzae haemorrhagica interna Pneumokokken Staphylokokken Streptokokken o. n. A.
382	343	T. v. 78	<b>Nichtübertragbare Gehirnentzündung</b> (Diese Pos.-Nr. darf nur benutzt werden, wenn das Grundleiden unbekannt ist.) ausschl.: Encephalitis, übertragbare 153 Encephalitis nach Masern 162 Encephalitis nach Windpocken 169 Encephalitis nach Grippe 521, 522 Encephalitis nach Mittelohrentzündung 881 Encephalitis postvaccinalis 941, N 995
Encephalitis: disseminierte postinfektiöse posttraumatische unbekannten Ursprungs o. n. A. Encephalomyelitis: disseminierte o. n. A. Entmarkungsenzephalitis Entzündung o. n. A.: Gehirn Rückenmark			Herdencephalitis: embolische metastatische Kompressionsmyelitis o. n. A. Leukoencephalitis, akute, hämorrhagische Myelitis: ascendierende diffuse disseminierte progressive o. n. A. Querschnittsmyelitis o. n. A.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
383	345	72	<b>Multiple Sklerose</b> Herdsklerose, disseminierte Multiple Sklerose: bulbäre cerebrale hemiplegische lumbosakrale paraplegische spinale o. n. A.
384	341, 342, 344	T. v. 78	<b>Sonstige entzündliche Krankheiten des Zentralnervensystems</b> ausschl.: Spätfolge einer Encephalitis nach: Masern 162 Windpocken 169 Grippe 521, 522 Mittelohrentzündung 881 Nichteitrige Embolie oder Thrombose der Gehirnenen 371 Embolie oder Thrombose: bei Fehlgeburt 762 im Wochenbett 777 Sinusvenen, intrakranielle: Embolie Endophlebitis Phlebitis Thrombophlebitis Thrombose Stirnhirnabszeß Wasserkopf o. n. A.
Abszeß: cerebellarer cerebraler extraduraler intrakranieller intraspinaler spinaler subduraler Balgabszeß Gehirnabszeß Hydrocephalus o. n. A. Kleinhirnabszeß Rückenmarksabszeß			Alle unter Pos.-Nrn. 381 (Meningitis, ausgen. Meningokokken- und tuberkulöse Meningitis) und 382 (Nichtübertragbare Gehirnentzündung) aufgeführten Krankheiten mit der Angabe „Spätfolge“ oder „Folgezustand“
385	353	73	<b>Epilepsie</b> einschl.: Epilepsie als primäre Ursache von Unfällen ausschl.: Epilepsie, symptomatische 894 Jackson'sche Epilepsie 894 Epilepsie als Spätfolge nach Unfällen 958 Epilepsie, traumatische o. n. A. 958 Aura epileptica Automatismus, epileptischer Epilepsie: angeborene funktionelle genuine
Absenz, epileptische Äquivalente, epileptische Affektepilepsie Anfälle: epileptische psychomotorische			

Ausf. Dtach. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

noch: 385

Epilepsie:	Koma, epileptisches
klimakterische	Krämpfe, epileptische
marmottante	Morbus sacer
myoklonische	Myoklonusepilepsie (Unverricht-Lund-
psychomotorische	borg'sche Krankheit)
senile	Petit mal
Fallsucht	Pyknolepsie
Gehirnepilepsie	Schwatzepilepsie
Grand mal	Schwindel, epileptischer
Haut mal	Status epilepticus
Kojewnikow'sche Epilepsie	

389	350—352, 354—357	T. v. 78
-----	---------------------	----------

## Sonstige Krankheiten des Zentralnervensystems

einschl.: Intrakranielle und spinale Geburtsver-

letzungen bei Neugeborenen 4 W.+

ausschl.: Parkinson'sche Krankheit, postencephalitische	154
Hemiplegie als Spätfolge einer(s):	
Arteriosklerose	371
Bluthochdrucks	371
Lähmung als Spätfolge einer	
eitrigen Gehirnerkrankung	384
Muskelatrophie o. n. A.	829
Intrakranielle und spinale Geburts-	
verletzungen bei Neugeborenen	
— 4 W.	841
Kopfschmerzen o. n. A.	899
Lähmung als Spätfolge einer Ver-	
giftung	958

Ataxie:	Diplegia, Diplegie:
angeborene	spastica infantilis
cerebellare (Marie)	spastische
familiäre	o. n. A.
Friedreich'sche	Encephalitis periaxialis diffusa
spinale	Friedreich'sche Ataxie
Athetose:	Geburtsverletzungen, intrakranielle 4 W.+
angeborene	Gehirnatrophie o. n. A.
bilaterale	Gehirndegeneration o. n. A.
double	Gehirnerkrankung o. n. A.
Atrophie, cerebrale	Hämatomyelie
Blutungen im Rückenmark 4 W.+	Hemikranie
Bulbärparalyse, progressive	Hemiparese o. n. A.
Chorea (nach):	Hemiplegia, Hemiplegie:
Alters-	angeborene
chronische	infantile
erbliche	spastica infantilis
Halbseitenlähmung	spastische
Huntington'sche	o. n. A.
Degeneration:	Hernia cerebri
cerebrale	Huntington'sche Chorea
hepatolentikuläre (Wilson'sche Krankheit)	Jacob-Creutzfeld'sche Krankheit
Diplegia, Diplegie:	Kataplexie
angeborene	Kinderlähmung:
cerebrale	atonisch-astatische (Förster)
infantile	cerebrale

Ausf. Dtach. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

noch: 389

Lähmung:	Querschnittslähmung:
ataktische	ataktische
progressive	aufsteigende
spastische	infantile
o. n. A.	o. n. A.
Landry'sche Paralyse	Rindenatrophie
Lateralsklerose:	Rückenmarksblutung
amyotrophische	Rückenmarkskrankheit o. n. A.
myatrophische	Rückenmarkslähmung:
spinale	progressive
o. n. A.	o. n. A.
Linsenkerndegeneration	Schilder'sche Krankheit
Little'sche Krankheit	Schrecklähmung
Migräne (idiopathisch)	Schüttellähmung
Monoplegie:	Spinalparalyse, spastische
angeborene	Strümpell-Westphal'sche Pseudosklerose
infantile	Syndrom:
o. n. A.	Adie
Muskelatrophie:	Argyll-Robertson, nichtsyphilitisches
angeborene	Avellis
Charcot-Marie'sche	Babinski-Nageotte
Duchenne-Aran'sche	Benedikt
neurale	Brown-Séquard
progressive	Foville
spinale	Hallervorden-Spatz
infantile	Vernet
progressive	Wallenberg
Werdnig-Hoffmann'sche	Weber
Myelitis, aufsteigende	Werdnig-Hoffmann
Neuromyelitis optica	Westphal
Paralyse:	Wilson
ataktische	Syringobulbie
spastische	Syringomyelie
o. n. A.	Tetraplegie:
Paralysis agitans	angeborene
Paramyoclonus multiplex	infantile
Paraparese	o. n. A.
Paraplegia, Paraplegie:	Veitstanz, erblicher
angeborene	Vcgt'sche Krankheit
ataktische	Wilson'sche Krankheit
infantile	Zitterlähmung o. n. A.
spastica infantilis	
spastische	
o. n. A.	
Parese o. n. A.	
Parkinsonismus:	
arteriosklerotischer	
o. n. A.	
Parkinson'sche(s):	
Epilepsie	
Krankheit	
Syndrom	
Porencephalie	
Pseudosklerose	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
39	360—369	T. v. 78	<b>Krankheiten der peripheren Nerven und Ganglien</b>
399	360—369	T. v. 78	<b>Krankheiten der peripheren Nerven und Ganglien</b>
			ausschl.: Polyneuritis durch Vitaminmangel 355 Alkoholpolyneuritis 364, 365 Schwangerschaftsneuritis 753 Neuritis, Radiculitis und Ischias nach Bandscheibenvorfall 829 Krankheiten des N. opticus und N. oculomotorius 871, 879 Krankheiten des N. acusticus 889 Polyneuritis durch Vergiftung 958, N 98
Akrodynie			Kompression:
Anosmie			spinale Nerven
Atrophie:			peripheres-autonomes Nervensystem
Gehirnnerven			Lähmung:
N. accessorius			Gehirnnerven
N. facialis			N. accessorius
N. glossopharyngicus			N. facialis 4 W. +
N. hypoglossus			N. glossopharyngicus
N. olfactorius			N. hypoglossus
N. trigeminus			N. olfactorius
N. vagus			N. trigeminus
periphere Nerven			N. vagus
spinale Nerven			periphere Nerven
Bell'sche Lähmung 4 W. +			spinale Nerven
Degeneration:			peripheres-autonomes Nervensystem
Gehirnnerven			Malum Cotunnii
N. accessorius			Neuralgie:
N. facialis			Armnerven
N. glossopharyngicus			Gehirnnerven
N. hypoglossus			N. accessorius
N. olfactorius			N. facialis
N. trigeminus			N. glossopharyngicus
N. vagus			N. hypoglossus
periphere Nerven			N. olfactorius
spinale Nerven			N. trigeminus
peripheres-autonomes Nervensystem			N. ischiadicus
Entzündung:			N. medianus
Ganglion Gasseri			N. radialis
Ganglion geniculi			Nn. subscapulares
Feer'sche Krankheit			N. suprascapularis
Gefäßspasmen:			N. ulnaris
periphere Nerven			toxische, durch n. n. bez. Vergiftung
spinale Nerven			o. n. A.
peripheres-autonomes Nervensystem			Neuritis:
Guillain-Barré'sches Syndrom			Armnerven
Horner'sches Syndrom o. n. A.			Gehirnnerven
Ischialgie			N. facialis
Ischias			N. glossopharyngicus
Kompression:			N. hypoglossus
Brachialplexus			N. olfactorius
Lumbosakralplexus			N. vagus
periphere Nerven			multiplex

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
			noch: 399
			Neuritis:
			N. ischiadicus
			N. medianus
			N. radialis
			Nn. subscapulares
			N. suprascapularis
			N. ulnaris
			toxische, durch n. n. bez. Vergiftung
			o. n. A.
			Pink disease
			Polyneuritis:
			fiebrhafte
			infektiöse
			o. n. A.
			Polyradiculitis
			Quetschung:
			periphere Nerven
			spinale Nerven
			peripheres-autonomes Nervensystem
			Radiculitis, Wurzelneuritis:
			Armnerven
			Gehirnnerven
			N. accessorius
			N. glossopharyngicus
			N. olfactorius
			N. vagus
			N. ischiadicus
			toxische, durch n. n. bez. Vergiftung
			o. n. A.
			Swift'sche Krankheit
			Tic douloureux

## Krankheiten der Sinnesorgane

### Krankheiten des Auges

— s. Pos.-Nrn. 871—879

### Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes

— s. Pos.-Nrn. 881, 889

## VII. Krankheiten des Kreislaufsystems

40	400, 402	T. v. 79	<b>Fieberhafte rheumatische Erkrankungen ohne Herzbeteiligung</b>
	401	400	T. v. 79
			<b>Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus ohne Herzbeteiligung</b>
			Arthritis, rheumatische:
			akute
			subakute
			Bauchfellentzündung, rheumatische (akut)
			Brustfellentzündung, rheumatische (akut)
			Fieber, rheumatisches (akut und subakut)
			Gelenkrheumatismus, akuter und subakuter
			Hirnhautentzündung, rheumatische (akut)
			Meningitis, rheumatische (akut)
			Peritonitis, rheumatische (akut)
			Pleuritis, rheumatische (akut)
			Polyarthrits rheumatica acuta
			Rheuma, fieberhaftes (akut und subakut)
			Rippenfellentzündung, rheumatische (akut)
402	402	T. v. 79	<b>Chorea minor (Veitstanz)</b>
			ausschl.: Huntington'sche Chorea 389
			Sydenham'sche Chorea
			Veitstanz:
			rheumatischer
			o. n. A.
			Chorea:
			minor
			rheumatische
			Sydenham'sche
			o. n. A.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
41	401	T. v. 79	Fieberhafte rheumatische Erkrankungen mit Herzbeteiligung

411	401	T. v. 79	Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus mit Herzbeteiligung
-----	-----	----------	--

Diese Pos.-Nr. schließt chronische Herzerkrankungen rheumatischen Ursprungs (Pos.-Nrn. 421—429) aus, sofern nicht angegeben ist, daß ein Gelenkrheumatismus vorliegt bzw. ein rheumatischer Prozeß aktiv oder wieder aufgeflackert ist. Fehlen bei Gestorbenen Hinweise über einen „aktiven“ rheumatischen Prozeß oder über die Zeitdauer zwischen Krankheitsbeginn und Tod, sind die nachstehenden Krankheiten

Endokarditis	} mit Gelenkrheumatismus
Herzerkrankung	
Karditis	
Myokarditis	
Pankarditis	

wie folgt unter Pos.-Nrn. 411 oder 421—429 einzuordnen:

1. Ein „aktiver“ rheumatischer Prozeß ist zur Zeit des Todes anzunehmen, wenn der Krankheitsbeginn des Gelenkrheumatismus oder des „rheumatischen“ Leidens weniger als 1 Jahr zurück liegt. Derartige Fälle sind mit Pos.-Nr. 411 auszuzeichnen.
2. Falls die unter 1. aufgeführte Zeitangabe nicht vorliegt, ist nach Möglichkeit Rückfrage — auf jeden Fall bei Gestorbenen unter 45 Jahren — zu halten.
3. Hat eine Rückfrage keinen Erfolg gehabt, ist bei Gestorbenen unter 15 Jahren Vorliegen eines aktiven und bei Gestorbenen über 15 Jahren eines inaktiven Prozesses anzunehmen. Aktive Prozesse sind unter Pos.-Nr. 411 und inaktive entsprechend unter Pos.-Nrn. 421—429 einzuordnen.
4. Bei Gestorbenen mit Angabe von:

Perikarditis, akute oder rheumatische

ist bei Fehlen weiterer Hinweise, unabhängig von einer Altersangabe, stets ein aktiver rheumatischer Prozeß anzunehmen.

Arthritis, rheumatische:	} mit Herzbeteiligung
akute	
subakute	
Bauchfellentzündung, rheumatische (akut)	
Brustfellentzündung, rheumatische (akut)	
Fieber, rheumatisches (akut und subakut)	
Gelenkrheumatismus, akuter und subakuter	
Hirnhautentzündung, rheumatische (akut)	
Meningitis, rheumatische (akut)	
Peritonitis, rheumatische (akut)	
Pleuritis, rheumatische (akut)	
Polyarthritis rheumatica acuta	
Rheuma, fieberhaftes (akut und subakut)	
Rippenfellentzündung, rheumatische (akut)	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
-------------------------	-----------------------	-------------------	--

noch: 411

Herzbeutelentzündung, akute und subakute:	rheumatische	o. n. A.	Rheumatische, akute und subakute:	Rheumatische, akute und subakute:	Herzmuskelentzündung
Mediastinoperikarditis, akute und subakute:	rheumatische	o. n. A.	Myoperikarditis, akute und subakute:	rheumatische	o. n. A.
Myoperikarditis, akute und subakute:	rheumatische	o. n. A.	Pankarditis, rheumatische (akut)	Perikarditis, akute und subakute:	rheumatische
Rheumatische, akute und subakute:	Aorten-(klappen-)	Entzündung	Erkrankung	Fehler	Insuffizienz
Endokarditis	Herzerkrankung	Herzinnenhautentzündung	Herzklappen-	Entzündung	Erkrankung
Herzklappen-	Entzündung	Erkrankung	Fehler	Insuffizienz	Stenose
Insuffizienz	Stenose				

42	410—416	80	Chronische, rheumatische Herzerkrankungen
421	410—414	T. v. 80	Chronische, rheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut
			ausschl.: Nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut
			451

Rheumatische (chronisch):	Aorten-(klappen-)	Entzündung	Erkrankung	Fehler	Insuffizienz	Stenose
Endokarditis	Herzinnenhautentzündung	Herzklappen-	Entzündung	Erkrankung	Fehler	Insuffizienz
Insuffizienz	Stenose					
Mitral-(klappen-)	Entzündung	Erkrankung	Fehler	Insuffizienz	Stenose	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
422	415	T. v. 80	<b>Chronische, rheumatische Herzmuskelerkrankungen</b>
Rheumatische (chronisch): Herzmuskeldegeneration Herzmuskelentartung Herzmuskelentzündung Herzmuskelerkrankung Myodegeneratio cordis			Rheumatische (chronisch): Myokarddegeneration Myokarditis Myokardschaden Pigmentdegeneration des Herzens
423	T. v. 416	T. v. 80	<b>Chronische, rheumatische Herzbeutelkrankungen</b>
Chronische (rheumatisch): Herzbeutelentzündung Mediastinoperikarditis Perikarditis			Herzbeutelverwachsung (rheumatisch) Perikardverwachsung (rheumatisch)
429	T. v. 416	T. v. 80	<b>Sonstige chronische, rheumatische Herzerkrankungen</b>
Herzerkrankung, rheumatische (chronisch) Rheumatische, chronische: Karditis Pankarditis			Sonstige chronische, rheumatische Herzerkrankungen, soweit nicht unter Pos.-Nr. 421—423 einzuordnen
43	430—432	T. v. 82	<b>Akute und subakute, nichtrheumatische Herz-erkrankungen</b>
431	430	T. v. 82	<b>Akute und subakute, nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut</b>
Aneurysma mycoticum Aorten-(klappen-): Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose	} akut und subakut (nicht-rheumatisch)	Mitral-(klappen-): Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose	} akut und subakut (nicht-rheumatisch)
Endocarditis, Endokarditis (nichtrheumatisch): akute bakterielle eitrig infektiöse lenta maligna septische subakute toxische ulcerosa		Myoendokarditis Periendokarditis Pulmonal-(klappen-): Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose	
Herzinnenhautentzündung, akute und sub-akute (nichtrheumatisch)		Trikuspidal-(klappen-): Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose	
Herzklappen-: Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose	} akut und subakut (nichtrheumatisch)		

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
432	431	T. v. 82	<b>Akute und subakute, nichtrheumatische Herzmuskel-erkrankungen</b>
Herzmuskelentzündung, Myokarditis: akute und subakute bakterielle (akut) infektiöse septische toxische			} (nichtrheumatisch)
433	432	T. v. 82	<b>Akute und subakute, nichtrheumatische Herzbeutel-erkrankungen</b>
			ausschl.: Perikarditis, rheumatische: akute und o. n. A. 411 chronische 423 Perikarditis, n. n. bez.: akute 411 chronische 423 o. n. A. 459
Herzbeutelblutung (Haemopericardium): akute, nichttraumatische Herzbeutelentzündung, Perikarditis: akute und subakute bakterielle (akut) eitrig infektiöse durch Pneumokokken	} nicht-rheumatische	Herzbeutelverweiterung (Pyopericardium): nichtrheumatische Herzbeutelwassersucht (Hydropericardium): akute, nichtrheumatische Mediastinoperikarditis Myoperikarditis Pleuroperikarditis	} akute, nicht-rheumatische
44	433	T. v. 82	<b>Herzfunktionsstörungen</b>
441	433	T. v. 82	<b>Herzfunktionsstörungen jeder Art, Herzblock</b>
			ausschl.: Herzfunktionsstörungen, psychogene 369 Erkrankungen der Herzkranzgefäße 455
Adams-Stokes'sche Anfälle Allorhythmie Arborisationsblock Arrhythmia absoluta Arrhythmie (respiratorisch) Bradykardie Extrasystolie Galopprrhythmus Herzblock Herzflimmern Herzfunktionsstörungen jeder Art Herzjagen, anfallartiges		Herzrhythmusstörungen Kammerflattern Kammerflimmern Pulsus alternans Pulsus bigeminus Sinusarrhythmie Tachykardie Ventrikelflimmern Vorhofflattern Vorhofflimmern	
Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:			
452 Chronische, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen	} mit Angabe von „Herzfunktionsstörungen“		
481 Allgemeine Arteriosklerose			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
45	420—422, 434	81, T. v. 82	Sonstige chronische, nichtrheumatische Herz- erkrankungen
451	421	T. v. 81	Chronische, nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut ausschl.: Endokarditis: syphilitische 059 gonorrhöische 063
Atheromatose: Aortenklappen Herzklappen Endokarditis (chronisch): nichtrheumatische o. n. A. Herzinnenhautentzündung (chronisch): nichtrheumatische o. n. A. Nichtrheumatische und o. n. A.: Aorten-(klappen-) Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose Herzklappen- Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose	Nichtrheumatische und o. n. A.: Mitral-(klappen-) Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose Pulmonal-(klappen-) Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose Trikuspidal-(klappen-) Entzündung Erkrankung Fehler Insuffizienz Stenose	(chro- nisch)	
Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.: 463 Bluthochdruck ohne Erwähnung des Herzens 481 Allgemeine Arteriosklerose			mit Angabe von „chronische, nichtrheu- matische Erkrankungen der Herz- klappen und Herzinnenhaut“
452	422	T. v. 81	Chronische, nichtrheumatische Herzmuskelerkran- kungen ausschl.: Chronische Herzmuskelerkrankungen mit Angabe von: Herzunktionsstörungen 441 Angina pectoris 455 Coronarerkrankungen 455 Bluthochdruck 461, 462
Degeneration: kardiovaskuläre myokardiale Erkrankung: kardiovaskuläre myokardiale Fettherz Herzatrophy Herzkrankung, senile	Herzgefäß-: Degeneration Erkrankung Sklerose Herzmuskel (Myocardium): Atheromatose Atrophie Degeneration, fettige mit Arteriosklerose		

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 452			
Herzmuskel (Myocardium): Degeneration, fettige chronische o. n. A. Entartung mit Arteriosklerose o. n. A. Erkrankung chronische o. n. A. Glykogeninfiltration Pigmentdegeneration (chronisch) Schwäche mit Arteriosklerose o. n. A. Verkalkung Herzmuskelentzündung, Myokarditis: chronische fettige interstitielle nichtrheumatische (chronisch) senile o. n. A.	Herz Muskelschaden: mit Arteriosklerose nichtrheumatischer o. n. A. Herzsklerose Herzverfettung Insuffizienz, myokardiale Myodegeneratio cordis: mit Arteriosklerose nichtrheumatische o. n. A. Myokarddegeneration: mit Arteriosklerose nichtrheumatische o. n. A. Myokardose Myokardschaden: mit Arteriosklerose nichtrheumatischer o. n. A.		
455	420	T. v. 81	Erkrankungen der Herzkranzgefäße
Angina pectoris: nervosa spastica vasomotorica o. n. A. Coronararterien, Herzkranzgefäße: Aneurysma Arteriosklerose Atheromatose Embolie Entzündung Erkrankung Infarkt Insuffizienz Sklerose Stenose Striktur Thrombose Verkalkung Verschluß Coronararteriitis Coronar-: Embolie Erkrankung Infarkt	Coronar-: Insuffizienz Ruptur Sklerose Stenose Striktur Thrombose Verkalkung Verschluß Herzaneurysma Herzbeuteltamponade nach Myokardinfarkt Herzbräune Herzembolie Herzkrankung, arteriosklerotische Herzinfarkt Herzammerinfarkt Herzmuskelinfarkt Herzruptur nach Herzinfarkt Herzthrombose Hinterwandinfarkt Myokardinfarkt Myokardruptur nach Herzinfarkt Pseudoangina pectoris Stenokardie Vorderwandinfarkt		
Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.: 441 Herzunktionsstörungen jeder Art, Herzblock 452 Chronische, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen 461 Bluthochdruck mit Herzbeteiligung 462 Bluthochdruck mit Herzbeteiligung und Nephrosklerose 481 Allgemeine Arteriosklerose			mit Angabe von „Erkrankungen der Herzkranzgefäße“



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
459	434	T. v. 82	<b>Sonstige Herzerkrankungen</b> ausschl.: Rheumatische Herzerkrankungen: akute 411 chronische und o. n. A. 421—429 Bluthochdruck mit Herz- beteiligung 461, 462
Asthma cardiale Cor pulmonale Dekompensation des Herzens Haemopericardium, nichttraumatisches 1 J. + Herzasthma Herzbeutelblutung, nichttraumatische 1 J. + Herzbeutelentzündung, Perikarditis: nichtrheumatische (chronisch) o. n. A. Herzbeutelamponade Herzbeutelverwachsung: nichtrheumatische (chronisch) o. n. A. Herzdilatation Herzentzündung: akute subakute o. n. A. Herzerkrankung (organisch) (bei): Kyphose Kyphoskoliose Lordose Skoliose Wirbelsäulenverbiegung o. n. A. Herzerweiterung Herzfehler o. n. A. Herzhypertrophie	Herzkammererweiterung Herzödem Herzvergrößerung Hydropericardium (Herzbeutelwassersucht) o. n. A. Hydrops anasarca, kardialer Karditis: akute subakute o. n. A. Lungenödem, akutes, infolge Herzerkrankung Mediastinoperikarditis: nichtrheumatische (chronisch) o. n. A. Myoperikarditis: nichtrheumatische (chronisch) o. n. A. Ödem, kardiales Pankarditis: akute chronische nichtrheumatische o. n. A. Panzerherz o. n. A. Perikarditis: nichtrheumatische (chronisch) o. n. A. Schwäche des linken Ventrikels Vitium cordis o. n. A.		

46 440—447 83, 84 **Bluthochdruck**  
Einschl. aller Krankheiten unter Pos.-Nr. 481 (Allgemeine Arteriosklerose) mit Angabe von „Bluthochdruck“

461	440, 441, 443	T. v. 83	<b>Bluthochdruck mit Herzbeteiligung</b> ausschl.: Angina pectoris bzw. Coronar- erkrankung mit Bluthochdruck 455
Blutdrucksteigerung Bluthochdruck Hochdruck Hypertension Hypertonie	}	mit	{ Dekompensation des Herzens Herzmuskelentzündung Myokarditis kardialen Ödemen sonstigen Herzkrankheiten

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:  
441 Herzfunktionsstörungen jeder Art, Herzblock  
452 Chronische, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen } mit Angabe von  
459 Sonstige Herzerkrankungen } „Bluthochdruck“

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
462	442	T. v. 83	<b>Bluthochdruck mit Herzbeteiligung und Nephrosklerose</b> ausschl.: Angina pectoris bzw. Coronar- erkrankung mit Bluthochdruck und Nephrosklerose 455
Arteriolsklerose der Niere Arteriosklerose der Niere Nephrosklerose Nierenarteriosklerose Nierenarteriosklerose Schrumpfniere, arteriosklerotische Alle Krankheiten unter Pos.-Nr. 705 mit Angabe von „Bluthochdruck“	}	}	mit Krankheiten unter Pos.-Nr.: 441 Herzfunktionsstörungen jeder Art, Herzblock 452 Chronische, nichtrheumatische Herz- muskelerkrankungen 459 Sonstige Herzerkrankungen
Blutdrucksteigerung Bluthochdruck Hochdruck Hypertension Hypertonie			
463	444, 445, 447	T. v. 84	<b>Bluthochdruck ohne Erwähnung des Herzens</b>
Blutdrucksteigerung Bluthochdruck Hochdruck Hypertension Hypertonie	}	}	{ böartige essentielle gutartige orthostatische primäre o. n. A.
464			
Arteriolsklerose der Niere Arteriosklerose der Niere Glomerulosklerose Kimmelstiel-Wilson'sches Syndrom Nephrosklerose, Nierensklerose (mit): arteriosklerotische Bluthochdruck böartige chronische gutartige o. n. A.	}	}	Schrumpfniere: arteriosklerotische arteriosklerotische genuine primäre rote Alle Krankheiten unter Pos.-Nr. 705 mit An- gabe von „Bluthochdruck“
47			
471	T. v. 467	T. v. 86	<b>Blutunterdruck</b> (Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender An- gabe der primären Ursache des Blutunter- drucks benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.- Nr. verwendet)
Blutunterdruck Hypotonie			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
472	T. v. 467	T. v. 86	<b>Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems</b>	
			ausschl.: Hämorrhagische Erkrankungen bei Neugeborenen — 4 W.	849
			Purpura idiopathica	869
Angiektasie: hämorrhagische hereditäre			Kapillarbrüchigkeit	
Angiolith			Kapillarfragilität	
Angiomatose: hämorrhagische hereditäre			Kapillargefäßdegeneration	
Blutaderstein			Kapillariitis	
Blutgefäßzerreiung			Kapillarpermeabilität	
Blutung, Hämorrhagie: 4 W. + o. n. A. innere o. n. A. intraabdominale o. n. A. kapilläre o. n. A. peritoneale o. n. A. subkutane o. n. A.			Kapillarthrombose	
Erkrankung, vaskuläre			Kollateralkreislauf (venös), jeder Sitz	
			Osler'sche Krankheit	
			Phlebosklerose	
			Rendu-Osler-Weber'sche Krankheit	
			Teleangiektasie: hämorrhagische hereditäre	
			Venenobliteration	
			Venensklerose	
48	450—456	85	<b>Krankheiten der Arterien</b>	
481	450	T. v. 85	<b>Allgemeine Arteriosklerose</b>	
			ausschl.: Arteriosklerose mit:	
			Halbseitenlähmung	371, 389
			Paralysis agitans	389
			Herzunktionsstörungen	441
			Herzklappenerkrankung	451
			Herzmuskelerkrankung	452
			Bluthochdruck	461—464
			Aortenaneurysma, nichtsyphilitisches	482
			Nephritis, primäre	
			chronische	702
			o. n. A.	703
			Nierenkrankheiten, degenerative	705 (462, 464)
			Cerebralsklerose	372
			Coronarsklerose	455
Altersarteriosklerose			Arteriosklerose (mit):	
Altersbrand			allgemeine	
Altersgangrän			Gangrän	
Aortendegeneration			senile	
Aortensklerose			o. n. A.	
Arterienverkalkung			Atheromatose	
Arteriitis:			Atherose der Arterien	
deformans			Atherosklerose	
obliterans			Blutgefäß:	
senile			Degeneration	
			Krankheiten, arteriosklerotische	
			Sklerose	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
			noch: 481	
			Brand, arteriosklerotischer	
			Degeneration:	
			arterielle	
			arteriovasculäre	
			vaskuläre	
			Erdarteriitis:	
			deformans	
			obliterans	
			senile	
482	451	T. v. 85	<b>Aortenaneurysma, nichtsyphilitisches</b>	
			einschl.: Aortenaneurysma, arteriosklerotisches	
			ausschl.: Aortenaneurysma (syphilitisch)	053
			Aneurysma dissecans, syphilitisches	053
			Aortenerweiterung	
			Aortennekrose, hyaline	
			Ruptur der Aorta	
			Aneurysma:	
			abdominale (nichtsiphilitisch)	
			Aorta, nichtsyphilitisches	
			Bauchaorta	
			nichtsiphilitisches	
			o. n. A.	
			Brustaorta, nichtsyphilitisches	
			dissecans	
			thoracale, nichtsyphilitisches	
483	454	T. v. 85	<b>Arterielle Embolie und Thrombose</b>	
			ausschl.: Embolie und Thrombose (bei, in):	
			Gehirnarterien	371
			Coronararterien	455
			Lungenarterien	491
			Mesenterialarterien	651
			Schwangerschaft	755
			Fehlgeburt	762
			Wochenbett	777
			Kapillarembolie	
			Thrombose:	
			Aorta	
			arterielle	
			Aderverstopfung, arterielle	
			Embolie:	
			Aorta	
			arterielle	
			kapilläre	
			o. n. A.	
484	455	T. v. 85	<b>Gangrän o. n. A.</b>	
			ausschl.: Gangrän (bei):	
			Diabetes mellitus	331
			Arteriosklerose	481
			senile	481
			Lunge	552
			Wurmfortsatz	631, 632
			Netz	651
			Gallenblase	689
			Noma vulvae	744
			Gangrän, Brand:	
			Bindegewebe	
			Extremitäten (obere, untere)	
			feuchte	
			Fuß	
			Decubitus, gangränöser	
			Gangrän, Brand:	
			Arm	
			arterielle	
			Bein	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 484			
Gangrän, Brand:			Hautgangrän:
Gesicht			fortschreitende
infektiöse			o. n. A.
multiple			Mumifikationsbrand
neurotische			Phagedaena o. n. A.
septische			Zellgewebsentzündung, gangränöse
trockene			
489	452, 453, 456	T. v. 85	Sonstige Krankheiten der Arterien
ausschl.: Lupus vulgaris 033			
Aneurysma:			
Aorta 053, 482			
Gehirnarterien, arteriosklerotische 372			
Herzkranzgefäße 455			
arteriovenöses 834			
Erythematodes, chronischer 799			
Erfrierungen der Füße 955			
Akrocyanosis			Erythrocyanosis:
Akroparästhesie:			crurum
einfache			puellarum
Nothnagel'sche			o. n. A.
Schultze'sche			Erythromelalgie
vasomotorische			Frostbeule
o. n. A.			Hinken, intermittierendes
Aneurysma:			Kussmaul'sche Krankheit
anastomoticum			Leriche'sches Syndrom
arterielles			Libman-Sacks'sches Syndrom
cirroides			Lupus erythematodes:
falsches			akuter und subakuter
racemosum			disseminatus
varicosum			Mesaortitis, nichtsyphilitische
Angiitis			Periarteriitis:
Angioma arteriale racemosum			nodosa
Aortalgie			o. n. A.
Artenverschluß			Pernionen
Aortitis, nichtsyphilitische			Polyarteriitis nodosa
Arterienerweiterung			Rankenaneurysma
Arterienverschluß			Raynaud'sche:
Arteriitis, Arterienentzündung:			Gangrän
Aorta, nichtsyphilitische			Krankheit
A. temporalis			Schlagaderverschluß
o. n. A.			Thrombangiitis obliterans
Bauchschlagaderverschluß			Varix:
Buerger'sche Krankheit:			aneurysmaticus
Endangiitis obliterans			arterialis
o. n. A.			v. Winiwarter-Buerger'sche Krankheit:
Claudicatio intermittens			Endangiitis obliterans
Erdarteriitis:			o. n. A.
bakterielle			Sonstige und n. n. bez. Krankheiten der Ar-
septische			terien
o. n. A.			
Erythematodes:			
akuter und subakuter			
disseminatus			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
49	460—466, 468	T. v. 86	Krankheiten der Venen und Lymphknoten
491	465	T. v. 86	Lungenembolie, -thrombose und -infarkt
ausschl.: Lungenembolie, Lungenthrombose und Lungeninfarkt (bei, in):			
Schwangerschaft 755, 759			
Fehlgeburt 762			
Wochenbett 777			
Lungen-(Arterien, Venen):			Lungenentzündung, embolische
Embolie			Pneumonie, embolische
Infarkt			
Thrombose			
495	460—464, 466	T. v. 86	Sonstige Krankheiten der Venen
ausschl.: Thrombophlebitis und Thrombose (bei, in):			
Gehirnsinusvenen 371, 384			
Coronarvenen 455			
Mesenterialvenen 651			
Pfortader 679			
Schwangerschaft 755, 759			
Fehlgeburt 761			
Wochenbett 777			
Aderbruch			Phlebitis:
Blutaderknoten			eitrige
Caput medusae			infektiöse
Endophlebitis			migrans
Geschwür, variköses			septische
Hämorrhoiden (innere, äußere):			o. n. A.
blutende			Thrombophlebitis:
eingeklemmte			eitrige
thrombosierte			infektiöse
ulcerierte			septische
vorgefallene			o. n. A.
o. n. A.			Thrombose der Venen
Krampfader:			Ulcus varicosum
After			Unterschenkelgeschwür, variköses
Bruch			Varicen:
Geschwür			Ösophagus
Knoten			o. n. A.
Mastdarm			Varicocele
Ösophagus			Varix:
Speiseröhre			Blutung, Mastdarm
sonstige und n. n. bez.			cirsoides
Periphlebitis			Knoten
Phlebektasie:			o. n. A.
Ösophagus			Venenentzündung:
o. n. A.			eitrige
			infektiöse
			septische
			o. n. A.
			Venenerweiterung

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
498	468	T. v. 86	<b>Krankheiten der Lymphgefäße und Lymphknoten</b>
			ausschl.: Chylocele durch Filarien 193
			Chylocele der Tunica vaginalis 729
			Lymphdrüsenentzündung, akute 783
			Lymphdrüsenvergrößerung o. n. A. 895
Adenitis: chronische o. n. A.			Lymphadenitis, Lymphdrüsenentzündung: chronische o. n. A.
Adenophlegmone			Lymphangiektasie, Lymphgefäßerweiterung
Chylocele (nicht durch Filarien)			Lymphgefäßobliteration
Elephantiasis o. n. A.			

### VIII. Krankheiten der Atmungsorgane

Einschl.: Grippe; ausschl.: durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten Pos.-Nr. 137, Plaut-Vincent'sche Angina Pos.-Nr. 149, Asthma bronchiale Pos.-Nr. 301 und Heuschnupfen Pos.-Nr. 319

50	473, 510, 511	T. v. 87, 94, T. v. 97	<b>Erkrankungen der Mandeln</b>	
501	473	T. v. 87	<b>Akute Mandelentzündung</b>	ausschl.: Streptokokkenangina 137 Plaut-Vincent'sche Angina 149 Tonsillitis, chronische 502 Peritonsillarabszeß 503 Halsentzündung o. n. A. 511
Angina (akut) (durch):			Mandelentzündung, Tonsillitis (akut) (durch):	
abscedens			böartige	
böartige			eitrige	
eitrige			follikuläre	
follikuläre			gangränöse	
gangränöse			infektiöse	
infektiöse			katarrhalische	
katarrhalische			lakunäre	
lakunäre			membranöse	
membranöse			Pneumokokken	
Pneumokokken			pseudomembranöse	
pseudomembranöse			septische	
septische			Staphylokokken	
Staphylokokken			subakute	
subakute			toxische	
tonsillaris lacunaris			ulceröse	
toxische			vesikuläre	
ulceröse			o. n. A.	
vesikuläre				
o. n. A.				

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
502	510	94	<b>Hypertrophie der Gaumen- und Rachenmandeln</b> ausschl.: Tonsillitis, akute und o. n. A. 501 Halsentzündung, akute und o. n. A. 511 Pharyngitis, akute und o. n. A. 511	
			Adenotomie Angina, chronische Hypertrophie, Vergrößerung: Gaumenmandel Rachenmandel Tonsillen Zungenmandel	Mandelentzündung, chronische Rachenmandelentfernung Rachenmandelwucherungen Tonsillektomie Tonsillitis, chronische Vegetationen, adenoide Wucherungen, adenoide
503	511	T. v. 97	<b>Peritonsillarabszeß</b>	ausschl.: Tonsillitis, akute und o. n. A. 501 Tonsillitis, chronische 502 Halsentzündung, akute und o. n. A. 511 Pharyngitis, akute und o. n. A. 511
			Angina phlegmonosa Mandelabszeß Parapharyngealabszeß Peritonsillarabszeß	Peritonsillitis Phlegmone, paratonsilläre Tonsillarabszeß
51	470—472, 474, 475	T. v. 87	<b>Sonstige akute Krankheiten der oberen Luftwege</b>	
511	470—472, 474, 475	T. v. 87	<b>Sonstige akute Krankheiten der oberen Luftwege</b>	einschl.: Grippaler Infekt ausschl.: Streptokokkenlaryngitis, -pharyngitis 137 Grippe 521, 522 Halsentzündung, chronische 571 Laryngitis, chronische 571 Nasopharyngitis, chronische 571 Pharyngitis, chronische 571 Rhinitis, chronische und o. n. A. 571
Abszeß	}	akute(r,s)	der	Keilbeinhöhle Kieferhöhle Nasenneben- höhle Nebenhöhle Siebbein- zellen Stirnhöhle
Eiterung				
Empyem				
Entzündung				
Coryza (akut)				Kehlkopftzündung (akut) (durch): böartige eitrige fibrinöse gangränöse infektiöse membranöse ödematöse phlegmonöse Pneumokokken pseudomembranöse septische ulceröse o. n. A.
Erkältung				Kehlkopfkatarrh (akut) Laryngitis (akut) (durch): böartige eitrige fibrinöse
Erkrankung der oberen Luftwege (akut)				
Ethmoiditis, akute				
Fieber, katarrhalisches				
Grippeinfekt				
Halsentzündung:				
akute				
o. n. A.				
Infekt, grippaler				
Katarrh, fieberhafter, der oberen Luftwege				

Ausf. Dtsh. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 511			
Laryngitis (akut) (durch):			Pharyngitis (akut) (durch):
gangränöse			katarrhalische
infektiöse			membranöse
membranöse			phlegmonöse
ödematöse			Pneumokokken
phlegmonöse			pseudomembranöse
Pneumokokken			Staphylokokken
pseudomembranöse			ulceröse
septische			o. n. A.
ulceröse			Rachenentzündung (akut) (durch):
o. n. A.			böartige
Laryngotracheitis (akut)			eitrig
Lufttröhrentzündung (akut):			gangränöse
katarrhalische			infektiöse
o. n. A.			katarrhalische
Nasendkatarrh, akuter			membranöse
Nasendrachentzündung:			phlegmonöse
akute			Pneumokokken
infektiöse o. n. A.			pseudomembranöse
o. n. A.			Staphylokokken
Nasenschleimhautentzündung:			ulceröse
akute			o. n. A.
infektiöse o. n. A.			Rachenkatarrh (akut)
o. n. A.			Rhinitis:
Nasopharyngitis:			akute
akute			infektiöse o. n. A.
infektiöse o. n. A.			Schnupfen (akut)
o. n. A.			Sinusitis, akute
Pansinusitis, akute			Sphenoiditis, akute
Pharyngitis (akut) (durch):			Tracheitis (akut):
böartige			katarrhalische
eitrig			o. n. A.
gangränöse			Tracheolaryngitis (akut)
infektiöse			
52	480—483	88	Grippe
Ausschl.: Haemophilus influenzae-Infektion Pos.-Nr. 139 und Haemophilus influenzae-Infektion mit Meningitis Pos.-Nr. 381			
521	T. v. 480— T. v. 483	T. v. 88	Virusgrippe
Influenza (Virusgrippe) (mit):			Virusgrippe (mit):
Bronchitis			Bronchitis
Bronchopneumonie			Bronchopneumonie
Brustfellentzündung			Brustfellentzündung
Encephalitis			Encephalitis
gastrointestinale			gastrointestinale
Infektion der oberen Luftwege			Infektion der oberen Luftwege
intestinale			intestinale
Lungenentzündung			Lungenentzündung
Meningismus			Meningismus
Meningitis			Meningitis
Neuralgie			Neuralgie
Pleuritis			Pleuritis
Pneumonie			Pneumonie
Polyneuritis			Polyneuritis
Rippenfellentzündung			Rippenfellentzündung
sonstige und n. n. bez.			sonstige und n. n. bez.

Ausf. Dtsh. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
522	T. v. 480— T. v. 483	T. v. 88	Sonstige Grippeformen
			ausschl.: Virusgrippe 521
Darmgrippe			Grippe, Influenza (mit):
Grippe, Influenza (mit):			Meningismus
Bronchitis			Meningitis
Bronchopneumonie			Neuralgie
Brustfellentzündung			Pleuritis
Encephalitis			Pneumonie
gastrointestinale			Polyneuritis
Infektion der oberen Luftwege			sonstige und n. n. bez.
intestinale			Kopfgrippe
Lungenentzündung			Magendarmgrippe
53	490—493	89—91	Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
531	490	89	Lobärpneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
			ausschl.: Lobärpneumonie der Neugeborenen — 4 W. 844
Hepatisation der Lunge (akut) 4 W. +			Pneumonie, Lungenentzündung 4 W. +
Lappenpneumonie 4 W. +			(durch):
Lobärpneumonie 4 W. + (durch):			lobäre
disseminierte			doppelseitige
Friedländer'sche Pneumobakterien			Friedländer'sche Pneumobakterien
Pneumokokken			Pneumokokken
Staphylokokken			Staphylokokken
Streptokokken			Streptokokken
Pleuropneumonie (akut) (doppelseitig)			terminale
(septisch) 4 W. +			ungelöste
Pneumonie, Lungenentzündung 4 W. +:			o. n. A.
akute			massive
apikale			Pneumokokken, lobäre
basale			primäre
doppelseitige			terminale, lobäre
fibrinöse			wandernde
genuine			zentrale
kruppöse			Spitzenpneumonie 4 W. +
533	491	90	Wanderpneumonie 4 W. +
Aspirationspneumonie 4 W. +			Bronchopneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
Bronchiolitis 4 W. +:			ausschl.: Bronchopneumonie der Neugeborenen — 4 W. 844
akute			Bronchopneumonie 4 W. +
o. n. A.			akute
Bronchitis capillaris 4 W. +			atypische
			doppelseitige
			eitrig

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 533			
Bronchopneumonie 4 W+ (durch): kapilläre Pneumokokken primäre subakute terminale ungelöste Viren sonstige und n. n. bez. Herdpneumonie 4 W.+ Inhalationspneumonie 4 W.+ Pleurobronchopneumonie 4 W.+			Pneumonie, Lungenentzündung 4 W.+ (durch): herdförmige kapilläre katarrhalische lobuläre Pneumokokken, herdförmige sekundäre terminale, herdförmige Schluckpneumonie 4 W.+
538	492, 493	91	Sonstige Formen der Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber  ausschl.: Atypische primäre Pneumonie und Viruspneumonie der Neugebo- renen — 4 W. 844
			Pneumonie, Lungenentzündung 4 W.+ (durch): asthenische atypische (primär) diffuse eitrig hämorrhagische interstitielle, akute Pneumokokken primäre, atypische septische terminale o. n. A.
54	500—502	92, 93	Bronchitis
541	500	92	Akute Bronchitis
Asthma, nichtallergisches, mit akuter Bron- chitis Bronchialkatarrh, akuter und subakuter Bronchitis, akute und subakute (durch, mit): Asthma, nichtallergisches eitrig fibrinöse katarrhalische Lufttröhrenbeteiligung membranöse Pneumokokken pseudomembranöse septische			Bronchitis, kruppöse Tracheobronchitis, akute

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
549	501, 502	93	Chronische und n. n. bez. Bronchitis  ausschl.: Bronchiektasie 574 Lungenemphysem o. Ang. e. Bron- chitis 575
Altersbronchitis Altersemphysem mit Bronchitis Asthma, nichtallergisches, mit (chronischer) Bronchitis Bronchialkatarrh o. n. A. Bronchiolitis, chronische Bronchitis (mit): Asthma, nichtallergisches chronische Lufttröhrenbeteiligung Lungenemphysem eitrig chronische o. n. A. emphysematische foetide katarrhalische chronische o. n. A. Lufttröhrenbeteiligung Lungenemphysem obliterans ulceröse o. n. A.			Emphysem   mit (chronischer) Glasbläseremphysem   Bronchitis Lufttröhrenentzündung (mit): Bronchitis (chronisch) chronische Lungenblähung   mit (chronischer) Lungenemphysem   Bronchitis Peribronchitis Tracheitis (mit): Bronchitis (chronisch) chronische Tracheobronchitis (mit): chronische Emphysem o. n. A.
55	518, 521	95	Sonstige Infektionen der Atmungsorgane
551	518	T. v. 95	Pleuraempyem  ausschl.: Pleuraempyem, tuberkulöses 010
Abszeß: Brustfell Pleura Rippenfell Thorax Brustfellentzündung: eitrig septische Brustwandfistel Empyem(a): doppelseitiges interlobäres Lunge metapneumonisches necessitatis parapneumonisches perforans Pleura postpneumonisches pulsans Resthöhle			Fistel: hepatopleurale intercostale mediastinale pleurale thorakale Pleuritis: eitrig purulenta septische Pyopneumothorax Pyothorax Restempyem Rippenfellentzündung: eitrig septische

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
552	521	T. v. 95	Lungenabszeß
Abszeß:			
Lunge			
Mediastinum			
Mittelfell			
Lungenbrand			
Lungengangrän			
Lungennekrose			
Pneumonie, Lungenentzündung:			
gangränöse			
nekrotische			
56	519	96	Pleuritis
561	519	96	Pleuritis
			ausschl.: Pleuritis, tuberkulöse 010
			Pleuritis, eitrige 551
Brustfellentzündung (mit):			Pleuritis (durch):
akute			abgekapselte
Erguß			adhaesiva
nichttuberkulöse			diaphragmatische
o. n. A.			doppelseitige
o. n. A.			exsudative
Brustfellerguß			nichttuberkulöse
Brustwassersucht			o. n. A.
Erkältungspleuritis			fibrinöse
Hämopneumothorax			fibröse
Hämorthorax			hämorrhagische
Hydropneumothorax			interlobäre
Hydrothorax			Pneumokokken
Mediastinalpleuritis			primäre
Pleura:			sicca
Erguß			Staphylokokken
Exsudat			Streptokokken
Schwarte			subakute
Schwiele			trockene
Verwachsung			sonstige nichttuberkulöse und n. n. bez.
			Rippenfellentzündung (mit):
			akute
			Erguß
			nichttuberkulöse
			o. n. A.
			o. n. A.
			Seropneumothorax
			Serothorax

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
57	512—517, 520, 522—527	T. v. 97	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane
571	512—517	T. v. 97	Krankheiten der oberen Luftwege
			ausschl.: Tonsillitis, akute und o. n. A. 501
			Tonsillitis, chronische 502
			Hypertrophie der Gaumen- und Rachenmandeln 502
			Peritonsillarabszeß 503
			Akute Erkrankungen der oberen Luftwege 511
			Nasennebenhöhlenentzündung, akute 511
Abszeß	} chronische(r,s) und o. n. A. der	Keilbeinhöhle Kieferhöhle Nasennebenhöhle Nebenhöhle Siebbeinzellen Stirnhöhle	Laryngitis:
Eiterung			chronische
Empyem			mit Tracheitis
Entzündung			katarrhalische
			Laryngotracheitis
			Larynx:
			Abszeß
			Krampf
			Lähmung
			Nekrose
			Ödem
			Stenose
			Verschluß
			Lufttröhrentzündung, chronische, mit Kehlkopfentzündung
			Nasenabszeß
			Nasenkatarrh:
			chronischer
			o. n. A.
			Nasennekrose
			Nasenrachenraumabszeß
			Nasenrachenraumentzündung:
			chronische
			eitrig
			ulceröse
			Nasenscheidewandverbiegung
			Nasenschleimhautentzündung:
			atrophische
			chronische
			eitrig
			fibrinöse
			hypertrophische
			katarrhalische
			chronische
			o. n. A.
			ulceröse
			vasomotorische
			o. n. A.
			Nasopharyngitis:
			chronische
			eitrig
			ulceröse
Anosmie			
Deviation Nasenseptum			
Epiglottitis			
Erkrankung der oberen Luftwege, chronische			
Ethmoiditis:			
chronische			
o. n. A.			
Geschwür:			
Kehlkopf			
Larynx			
Nase (Septum)			
Glottis:			
Krampf			
Lähmung			
Ödem			
Halsentzündung, chronische			
Infektion der oberen Luftwege, chronische			
Kehldeckelentzündung			
Kehlkopf:			
Abszeß-			
Entzündung			
chronische			
katarrhalische			
Katarrh (chronisch)			
Krampf			
Lähmung			
Nekrose			
Ödem			
Stenose			
Verschluß			
Keilbeinnekrose			
Laryngismus stridulus			



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 571			
Nasopharynxabszeß			Retropharyngealabszeß
Ozaena			Rhinitis:
Pachydermie der Stimmbänder			atrophische
Pansinusitis:			chronische
chronische			eitrig
o. n. A.			fibrinöse
Perichondritis:			hypertrophische
Kehlkopf			katarrhalische
Larynx			chronische
Luftröhre			o. n. A.
Nasenscheidewand			ulceröse
Trachea			vasomotorica
Pharyngitis, chronische			o. n. A.
Pharynx:			Siebbeinekrose
Abszeß			Sinusitis:
Lähmung			chronische
Ödem			eitrig
Polyp:			o. n. A.
Keilbeinhöhle			Sphenoiditis:
Kieferhöhle			chronische
Nasenhöhle			o. n. A.
Nasennebenhöhle			Stimmbandlähmung
Siebbeinzellen			Stimmritzenkrampf
Stirnhöhle			Stinknase
Posticuslähmung			Tonsillencyste
Rachen:			Tracheitis, chronische, mit Laryngitis
Abszeß			Tracheolaryngitis
Entzündung, chronische			
Lähmung			
Ödem			
Recurrenslähmung			

572      523      T. v. 97      **Silikose der Lungen**  
 ausschl.: Silikose der Lungen, tuberkulöse      000

Aluminosis pulmonum o. n. A.	} mit und ohne Angabe „Berufskrankheit“	Schleiferlungenerkrankung
Anthrakosilikose		Steinhauerlungenerkrankung
Asbestose		
Chalikose		
Eisenlungenerkrankung		
Kalkstaublungenerkrankung		
Kalkosilikose		
Lungenfibrose, silikotische		
Pneumokoniose mit:		
Asthma		
silikotische		
o. n. A.		
Siderose		
Silikose		
Staubinhalationskrankheit:		
silikotische		
o. n. A.		
Staublungenerkrankung:		
silikotische		
o. n. A.		

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
573	524	T. v. 97	<b>Sonstige Staubkrankheiten der Lungen</b>
			ausschl.: Staubkrankheiten der Lungen, tuberkulöse      000
			Silikose der Lungen      572

Anthrakose	} mit und ohne Angabe „Berufskrankheit“	
Baumwollstaublungenerkrankung		
Kohlenlungenerkrankung		
Pneumokoniose, nichtsilikotische (mit Asthma)		
Staubinhalationskrankheit, nichtsilikotische		
Staublungenerkrankung, nichtsilikotische		
Tabaklungenerkrankung		
Tabakose		
Lungencirrhose		} mit Angabe „Berufskrankheit“
Lungentzündung, chronische		
Lungenfibrose		
Lungeninduration		
Pleuropneumonie, chronische		
Pneumonie: chronische interstitielle (chronisch)		

574      526      T. v. 97      **Bronchiektasie**  
 einschl.: Bronchiektasie mit Bronchitis

Bronchialerweiterung	Bronchiolenerweiterung
Bronchiektasie (mit):	Bronchitis mit Bronchiektasie
Bronchitis	Kavernen, bronchiektatische
cirrhotische	
postinfektiöse	
sackförmige	
zylindrische	
o. n. A.	

575      T. v. 527      T. v. 97      **Lungenemphysem**  
 ausschl.: Lungenemphysem mit Bronchitis      549

Altersemphysem	Lungenemphysem:
Emphysem:	alter Leute
Lunge	alveoläres
o. n. A.	angeborenes
Glasbläseremphysem	atrophisches
Lungenblähung	hypertrophisches
	interlobuläres
	interstitielles
	kompensatorisches
	obdurierendes
	vesikuläres
	Lungenerweiterung

Alle oben aufgeführten Krankheitszustände ohne Angabe einer Bronchitis

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
579	520, 522, 525, T. v. 527	T. v. 97	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane
			ausschl.: Lungenödem, akutes, infolge einer Herzerkrankung 459
			Lungenatelektase der Neugeborenen — 1 J. 842
			Pneumonie, interstitielle, der Neugeborenen — 4 W. 844
Anschoppung der Lunge			Lungenkollaps 1 J. +
Atelektase 1 J. +:			Lungenödem (ohne Herzeteiligung):
postinfektiöse			akutes
o. n. A.			chronisches
Bronchopneumonie, hypostatische			o. n. A.
Bronchus:			Lungensklerose
Geschwür			Lungenstauung:
Stenose			passive
Fibroidgeschwulst der Lunge o. n. A.			o. n. A.
Hepatisation der Lunge, chronische			Lungenvorfall
Herdpneumonie, hypostatische			Mediastinitis, Mittelfellentzündung:
Lobärpneumonie, hypostatische			akute
Luftröhrenstenose			chronische
Luftröhrenverengung			o. n. A.
Lungenatelektase 1 J. +:			Pleuropneumonie
postinfektiöse			Pneumonie, Lungenentzündung:
o. n. A.			chronische
Lungencirrhose:			fibroide
chronische			chronische
o. n. A.			o. n. A.
Lungenfibrose:			hypostatische
atrophische			interstitielle 4 W. +:
chronische			chronische
massive			o. n. A.
o. n. A.			passive
Lungenhernie			Spontanpneumothorax 1 J. +
Lungenhyperämie			Stauungslunge o. n. A. (ohne Herzeteiligung)
Lungeninduration:			Trachealstenose
braune			
chronische			
o. n. A.			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------	-----------------------	-------------------

IX. Krankheiten der Verdauungsorgane

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
60	530—539	98, T. v. 107	Krankheiten der Mundhöhle und Speiseröhre
601	530—535	98	Krankheiten der Zähne und des Zahnhalteapparates
			ausschl.: Plaut-Vincent'sche Infektion 149
			Gingivitis, ulceröse 602
			Zahn:
			Abszeß
			Anomalie, angeborene
			eingekelter
			Eiterung
			Geschwür
			Granulom
			hohler
			Krankheiten o. n. A.
			Mangel (angeboren)
			Mißbildung
			remanenter
			Schmerzen o. n. A.
			Sequester
			Stein
			überzähliger
			Zahndurchbruch (Zahnen):
			anomaler
			erschwerter
			verzögerter
			Zahnfleisch:
			Abszeß
			Atrophie
			Blutung
			Entzündung
			Geschwür
			Hyperplasie
			Hypertrophie
			Polyp
			Ulcus
			Zahnfäule } (mit) { Abszeß
			Zahnkaries } { Alveolar-
			Zahnzerfall } { Periapikal-
			} { Zahn-
			} { Zahnfleisch-
			} { Parulis
			} { Pulpa, freiliegender
			} { o. n. A.
			Zahnschmelz:
			Flecken
			Hyperplasie
			Krankheit o. n. A.
			Zahnwurzelentzündung
			Sonstige Krankheiten der Zähne und des Zahnhalteapparates

Abszeß:  
 alveolärer  
 paradentaler  
 peridentaler  
 Zahnwurzel  
 Alveolarpyorrhoe  
 Anodontie  
 BiB, fehlerhafter  
 Cyste:  
 periodontale  
 Zahn-  
 Zahnwurzel  
 Dentitio(n):  
 anomale  
 difficilis  
 erschwerte  
 verzögerte  
 Gingivitis:  
 expulsiva  
 marginalis  
 o. n. A.  
 Granulom, apikales  
 Odontalgie  
 Okklusionen, fehlerhafte  
 Paradentitis, Parodontitis  
 Parodontose, Parodontose:  
 degenerativ  
 eitrig  
 o. n. A.  
 Parulis  
 Pericementitis  
 Periodontitis  
 Periodontopathie  
 Periostitis, Knochenhautentzündung:  
 alveoläre  
 dentale  
 Pulpitis  
 Pyorrhoea alveolaris  
 Riggs'sche Krankheit  
 Sepsis, dentale  
 Wurzelhautentzündung:  
 alveoläre  
 dentale

Zahn:  
 Abszeß  
 Anomalie, angeborene  
 eingekelter  
 Eiterung  
 Geschwür  
 Granulom  
 hohler  
 Krankheiten o. n. A.  
 Mangel (angeboren)  
 Mißbildung  
 remanenter  
 Schmerzen o. n. A.  
 Sequester  
 Stein  
 überzähliger  
 Zahndurchbruch (Zahnen):  
 anomaler  
 erschwerter  
 verzögerter  
 Zahnfleisch:  
 Abszeß  
 Atrophie  
 Blutung  
 Entzündung  
 Geschwür  
 Hyperplasie  
 Hypertrophie  
 Polyp  
 Ulcus  
 } (mit) { Abszeß  
 Alveolar-  
 Periapikal-  
 Zahn-  
 Zahnfleisch-  
 Parulis  
 Pulpa, freiliegender  
 o. n. A.  
 Zahnschmelz:  
 Flecken  
 Hyperplasie  
 Krankheit o. n. A.  
 Zahnwurzelentzündung  
 Sonstige Krankheiten der Zähne und des Zahnhalteapparates

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
602	536—539	T. v. 107	<b>Sonstige Krankheiten der Mundhöhle und Speiseröhre</b>
			ausschl.: Diphtherie 111
			Plaut-Vincent'sche Infektion 149
			Mumps (Parotitis epidemica) 169
			Kardiospasmus, psychogener 369
			Plummer-Vinson'sches Syndrom 865
Angina Ludovici			Mund, Mundhöhle:
Aphthen der Mundschleimhaut			Abszeß
Baelz'sche Krankheit			Brand
Cheilitis (Lippenentzündung):			Cyste
akute			Entzündung
chronische			Fäule
eitrig			Gangrän
exfoliativa			Geschwür
gangränöse			Infektion o. n. A.
glandulosa			Katarrh
infektiöse			Sepsis
katarrhalische			Mundbodenphlegmone
ulceröse			Mundschleimhautentzündung:
vesikuläre			aphthöse
o. n. A.			gangränöse
Faltenzunge			geschwürige
Gaumen:			katarrhalische
Abszeß			ulceröse
Geschwür			o. n. A.
Glossitis:			Noma (Wangenbrand)
akute			Ösophagitis
areata exfoliativa			Ösophagus, Speiseröhre:
chronische			Abszeß
gangränöse			Blutung
Möller-Hunter'sche			Cyste
o. n. A.			Dilatation
Haarzunge			Divertikel
Kardiospasmus o. n. A.			Entzündung
Leukoplakie:			Erweiterung
Mund			Funktionsstörung, nichtpsychogene
Wangenschleimhaut			Geschwür (peptisch)
Zunge			Kompression
Lingua:			Perforation
geographica			Spasmus
hirsuta			Stenose
nigra			Striktur
plicata			Verengung
Lippe:			Verschuß
Abszeß			Ohrspeicheldrüse:
Atrophie			Entzündung
Cyste			Fistel
Entzündung			Parotististel
Geschwür			Parotitis
Ludwig'sche Angina			Ranula
Makroglossie			Sialadenitis
			Sialolith
			Sjögren'sches Syndrom

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 602			
Speicheldrüse:			Wange(n)-(-schleimhaut):
Abszeß			Abszeß
Atrophie			Brand
Eiterung			Entzündung
Entzündung			Gangrän
Fistel			Sepsis
Hypertrophie			Zunge(n):
Infektion			Abszeß
Speichelgang:			Atrophie
Abszeß			Cyste
Entzündung			Entzündung
Infektion			akute
Stenose			chronische
Striktur			gangränöse
Speichelstein			o. n. A.
Stomakace			Falten-
Stomatitis:			Geschwür
aphthosa			Haar-
gangraenosa			Hemiatrophie
katarrhalis			Hypertrophie
ulcerosa			Landkarten-
o. n. A.			Leukoplakie
			Phlegmone
61	540, 541	99, 100	<b>Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür</b>
611	540	99	<b>Magengeschwür</b>
Erosion der Magenschleimhaut			} mit und ohne Angabe von } Bluterbrechen Blutstuhl Blutung Perforation
Magengeschwür			
Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür			
Ulcus:			
pepticum			
praepyloricum			
pyloricum			
rotundum			
ventriculi			
ventriculi et duodeni			
612	541	100	<b>Zwölffingerdarmgeschwür</b>
Ulcus duodeni			} mit und ohne Angabe von } Blutstuhl Blutung Perforation
Zwölffingerdarmgeschwür			
62	542—545	101, T. v. 107	<b>Sonstige Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms</b>
621	543	101	<b>Schleimhautentzündung des Magens und Zwölffingerdarms</b>
Duodenalkatarrh			Entzündung:
Duodenitis			Duodenum
			Magen
			Magenschleimhaut
			Zwölffingerdarm

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 621			
Gastritis:			Gastrohepatitis:
akute			akute
atrophische			chronische
chronische			o. n. A.
eitrige			Gastroösophagitis
hämorrhagische			Magen:
hypertrophische			Abszeß
infektiöse			Katarrh
katarrhalische			Phlegmone
septische			
toxische			
ulceröse			
o. n. A.			
Gastroduodenitis			
629	542, 544, 545	T. v. 107	Sonstige Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms
			ausschl.: Magenfunktionsstörungen, psychogene 369
			Schwangerschaftserbrechen 753
			Pylorusstenose der Neugeborenen — 1 J. 836
Achlorhydrie			Magen:
Achylia gastrica			Dilatation
Achylie			Divertikel
Anacidität			Ektasie
Apepsie			Erweiterung
Dyspepsie 4 W. +			Funktionsstörung, nichtpsychogene
Erbrechen:			Leiden o. n. A.
unstillbares			Schmerz o. n. A.
o. n. A.			Senkung
Fistel:			Stein
gastrocolische			Störung o. n. A.
gastrojejunale			verdorbener o. n. A.
Gastralgie			Verstimmung o. n. A.
Gastrektasie			Pylorusstenose 1 J. +:
Gastrolith			hypertrophische
Gastroptose			o. n. A.
Hyperacidität			Pylorusstriktur 1 J. +
Hyperchlorhydrie			Pylorusverengung 1 J. +
Hyperchylie			Pylorusverschluß 1 J. +
Hyperemesis			Reizzustand, gastrointestinaler
Hypoacidität			Sanduhrmagen
Hypochlorhydrie			Stenose:
Hypoehylie			Duodenum
Jejunalgeschwür, Ulcus jejuni (mit, nach):			Zwölffingerdarm
Blutstuhl			Subacidität
Blutung			Superacidität
Gastroenterostomie			
Magenresektion			
Perforation			
o. n. A.			
Magendarmstörungen o. n. A.			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
63	550—553	102	Blinddarmentzündung
631	T. v. 550, 551	T. v. 102	Akute und n. n. bez. Blinddarmentzündung
			ausschl.: Akute Blinddarmentzündung m. Ang. e. Bauchfellentzündung 632
Appendicitis Blinddarm- entzündung Typhlitis Wurmfortsatz- entzündung	(mit)	akute eitrige fulminante gangränöse katarrhalische Lumenverschluß retrocaecale o. n. A.	Epityphlitis Paratyphlitis Perityphlitis akute und o. n. A.
632	T. v. 550	T. v. 102	Akute und n. n. bez. Blinddarmentzündung mit Bauchfellentzündung
Abszeß: Appendix Blinddarm periappendicitischer perityphlitischer Wurmfortsatz			Appendicitis Blinddarmentzündung Epityphlitis Paratyphlitis Perityphlitis Typhlitis Wurmfortsatz- entzündung (akut) mit Perforation und Peritonitis
639	552, 553	T. v. 102	Sonstige Krankheiten des Blinddarms
			ausschl.: Akute und n. n. bez. Blinddarm- entzündung 631 Blinddarmentzündung mit Perfo- ration und Peritonitis 632
Appendektomie Appendicitis Blinddarmentzündung Epityphlitis Typhlitis Wurmfortsatzentzündung	chronische neurogene rezidivierende		Appendix, Blinddarm, Wurmfortsatz: Divertikel Fistel Hyperplasie Kolik Kotstein Mucocele Verwachsung
64	560, 561	T. v. 103	Eingeweidebruch mit und ohne Einklemmung
641	560, 561	T. v. 103	Eingeweidebruch mit und ohne Einklemmung
			einschl.: Angeborener oder erworbener Eingeweidebruch
Bauchnarbenbruch Bruch, Eingeweidebruch: Appendix Bauchwand Darm Darmwand Hoden Lenden	mit und ohne Einklemmung und deren Folgen	Bruch, Eingeweidebruch: Nabel Nabelring Nabelstrang Netz Schenkel- o. n. A.	mit und ohne Einklemmung und deren Folgen

Auf. Dtsch. Syst. 1958	Auf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
------------------------------	----------------------------	----------------------

noch: 641

Cloquet'sche Hernie  
Cooper'sche Hernie  
Enterocoele  
Epiplocele  
Exomphalus  
Fettbruch  
Gleitbruch  
Hidrocoele  
Hernia, Hernie:  
abdominalis  
adiposa  
anuli umbilicalis  
Appendix  
Bauchwand  
cruralis  
Darm  
diaphragmatica  
duodenojejunalis  
encystica  
epigastrische  
epiploica  
femorales  
funicularis  
incaerata  
inguinalis  
innere  
interparietalis  
interstitialis  
intraabdominalis  
ischiadica  
ischioirectalis  
labialis  
Linea alba  
Linea semilunaris  
Spigellii  
lumbalis

mit und  
ohne  
Einklemmung  
und deren  
Folgen

Hernia, Hernie:  
obturatoria  
pectinea  
perinealis  
peritonealis  
perivesicalis  
pudenda  
retrocaecalis  
retroperitonealis  
retrovesicalis  
scrotalis  
testicularis  
umbilicalis  
vaginalis  
ventralis  
o. n. A.  
Herniensack:  
Entzündung  
Ruptur  
Verwachsung  
Hesselbach'sche Hernie  
Hiatushernie  
Leistenbruch, -hernie:  
direkter  
doppelseitiger  
indirekter  
unvollkommener  
Littré'sche Hernie  
Omphalocele  
Richter'sche Hernie  
Rieux'sche Hernie  
Sarkocele  
Treitz'sche Hernie  
Zwerchfellhernie

mit und  
ohne  
Einklemmung  
und deren  
Folgen

mit und  
ohne  
Einklemmung  
und deren  
Folgen

65	570	T. v. 103	Darmverschluss ohne Angabe eines Eingeweidebruches
651	570	T. v. 103	Darmverschluss ohne Angabe eines Eingeweidebruches ausschl.: Darmverschluss als Folge einer Hernie 641 Bauchfellverwachsung ohne Darm- verschluss 669

Darm:  
Brand mit Darmverschluss  
Einklemmung  
Einschiebung  
Gangrän mit Darmverschluss  
Infarkt  
Lähmung  
Nekrose mit Darmverschluss  
Stein  
Stenose

Darm:  
Strangulation  
Striktur, totale  
Thrombose  
Verschlingung  
Verschluß  
Verwachsung mit Darmverschluss  
Enterolith  
Enterostenose

Auf. Dtsch. Syst. 1958	Auf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
------------------------------	----------------------------	----------------------

noch: 651

Ileus (durch):  
atonischer  
dynamischer  
Gallensteine  
mechanischer  
Obturations-  
Okklusions-  
paralytischer  
spastischer  
Strangulations-  
Intussusception  
Invagination

66	571—578	104.
661	571, 572	T. v. 107 104

Koterbrechen  
Kotstauung  
Mesenterium, Gekröse:  
Embolie  
Gangrän mit Darmverschluss  
Infarkt  
Thrombose  
Venenthrombose  
Netzgangrän mit Darmverschluss  
Omentumgangrän mit Darmverschluss  
Volvulus

Sonstige Krankheiten des Darms und Bauch-  
fells

Entzündliche Darmkrankheiten der Personen  
im Alter von 4 Wochen und darüber

ausschl.: Salmonellainfektion	072, 073
Enteritis, bakterielle	073
Dysenterie (Ruhr)	083
Diarrhoe der Neugeborenen — 4 W.	843

Brechdurchfall 4 W. +  
Cholera nostras 4 W. +  
Colitis:  
chronische  
gravis  
hämorrhagische 4 W. +  
infektiöse 4 W. +  
septische 4 W. +  
ulceröse  
o. n. A. 4 W. +  
Darm 4 W. +:  
Entzündung  
Katarrh  
Diarrhoe, Durchfall:  
akute 4 W. +  
ansteckende 4 W. +  
choleraartige 4 W. +  
epidemische 4 W. +  
katarrhalische 4 W. +  
parenterale 4 W. +  
Sommer- 4 W. +  
übertragbare 4 W. +  
o. n. A. 4 W. +  
Dickdarm 4 W. +:  
Entzündung  
Katarrh  
Diverticulitis:  
Darm  
Dickdarm  
Dünndarm  
Duodenum  
Magen  
Mastdarm  
Rektum  
Zwölffingerdarm

Dünndarm 4 W. +:  
Entzündung  
Katarrh  
Enteritis 4 W. + (durch):  
chronische  
hämorrhagische  
membranöse  
Streptokokken  
ulceröse  
o. n. A.  
Enterocolitis 4 W. +:  
chronische  
ulceröse  
o. n. A.  
Gärungs dyspepsie 4 W. +  
Gastrocolitis 4 W. +  
Gastroenteritis 4 W. +:  
akute  
hämorrhagische  
katarrhalische  
septische  
toxische  
o. n. A.  
Ileitis (terminalis) 4 W. +  
Ileocolitis 4 W. +  
Ileum 4 W. +:  
Entzündung  
Katarrh  
Jejunitis 4 W. +  
Jejunumkatarrh 4 W. +  
Magendarmkatarrh 4 W. +  
Sigmoiditis 4 W. +

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
663	576	T. v. 107	<b>Bauchfellentzündung</b>	
			ausschl.: Peritonealtuberkulose	031
			Blinddarmentzündung mit Peritonitis	632
			Pelveoperitonitis bei Frauen	743
			Peritonitis (in, bei):	
			Schwangerschaft	755
			Fehlgeburt	762
			Wochenbett	771
			Peritonitis (Bauchfellentzündung)	
			(mit, durch):	
			adhaesiva	
			akute	
			allgemeine (akut)	
			deformans	
			diaphragmatica	
			diffuse	
			eitrig	
			Erguß	
			exsudative	
			fibrinöse (akut)	
			örtliche (akut)	
			phlegmonöse	
			Pneumokokken	
			primäre (akut)	
			septische	
			serofibrinöse	
			Staphylokokken	
			Streptokokken	
			subdiaphragmatische	
			subphrenische	
			Verwachsungen	
			Pyopneumothorax, subphrenischer	
			Schloffer'sche Tumoren	
669	573—575, 577, 578	T. v. 107	<b>Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells</b>	
			ausschl.: Rektumstriktur nach Lymphogranuloma inguinale	069
			Darmfunktionsstörungen, psychogene	369
			Krankheiten der Bauchorgane mit Darmverschluß	651
			Hirschsprung'sche Krankheit	836
			Darmblutung der Neugeborenen	849
			After, Anus:	
			Cyste	
			Entzündung	
			Fissur	
			Fistel	
			Geschwür	
			Infektion	
			Krampf	
			Lähmung (Schließmuskel)	
			Abszeß:	
			ischiorektaler	
			pararektaler	
			perianaler	
			periproktitischer	
			perirektaler	
			After, Anus:	
			Abszeß	
			Blutung	

noch: 669

After, Anus:	Kotabszeß
Muskelerschaffung	Kotfistel:
Prolaps	Abszeß
Riß, nichttraumatischer	Geschwür
Schrunde	o. n. A.
Spasmus	Kotgeschwür
Stenose	Magenverwachsung
Striktur	Mastdarm, Rektum:
Vorfall	Abszeß
Anus praeter	Blutung
Bauchfellverwachsung ohne Darmverschluß	Cyste
Bauchwandverwachsung	Entzündung
Beckeneingeweideverwachsung	Fistel
Colitis:	Gangrän
membranacea	Geschwür
mucosa	Infektion
Colon:	Katarrh
Abszeß	Krampf
Blutung	Prolaps
Cyste	Spasmus
Gangrän ohne Darmverschluß	Stenose
Spasmus	Striktur
Darm:	Verengung
Abszeß	Vorfall
Atonie	Megacolon
Atrophie	Mesenterium, Gekröse:
Autointoxikation	Cyste
Blutung	Gangrän ohne Darmverschluß
Brand o. n. A.	Verwachsung
Cyste	Netz, Omentum:
Fistel	Gangrän ohne Darmverschluß
Funktionsstörung, nichtpsychogene	Verwachsung
Gangrän ohne Darmverschluß	Obstipation o. n. A.
Geschwür	Paraproktitis
Krampf	Pericolitis
Perforation o. n. A.	Periproktitis
Phlegmone	Perisigmoiditis
Senkung	Peritoneum:
Spasmus	Fettnekrose
Toxämie	Verwachsung
Verstopfung o. n. A.	Peritonitis, chronische (mit Erguß)
Verwachsung	Polyserositis (peritoneale)
Eingeweide:	Proktitis:
Senkung	gangränöse
Verwachsung	ulceröse
Enteritis necroticans	o. n. A.
Enteroptose	Rektocele bei Männern
Enterospasmus	Spasmus des M. sphincter ani
Fettnekrose, peritoneale	Stuhlverhaltung o. n. A.
Fissura ani	Stuhlverstopfung o. n. A.
Fistel:	Toxämie, gastrointestinale
anale	Ulcus intestini
caecosigmoidale	Verstopfung o. n. A.
ileorektale	Zwerchfellverwachsung
ischiorektale	Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells, sofern nicht unter Pos.-Nrn. 651—663 einzuordnen
perianale	
perineorektale	
perirektale	
rektale	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
67	580—583	105, T. v. 107	<b>Krankheiten der Leber</b>	
671	580	T. v. 107	<b>Akute und subakute gelbe Leberatrophie</b>	
			ausschl.: Leberatrophie (in, bei):	
			Schwangerschaft	753
			Fehlgeburt	763
			Wochenbett	773
			Ikterus gravis der Neugeborenen	846
Gelbsucht, bösartige Hepatitis, bösartige Ikterus: bösartiger gravis Leberatrophie, gelbe: akute subakute			Leberdegeneration: akute subakute Leberdystrophie: akute subakute Lebernekrose: akute subakute	
672	581	105	<b>Lebercirrhose</b>	
Alkoholismus mit Lebercirrhose Cirrhose: cholangitische cholostatische Hanot'sche Lebercirrhose Hepatitis, Leberentzündung: chronische fibröse (chronisch) hypertrophische (chronisch) interstitielle (chronisch) Laennec'sche Lebercirrhose Lebercirrhose: alkoholische angeborene atrophische biliäre bösartige grobknotige			Lebercirrhose: hypertrophische interstitielle chronische o. n. A. splenomegale o. n. A. Leberdegeneration, fettige Leberhypertrophie, chronische Leberverfettung Leberverhärtung, cirrhotische Pigmentcirrhose der Leber Säuferleber Schrumpfleber Alle aufgeführten Krankheiten mit und ohne Angabe von „Alkoholismus“	
679	582, 583	T. v. 107	<b>Sonstige Krankheiten der Leber</b>	
			ausschl.: Leberabszeß durch Amöben	083
			Hepatitis epidemica	164
			Leberamyloidose	359
			Glykogenspeicherkrankheit	359
			Cystenleber, angeborene	836
			Lebervergrößerung o. n. A.	897
Budd-Chiari'sches Syndrom Hepatitis (Leberentzündung): apostematosa eitrig fibröse, akute hypertrophische, akute interstitielle, akute o. n. A. Hepatoptose			Hepatose (toxisch) Leber: Abszeß Atrophie, chronische Cyste Degeneration o. n. A. Infarkt Senkung Stauung (chronisch) Thrombose	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
noch: 679				
Muskatnußleber Perihepatitis: akute o. n. A. Pfortader: Entzündung Hochdruck Phlebitis Stauung Thrombophlebitis Thrombose Verschluß			Pylephlebitis Safranleber Thrombophlebitis hepatica obliterans Zuckergußleber	
68	584—586	106, T. v. 107	<b>Krankheiten der Gallenblase</b>	
681	584	T. v. 106	<b>Gallensteinleiden</b>	
Cholelithiasis Gallensteine in: Gallenblase Gallengängen Leber			Gallensteinkolik (rezidivierend) Gallensteinleiden Alle unter Pos.-Nr. 682 und 689 aufgeführten Krankheiten mit dem Zusatz „Gallen- steine“	
682	585	T. v. 106	<b>Gallenblasenentzündung</b>	
			ausschl.: Gallenblasenentzündung mit Gallen- steinen	681
Abszeß, pericholecystischer Angiocholecystitis Angiocholitis Cholangitis Cholecystitis, Gallenblasenentzündung: eitrig gangränöse infektiöse katarrhalische o. n. A. Cholecystopathie Cholelithiasis (eitrig)			Gallenblase: Abszeß Empyem Gangrän Gallenblasen- Gallengangsentzündung Gallengangsentzündung: eitrig infektiöse katarrhalische o. n. A. Pericholecystitis	
689	586	T. v. 107	<b>Sonstige Krankheiten der Gallenblase und Gallen- gänge</b>	
			ausschl.: Gallensteinleiden Gallenblasenentzündung	681 682
Aeholie Cholecystektomie Cholecystotomie			Choledochus: Fistel Verengerung Verschluß	

Auf. Dtsch. Syst. 1958	Auf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
------------------------------	----------------------------	----------------------

noch: 689

Cholesterinablagerung in der Gallenblase	Gallengang:
Dyskinesien der Gallenwege	Cyste
Gallenblase:	Dilatation
Dilatation	Fistel
Fistel	Geschwür
Gangrän	Striktur
Geschwür	Verengung
Hydrops	Verschluß
Hypertrophie	Verwachsung
Mucocele	Okklusionsikterus
Perforation	Spasmus des Sphinkter Oddi
Schrumpfung	
Torsion	
Verwachsung	

69 587 T. v. 107 Krankheiten der Bauchspeicheldrüse

691 587 T. v. 107 Krankheiten der Bauchspeicheldrüse

ausschl.: Diabetes mellitus 331  
Inselzellentumor des Pankreas 349

Achylia pancreatica	Pankreasapoplexie
Bauchspeicheldrüse, Pankreas:	Pankreasfibrose
Abszeß	Pankreatitis:
Atrophie	akute
Cirrhose	chronische
Cyste	eitrige
Cystofibrose	fibrosa cystica
Entzündung	hämorrhagische
akute	interstitielle
chronische	o. n. A.
eitrige	Ranula pancreatica
hämorrhagische	
interstitielle	
o. n. A.	
Nekrose	
akute	
fettige	
infektiöse	
septische	
o. n. A.	
Stein	

Auf. Dtsch. Syst. 1958	Auf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
------------------------------	----------------------------	----------------------

### X. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane

70 590—594 108, 109 Nephritis und Nephrose

Krankheiten unter Pos.-Nrn. 701—704 — nicht die Pos.-Nr. 705! — mit und ohne Angabe von „Bluthochdruck“

701 590 108 Akute Nephritis 753

Albuminurie	akute	ausschl.: Schwangerschaftsnephritis	753
Bright'sche Krankheit		Herdnephritis	
Ellis'sche Nephritis Typ I		Nephritis, Nierenentzündung:	
Glomerulonephritis:		diffuse	akute
diffuse		epitheliale	
hämorrhagische		exsudative	
o. n. A.	hämorrhagische		
	interstitielle		
		katarrhalische	
		o. n. A.	

702 592 T. v. 109 Chronische Nephritis

einschl.: Folgezustände einer akuten Nephritis  
ausschl.: Nephrosklerose 462, 464  
Chron. Nephritis als Spätfolge einer allgemeinen Arteriosklerose 481  
Urämie (bei, im):  
Fehlgeburt 763  
Wochenbett 772  
Koma, urämisches 899  
Urämie, extrarenale und o. n. A. 899

Albuminurie	chro- nische	Nephrocirrhose, sekundäre
Bright'sche Krankheit		Niere, kleine weiße
Ellis'sche Nephritis Typ I		Schrumpfniere:
Glomerulonephritis:		nephritische
diffuse		sekundäre
o. n. A.		weiße
Nephritis, Nierenentzündung:		
diffuse		
epitheliale		
exsudative		
hämorrhagische		
interstitielle		
katarrhalische		
o. n. A.		

703 T. v. 591, 593 T. v. 109 Sonstige Formen der Nephritis

ausschl.: Schwangerschaftsnephritis 753  
Albuminurie o. n. A. 899

Albuminurie, subakute	Glomerulonephritis:
Bright'sche Krankheit:	diffuse, subakute
subakute	subakute
o. n. A.	o. n. A.
	Hydrops, renaler



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 703			
Nephritis, Nierentzündung (mit):			Nephritis, Nierentzündung (mit):
diffuse			infantile
subakute			interstitielle subakute
o. n. A.			katarrhalische
epitheliale			Ödemen
subakute			subakute
o. n. A.			o. n. A.
exsudative			Nephropathie o. n. A.
subakute			Niere, große weiße
o. n. A.			Nierenerkrankung o. n. A.
			Wassersucht, renale
704	T. v. 591	T. v. 109	<b>Nephrose</b>
			ausschl.: Schwangerschaftsnephrose 753
Ellis'sche Nephritis Typ II			Nephrose:
Glomerulonephrose			nekrotische
Lipoidnephrose			tubuläre
Nephritis, Nierentzündung:			o. n. A.
nekrotische			Ödem, nephrogenes
nephrotische			Syndrom. nephrotisches
parenchymatöse			Tubulusnephrose
tubuläre			
705	594	T. v. 109	<b>Sonstige degenerative Nierenkrankheiten</b>
			ausschl.: Nephrosklerose 462, 464
			Interstitielle Nephritis als Spät-
			folge einer allgemeinen Arterio-
			sklerose 481
Infantilismus, renaler			Nierendegeneration
Nanosomia renalis			Osteodystrophie, renale
Nephritis, interstitielle o. n. A.			Rachitis, renale
Nephrocirrhose			Schrumpfnieren o. n. A.
Nierenatrophie			Zwergwuchs, renaler
71	600—609	110, 111, T. v. 114	<b>Sonstige Krankheiten der Harnorgane</b>
Ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten			
711	600	110	<b>Infektiöse Nierenkrankheiten</b>
			ausschl.: Infektiöse Nierenkrankheiten mit
			Steinen 712
			Infektiöse Nierenkrankheiten
			(in, bei):
			Schwangerschaft 751
			Fehlgeburt 762
			Wochenbett 779
Abszeß:			Abszeß:
nephritischer			perirenal
Niere			renal
paranephritischer			Cystopyelitis
pararenal			Hydropyonephrose
perinephritischer			Karunkel der Niere

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 711			
Nephritis, Nierentzündung:			Pyelitis (Nierenbeckenentzündung):
ascendierende			cystica
aufsteigende			eitrige
eitrige			o. n. A.
infektiöse			Pyelocystitis
septische			Pyelonephritis:
Paranephritis:			eitrige
eitrige			o. n. A.
o. n. A.			Pyelonephrose
Perinephritis:			Pyonephrose
eitrige			Rückstauungspyelitis
o. n. A.			
712	602, 604	111	<b>Nieren- und Harnblasensteiniden</b>
Anurie durch Nieren- bzw. Harnblasenstein			Pyelitis (Nierenbeckenent-
Cystolithiasis			zündung)
Harnblasensteiniden			Pyelonephritis
Harnleiter, Ureter:			Pyonephrose
Kolik			Steine in der Harnröhre (Urethra)
Steinleiden			Ureterolithiasis
Verschluß durch Stein			Uretersteinleiden
Harnröhrenkolik			Urolithiasis
Nephrolithiasis			
Nierenbeckensteinleiden			
Nierensteinkolik			
Nierensteinleiden			
713	605	T. v. 114	<b>Harnblasenentzündung</b>
Abszeß:			Harnblase:
Harnblase			Brand
retrovesikaler			Entzündung
Cystitis (Harnblasen-			akute
innenhautentzündung):			chronische
akute			o. n. A.
bakterielle			Gangrän
chronische			Infektion
cystica			Katarrh
diffuse			akuter
eitrige			chronischer
gangränöse			o. n. A.
hämorrhagische			Vereiterung
interstitielle			Paracystitis
katarrhalische			Pericystitis
pseudomembranöse			Phlegmone, paravesikale
subakute			Pyocystitis
submuköse			
ulceröse			
verschorfende			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
719	601, 603, 606—609	T. v. 114	Sonstige Krankheiten der Harnorgane	
			ausschl.: Nephropathie o. n. A.	703
			Prolaps weibl. Harn- und Geschlechtsorgane	745
Abszeß:			Harnleiter, Ureter:	
Cowper'sche Drüsen			Hernie	
Littre'sche Drüsen			Hypertrophie	
parafrenulärer			Knickung	
paraurethrale Gänge			Stenose	
paraurethraler			Striktur	
periurethraler			Torsion	
Balkenblase			Verengerung	
Cowperitis			Verschluß	
Cystocele bei Männern			Harnphlegmone	
Diverticulitis (Divertikulose):			Harnröhre, Urethra:	
Harnblase			Blutung	
Harnleiter (Ureter)			Entzündung (nichtvenerisch)	
Harnröhre (Urethra)			Geschwür	
vesicae			Karunkel	
Embolie, Niere			Katarrh (nichtvenerisch)	
Entzündung:			Ruptur, nichttraumatische	
Cowper'sche Drüsen			Sphinkterkrampf	
Skene'sche Gänge			Stenose (nichtvenerisch)	
Falscher Weg, Urethra			Striktur (nichtvenerisch)	
Fistel:			Ulcus	
Cervix — Harnblase			Verengerung (nichtvenerisch)	
Damm			Verschluß	
Darm — Harnblase			Hunner'sches Geschwür	
Gebärmutter — Harnblase			Hydronephrose:	
Harnblase (suprapubisch)			atrophische	
Harnblase — Harnleiter			infizierte	
Harnblase — Mastdarm			intermittierende	
Harnblase — Scheide			primäre	
Harnröhre, rektourethrale			sekundäre	
Urethra — Scheide			o. n. A.	
Harnblase:			Hyposthenurie	
Adhäsion			Megaureter	
Atonie			Nephroptose	
Blutung			Niere:	
Bruch bei Männern			Embolie	
Divertikel			Hypertrophie	
Erweiterung			Infarkt	
Geschwür			Nekrose	
Hernie bei Männern			Ruptur, nichttraumatische	
Hypertrophie			Senkung	
Lähmung			Torsion	
Nekrose (aseptisch)			Venenthrombose	
Prolaps bei Männern			Nierenblockade	
Ruptur, nichttraumatische			Nierenptose	
Verwachsung			Nierenrinde:	
Harninfiltration			Nekrose	
Harnleiter, Ureter:			Paresis vesicae	
Blockade			Periurethritis	
Bruch			Ren mobilis	
Entzündung			Riesenharnleiter	
Erweiterung			Sackniere	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
			noch: 719	
			Schrumpffblase	Urethritis:
			Stauungsniere:	nichtvenerische
			chronische	unspezifische
			passive	o. n. A.
			o. n. A.	Urethrocele bei Männern
			Thrombophlebitis renalis	Urinphlegmone
			Trabekelblase	Uronephrose
			Ureteritis:	Urosepsis
			cystica	Utriculitis (Utriculus prostaticus)
			o. n. A.	Wanderniere
			Ureterocele	
72	610—617	112,	Krankheiten der männlichen Geschlechts-	
		T. v. 114	organe	
			Ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten	
721	610	112	Prostatahypertrophie	
Prostata, Vorsteherdrüse:			Prostata, Vorsteherdrüse:	
Adenom (gutartig)			Hypertrophie (gutartig)	
Cyste			Leiomyom	
Fibroadenom			Myoadenom	
Fibrom			Mvom	
Geschwulst			Rhabdomyom	
gutartige			Vergroßerung (gutartig)	
unbekannter Charakter			Verschluß	
728	616	T. v. 114	Männliche Sterilität	
			(Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.)	
Aspermie			Sterilität, männliche	
Azoospermie			Unfruchtbarkeit, männliche	
Oligospermie				
729	611—615, 617	T. v. 114	Sonstige Krankheiten der männlichen Geschlechts-	
			organe	
			ausschl.: Mumpsorchitis	169
			Chylocele durch Filarien	193
			Prostatahypertrophie	721
Abknickung des erigierten Penis (nicht-			Corpus cavernosum:	
venerisch)			Geschwür	
Balanitis, Eichelentzündung			Hämatom	
Balanolithiasis			Hypertrophie	
Blutbruch			Ruptur	
Cavernitis (Penis)			Thrombose	
Chylocele der Tunica vaginalis			Eicheltripper	
Corpora amylacea in der Prostata			Epididymitis (nichtvenerisch)	
Corpus cavernosum:			Funiculitis	
Abszeß			Furunkel der männl. Geschlechtsorgane	
Atrophie			Hämatocoele	
Entzündung			Haematoma intravaginalis	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 729		
Haematoma tunicae vaginalis		
Hoden, Testis:		
Abszeß		
Atrophie		
Blutung		
Einklemmung		
Entzündung, eitrige		
Gangrän		
Geschwür		
Hämatom		
Hypertrophie		
Infektion		
Nekrose		
Thrombose		
Torsion		
Hodensack, Skrotum:		
Abszeß		
Atrophie		
Blutung		
Elephantiasis (nicht durch Filarien)		
Entzündung		
Furunkel		
Gangrän		
Geschwür		
Hämatom		
Hypertrophie		
Infektion		
Nekrose		
Ödem		
Phlegmone		
Thrombose		
Hydrocele:		
chylosa		
communicans		
Hoden		
infizierte		
Samenstrang		
Tunica vaginalis testis		
vaginalis testis		
Impotenz organischen Ursprungs o. n. A.		
Induratio penis plastica		
Karunkel der männl. Geschlechtsorgane		
Kongestionen der Prostata		
Nebenhoden, Epididymis:		
Abszeß		
Atrophie		
Entzündung (nichtvenerisch)		
Orchitis:		
eitrige		
o. n. A.		
Paraphimose (angeboren)		
Penis:		
Abszeß		
Atrophie		
Blutung		
Entzündung		

Penis:
Furunkel
Gangrän
Geschwür
Hämatom
Hypertrophie
Infektion
Ödem
Phlegmone
Thrombose (Corpora cavernosa)
Torsion
Peri epididymitis
Periorchitis:
chronica serosa
o. n. A.
Periprostatitis
Phimose (angeboren)
Phlebitis, periprostatische
Phlegmone, periprostatische
Posthitis
Präputialsteine
Präputium, Entzündung (nichtvenerisch)
Prostata, Vorsteherdrüse:
Abszeß
Atrophie
Blutung
Eiterung
Entzündung
Geschwür
Infektion
Stauung
Steinleiden
Striktur
Prostatitis:
eitrige
o. n. A.
Samenblase:
Abszeß
Atrophie
Blutung
Entzündung
Geschwür
Hämatom
Infektion
Thrombose
Samenbruch
Samenleiter:
Abszeß
Atrophie
Blutung
Entzündung
Geschwür
Hämatom
Infektion
Striktur
Thrombose

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 729		
Samenstrang:		
Abszeß		
Atrophie		
Blutung		
Entzündung		
Geschwür		
Hämatom		
Infektion		
Striktur		
Thrombose		
Torsion		
Schnupftabakprostate		
Smegmolithiasis		
Spanischer Kragen (Paraphimose)		
Spermatocoele		
Spermatocystitis		
Spermatorrhoe		
73	620, 621	113
Krankheiten der Brustdrüse		
Einschl.: Krankheiten der Brustdrüse bei Männern		
731	620, 621	113
Krankheiten der Brustdrüse		
ausschl.: Mastitis im Wochenbett		
Brustdrüse, Mamma:		
Abszeß		
Atrophie		
Cyste		
Entzündung		
akute		
chronische		
eitrige		
o. n. A.		
Erkrankung o. n. A.		
Fettnekrose		
Fibrose		
Fistel		
Hypertrophie		
Induration		
Infektion		
Nekrose		
Phlegmone		
Vereiterung		
Verhärtung		
Brustwarze:		
Abszeß		
Atrophie		
Cyste		
Entzündung		
Erkrankung		

Tunica vaginalis:
Abszeß
Chylocele (nicht durch Filarien)
Entzündung
Geschwür
Hämatom
Thrombose
Vorhaut:
Entzündung (nichtvenerisch)
Hypertrophie
Infektion
Verengung
Wasserbruch

## Krankheiten der Brustdrüse

Einschl.: Krankheiten der Brustdrüse bei Männern

## Krankheiten der Brustdrüse

ausschl.: Mastitis im Wochenbett

778

## Brustwarze:

Fissur
Hypertrophie
Krampf
Rhagaden
Spasmus
Galaktocele
Gynäkomastie
Hängebrust
Mamma pendulans
Mastitis:
akute
chronische (cystisch)
cystische
eitrige
interstitielle
phlegmonöse
o. n. A.
Mastopathia chronica cystica
Mastopathie
Mastoptose
Milchcyste
Pubertätsmastitis
Stauungsmastitis
Thelitis

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
74	622—626, 630—637	T. v. 114 Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane

Ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten sowie Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett

741	622—624	T. v. 114 Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke
-----	---------	--

Abszeß: ovarialer tuboovarialer Adnexitzündung, Adnexitis: eitrig o. n. A. Eierstock, Ovarium: Abszeß Entzündung akute chronische o. n. A. Eileiter, Tuba uterina: Abszeß Entzündung akute chronische o. n. A.	Endosalpingitis: akute chronische o. n. A. Oophoritis Ovariitis Perioophoritis Perisalpingitis Pyosalpinx Pyovar Saktosalpinx Salpingitis Salpingo-Oophoritis Tuboovarialabszeß
---	--

742	625	T. v. 114 Sonstige Krankheiten der Eileiter und Eierstöcke
-----	-----	--

Corpus albicans-Cyste Corpus luteum: Cyste Hämatom Cyste des Graaf'schen Follikels Eierstock, Ovarium: Atrophie Blutung Bruch Hernie Involution, senile Prolaps Ruptur Torsion	Eileiter, Tuba uterina: Atrophie Blutung Bruch Hernie Hydrops Ruptur Torsion Follikelcyste Follikelhämatom Follikelpersistenz (Ovarium) Hämatosalpinx Hämovarium Hydrops folliculi Graafi Hydrosalpinx Luteincyste Tuboovarialcyste, entzündliche
---	---

743	626	T. v. 114 Krankheiten des Parametriums und Beckenperitoneums
-----	-----	--

Abszeß: metrischer parametrischer perimetrischer periuteriner retrouteriner	Becken (Bindegewebe): Abszeß Entzündung Phlegmone Douglasabszeß Fistel, abdomino-uterine
--	---

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------	-----------------------	-------------------

noch: 743

Ligamentum latum: Abszeß Entzündung Phlegmone Metroperitonitis Parametritis Paraproktitis	Pelvipерitonitis Perimetritis Phlegmone: parametrische perimetrische periuterine retrouterine
---	---

744	630	T. v. 114 Entzündungen der Gebärmutter, Scheide und Vulva
-----	-----	---

Abszeß, paravaginaler Ausfluß, vaginaler, durch Trichomonaden Bartholini'sche Drüse: Abszeß Entzündung Infektion Bartholinitis Cervix uteri, Gebärmutterhals: Abszeß Entzündung (Trichomonaden) Erosion Infektion (Trichomonaden) Katarrh (Trichomonaden) Endocervicitis Endometritis: cervicis uteri eitrig septische o. n. A. Fluor, vaginaler, durch Trichomonaden Furunkel der weibl. Geschlechtsorgane Gebärmutter, Uterus: Abszeß Entzündung eitrig septische o. n. A. Infektion Karbunkel der weibl. Geschlechtsorgane Kolpitis Kolpocystitis Leukorrhoe durch Trichomonaden	Metritis: akute chronische eitrig septische o. n. A. Myometritis Noma vulvae Paraklipsis Perikolpitis Perivaginitis Pyokolpos Pyometra Schamlippe: Abszeß Bindegewebsentzündung Entzündung Infektion Scheide, Vagina: Abszeß Entzündung (Trichomonaden) Fluor (Trichomonaden) Infektion (Trichomonaden) Katarrh Trichomonadeninfektion der weibl. Geschlechtsorgane Vaginitis (Trichomonaden) Vulva: Abszeß Bindegewebsentzündung Entzündung Furunkel Infektion Karbunkel Vulvitis (Trichomonaden) Vulvovaginitis (Trichomonaden) Weißfluß durch Trichomonaden
--	---

745	631, 632	T. v. 114 Lageveränderungen der weiblichen Geschlechtsorgane
-----	----------	--

Anteflexio uteri Anteversio uteri Cystocele bei Frauen Descensus, Prolaps: Beckenboden bei Frauen Cervix uteri Gebärmutter Gebärmutterhals	Descensus, Prolaps: Geschlechtsorgane, weibl. Harnblase bei Frauen Scheide, Vagina Uterus Dextroflexio uteri Dextroversio uteri
---	---

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

noch: 745

Lageveränderung: Cervix uteri Gebärmutter Gebärmutterhals Uterus Lateroflexio uteri Lateroversio uteri Proktocele bei Frauen	Rektocele bei Frauen Retroflexio uteri Retroversio uteri Scheidensenkung Sinistreflexio uteri Sinistroversio uteri Urethrocele bei Frauen
---	---

746	633	T. v. 114	Sonstige Krankheiten der Gebärmutter
-----	-----	-----------	--------------------------------------

Cervix uteri, Gebärmutterhals: Atrophie (senil) Geschwür Hyperplasie Hypertrophie Leukoplakie Riß alter, postpartum nichtpuerperaler o. n. A. Striktur Ulcer Elongatio cervicis uteri Emmet'scher Riß: . alter, postpartum nichtpuerperaler o. n. A. Endometritis: hyperplastische senile (atrophisch) Endometrium: Atrophie Hyperplasie Hypertrophie Gebärmutter, Uterus: Ablatio Abrasio	Gebärmutter, Uterus: Adhäsionen Atrophie Geschwür Hyperplasie Hypertrophie Leukoplakie Schleimhautatrophie Schleimhauthypertrophie Striktur (innerer oder äußerer Mutter- mund) Ulcer Verwachsungen Hämatometra Hernia uteri Hydrometra Hyperplasia glandularis cystica uteri Hyperplasia glandularis interstitialis uteri Hysterocele Metritis: hämorrhagische katarrhalische Myometrium: Atrophie Hyperplasie Hypertrophie Subinvolutio uteri
--	---

747	634, 635	T. v. 114	Störungen der Menstruation und klimakterische Beschwerden
-----	----------	-----------	---

ausschl.: Melancholie, klimakterische	364
Involutionenpsychose	364

Amenorrhoe (primär) Blutungen: intermenstruelle juvenile klimakterische postklimakterische Dysmenorrhoe (primär) Hypermenorrhoe: klimakterische o. n. A.	Hypomenorrhoe Klimakterium (Ausfallserscheinungen): Störungen im vorzeitiges o. n. A. Menopause (Ausfallserscheinungen): Störungen in der vorzeitige o. n. A. Menorrhagie (primär) Mensesstörungen
---	--

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

noch: 747

Menstruation, Monatsblutung: ausgebliebene fehlende schmerzhafte unregelmäßige verzögerte vikariierende Menstruationsstörungen Metropathia haemorrhagica Metrorrhagie (primär)	Monatsregel, Störungen der Oligomenorrhoe Periodenblutung, Störungen der Polymenorrhoe Regelblutung, Störungen der Wechseljahre (Ausfallserscheinungen): Störungen der vorzeitige o. n. A.
---	--

748	636	T. v. 114	Weibliche Sterilität
-----	-----	-----------	----------------------

(Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet)

Sterilität, weibliche  
Unfruchtbarkeit, weibliche

749	637	T. v. 114	Sonstige Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane
-----	-----	-----------	---

ausschl.: Hämatocele bei Extrauterin-  
schwangerschaft

755

Ausfluß, vaginaler o. n. A. Clitorishypertrophie Fistel: Bartholini'sche Drüse Douglas'scher Raum Harnleiter — Scheide Schamlippe Scheide Ureter — Vagina Vagina Fluor, vaginaler Hämatocele bei Frauen Hämatokolpos (angeboren) Hämatometra, angeborene Hydrocele der Vulva Hymen: Atresie, angeborene Striktur Kraurosis fornicis vaginae Kraurosis vulvae Leukorrhoe o. n. A.	Schamlippe: Geschwür Hypertrophie Ulcer Scheide, Vagina: Atresie, erworbene Atrophie Fluor Geschwür Hypertrophie Leukoplakie Stenose Striktur Ulcer Vulva: Atrophie Geschwür Hämatom Hyperplasie Hypertrophie Leukoplakie Ulcer Weiβfluß o. n. A.
--	---

Ausf.  
Dtsch. Syst.  
1958

Ausf.  
Int. Syst.  
1958

Int. Liste A  
1958

### XI. Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett

75<sup>1)</sup> 640—649 T. v. 115, Komplikationen in der Schwangerschaft  
T. v. 116,  
T. v. 117,  
T. v. 120

751 640, 641 T. v. 115 Infektionen in der Schwangerschaft

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

711 Infektiöse Nierenkrankheiten  
713 Harnblasenentzündung  
741 Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke  
743 Krankheiten des Parametriums und Beckenperitoneums  
744 Entzündungen der Gebärmutter, Scheide und Vulva

} mit Angabe von „Schwangerschaft“

752 T. v. 642 T. v. 116 Eklampsie und Präeklampsie in der Schwangerschaft

Albuminurie, präeklampsische Chorea minor Eklampsie Koma, eklampsisches Krämpfe, eklampsische Nephritis, Nierenentzündung: eklamptische präeklampsische	} in der Schwangerschaft	Nephrose: eklamptische präeklampsische Präeklampsie Toxikose: eklamptische präeklampsische Urämie, eklampsische	} in der Schwangerschaft
--	--------------------------	--	--------------------------

753 T. v. 642 T. v. 116 Sonstige Schwangerschaftstoxikosen

Albuminurie Blutdrucksteigerung Bluthochdruck Emesis Erbrechen, unstillbares Gelbsucht, bösartige Gestose Hepatitis, bösartige Hepatopathie Hochdruck Hyperemesis Hypertension	} in der Schwangerschaft	Hypertonie Ikterus gravis Leberatrophie, akute gelbe Lebernekrose (akut) Nephritis Nephropathie Neuritis Nierenerkrankung Ödem Toxikose Ptyalismus gravidarum Vomitus gravidarum	} in der Schwangerschaft
---	--------------------------	---	--------------------------

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

701 Akute Nephritis  
703 Sonstige Formen der Nephritis  
704 Nephrose

} mit Angabe von „Schwangerschaft“

<sup>1)</sup> Für Zwecke der Morbiditätsstatistik kann die Pos.-Nr. 750 „Entbindung ohne Komplikationen“, die in der Int. Ausf. Systematik der Pos.-Nr. 660 entspricht, mit folgender Untergliederung verwendet werden:

Entbindung	} ohne Komplikationen
Geburt	
Normalgeburt	
Spontangeburt	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
754	643, 644	T. v. 117	Blutungen in der Schwangerschaft ausschl.: Blutungen bei Entbindung 774, 775

Ablatio placentae Abruptio placentae Cervixplazenta Hämatom, retroplazentares Placenta, Plazenta (Mutterkuchen): Blutung falscher Sitz prævia centralis lateralis marginalis partialis o. n. A. tiefer Sitz vorzeitige Lösung Schwangerschaftsblutung: okkulte unbekannte Ursache o. n. A.	} vor Entbindung festgestellt
--	-------------------------------

755 645 T. v. 120 Schwangerschaft am unrechten Ort (Extrauterinschwangerschaft)

Abdominalschwangerschaft Bauchhöhlenschwangerschaft Eierstockschwangerschaft Eileiter, Tuba uterina: Abort Ruptur Schwangerschaft Extrauterinschwangerschaft Gravidität, extrauterine Hämatocele bei-Extrauterinschwangerschaft Ovarialgravidität	Schwangerschaft: ektopische extrauterine interstitielle intragamentäre am unrechten Ort peritoneale Tubarabort Tubargravidität Tubermole Tubenruptur
---	--

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

711 Infektiöse Nierenkrankheiten  
713 Harnblasenentzündung  
741 Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke  
743 Krankheiten des Parametriums und Beckenperitoneums  
744 Entzündungen der Gebärmutter, Scheide und Vulva  
771 Kindbettfieber bei Entbindung und im Wochenbett  
777 Thrombophlebitis und Embolie im Wochenbett

} mit Angabe von „Extrauterinschwangerschaft“

759 646—649 T. v. 120 Sonstige Komplikationen in der Schwangerschaft

Abort, drohender Abortus imminens Amnion Chorion Plazenta (Mutterkuchen) Syncytium	} Cyste Fibrose Hämatom Infarkt	Anämie in der Schwangerschaft: perniziöse o. n. A. Becken, enges, vor Entbindung festgestellt Blasenmole, nicht ausgestoßene Blutmole, nicht ausgestoßene
--	--	--





Auf. Dtsch. Syst. 1958	Auf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
------------------------------	----------------------------	----------------------

noch: 771

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

- |  |   |
|--|---|
| 711 Infektiöse Nierenkrankheiten mit Angabe von Sepsis     | } mit Angabe<br>„Entbindung“ oder<br>„Wochenbett“ |
| 713 Harnblasenentzündung                                   |   |
| 741 Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke               |   |
| 743 Krankheiten des Parametriums und des Beckenperitoneums |   |
| 744 Entzündung der Gebärmutter, Scheide und Vulva          |   |

772 685 T. v. 116 Eklampsie und Präeklampsie bei Entbindung und im Wochenbett

Alle unter Pos.-Nr. 752 (Eklampsie und Präeklampsie in der Schwangerschaft) aufgeführten Krankheiten mit Angabe „Entbindung“ und „Wochenbett“

773 686 T. v. 116 Sonstige Toxikosen bei Entbindung und im Wochenbett

Alle unter Pos.-Nr. 753 (Sonstige Schwangerschaftstoxikosen) aufgeführten Krankheiten mit Angabe „Entbindung“ und „Wochenbett“

774 T. v. 670 T. v. 117 Entbindungskomplikationen durch Placenta praevia

- |   |  |
|---|--|
| Blutung bei Placenta praevia<br>Cervixplazenta<br>Placenta, Plazenta (Mutterkuchen):<br>falscher Sitz praevia<br>centralis<br>lateralis<br>marginalis<br>partialis<br>tiefer Sitz | } als<br>Entbindungs-<br>komplika-<br>tion |
|---|--|

775 T. v. 670, 671, 672 T. v. 117 Sonstige Blutungen vor, während oder nach der Entbindung

- |   |   |  |   |
|---|---|--|---|
| Ablatio placentae<br>Abruptio placentae<br>Anämie im Wochenbett als Blutungsfolge         | } als Entbindungs-<br>komplika-<br>tion | Placenta, Plazenta (Mutterkuchen):<br>adhaerens<br>Blutung<br>increta<br>Lösung, vorzeitige<br>Retention<br>Retentionsblutung<br>Retention der Eihäute | } als Entbindungs-<br>komplika-<br>tion |
| Blutung:<br>ante partum<br>atonische<br>während der Entbindung<br>intra partum<br>okkulte | } als Entbindungs-<br>komplika-<br>tion |  |   |
| Blutung:<br>nach Entbindung<br>post partum<br>im Wochenbett                               |   |  |   |

776 673, 674 T. v. 120 Entbindungskomplikationen bei engem Becken und Lageanomalie des Kindes

- |  |   |
|--|---|
| Becken:<br>Deformität<br>enges<br>Naegele'sches<br>plattrachitisches | } als Entbindungs-<br>komplika-<br>tion |
|--|---|

Auf. Dtsch. Syst. 1958	Auf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
------------------------------	----------------------------	----------------------

noch: 776

- |   |   |   |   |
|---|---|---|---|
| Hydrocephalus des Kindes<br>Kindslage, regelwidrige:<br>Beckenendlage<br>Fußlage<br>Gesichtslage<br>Querlage<br>Scheitellage<br>Schulterlage<br>Steißlage<br>Stirnlage<br>Vorderhauptslage<br>sonstige und n. n. bez. | } als Entbindungs-<br>komplika-<br>tion | Lageanomalie des Kindes<br>Mißbildung des Kindes<br>Mißverhältnis zwischen Geburtskanal und Foetus<br>Wasserkopf des Kindes | } als Entbindungs-<br>komplika-<br>tion |
|---|---|---|---|

777 682, 684 T. v. 115 Thrombose und Embolie im Wochenbett

- |  |                      |   |                      |
|--|----------------------|---|----------------------|
| Embolie:<br>Lungenarterien oder -venen<br>o. n. A.<br>Lungenentzündung, (Pneumonie), embolische<br>Lungeninfarkt | } im Wochen-<br>bett | Phlebitis<br>Phlegmasia alba dolens<br>Thrombophlebitis<br>Thrombose:<br>Lungenarterien oder -venen<br>o. n. A.<br>Venenthrombose | } im Wochen-<br>bett |
|--|----------------------|---|----------------------|

778 689 T. v. 120 Brustdrüsenentzündung und sonstige Laktationsstörungen im Wochenbett

- |   |                      |  |                      |
|---|----------------------|--|----------------------|
| Brustdrüse, Mamma:<br>Abszeß<br>Atrophie<br>Entzündung<br>Erkrankung<br>Fistel<br>Hypertrophie<br>Induration<br>Infektion<br>Phlegmone<br>Vereiterung<br>Verhärtung | } im Wochen-<br>bett | Brustwarze:<br>Abszeß<br>Atrophie<br>Entzündung<br>Erkrankung<br>Fissur<br>Hypertrophie<br>Krampf<br>Rhagaden<br>Spasmus<br>Hypergalaktie<br>Hypogalaktie<br>Laktationsstörungen<br>Mastitis<br>Stauungsmastitis | } im Wochen-<br>bett |
|---|----------------------|--|----------------------|

779 675—678, 680, 683, 687, 688 T. v. 120 Sonstige Komplikationen bei Entbindung und im Wochenbett

- |  |  |   |
|--|--|---|
| Anämie im Wochenbett, nicht sekundäre (nach Blutung) | } als<br>Entbindungs-<br>komplika-<br>tion | Beckenorgane:<br>Perforation<br>Riß<br>Ruptur<br>Zerreißen<br>Dammriß (1.—3. Grades)<br>Dammruptur (1.—3. Grades) |
|--|--|---|

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 779			
Demenz, puerperale, im Anschluß an eine Entbindung	} als Entbindungs- komplika- tion	}	Mehrlingsschwangerschaft als Entbindungs- komplika- tion
Entbindung: regelwidrige o. n. A. verlängerte verzögerte			Melancholie im Anschluß an eine Entbindung
Gebärmutter, Uterus: Atonie Inversion Kontraktur, ringförmige Rückbildung, mangelhafte			Plazenta, Mutterkuchen: Erkrankung o. n. A. Polyp im Wochenbett
Geburtsschock			Psychose im Wochenbett
Geburtsverletzung der Mutter			Pyrexie, puerperale o. n. A.
Geistesstörung, puerperale, im Anschluß an eine Entbindung			Rektocele als Entbindungskomplika- tion
Krampfwehen			Rigidität der Cervix (Gebärmutterhals) als Entbindungskomplika- tion
Luftembolie als Entbindungskomplika- tion			Spätgeburt als Entbindungskomplika- tion
Manie, puerperale, im Anschluß an eine Ent- bindung			Sturzgeburt
			Subinvolutio uteri als Entbindungskomplika- tion
			Tod, plötzlicher, unbekannte Ursache, bei Entbindung, im Wochenbett
			Übertragung des Kindes } als Entbindungs- Weichteile, straffe } komplika- tion
			Sonstige Komplikationen bei Entbindung und im Wochenbett

Alle unter Pos.-Nr. 371 (Gehirnblutungen und sonstige Gefäßstörungen des Zentralnervensystems) aufgeführten Krankheiten mit Angabe „Entbindung“ und „Wochenbett“

**XII. Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes**

78	690—698	121	Infektionen der Haut und des Unterhautzellgewebes
781	690	T. v. 121	Furunkel und Karbunkel ausschl.: Furunkel und Karbunkel: männl. Geschlechtsorgane 729 weibl. Geschlechtsorgane 744 Auge 871
Furunkel, Karbunkel:		Furunkel, Karbunkel:	
After (Anus)		Kopfhaut	
Arm		Leistenbeuge	
Bauchdecke		Lende	
Bein		Mamma	
Brustdrüse		Nacken	
Brustwand		Nase	
Daumen		Oberarm	
Ferse		Oberschenkel	
Finger		Ohr	
Fuß		Rücken	
Gesäß		Rumpf	
Gesicht		Schläfe	
Hals		Schulter	
Hand		Unterarm	
Handgelenk		Unterschenkel	
Haut o. n. A.		Zehe	
Hüfte		o. n. A.	
Knie		Furunkulose	
Knöchel			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
782	691—693	T. v. 121	<b>Abszeß und Phlegmone der Haut und des Unterhautzellgewebes</b> ausschl.: Abszeß und Phlegmone: Tonsillen 503 Rachen 571 Mundhöhle 602 After und Mastdarm 669 Geschlechtsorgane, männl. 729 Geschlechtsorgane, weibl. 744 Gelenk und Sehenscheide 829 Nabel des Neugeborenen — 1 J. 845
Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung:		Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung:	
Arm		Oberarm	
Bauchdecke		Oberschenkel	
Becken (Bindegewebe) bei Männern		Perineum	
Bein		retroperineale(r)	
Brustwand		Rücken	
Damm		Rumpf	
Daumen		Schulter	
Ferse		Unterarm	
Finger		Unterschenkel	
Fuß		Zehe	
Gesäß		o. n. A.	
Gesicht		Lymphangitis o. n. A.	
Hacken		Lymphgefäßentzündung o. n. A.	
Hals		Nagelbett:	
Hand		Eiterung	
Handgelenk		Entzündung, eitrige	
Haut o. n. A.		Nagelfalzentzündung, eitrige	
Hüfte		Nagelgeschwür	
Knie		Nagelinfektion	
Knöchel		Nagelwallentzündung, eitrige	
Kopf		Onychie	
Kopfhaut		Panaritium:	
Leistenbeuge		cutaneum	
Lende		oberflächliches	
Nabel 1 J.+		Paronychie	
Nacken		Perionychie	
Nase (äußerer Teil)		Umlauf	

Alle oben aufgeführten Krankheiten mit und ohne Angabe vor „Lymphangitis“

783	694	T. v. 121	<b>Akute Lymphdrüsenentzündung</b> ausschl.: Lymphdrüsenentzündung, chronische und n. n. bez. 498 Lymphdrüsenanschwellung o. n. A. 895
Adenitis, akute		Lymphdrüse, Lymphknoten:	
Lymphadenitis, akute		Abszeß	} akut
		Achselhöhle	
		Leistenbeuge	
		o. n. A.	
		Entzündung	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
789	695—698	T. v. 121	<b>Sonstige infektiöse Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes</b> ausschl.: Pemphigoid der Neugeborenen 845 Impetigo der Neugeborenen 845
Akrodermatitis continua (Hallopeau)			Impetigo:
Bulla rodens			follicularis superficialis
Christian-Weber'sche Krankheit			simplex
Eiter:			vulgaris
Ausschlag			o. n. A.
Flechte			Molluscum contagiosum
Grind			Pyodermie
Ekthyma:			Staphylodermie
simplex			Streptodermia bullosa superficialis
vulgaris			Streptodermie
o. n. A.			Verruca plana juvenilis
Epithelioma contagiosum			Verruca vulgaris
Folliculitis staphylogenes			Warze:
Granuloma pediculatum			flache jugendliche
Grindausschlag			Fußsohle
Grindblasen			gewöhnliche
Impetigo:			infektiöse
Bockhart			Plantar-
bullosa			o. n. A.
contagiosa			
79	700—716	T. v. 126	<b>Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes</b>
799	700—716	T. v. 126	<b>Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes</b> ausschl.: Erythema nodosum, tuberkulöses 033 Lupus vulgaris 033 Bartflechte, parasitäre 199 Darier'sche Krankheit infolge Vitamin A-Mangels 355 Pruritus, psychogener 369 Erythematodes, akuter und subakuter (Libman-Sacks) 489 Krampfadergeschwür 495 Onychie, Paronychie 782 Pemphigoid der Neugeborenen 845
Akanthosis nigricans			Akne:
Akne:			varioliformis
Brom-			vulgaris
Chlor-			o. n. A.
conglobata			Akneloid
durch gewerbl. Einflüsse			Akrodermatitis atrophicans chronica
indurata			Alopezia, Alopezie:
Jod-			areata
juvenilis			atrophicans
Komedonen-			hereditaria
necroticans			pityrodes
Öl-			postinfektiöse
papulöse			praematura
picea			Schwangerschafts-
pustulöse			seborrhische
rosacea			senile

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 799			Alopecia, Alopezie:
			totale
			toxische
			universalis
			o. n. A.
			Angiokeratom
			Anhidrosis
			Area Celsi
			Argyrie
			Artefakte der Haut
			Arzneixanthem
			Arzneimittlekzem
			Atherom
			Aurantiasis
			Auriasis
			Badedermatitis
			Bäckerkrätze
			Bäckerschwiele
			Balggeschwulst
			Bartflechte
			Beau-Reil'sche Querfurchen
			Berloque-Dermatitis
			Berufsekzem
			Bowen'sche Krankheit
			Brocq'sche Krankheit
			Bromidrosis
			Callositas
			Callus
			Calvities
			Canities
			Cheirropompholyx
			Chininkrätze
			Chloasma:
			cachecticoorum
			idiopathisches
			symptomatisches
			virginum periorale
			o. n. A.
			Chromidrosis
			Chrysiasis
			Cicatrix hypertrophicus
			Clavus
			Crusta lactea
			Darier'sche Krankheit
			Decubitus
			Dermatitis:
			durch
			Ätzmittel
			Arnica
			Arsen
			Arzneimittel
			Fette bzw. Öle
			Heftpflaster
			Kosmetika
			Laugen
			Lösungsmittel
			mit und ohne Angabe „berufsbedingt“
			Penicillin
			Pflanzen
			Phenol
			Primeln
			Quecksilber
			Radiumstrahlen
			Röntgenstrahlen
			Säuren
			Strahleneinwirkung
			jeder Art
			Streptomycin
			sonstige Einwirkungen
			mit und ohne Angabe „berufsbedingt“
			allergische, berufsbedingte
			atrophicans
			berufsbedingte
			exfoliativa
			exfoliativa generalisata (Wilson-Brocq)
			herpetiformis (Duhring)
			lichenoides chronica
			medikamentöse
			papillaris capillitii
			pratensis
			psoriasisformis nodularis
			o. n. A.
			Dermatomyositis:
			akute
			chronische
			Duhring'sche Krankheit
			Dyshidrosis
			Dyskeratosis follicularis
			Ekzem, Ekzema:
			durch
			Ätzmittel
			Arnica
			Arsen
			Arzneimittel
			Fette bzw. Öle
			Heftpflaster
			Kosmetika
			Laugen
			Lösungsmittel
			mit und ohne Angabe „berufsbedingt“
			Penicillin
			Pflanzen
			Phenol
			Primeln
			Quecksilber
			Radiumstrahlen
			Röntgenstrahlen
			Säuren
			Strahleneinwirkung
			jeder Art
			Streptomycin
			sonstige Einwirkungen
			mit und ohne Angabe „berufsbedingt“

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 799		
Ekzem, Ekzema:		
akutes		
allergisches, berufsbedingtes		
berufsbedingtes		
chronisches		
crustosum		
dyshidrotisches		
konstitutionelles		
lichenifiziertes		
madidans		
medikamentöses		
papulosum		
pustulosum		
rubrum		
seborrhoisches		
squamosum		
vesiculosum		
o. n. A.		
Ekzematoid, spätexsudatives (Rost)		
Epheliden		
Erythema:		
anulare centrifugum (Darier)		
elevatum diutinum		
exsudativum multiforme		
iris		
nodosum, nichttuberkulöses		
perstans		
scarlatiniforme (recidivans)		
solare		
toxischen Ursprungs		
o. n. A.		
Erythematodes:		
chronischer		
discoides		
o. n. A.		
Erythrodermia desquamativa (Leiner)		
Erythrodermie o. n. A.		
Erythromelie		
Erythroplasie (Queyrat)		
Exanthem o. n. A.		
Exkorationen, neurotische		
Fingerknöchelpolster		
Fischschuppenkrankheit		
Folliculitis:		
abscedens et suffodiens		
barbae		
decalvans		
nuchae sclerotisans		
o. n. A.		
Fox-Fordyce'sche Krankheit		
Gewerbeekzem		
Granulosis rubra nasi		
Grützbeutel		
Haarkrankheiten o. n. A.		

Hautgeschwür:
chronisches
trophisches
tropisches
o. n. A.
Hautschwiele
Hebra'sche Krankheit
Herpes:
gestationis
iris
Hidradenitis (eitrig)
Hidra:
aestivalia
vacciniformia
Hühnerauge
Hyperkeratosis follicularis
Hypertrichose
Hypohidrose
Ichthyosis:
vulgaris
o. n. A.
Impetigo herpetiformis (Duhring)
Intertrigo
Juckblättern
Keloid
Keloidakne
Keratoma:
palmare et plantare
senile
Keratosis:
follicularis
pilaris
suprafollicularis
Knuckle pads
Koilonychie
Komedonen
Kontaktexzem
Kriegsmelanose
Leichdorn
Leiner'sche Krankheit
Lentiginos
Leukoderm
Leukonychie
Leukoplakie
Lichen:
albus
atrophicans
chronicus Vidal
nitidus
pilaris
ruber (planus)
sclerosus
o. n. A.
Lichtdermatose
Linsemmäler
Löffelnägel

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 799		
Lupus erythematoses chronicus		
Maculae atrophicae		
Malum perforans pedis o. n. A.		
Mees'sche Bänder		
Melanodermie		
Meleda'sche Krankheit		
Melkerschwiele		
Milchschorf		
Miliaria:		
alba		
cristallina		
rubra		
Milien		
Mitesser		
Monilethrix		
Morbus albumacularis		
Nagelbettentzündung		
Nagelalzentzündung		
Nagelhypertrophie		
Nagelkrankheiten o. n. A.		
Narbe:		
atrophische		
schmerzhaft		
Narbenkeloid		
Neurodermitis Brocq		
Niednägel		
Ölkrätze (berufsbedingt)		
Oligohidrosis		
Onychitis		
Onychochisis		
Onychodystrophie		
Onychogryposis		
Onycholysis		
Onychorhexis		
Pachydermie o. n. A.		
Parakeratosis variegata		
Parapsoriasis:		
on plaques		
guttata		
lichenoides		
varioliiformis		
o. n. A.		
Pemphigus:		
akuter		
bösartiger		
chronischer		
erythematoses (Senear-Usher)		
foliaceus		
hystericus		
vegetans		
vulgaris		
o. n. A.		
Perifolliculitis abscedens et suffodiens		
Pernakkrankheit		
Pigmentatio aurosa		

Pityriasis:
capitis
rosea
rubra (Hebrae)
rubra pilaris (Devergie)
tabescentium
o. n. A.
Poliosis (angeboren)
Präkanzerose der Haut
Prurigo:
Besnier
ferox
Hebra'sche
mitis
nodularis
Sommer-
o. n. A.
Pruritus:
ani
genitalis
senilis
o. n. A.
Pseudopelade (Brocq)
Psoriasis (Schuppenflechte):
anularis
arthropathica
circinata
geographica
guttata
gyrata
nummularis
palmaris et plantaris
punctata
pustulosa
serpiginosa
vulgaris
o. n. A.
Querfurchen der Nägel
Rhinophyma
Rosacea:
cum Akne
erythematos
juvenilis
pustulosa
o. n. A.
Säuglingsekzem
Schwangerschaftsdermatose
Schweißdrüsenabszeß
Schweißdrüsenzysten
Schweißdrüsenkrankheiten o. n. A.
Schweißfriesel
Seborrhoe
Selbstbeschädigung der Haut
Senear-Usher'sches Syndrom
Sklerodaktylie

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 799		
Sklerodermie:		Trichoptilosis
circumscripte		Trichorhexis nodosa
diffuse		Trophoedema
progressive		Tylositas articularum
o. n. A.		Ulcus tropicum
Skleroedema adutorum (Buschke)		Unguis incarnatus
Sommerprurigo		Unna'sche Krankheit
Sommersprossen		Vaselinoderm
Spontankeloid		Verruca seborrhoica
Stranddermatitis		Verruca senilis
Striae atrophicae		Vitiligo
Sudamina		Warze:
Sykosis:		seborrhoische
non parasitaria		senile
vulgaris		Weißfleckenkrankheit
o. n. A.		White spot disease
Syndrom, auriculotemporales		Wiesendermatitis
Talgdrüsenzysten		Wulstnarbe
Talgdrüsenkrankheiten o. n. A.		Xeroderma pigmentosum
Thibierge-Weißbach'sches Syndrom		Sonstige Hautkrankheiten, die nicht den Pos.-
Trichiasis		Nrn. 000—069, 197, 199 und 781—789 zu-
Trichochoisis		geordnet werden können
Trichoklasie		

**XIII. Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane**

80	720—725	122	Entzündliche und degenerative Gelenkerkrankungen
Ausgenommen: Akuter und subakuter Gelenkrheumatismus Pos.-Nr. 401			
801	720, 721, T. v. 722, 723, T. v. 724, 725	T. v. 122	Entzündliche und degenerative Gelenkerkrankungen ausschl.: Gelenkrheumatismus, chronischer und n. n. bez. 802 Wirbelsäulen-Osteochondrose 829 Jugendlicher Serumarthritis 941, 942
Arthritis, Polyarthritis (Gelenkentzündung) (durch):		Arthritis, Polyarthritis (Gelenkentzündung) (durch):	
akute		senile	
atrophische		septische	
chronische		Staphylokokken	
chronisch-infektiöse		Streptokokken	
deformans		subakute	
degenerative		o. n. A.	
eitrige		Arthrosis deformans	
entzündliche		Bechterew'sche Krankheit	
hypertrophische		Gelenkerkrankung, degenerative (multiple)	
infektiöse		Kümmel'sche Krankheit	
klimakterische		Malum coxae senile	
neuropathica		Marie-Strümpell'sche Krankheit	
nodosa		Omarthrosis deformans	
Pneumokokken		Osteoarthritis	
primär-progressive		Osteochondrose der Wirbelsäule Erwachsener	
pyogene		Pyarthrose	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 801		
Spondylarthritis ankylopoetica		Spondylopathia traumatica
Spondylarthrosis		Spondylitis
Spondylitis:		Still'sche Krankheit
ankylopoetica		Still-Felty'sches Syndrom
chronische (Wirbelsäule)		Subsepsis hyperergica
deformans		Wirbelsäule:
hypertrophische		Entzündung, chronisch-ankylosierende
osteoarthritica		Versteifung (chronisch)
o. n. A.		
802	T. v. 722, T. v. 724	T. v. 122 Chronischer Gelenkrheumatismus
Arthritis, Polyarthritis (Gelenkentzündung):		Gelenkrheumatismus:
chronische, rheumatische		chronischer
rheumatische (chronisch)		o. n. A.
81	726, 727	123 Muskelrheumatismus
811	726, 727	123 Muskelrheumatismus ausschl.: Ischiasneuralgie 399 Bandscheibenvorfall 829 Schiefhals, angeborener 841
Bindegewebsentzündung		Myofibrose:
Caput obstipum:		Humeroskapular-Gegend
erworbenes		o. n. A.
spastisches		Myositis
o. n. A.		Nervenentzündung, rheumatische
Fibrositis:		Neuralgie, rheumatische
Humeroskapular-Gegend		Neuritis, rheumatische
o. n. A.		Radiculitis, rheumatische
Hals, steifer		Rheumatismus:
Halskontraktur, spastische		akuter
Hexenschuß		chronischer
Kreuzschmerzen		muskulärer
Lumbago		subakuter
Muskel:		o. n. A.
Entzündung o. n. A.		Schiefhals, Torticollis:
Rheumatismus		erworben
Schmerz		spastischer
Myalgie		o. n. A.
		Wurzelneuritis, rheumatische
82	730—738, 740—749	124, 125, T. v. 126 Sonstige Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane
821	730	124 Osteomyelitis und Periostitis ausschl.: Knochenabszeß: Nasennebenhöhlen 511, 571 Warzenfortsatz 881
Brodie'scher Abszeß		Knochen:
Exostose		Abszeß
		Entzündung

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 821			
Knochenhaut, Periost:			Osteomyelitis (Knochenmarksentzündung)
Abszeß			(durch):
Entzündung			septische
akute			Staphylokokken
chronische			Streptokokken
o. n. A.			o. n. A.
Knochennekrose			Osteoperiostitis
Knochensequester			Ostitis
Osteomyelitis (Knochenmarksentzündung)			Periostitis:
(durch):			akute
akute			chronische
chronische			eitrige
eitrige			o. n. A.
infektiöse			Periostose
pyogene			

822            737,            125    **Deformitäten von Rumpf und Gliedmaßen**  
 745—749

ausschl.: Als rachitisch bezeichnete Deformitäten von Rumpf und Gliedmaßen 351  
 Herzerkrankung und Kyphoskoliose 459  
 Bechterew'sche Krankheit 801  
 Paget'sche Knochenkrankheit 829  
 Angeborene Mißbildungen der Lendenwirbelsäule 838

Ankylose (Gelenkversteifung):	Hühnerbrust	} mit und ohne Angabe „angeboren“
Ellenbogengelenk	Kielbrust	
Fingergelenk	Klumpfuß	
Fußgelenk	Knickfuß	
Handgelenk	Knickplattfuß	
Hüftgelenk	Krallenfuß	
Kniegelenk	Krallenzehe	
Schultergelenk	Kyphose	
Wirbelsäule	Kyphoskoliose	
sonstige, mehrere und n. n. bez. Gelenke	Lordose	
Bäckerbein	O-Bein	
Coxa valga	Pes calcaneus	
Coxa vara	Pes equinovarus	
Cubitus valgus	Pes equinus	
Cubitus varus	Pes planus	
Deformität:	Pes varus	
Beckenknochen	Plattfuß	
Brustkorb	Plattknickfuß	
Fuß	Rundrücken	
Genu valgum	Senkfuß	
Genu varum	Skoliose	
Hackenfuß	Spitzfuß	
Hallux rigidus	Spreizfuß	
Hallux valgus	Trichterbrust	
Hallux varus	Wirbelsäulenverbiegung o. n. A.	
Hammerfinger	X-Bein	
Hammerzehe		
Hohlfuß		

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
829	731—736, 738, 740—744	T. v. 128	<b>Sonstige Krankheiten der Muskeln und Bewegungsorgane</b>

einschl.: Neuritis und Ischialgie bei Zwischenwirbelscheibenvorfall  
 Berufsbedingte Erkrankungen des osteomuskulären Apparates

ausschl.: Myalgie, epidemische 169  
 Ostitis fibrosa cystica generalisata (Recklinghausen) 341  
 Xanthomatose der Knochen und Sehnen 359  
 Muskelatrophie, spinale 389  
 Bechterew'sche Krankheit 801  
 Osteochondrose der Wirbelsäule bei Erwachsenen 801  
 Angeborene Mißbildungen der Lumbosakralgegend 839

Adoleszentenkyphose  
 Amyostenie  
 Amyotaxie  
 Amyotonia congenita  
 Apophysitis (jeder Knochen)  
 Arthropathie o. n. A.  
 Arthrophyt  
 Articulatio sacroiliaca:  
 Erkrankung  
 Versteifung  
 Bandscheibe:  
 Riß  
 Verschiebung  
 Vorfall  
 Binnenverletzung des Kniegelenks  
 Bursitis:  
 eitrige  
 entzündliche  
 posttraumatische  
 praepatellaris  
 o. n. A.  
 Calvé'sche Krankheit  
 Chondritis:  
 eitrige  
 o. n. A.  
 Corpus mobile  
 Diaphysenentzündung  
 Dienstmädchenknie  
 Discus intervertebralis:  
 Prolaps  
 Riß  
 Verschiebung  
 Dupuytren'sche Kontraktur  
 Dysplasia exostotica fibrosa

Dystrophia:  
 musculorum, angeborene  
 musculorum progressiva  
 musculorum pseudohypertrophica  
 myotonica  
 Epicondylitis:  
 humeri  
 o. n. A.  
 Epiphysennekrose:  
 Calcaneusapophyse  
 o. n. A.  
 Epiphysitis  
 Erb-Goldflam'sche Krankheit  
 (Myasthenia gravis pseudoparalytica)  
 Faszie:  
 Abszeß  
 Entzündung  
 Freiberg-Köhler'sche Krankheit  
 Ganglion (Überbein)  
 Gelenk:  
 Abszeß  
 Bluterguß  
 Dislokation  
 Erguß  
 Ganglion  
 Kapselentzündung  
 Kontraktur  
 Maus  
 Wassersucht  
 Hämarthros  
 Hauer:  
 Ellenbogen  
 Hand  
 Knie  
 Hydrarthros  
 Hygroma praepatellare

Ausf. Dtch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 829		
Iliosakralgelenk: Erkrankung Versteifung		
Intervertebralscheibe: Riß Verschiebung Vorfall		
Kienböck'sche Krankheit		
Knochen: Erkrankung, fibrocystische Fraktur pathologische spontane (unbekannte Ursache) Karies		
Knorpelentzündung		
Köhler'sche Krankheit		
Kraniotabes (unbekannte Ursache)		
Kreuzbandverletzung des Kniegelenks		
Leontiasis ossea		
Meniskus: Einklemmung Riß im Kniegelenk Schaden		
Mondbeinnekrose		
Muskel: Abszeß Atrophie Degeneration fettige hyaline o. n. A. Entzündung Riß, nichttraumatischer		
Myasthenia gravis		
Myopathie, primäre		
Myositis: eitrig fibrosa infektiöse ossificans		
Myotonia: atrophica congenita		
Neuromyositis		
Nucleus pulposus-Hernie		
Oppenheim'sche Krankheit		
Os lunatum-Malacie		
Os naviculare-Nekrose		
Osteoarthrose		
Osteochondritis, Osteochondrose: coxae deformans juvenilis deformans juvenilis dissecans vertebrae o. n. A.		

Osteoporose	
Ostitis deformans (Paget)	
Paget'sche Knochenerkrankung	
Palmaraponeurose, Schrumpfung der	
Periarthritis: humeroscapularis o. n. A.	
Periostitis ossificans toxica	
Perthes'sche Krankheit	
Polymyositis ossificans (progressiva) (generalisata)	
Schädelknochenerweichung (unbekannte Ursache)	
Scheuermann'sche Krankheit	
Schipperkrankheit	
Schlatter-Osgood'sche Krankheit	
Schleimbeutel: Abszeß Cyste Entzündung eitrig posttraumatische	
Sehne, Sehnen Scheide: Abszeß Entzündung eitrig posttraumatische septische seröse o. n. A.	
Ganglion	
Kontraktur	
Riß, nichttraumatischer	
Sudeck'sche Knochenatrophie	
Synovitis, Tendovaginitis: eitrig posttraumatische septische seröse o. n. A.	
Tendinitis	
Tennisarm	
Thiemann'sche Krankheit	
Thomsen'sche Krankheit	
Überbein	
Vertebra plana	
Wirbelkörperosteochondrose bei Jugend- lichen	
Zwischenwirbelscheibe: Riß Verschiebung Vorfall	

Ausf. Dtch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
------------------------------	-----------------------------	----------------------

## XIV. Angeborene Mißbildungen

## 83 750—759 127—129 Angeborene Mißbildungen

Folgende Krankheiten gelten unter Berücksichtigung der Altersangaben als angeboren, wenn nicht besonders angegeben ist, daß sie nach der Geburt erworben wurden:

Endokarditis	} — 4 W.	Hydrocephalus o. n. A.	} — 4 W.
Herzkrankung o. n. A.		Myokarditis	
Aneurysma	} — 1 J.	Gehirncyste	} — 1 J.
Aortenstenose		Herzklappenerkrankung	
Atresie		Hypoplasie eines Organs	
Ektopie		Lageanomalie eines Organs	
Fehlentwicklung eines Organs		Mißbildungen	
Gehirnatrophie		Pulmonalstenose	

## 830 750 T. v. 129 Hochgradige Mißgeburt (Monstrum)

Acardiacus	Hemicranium
Acephalus	Ischiopagus
Akranie	Kraniopagus
Anencephalus	Krötenkopf
Aprosopie	Makrocephalie
Cephalothorakopagus	Megalocephalie
Dicephalus	Monstrum
Doppelmißbildung	Siamesische Zwillinge
Epignathus	Syncephalus
Froschkopf	Thorakopagus
Hemicephalus	

## 831 751 127 Spina bifida und Meningocele

Ektopie des Gehirns	Myelocele
Encephalocele	Myelocystocele
Hirnbruch	Rachischisis
Hydromeningocele	Rückenmark: Bruch Hernie Mißbildung
Hydromyelia	Spaltbildung der Wirbelsäule, angeborene
Hydromyelocele	Spina bifida: occulta o. n. A.
Meningocele: cerebrale spinale o. n. A.	Syringomyelocele
Meningoencephalocele	
Meningomyelocele	
Myelomeningocele	

## 832 752 T. v. 129 Angeborener Wasserkopf

Hydrocephalocele, angeborene	Wasserkopf, angeborener
Hydrocephalus, angeborener	

## 833 753 T. v. 129 Sonstige angeborene Mißbildungen des Nervensystems und der Sinnesorgane

Adenoma sebaceum (Pringle)	Buphthalmus
Anophthalmie	Dysplasia encephalo-ophthalmica
Aphakie, angeborene	Epikanthus
Augenmißbildung	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 833		
Gehirn:		
Atrophie		
Cyste		
Dysplasie		
Mißbildung		
Glaukom:		
angeborenes		
infantiles		
Glotzauge		
Katarakt, angeborener		
Kerataktasie, angeborene		
Keratoconus, angeborener		
Keratoglobus, angeborener		
Kolobom		
Laurence-Moon-Biedel'sches Syndrom		
Linsentrübung, angeborene		
Löwe'sches Syndrom		
Mikrocephalie		
Nervensystem, Mißbildung des		
834	754	128
Anastomose, arteriovenöse, angeborene		
Aneurysma, angeborenes		
Aorta, Mißbildungen der		
Aortenisthmusstenose, angeborene		
Aorten-(klappen-):		
Atresie		
Insuffizienz, angeborene		
Stenose, angeborene		
Arcus aortae dexter		
Arterien, Mißbildungen der		
Blausucht, angeborene		
Cor biloculare		
Cor triloculare		
Coronararterien, Mißbildungen der		
Dextrokardie:		
mit Situs inversus		
o. n. A.		
Divertikel:		
Herz (angeboren)		
Herzbeutel (angeboren)		
Ductus arteriosus, offener		
Ductus Botalli, offener		
Ectopia cordis		
Eisenmenger-Komplex		
Endokarditis, angeborene		
Fallot'sche:		
Pentalogie		
Tetralogie		
Trilogie		
Fibroelastosis:		
cordis		
endocardia		
835	755	
Cheilognathopalatoschisis		
Cheilognathoschisis		

T. v. 129 Hasenscharte und Gaumenspalte

Ohr, Mißbildung des  
Porencephalie, angeborene  
Pringle'sche Krankheit  
Retinitis pigmentosa  
Rückenmark:  
  Dysplasie

Sklerose, tuberöse  
Star, angeborener  
Tränendrüse, Mißbildung der  
Tränendrüsengänge:  
  Atresie, angeborene  
  Mißbildung  
Zentralnervensystem:  
  Dysplasie  
  Mißbildung  
Sonstige angeborene Mißbildungen  
  von Organen des Zentralnervensystems

## Angeborene Mißbildungen des Kreislaufsystems

Foramen ovale, offenes  
Herzkrankung, angeborene  
Herzfehler, angeborener  
Herzklappendeformität, angeborene  
Herzkranzgefäße, Mißbildungen der  
Herzmuskelerkrankung, angeborene  
Herzmuskelerkrankung, angeborene  
Lutembacher'sches Syndrom  
Mitrals-(klappen-):  
  Atresie  
  Insuffizienz, angeborene  
  Stenose, angeborene  
  Morbus caeruleus  
Myokarditis, angeborene  
Pseudotruncus arteriosus communis  
Pulmonal-(klappen-):  
  Atresie  
  Insuffizienz, angeborene  
  Stenose, angeborene  
Rhabdomyom des Herzens, angeborenes  
Roger'sche Krankheit  
Trikuspidal-(klappen-):  
  Atresie  
  Insuffizienz, angeborene  
  Stenose, angeborene  
Truncus aorticus  
Ventrikelseptumdefekt  
Vitium cordis, angeborenes  
Sonstige angeborene Mißbildungen  
  von Organen des Kreislaufsystems

Cheiloschisis  
Gaumenspalte

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 835		
Gesichtsspalte		
Hasenscharte:		
unvollständige		
vollständige		
o. n. A.		
Labium fissum		
Labium leporinum		
836	756	T. v. 129
After, Anus:		
Atresie		
Mißbildung		
Verschluß, angeborener		
Appendix, Mißbildung der		
Bauchspeicheldrüsen-, Pankreas-Mißbildung		
Blinddarm, Mißbildung des		
Darm:		
Atresie		
Mißbildung		
Dickdarm:		
Divertikel, angeborenes		
Mißbildung		
Dottergangsfistel		
Ductus omphalomesentericus, persistenter		
Dünndarm, Mißbildung des		
Duodenum, Zwölffingerdarm:		
Atresie		
Mißbildung		
Ektopie der Baueingeweide		
Fistel:		
ösophagotracheale, angeborene		
rektovaginale, angeborene		
rektovesikale, angeborene		
vulvovaginale, angeborene		
Gallenblase, Mißbildung der		
Gallengänge:		
Atresie, angeborene		
Cyste, angeborene		
Mißbildung		
Gaumen, Mißbildung des		
Hirschsprung'sche Krankheit		
Leber:		
Cyste, angeborene		
Mißbildung		
Lippe, Mißbildung der		
Magen, Mißbildung des		
Makroglossie, angeborene		
837	757	T. v. 129
Anaspadie		
Anorchidie		
Anurie der Neugeborenen		

Lippen-Kieferspalte  
Lippenspalte  
Palatoschisis  
Uvula fissa  
Velum palatinum fissum  
Wolfsrachen

## Angeborene Mißbildungen der Verdauungsorgane

Mastdarm, Rektum:  
  Atresie  
  Mißbildung  
  Scheidenfistel, angeborene  
Meckel'sches Divertikel (Diverticulitis)  
Megacolon, angeborenes  
Mund, Mißbildung des  
Mundhöhle, Mißbildung der  
Nabelfistel  
Ösophagus, Speiseröhre:  
  Atresie  
  Dilatation, angeborene  
  Divertikel (angeboren)  
  Mißbildung  
  Strikturen, angeborene  
Parotis, Mißbildung der  
Pharynx, Rachen:  
  Divertikel  
  Mißbildung  
  Polyp, angeborener  
Pylorus:  
  Stenose, angeborene  
  Strikturen, angeborene  
Speicheldrüse:  
  Fistel, angeborene  
  Mißbildung  
Speicheldrüsengänge:  
  Atresie  
  Mißbildung  
Uvula, Mißbildung der  
Verdauungsorgane:  
  Atresie  
  Mißbildung  
  Wurmfortsatz, Mißbildung des  
  Zäpfchen, Mißbildung des  
  Zunge:  
  Hypertrophie, angeborene  
  Mißbildung  
Sonstige angeborene Mißbildungen  
  von Organen des Verdauungsapparates

## Angeborene Mißbildungen der Harn- und Geschlechtsorgane

Cervix uteri, Gebärmutterhals:  
  Atresie, angeborene  
  Mißbildung



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 837		
Clitoris, Mißbildung der		Hypospadie
Ectopia testis		Kryptorchismus
Ectopia vesicae		Monorchidie
Eierstock, Mißbildung des		Nebenhoden, Mißbildung des
Eileiter, Tuba uterina:		Niere:
Atresie, angeborene		Atresie
Cyste, angeborene		Becken-
Mißbildung		Cyste (angeboren)
Epispadie		Hufeisen-
Fistel:		Kuchen-
rektourethrale, angeborene		Mangel, einseitiger, angeborener
urethrorektale		Mißbildung
Fusionsniere		Ovarium, Mißbildung des
Gärtner'sche Gänge, Persistenz der		Paraspadie
Gebärmutter, Uterus:		Penis:
Atresie		Mißbildung
Cyste, angeborene		Torsion, angeborene
Mißbildung		Polyorchidie
Geschlechtsorgane:		Prostata, Vorsteherdrüse:
Atresie o. n. A.		Aplasie
Mißbildung		Mißbildung
Gynatresie, angeborene		Pseudohermaphroditismus
Harnblase:		Ren arcuatus
Divertikel, angeborenes		Ren informis
Ektopie		Ren scutulatus
Spalt, angeborener		Ren unguiformis
Harnleiter, Ureter:		Retentio testis
Atresie		Samenblase, Mißbildung der
Klappenbildung, angeborene		Samenleiter, Mißbildung des
Mißbildung		Samenstrang, Mißbildung des
Harnröhre, Urethra:		Schamlippe, Mißbildung der
Atresie		Scheide, Vagina:
Fistel, angeborene		Atresie, angeborene
Klappenbildung, angeborene		Cyste, angeborene
Mißbildung		Mißbildung
Striktur, angeborene		Scheinzwitter
Hermaphroditismus		Solitärniere
Hoden:		Urachus:
Aplasie, angeborene		Divertikel
Ektopie		Fistel
Mißbildung		Vas deferens, Mißbildung des
Hodensack, Mißbildung des		Vulva, Mißbildung der
Hydronephrose, angeborene		Zwitter
Hydroureter, angeborener		Sonstige angeborene Mißbildungen
Hymen:		von Organen des Harn- und Geschlechts-
Atresie, angeborene		apparates
imperforatus		
838	758	T. v. 129 <b>Angeborene Mißbildungen der Knochen und Gelenke</b>
Achondroplasia		Arthrogryposis, angeborene
Adaktylus		Arthromyodysplasia congenita
Akrocephalosyndaktylie		Brachycephalus
Akrocephalus		Chondrodystrophie
Albers-Schönberg'sche Krankheit		Crouzon'sche Krankheit
Amputation von Körperteilen, angeborene		Dolichocephalus
Apert'sches Syndrom		Dyschondroplasia

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 838		
Dysostosis cleidocranialis		Marmor Knochenkrankheit
Dysostosis craniofacialis		Mikrognathie
Dysostosis mandibulofacialis		Morquio'sche Krankheit
Exostose:		Ollier'sche Krankheit
angeborene		Osteogenesis imperfecta congenita
multiple		Osteopetrosis
Fragilitas ossium		Osteopoikilie
Gelenk:		Osteopsathyrosis
Kontraktur, angeborene		Oxycephalus
Mißbildung		Perodaktylie
Halsrippe		Polydaktylie
Hexodaktylie		Pterygiumsyndrom
Hüftgelenk:		Pyrgocephalus
Luxation, angeborene		Sakralisation
Mißbildung		Scaphocephalus
Verrenkung, angeborene		Schulterblatthochstand, angeborener
Kahnschädel		Spondylolisthesis (angeboren)
Knochen, Mißbildung des		Spondylolysis (angeboren)
Kraniostosis		Sprengel'sche Deformität
Lumbalisation		Turmschädel
Lumbosakralgelenk, Mißbildung des		Turricapitalie
Luxatio coxae congenita		Zwergwuchs, chondrodystrophischer
839	759	T. v. 129 <b>Sonstige angeborene Mißbildungen</b>
Agnesie o. n. A.		Klippel-Feil'sches Syndrom
Albinismus		Luftröhre, Trachea:
Alopezie, angeborene		Atresie
Anomalie, angeborene		Mißbildung
Anonychie		Lunge:
Atmungsorgane, Mißbildung der		Cyste (angeboren)
Atresie, angeborene o. n. A.		Mißbildung
Bildungsfehler o. n. A.		Milz, Mißbildung der
Bronchiektasie, angeborene		Mißbildung o. n. A.
Brustdrüse, Mißbildung der		Mißgeburt o. n. A.
Ductus thyreoglossus, persistenter		Muskel:
Dysplasie, ektodermale, angeborene		Dysplasie
Ektopie, angeborene		Mißbildung
Epidermolysis bullosa		Nase:
Epiglottis, Mißbildung der		Atresie
Fehlbildung o. n. A.		Mißbildung
Fistel, angeborene o. n. A.		Nebenniere, Mißbildung der
Gliedmaßen, Mißbildung der		Schilddrüse, Mißbildung der
Hals:		Schleimbeutel, Mißbildung des
Cyste, angeborene		Sehnen, Mißbildung der
Fistel, angeborene		Situs inversus
Haut, Mißbildung der		Status Ullrich Bonnevie
Hypertrichosis, angeborene		Syndaktylie
Kehldeckel, Mißbildung des		Thymus, Mißbildung des
Kehlkopf, Larynx:		Turner'sches Syndrom
Atresie		Zwerchfell, Mißbildung des
Mißbildung		Sonstige und n. n. bez. angeborene Mißbil-
Kiemengang:		dungen, soweit nicht unter Pos.-Nrn.
Cyste		830—838 einzuordnen
Fistel		

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------	-----------------------	-------------------

### XV. Besondere Krankheiten der frühesten Kindheit

Dieser Abschnitt umfaßt in der Hauptsache Krankheits- und Todesfälle von lebendgeborenen Kindern innerhalb der ersten vier Lebenswochen

84	760—772	130—134	Besondere Krankheiten der frühesten Kindheit
----	---------	---------	--

Alle unter Pos.-Nr. 84 aufgeführten Krankheiten mit und ohne Angabe „Frühgeburt“ oder „Unreife“

841	760, 761	130	Geburtsverletzungen der Neugeborenen ausschl.: Folgezustände einer cerebralen oder spinalen Geburtsverletzung bei Tod von über 4 Wochen alten Säuglingen 389
-----	----------	-----	---

Armlähmung — 4 W.  
Blutung, Hämorrhagie — 4 W.:  
  basiläre  
  bulbäre  
  cerebellare  
  cerebrale  
  epidurale  
  extradurale  
  intrakranielle  
  kortikale  
  meningeale  
  subarachnoidale  
  subdurale  
  subkortikale  
  ventrikuläre  
Caput obstipum, angeborenes  
Cephalhämatom  
Erb'sche Lähmung  
Erstickung durch Geburtsverletzung  
Facialis:  
  Lähmung — 4 W.  
  Parese — 4 W.  
Geburtslähmung der Neugeborenen  
Geburtsverletzung des Gehirns — 4 W.  
Geburtsverletzung der Neugeborenen — 4 W.:  
  intrakranielle  
  spinale  
  o. n. A.  
Gehirn:  
  Blutung — 4 W.  
  Geburtsverletzung — 4 W.  
  Hämatom — 4 W.  
  Ödem — 4 W.  
  Quetschung der Neugeborenen  
  Rindenblutung — 4 W.  
Hämatom — 4 W.:  
  cerebrales  
  M. sternocleidomastoideus der Neugeborenen  
  subdurales

Hämatomyelie — 4 W.  
Hirnhautblutung — 4 W.  
Hirnschlag der Neugeborenen  
Hirnschwellung — 4 W.  
Inspiration von Vaginalsehlim  
Kindslage, regelwidrige, mit Geburtsverletzung der Neugeborenen  
Kleinhirnblutung — 4 W.  
Klumpke'sche Lähmung  
Knochenbruch durch Geburtsverletzung  
Kopf:  
  Geschwulst  
  Hämatom  
  Lähmung:  
    cerebrale, angeborene — 4 W.  
    N. facialis — 4 W.  
Nabelschnur:  
  Knoten  
  Kompression  
  Strangulation  
  Vorfall  
Ödem, cerebrales — 4 W.  
Paralyse, cerebrale — 4 W.  
Perikranialhämatom (Geburtsverletzung)  
Placenta praevia mit Geburtsverletzung der Neugeborenen  
Plexuslähmung — 4 W.  
Rückenmark:  
  Blutung — 4 W.  
  Geburtsverletzung — 4 W.  
  Schädelbasisblutung — 4 W.  
  Schiefhals, angeborener  
  Strangulation der Nabelschnur  
  Sturzgeburt, Tod des Neugeborenen  
  Tentoriumriß (Geburtsverletzung)  
  Torticollis, angeborener  
  Zangenverletzung der Neugeborenen

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------	-----------------------	-------------------

842	762	131	Asphyxie während und nach der Geburt
-----	-----	-----	--------------------------------------

Apnoe der Neugeborenen  
Asphyxia, Asphyxie — 1 J. (durch):  
  blaue  
  Geburtsverletzung der Neugeborenen  
  pallida  
  postnatale  
  weiße  
  o. n. A.  
Atelektase — 1 J.:  
  angeborene  
  Lunge der Neugeborenen  
  postnatale  
  o. n. A.

Atem:  
  Lähmung  
  Not  
  Stillstand  
Lungenkollaps — 1 J.  
Pneumothorax:  
  angeborener  
  spontaner — 1 J.  
Scheintod der Neugeborenen nach Geburt

der Neugeborenen

843	764	T. v. 132	Entzündliche Darmkrankheiten bei unter 4 Wochen alten Neugeborenen
-----	-----	-----------	--

Diarrhoe der Neugeborenen — 4 W.  
Durchfall der Neugeborenen — 4 W.

Alle unter Pos.-Nr. 661 (Entzündliche Darmkrankheiten) aufgeführten Krankheiten mit Angabe „unter 4 Wochen Lebensalter“

844	763	T. v. 132	Pneumonie bei unter 4 Wochen alten Neugeborenen
-----	-----	-----------	---

Lungenentzündung der Neugeborenen — 4 W.  
Pneumonie der Neugeborenen — 4 W.

Alle unter Pos.-Nr. 53 (Pneumonie) aufgeführten Krankheiten mit Angabe „unter 4 Wochen Lebensalter“

845	765—768	T. v. 132	Sonstige Infektionen der Neugeborenen ausschl.: Gonorrhoeische Konjunktivitis 063 Tetanus neonatorum 135
-----	---------	-----------	--

Allgemeininfektion } der Neugeborenen  
Bakteriämie }  
Blutvergiftung }  
Dermatitis exfoliativa neonatorum  
Fungus umbilicalis — 1 J.  
Granuloma umbilicale — 1 J.  
Impetigo:  
  neonatorum  
  — 4 W. o. n. A.  
Konjunktivitis, Bindehautentzündung der Neugeborenen:  
  eitrig  
  o. n. A.

Nabel:  
  Abszeß  
  Entzündung  
  Geschwür  
  Granulom  
  Infektion  
  Phlebitis  
  Schwamm  
  Sepsis  
  Ulcus  
  Zellgewebsentzündung  
Omphalitis — 1 J.  
Pemphigoid der Neugeborenen  
Pemphigus der Neugeborenen  
Periphlebitis umbilicalis — 1 J.  
Phlebitis umbilicalis — 1 J.  
Ritter'sche Krankheit  
Septikämie der Neugeborenen  
Thrombophlebitis umbilicalis — 1 J.  
Ulcus umbilicale — 1 J.

der Neugeborenen bis 1 Jahr

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
846	770	133	<b>Erythroblastose der Neugeborenen</b>
Anämie der Neugeborenen:			Hydrops congenitus
hämolytische (Erythroblastose)			Icterus gravis neonatorum
pseudoleukämische			Kernikterus
Erythroblastose:			Morbus haemorrhagicus neonatorum
foetale			
der Neugeborenen			
847	772	T. v. 134	<b>Chronische Ernährungsstörungen bei unter 1 Jahr alten Neugeborenen</b>
Ansatzstörungen			} — 1 J.
Asthenie			
Athrepsie			
Atrophie			
Bilanzstörungen			
Dekomposition			
Dystrophie			
Ernährungsstörungen, chronische			
Inanition mit Ernährungsstörungen			
Kachexie durch			
Ernährungsstörungen			
Marasmus durch			
Ernährungsstörungen			
Nährschaden			
Unterernährung			
849	769, 771	T. v. 134	<b>Sonstige Krankheiten der frühesten Kindheit</b>
Bluterbrechen der Neugeborenen			Neugeborenenenerkrankung durch:
Blutungen der Neugeborenen			Diabetes mellitus der Mutter
Darmblutung der Neugeborenen			Schwangerschaftstoxikose der Mutter
Embryopathia rubeolaris			sonstige Erkrankungen der Mutter
Embryopathie — 1 J.			Rubeolenembryopathie
Hämorrhagie der Neugeborenen			Toxoplasmose, angeborene
Hypovitaminose K der Neugeborenen			Virusembryopathie
Masernembryopathie			Vitamin K-Mangel der Neugeborenen
Melaena neonatorum			
Morbus maculosus neonatorum			
85	773—776	135	<b>Lebensschwäche, Frühgeburt und sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten der frühesten Kindheit</b>
851	T. v. 773	T. v. 135	<b>Angeborene Lebensschwäche (Geburtsgewicht wenigstens 2500 g)</b>
Angeborene Lebensschwäche bei Lebendgeborenen mit wenigstens 2500 g Geburtsgewicht			
852	T. v. 773, T. v. 774, 775, 776	T. v. 135	<b>Frühgeburt (Geburtsgewicht unter 2500 g)</b>
Frühgeburt			} Lebendgeborener mit Geburtsgewicht unter 2500 g
Mangelgeburt			
Unreife			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
853	T. v. 774	T. v. 135	<b>Mehrlingsgeburt</b>
Mehrlingsgeburt (Zwillinge, Drillinge usw.) auch mit Angabe von „Frühgeburt“ oder „Unreife“			
859	T. v. 773	T. v. 135	<b>Sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten der frühesten Kindheit</b>
Folgende Krankheiten mit und ohne Angabe von „Frühgeburt“ oder „Unreife“:			
Albuminurie der Neugeborenen		Marasmus o. n. A. — 1 J.	
Asthenie — 1 J.		Nabel:	
Athrepsie — 1 J.		Blutung — 1 J.	
Atrophie, infantile — 1 J.		Krankheiten o. n. A. — 1 J.	
Bednar'sche Aphthen		Ödem der Neugeborenen — 1 J.	
Cyanose der Neugeborenen		Sklerem der Neugeborenen — 1 J.	
Fettdarmerkrankung — 1 J.		Sklerodema neonatorum	
Fettsklerem — 1 J.		Strophulus infantium — 1 J.	
Hepatitis der Neugeborenen		sonstige Krankheiten der unter 1 J. alten	
Inanition o. n. A. — 1 J.		Neugeborenen, die nicht unter Pos.-Nrn.	
Kachexie o. n. A. — 1 J.		841—853 einzuordnen sind	

#### Zu IV. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe

86	290—299	65, T. v. 66	<b>Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe</b>
861	290	T. v. 65	<b>Perniziöse Anämie</b>
Anämie:			Hunter'sche Glossitis bei perniziöser Anämie
Addison'sche			Myelose, funikuläre
Biermer'sche			Perniciosia
hyperchrome			Rückenmarkserkrankung, funikuläre
makrocytäre			Spinalerkrankung, funikuläre
megaloblastische			
megalocytäre			
perniziöse			
mit Nervenbeteiligung			
o. n. A.			
progressive, bösartige			
865	291—293	T. v. 65	<b>Sonstige Formen der Anämie</b>
ausschl.: Anämie der Neugeborenen (Erythroblastose) 846			
Anämie (mit):			Anämie (mit):
Anacidität			Cooley'sche
aplastische			Eisenmangel
aregenerative			Fanconi'sche
atypische			hämolytische 1 J. +
Blackfan-Diamond'sche			akute
bösartige			o. n. A.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 865		
Anämie (mit): hypochrome infantile infektiöse Jaksch-Hayem'sche Lederer'sche Mikrocyten- Mittelmeer- normochrome osteosklerotische progressive pseudoleukämische I J. + sekundäre (nach Blutungen) septische Sichelzellen- Ziegenmilch- sonstige und n. n. bez. Anämieformen Bleichsucht Chloranämie, achylische		Chlorose Drepanocytose Erythroblastopenie, essentielle Erythroblastophthise Hypoglobulie Ikterus (Gelbsucht): acholurischer (angeboren) hämolytischer Myelosklerose Oligocythämie Oligoglobulie Osteosklerose (Heuck-Assmann) Panmyelopathie: infantile o. n. A. Panmyelophthise Plummer-Vinson'sches Syndrom Thalassämie

868 295 T. v. 66 Hämophilie  
Bluterkrankheit (erblich)

869 294, 296—299 T. v. 66 Sonstige Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe  
ausschl.: Lymphogranulomatose (Hodgkin) 252  
Leukämie 253  
Erythrämie, akute 253  
Milzvergrößerung o. n. A. 895

Agranulocytose  
Anämie, Anaemia (bei):  
Banti'sche Krankheit  
splenica  
Angina agranulocytotica (primär)  
Banti'sche Krankheit:  
Lebercirrhose  
o. n. A.  
Blutdyskrasie  
Blutfleckenkrankheit  
Blutkrankheiten o. n. A.  
Blutung, petechiale  
Cyanose, enterogene  
Diathese, hämorrhagische  
Erythrämie (nichtakut)  
Erythroblastose, chronische  
Erythrocythämie  
Erythrocytose  
Fibrose, hepatolienale  
Granulocytopenie (primär)  
Hämoglobinämie  
Henoch'sche Krankheit  
Hypoprothrombinämie  
Leukopenie  
Lien migrans  
Methämoglobinämie

Milz:  
Abszeß  
Entzündung  
Infarkt  
Krankheit o. n. A.  
Nekrose  
Ruptur, spontane  
Senkung  
wandernde  
Morbus maculosus haemorrhagicus Werlhofii  
Neutropenie (bösaartig)  
Peliosis rheumatica  
Perisplenitis  
Petechien  
Plethora sanguinea  
Polycythaemia, Polycythämie:  
rubra  
vera  
o. n. A.  
Polyglobulie:  
chronische  
idiopathische  
primäre  
sekundäre  
symptomatische  
o. n. A.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 869		
Pseudopolyglobulie Purpura (primär): abdominalis allergische anaphylaktoide fulminans hämorrhagische hyperglobulinaemica idiopathica rheumatica Schönlein-Henoch'sche Werlhofii o. n. A.		Schönlein-Henoch'sche Krankheit Splentitis Sulfhämoglobinämie Thrombocytose, essentielle Thrombopathie, konstitutionelle Thrombopenie, essentielle Vaquez-Osler'sche Krankheit Werlhof'sche Krankheit Sonstige Krankheiten des Blutes, der blutbildenden Organe und der Milz, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 861—868 einzuordnen

## Zu VI. Krankheiten der Sinnesorgane

87 370—379, 74—76. Augenkrankheiten  
380—389 T. v. 78

871 370—379 74 Entzündliche Augenkrankheiten

ausschl.: Keratitis, syphilitische 051  
Konjunktivitis, gonorrhöische 063  
Trachom 166  
Keratokonjunktivitis, epidemische 169  
Konjunktivitis, allergische 319  
Keratomalacie durch Vitamin A-Mangel 355  
Retinitis pigmentosa 833  
Konjunktivitis der Neugeborenen 845

Aderhautentzündung  
Augenhöhle:  
Abszeß  
Furunkel  
Karbunkel  
Zellgewebsentzündung  
Augenlid:  
Abszeß  
Entzündung  
Furunkel  
Karbunkel  
Randentzündung  
Bindehaut, Conjunctiva:  
Abszeß  
Entzündung  
akute  
chronische  
epidemische  
infektiöse  
katarrhalische  
Koch-Weeks  
Morax-Axenfeld  
phlyktanuläre

Bindehaut, Conjunctiva:  
Entzündung  
durch Staubeinwirkung  
durch ultraviolette Strahlen  
durch Witterungseinflüsse  
o. n. A.  
Katarrh  
Blepharitis  
Chemosis  
Chorioiditis:  
centralis  
diffusa  
disseminata  
juxtapapillaris (Jensen)  
Chorioretinitis  
Ciliarkörperentzündung  
Cyclitis  
Dakryoadenitis  
Dakryocystitis  
Dakryocystoblennorrhoe  
Ductus nasolacrimalis:  
Stenose  
Striktur  
Verwachsung

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 871			
Episkleritis			Lidrandentzündung
Exophthalmus inflammatorius			Meibom'sche Cyste, infizierte
Gerstenkorn			N. opticus, Sehnerv:
Hordeolum			Neuralgie
Hornhautentzündung des Auges			Neuritis
Hypopyon			Radiculitis
Iridochoioiditis			Wurzelneuritis
Iridocyclitis			Neuritis:
Iridocyclochoioiditis			optica
Iritis (Regenbogenhautentzündung):			retrobulbäre
eitrig			Ophthalmie, metastatische
endogene			Orbitalabszeß
fibrinosa			Orbitalgewebe, Infiltration des
haemorrhagica			Orbitalphlegmone
nodulosa			Panophthalmie
plastica			Papillitis
rheumatica			Phlyktänenbildung (Bindehaut)
serosa			Phlyktänenkonjunktivitis
suppurativa			Retinitis (Netzhautentzündung)
o. n. A.			Sehnervenentzündung
Jensen'sche Krankheit			Sepsis, intraokuläre
Keratitis, Hornhautentzündung (bei, durch):			Skleritis, Lederhautentzündung
bullosa			Tränenrüse:
interstitielle, nichtsyphilitische			Abszeß
Lagophthalmus			Entzündung
neuroparalytica			Furunkel
parenchymatosa			Karbunkel
phlyktaenulosa			Phlegmone
punctata			Tränensack:
Staubewirkung			Abszeß
ultraviolette Strahlen			Eiterung
o. n. A.			Entzündung
Keratokonjunktivitis			Phlegmone
Konjunktivitis, Conjunctivitis (durch):			Tränenwege:
akute			Abszeß
chronische			Entzündung
epidemische			Phlegmone
follicularis			Stenose
infektiöse			Striktur
katarrhalische			Verwachsung
Koch-Weeks			Uveitis:
Morax-Axenfeld			endogene
phlyktänuläre			o. n. A.
Schwimmbad-			Sonstige und n. n. bez. entzündliche Krank-
simplex			heiten des Auges
Staubewirkung			
ultraviolette Strahlen			
Witterungseinflüsse			
o. n. A.			
872	385	75	<b>Grauer Star (Katarakt)</b>
			einschl.: Röntgenkatarakt
			ausschl.: Katarakt bei Diabetes mellitus
			Katarakt, angeborener
			Katarakt, erworben
			Cataracta, Katarakt (durch):
			coronaria
			corticalis
Altersstar			
Cataracta, Katarakt (durch):			
caerulea			
			331
			833

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 872			
Cataracta, Katarakt (durch):			Cataracta, Katarakt (durch):
fusiformis			punctata
hypermatura			senilis
immatura			zonularis
incipiens			o. n. A.
Infektion			Glasbläserstar
matura			Linsentrübung
nuclearis			Star, grauer
polaris			
873	387	76	<b>Grüner Star (Glaukom)</b>
Glaukom, Glaucoma:			Glaukom, Glaucoma:
akutes			sekundäres
chronisches			simplex
hämorrhagisches			o. n. A.
inflammatorium			Star, grüner
primäres			
879	380—384, 386, 388, 389	T. v. 78	<b>Sonstige Augenkrankheiten</b>
(Bei „Blindheit“ darf diese Pos.-Nr. nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.)			
Abducensparese			Augenhöhle:
Ablatio retinae			Cyste
Achloropsie			Hämatom
Achromatopsie			Krankheit o. n. A.
Acyanopsie			Augenkrankheit o. n. A.
Aderhaut (Chorioidea):			Augenlid:
Ablösung			Cyste
Krankheit o. n. A.			Krankheit o. n. A.
Akkommodationslähmung			Spaltverengung
Akkommodationsstörung			Spaltverkürzung
Alterssichtigkeit			Spaltverlängerung
Amaurose:			Augenmuskellähmung
angeborene			Auswärtsschielen
doppelseitige			Bindehaut, Conjunctiva:
einseitige			Blutung
o. n. A.			Cyste
Amblyopie:			Blaugelb-Blindheit
angeborene			Blepharophimose
o. n. A.			Blepharoplastik
Ametropie			Blepharospasmus
Amotio retinae			Blindheit:
Anisometrie			angeborene
Aphakie, erworbene			doppelseitige
Arcus senilis			einseitige
Asthenopie			erworbene
Astigmatismus (angeboren) jeder Art			o. n. A.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 879		
Chalazion		
Commotio retinae		
Dichromatopsie		
Einwärtsschielen		
Ektropium		
Entropium		
Esophorie		
Exophorie		
Farbenblindheit, totale		
Flügelzell		
Glaskörper:		
Blutung		
Exsudat		
Hämatom		
Krankheit o. n. A.		
Prolaps		
Trübung		
Hagelkorn am Auge		
Hemeralopie o. n. A.		
Heterophorie		
Hornhaut des Auges:		
Erweichung		
Geschwür		
Infiltrat		
Krankheit o. n. A.		
Narbe		
Perforation		
nach Ulceration		
Trübung		
Hypermetropie		
Hyperopie		
Iris, Regenbogenhaut:		
Cyste		
Krankheit o. n. A.		
Prolaps		
Keratektasie		
Keratitis, Hornhautentzündung:		
eitrig		
ulceröse		
Keratocèle		
Keratoconus		
Keratoglobus		
Keratomalacie o. n. A.		
Kurzsichtigkeit		
Lagophthalmus		
Lederhaut des Auges, Krankheit o. n. A.		
Leukoma corneae		
Lidspaltenfleck		
Linse:		
Krankheit o. n. A.		
Lageveränderung		
Luxation		
Subluxation		
Vorfall		

Macula corneae		
Maculadegeneration (senile)		
Meibom'sche Drüse:		
Cyste		
Krankheit o. n. A.		
Myopie		
Nachtblindheit o. n. A.		
Narbe der Hornhaut des Auges		
N. abducens	}	{ Atrophie Degeneration Lähmung
N. oculomotorius		
N. trochlearis		
N. opticus, Sehnerv	}	{ Atrophie Degeneration Lähmung
Netzhaut, Retina:		
Ablösung		
Blutung		
Cyste		
Gefäß		
Embolie		
Thrombose		
Krankheit o. n. A.		
Nyktalopie o. n. A.		
Ophthalmoplegie		
Pannus:		
degenerativus		
o. n. A.		
Papille:		
Ödem		
Schwellung		
Periphlebitis retinae		
Pinguecula		
Presbyopie		
Pterygium		
Pupille, myotonische		
Refraktionsanomalie jeder Art		
Rotgrün-Blindheit		
Schielen		
Schwachsichtigkeit (angeboren)		
Sehkraft, völliger Verlust der		
Sklera, Krankheit o. n. A.		
Stabsichtigkeit jeder Art		
Staphyloma:		
ciliare		
corneae		
o. n. A.		
Strabismus jeder Art		
Syblepharon		
Synechie		
Tagblindheit		

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 879			
Tränenrüse:			Übersichtigkeit
Cyste			Ulcus corneae (rodens) (serpens)
Krankheit o. n. A.			Uvealtraktus, Krankheit o. n. A.
Stein			Weitsichtigkeit
Tränensack:			Xerosis conjunctivae o. n. A.
Cyste			Sonstige und n. n. bez. Krankheiten des
Ektasie			Auges, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 871
Krankheit o. n. A.			bis 873 einzuordnen
Tränenwege, Krankheit o. n. A.			
88	390—398	77, T. v. 78	Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes
881	391—393	77	Mittelohrentzündung und Entzündung des Warzenfortsatzes
Antrotomie			Otitis (media) (mit):
Encephalitis, otogene			akute
Endomastoiditis			chronische
Felsenbein:			Mastoiditis
Eiterung			Otorrhoe:
akute			chronische
o. n. A.			o. n. A.
Ostitis			Panotitis:
akute			akute
o. n. A.			chronische
Gradenigo'sches Syndrom			o. n. A.
Mastoiditis (mit):			Petrositis:
akute			akute
chronische			o. n. A.
Otitis media			Pyramidenspitzenentzündung:
Mittelohr:			akute
Abszeß			o. n. A.
Entzündung			Tympanitis, Paukenhöhlenentzündung:
akute			akute
chronische			chronische
eitrig			o. n. A.
mit Mastoiditis			Warzenfortsatz, Processus mastoideus:
Katarrh			Abszeß
chronischer			Empyem
o. n. A.			Entzündung
Myringitis, Trommelfellentzündung:			akute
akute			chronische
chronische			mit Otitis media
o. n. A.			o. n. A.
Ohr:			Karies
Abszeß			Krankheiten o. n. A.
Ausfluß			Nekrose
chronischer			
o. n. A.			
Eiterung			
akute			
o. n. A.			

889 390, T. v. 78 Sonstige Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes  
394—398

(Bei „Taubheit“ und „Taubstummheit“ darf diese Pos.-Nr. nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.)

ausschl.: Taubstummheit, hysterische 369

Cerumen (Ohrenschmalz)	Ohrenschmerzen
Cholesteatom des Ohres:	Ohrenweh
falsches	Ohrmuschel:
genuines	Entzündung
sekundäres	Krankheiten o. n. A.
Felsenbeinkaries	Perichondritis
Gehörgang, äußerer:	Ohrtrompete, Tuba pharyngotympanica:
Abszeß	Entzündung
Eiterung	Katarrh
Entzündung	Krankheiten o. n. A.
Furunkel	Striktur
Karies	Ohrtuberkatarrh
Gehörlosigkeit:	Othämatom
angeborene	Otitis:
ein- und beidseitige	externa
erworbene	interna
o. n. A.	Otosklerose (allgemeine)
Innenohrschwerhörigkeit:	Paukenhöhle, Krankheiten o. n. A.
angeborene	Polyp, Mittelohr
ein- und beidseitige	Pseudocholesteatom
o. n. A.	Schalleitungsschwerhörigkeit
Innenohrschwindel	Schwerhörigkeit:
Labyrinth:	angeborene
Eiterung	ein- und beidseitige
Entzündung	erworbene
Karies	o. n. A.
Krankheit o. n. A.	Schwindel (bei):
Schwindel	Labyrinthkrankung
Labyrinthitis	otogener
Ménière'sche Krankheit, Syndrom	Stapesankylose
Mittelohrschwerhörigkeit	Taubheit:
Nasentuberkatarrh	angeborene
N. acusticus:	ein- und beidseitige
Atrophie	erworbene
Degeneration	o. n. A.
Lähmung	Taubstummheit:
Neuralgie	angeborene
Neuritis	erworbene
Radiculitis	o. n. A.
Wurzelneuritis	Trommelfell, Krankheiten o. n. A.
Ohr (äußeres):	Tuba Eustachii, Krankheiten o. n. A.
Blutgeschwulst	Tubenmittelohrkatarrh
Entzündung	Vertigo (bei):
Furunkel	Labyrinthkrankung
Hämatom	otogene
Knochennekrose	Vestibularschwindel
Ohrenreißen	Sonstige und n. n. bez. Krankheiten des
Ohrenschmalz	Ohres, der Ohrmuschel und des Warzen-
	fortsatzes, soweit nicht unter Pos.-Nr.
	881 einzuordnen

Ausf. Dtsch. Syst. 1958    Ausf. Int. Syst. 1958    Int. Liste A 1958

## XVI. Altersschwäche sowie mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen

89 304—306, T. v. 67, Altersschwäche sowie mangelhaft bezeichnete  
780—795 136, 137 Krankheiten und Todesursachen

891 794 136 Altersschwäche ohne Geistesstörung

Altersschwäche	Herzlähmung, senile 65 J. +
Alterschwund	Herzschwäche, senile 65 J. +
Asthenie 65 J. +	Kachexie, senile 65 J. +
Atrophie, senile 65 J. +	Marasmus, seniler 65 J. +
Erschöpfung, senile 65 J. +	Senilität
Degeneration, senile 65 J. +	Vergreisung

892 304—306 T. v. 67 Altersschwäche mit Geistesstörung

Altersblödsinn	Imbezillität, senile 65 J. +
Altersverblödung	Irresein:
Alzheimer'sche Krankheit	präseniles
Demenz:	seniles 65 J. +
präsenile	Melancholie, senile 65 J. +
senile 65 J. +	Pick'sche Krankheit
Gehirn:	Presbyophrenie
Atrophie mit Psychose 65 J. +	Psychose:
Degeneration mit Psychose 65 J. +	präsenile
Geistesstörung, senile 65 J. +	senile 65 J. +
Geistesverwirrtheit	Schwachsinn, seniler 65 J. +

Nachfolgende Krankheitszustände dürfen für die primäre Todesursachenstatistik nicht verwendet werden, wenn das Grundleiden bekannt ist:

Arteriosklerose, cerebrale, mit Psychose	Irresein, arteriosklerotisches
Demenz, arteriosklerotische	Psychose, arteriosklerotische

893 T. v. 780, T. v. 137 Kinderkrämpfe, Spasmophilie, Tetanie  
T. v. 788

Anfall, tetanischer	Krämpfe, tetanische
Karpopedalspasmen	Spasmophilie o. n. A.
Kinderkrämpfe o. n. A.	Tetanie o. n. A.

894 T. v. 780, T. v. 137 Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die dem Zentralnervensystem und den Sinnesorganen zugeordnet werden können  
781

ausschl.: Nystagmus der Bergleute	369
Epilepsie, genuine	385
Blindheit	879
Strabismus	879
Taubheit	889

Agraphie, sekundäre, nach Organschaden	Ameisenlaufen
Alexie, sekundäre, nach Organschaden	Amnesie (retrograde) o. n. A.
Alpdrücken	Anästhesie

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 894		
Anfall:		Inkoordination, muskuläre
epileptiformer		Kakosmie
o. n. A.		Koma o. n. A.
Angstgefühl im Schlaf		Koordinationsstörungen
Aphasie, sekundäre, nach Organschaden		Krämpfe:
Ataxie o. n. A.		cerebrale
Athetose		epileptiforme
Augenbewegungsstörung		o. n. A.
Augenlidlähmung		Lallen, sekundäres, nach Organschaden
Bewegung, abnorme, unwillkürliche		Lichtscheu
Bewußtlosigkeit		Meningismus o. n. A.
Delirium		Muskelklonus
Diplopie		Myoklonus
Doppelsehen		Nachtwandeln
Dysarthrie	} sekundäre, nach } Organschaden	Narkolepsie
Dysphasie		Nervenzucken
Empfindungslosigkeit		Nystagmus
Encephalopathie		Ohrensausen
Enophthalmus		Parästhesie
Epilepsie:		Parageusie
angeborene, fokale		Parosmie
fokale		Photophobie
Herd-		Protrusio bulbi
Jackson'sche		Ptose
kortikale		Rindentaubheit
partielle		Schlaflosigkeit
Rinden-		Schlafsucht
symptomatische		Schlafwandeln
Exophthalmus		Schlucklähmung
Frigidität		Schwindel
Gaumensegellähmung		Seelentaubheit
Gedächtnislücke		Skotom
Gefühlssinnstörung		Somnambulismus
Geruchssinnstörung		Spasmus o. n. A.
Geschmacksstörung		Sprechen, ungeordnetes
Gesichtsfeldausfall o. n. A.		Stammeln
Glossalgie		Stottern
Glossodynie		Stupor o. n. A.
Halbsichtigkeit		Tastsinnstörung
Halluzinationen:		Tick
Gehör-		Tinnitus aurium
Geruchsinns-		Tontaubheit
Geschmacksinns-		Tremor
Gesichts-		Trismus o. n. A.
o. n. A.		Vertigo
Hemianopsie		Wortblindheit, sekundäre, nach Organschaden
Hemiopie		Worttaubheit
Hyperästhesie		Zungenschmerz

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
895	782	T. v. 137 <b>Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die dem Herzen, Kreislauf- und Lymphsystem zugeordnet werden können</b>
		ausschl.: Hungerödem 355
		Erschöpfungszustand 369
		Herzschwäche mit
		Stauungserscheinungen 459
		Ödem, kardiales 459
		Versagen des linken Ventrikels 459
		Lymphdrüsenentzündung 498, 783
		Ödem, nephrogenes 703
		Hydrops congenitus 846
		Aszites o. n. A. 897
Anasarca		Lymphdrüsen, -knoten:
Blässe		Schwellung o. n. A.
Cyanose, ausschl. der Neugeborenen		Vergrößerung o. n. A.
Erröten, übermäßiges		Milz:
Herzanfall:		Schwellung o. n. A.
akuter		Vergrößerung o. n. A.
o. n. A.		Ödem:
Herzjagen		subkutanes
Herzklopfen		o. n. A.
Herzschaden		Ohnmacht:
Herzschmerzen		vagusbedingte
Herzschwäche		o. n. A.
Herzversagen:		Palpitatio cordis
akutes		Präcordialangst
o. n. A.		Präcordialschmerzen
Hydrops		Schock, nichttraumatischer
Kardialgie		Schwächeanfall
Kollaps		Splenomegalie
Kreislaufschwäche		Synkope o. n. A.
Kreislaufstörung		Tachykardie
Kreislaufversagen		Wassersucht
896	783	T. v. 137 <b>Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Atmungsorganen zugeordnet werden können</b>
		ausschl.: Pleurodynie, epidemische 169
Aphonie		Husten o. n. A.
Apnoe, ausschl. der Neugeborenen		Hyperventilation
Atemlähmung		Kurzatmigkeit
Atemnot		Lungenblutung o. n. A.
Atemstillstand		Nasenbluten
Atmen, pfeifendes		Orthopnoe
Atmung, forcierte		Pleuralgie
Auswurf, vermehrter		Pleurodynie
Bluthusten		Rippenfellschmerz o. n. A.
Bronchialblutung		Seitenstechen
Brustfellschmerz		Sprachverlust
Dyspnoe:		Sputum, vermehrtes
nächtliche		Stertor
paroxysmale		Stimmbruch
Epistaxis		Stimmlosigkeit
Haemoptoe o. n. A.		Stimmverlust
Haemoptysis o. n. A.		Stridor
Heiserkeit		



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
897	784, 785	T. v. 137	<b>Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Verdauungsorganen zugeordnet werden können</b>
			ausschl.: Singultus, epidemischer 169
			Magengeschwürblutung 611
			Zwölffingerdarmgeschwürblutung 612
			Schwangerschaftserbrechen 753
			Melaena neonatorum 849
Anorexie o. n. A.			Kolik:
Appetitlosigkeit			infantile
Aszites:			intestinale
chylöser			o. n. A.
o. n. A.			Leberschmerzen o. n. A.
Aufstoßen o. n. A.			Lebervergrößerung o. n. A.
Bauchschmerzen o. n. A.			Magenblutung unbekannter Ursache
Bauchschwellung o. n. A.			Melaena I J. +
Bauchwassersucht o. n. A.			Nausea o. n. A.
Blähsucht			Peristaltik, sichtbare
Blähungen			Ptyalismus
Bluterbrechen o. n. A.			Pylorospasmus I J. +
Brechen			Pyrosis
Cholämie			Ruminatio
Darmbewegung, sichtbare			Salivation
Dysphagie			Schluckauf o. n. A.
Emesis o. n. A.			Schluckbeschwerden
Erbrechen o. n. A.			Schlucksen
Eructatio			Sialorrhoe
Flatulenz			Singultus o. n. A.
Flatus			Sodbrennen
Gastrostaxis			Speichelfluß, vermehrter
Gelbsucht o. n. A.			Stuhlabbgang, unfreiwilliger
Haematemesis o. n. A.			Tenesmus
Hepatomegalie			Übelkeit
Ikterus o. n. A.			Vomitus o. n. A.
Incontinentia alvi			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
898	786	T. v. 137	<b>Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die den Harn- und Geschlechtsorganen zugeordnet werden können</b>
			ausschl.: Enuresis, psychogene 369
			Enuresis in der Kindheit 369
			Dysmenorrhoe 747
			Anurie der Neugeborenen 837
Anaphrodisie			Geschlechtsorgane, Schmerzen in
Anischurie			Harnabgang, unwillkürlicher
Anurie o. n. A.			Harnblaseninkontinenz
Bettnässen o. n. A.			Harnblasenschmerz
Blasendrang			Harndrang
Brustdrüschmerz o. n. A.			Harnlassen, häufiges
Coitus, schmerzhafter			Harnleiterkolik, Ureterkolik
Dyspareunie			Harnverhaltung
Dysurie			Harnzwang, schmerzhafter
Enuresis o. n. A.			Incontinentia urinae
Erektion, schmerzhaft			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 898			
Ischurie			Polyurie
Miktion:			Priapismus
häufige			Stilllicidium urinae
Störungen o. n. A.			Strangurie
Nierenkolik			Tenesmus vesicae
Nykturie			Urinverhaltung o. n. A.
Oligurie			Vaginismus
Pollakisurie			Wasserlassen, häufiges
899	787, T. v. 788, 789, 790—793, 795	T. v. 137	<b>Sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen</b>
			ausschl.: Ernährungsstörungen 359, 847
Acetonämie			Eiweißausscheidung im Urin
Acetonurie			Entwässerung, akute
Achillodynie			Ermüdung, übermäßige
Acidose			Erregbarkeit, gesteigerte
Aggravation			Erschöpfung, übermäßige
Albuminurie:			Extremitäten (obere, untere):
cyclische			Lähmung, vorübergehende
juvenile			Schmerzen
lordotische			Schwellung
orthostatische			Fieber:
o. n. A.			anhaltendes
Alkalose			o. n. A.
Arm:			Fieberschauer
Lähmung, vorübergehende			Finger:
Schmerzen			Schmerzen
Schwellung			Schwellung
Arthralgie			Frösteln
Asthenie I J. — 64 J.			Fuß:
Atemschwäche			Schmerzen
Athropsie I J. — 64 J.			Schwellung
Auszehrung I J. — 64 J.			Gang:
Autointoxikation			ataktischer
Bakteriurie			paralytischer
Bazillurie			schwankender
Bein:			spastischer
Lähmung, vorübergehende			Störung o. n. A.
Schmerzen			Gehbeschwerden
Schwellung			Gelenk:
Beobachtungsfall:			Schmerzen
ohne Notwendigkeit einer ärztlichen Behandlung			Schwellung
Verdacht auf eine bösartige Neubildung			Gewichtsabnahme o. n. A.
Blutalkalispiegel, erhöhter			Gewichtsverlust o. n. A.
Blutharnen			Gliedmaßen (obere, untere):
Blutübersäuerung			Lähmung, vorübergehende
Chylurie, außer durch Filarien			Schmerzen
Depression o. n. A.			Schwellung
Diathese, harnsaure, uratische			Glykosurie
Dysurie			Hämaturie
Eiter im Urin			Hämoglobinurie

Ausf. Dtach. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
noch: 899		
Hand:		
Schmerzen		
Schwellung		
Hautausschlag o. n. A.		
Hauteruption o. n. A.		
Hypercholesterämie		
Hyperlipämie, idiopathische		
Hyperpyrexie		
Kachexie 1 J. — 64 J.		
Ketonurie		
Ketose		
Körperschwäche o. n. A.		
Knötchen, subkutanen o. n. A.		
Koma, urämisches		
Kopfschmerzen o. n. A.		
Kopfweh o. n. A.		
Krämpfe, urämische		
Kreuzschmerzen o. n. A.		
Leiche, aufgefundene, mit unbekannter Todesursache		
Marasmus 1 J. — 64 J.		
Melanurie		
Methämoglobinurie		
Monoplegie, vorübergehende		
Nachtschweiß		
Nervenschwäche		
Nervosität		
Neubildung, Verdacht auf eine bösartige		
Nierenblutung		
Pyrexie		
		Pyurie
		Reststickstoffvermehrung, extrarenale
		Rückenschmerzen o. n. A.
		Säurevergiftung (Acidose)
		Scheintod 1 J.+
		Schüttelfrost
		Schwächezustand
		Schwitzen, übermäßiges
		Selbstvergiftung o. n. A.
		Simulation
		Stickstoffretention, extrarenale
		Tod:
		nach Operation, Anlaß unbekannt
		plötzlicher, Ursache unbekannt
		Ursache unbekannt
		Toter, aufgefundener, Todesursache unbe-
		kannt
		Toxikämie, nichtbakterielle
		Toxikose
		Tyrosinose
		Urämie:
		extrarenale
		o. n. A.
		Wasserentzug, akuter
		Wasserverlust
		Zehenschmerzen
		Zehenschwellung
		Sonstige mangelhaft bezeichnete Krank-
		heiten, die nicht anderweitig eingeordnet
		werden können

## XVII. Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen

(nach äußeren Ursachen)

Definitionen und Erläuterungen zu den Pos.-Nrn. 901—919:

- a) Ein **Verkehrsunfall** ist jeder Unfall mit oder durch Fahrzeuge, die Personen oder Güter befördern. Ausgenommen sind Unfälle mit oder durch Fahrzeuge auf Industrieanlagen.

Sind bei Verkehrsunfällen verschiedene Arten von Fahrzeugen beteiligt, werden sie in nachstehender Reihenfolge eingeordnet:

Luftfahrzeuge	914
Wasserfahrzeuge	913
Kraftfahrzeuge	901
Eisenbahn	911
Straßenbahn und sonst. Straßenfahrzeuge	912

- b) Ein **Kraftfahrzeugunfall** ist jeder Unfall innerhalb und außerhalb des Straßenverkehrs, an dem ein Kraftfahrzeug beteiligt war bzw. der einer Person beim Betreten oder Verlassen eines Kraftfahrzeuges zustieß. Ausgenommen hiervon ist ein Unfall, der durch ein Luftfahrzeug verursacht wurde.

Als Kraftfahrzeuge gelten:

Anhänger eines Kraftfahrzeuges	Lieferwagen
Auto	Militärfahrzeug, motorisiertes, ausgen. bei Kriegshandlungen
Autobus	Moped
Beiwagenkraftrad	Motorfahrrad
Dampfwalze mit Eigenantrieb im Straßenverkehr	Motorrad
Dreirad, motorisiertes	Motorroller
Feuerwehrfahrzeug, motorisiertes	Oberleitungsbus
Kraftfahrzeug	Omnibus
Kraftrad	Personenwagen
Kraftwagen	Schlepperfahrzeug im Straßenverkehr
Krankenwagen	Traktor im Straßenverkehr
landwirtsch. Fahrzeuge mit Eigenantrieb im Straßenverkehr	sonstige Fahrzeuge mit Eigenantrieb im Straßenverkehr
Lastkraftwagen	

- c) Ein **Eisenbahnunfall** ist jeder Unfall, der durch einen stehenden oder fahrenden Eisenbahnzug bzw. ein Eisenbahnfahrzeug auf Schienen verursacht wurde. Ausgenommen hiervon ist ein Zusammenstoß zwischen Eisenbahnzug und Kraftfahrzeug.

Als Eisenbahnzug oder Eisenbahnfahrzeug gelten:

Eisenbahn jeder Art	Straßenbahn auf eigenem Bahnkörper
Schwebebahn	Untergrundbahn
Seilbahn	Zahnradbahn
Sessellift	sonstige Schienenfahrzeuge auf eigenem Bahnkörper
Stadtbahn auf eigenem Bahnkörper	

- d) Ein **Fußgänger** ist jede in einen Unfall verwickelte Person, die sich zur Zeit des Unfalles weder in oder auf einem Kraftfahrzeug, Eisenbahnzug, Straßenbahnwagen, tierbespanntem oder sonstigem Fahrzeug befand, noch ritt oder ein Fahrrad benutzte.

Als Fußgänger gelten:

Personen zu Fuß

Insassen oder Fahrer (von):

Kinderwagen  
Krankenfahrstuhl  
Rollschuhen  
Schlitten

Insassen oder Fahrer (von):

Schlittschuhen  
Schneeschuhen  
Straßenroller für Kinder  
sonstige Kinderfahrzeuge  
Personen neben Kraftfahrzeugen bei Pannen  
oder Reifenwechsel

e) Als **Straßenfahrzeuge** (ausschl. Eisenbahnzug und Kraftfahrzeug) gelten:

Dreirad, nichtmotorisiertes

Fahrrad nur mit Pedalantrieb

Fuhrwerk im Straßenverkehr

Militärfahrzeug, nichtmotorisiertes, ausgen.  
bei Kriegshandlungen

Reittier (Pferd o. ä.)

Straßenbahn wie unter f) beschrieben (nicht  
auf eigenem Bahnkörper)

Tiergespann jeder Art im Straßenverkehr  
Fahrzeug jeder Art, nichtmotorisiertes

f) Eine **Straßenbahn** ist ein Verkehrsmittel auf Schienen, das Personen oder Güter befördert  
und auf einem Bahnkörper fährt, der Teil einer Straße oder eines Weges ist.

g) Als **Wasserfahrzeuge** gelten:

Barkasse  
Boot (groß, klein)  
Dampfer  
Fähre  
Fischerboot  
Floß  
Jacht

Kahn  
Kriegsschiff jeder Art  
Motorboot  
Paddelboot  
Ruderboot  
Schiffe jeder Art  
sonstige Wasserfahrzeuge

h) Ein **Luftfahrzeug** ist jedes Verkehrsmittel, das zum Transport von Personen oder Gütern  
in der Luft dient:

Als Luftfahrzeuge gelten:

Bombenflugzeug  
Düsenflugzeug  
Fallschirm  
Fesselballon  
Flugzeug  
Hubschrauber

Luftschiff  
Militärflugzeug  
Segelflugzeug  
Wasserflugzeug  
sonstige Luftfahrzeuge

i) Ein **öffentlicher Weg** oder eine **öffentliche Straße** ist jeder Weg oder Platz, der, unabhängig  
von den Eigentumsverhältnissen, dem allgemeinen öffentlichen Verkehr zugänglich ist.

Als öffentliche Wege gelten insbesondere:

Autobahn  
Bundesstraße  
Hauptstraße  
öffentlicher Weg  
Straße

öffentliche Anfahrt zu:  
Bahnhof  
Hafenanlage  
öffentliches Gebäude

Als öffentliche Wege gelten nicht:

Anfahrtsweg, privater  
Garage  
Rampe

Weg oder Straße innerhalb von:  
Bauernhof  
Bergwerk  
Flugplatz  
Industrieanlage  
Privatgrundstück  
Steinbruch

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
90	<i>E 810—E 825, E 830—E 835</i>	E 138	<b>Kraftfahrzeugunfälle innerhalb und außerhalb des Verkehrs</b>
901	<i>E 810—E 825, E 830—E 835</i>	E 138	<b>Kraftfahrzeugunfälle innerhalb und außerhalb des Verkehrs</b> einschl.: Kraftfahrzeugunfälle bei Zusammenstoß mit Eisenbahn; Schadensfälle von Personen beim Betreten oder Verlassen von Kraftfahrzeugen
			Auspuffgasvergiftung durch Kraftfahrzeug im Verkehr Brandunfall im Kraftfahrzeug Explosion im Kraftfahrzeug Kohlenoxydvergiftung durch Kraftfahrzeug im Verkehr
			Kraftfahrzeugunfall: mit und durch Fußgänger mit und durch Radfahrer mit und durch Straßenfahrzeuge jeder Art  Sturz im oder vom Kraftfahrzeug Überfahrenwerden durch Kraftfahrzeug Zusammenstoß zwischen Kraftfahrzeug und: Eisenbahn Straßenbahn n. n. bez.
91	<i>E 800—E 802, E 840—E 845, E 850—E 858, E 860—E 866</i>	E 139	<b>Sonstige Fahrzeugunfälle innerhalb und außerhalb des Verkehrs</b>
911	<i>E 800—E 802</i>	T. v. E 139	<b>Eisenbahnunfälle</b> einschl.: Schadensfälle von Personen, die sich auf dem Bahnhofsgelände befinden und einen Eisenbahnzug benutzen wollen
			Alle Unfälle mit oder durch Eisenbahnen
912	<i>E 840—E 844, T. v. E 845</i>	T. v. E 139	<b>Sonstige Straßenfahrzeugunfälle</b> einschl.: Schadensfälle von Personen beim Be- treten oder Verlassen von Straßen- fahrzeugen
			Fahrradunfall: Schadensfall durch sonst. Straßenfahr- zeuge o. n. A. Fuhrwerk, Unfall mit und durch Fußgängerunfall, Schadensfall durch Straßenfahrzeuge, einschl. Radfahrer Reiterunfall
			Straßenbahnunfall Straßenfahrzeugunfall, ausschl. Kraftfahr- zeuge Sturz: vom Pferd oder sonstigem Tier in oder aus Straßenbahn in oder aus sonst. Straßenfahrzeug Überfahrenwerden von einem Straßenfahr- zeug

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
913	E 850—E 858	T. v. E 139	<b>Wasserfahrzeugunfälle</b>
Alle Unfälle an Bord, beim Betreten oder Verlassen von Wasserfahrzeugen jeder Art			
914	E 860—E 866	T. v. E 139	<b>Luftfahrzeugunfälle</b>
einschl.: Schadensfälle von Personen beim Betreten oder Verlassen von Luftfahrzeugen			
Alle Unfälle mit und durch Luftfahrzeuge jeder Art			
919	T. v. E 845	T. v. E 139	<b>Verkehrsunfälle o. n. A.</b>
Verkehrsunfälle o. n. A.			
92	E 900—E 904	E 141	<b>Unfälle durch Sturz</b>
921	E 900—E 902	T. v. E 141	<b>Sturz aus der Höhe</b>
ausschl.: Sturz beim Betreten oder Verlassen von Fahrzeugen jeder Art 901—914 Sturz von Maschinen 931			
Skisprungunfall			<b>Sturz (aus, in, von):</b>
Sprungunfall jeder Art			Grube
Sturz (aus, in, von):			Heuschober
Baum			Höhe
Bett			Leiter
Brücke			Maschine (nicht in Betrieb)
Brunnen			Rolltreppe
Dach			Schacht
Dock			Steinbruch
Fahrzeug, auf Betriebsgelände benutzt			Stuhl
Fenster			Tisch
Gerüst			Treppe
			sonst. und n. n. bez. Sturz aus der Höhe
922	E 903	T. v. E 141	<b>Sturz auf gleicher Ebene</b>
Sturz auf:			<b>Sturz auf:</b>
Bürgersteig			Straße
gleicher Ebene			Teppich
Eis			Weg
Erdboden			Skiunfall o. n. A.
Fußboden			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
929	E 904	T. v. E 141	<b>Sturz o. n. A.</b>
Knochenbruch unbekannter Ursache Sturz o. n. A.			
93	E 911, E 912—E 914, E 916—E 919	E 142—E 145, T. v. E 147	<b>Unfälle durch Maschinen, Feuer, Feuerwaffen, elektrischen Strom, Verbrühen und Werkzeuge</b>
930	E 911	T. v. E 147	<b>Unfälle durch Transportmittel, ausgenommen Straßenfahrzeuge</b>
ausschl.: Unfälle (durch, mit):			
			Kraftfahrzeuge 901
			Eisenbahn 911
			Sonst. Straßenfahrzeuge 912
			Wasserfahrzeuge 913
			Luftfahrzeuge 914
Bergwerksunfall (durch, mit):			<b>Schadensfall, Unfall (durch, mit):</b>
Förderkarren			Hundekarren
Förderkorb			Karren, außer im Straßenverkehr
Kohlenloren			Kipplore
Schadensfall, Unfall (durch, mit):			Lore
Elektrokarren			
Fahrzeuge auf Industriegelände			
Feldbahn			
931	E 912	E 142	<b>Unfälle durch Maschinen</b>
ausschl.: Unfälle durch Maschinen auf dem Transport 901, 912 Unfälle durch Maschinen auf Wasserfahrzeugen 913			
Betriebsunfall durch Maschinen jeder Art			<b>Schadensfall, Unfall durch:</b>
Schadensfall, Unfall durch:			Mischmaschine
Bandsäge			Nähmaschine
Bohrmaschine			Rambär
Dampfmaschine, außer im Straßenverkehr			Rasenmäher
Dampfwalze, außer im Straßenverkehr			Schlepperfahrzeug, außer im Straßenverkehr
Dreschmaschine, außer im Straßenverkehr			Traktor, außer im Straßenverkehr
Kran			Waschmaschine
Kreissäge			Werkzeugmaschine
Mähmaschine, außer im Straßenverkehr			
Maschinen			
bauwirtsch., außer im Straßenverkehr			
im Bergwerk verwandte			
forstwirtschaft. außer im Straßenverkehr			
im Haushalt verwandte			
landwirtschaft., außer im Straßenverkehr			
im Steinbruch verwandte			
sonst. und n. n. bez.			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
932	E 916	E 143	<b>Unfälle durch Feuer und Explosion brennbaren Materials</b> ausschl.: Unfälle durch Feuer und Explosion auf Fahrzeugen jeder Art 901—914 Unfälle durch Feuerwaffen 937  Erstickung oder Vergiftung durch Feuersbrunst oder Explosion Explosion durch: Benzin Feuerwerkskörper Gas Heizöl Laterne Material, brennbares o. n. A.  Unfall bzw. Verbrennung durch: Brand Feuereinwirkung Feuersbrunst Waldbrand Wiesenbrand sonstige durch Feuer oder Explosion brennbaren Materials verursachte Schadensfälle
933	E 917, E 918	E 144	<b>Verbrennen und Verbrühen, ausgenommen durch Feuer</b> ausschl.: Röntgen- oder Radiumkrebs 241 Zwischenfälle bei Behandlungsmaßnahmen von Krankheiten 942 Sonnenbrand 954 Innerliche Verätzungen durch Chemikalien 963  Verätzungen, äußere Verbrennung, äußere, 1.—3. Grades durch: Heizgerät Laugen Metall, geschmolzenes Säuren Schwefelsäure o. n. A. Verbrüfung, äußere, durch: Dämpfe, heiße Flüssigkeiten, heiße o. n. A.
935	E 913	T. v. E 147	<b>Unfälle durch schneidende oder stechende Werkzeuge</b> Schadensfall durch: Glassplitter Handsäge Messer Schere schneidende bzw. stechende Werkzeuge oder Gegenstände Schnittwunde jeder Art Stichwunde jeder Art
936	E 914	T. v. E 147	<b>Unfälle durch elektrischen Strom</b> ausschl.: Verbrennung durch elektr. Heizgeräte 933 Blitzschlag 957 Elektr. Schock Starkstromverletzung Sonstige und n. n. bez. Unfälle durch elektr. Strom

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
937	E 919	E 145	<b>Unfälle durch Feuerwaffen</b> Schadensfall, Unfall durch: Artilleriegeschöß Blindgänger Bombenexplosion Dynamitexplosion Erschießen Explosivgeschöß Feuerwaffen o. n. A. Gewehrshuß Schadensfall, Unfall durch: Handgranate Kanonenschuß Minenexplosion Pistolenschuß Schußwaffe jeder Art Sprengstoffexplosion sonstige und n. n. bez. Feuerwaffen Unglücklicher Schuß
94	E 940—E 946, E 950—E 959	T. v. E 147	<b>Zwischenfälle nach therapeutischen und nichttherapeutischen Eingriffen</b>
941	E 940—E 946	T. v. E 147	<b>Zwischenfälle nach Schutzimpfung und sonstigen nichttherapeutischen Eingriffen</b> Komplikationen nach Schutzimpfung: Encephalitis postvaccinalis Encephalomyelitis postvaccinalis Gelbsucht Hautausschlag Hepatitis Impfschaden o. n. A. Leberatrophie, subakute gelbe Leberentzündung Sepsis Vaccina generalisata sonstige und n. n. bez. Narkosezwischenfall bei Operationen: aus kosmetischen Gründen ohne Indikation für eine Behandlung (z. B. Beschneidung) Zwischenfall bzw. Komplikation bei: Operation, kosmetische Pockenschutzimpfung Schutzimpfung, sonstige Serumeinspritzung, vorbeugende Sterilisation Unfruchtbarmachung
942	E 950—E 959	T. v. E 147	<b>Zwischenfälle nach therapeutischen Eingriffen</b> (Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der behandelten Krankheit benutzt werden; andernfalls wird die für die Krankheit zuständige Pos.-Nr. verwendet.) Infusions- bzw. Transfusionszwischenfall (nach): Bluttransfusion Gelbsucht, Ikterus Hepatitis Schock, anaphylaktischer Sepsis Serumarthritis Serumgelbsucht, homologe Serumhepatitis, homologe Serumkrankheit o. n. A. sonstige und n. n. bez. Zwischenfälle Narkosezwischenfall bei Operationen behandlungsbedürftiger Krankheiten Operationszwischenfall jeder Art einschl. Spätfolgen Radiumschädigung jeder Art Röntgenschädigung jeder Art Strahlenschädigung jeder Art Sepsis, postoperative Spätkomplikationen nach therapeutischen Eingriffen Zwischenfall bei therapeutischer Behandlung (durch): Arzneimittel, lokal angewandte Heilmittel, sonstige Zwischenfälle, sonst. und n. n. bez.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
95	<i>E 910, E 915, E 920—E 936, E 960—E 962</i>	E 146 T. v. E 147	Sonstige Unfälle
951	<i>E 910</i>	T. v. E 147	Schlag durch stürzenden oder geworfenen Gegenstand ausschl.: Schadensfall (bei, durch): stürzender Gegenstand von Fahrzeugen 901—912 Be- und Entladen von Wasser- fahrzeugen 913 Feuerwaffen 937 Druckkessel 959
Erschlagen durch stumpfe Gewalt Schadensfall durch: Äste, fallende Baum, stürzender Einsturz von Gemäuer Erdbeben Gebäudeeinsturz Hauseinsturz sonstige stürzende oder geworfene Gegenstände			Steinwurfverletzung Verletzung durch Wurfgeschosse jeder Art
952	<i>E 921, E 922, E 924, E 925</i>	T. v. E 147	Mechanisches Ersticken
Asphyxie, Ersticken (mechanisches) (durch, in): Bett Bettwäsche Fremdkörper, verschluckte, jeder Art Kinderbett Massen. fallende, einschl. Betriebsunfälle jeder Art Wiege o. n. A.			Schadensfall durch Eindringen von Fremdkörpern (Nahrungsmittel jeder Art, Erbrochenes, Murren, Bohne oder sonstige Gegenstände) in Körperöffnungen mit Erstickungsgefahr: Bronchus Kehlkopf, Larynx Luftröhre, Trachea Luftwege Lunge Mund Nase Rachen, Pharynx Speiseröhre, Ösophagus Verschluß der Atemwege durch Fremdkörper mit Erstickungsgefahr
953	<i>E 929</i>	E 146	Ertrinken ausschl.: Ertrinken bei Unfällen auf Fahrzeugen jeder Art 901—914
Ertrinken Schwimmkrampf			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
954	<i>E 931</i>	T. v. E 147	Unfälle durch ungewöhnliche Hitze und Sonnenbestrahlung ausschl.: Unfälle durch Feuer und Explosion brennbaren Materials 932 Verbrennen und Verbrühen (ausgen. durch Feuer) 933
Bestrahlungsschäden durch Sonneneinwirkung Erschöpfung durch Hitze Hitzegefühl Hitzschlag Ictus caloris			Sonnenbrand Sonnendermatitis Sonnenstich Tod durch Hitze
955	<i>E 932</i>	T. v. E 147	Unfälle durch ungewöhnliche Kälte ausschl.: Frostbeulen (Pernionen) 489
Erfrierungen 1.—3. Grades Erschöpfung durch Kälte Frostangrän Frostschaden			Kälteschaden Schützengrabenfüße Tod durch Erfrieren
956	<i>E 933</i>	T. v. E 147	Verhungern und Verdursten ausschl.: Verhungern und Verdursten bei Unfällen mit Fahrzeugen jeder Art 901—914
Entbehrung Ernährung, ungenügende Hungertod Inanition durch: Verdursten Verhungern Schadensfälle durch: wetterbedingte Zufälle witterungsbedingte Zufälle			Tod durch: Verdursten Verhungern Unterernährung durch: Verdursten Verhungern Verdursten Verhungern
957	<i>E 935</i>	T. v. E 147	Unfälle durch Blitzschlag
Nervenschock durch Blitzschlag Schadensfall durch Blitzschlag			
958	<i>E 960—E 962</i>	T. v. E 147	Spätfolgen nach Verletzungen und Vergiftungen (Körperschäden, die als Spätfolgen bezeichnet sind oder als Folgezustände 1 Jahr und länger nach dem Zeitpunkt des Unfalles und dgl. noch bestehen)
Folgezustand bzw. Spätfolge nach: Eisenbahnunfall Kraftfahrzeugunfall Luftfahrzeugunfall Motorradunfall			Folgezustand bzw. Spätfolge nach: Straßenbahnunfall Straßenfahrzeugunfall Unfall jeder Art Vergiftung Wasserfahrzeugunfall sonstige äußeren Einwirkungen

Ausf. Dtsch. Syst. 1955	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
959	<i>E 915, E 920, E 923, E 926—E 928, E 930, E 934, E 936</i>	T. v. E 147 Sonstige Unfälle
		ausschl.: Unfall durch Kesselexplosion auf Fahrzeugen jeder Art 901—914 Auspuffgasvergiftung von Kraftfahrzeugen: im Verkehr 901, 912 außerhalb des Verkehrs 969 Knochenbruch o. n. A. 929 Kindsaussetzung in Mordabsicht 984
Aerootitis media		Schadensfall durch: Überschwemmung
Alpenkrankheit		Vulkanausbruch
Angefallenwerden vom Pferd oder sonst. Tier		Wirbelsturm
Augenverletzung durch Fremdkörper jeder Art bei Unfällen		Wolkenbruch
Barotrauma		Schadensfall durch unglückliches Eindringen von Fremdkörpern in Körperöffnungen ohne Erstickung:
Bergkrankheit		Bronchus
Bienenstichverletzung		Harnblase
Bißverletzung durch giftige und nichtgiftige Tiere und Insekten		Harnröhre, Urethra
Caissonkrankheit		Kehlkopf, Larynx
Dampfkesselexplosion		Luftröhre, Trachea
Druckgefäßexplosion		Luftwege
Enthauptung o. n. A.		Lunge
Erdrosselung o. n. A.		Magen
Erhängen o. n. A.		Mastdarm, Rektum
Fliegerkrankheit		Mund
Fliegerepipharyngitis		Nase
Getötet o. n. A.		Ohr
Gewalteinwirkung o. n. A.		Rachen, Pharynx
Höhenkrankheit		Scheide, Vagina
Hufschlagverletzung		Speiseröhre, Ösophagus
Hundebißverletzung		Verdauungskanal
Insektenstichverletzung		Schlagverletzung o. n. A.
Kesselexplosion		Schlangenbißvergiftung
Kindsaussetzung — 1 J. ohne Mordabsicht		Seekrankheit
Körperverletzung o. n. A., außer Knochenbruch		Skorpionstichverletzung
Luftdruckkrankheit		Stichverletzung durch giftige und nichtgiftige Tiere und Insekten
Luftembolie, traumatische		Taucherkrankheit
Ohrenleiden der Flieger		Überfahrenwerden o. n. A.
Pflege, mangelhafte, von Kindern — 1 J. ohne Mordabsicht		Überranntwerden vom Pferd oder sonst. Tier
Rattenbißverletzung		Unglücksfall o. n. A.
Reisekrankheit		Verletzung durch Tiere jeder Art
Schadensfall durch:		Vernachlässigung von Kindern — 1 J. ohne Mordabsicht
Erdbeben		Wespenstichverletzung
Naturereignis		Zylinderexplosion
Orkan		Schadensfall durch sonstige und n. n. bez. Unfälle, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 901 bis 958 und 961—969 einzuordnen
Sturmflut		
Sturzbach		
Tiere		

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
96	<i>E 870—E 888, E 890—E 895</i>	E 140 Vergiftungen (Unfälle)
961	<i>E 879</i>	T. v. E 140 Nahrungsmittelvergiftung durch Giftstoffe
		ausschl.: Nahrungsmittelvergiftung (durch): Salmonellainfektion 073 Staphylokokkeninfektion 084 allergische 319 o. n. A. 084 Botulismus 084
		Schadensfall durch Vergiftung: Fische, giftige Lebensmittel, giftige Muscheln, giftige Nahrungsmittel, giftige
		Schadensfall durch Vergiftung: Pflanzen, giftige, verwendet als Nahrungsmittel Pilze, giftige und nichtgiftige
962	<i>E 880</i>	T. v. E 140 Alkoholvergiftung (Unfall)
		ausschl.: Alkoholpsychose 364 Alkoholvergiftung, chronische 365
		Alkoholvergiftung, akute
		Schadensfall durch Vergiftung: Alkohol, vergällter Brennspiritus Fuselöl jeder Art (u. a. Amylalkohol)
		Schadensfall durch Vergiftung: Gefrierschutzmittel Holzspiritus Industriespiritus Methylalkohol
963	<i>E 870—E 878, E 881—E 884, E 886—E 888</i>	T. v. E 140 Vergiftung durch sonstige feste und flüssige Stoffe
		ausschl.: Chron. Betäubungs- und Schlafmittelvergiftung 369
		Schadensfall durch Vergiftung: Aceton Ätzlauge Alaun Alkaloide jeder Art Ammoniak Anilin Antimon Arsen Arsenik Arzneimittel jeder Art, akute Atropin Barbitursäure und deren Verbindungen Benzin Benzol Betäubungsmittel jeder Art, akute
		Schadensfall durch Vergiftung: Bleizucker Borax Brechweinstein Chinin und dessen Verbindungen Desinfektionsmittel jeder Art Essigsäure Fluorsalz Gasolin Giftweizen Hyoscin Kalilauge Kaliumbichromat Karbolsäure Kohlenteer Kreolin



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

noch: 963

## Schadensfall durch Vergiftung:

Kresol  
Lauge jeder Art  
Lysol  
Marphasen  
Mineralöl  
Morphium, akute  
Natriumbichromat  
Natronlauge  
Neosalvarsan  
Opium und dessen Verbindungen, akute  
Oxalsäure  
Petroleum  
Pflanzenschutzmittel  
Phenol  
Phosphor  
Pikrinsäure  
Pottasche  
Quecksilber und dessen Verbindungen

964 E 835 T. v. E 140 Bleivergiftung

## Schadensfall durch Vergiftung:

Blei  
Bleidämpfe

968 E 890 T. v. E 140 Vergiftung durch Koch- und Leuchtgas

## Schadensfall durch Vergiftung:

Kochgas  
Kohlenoxydgas  
Leuchtgas

969 E 891—E 895 T. v. E 140 Vergiftung durch sonstige Gase und Dämpfe

ausschl.: Abspuffgasvergiftung durch:  
Kraftfahrzeuge im Verkehr 901  
Wasserfahrzeuge 913  
Rauchvergiftung nach Explosion  
oder Feuersbrunst 932  
Narkosezwischenfall bei ärzt-  
licher Behandlung 941, 942  
Vergiftungen durch Koch- und  
Leuchtgas 968

## Schadensfall durch Vergiftung:

Acetylen  
Äther (-dämpfe)  
Auspuffgase von Kraftfahrzeugen, außer  
im Verkehr

## Schadensfall durch Vergiftung:

Blausäure  
Brunnengas  
Chlor  
Chloroform

## Schadensfall durch Vergiftung:

Rattengift  
Säure jeder Art  
Salmiakgeist  
Salpetersäure  
Salvarsan  
Salzsäure  
Schädlingsbekämpfungsmittel  
Schlafmittel jeder Art, akute  
Schwefelsäure  
Soda  
Sublimat  
Terpentinöl  
Tetrachloräthylen  
Tollkirsche  
Toluol  
Zinkchlorid  
Zinksulfat  
sonstige feste oder flüssige Stoffe

ausschl.: Vergiftung durch Bleizucker 963

## Spätfolgen einer Bleivergiftung:

Bleiencephalitis  
Bleigicht  
Bleikachexie  
Bleikolik  
Bleilähmung  
Bleinephritis  
Bleisaum  
sonstige und n. n. bez.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

noch: 969

## Schadensfall durch Vergiftung:

Cyankali  
Generatorgas  
Grubengas  
Hochofengas  
Kohlendioxyd  
Kohlenoxyd von Kraftfahrzeugen, außer  
im Verkehr  
Phosgen

## Schadensfall durch Vergiftung:

Rauch  
Holzkohle  
Koks  
o. n. A.  
Schwefeldioxyd  
Sumpfgas  
Tetrachlorkohlenstoff  
Wassergas  
sonstige und n. n. bez. Gase

97 E 963, E 148 Selbstmord und Selbstbeschädigung  
E 970—E 979970 E 970 T. v. E 148 Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Schlaf-  
und schmerzstillende MittelSelbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid),  
Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung  
durch Vergiftung:

Adalin  
Allional  
Antipyrin  
Arzneimittel jeder Art  
Aspirin  
Atropin  
Avertin  
Barbitursäure und deren Verbindungen  
Belladonna  
Betäubungsmittel jeder Art  
Bilsenkraut  
Brom und dessen Verbindungen  
Bromural  
Chinin und dessen Verbindungen  
Chloralhydrat  
Cliradon  
Codein  
Dionin  
Dolantin  
Evipan  
Haschisch  
Heroin  
Indischer Hanf

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid),  
Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung  
durch Vergiftung:

Kokain  
Luminal  
Medinal  
Morphium  
Narkotika jeder Art  
Novocain  
Opium und dessen Verbindungen  
Paraldehyd  
Pernocton  
Pervitin  
Phanodorm  
Phenacetin  
Polamidon  
Pyramidon  
Salicylsäure  
Schlafmittel jeder Art  
Scopolamin  
Sedativum jeder Art  
Somniphon  
Sulfathiazol  
Sulfonamide jeder Art  
Tollkirsche  
Veronal

971 E 972 T. v. E 148 Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Koch-  
und LeuchtgasSelbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid),  
Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung  
durch Vergiftung:

Kochgas  
Kohlenoxydgas  
Leuchtgas

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
972	E 971, E 973	T. v. E 148	<b>Selbstmord und Selbstbeschädigung durch sonstige feste, flüssige und gasförmige Stoffe</b>
Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch Vergiftung:		Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch Vergiftung:	
Aceton		Kresol	
Acetylen		Lauge jeder Art	
Ätzlauge		Lysol	
Alkaloide		Methylalkohol	
Alkohol (vergällt)		Natriumbichromat	
Ammoniak		Nikotin	
Arsen und dessen Verbindungen		Oxalsäure	
Arsenik		Pflanzenschutzmittel	
Auspuffgase von Kraftfahrzeugen		Phenol	
Benzin		Phosgen gas	
Benzol		Phosphor	
Blausäure		Pikrinsäure	
Bleizucker		Rattengift	
Brechweinstein		Rauch	
Brennspiritus		Säure jeder Art	
Chloroform		Salmiakgeist	
Cyankali		Salpetersäure	
Desinfektionsmittel jeder Art		Salzsäure	
Essigsäure		Schädlingsbekämpfungsmittel	
Fuselöl jeder Art (u. a. Amylalkohol)		Schwefeldioxyd	
Gasolin		Schwefelsäure	
Gefrierschutzmittel		Schweinfurter Grün	
Generatorgas		Soda	
Giftweizen		Sublimat	
Holzspiritus		Terpentinöl	
Industriespiritus		Tetrachloräthylen	
Kalilauge		Tetrachlorkohlenstoff	
Kaliumbichromat		Toluol	
Karbolsäure		sonstige feste, flüssige und gasförmige Stoffe, die unter Pos.-Nrn. 961 bis 964 und 969 aufgeführt sind	
Kohlendioxyd			
Kohlenoxyd von Kraftfahrzeugen			
973	E 974	T. v. E 148	<b>Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Erhängen und Erdrosseln</b>
Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch:			
Erhängen			
Erdrosseln			
974	E 975	T. v. E 148	<b>Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Ertrinken</b>
Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch Ertrinken			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
975	E 976	T. v. E 148	<b>Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Feuerwaffen und Sprengstoffe</b>
Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch:		Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch:	
Bombenexplosion		Gewehr schuß	
Dynamitexplosion		Handgranate	
Erschießen		Pistolen schuß	
Explosivstoff jeder Art		Schuß o. n. A.	
Feuerwaffen jeder Art		Sprengstoffexplosion	
976	E 977	T. v. E 148	<b>Selbstmord und Selbstbeschädigung durch schneidende und stechende Werkzeuge</b>
Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch:		Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch:	
Aufschneiden der Pulsadern		Schnittverletzung jeder Art	
Glassplitter		Stichverletzung	
Messerstich		schneidende bzw. stechende Werkzeuge oder Gegenstände jeder Art	
Schere			
977	E 978	T. v. E 148	<b>Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Sturz aus der Höhe</b>
Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch Sturz aus der Höhe			
978	T. v. E 979	T. v. E 148	<b>Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Überfahrenlassen</b>
Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch Überfahrenlassen von Fahrzeugen jeder Art			
979	E 963, T. v. E 979	T. v. E 148	<b>Selbstmord und Selbstbeschädigung auf sonstige Art und Weise</b>
Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch:		Verletzung durch Selbstbeschädigung o. n. A.	
Explosion brennbaren Materials		Spätfolge bzw. Folgezustand nach:	
Feuereinwirkung		Selbstbeschädigung	
Gasexplosion		Selbstmordversuch	
Starkstromverletzung			
Strom, elektr.			
Verätzung			
Verbrennen			
Verbrühen			
sonstige und n. n. bez. Art und Weise			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
98	<i>E 964,</i> <i>E 980—E 985</i>	E 149	<b>Mord, Totschlag und vorsätzliche Verletzung durch eine andere Person</b>
981	<i>E 980</i>	T. v. E 149	<b>Vorsätzliche Vergiftung durch eine andere Person</b> ausschl.: Hinrichtung 986 Schädigung bei Kriegshandlungen 991, 999
Vorsätzliche Vergiftung (Mord, Totschlag) durch feste, flüssige und gasförmige Stoffe jeder Art			
982	<i>E 981</i>	T. v. E 149	<b>Überfall mit Feuerwaffen und Sprengstoffen</b> ausschl.: Hinrichtung 986 Schädigung bei Kriegshandlungen 991, 999
Mord, Totschlag sowie vorsätzliche Verletzungen durch eine andere Person (auch Geistes- kranke) mit Feuerwaffen und Sprengstoffen, wie z. B.:			
Bombe		Gewehr	
Dynamit		Handgranate	
Erschießen		Pistole	
Explosivstoff jeder Art		Sprengstoff	
Feuerwaffen jeder Art			
983	<i>E 982</i>	T. v. E 149	<b>Überfall mit schneidenden und stechenden Werkzeugen</b> ausschl.: Hinrichtung 986 Schädigung bei Kriegshandlungen 991, 999
Mord, Totschlag sowie vorsätzliche Verletzungen durch eine andere Person (auch Geistes- kranke) mit schneidenden oder stechenden Werkzeugen, wie z. B.:			
Glassplitter		schneidende bzw. stechende Werkzeuge	
Messer		oder Gegenstände jeder Art	
Schere			
984	<i>E 964,</i> <i>E 983</i>	T. v. E 149	<b>Überfall auf sonstige Art und Weise</b> ausschl.: Hinrichtung 986 Schädigung bei Kriegshandlungen 991, 999
Mord, Totschlag sowie vorsätzliche Verletzungen durch eine andere Person (auch Geistes- kranke) auf folgende Art:			
Angriff o. n. A.		Erwürgen	
Bißverletzung durch Menschen		Explosion brennbaren Materials	
Enthauptung		Feuereinwirkung	
Erdrosseln		Gasexplosion	
Erhängen		Gewalteinwirkung	
Erschlagen durch stumpfe Gewalt		Heizgerät	
Ersticken		Lynchen	
Ertränken		Mord o. n. A.	
		Mordversuch o. n. A.	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: 984			
Mord, Totschlag, sowie vorsätzliche Verletzungen durch eine andere Person (auch Geistes- kranke) auf folgende Art:			
Kauferei		Verätzung, äußere	
Schlägerei		Vergewaltigung	
Schlag		Verletzung, vorsätzliche	
Sexualmord		Vernachlässigung von Kindern — 1 J. mit Mordabsicht	
Starkstrom		Wurfgeschöß jeder Art	
Steinwurf		sonstige und n. n. bez., soweit nicht unter Pos.-Nrn. 981—983 einzuordnen	
Strom, elektr.		Spätfolge bzw. Folgezustand nach:	
Sturz aus der Höhe		Mordversuch	
Totschlag o. n. A.		Überfall	
Überfahrenwerden			
Überfall o. n. A.			
985	<i>E 984</i>	T. v. E 149	<b>Schadensfall durch Eingreifen der Polizei</b> ausschl.: Hinrichtung 986 Schädigung bei Kriegshandlungen 991, 999
Schadensfall durch Eingreifen der Polizei bei Festnahme von Verbrechern oder dem Versuch dazu, bei Unterdrückung von Unruhen und bei Aufrechterhaltung der Ordnung			
986	<i>E 985</i>	T. v. E 149	<b>Gerichtlich angeordnete Hinrichtung</b>
Hinrichtungen auf Anordnung der Justizbehörden oder im Namen der Staatsgewalt, wie z. B.:			
Elektr. Stuhl		Hinrichtung, gerichtlich angeordnete, je- der Art	
Enthauptung		Vergasen	
Erhängen		Vergiften	
Erschießen			
Fallbeil			
99	<i>E 965,</i> <i>E 990—E 999</i>	E 150	<b>Schadensfälle bei Kriegshandlungen</b>
Ausgenommen: Unfälle bei Übungen von Militärpersonen, bei Herstellung von Kriegsmaterial und bei Militärpersonen auf dem Transport, soweit nicht Feindeinwirkung vorliegt			
991	<i>T. v. E 965,</i> <i>T. v. E 990—</i> <i>T. v. E 999</i>	T. v. E 150	<b>Schadensfälle von Militärpersonen bei Kriegshand- lungen</b> ausschl.: Schadensfälle von Zivilpersonen bei Kriegshandlungen 999
Schadensfall von Militärpersonen bei Kriegshandlungen (durch):			
Artilleriegeschöß		Kanonenschuß	
Blindgängerexplosion		Kriegsschiff jeder Art	
Bombenexplosion		Maschinengewehrscuß	
Dynamitexplosion		Militärfahrzeug jeder Art	
Erschießen		Minenexplosion	
Ertrinken		Pistolenschuß	
Explosivgeschöß		Schußverletzung jeder Art	
Explosivstoff		Sprengstoffexplosion	
Feuerwaffen jeder Art		Verbrennung	
Flugzeugabsturz		Wasserfahrzeug jeder Art	
Gewehrscuß		sonstige und n. n. bez. Schadensfälle	
Handgranate		Spätfolge bzw. Folgezustand nach Kriegs- verletzung	
Kampfgasvergiftung, -verätzung jeder Art			
999	<i>T. v. E 965,</i> <i>T. v. E 990—</i> <i>T. v. E 999</i>	T. v. E. 150	<b>Schadensfälle von Zivilpersonen bei Kriegshand- lungen</b>

Alle unter Pos.-Nr. 991 aufgeführten Schadensfälle von Zivilpersonen bei Kriegshandlungen

**Deutsche Allgemeine Systematik  
der Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen  
nach der Art der Schädigung  
(N-Systematik)**

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

**XVII. Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen**

(nach der Art der Schädigung)

N 90	<i>N 800—N 806,</i> <i>N 850—N 856,</i> <i>N 950, N 951,</i> <i>N 958</i>	N 138, T.v.N 139, T.v.N 143, T.v.N 150	<b>Verletzungen von Kopf, Schädel, Gehirn, Hirnnerven, Wirbelsäule und Rücken- mark</b>
N 900	<i>N 800—N 803</i>	T.v.N 138	Schädelbruch
N 901	<i>N 804</i>	T.v.N 138	Schädelbruch mit sonstigem Knochenbruch
N 902	<i>N 805</i>	T.v.N 139	Wirbelsäulenverletzungen ohne Rücken- marksbeteiligung und o. n. A.
N 903	<i>N 806</i>	T.v.N 139	Wirbelsäulenverletzungen mit Rückenmarks- beteiligung
N 904	<i>N 850, N 851,</i> <i>T.v.N 856</i>	T.v.N 143	Kopfverletzungen ohne Schädelbruch und ohne Gehirnerschütterung, Kopfverletzun- gen o. n. A.
N 905	<i>N 852</i>	T.v.N 143	Gehirnerschütterung
N 906	<i>N 853—N 855,</i> <i>T.v.N 856</i>	T.v.N 143	Sonstige und n. n. bez. Gehirnverletzungen
N 907	<i>N 950</i>	T.v.N 150	Verletzungen der Sehnerven
N 908	<i>N 951</i>	T.v.N 150	Verletzungen sonstiger Hirnnerven
N 909	<i>N 958</i>	T.v.N 150	Rückenmarksverletzungen ohne Zeichen einer Knochenbeteiligung der Wirbelsäule
N 91	<i>N 807—N 829</i>	T.v.N 139, N 140	<b>Knochenbrüche</b>
N 910	<i>N 807</i>	T.v.N 139	Knochenbrüche des Brustbeins, der Rippen und des Kehlkopfes
N 911	<i>N 808</i>	T.v.N 139	Beckenbrüche
N 912	<i>T.v.N 809</i>	T.v.N 139	Mehrere Brüche am Rumpfskelett
N 913	<i>N 810—N 816</i>	T.v.N 140	Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen
N 914	<i>N 817, N 818,</i> <i>T.v.N 819</i>	T.v.N 140	Mehrere Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen
N 915	<i>N 820—N 826</i>	T.v.N 140	Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
N 916	N 827, T.v.N 828	T.v.N 140	Mehrere Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen
N 917	T.v.N 809, T.v.N 819, T.v.N 828	T.v.N 139, T.v.N 140	Brüche zugleich der oberen und der unteren Gliedmaßen sowie Brüche der Gliedmaßen und des Rumpfskeletts
N 919	N 829	T.v.N 140	Knochenbrüche o. n. A.
N 92	N 830—N 848	N 141, N 142	<b>Verrenkungen, Verstauchungen, Gelenk- und Muskelzerrungen</b> Die Pos.-Nrn. N 920—N 924 beziehen sich ganz allgemein auf Knochendislokationen, d. h. Luxationen, Subluxationen und Knochenverschiebungen
N 920	N 831—N 834	T.v.N 141	Verrenkungen der oberen Gliedmaßen
N 921	N 835—N 838	T.v.N 141	Verrenkungen der unteren Gliedmaßen
N 924	N 830, N 839	T.v.N 141	Sonstige, mehrere und n. n. bez. Verrenkungen
N 925	N 840—N 842	T.v.N 142	Verstauchungen und Zerrungen der oberen Gliedmaßen
N 926	N 843—N 845	T.v.N 142	Verstauchungen und Zerrungen der unteren Gliedmaßen
N 929	N 846—N 848	T.v.N 142	Sonstige, mehrere und n. n. bez. Verstauchungen und Zerrungen
N 93	N 860—N 869	N 144	<b>Innere Verletzungen von Brust, Bauch und Becken</b>
N 930	N 860—N 862	T.v.N 144	Innere Verletzungen der Brustorgane
N 931	N 863—N 865, N 868	T.v.N 144	Innere Verletzungen der Bauchorgane
N 932	N 866	T.v.N 144	Verletzungen der Niere
N 933	N 867	T.v.N 144	Innere Verletzungen der Beckenorgane
N 938	T.v.N 869	T.v.N 144	Innere Verletzungen an mehreren der vier Lokalisationen Brust, Bauch, Niere und Becken
N 939	T.v.N 869	T.v.N 144	Innere Verletzungen o. n. A.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
N 94	N 870, N 871, T.v.N 910, N 921, N 930, N 940	T.v.N 145— T.v.N 148	<b>Augenverletzungen</b>
N 940	N 870, N 871	T.v.N 145	Augenverletzungen mit offener Wunde
N 941	N 921	T.v.N 146	Prellungen des Auges und der Augenhöhle
N 942	N 930	T.v.N 147	Fremdkörper im Auge und in seinen Anhängen
N 943	N 940	T.v.N 148	Augenverletzungen durch Verätzung und Verbrennung
N 949	T.v.N 910	T.v.N 146	Sonstige und n. n. bez. Augenverletzungen
N 95	N 872—N 879, N 880—N 908, N 952—N 957, N 959	T.v.N 145, T.v.N 150	<b>Zerreißen und offene Wunden, Nervenverletzungen</b> a) <b>Zerreißen und offene Wunden</b> (ohne Knochenbrüche und ohne Nervenverletzungen)
N 950	N 872	T.v.N 145	Offene Wunden der Ohren
N 951	N 873—N 879	T.v.N 145	Offene Wunden des Gesichts, Halses und Rumpfes
N 952	N 880—N 888	T.v.N 145	Offene Wunden an oberen Gliedmaßen
N 953	N 890—N 898	T.v.N 145	Offene Wunden an unteren Gliedmaßen
N 954	N 900—N 907	T.v.N 145	Offene Wunden an mehreren Körperteilen
N 955	N 908	T.v.N 145	Offene Wunden o. n. A. b) <b>Nervenverletzungen</b> (mit offenen Wunden, ohne Knochenbrüche)
N 956	N 952—N 954	T.v.N 150	Nervenverletzungen der oberen Gliedmaßen
N 957	N 955—N 957	T.v.N 150	Nervenverletzungen der unteren Gliedmaßen
N 959	N 959	T.v.N 150	Sonstige und mehrere Nervenverletzungen
N 96	T.v.N 910, N 911—N 918, N 920, N 922— N 929	T.v.N 146	<b>Oberflächliche Verletzungen, Prellungen und Quetschungen ohne Hautverletzungen</b>

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
N 960	<i>T.v.N 910</i>	T.v.N 146	Oberflächliche Verletzungen des Gesichts, der Ohren und des Halses
N 961	<i>N 911</i>	T.v.N 146	Oberflächliche Verletzungen des Rumpfes
N 962	<i>N 912—N 915</i>	T.v.N 146	Oberflächliche Verletzungen der oberen Gliedmaßen
N 963	<i>N 916, N 917</i>	T.v.N 146	Oberflächliche Verletzungen der unteren Gliedmaßen
N 964	<i>T.v.N 918</i>	T.v.N 146	Oberflächliche Verletzungen an mehreren Körperteilen
N 965	<i>T.v.N 918</i>	T.v.N 146	Oberflächliche Verletzungen o. n. A.
N 966	<i>N 922</i>	T.v.N 146	Prellungen und Quetschungen des Rumpfes
N 967	<i>N 923—N 926</i>	T.v.N 146	Prellungen und Quetschungen der oberen Gliedmaßen
N 968	<i>N 927, N 928</i>	T.v.N 146	Prellungen und Quetschungen der unteren Gliedmaßen
N 969	<i>N 920, N 929</i>	T.v.N 146	Sonstige, mehrere und n. n. bez. Prellungen oder Quetschungen
N 97	<i>N 941—N 949, N 980, N 981, N 984, N 992, N 993</i>	T.v.N 148, T.v.N 150	Verbrennungen, Verätzungen, Schädigungen durch Frost, Hitze, Strahlung oder Elektrizität
N 970	<i>T.v.N 941—T.v.N 949</i>	T.v.N 148	Verbrennungen und Verätzungen III. Grades
N 971	<i>T.v.N 941—T.v.N 949</i>	T.v.N 148	Verbrennungen und Verätzungen II. Grades
N 972	<i>T.v.N 941—T.v.N 949</i>	T.v.N 148	Verbrennungen und Verätzungen I. Grades und o. n. A.
N 973	<i>T.v.N 980</i>	T.v.N 150	Erfrierungen III. Grades
N 974	<i>T.v.N 980</i>	T.v.N 150	Erfrierungen II. Grades
N 975	<i>T.v.N 980</i>	T.v.N 150	Erfrierungen I. Grades und o. n. A.
N 976	<i>N 981</i>	T.v.N 150	Hitzschlag, Sonnenstich, Sonnenbrand
N 977	<i>N 984</i>	T.v.N 150	Blitzschlagverletzungen
N 978	<i>N 992</i>	T.v.N 150	Verletzungen durch elektrischen Strom
N 979	<i>N 993</i>	T.v.N 150	Strahlenschäden

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
N 98	<i>N 960—N 979</i>	N 149	<b>Vergiftungen</b>
N 980	<i>N 960</i>	T.v.N 149	Nahrungsmittelvergiftung durch Giftstoffe
N 981	<i>T.v.N 964</i>	T.v.N 149	Vergiftung durch Säuren
N 982	<i>T.v.N 964</i>	T.v.N 149	Vergiftung durch Laugen und ätzende Benzolabkömmlinge
N 983	<i>N 968, N 969</i>	T.v.N 149	Vergiftung durch Gase und Dämpfe
N 984	<i>N 971, T.v.N 974</i>	T.v.N 149	Vergiftung durch Schlafmittel
N 985	<i>N 970, N 972, N 973, T.v.N 974, N 975—N 977</i>	T.v.N 149	Vergiftung durch sonstige und n. n. bez. Arzneimittel
N 989	<i>N 961—N 963, T.v.N 964, N 965—N 967, N 978, N 979</i>	T.v.N 149	Sonstige und n. n. bez. Vergiftungen
N 99	<i>N 931—N 936, N 982, N 983, N 985—N 991, N 994—N 999</i>	T.v.N 147, T.v.N 150	<b>Verletzungen und Schädigungen sonstiger und n. n. bez. Art</b>
N 990	<i>N 931</i>	T.v.N 147	Fremdkörper im Ohr
N 991	<i>N 932—N 934</i>	T.v.N 147	Fremdkörper in den Atemwegen (Nase-Schlund, Kehlkopf, Bronchien, Lunge)
N 992	<i>N 935</i>	T.v.N 147	Fremdkörper im Verdauungskanal
N 993	<i>N 936</i>	T.v.N 147	Fremdkörper in den Harn- und Geschlechtswegen
N 994	<i>N 990</i>	T.v.N 150	Ertrinken
N 995	<i>N 997</i>	T.v.N 150	Zwischenfälle nach Schutzimpfung und sonstigen nichttherapeutischen Eingriffen
N 996	<i>N 998, N 999</i>	T.v.N 150	Zwischenfälle nach therapeutischen Eingriffen*)
N 999	<i>N 982, N 983, N 985—N 989, N 991, N 994—N 996</i>	T.v.N 150	Sonstige Verletzungsarten und Schädigungen o. n. A.**)

\*) Diese Pos.-Nr. soll nicht benutzt werden, wenn die Krankheit, die den therapeutischen Eingriff erforderte, bekannt ist oder noch andauert.

\*\*) Bei „Frühkomplikationen nach Verletzungen“ soll diese Pos.-Nr. nicht verwendet werden, wenn die vorausgegangene Verletzung bekannt ist oder noch andauert.

**Deutsche Ausführliche Systematik  
der Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen  
nach der Art der Schädigung  
(N-Systematik)**



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1953	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

## XVII. Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen

(nach der Art der Schädigung)

N 90	N 800—N 806, N 850—N 856, N 950, N 951, N 958	N 138. Verletzungen von Kopf, Schädel, Gehirn, T. v. N 139, Hirnnerven, Wirbelsäule und Rückenmark T. v. N 143, T. v. N 150
------	--	--

einschl.: Schädelbruch, Gehirnerschütterung

ausschl.: Augenverletzungen N 94  
Offene Wunden der Ohren N 950  
Offene Wunden des Gesichts N 951  
Oberflächliche Verletzungen und  
Prellungen des Gesichts, der  
Ohren und des Halses N 960, N 969

N 900 N 800—N 803 T. v. N 138 Schädelbruch

Bruch:

Gesichtsknochen  
Jochbein  
Kiefer (Ober-, Unter-)  
Nase  
Nasenbein  
mehrere  
Schädelbasis  
Hinterhauptbein  
Keilbein  
Schädelgrube

Bruch:

Schädelbasis  
Schläfenbein  
Sinus ethmoidalis  
Sinus frontalis  
Schädeldach  
Impressionsfraktur  
Schädelkapsel  
Scheitelbein  
Stirnbein  
Schädel o. n. A.

N 901 N 804 T. v. N 138 Schädelbruch mit sonstigem Knochenbruch

Bruch des Schädels einschl. des Gesichtsschädels mit Brüchen sonstiger Knochen (ein- oder mehrfach)

N 902 N 805 T. v. N 139 Wirbelsäulenverletzungen ohne Rückenmarksbe-  
telligung und o. n. A.

Bruch, Bruchstückverlagerung oder Kompressionsfraktur:

Genick  
Kreuzbein  
Querfortsatz  
Rücken  
Steißbein  
Wirbelbogen  
Wirbelsäule  
einzelne Wirbel (Brust-, Hals-, Lenden-, Steiß-)

} ohne Angabe einer  
Rückenmarksverletzung

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958		
N 903	N 806	T. v. N 139	<b>Wirbelsäulenverletzungen mit Rückenmarksbeteiligung</b>	
Bruch, Bruchstückverlagerung oder Kompressionsfraktur:				
Genick			} mit Angabe einer Rückenmarksverletzung	
Kreuzbein				
Querfortsatz				
Rücken				
Steißbein				
Wirbelbogen				
Wirbelsäule				
einzelne Wirbel (Brust-, Hals-, Lenden-, Steiß-)				
Erhängen als Rechtsvollzug				Rückenmarkerschütterung
Hämatomyelie, Rückenmarksblutung				Spinalnervenverletzung
Hemiplegie, Halbseitenlähmung			Tetraplegie	
Monoplegie			Verletzung der Cauda equina	
Paraplegie				
N 904	N 850, N 851, T. v. N 856	T. v. N 143	<b>Kopfverletzungen ohne Schädelbruch und ohne Gehirnerschütterung, Kopfverletzungen o. n. A.</b>	
ausschl.: Augenverletzungen N 94				
Offene Wunden der Ohren N 950				
Offene Wunden des Gesichts N 951				
Oberflächliche Verletzungen und Prellungen des Gesichts, der Ohren und des Halses N 960, N 969				
Hämatom, subgaleatisches			Kopfschwarte:	
Kopfschwarte:			Schnittwunde	
Abriß			Stichwunde	
Bluterguß			Wunde, offene	
Quetschung			Skalpierung	
Riß			Kopfverletzung o. n. A.	
N 905	N 852	T. v. N 143	<b>Gehirnerschütterung</b>	
Commotio cerebri			Gehirnerschütterung	
Erschütterung, cerebrale				
N 906	N 853—N 855, T. v. N 856	T. v. N 143	<b>Sonstige und n. n. bez. Gehirnverletzungen</b>	
einschl.: Intrakranielle Blutungen nach Verletzungen				
ausschl.: Kopfverletzungen o. n. A. N 904				
Contusio	} { Gehirn Hirnhaut Hirnrinde Kleinhirn Kleinhirnrinde		Compressio cerebri	
Quetschung		Delirium, traumatisches		
Schnittwunde		Gehirndruck, traumatischer		
Stichwunde		Gehirnreizung, traumatische		
Wunde, offene		Hämatom, subdurales		
Zerreißen		Hämorrhagie:		
Zertrümmerung		cerebrale		
Blutung:		traumatische		
extradurale		Hirnblutung, traumatische		
intermeningeale		Stupor, traumatischer		
intrakranielle	Sonstige und n. n. bez. Gehirnverletzungen			
subarachnoidale				
subdurale				

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
N 907	N 950	T. v. N 150	<b>Verletzungen der Sehnerven</b>
ausschl.: Blindheit, die als Spätfolge oder Folgezustand einer Verletzung bezeichnet ist oder länger als 1 Jahr nach der Verletzung andauert 879			
Erblindung, traumatische Verletzung N. opticus (II. Hirnnerv, Sehnerv)			
N 908	N 951	T. v. N 150	<b>Verletzungen sonstiger Hirnnerven</b>
Hirnnervenverletzungen:			
N. acusticus (VIII)			
N. glossopharyngicus (IX)			
N. vagus (X)			
N. accessorius (XI)			
N. hypoglossus (XII)			
o. n. A.			
Taubheit, traumatische			
N 909	N 958	T. v. N 150	<b>Rückenmarksverletzungen ohne Zeichen einer Knochenbeteiligung der Wirbelsäule</b>
Rückenmarksverletzung ohne Zeichen einer Knochenbeteiligung der Wirbelsäule			
N 91	N 807—N 829	T. v. N 139, N 140	<b>Knochenbrüche</b>
ausschl.: Schädelbruch N 900, N 901			
Bruch der Wirbelsäule N 902, N 903			
N 910	N 807	T. v. N 139	<b>Knochenbrüche des Brustbeins, der Rippen und des Kehlkopfes</b>
Bruch:			
Brustbein			
Kehlkopf			
Larynx			
Luftröhre			
Rippe(n)			
Schildknorpel			
Sternum			
Trachea			
Zungenbein			
N 911	N 808	T. v. N 139	<b>Beckenbrüche</b>
einschl.: Beckenbruch mit Eingeweideverletzung und mehrere Brüche von Beckenknochen			
Bruch:			
Acetabulum			
Becken			
Beckenspalte			
Darmsbein			
N 912	T. v. N 809	T. v. N 139	<b>Mehrere Brüche am Rumpfskelett</b>
ausschl.: Bruch des Rumpfskeletts und des Schädels N 901			
Rippenbrüche (allein) N 910			
Bruch der Wirbelsäule mit Rippenbrüchen; mehrere Brüche am Rumpfskelett			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

**N 913** *N 810—N 816* T. v. N 140 **Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen**

Bruch, Bruchstückverlagerung:	Bruch, Bruchstückverlagerung:
Bennett'scher	Oberarm
Clavicula	Olekranon
Colles'scher	Radius
Elle	Radius und Ulna (einseitig)
Elle und Speiche (einseitig)	Scapula
Ellenbogengelenk	Schlüsselbein
Finger (mehrere, einseitig)	Schulterblatt
Hand (mehrfach, einseitig)	Schultergelenk, Smith'scher
Handgelenk	Speiche
Handwurzelknochen (mehrere, einseitig)	Speiche und Elle (einseitig)
Humerus	Ulna
Mittelhand (mehrfach, einseitig)	Ulna und Radius (einseitig)

**N 914** *N 817, N 818, T. v. N 140* **Mehrere Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen**  
*T. v. N 819*

ausschl.: Radio-ulnare (Speiche u. Elle) Fraktur (einseitig); Fraktur (mehrere, einseitig) von:  
Finger, Hand, Handwurzelknochen, Mittelhand N 913

Mehrere und n. n. bez. Brüche (ein- oder beidseitig) von Knochen der oberen Gliedmaßen

**N 915** *N 820—N 826* T. v. N 140 **Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen**

Bruch, Bruchstückverlagerung:	Bruch, Bruchstückverlagerung:
Dupuytren'scher	Oberschenkelhals
Enkel	Patella
Femur	Phalangen (mehrere, einseitig)
Fibula	Pott'scher
Fibula und Tibia (einseitig)	Schenkelhals
Fuß (mehrfach, einseitig)	Schienbein
Fußgelenk	Schienbein und Wadenbein (einseitig)
Fußwurzelknochen (mehrere, einseitig)	Sprunggelenk
Hüftgelenk	Tibia
Kniegelenk	Tibia und Fibula (einseitig)
Kniescheibe	Wadenbein
Knöchel	Wadenbein und Schienbein (einseitig)
Malleolen (mehrere, einseitig)	Zehen (mehrere, einseitig)
Mittelfußknochen (mehrere, einseitig)	Coxa vara, traumatische
Oberschenkel	

**N 916** *N 827, T. v. N 140* **Mehrere Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen**  
*T. v. N 828*

ausschl.: Schienbein und Wadenbein (einseitig), Fußwurzel- und Mittelfußknochen (mehrere, einseitig), Bruch von Zehen (mehrere, einseitig) N 915

Mehrere und n. n. bez. Brüche (ein- oder beidseitig) von Knochen der unteren Gliedmaßen

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

**N 917** *T. v. N 809, T. v. N 139, Brüche zugleich der oberen und der unteren Gliedmaßen sowie Brüche der Gliedmaßen und des Rumpfskeletts*  
*T. v. N 819, T. v. N 140*  
*T. v. N 828*

ausschl.: Brüche der Gliedmaßen und des Schädels N 901

Brüche zugleich der oberen und unteren Gliedmaßen	Bruch, Brüche von Gliedmaßen mit Brüchen von:
	Becken
	Brustbein
	Rippen
	Rumpfskelett
	Wirbelsäule

**N 919** *N 829* T. v. N 140 **Knochenbrüche o. n. A.**

Knochenbrüche o. n. A.

**N 92** *N 830—N 848* **N 141, Verrenkungen, Verstauchungen, Gelenk- und Muskelzerrungen**  
**N 142**

Die Pos.-Nrn. N 920—N 924 beziehen sich ganz allgemein auf Knochendislokationen, d. h. Luxationen, Subluxationen und Knochenverschiebungen

einschl.: Muskelriß ohne offene Wunde

ausschl.: Knochenverschiebungen durch Bruch N 900—N 903, N 91

**N 920** *N 831—N 834* T. v. N 141 **Verrenkungen der oberen Gliedmaßen**

Dislokation, Verrenkung:	Dislokation, Verrenkung:
Akromioklavikulargelenk	Mittelhand
Brustbein-Schlüsselbein	Oberarm
Daumen	Radius
Elle	Scapula
Ellenbogen	Schlüsselbein
Finger (mehrere, einseitig)	Schulter
Handgelenk	Schulterblatt
Handwurzel	Speiche
Humerus	Sternoklavikulargelenk
Interphalangealgelenk (mehrere, einseitig)	Ulna
	Unterarm

**N 921** *N 835—N 838* T. v. N 141 **Verrenkungen der unteren Gliedmaßen**

Dislokation, Verrenkung:	Dislokation, Verrenkung:
Femur	Mittelfuß
Fibula	Oberschenkel
Fuß	Schienbein
Hüftgelenk	Sprunggelenk
Knie	Tibia
Kniescheibe	Unterschenkel
Knöchel	Wadenbein
Meniscus	Zehen (mehrere, einseitig)

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
N 924	N 830, N 839	T. v. N 141	<b>Sonstige, mehrere und n. n. bez. Verrenkungen</b> ausschl.: Dislokation von Fingern (mehrere, einseitig) N 920 Dislokation von Zehen (mehrere, einseitig) N 921 Dislokation, Verrenkung: mehrerer oder n. n. bez. Gelenke Dislokation, Verrenkung: Unterkiefergelenk
N 925	N 840—N 842	T. v. N 142	<b>Verstauchungen und Zerrungen der oberen Gliedmaßen</b> einschl.: Muskelriß ohne offene Wunde ausschl.: Muskelriß mit offener Wunde N 952 Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung: Akromioklavikulargelenk Brustbein-Schlüsselbeingelenk Daumen Elle Ellenbogengelenk Finger (mehrere, einseitig) Handgelenk Handwurzel Humerus Interphalangealgelenk (mehrere, einseitig)
N 926	N 843—N 845	T. v. N 142	<b>Verstauchungen und Zerrungen der unteren Gliedmaßen</b> einschl.: Muskelriß ohne offene Wunde ausschl.: Muskelriß mit offener Wunde N 953 Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung: Femur Fibula Fuß Hüftgelenk Knie Kniescheibe Knöchel Meniscus
N 929	N 846—N 848	T. v. N 142	<b>Sonstige, mehrere und n. n. bez. Verstauchungen und Zerrungen</b> einschl.: Muskelriß ohne offene Wunde ausschl.: Verstauchungen und Zerrungen von Fingern (mehrere, einseitig) N 925 Verstauchungen und Zerrungen von Zehen (mehrere, einseitig) N 926 Muskelriß mit offener Wunde N 951, N 954, N 955 Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung: Hals Kreuzbeingegend
			Lendengegend Nacken

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
noch: N 929			Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung: Rücken Rumpf Unterkiefer
			Wirbel Wirbelsäule mehrerer und n. n. bez. Sitz
N 93	N 860—N 869	N 144	<b>Innere Verletzungen von Brust, Bauch und Becken</b>
N 930	N 860—N 862	T. v. N 144	<b>Innere Verletzungen der Brustorgane</b> Bluterguß Durchbohrung Einriß, traumatischer Hämatom Quetschung Riß Wunde (perforiert) Sonstige innere Verletzungen
			Bronchien Herz Lunge Pleura Speiseröhre Thorax Sonstige und n. n. bez. Brustorgane
			Asphyxie, traumatische Brustquetschung Hämatothorax, traumatischer Pneumothorax, traumatischer
N 931	N 863—N 865, N 868	T. v. N 144	<b>Innere Verletzungen der Bauchorgane</b> Bluterguß Durchbohrung Einriß, traumatischer Hämatom Quetschung Riß Wunde (perforiert) Sonstige innere Verletzungen
			Anus Bauchspeicheldrüse Darm Gallenblase Leber Magen Mastdarm Milz Nebenniere Sonstige und n. n. bez. Organe des Magendarmtraktes
			Mehrere Verletzungen der Bauchorgane
N 932	N 866	T. v. N 144	<b>Verletzungen der Niere</b> Niere: Bluterguß Durchbohrung Einriß, traumatischer Hämatom
			Niere: Quetschung Riß Wunde (perforiert) sonstige innere Verletzungen
N 933	N 867	T. v. N 144	<b>Innere Verletzungen der Beckenorgane</b> Bluterguß Durchbohrung Einriß, traumatischer Hämatom Quetschung Riß Wunde (perforiert) Sonstige innere Verletzungen
			Harn- und Geschlechtsorgane Sonstige und n. n. bez. Beckenorgane
N 938	T. v. N 869	T. v. N 144	<b>Innere Verletzungen an mehreren der vier Lokalisationen Brust, Bauch, Niere und Becken</b> Traumatisch bedingte innere Verletzungen jeder Art an mehreren der vier Lokalisationen Brust, Bauch, Niere und Becken

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

N 939 T. v. N 869 T. v. N 144 Innere Verletzungen o. n. A.

Innere Verletzungen und innere Quetschungen o. n. A.

N 94 N 870, N 871, T. v. N 145 Augenverletzungen  
T. v. N 910, bis  
N 921, N 930, T. v. N 148  
N 940

N 940 N 870, N 871 T. v. N 145 Augenverletzungen mit offener Wunde  
einschl.: Herausreißen des Auges

Enukleation, Auge Herausreißen, Auge Offene Wunde, Schnittwunde oder Zerreißen: Augapfel Augenhöhle Augenlid Augenmuskel Glaskörper	Offene Wunde, Schnittwunde oder Zerreißen: Hornhaut Iris Linse Netzhaut Regenbogenhaut Retina
---	--

N 941 N 921 T. v. N 146 Prellung des Auges und der Augenhöhle

Bluterguß Contusio Hämatom Prellung Quetschung	} } }	Auge Augenhöhle Augenlid
--	-------------	--------------------------------

N 942 N 930 T. v. N 147 Fremdkörper im Auge und in seinen Anhängen

Fremdkörper in: Augapfel Auge Augenhöhle Augenlid Augenmuskel Glaskörper Hornhaut Iris	Fremdkörper in: Konjunktivalsack Linse Netzhaut Regenbogenhaut Retina Tränenapparat Tränenrüse Tränenwege
--	---

N 943 N 940 T. v. N 148 Augenverletzungen durch Verätzung und Verbrennung

einschl.: Verbrennungen durch heiße Gegenstände, Feuer oder elektrische Heizgeräte; Verbrühungen; Verbrennungen durch Reibungswärme; Verbrennungen durch Strahlenwirkung; chemische Verbrennung; Verätzung

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

noch: N 943

ausschl.: Blase der Haut als Folge oberflächlicher Verletzung N 949  
 Sonnenbrand N 976  
 Blitzschlagverletzung N 977  
 Elektrischer Schlag N 978  
 Strahlenwirkung außer Verbrennung N 979

Brandwunden, Verbrennungen, Verätzungen:  
 Auge  
 Augenhöhle  
 Augenlid

N 949 T. v. N 910 T. v. N 146 Sonstige und n. n. bez. Augenverletzungen

Abschürfungen, Blasen, Kratzwunden, Augenverletzung o. n. A.  
 Schrunden, andere oberflächliche Verletzungen:  
 Auge  
 Augenhöhle  
 Augenlid

N 95 N 872—N 879, T. v. N 145, Zerreißen und offene Wunden, Nervenverletzungen  
 N 880—N 908, T. v. N 150  
 N 952—N 957,  
 N 959

einschl.: Abriß von Körperteilen  
 ausschl.: Kopfverletzungen N 904  
 Augenverletzungen N 940

a) Zerreißen und offene Wunden (ohne Knochenbrüche und ohne Nervenverletzungen)

N 950 N 872 T. v. N 145 Offene Wunden der Ohren

Abriß Schnittwunde Wunde (offene) Zerreißen	} } }	Ohr	Trommelfellperforation, traumatische
--	-------------	-----	--------------------------------------

N 951 N 873—N 879 T. v. N 145 Offene Wunden des Gesichts, Halses und Rumpfes

Abriß, Schnittwunde, Wunde (offene), Zerreißen: Bauch Brust(-wand) Gaumen Geschlechtsorgane Gesicht mehrere o. n. A. Hals Kiefer Kreuzbein- Lendengegend	Abriß, Schnittwunde, Wunde (offene), Zerreißen: Mund Nacken Nase Rücken Stirn Wange Zahnfleisch Zunge Enthauptung Zähne, frakturierte
---	---

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

**N 952 N 880—N 888 T. v. N 145 Offene Wunden an oberen Gliedmaßen**

einschl.: Mehrere Wunden an oberen Gliedmaßen; Abriß, traumatische Abtrennung der oberen Gliedmaßen (ein- und beidseitig)

ausschl.: Mehrere Wunden an verschiedenen Körperteilen N 954

Abriß, Schnittwunde, Wunde (offene), Zerreißung:

Achsel  
Arm  
Daumen  
Finger  
Hand  
mehrere und n. n. bez. der oberen Gliedmaßen

**N 953 N 890—N 898 T. v. N 145 Offene Wunden an unteren Gliedmaßen**

einschl.: Mehrere Wunden an unteren Gliedmaßen; Abriß, traumatische Abtrennung der unteren Gliedmaßen (ein- und beidseitig)

ausschl.: Mehrere Wunden an verschiedenen Körperteilen N 954

Abriß, Schnittwunde, Wunde (offene), Zerreißung:

Bein  
Fuß  
Hüfte  
Knie  
Knöchelgegend  
Zehen  
mehrere und n. n. bez. der unteren Gliedmaßen

**N 954 N 900—N 907 T. v. N 145 Offene Wunden an mehreren Körperteilen**

ausschl.: Mehrere Wunden des Gesichts, Halses und Rumpfes N 951

Mehrere Wunden an oberen Gliedmaßen N 952

Mehrere Wunden an unteren Gliedmaßen N 953

Mehrere Schnittwunden, Wunden (offene), Zerreißung:

Gesicht	} in Verbindung mit anderen Körperteilen
Hals	
Rumpf	

Gliedmaßen (obere zugleich mit unteren)

**N 955 N 908 T. v. N 145 Offene Wunden o. n. A.**

einschl.: Verletzungen und Blutungen an n. n. bez. Stelle, bei Verursachung durch Feuerwaffen, stechende oder schneidende Instrumente

Einzelne und mehrere:

Schnittwunden	} n. n. bez. Sitz
Verletzungen	
Wunden (offene)	
Zerreißungen	

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

**b) Nervenverletzungen**  
(mit offenen Wunden, ohne Knochenbrüche)

**N 956 N 952—N 954 T. v. N 150 Nervenverletzungen der oberen Gliedmaßen**

Schnittwunden, Wunden (offene), Zerreißungen mit Verletzung:	sonstige und n. n. bez. Nerven an:
Brachialplexus	Finger
N. medianus	Hand
N. musculocutaneus	Oberarm
N. radialis	Unterarm
N. ulnaris	

**N 957 N 955—N 957 T. v. N 150 Nervenverletzungen der unteren Gliedmaßen**

Schnittwunden, Wunden (offene), Zerreißungen mit Verletzung:	sonstige und n. n. bez. Nerven an:
Ischiasnerv	Fuß
N. peroneus	Oberschenkel
N. tibialis	Unterschenkel
	Zehen

**N 959 N 959 T. v. N 150 Sonstige und mehrere Nervenverletzungen**

ausschl.: Wirbelsäulenverletzung mit Rückenmarksbeteiligung N 903  
Verletzung des Sehnervs N 907  
Verletzung sonstiger Hirnnerven N 908  
Rückenmarksverletzung ohne Knochenverletzung der Wirbelsäule N 909

Schnittwunden, Wunden (offene), Zerreißungen mit Verletzung:

Halsympathicus (z. B. Horner'sches Syndrom, traumatisches)  
Plexus sacralis  
Sakralnervengeflecht  
mehrere und n. n. bez. Nervenverletzungen

**N 96 T. v. N 910, T. v. N 146 Oberflächliche Verletzungen, Prellungen und Quetschungen ohne Hautverletzungen**

N 911—N 918,  
N 920,  
N 922—N 929

ausschl.: Offene Wunden N 904, N 94, N 950 bis N 955  
Oberflächliche Kopfverletzungen N 904  
Bisse giftiger Tiere (Schlangen, Insekten usw.) N 989

**N 960 T. v. N 910 T. v. N 146 Oberflächliche Verletzungen des Gesichts, der Ohren und des Halses**

ausschl.: Augenverletzungen N 94

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunde):

Gaumen	Ohr
Gesicht	Wange
Hals	Zahnfleisch
Lippe	Zunge

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
N 961	N 911	T. v. N 146	<b>Oberflächliche Verletzungen des Rumpfes</b>
Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunde):			
Bauchwand			Geschlechtsorgane
Brustwand			Rücken
Gesäß			

N 962	N 912—N 915	T. v. N 146	<b>Oberflächliche Verletzungen der oberen Gliedmaßen</b>
Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunde):			
Achsel			Handgelenk
Daumen(-nagel)			Oberarm
Ellenbogen			Schulter
Finger(-nagel)			Unterarm
Hand			

N 963	N 916, N 917	T. v. N 146	<b>Oberflächliche Verletzungen der unteren Gliedmaßen</b>
Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunde):			
Bein			Knöchel
Ferse			Oberschenkel
Fuß			Unterschenkel
Hüfte			Zehe(n)(-nagel)
Knie			

N 964	T. v. N 918	T. v. N 146	<b>Oberflächliche Verletzungen an mehreren Körperteilen</b>
Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunde) an mehreren Körperteilen			

N 965	T. v. N 918	T. v. N 146	<b>Oberflächliche Verletzungen o. n. A.</b>
Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunde) n. n. bez. Sitzes			

N 966	N 922	T. v. N 146	<b>Prellungen und Quetschungen des Rumpfes</b>	
Bluterguß	} ohne Bruch und ohne Hautverletzung	} Bauch	}	
Contusio				Brust
Gelenkbluterguß				Gesäß
Hämarthros				Geschlechtsorgane
Hämatom				Leistengegend
Prellung				Lendengegend
Quetschung	Rücken	Rumpf		

N 967	N 923—N 926	T. v. N 146	<b>Prellungen und Quetschungen der oberen Gliedmaßen</b>	
Bluterguß	} ohne Bruch und ohne Hautverletzung	} Achsel	}	
Contusio				Daumen
Gelenkbluterguß				Ellenbogen
Hämarthros				Finger
Hämatom				Hand
Prellung				Handgelenk
Quetschung				Oberarm

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
N 968	N 927, N 928	T. v. N 146	<b>Prellungen und Quetschungen der unteren Gliedmaßen</b>

Bluterguß	} ohne Bruch und ohne Hautverletzung	} Bein	}	
Contusio				Ferse
Gelenkbluterguß				Fuß
Hämarthros				Fußgelenk
Hämatom				Hüfte
Prellung				Knie
Quetschung			Unterschenkel	Zehen

N 969	N 920, N 929	T. v. N 146	<b>Sonstige, mehrere und n. n. bez. Prellungen oder Quetschungen</b>
einschl.: Prellungen des Gesichts, der Ohren und des Halses			
ausschl.: Prellungen des Auges			

Bluterguß	} ohne Bruch und ohne Hautverletzung	} Gesicht	}	
Contusio				Hals
Gelenkbluterguß				Nacken
Hämarthros				Nase
Hämatom				Unterkiefergelenk
Prellung				Zahnfleisch
Quetschung				

N 97	N 941—N 949, N 980, N 981, N 984, N 992, N 993	T. v. N 148, T. v. N 150	<b>Verbrennungen, Verätzungen, Schädigungen durch Frost, Hitze, Strahlung oder Elektrizität</b>
------	--	--------------------------	---

N 970	T. v. N 941—T. v. N 949	T. v. N 148	<b>Verbrennungen und Verätzungen III. Grades</b>
ausschl.: Verbrennungen und Verätzungen des Auges			

N 971	T. v. N 941—T. v. N 949	T. v. N 148	<b>Verbrennungen und Verätzungen II. Grades</b>
ausschl.: Verbrennungen und Verätzungen des Auges			

N 972	T. v. N 941—T. v. N 949	T. v. N 148	<b>Verbrennungen und Verätzungen I. Grades und o. n. A.</b>
ausschl.: Verbrennungen und Verätzungen des Auges			

Verbrennungen und Verätzungen I. Grades  
Verbrennungen und Verätzungen o. n. A.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
N 973	T. v. N 980	T. v. N 150	Erfrierungen III. Grades Erfrierungen III. Grades
N 974	T. v. N 980	T. v. N 150	Erfrierungen II. Grades Erfrierungen II. Grades
N 975	T. v. N 980	T. v. N 150	Erfrierungen I. Grades und o. n. A. Erfrierungen I. Grades und o. n. A.
N 976	N 981	T. v. N 150	Hitzschlag, Sonnenstich, Sonnenbrand Hitzekrämpfe Hitzschlag
N 977	N 984	T. v. N 150	Blitzschlagverletzungen Blitzschlagverletzungen
N 978	N 992	T. v. N 150	Verletzungen durch elektrischen Strom Elektrischer Schlag Verbrennung durch elektrischen Strom
N 979	N 993	T. v. N 150	Strahlenschäden ausschl.: Radium-, Röntgenkrebs 241 Augenverletzungen durch Verbrennungen N 943 Verbrennungen III. Grades N 970 Verbrennungen II. Grades N 971 Verbrennungen I. Grades und o. n. A. N 972 Sonneneinwirkung N 976 Schäden durch: Radiumstrahlen Röntgenstrahlen
N 98	N 960—N 979	N 149	Vergiftungen
N 980	N 960	T. v. N 149	Nahrungsmittelvergiftung durch Giftstoffe ausschl.: Paratyphus 072 Andere Infektionen der Salmonella- gruppe 073 Bakt. Lebensmittelvergiftung (Bo- tulismus, durch Staphylokokken, o. n. A.) 084 Bei allergischen Erkrankungen 319 Vergiftung durch Genuß von: Fischen Muscheln (Schalentieren)

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
N 981	T. v. N 964	T. v. N 149	Vergiftung durch Säuren Vergiftung durch: Alaun Borax Desinfektionsmittel o. n. A. Säure Essig- Karb- Oxal- Pikrin- Säure Salpeter- Salz- Schwefel- Zinkchlorid Zinksulfid
N 982	T. v. N 964	T. v. N 149	Vergiftung durch Laugen und ätzende Benzol- abkömmlinge Vergiftung durch: Ätzlauge Ammoniumkarbonat Kalilauge Kohlenteer Kreolin Kresot Kresol
N 983	N 968, N 969	T. v. N 149	Vergiftung durch Gase und Dämpfe Asphyxie, Erstickung, Vergiftung durch: Auspuffgas Brenngas Gebrauchsgas Generatorgas Hochofengas Holzkohlenrauch Kohlengas
N 984	N 971, T. v. N 974	T. v. N 149	Vergiftung durch Schlafmittel Asphyxie, Erstickung, Vergiftung durch: Kohlenmonoxyd Koksdämpfe Leuchtgas MOTORAUSPUFFGAS Ofengas Wassergas Einatmen sonstiger Dämpfe, Gase, Rauch
N 985	N 970, N 972, N 973, T. v. N 974, N 975—N 977	T. v. N 149	Vergiftung durch sonstige und n. n. bez. Arznei- mittel Vergiftung durch: Adalin Barbitursäure Allional Amytal Dial Evipan Luminal Medinal Pernocton Phanodorm Barbitursäure Somnifen Veronal sonstige Abkömmlinge der Barbitursäure Chloralhydrat Paraldehyd Sedormid Sulfonal Trional
			Vergiftung durch: Antipyrin



Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

noch: N 985

Vergiftung durch:

Aspirin und Abkömmlinge der Salicylsäure  
 Acidum acetylosalicylicum  
 Methylsalicylat  
 Phenylum salicylicum  
 Salol  
 sonstige Verbindungen der Salicylsäure  
 Atropa Belladonna  
 Atropin  
 Belladonna  
 Bromsalze  
 Äthylbromid  
 Avertin  
 Bromural  
 Kaliumbromid  
 Natriumbromid  
 Tribromäthanol  
 sonstige Bromide, außer Verbindungen mit Quecksilber  
 Butylchloral  
 Chloralamid  
 Haschisch  
 Hyoscin  
 Hyoscinum hydrobromicum  
 Hyoscyamus niger

N 989 N 961—N 963, T. v. N 149 Sonstige und n. n. bez. Vergiftungen  
 T. v. N 964,  
 N 965—N 967,  
 N 978, N 979

Vergiftung durch:

Alkohol  
 Äthylalkohol  
 Columbiasprit  
 denaturierter (vergällter)  
 Frostschutzmittel  
 Fuselöl jeder Art  
 Amylalkohol  
 Isobutylalkohol  
 Propylalkohol  
 Holzspirit  
 Industriealkohol  
 Kornbranntwein  
 Methylalkohol  
 methylierter  
 Arsen, Antimon und deren Verbindungen  
 Antimonchlorid  
 Antimonoxyd  
 Antimontartrat  
 Arsenchlorid

Vergiftung durch:

Hyoscin  
 Scopolamin  
 Tollkirsche  
 Kokain und Abkömmlinge  
 Morphinium und andere Opiumderivate  
 Codein  
 Dionin  
 Heroin  
 Laudanum  
 sonstige Opiumverbindungen und -derivate  
 Novocain  
 Phenacetin  
 Strychnin  
 Bruzin  
 Kossamsamen  
 Nux vomica-Brechnuß  
 Strychninum sulfuricum  
 Sulfonamide  
 Sulfadiazin  
 Sulfaguanidin  
 Sulfamerazin  
 Sulfanilamid  
 Sulfapyridin  
 Sulfathiazol  
 sonstige Sulfonamide  
 Tetronal

einschl.: Bisse giftiger Tiere (Schlangen, Insekten usw.)  
 ausschl.: Bisse nichtgiftiger Tiere N 960—N 965

Vergiftung durch:

Arsen, Antimon und deren Verbindungen  
 Arsenik  
 Arsenoxyd  
 Arsenitrioxyd  
 Bismarsen  
 Bleiarsenat  
 Brechweinstein  
 Giftmehl  
 Hüttenraucharsenik  
 Mapharsen  
 Natriumarsenat  
 Neosalvarsan  
 Neosilbersalvarsan  
 Salvarsan  
 Scheele'sches Grün  
 Schweinfurter Grün  
 Silbersalvarsan  
 Sulfasphenamin

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
-------------------------------	-----------------------------	----------------------

noch: N 989

Vergiftung durch:

Blei und dessen Verbindungen  
 Blei-  
 dämpfe  
 jodid  
 karbonat  
 oxyd  
 tetraäthyl-  
 verbindungen, sonstige  
 Blei-  
 encephalitis  
 encephalopathie  
 gicht  
 kachexie  
 kolik  
 lähmung  
 nephritis  
 vergiftung o. n. A.  
 Malerkrankheit  
 Saturnismus  
 Erdölprodukte:  
 Benzin  
 Gasolin  
 Kerosin  
 Mineralöl  
 Naphtha  
 Petroleum  
 Waschbenzin

N 99 N 931—N 936, T. v. N 147, Verletzungen und Schädigungen sonstiger  
 N 982, N 983, T. v. N 150 und n. n. bez. Art  
 N 985—N 991.  
 N 994—N 999

N 990 N 931 T. v. N 147 Fremdkörper im Ohr

Fremdkörper in:  
Gehörgang  
OhrFremdkörper in:  
Ohrmuschel

N 991 N 932—N 934 T. v. N 147 Fremdkörper in den Atemwegen (Nase, Schlund, Kehlkopf, Bronchien, Lunge)

Asphyxie durch Fremdkörper

Fremdkörper in:  
Bronchien  
Kehlkopf  
LuftröhreFremdkörper in:  
Lunge  
Nase  
Rachen  
Schlund

N 992 N 935 T. v. N 147 Fremdkörper im Verdauungskanal

Fremdkörper in:  
Anus  
Darm  
MagenFremdkörper in:  
Mund  
Speiseröhre  
Haarknäuel (Trichobezoar) im Magen

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
N 993	N 936	T. v. N 147
<b>Fremdkörper in den Harn- und Geschlechtswegen</b>		
Fremdkörper in: Blase Gebärmutterhals (Cervikalkanal)		Fremdkörper in: Glied (Penis) Harnröhre Scheide (Vagina)

N 994	N 990	T. v. N 150
<b>Ertrinken</b>		
Ertrinken Ins-Wasser-Fallen		Schwimmkrampf Untergehen
N 995	N 997	T. v. N 150
<b>Zwischenfälle nach Schutzimpfung und sonstigen nichttherapeutischen Eingriffen</b>		

Folgezustände nach Pockenschutzimpfung: Encephalitis Encephalomyelitis Hautausschlag (außer Erysipel) Sepsis (außer Septikämie) Vaccina generalisata sonstige Komplikationen Gelbsucht, Hepatitis, subakute gelbe Leberatrophie: Beginn innerhalb 8 Wochen nach durchgeführter Behandlung und als vermutliche Folge von Einspritzung oder Einimpfung biologischer Substanzen (einschl. Heilserum zur Immunisierung oder zu anderen vorbeugenden Zwecken, aber nicht zu Heilzwecken)		Sonstige Reaktionen und Komplikationen durch biologische Substanzen zu Immunisierungs- oder Vorbeugungszwecken Komplikationen sonstiger medizinischer oder chirurgischer Eingriffe (einschl. der Betäubung) zu Schutzzwecken oder aus ästhetischen Gründen (z.B. Sterilisation, rituelle oder präventive Beschneidung usw.), aber nicht zu therapeutischen Zwecken
---	--	---

N 996 N 998, N 999 T. v. N 150 **Zwischenfälle nach therapeutischen Eingriffen**

(Diese Pos.-Nr. soll für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden, wenn die Krankheit, die den therapeutischen Eingriff erforderte, bekannt ist. Auch für die primäre Krankheitenstatistik soll sie nicht verwendet werden, wenn die vorausgegangene Krankheit noch andauert.)

Anaphylaktischer Schock: allergischer Schock anaphylaktoider Schock Anaphylaxie o. n. A. Herxheimer'sche Reaktion besondere Reaktion auf Nitroverbindungen		Serumgelbsucht: innerhalb von 8 Monaten nach durchgeführter Behandlung auftretend, als vermutliche Folge der Einspritzung oder Transfusion von Blut, Blutplasma, Blutserum oder einer Zubereitung derselben, wenn die Anwendung nicht zu prophylaktischen Zwecken geschah
Infektion als Behandlungszwischenfall (bei): Infusion Injektion Transfusion soweit nicht auf den Allgemeinzustand während der Behandlung zurückzuführen		Serumkrankheit: Fremdeiweißreaktion Serumexanthem Serumintoxikation bei jedem zu Heilzwecken gebrauchtem Serum
Reaktion, unerwünschte, auf Insulinbehandlung		Unverträglichkeitsreaktion durch Rh-Faktor Unverträglichkeitsreaktion bei Transfusion durch die natürlich vorkommenden Blutagglutinine
Serumgelbsucht: Gelbsucht Hepatitis subakute gelbe Leberatrophie		Zwischenfälle bei chirurgischen Eingriffen Sonstige Zwischenfälle bei therapeutischen Maßnahmen

Ausf. Allsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
N 999	N 982, N 983, N 985—N 989, N 991, N 994—N 996	T. v. N 150
<b>Sonstige Verletzungsarten und Schädigungen o. n. A.</b>		

(Bei „Frühkomplikationen nach Verletzungen“ soll diese Pos.-Nr. für die primäre Todesursachenstatistik nicht verwendet werden, wenn die vorausgegangene Verletzung bekannt ist. Auch für die primäre Krankheitenstatistik soll diese Pos.-Nr. nicht verwendet werden, wenn die vorausgegangene Verletzung noch andauert.)

Aero-otitis media Aero-sinusitis Allgemeinfolgen aus äußerlichen Ursachen einschl. Pflegefehler bei Kindern unter 1 Jahr Anurie, traumatische: „Crush syndrome“ Nierenversagen nach Quetschung Quetschungssyndrom Asphyxie und Erwürgen (Atemlähmung oder Erstickung) durch: Bettzeug Druck Verschüttung Atemlähmung, mechanische Barotrauma Caissonkrankheit: Taucherkrankheit Überdruckkrankheit Durstfolgen Eisenbahnkrankheit Fettembolie Frühkomplikationen nach Verletzung: Aneurysma, traumatisches Arterienverletzung, traumatische		Frühkomplikationen, sonstige Hungerfolgen Luftembolie, traumatische Luftkrankheit Nervenverletzung als Komplikation von Knochenverletzungen Reisekrankheit Schädigungen o. n. A. Seekrankheit Spätblutungen oder wiederholte Blutungen Überanstrengungsfolgen Verdursten Verhungern Volkmann'sche ischämische Kontraktur Wirkung großer Höhe: Alpenkrankheit Andenkrankheit Bergkrankheit Höhenkrankheit Sauerstoffmangel in großer Höhe Unterdruckbeschwerden Sonstige Verletzungsarten und Schädigungen
--	--	---

**Internationale Allgemeine Systematik  
der Krankheiten,  
Verletzungen und Todesursachen**

## I. Infektiöse und parasitäre Krankheiten

Ausgenommen Grippe, Lungenentzündung, unspezifische Enteritis  
und gewisse örtlich begrenzte Infektionen

### 001—008 Tuberkulose der Atmungsorgane

- 001 Tuberkulose der Atmungsorgane mit Staublungenerkrankungen, berufsbedingt
- 002 Lungentuberkulose
- 003 Tuberkulose der Pleura
- 004 Tuberkulöser Primärkomplex mit Krankheitszeichen
- 005 Tuberkulose der Tracheobronchialdrüsen mit Krankheitszeichen
- 006 Röntgenologischer Anhalt für eine aktive Tuberkulose der Atmungsorgane, die an anderer Stelle nicht einzuordnen ist
- 007 Sonstige Tuberkulose der Atmungsorgane
- 008 Tuberkulose n. n. bez. Sitzes

### 010—019 Sonstige Formen der Tuberkulose

- 010 Tuberkulose der Hirnhäute und des Zentralnervensystems
- 011 Tuberkulose des Darms, des Bauchfells und der Mesenterialdrüsen
- 012 Knochen- und Gelenktuberkulose
- 013 Spätfolgen der Knochen- und Gelenktuberkulose
- 014 Hauttuberkulose
- 015 Tuberkulose des Lymphsystems
- 016 Tuberkulose der Harn- und Geschlechtsorgane
- 017 Tuberkulose der Nebennieren
- 018 Tuberkulose sonstiger Organe
- 019 Miliartuberkulose

### 020—029 Syphilis und ihre Folgezustände

- 020 Angeborene Syphilis
- 021 Frühstadien der Syphilis
- 022 Aortenaneurysma
- 023 Sonstige Formen der kardiovaskulären Syphilis
- 024 Tabes dorsalis
- 025 Progressive Paralyse
- 026 Sonstige Formen der Syphilis des Zentralnervensystems
- 027 Sonstige Formen der Spätsyphilis
- 028 Latente Syphilis
- 029 N. n. bez. Syphilis

### 030—039 Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten

- 030 Akute und n. n. bez. Gonorrhoe
- 031 Chronische Gonorrhoe der Harn- und Geschlechtsorgane

noch:

- 030—039** 032 Gonorrhoe der Gelenke  
 033 Gonorrhoe des Auges  
 034 Sonstige Formen der Gonorrhoe  
 035 Spätfolgen der Gonorrhoe  
 036 Weicher Schanker  
 037 Lymphogranuloma inguinale  
 038 Granuloma venerum pudendi  
 039 Sonstige und n. n. bez. Geschlechtskrankheiten

**040—049 Übertragbare Krankheiten, die gewöhnlich im Verdauungstrakt entstehen**

- 040 Typhus (Typhus abdominalis)  
 041 Paratyphus  
 042 Sonstige Infektionen der Salmonellagruppe  
 043 Cholera  
 044 Brucellosen  
 045 Bazillenruhr  
 046 Amöbenruhr  
 047 Durch sonstige Protozoen verursachte Ruhrformen  
 048 N. n. bez. Ruhrformen  
 049 Bakterielle Lebensmittelvergiftung

**050—064 Sonstige Bakterienkrankheiten**

- 050 Scharlach  
 051 Durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten  
 052 Erysipel  
 053 Sepsis  
 054 Bakterielle Toxämie  
 055 Diphtherie  
 056 Keuchhusten  
 057 Meningokokkeninfektion  
 058 Pest  
 059 Tularämie  
 060 Lepra  
 061 Tetanus  
 062 Milzbrand  
 063 Gasbrand  
 064 Sonstige bakterielle Krankheiten

**070—074 Spirochätenkrankheiten, ausgenommen Syphilis**

- 070 Plaut-Vincent'sche Infektion  
 071 Rückfallfieber  
 072 Leptospirosen  
 073 Frambösie  
 074 Sonstige Spirochätenkrankheiten

**080—096 Viruskrankheiten**

- 080 Poliomyelitis (Übertragbare Kinderlähmung)  
 081 Spätfolgen der Poliomyelitis  
 082 Übertragbare Gehirnentzündung  
 083 Spätfolgen der übertragbaren Gehirnentzündung  
 084 Pocken  
 085 Masern  
 086 Röteln  
 087 Windpocken  
 088 Herpes zoster  
 089 Mumps  
 090 Denguefieber  
 091 Gelbfieber  
 092 Übertragbare Hepatitis  
 093 Pfeiffer'sches Drüsenfieber  
 094 Tollwut  
 095 Trachom  
 096 Sonstige Viruskrankheiten

**100—108 Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen**

- 100 Durch Läuse übertragenes epidemisches Fleckfieber  
 101 Durch Rattenflöhe übertragenes endemisches Fleckfieber  
 102 Brill'sche Krankheit, ohne Angabe, ob durch Läuse oder Flöhe übertragen  
 103 Tabardillofieber, ohne Angabe, ob durch Läuse oder Flöhe übertragen  
 104 Durch Zecken übertragenes Fleckfieber  
 105 Durch Milben übertragenes Fleckfieber  
 106 Wolhynisches Fieber  
 107 Fleckfieber o. n. A.  
 108 Sonstige Rickettsiosen

**110—117 Malaria**

- 110 Malaria tertiana  
 111 Malaria quartana  
 112 Malaria tropica  
 113 Malaria durch Plasmodium ovale  
 114 Malaria-Mischinfektionen  
 115 Schwarzwasserfieber  
 116 Sonstige und n. n. bez. Formen der Malaria  
 117 Rückfälle künstlicher Malaria

**120—138 Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten**

- 120 Leishmaniose  
 121 Trypanosomen-Erkrankungen  
 122 Sonstige Protozoenkrankheiten  
 123 Schistosomiase (Bilharziose)

noch:

- 120—138** 124 Befall durch sonstige Trematoden  
 125 Echinokokkenkrankheit  
 126 Befall durch sonstige Cestoden (Bandwürmer)  
 127 Filariose  
 128 Trichinose  
 129 Hakenwurmkrankheit  
 130 Sonstige Wurmkrankheiten  
 131 Dermatophytosen  
 132 Aktinomykosen  
 133 Coccidioidomykosen  
 134 Sonstige Pilzkrankungen  
 135 Krätze  
 136 Läuse  
 137 Befall durch andere Gliederfüßler  
 138 Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten

## II. Neubildungen (Tumoren)

### **140—148** Bösartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens

- 140 Bösartige Neubildungen der Lippe  
 141 Bösartige Neubildungen der Zunge  
 142 Bösartige Neubildungen der Speicheldrüsen  
 143 Bösartige Neubildungen des Mundbodens  
 144 Bösartige Neubildungen sonstiger und n. n. bez. Mundteile  
 145 Bösartige Neubildungen des Rachenringes  
 146 Bösartige Neubildungen des Nasenrachenraums  
 147 Bösartige Neubildungen des unteren Rachens  
 148 Bösartige Neubildungen des Rachens o. n. A.

### **150—159** Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane

- 150 Bösartige Neubildungen der Speiseröhre  
 151 Bösartige Neubildungen des Magens  
 152 Bösartige Neubildungen des Dünndarms, einschl. Zwölffingerdarms  
 153 Bösartige Neubildungen des Dickdarms  
 154 Bösartige Neubildungen des Mastdarms  
 155 Bösartige Neubildungen der Gallenwege und Leber (primärer Sitz)  
 156 Bösartige Neubildungen der Leber (sekundärer Sitz und ohne Angabe, ob Sitz primär oder sekundär\*)  
 157 Bösartige Neubildungen der Bauchspeicheldrüse  
 158 Bösartige Neubildungen des Peritoneums  
 159 Bösartige Neubildungen von n. n. bez. Verdauungsorganen

\*) Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden, wenn der Sitz der primären Neubildung bekannt ist.

### **160—165** Bösartige Neubildungen der Atmungsorgane

- 160 Bösartige Neubildungen der Nase, Nasennebenhöhlen und des Mittelohrs  
 161 Bösartige Neubildungen des Kehlkopfes  
 162 Bösartige Neubildungen der Luftröhre, Bronchien und der Lunge (primärer Sitz)  
 163 Bösartige Neubildungen der Lunge und Bronchien ohne Angabe, ob Sitz primär oder sekundär (metastatisch)  
 164 Bösartige Neubildungen des Mittelfells  
 165 Bösartige Neubildungen der Brustorgane (sekundärer Sitz\*)

### **170—181** Bösartige Neubildungen der Brustdrüse sowie der Harn- und Geschlechtsorgane

- 170 Bösartige Neubildungen der Brustdrüse  
 171 Bösartige Neubildungen des Gebärmutterhalses  
 172 Bösartige Neubildungen des Corpus uteri (Gebärmutterkörper)  
 173 Bösartige Neubildungen anderer Teile der Gebärmutter unter Einschluß des Chorionepithelioms  
 174 Bösartige Neubildungen der Gebärmutter o. n. A.  
 175 Bösartige Neubildungen der Eierstöcke, der Eileiter und des Ligamentum latum  
 176 Bösartige Neubildungen sonstiger und n. n. bez. weiblicher Geschlechtsorgane  
 177 Bösartige Neubildungen der Prostata  
 178 Bösartige Neubildungen des Hodens  
 179 Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der männlichen Geschlechtsorgane  
 180 Bösartige Neubildungen der Niere  
 181 Bösartige Neubildungen der Harnblase und sonstiger Harnorgane

### **190—199** Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekanntem Sitzes

- 190 Bösartiges Melanom der Haut  
 191 Sonstige bösartige Neubildungen der Haut  
 192 Bösartige Neubildungen des Auges  
 193 Bösartige Neubildungen des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems  
 194 Bösartige Neubildungen der Schilddrüse  
 195 Bösartige Neubildungen sonstiger endokriner Drüsen  
 196 Bösartige Neubildungen der Knochen, einschl. Kieferknochen  
 197 Bösartige Neubildungen des Bindegewebes  
 198 Sekundäre und n. n. bez. bösartige Neubildungen der Lymphknoten\*)  
 199 Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekanntem Sitzes

### **200—205** Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe

- 200 Lymphosarkom und Retikulosarkom  
 201 Lymphogranulomatose

\*) Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden, wenn der Sitz der primären Neubildung bekannt ist.

noch:

- 200—205** 202 Sonstige Arten der Lymphome  
 203 Multiples Myelom (Plasmocytom)  
 204 Leukämie und Aleukämie  
 205 Mycosis fungoides

**210—229 Gutartige Neubildungen**

- 210 Gutartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens  
 211 Gutartige Neubildungen sonstiger Teile des Verdauungssystems  
 212 Gutartige Neubildungen der Atmungsorgane  
 213 Gutartige Neubildungen der Brustdrüse  
 214 Fibromyome der Gebärmutter  
 215 Sonstige gutartige Neubildungen der Gebärmutter  
 216 Gutartige Neubildungen der Eierstöcke  
 217 Sonstiger Sitz gutartiger Neubildungen der weiblichen Geschlechtsorgane  
 218 Gutartige Neubildungen der männlichen Geschlechtsorgane  
 219 Gutartige Neubildungen der Nieren und sonstiger Harnorgane  
 220 Gutartige Melanome der Haut  
 221 Haarbalgeysten (auch rektale)  
 222 Sonstige gutartige Neubildungen der Haut  
 223 Gutartige Neubildungen des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems  
 224 Gutartige Neubildungen der endokrinen Drüsen  
 225 Gutartige Neubildungen des Knochens und des Knorpels  
 226 Lipome  
 227 Sonstige gutartige Neubildungen des Muskel- und Bindegewebes  
 228 Hämangiome und Lymphangiome  
 229 Gutartige Neubildungen sonstiger und n. n. bez. Organe und Gewebe

**230—239 Neubildungen unbekanntem Charakters**

- 230 Neubildungen unbekanntem Charakters der Verdauungsorgane  
 231 Neubildungen unbekanntem Charakters der Atmungsorgane  
 232 Neubildungen unbekanntem Charakters der Brustdrüse  
 233 Neubildungen unbekanntem Charakters der Gebärmutter  
 234 Neubildungen unbekanntem Charakters der Eierstöcke  
 235 Sonstiger Sitz von Neubildungen unbekanntem Charakters der weiblichen Geschlechtsorgane  
 236 Sonstiger Sitz von Neubildungen unbekanntem Charakters der Harnorgane und der männlichen Geschlechtsorgane  
 237 Neubildungen unbekanntem Charakters des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems  
 238 Neubildungen unbekanntem Charakters der Haut, der Muskeln und des Knochensystems  
 239 Neubildungen unbekanntem Charakters sonstiger und n. n. bez. Organe

**III. Allergische, Stoffwechsel- und Ernährungskrankheiten, Störungen der inneren Sekretion****240—245 Allergische Krankheiten**

- 240 Heufieber  
 241 Asthma bronchiale  
 242 Angioneurotisches Ödem  
 243 Urticaria  
 244 Allergisches Ekzem  
 245 Sonstige allergische Krankheiten

**250—254 Krankheiten der Schilddrüse**

- 250 Einfacher Kropf  
 251 Knotenkropf ohne Thyreotoxikose  
 252 Thyreotoxikose mit und ohne Kropf  
 253 Myxödem und Kretinismus  
 254 Sonstige Krankheiten der Schilddrüse

**260 Diabetes mellitus**

- 260 Diabetes mellitus

**270—277 Krankheiten sonstiger endokriner Drüsen**

- 270 Störungen der inneren Sekretion des Pankreas (Bauchspeicheldrüse)  
 271 Krankheiten der Nebenschilddrüsen  
 272 Krankheiten der Hypophyse  
 273 Krankheiten des Thymus  
 274 Krankheiten der Nebennieren  
 275 Funktionsstörungen der Ovarien  
 276 Funktionsstörungen der Hoden  
 277 Sonstige Krankheiten der endokrinen Drüsen

**280—289 Avitaminosen und Stoffwechselkrankheiten**

- 280 Beriberi  
 281 Pellagra  
 282 Skorbut  
 283 Rachitis  
 284 Spätfolgen der Rachitis  
 285 Osteomalacie  
 286 Sonstige Avitaminosen und Mangelzustände  
 287 Fettsucht, nicht endokrinen Ursprungs  
 288 Gicht  
 289 Sonstige Stoffwechselkrankheiten

#### IV. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe

##### 290—299 Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe

- 290 Perniziöse und sonstige hyperchrome Anämien
- 291 Eisenmangelanämien (hypochrome Anämien)
- 292 Sonstige Anämien bestimmter Art
- 293 Anämien n. n. bez. Art
- 294 Polycythämie
- 295 Hämophilie
- 296 Purpura (Blutfleckenkrankheit) und sonstige hämorrhagische Zustände
- 297 Agranulozytose
- 298 Krankheiten der Milz
- 299 Sonstige Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe

#### V. Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen

##### 300—309 Psychosen

- 300 Schizophrenie
- 301 Manisch-depressives Irresein
- 302 Involutionmelancholie
- 303 Paranoia und paranoide Zustände
- 304 Senile Psychose
- 305 Präsenile Psychose
- 306 Psychose bei Arteriosklerose\*)
- 307 Alkoholische Psychose
- 308 Psychosen sonstiger nachweislicher Ursachen\*)
- 309 Sonstige und n. n. bez. Psychosen

##### 310—318 Psychoneurotische Störungen

- 310 Angstreaktion ohne Angabe körperlicher Krankheitszeichen
- 311 Hysterische Reaktion ohne Angabe einer Angstreaktion
- 312 Phobie
- 313 Zwangsvorstellung und Zwangswahn
- 314 Neurotisch-depressive Reaktion
- 315 Psychogene Störungen des Kreislaufsystems
- 316 Psychogene Störungen der Verdauungsorgane
- 317 Psychogene Störungen sonstiger Organsysteme
- 318 Psychogene Störungen sonstiger, gemischter und n. n. bez. Art

##### 320—326 Anomalien des Charakters, des Benehmens und der Intelligenz

- 320 Psychopathien
- 321 Reifungsstörungen
- 322 Alkoholismus
- 323 Rauschgift- und Arzneimittelsucht

\*) Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden.

noch:

- 320—326 324 Psychopathien im Kindesalter
- 325 Schwachsinn
- 326 Sonstige und n. n. bez. Anomalien des Charakters, des Benehmens und der Intelligenz

#### VI. Krankheiten des Nervensystems

##### 330—334 Gefäßstörungen des Zentralnervensystems

- 330 Subarachnoidalblutung
- 331 Gehirnblutung
- 332 Gehirnembolie und -thrombose
- 333 Spasmen von Gehirnarterien
- 334 Sonstige und mangelhaft bezeichnete Gefäßstörungen im Zentralnervensystem

##### 340—345 Entzündliche Krankheiten des Zentralnervensystems

- 340 Meningitis, ausgenommen Meningokokken- und tuberkulöse Meningitis
- 341 Phlebitis und Thrombophlebitis der intrakraniellen Sinusvenen
- 342 Intrakranieller und intraspinaler Abszeß
- 343 Encephalitis, Myelitis und Encephalomyelitis, ausgenommen der akuten Form\*)
- 344 Spätfolgen des intrakraniellen Abszesses oder der intrakraniellen pyogenen Infektion
- 345 Multiple Sklerose

##### 350—357 Sonstige Krankheiten des Zentralnervensystems

- 350 Paralysis agitans
- 351 Cerebrale spastische infantile Lähmung
- 352 Sonstige cerebrale Lähmungen
- 353 Epilepsie
- 354 Migräne
- 355 Sonstige Hirnkrankheiten
- 356 Krankheiten des motorischen Neurons und muskuläre Atrophie
- 357 Sonstige Krankheiten des Rückenmarks

##### 360—369 Krankheiten der peripheren Nerven und Ganglien

- 360 Facialislähmung
- 361 Trigeminusneuralgie
- 362 Brachialneuritis
- 363 Ischias
- 364 Polyneuritis und Polyradiculitis
- 365 Erythroedema polyneuritica
- 366 Sonstige und n. n. bez. Formen der Neuralgie und Neuritis
- 367 Sonstige Krankheiten der Hirnnerven

\*) Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.



noch:

- 360—369** 368 Sonstige Krankheiten der peripheren Nerven mit Ausnahme des autonomen Systems  
369 Krankheiten des peripheren autonomen Systems

**370—379 Entzündliche Krankheiten des Auges**

- 370 Konjunktivitis und Ophthalmie  
371 Blepharitis  
372 Hordeolum  
373 Iritis  
374 Keratitis  
375 Chorioiditis  
376 Sonstige Entzündungen der Uvea  
377 Entzündungen des N. opticus und der Retina  
378 Entzündungen der Tränendrüse und der Tränenwege  
379 Sonstige entzündliche Krankheiten des Auges

**380—389 Sonstige Krankheiten und Anomalien des Auges**

- 380 Brechungsfehler  
381 Hornhautgeschwür  
382 Trübung und Undurchsichtigkeit der Hornhaut  
383 Pterygium  
384 Schielen  
385 Katarakt  
386 Netzhautablösung  
387 Glaukom  
388 Sonstige Augenkrankheiten  
389 Blindheit\*)

**390—398 Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes**

- 390 Otitis externa  
391 Otitis media ohne Angabe einer Mastoiditis  
392 Otitis media mit Mastoiditis  
393 Mastoiditis ohne Angabe einer Otitis media  
394 Sonstige entzündliche Krankheiten des Ohres  
395 Ménière'sche Krankheit  
396 Sonstige Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes  
397 Taubstummheit\*)  
398 Sonstige Taubheit\*)

**VII. Krankheiten des Kreislaufsystems****400—402 Fieberhafte rheumatische Erkrankungen**

- 400 Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus ohne Herzbeteiligung  
401 Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus mit Herzbeteiligung  
402 Chorea minor (Veitstanz)

\*) Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.

**410—416 Chronische, rheumatische Herzerkrankungen**

- 410 Chronische, rheumatische Erkrankungen (Fehler) der Mitralklappen\*)  
411 Chronische, rheumatische Erkrankungen (Fehler) der Aortenklappen\*)  
412 Chronische, rheumatische Erkrankungen (Fehler) der Trikuspidalklappen\*)  
413 Chronische, rheumatische Erkrankungen (Fehler) der Pulmonalklappen\*)  
414 Sonstige chronische, rheumatische Endokarditis  
415 Chronische, rheumatische Herzmuskelerkrankungen  
416 Sonstige chronische, rheumatische Herzerkrankungen

**420—422 Arteriosklerotische und degenerative Herzerkrankungen**

- 420 Erkrankungen der Herzkranzgefäße  
421 Chronische, nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut  
422 Chronische, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen

**430—432 Akute und subakute, nichtrheumatische Herzerkrankungen**

- 430 Akute und subakute, nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut  
431 Akute und subakute, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen  
432 Akute und subakute, nichtrheumatische Herzbeutelkrankungen

**433, 434 Herzfunktionsstörungen und sonstige Herzerkrankungen**

- 433 Herzfunktionsstörungen jeder Art, Herzblock  
434 Sonstige Herzerkrankungen

**440—447 Bluthochdruck**

- 440 Essentieller, gutartiger Bluthochdruck mit Herzbeteiligung  
441 Essentieller, bösartiger Bluthochdruck mit Herzbeteiligung  
442 Bluthochdruck mit Herzbeteiligung und Nephrosklerose  
443 Essentieller, n. n. bez. Bluthochdruck mit Herzbeteiligung  
444 Essentieller, gutartiger Bluthochdruck ohne Erwähnung des Herzens  
445 Essentieller, bösartiger Bluthochdruck ohne Erwähnung des Herzens  
446 Bluthochdruck mit Nephrosklerose ohne Erwähnung des Herzens  
447 Essentieller, n. n. bez. Bluthochdruck ohne Erwähnung des Herzens

\*) Wenn mehr als eine Klappe erkrankt ist, richtet sich der Vorrang in der Einordnung nach der Reihenfolge des Verzeichnisses (Pos.-Nrn. 410—413)

**450—456 Erkrankungen der Arterien**

- 450 Allgemeine Arteriosklerose
- 451 Aortenaneurysma, nichtsyphilitisches
- 452 Sonstige Aneurysmen
- 453 Periphere Gefäßerkrankungen
- 454 Arterielle Embolie und Thrombose
- 455 Gangrän o. n. A.
- 456 Sonstige Erkrankungen der Arterien

**460—468 Krankheiten der Venen und sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems**

- 460 Krampfadern der unteren Extremitäten
- 461 Hämorrhoiden
- 462 Krampfadern sonstigen Sitzes
- 463 Phlebitis und Thrombophlebitis der unteren Extremitäten
- 464 Phlebitis und Thrombophlebitis sonstigen Sitzes
- 465 Lungenembolie, -thrombose und -infarkt
- 466 Sonstige venöse Embolien und Thrombosen
- 467 Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems
- 468 Erkrankungen der Lymphgefäße und Lymphknoten

**VIII. Krankheiten der Atmungsorgane****470—475 Akute Infektionen der oberen Luftwege**

- 470 Akute Nasopharyngitis
- 471 Akute Nebenhöhlenentzündung
- 472 Akute Rachenschleimhautentzündung
- 473 Akute Mandelentzündung
- 474 Akute Kehlkopf- und Luftröhrenentzündung
- 475 Sonstige akute Infektionen der oberen Luftwege

**480—483 Grippe**

- 480 Grippe mit Pneumonie
- 481 Grippe mit Beteiligung der Atemwege und Grippe o. n. A.
- 482 Grippe mit Beteiligung der Verdauungsorgane
- 483 Grippe mit Beteiligung des Nervensystems

**490—493 Pneumonie**

- 490 Lobärpneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
- 491 Bronchopneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
- 492 Primäre atypische Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
- 493 Sonstige Pneumonieförmigkeiten der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber

**500—502 Bronchitis**

- 500 Akute Bronchitis
- 501 Bronchitis o. n. A.
- 502 Chronische Bronchitis

**510—527 Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane**

- 510 Hypertrophie der Gaumen- und Rachenmandeln
- 511 Peritonsillarabszeß
- 512 Chronische Pharyngitis und Nasopharyngitis
- 513 Chronische Nebenhöhlenentzündung
- 514 Nasenscheidewandverbiegung
- 515 Nasenpolyp
- 516 Chronische Kehlkopfentzündung
- 517 Sonstige Krankheiten der oberen Luftwege
- 518 Pleuraempyem
- 519 Pleuritis
- 520 Spontan—Pneumothorax
- 521 Lungenabszeß
- 522 Stauung und Hypostase der Lungen
- 523 Silikose der Lungen
- 524 Sonstige Staubkrankheiten der Lungen
- 525 Sonstige chronische interstitielle Pneumonien
- 526 Bronchiectasie
- 527 Sonstige Krankheiten der Lungen und der Pleurahöhle

**IX. Krankheiten der Verdauungsorgane****530—539 Krankheiten der Mundhöhle und Speiseröhre**

- 530 Zahnkaries
- 531 Abszesse des Zahnhalteapparates
- 532 Sonstige entzündliche Krankheiten des Zahnhalteapparates
- 533 Bißanomalien, Störungen des Durchbruchs und der Entwicklung der Zähne
- 534 Zahnschmerz o. n. A.
- 535 Sonstige Krankheiten der Zähne und des Zahnhalteapparates
- 536 Mundschleimhautentzündung
- 537 Erkrankungen der Speicheldrüsen
- 538 Sonstige Krankheiten der Mundhöhle
- 539 Krankheiten der Speiseröhre

**540—545 Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms**

- 540 Magengeschwür
- 541 Zwölffingerdarmgeschwür
- 542 Gastrojejunalgeschwür
- 543 Schleimhautentzündung des Magens und Zwölffingerdarms
- 544 Störungen der Magenfunktion
- 545 Sonstige Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms

**550—553 Blinddarmentzündung**

- 550 Akute Blinddarmentzündung
- 551 Blinddarmentzündung o. n. A.
- 552 Sonstige Blinddarmentzündung
- 553 Sonstige Krankheiten des Blinddarms

**560, 561 Eingeweidebrüche**

- 560 Eingeweidebruch ohne Einklemmung
- 561 Eingeweidebruch mit Einklemmung

**570—578 Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells**

- 570 Darmverschluß ohne Angabe eines Eingeweidebruches
- 571 Akuter Darmkatarrh der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber
- 572 Chronischer Darmkatarrh und Colitis ulcerosa
- 573 Funktionelle Darmkrankheiten
- 574 Analfissur und Analfistel
- 575 Periproktische Abszesse
- 576 Bauchfellentzündung
- 577 Bauchfellverwachsungen
- 578 Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells

**580—587 Krankheiten der Leber, der Gallenblase und der Bauchspeicheldrüse**

- 580 Akute und subakute gelbe Leberatrophie
- 581 Lebercirrhose
- 582 Eitrige Leberentzündung und Leberabszeß
- 583 Sonstige Krankheiten der Leber
- 584 Gallensteinleiden
- 585 Gallenblasenentzündung
- 586 Sonstige Krankheiten der Gallenblase und Gallengänge
- 587 Krankheiten der Bauchspeicheldrüse

**X. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane****590—594 Nephritis und Nephrose**

- 590 Akute Nephritis
- 591 Subakute Nephritis und Nephrose
- 592 Chronische Nephritis
- 593 Sonstige Formen der Nephritis
- 594 Sonstige degenerative Nierenkrankheiten

**600—609 Sonstige Krankheiten der Harnorgane**

- 600 Infektiöse Nierenkrankheiten
- 601 Hydronephrose
- 602 Nieren- und Harnleitersteinleiden
- 603 Sonstige Krankheiten der Niere und des Ureters
- 604 Steine in sonstigen Harnorganen
- 605 Harnblasenentzündung
- 606 Sonstige Krankheiten der Harnblase
- 607 Harnröhrenentzündung, nichtvenerische
- 608 Harnröhrenstriktur
- 609 Sonstige Krankheiten der Harnröhre

**610—617 Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane**

- 610 Prostatahypertrophie
- 611 Prostatitis
- 612 Sonstige Krankheiten der Prostata
- 613 Hydrocele
- 614 Hoden- und Nebenhodenentzündung
- 615 Vorhauthypertrophie und Phimose
- 616 Männliche Sterilität\*)
- 617 Sonstige Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane

**620—626 Krankheiten der Brustdrüse, Eierstöcke, Eileiter und Parametrien**

- 620 Chronische, cystische Erkrankungen der Brustdrüse
- 621 Sonstige Krankheiten der Brustdrüse
- 622 Akute Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke
- 623 Chronische Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke
- 624 Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke o. n. A.
- 625 Sonstige Krankheiten der Eileiter und Eierstöcke
- 626 Krankheiten des Parametrium und Beckenperitoneums

**630—637 Krankheiten der Gebärmutter und sonstiger weiblicher Geschlechtsorgane**

- 630 Entzündungen der Gebärmutter, Scheide und Vulva
- 631 Gebärmutter- und Scheidenvorfall
- 632 Lageanomalien der Gebärmutter
- 633 Sonstige Krankheiten der Gebärmutter
- 634 Störungen der Menstruation
- 635 Klimakterische Beschwerden
- 636 Weibliche Sterilität\*)
- 637 Sonstige Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane

\*) Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.

## XI. Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett

### 640—649 Komplikationen in der Schwangerschaft

- 640 Schwangerschafts-pyelitis und Schwangerschafts-pyelonephritis
- 641 Sonstige Infektionen der Harn- und Geschlechtsorgane in der Schwangerschaft
- 642 Schwangerschaftstoxikosen
- 643 Placenta praevia
- 644 Sonstige Blutungen in der Schwangerschaft
- 645 Schwangerschaft am unrechten Ort (Extrauterinschwangerschaft)
- 646 Schwangerschaftsanämie
- 647 Schwangerschaft mit regelwidriger Kindslage in der Gebärmutter
- 648 Sonstige Komplikationen in der Schwangerschaft
- 649 Schwangerschaft in Verbindung mit sonstigen Krankheiten\*)

### 650—652 Fehlgeburt

- 650 Fehlgeburt ohne Sepsis und Toxikose
- 651 Fehlgeburt mit Sepsis
- 652 Fehlgeburt mit Toxikose, aber ohne Sepsis

### 660—678 Entbindung

Allgemeine Anmerkungen:

Die Pos.-Nrn. 660—678 beziehen sich auf die zeitgerechten und vorzeitigen Lebend- und Totgeburten, ausschl. abgestorbener Früchte bei weniger als 7 Monaten oder 28 Wochen Schwangerschaft (Pos.-Nrn. 650—652)

### 660 Entbindung ohne Komplikationen

### 670—678 Komplikationen bei Entbindung, einschließlich Todesfälle während der Geburt

- 670 Entbindungsstörungen durch Placenta praevia oder Blutung vor der Geburt
- 671 Entbindungsstörungen durch Plazentarretention
- 672 Komplikationen durch sonstige Blutungen nach der Entbindung
- 673 Entbindungskomplikationen durch Abnormität des knöchernen Beckens
- 674 Entbindungskomplikationen durch Mißverhältnis zwischen Becken und Frucht oder Lageanomalie des Kindes
- 675 Entbindungskomplikationen durch Geburtsverlängerung infolge sonstiger Ursachen
- 676 Entbindungskomplikationen durch Dammriß ohne Angabe anderer Zerreißen
- 677 Entbindungskomplikationen durch sonstige Verletzungen
- 678 Sonstige Entbindungskomplikationen

\*) Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden.

### 680—689 Komplikationen im Wochenbett

- 680 Puerperale Harnwegsinfektion ohne andere Sepsis
- 681 Kindbettfieber, ausgenommen bei Fehlgeburt
- 682 Phlebitis und Thrombose im Wochenbett
- 683 Fieber unbekannter Ursache im Wochenbett
- 684 Lungenembolie im Wochenbett
- 685 Eklampsie im Wochenbett
- 686 Sonstige Toxikosen im Wochenbett
- 687 Gehirnblutung im Wochenbett
- 688 Sonstige Komplikationen im Wochenbett
- 689 Brustdrüsenentzündung und sonstige Laktationsstörungen im Wochenbett

## XII. Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes

### 690—698 Infektionen der Haut und des Unterhautzellgewebes

- 690 Furunkel und Karbunkel
- 691 Abszeß und Phlegmone der Finger und Zehen
- 692 Sonstiger Abszeß und Phlegmone ohne Angabe einer Lymphangitis
- 693 Sonstiger Abszeß und Phlegmone mit Angabe einer Lymphangitis
- 694 Akute Lymphdrüsenentzündung
- 695 Impetigo
- 696 Infektiöse Warzen
- 697 Molluscum contagiosum
- 698 Sonstige infektiöse Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes

### 700—716 Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes

- 700 Seborrhoisches Ekzem
- 701 Ekzem
- 702 Berufsekzem
- 703 Nicht berufsbedingtes Ekzem
- 704 Pemphigus
- 705 Erythematöse Affektionen
- 706 Psoriasis und Parapsoriasis
- 707 Lichen planus
- 708 Pruritus und entsprechende Zustände
- 709 Hühneraugen und Hornhautschwielen
- 710 Sonstige Atrophie und Hypertrophie der Haut
- 711 Sonstige Dermatosen
- 712 Krankheiten der Nägel
- 713 Krankheiten der Haare und Haarbälge
- 714 Krankheiten der Talg- und Schweißdrüsen
- 715 Chronische Hautgeschwüre
- 716 Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes

### XIII. Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane

#### 720—727 Gelenkentzündung und Rheuma

- 720 Akute Gelenkentzündung durch Eitererreger
- 721 Akute, nichteitrig Gelenkentzündung\*)
- 722 Rheumaähnliche Gelenkentzündung und entsprechende Zustände
- 723 Osteoarthritis und entsprechende Zustände
- 724 Sonstige bezeichnete Formen der Gelenkentzündung
- 725 Arthritis ohne nähere Angabe
- 726 Muskelrheumatismus
- 727 Rheumatismus ohne nähere Angabe

#### 730—738 Osteomyelitis und sonstige Krankheiten der Knochen und Gelenke

- 730 Osteomyelitis und Periostitis
- 731 Ostitis deformans
- 732 Osteochondrose
- 733 Sonstige Krankheiten der Knochen
- 734 Binnenverletzungen des Kniegelenks
- 735 Zwischenwirbelscheibenvorfall
- 736 Deformitäten des Iliosakralgelenks
- 737 Gelenkankylosen
- 738 Sonstige Erkrankungen der Gelenke

#### 740—749 Sonstige Krankheiten der Bewegungsorgane

- 740 Schleimbeutelhypertrophie und Hyperkeratose über dem Großzehen-Grundgelenk
- 741 Synovitis, Bursitis und Tendovaginitis nichtberuflichen Ursprungs
- 742 Synovitis, Bursitis und Tendovaginitis beruflichen Ursprungs
- 743 Infektiöse Myositis und sonstige entzündliche Krankheiten der Sehnen und Faszien
- 744 Sonstige Krankheiten der Faszien, Muskeln und Sehnen
- 745 Deformitäten der Wirbelsäule
- 746 Plattfuß
- 747 Hallux valgus und varus
- 748 Klumpfuß
- 749 Sonstige Deformitäten

### XIV. Angeborene Mißbildungen

#### 750—759 Angeborene Mißbildungen

- 750 Hochgradige Mißgeburt (Monstrum)
- 751 Spina bifida und Meningocele
- 752 Angeborener Wasserkopf
- 753 Sonstige angeborene Mißbildungen des Nervensystems und der Sinnesorgane

\*) Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden. Für die Morbiditätsstatistik ist sie nicht zu benutzen, wenn die Grundkrankheit noch andauert.

noch:

- 750—759 754 Angeborene Mißbildungen des Kreislaufsystems
- 755 Hasenscharte und Gaumenspalte
- 756 Angeborene Mißbildungen der Verdauungsorgane
- 757 Angeborene Mißbildungen der Harn- und Geschlechtsorgane
- 758 Angeborene Mißbildungen der Knochen und Gelenke
- 759 Sonstige angeborene Mißbildungen

### XV. Besondere Krankheiten der frühesten Kindheit

#### 760—769 Geburtsverletzungen, Asphyxie und Infektionen der Neugeborenen

- 760 Intrakranielle und spinale Geburtsverletzungen
- 761 Sonstige Geburtsverletzungen der Neugeborenen
- 762 Asphyxie während und nach der Geburt
- 763 Pneumonie bei unter 4 Wochen alten Neugeborenen
- 764 Diarrhoe bei unter 4 Wochen alten Neugeborenen
- 765 Ophthalmie der Neugeborenen
- 766 Pemphigoid der Neugeborenen
- 767 Nabelsepsis
- 768 Sonstige Sepsis der Neugeborenen
- 769 Schädigungen der Neugeborenen, die von bestimmten Krankheiten der Mutter in der Schwangerschaft herrühren

#### 770—776 Sonstige Krankheiten der frühesten Kindheit

- 770 Erythroblastose der Neugeborenen
- 771 Hämorrhagische Krankheiten der Neugeborenen
- 772 Ernährungsstörungen bei unter 1 Jahr alten Neugeborenen
- 773 Mangelhaft bezeichnete, nur in der frühesten Kindheit auftretende Krankheiten
- 774 Unreife mit Angabe einer weiteren Ursache
- 775 Unreife als Komplikation einer anderen Krankheit\*)
- 776 Unreife o. n. A.

### XVI. Altersschwäche sowie mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen

#### 780—789 Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die Systemen oder Organen zugeordnet werden können

- 780 Bestimmte Krankheitszeichen, die dem Nervensystem und den Sinnesorganen zugeordnet werden können
- 781 Sonstige Krankheitszeichen, die dem Nervensystem und den Sinnesorganen zugeordnet werden können
- 782 Krankheitszeichen, die dem Herzen, Kreislauf- und Lymphsystem zugeordnet werden können

\*) Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden.

noch:

- 780—789** 783 Krankheitszeichen, die den Atmungsorganen zugeordnet werden können  
 784 Krankheitszeichen, die den oberen Verdauungsorganen zugeordnet werden können  
 785 Krankheitszeichen, die den unteren Verdauungsorganen zugeordnet werden können  
 786 Krankheitszeichen, die den Harn- und Geschlechtsorganen zugeordnet werden können  
 787 Krankheitszeichen, die Gliedmaßen und Rücken zugeordnet werden können  
 788 Sonstige Krankheitszeichen allgemeiner Art  
 789 Abnorme Harnbestandteile nicht näher bezeichneter Ursache

**790—795 Mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Altersschwäche**

- 790 Nervosität, Nervenschwäche und Schwächezustände  
 791 Kopfschmerzen  
 792 Urämie o. n. A.  
 793 Beobachtungsfälle ohne Notwendigkeit einer ärztlichen Behandlung  
 794 Altersschwäche ohne Geistesstörung  
 795 Mangelhaft bezeichnete und unbekannte Ursachen von Krankheit und Tod

**E XVII. Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen**

(nach äußeren Ursachen)

**E 800—E 802 Eisenbahnunfälle**

- E 800 Eisenbahnunfälle von Bahnpersonal  
 E 801 Eisenbahnunfälle von Fahrgästen  
 E 802 Eisenbahnunfälle sonstiger und nicht näher bezeichneter Personen

**E 810—E 825 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr**

- E 810 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß mit Eisenbahnen  
 E 811 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß mit Straßenbahnen  
 E 812 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr mit Fußgängern  
 E 813 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr mit Radfahrern  
 E 814 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß von Motorrädern mit nichtmotorisierten Fahrzeugen oder Gegenständen

noch:

- E 810—E 825** E 815 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß zwischen Motorrädern und sonstigen Fahrzeugen  
 E 816 Sonstige Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß von zwei oder mehreren Kraftfahrzeugen  
 E 817 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß zwischen Kraftfahrzeugen und Fußgängern oder Fahrrädern mit Verletzung der Kraftfahrzeuginsassen  
 E 818 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß zwischen Kraftfahrzeugen und Tieren oder tiergezeugenen Fahrzeugen  
 E 819 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß mit unbeweglichem oder nicht näher bezeichnetem Gegenstand  
 E 820 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr beim Ein- und Aussteigen  
 E 821 Motorradunfälle im Verkehr ohne Zusammenstoß  
 E 822 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Überschlagen auf der Fahrbahn  
 E 823 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Abkommen von der Fahrbahn  
 E 824 Sonstige nicht durch Zusammenstoß verursachte Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr  
 E 825 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr nicht näher bezeichneter Art

**E 830—E 835 Kraftfahrzeugunfälle außerhalb des Verkehrs**

- E 830 Unfälle zwischen Kraftfahrzeugen und Fußgängern außerhalb des Verkehrs  
 E 831 Unfälle zwischen Kraftfahrzeugen und Radfahrern außerhalb des Verkehrs  
 E 832 Motorradunfälle des Fahrers (Soziusfahrer, Beifahrer) außerhalb des Verkehrs  
 E 833 Sonstige Unfälle zwischen zwei und mehreren Kraftfahrzeugen außerhalb des Verkehrs  
 E 834 Kraftfahrzeugunfälle beim Ein- und Aussteigen außerhalb des Verkehrs  
 E 835 Kraftfahrzeugunfälle sonstiger und nicht näher bezeichneter Art außerhalb des Verkehrs

**E 840—E 845 Sonstige Straßenfahrzeugunfälle**

- E 840 Unfälle zwischen Straßenbahn und Fußgänger  
 E 841 Sonstige Straßenbahnunfälle mit Ausnahme von Zusammenstoß mit Kraftfahrzeugen  
 E 842 Unfälle von Fußgängern durch Radfahrer  
 E 843 Unfälle von Radfahrern ohne Zusammenstoß mit Kraftfahrzeugen

noch:

- E 840—E 845** *E 844* Unfälle von Fußgängern durch sonstige nichtmotorisierte Straßenfahrzeuge  
*E 845* Sonstige Unfälle nichtmotorisierter Straßenfahrzeuge

**E 850—E 858** Wasserfahrzeugunfälle

- E 850* Sturz ins Wasser aus Kleinboot  
*E 851* Sonstige Wasserverkehrsschäden durch Sturz ins Wasser  
*E 852* Fall auf Schiffstrepfen und von Schiffsleitern  
*E 853* Sturz von einem Schiffsdeck aufs andere  
*E 854* Sturz auf einem Schiffsdeck  
*E 855* Nicht näher bezeichnete Stürze auf Schiffen  
*E 856* Unfälle durch Schiffsmaschinen  
*E 857* Sonstige genau bezeichnete Unfälle im Schiffsverkehr  
*E 858* Schiffsverkehrsunfälle nicht näher bezeichneter Ursache

**E 860—E 866** Luftfahrzeugunfälle

- E 860* Unfälle von Militärluftfahrzeugbesatzungen  
*E 861* Schadensfälle von Insassen ziviler Transportluftfahrzeuge durch Unfall des benutzten Luftfahrzeuges  
*E 862* Sonstige Schadensfälle in zivilen Transportluftfahrzeugen  
*E 863* Schadensfälle von Insassen sonstiger näher bezeichneter Luftfahrzeuge  
*E 864* Unfälle von Personen auf Flugplätzen außerhalb von Luftfahrzeugen  
*E 865* Luftfahrzeugunfälle von Personen außerhalb von Flugplätzen und außerhalb von Luftfahrzeugen  
*E 866* Sonstige und nicht näher bezeichnete Luftfahrzeugunfälle

**E 870—E 888** Vergiftungen (Unfälle) durch feste und lösliche Substanzen

- E 870* Vergiftung (Unfall) durch Morphin und sonstige Opiumderivate  
*E 871* Vergiftung (Unfall) durch Barbitursäure und ihre Abkömmlinge  
*E 872* Vergiftung (Unfall) durch Aspirin und Abkömmlinge der Salicylsäure  
*E 873* Vergiftung (Unfall) durch Bromsalze  
*E 874* Vergiftung (Unfall) durch sonstige schmerzstillende und Schlafmittel  
*E 875* Vergiftung (Unfall) durch Sulfonamide  
*E 876* Vergiftung (Unfall) durch Strychnin  
*E 877* Vergiftung (Unfall) durch Atropa Belladonna, Hyoscin und Atropin  
*E 878* Vergiftung (Unfall) durch sonstige und nicht näher bezeichnete Arzneimittel  
*E 879* Nahrungsmittelvergiftung (Unfall) durch Giftstoffe  
*E 880* Alkoholvergiftung (Unfall)

noch:

- E 870—E 888** *E 881* Vergiftung (Unfall) durch Erdölprodukte  
*E 882* Vergiftung (Unfall) durch gewerbliche Lösungsmittel  
*E 883* Vergiftung (Unfall) durch ätzende Benzolabkömmlinge, Säuren und Laugen  
*E 884* Quecksilbervergiftung (Unfall)  
*E 885* Bleivergiftung (Unfall)  
*E 886* Vergiftung (Unfall) durch Arsen, Antimon und deren Verbindungen  
*E 887* Fluoridvergiftung (Unfall)  
*E 888* Vergiftung (Unfall) durch sonstige und nicht näher bezeichnete feste und flüssige Stoffe

**E 890—E 895** Vergiftungen (Unfälle) durch Gase und Dämpfe

- E 890* Vergiftung (Unfall) durch Koch- und Leuchtgas  
*E 891* Vergiftung (Unfall) durch Auspuffgase  
*E 892* Vergiftung (Unfall) durch sonstige Kohlenoxydgase  
*E 893* Vergiftung (Unfall) durch Blausäure  
*E 894* Vergiftung (Unfall) durch sonstige näher bezeichnete Gase und Dämpfe  
*E 895* Vergiftung (Unfall) durch nicht näher bezeichnete Gase und Dämpfe

**E 900—E 904** Unfälle durch Sturz

- E 900* Sturz auf der Treppe  
*E 901* Sturz von der Leiter  
*E 902* Sonstige Stürze aus der Höhe  
*E 903* Sturz auf gleicher Ebene  
*E 904* Sturz o. n. A.

**E 910—E 936** Sonstige Unfälle

- E 910* Verletzung durch fallenden oder geworfenen Gegenstand  
*E 911* Unfälle durch Transportmittel, ausgenommen Straßenfahrzeuge  
*E 912* Unfälle durch Maschinen  
*E 913* Unfälle durch schneidende oder stechende Werkzeuge  
*E 914* Unfälle durch elektrischen Strom  
*E 915* Unfälle durch Explosion von Druckgefäßen  
*E 916* Unfälle durch Feuer oder Explosion brennbaren Materials  
*E 917* Verbrennen und Verbrühen, ausgenommen durch Feuer  
*E 918* Unfälle durch Strahlung  
*E 919* Unfälle durch Feuerwaffen  
*E 920* Fremdkörper im Auge  
*E 921* Mechanisches Ersticken bzw. Erstickungsgefahr durch Einatmen oder Verschlucken von Nahrungsmitteln  
*E 922* Mechanisches Ersticken bzw. Erstickungsgefahr durch Einatmen oder Verschlucken von Fremdkörpern

noch:

- E 910—E 936** *E 923* In Körperöffnungen eingedrungene Fremdkörper  
*E 924* Mechanisches Ersticken im Bett oder in der Wiege  
*E 925* Mechanisches Ersticken unter sonstigen und nicht näher bezeichneten Umständen  
*E 926* Vernachlässigung von Kindern unter 1 Jahr ohne Mordabsicht  
*E 927* Unfälle durch Bisse und Stiche giftiger Tiere und Insekten  
*E 928* Sonstige Unfälle durch Tiere  
*E 929* Ertrinken  
*E 930* Über- und Unterluftdruck  
*E 931* Unfälle durch ungewöhnliche Hitze und Sonnenbestrahlung  
*E 932* Unfälle durch ungewöhnliche Kälte  
*E 933* Verhungern und Verdursten  
*E 934* Unfälle durch Naturkatastrophen  
*E 935* Unfälle durch Blitzschlag  
*E 936* Alle sonstigen Unfälle

**E 940—E 946 Zwischenfälle nach nichttherapeutischen Eingriffen**

- E 940* Vaccina generalisata nach Pockenschutzimpfung  
*E 941* Postvaccinale Encephalitis  
*E 942* Sonstige Zwischenfälle nach Pockenschutzimpfung  
*E 943* Hepatitis nach Schutzimpfung  
*E 944* Sonstige Zwischenfälle nach Schutzimpfung  
*E 945* Zwischenfälle bei Betäubung zu nichttherapeutischen Zwecken  
*E 946* Sonstige Zwischenfälle bei nichttherapeutischen Eingriffen

**E 950—E 959 Zwischenfälle und Spätkomplikationen nach therapeutischen Eingriffen \*)**

- E 950* Zwischenfälle bei therapeutischer chirurgischer Behandlung \*)  
*E 951* Zwischenfälle bei therapeutischen Infusionen und Transfusionen \*)  
*E 952* Zwischenfälle durch lokal angewandte therapeutische Mittel \*)  
*E 953* Zwischenfälle bei therapeutischer Verabreichung von Arzneien und biologischen Mitteln \*)  
*E 954* Zwischenfälle bei Betäubung zu therapeutischen Eingriffen \*)  
*E 955* Sonstige und nicht näher bezeichnete Zwischenfälle bei therapeutischen Eingriffen \*)  
*E 956* Spätkomplikationen nach Operationen \*)  
*E 957* Spätkomplikationen nach Amputationen \*)  
*E 958* Spätkomplikationen nach Bestrahlung \*)  
*E 959* Spätkomplikationen nach sonstigen Behandlungsarten \*)

\*) Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der behandelten Krankheit benutzt werden; andernfalls wird die für die Krankheit zuständige Pos.-Nr. verwendet.

**E 960—E 965 Spätfolgen von Verletzungen und Vergiftungen**

- E 960* Spätfolgen nach Kraftfahrzeugunfällen  
*E 961* Spätfolgen nach Vergiftungen  
*E 962* Spätfolgen nach sonstigen Unfallschäden  
*E 963* Spätfolgen nach Selbstbeschädigung  
*E 964* Spätfolgen von durch andere Personen vorsätzlich beigebrachten Verletzungen (außer bei Kriegshandlungen)  
*E 965* Spätfolgen von Kriegsverletzungen

**E 970—E 979 Selbstmord und Selbstbeschädigung**

- E 970* Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Schlaf- und schmerzstillende Mittel  
*E 971* Selbstmord und Selbstbeschädigung durch sonstige feste und flüssige Mittel  
*E 972* Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Koch- und Leuchtgas  
*E 973* Selbstmord und Selbstbeschädigung durch sonstige Gase  
*E 974* Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Erhängen und Erdrosseln  
*E 975* Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Ertrinken  
*E 976* Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Feuerwaffen und Sprengstoffe  
*E 977* Selbstmord und Selbstbeschädigung durch schneidende und stechende Werkzeuge  
*E 978* Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Sturz aus der Höhe  
*E 979* Selbstmord und Selbstbeschädigung auf sonstige Art und Weise

**E 980—E 985 Mord, Totschlag und vorsätzliche Verletzung durch eine andere Person**

- E 980* Vorsätzliche Vergiftung durch eine andere Person  
*E 981* Überfall mit Feuerwaffen und Sprengstoffen  
*E 982* Überfall mit schneidenden und stechenden Werkzeugen  
*E 983* Überfall auf sonstige Art und Weise  
*E 984* Schadensfall durch Eingreifen der Polizei  
*E 985* Gerichtlich angeordnete Hinrichtung

**E 990—E 999 Schadensfälle bei Kriegshandlungen**

- E 990* Kriegsverletzungen durch Gase und Chemikalien  
*E 991* Kriegsverletzungen durch Schüsse aus Handfeuerwaffen  
*E 992* Kriegsverletzungen durch Handgranaten und Landminen  
*E 993* Kriegsverletzungen durch Bomben  
*E 994* Kriegsverletzungen durch Seeminen, Torpedos und Wasserbomben  
*E 995* Kriegsverletzungen durch Explosion von Artilleriegeschossen



noch:

- E 990—E 999** *E 996* Kriegsverletzungen durch Explosion unbestimmbaren Ursprungs  
*E 997* Kriegsverletzungen durch Luftfahrzeugzerstörung  
*E 998* Kriegsverletzungen auf sonstige und n. n. bez. Art und Weise  
*E 999* Kriegsverletzungen nach Einstellung der Kampfhandlungen

## N XVII. Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen

(nach der Art der Schädigung)

### N 800—N 809 Brüche des Schädels, der Wirbelsäule und des Rumpfskeletts

- N 800* Bruch des Schädeldachs  
*N 801* Bruch der Schädelbasis  
*N 802* Bruch der Gesichtsknochen  
*N 803* Sonstige und n. n. bez. Schädelbrüche  
*N 804* Schädelbruch mit sonstigen Knochenbrüchen  
*N 805* Wirbelsäulenverletzungen ohne Rückenmarksbeteiligung und o. n. A.  
*N 806* Wirbelsäulenverletzungen mit Rückenmarksbeteiligung  
*N 807* Knochenbrüche des Brustbeins, der Rippen und des Kehlkopfes  
*N 808* Beckenbrüche  
*N 809* Mehrere und ungenau bezeichnete Brüche des Rumpfskeletts

### N 810—N 819 Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen

- N 810* Brüche des Schlüsselbeins  
*N 811* Brüche des Schulterblattes  
*N 812* Oberarmbrüche  
*N 813* Brüche der Elle und Speiche  
*N 814* Brüche der Handwurzelknochen  
*N 815* Brüche der Mittelhandknochen  
*N 816* Brüche eines oder mehrerer Fingerglieder  
*N 817* Brüche mehrerer Handknochen  
*N 818* Sonstige, mehrere und ungenau bezeichnete Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen  
*N 819* Mehrere Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen (ein- oder beidseitig) mit Knochenbrüchen von Brustbein und Rippen

### N 820—N 829 Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen

- N 820* Oberschenkelhalsbruch  
*N 821* Knochenbrüche sonstiger und n. n. bez. Stellen des Oberschenkels

noch:

- N 820—N 829** *N 822* Knochenbrüche der Kniescheibe  
*N 823* Knochenbrüche des Schien- und Wadenbeins  
*N 824* Knöchelbruch  
*N 825* Brüche eines oder mehrerer Fußwurzel- und Mittelfußknochen  
*N 826* Knochenbrüche eines oder mehrerer Zehenglieder  
*N 827* Sonstige, mehrere und ungenau bezeichnete Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen  
*N 828* Mehrere Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen (ein- oder beidseitig) mit Knochenbrüchen der oberen Gliedmaßen oder Brustbein und Rippen  
*N 829* Knochenbrüche o. n. A.

### N 830—N 839 Verrenkungen

- N 830* Verrenkungen der Kieferknochen  
*N 831* Verrenkungen der Schulter  
*N 832* Verrenkungen des Ellenbogens  
*N 833* Verrenkungen des Handgelenks  
*N 834* Verrenkungen der Finger  
*N 835* Verrenkungen der Hüfte  
*N 836* Verrenkungen des Knies  
*N 837* Verrenkungen des oberen Sprunggelenks  
*N 838* Verrenkungen des Fußes  
*N 839* Sonstige, mehrere und n. n. bez. Verrenkungen

### N 840—N 848 Verstauchungen, Gelenk- und Muskelzerrungen

- N 840* Verstauchungen und Zerrungen der Schulter und des Oberarms  
*N 841* Verstauchungen und Zerrungen des Ellenbogens und Unterarms  
*N 842* Verstauchungen und Zerrungen des Handgelenks und der Hand  
*N 843* Verstauchungen und Zerrungen der Hüfte und des Oberschenkels  
*N 844* Verstauchungen und Zerrungen des Knies und des Unterschenkels  
*N 845* Verstauchungen und Zerrungen des Knöchels und Fußes  
*N 846* Verstauchungen und Zerrungen der Kreuzbeinbecken-  
gegend  
*N 847* Verstauchungen und Zerrungen sonstiger und n. n. bez. Teile des Rückens  
*N 848* Sonstige und n. n. bez. Verstauchungen und Zerrungen

### N 850—N 856 Kopfverletzungen, ausgenommen Schädelbrüche

- N 850* Offene Wunden der Kopfschwarte  
*N 851* Quetschung und Bluterguß der Kopfschwarte

noch:

- N 850—N 856** *N 852* Gehirnerschütterung  
*N 853* Gehirnverletzungen und -quetschungen  
*N 854* Subarachnoidale, subdurale und extradurale Blutungen nach Verletzungen (ohne Angabe von Gehirnzerreiungen oder -quetschungen)  
*N 855* Sonstige und n. n. bez. intrakranielle Blutungen nach Verletzungen (ohne Angabe von Gehirnzerreiungen oder -quetschungen)  
*N 856* Sonstige und n. n. bez. Kopfverletzungen

**N 860—N 869** Innere Verletzungen von Brust, Bauch und Becken

- N 860* Traumatischer Pneumothorax und Hämatothorax  
*N 861* Verletzungen des Herzens und der Lunge  
*N 862* Verletzungen sonstiger und n. n. bez. Brustorgane  
*N 863* Verletzungen des Magen-Darmtraktes  
*N 864* Verletzungen der Leber  
*N 865* Verletzungen der Milz  
*N 866* Verletzungen der Niere  
*N 867* Innere Verletzungen der Beckenorgane  
*N 868* Verletzungen sonstiger und n. n. bez. Organe der Bauchhöhle  
*N 869* Innere Verletzungen an mehreren der vier Lokalisationen Brust, Bauch, Niere, Becken und n. n. bez. innere Verletzungen

**N 870—N 879** Zerreißungen und offene Wunden des Gesichts, Halses und Rumpfes

- N 870* Offene Wunden des Auges und der Augenhöhle  
*N 871* E nukleation des Auges  
*N 872* Offene Wunden der Ohren  
*N 873* Sonstige und n. n. bez. offene Wunden des Gesichts  
*N 874* Offene Wunden am Hals  
*N 875* Offene Wunden an der Brust  
*N 876* Offene Wunden am Rücken  
*N 877* Offene Wunden am Gesäß  
*N 878* Offene Wunden an Geschlechtsorganen  
*N 879* Mehrere und n. n. bez. offene Wunden des Gesichts, des Halses und Rumpfes

**N 880—N 888** Zerreißungen und offene Wunden an oberen Gliedmaßen

- N 880* Offene Wunden der Schulter und des Oberarms  
*N 881* Offene Wunden des Ellenbogens, Unterarms und Handgelenks ohne Sehnenbeteiligung  
*N 882* Offene Wunden am Handgelenk mit Sehnenbeteiligung  
*N 883* Offene Wunden der Hand, ausgenommen Finger  
*N 884* Offene Wunden der Finger

noch:

- N 880—N 888** *N 885* Mehrere und n. n. bez. offene Wunden an den oberen Gliedmaßen  
*N 886* Abriß des Daumens  
*N 887* Abriß sonstiger Finger  
*N 888* Abriß des Armes und der Hand

**N 890—N 898** Zerreißungen und offene Wunden an unteren Gliedmaßen

- N 890* Offene Wunden der Hüfte und des Oberschenkels  
*N 891* Offene Wunden des Knies, Unterschenkels und der Knöchelgegend ohne Sehnenbeteiligung  
*N 892* Offene Wunden der Knöchelgegend mit Sehnenbeteiligung  
*N 893* Offene Wunden des Fußes, ausgenommen Zehen  
*N 894* Offene Wunden der Zehen  
*N 895* Mehrere und n. n. bez. offene Wunden an den unteren Gliedmaßen  
*N 896* Abriß von Zehen  
*N 897* Abriß des Fußes  
*N 898* Abriß des Beines

**N 900—N 908** Zerreißungen und offene Wunden an mehreren Körperteilen

- N 900* Mehrere offene Wunden an beiden oberen Gliedmaßen  
*N 901* Mehrere offene Wunden an beiden unteren Gliedmaßen  
*N 902* Mehrere offene Wunden an beiden oberen und unteren Gliedmaßen  
*N 903* Mehrere offene Wunden an beiden Händen  
*N 904* Mehrere offene Wunden an Kopf und Gliedmaßen  
*N 905* Mehrere offene Wunden an Kopf und Rumpf  
*N 906* Mehrere offene Wunden an Rumpf und Gliedmaßen  
*N 907* Mehrere offene Wunden im Gesicht und an sonstigen Körperteilen  
*N 908* Mehrere offene Wunden n. n. bez. Sitzes

**N 910—N 918** Oberflächliche Verletzungen

- N 910* Oberflächliche Verletzungen des Gesichts, des Halses und Nackens  
*N 911* Oberflächliche Verletzungen des Rumpfes  
*N 912* Oberflächliche Verletzungen der Schulter und des Oberarms  
*N 913* Oberflächliche Verletzungen des Ellenbogens, des Unterarms und Handgelenks  
*N 914* Oberflächliche Verletzungen der Hand, ausgenommen Finger  
*N 915* Oberflächliche Verletzungen der Finger  
*N 916* Oberflächliche Verletzungen der Hüfte, des Oberschenkels, Beines und Knöchels  
*N 917* Oberflächliche Verletzungen des Fußes und der Zehen  
*N 918* Oberflächliche Verletzungen an mehreren Körperteilen und o. n. A.

**N 920—N 929 Prellungen und Quetschungen ohne Hautverletzungen**

- N 920 Prellungen und Quetschungen des Gesichts, des Halses und Nackens
- N 921 Prellungen und Quetschungen des Auges und der Augenhöhle
- N 922 Prellungen und Quetschungen des Rumpfes
- N 923 Prellungen und Quetschungen der Schulter und des Oberarms
- N 924 Prellungen und Quetschungen des Ellenbogens, des Unterarms und Handgelenks
- N 925 Prellungen und Quetschungen der Hand, ausgenommen Finger
- N 926 Prellungen und Quetschungen der Finger
- N 927 Prellungen und Quetschungen der Hüfte, des Oberschenkels, Beines und Knöchels
- N 928 Prellungen und Quetschungen des Fußes und der Zehen
- N 929 Sonstige, mehrere und n. n. bez. Prellungen und Quetschungen

**N 930—N 936 Folgen nach Eindringen von Fremdkörpern in Körperöffnungen**

- N 930 Fremdkörper im Auge
- N 931 Fremdkörper im Ohr
- N 932 Fremdkörper in der Nase
- N 933 Fremdkörper im Schlund und im Kehlkopf
- N 934 Fremdkörper in Bronchien und Lunge
- N 935 Fremdkörper im Verdauungskanal
- N 936 Fremdkörper in den Harn- und Geschlechtsorganen

**N 940—N 949 Verbrennungen**

- N 940 Verbrennungen im Bereich der Augen
- N 941 Verbrennungen im Bereich des Gesichts, des Kopfes, Halses und Nackens
- N 942 Verbrennungen im Bereich des Rumpfes
- N 943 Verbrennungen im Bereich der oberen Gliedmaßen, ausgenommen Hand und Handgelenk
- N 944 Verbrennungen im Bereich der Hand und des Handgelenks
- N 945 Verbrennungen im Bereich der unteren Gliedmaßen
- N 946 Verbrennungen im Bereich des Gesichts, Kopfes, Halses und Nackens zugleich mit Verbrennungen im Bereich der Gliedmaßen
- N 947 Verbrennungen im Bereich des Rumpfes zugleich mit Verbrennungen im Bereich der Gliedmaßen
- N 948 Verbrennungen im Bereich des Gesichts, Kopfes, Halses und Nackens zugleich mit Verbrennungen im Bereich des Rumpfes und der Gliedmaßen
- N 949 Verbrennungen an sonstigen und n. n. bez. Körperteilen

**N 950—N 959 Nerven- und Rückenmarksverletzungen (ohne Knochenbrüche)**

- N 950 Verletzungen des Sehnervs
- N 951 Verletzungen sonstiger Hirnnerven
- N 952 Nervenverletzungen des Oberarms
- N 953 Nervenverletzungen des Unterarms
- N 954 Nervenverletzungen des Handgelenks und der Hand
- N 955 Nervenverletzungen des Oberschenkels
- N 956 Nervenverletzungen des Unterschenkels
- N 957 Nervenverletzungen der Knöchelgegend und des Fußes
- N 958 Rückenmarksverletzungen ohne Zeichen einer Knochenbeteiligung der Wirbelsäule
- N 959 Sonstige und mehrere Nervenverletzungen

**N 960—N 979 Vergiftungen**

- N 960 Nahrungsmittelvergiftungen durch Giftstoffe
- N 961 Vergiftungen durch Alkohol
- N 962 Vergiftungen durch Erdölprodukte
- N 963 Vergiftungen durch gewerbliche Lösungsmittel
- N 964 Vergiftungen durch Säuren, Laugen und ätzende Benzolabkömmlinge
- N 965 Vergiftungen durch Quecksilber und seine Verbindungen
- N 966 Vergiftungen durch Blei und seine Verbindungen
- N 967 Vergiftungen durch Arsen, Antimon und deren Verbindungen
- N 968 Vergiftungen durch Kohlenmonoxyd
- N 969 Vergiftungen durch sonstige Gase und Dämpfe
- N 970 Vergiftungen durch Morphin und sonstige Opiumderivate
- N 971 Vergiftungen durch Barbitursäure und ihre Abkömmlinge
- N 972 Vergiftungen durch Aspirin und sonstige Abkömmlinge der Salicylsäure
- N 973 Vergiftungen durch Bromsalze
- N 974 Vergiftungen durch sonstige Schlaf- und schmerzstillende Mittel
- N 975 Vergiftungen durch Sulfonamide
- N 976 Vergiftungen durch Strychnin
- N 977 Vergiftungen durch Atropa Belladonna, Hyoscin und Atropin
- N 978 Vergiftungen durch giftige Tiere
- N 979 Vergiftungen durch sonstige und n. n. bez. Stoffe

**N 980—N 989 Schädigungen durch Wetter, schutz- und hilflose Lagen und ähnliche Zustände**

- N 980 Kälteschäden
- N 981 Hitzeschäden
- N 982 Höhenkrankheiten
- N 983 Caissonkrankheit
- N 984 Blitzschlagverletzungen

noch:

- N 980—N 989** N 985 Hungerfolgen  
 N 986 Durstfolgen  
 N 987 Folgen durch bisher nicht genannte schutz- und hilflose Lagen  
 N 988 Überanstrengungsfolgen  
 N 989 See-, Luft- und Eisenbahnkrankheit

**N 990—N 999 Verletzungen und Schädigungen sonstiger und n. n. bez. Art**

- N 990 Ertrinken  
 N 991 Erstickung (Asphyxie)  
 N 992 Verletzung durch elektrischen Strom  
 N 993 Strahlenschäden  
 N 994 Sonstige Allgemeinflolgen aus äußeren Ursachen  
 N 995 Frühkomplikationen nach Verletzungen \*)  
 N 996 Schädigungen sonstiger und n. n. bez. Art  
 N 997 Zwischenfälle nach Schutzimpfung und sonstigen nicht-therapeutischen Eingriffen  
 N 998 Zwischenfälle nach Injektionen, Infusionen und Transfusionen zu therapeutischen Zwecken \*\*)  
 N 999 Zwischenfälle nach sonstigen therapeutischen Eingriffen\*\*)

\*) Diese Pos.-Nr. soll für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden, wenn die vorausgegangene Verletzung bekannt ist. Auch für die primäre Krankheitenestatistik soll sie nicht verwendet werden, wenn die vorausgegangene Verletzung noch andauert.

\*\*) Diese Pos.-Nr. soll für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden, wenn die Krankheit, die den therapeutischen Eingriff erforderte, bekannt ist. Auch für die primäre Krankheitenestatistik soll sie nicht verwendet werden, wenn die vorausgegangene Krankheit noch andauert.

**Internationale Ausführliche Systematik  
der Krankheiten,  
Verletzungen und Todesursachen**

## I. Infektiöse und parasitäre Krankheiten

Ausgenommen Grippe, Lungenentzündung, unspezifische Enteritis und gewisse örtlich begrenzte Infektionen

### 001—008 Tuberkulose der Atmungsorgane

#### 001 Tuberkulose der Atmungsorgane mit Staublungerkrankungen, berufsbedingt

ausschl.: Staublungerkrankung, nichttuberkulöse 523, 524

Phthise mit Staublungerkrankung:  
Arbeiter am Sandsteingebläse  
Bergleute  
Gruben-, Kohlen-, Zechenarbeiter  
Mühlenscheinstreicher  
Schleifer  
Steinmetze  
Töpfer

Tuberkulose der Atmungsorgane mit Angabe einer Staublungerkrankung:  
Anthrakose  
Asbestose  
Baumwollstaublungerkrankung  
Chalikose  
Kalkstaublungerkrankung  
Kohlenlungerkrankung  
Koniophthise  
Pneumokoniose  
Siderose  
Silikose  
Staublungerkrankung  
Steinhauerlungerkrankung  
Tabakose

#### 002 Lungentuberkulose

Es ist nicht versucht worden, die Lungentuberkulose nach Umfang und Schwere der Krankheit zu untergliedern, da die verschiedenen Länder an die Klassifizierungen ihrer Gesundheitsbehörden und -organisationen gebunden sind.

Für Fälle, in denen die Lungentuberkulose geheilt oder zum Stillstand gebracht wurde, die aber noch unter Beobachtung stehen, ist Pos.-Nr. Y 03 vorgesehen. Sie umfaßt auch Fälle ohne Krankheitszeichen oder Behandlungsnotwendigkeit, bei denen aber durch Röntgenbefund eine überstandene Tuberkulose nachgewiesen wurde. Pos.-Nr. Y 01 erfaßt Fälle von Tuberkulinempfindlichkeit ohne klinische oder röntgenologische Symptome.

Epituberkulose mit Krankheitszeichen  
Pneumonie, käsige  
Tuberkulose, Phthise:  
akute  
Alters-  
Atmungsorgane o. n. A.  
Bronchien  
disseminierte  
fibröse  
Lunge, jeder Sitz  
miliare  
Pulmonal-

Tuberkulose (r):  
Bluthusten  
Bronchiektasie  
Hämoptoe  
Hämoptysis  
Hämorrhagie  
Lungenabszeß  
Lungenfibrosis  
Lungenfistel  
Pneumonie  
Pneumothorax

Diese Pos.-Nr. umfaßt die hier beschriebenen Krankheitsfälle unabhängig davon, ob die unter Pos.-Nr. 019 aufgeführten Fälle dabei erwähnt werden.

Bei der Einordnung der primären Todesursache sind die Kombinationen einer unter Pos.-Nrn. 007, 010—018 aufgeführten Krankheitsbezeichnung mit einer unter Pos.-Nr. 002 genannten Erkrankung enthalten. Davon ausgenommen sind die Fälle einer extrapulmonalen Tuberkulose (Pos. Nrn. 007, 010—018), bei denen eine genaue Krankheitsdauer angegeben wird und diese sich über einen längeren Zeitraum als die unter Pos.-Nr. 002 genannten Erkrankungen erstreckt.

### 003 Tuberkulose der Pleura

Die Pleuritis wird als spezifisch tuberkulös angesehen, wenn eine Tuberkulose irgendeiner Lokalisation oder eine disseminierte erwähnt wird.

Tuberkulose:	Tuberkulose (r, s):
Brustfell	Empyem
Pleura	Hydropneumothorax
Pleural-	Pleuritis
Rippenfell	

Abweichend von der internationalen Klassifikation sind für den deutschen Gebrauch Fälle mit exsudativer Pleuritis ohne Angabe einer Ursache der Pos.-Nr. 519 zuzuordnen. Darunter fallen die im Internationalen Verzeichnis unter Pos.-Nr. 003.1 erwähnten Krankheiten.

### 004 Tuberkulöser Primärkomplex mit Krankheitszeichen

Frühinfiltrat	} mit Krankheitszeichen
Primärinfektion, Ghon'scher Primärherd	
Primärkomplex, tuberkulöser	
Ranke'scher Primärkomplex	

### 005 Tuberkulose der Tracheobronchialdrüsen mit Krankheitszeichen

Drüsentuberkulose, tracheobronchiale	} mit Krankheitszeichen
Tuberkulose:	
bronchiale	
hiläre	
Lymphknoten	
mediastinale	
tracheobronchiale	

### 006 Röntgenologischer Anhalt für eine aktive Tuberkulose der Atmungsorgane, die an anderer Stelle nicht einzuordnen ist

Röntgenologischer Anhalt für eine aktive Lungen- oder Brustfelltuberkulose ohne Anzeichen, die eine Einordnung unter die Pos.-Nrn. 001—005 rechtfertigen.

Diese Pos.-Nr. ist von Bedeutung für Tuberkulose-Kliniken, Röntgen-Reihenuntersuchungen und andere Untersuchungsmaßnahmen.

Sie umfaßt solche Fälle, bei denen auf Grund eines Röntgenbefundes Verdacht auf aktive Tuberkulose besteht, der eine weitere klinische Beobachtung notwendig macht. Dieselbe Einordnung ist auch dann vorzunehmen, wenn noch kein endgültiger klinischer Befund vorliegt.

Damit die Fälle, bei denen sich der Verdacht auf aktive Tuberkulose nicht bestätigt, unter Pos.-Nr. Y 03 oder unter einer Pos.-Nr., die einen nichttuberkulösen Lungenbefund angibt, gesondert erfaßt werden können, empfiehlt es sich, in den Tuberkulose-Morbiditätsstatistiken aus den Pos.-Nrn. 001—008 die Anzahl der unter Pos.-Nr. 006 eingeordneten Fälle gesondert festzustellen. Diese Empfehlung gilt ebenfalls für die Gruppe „Tuberkulose der Atmungsorgane“ (Pos.-Nrn. 001—008) im Mittleren Verzeichnis über 150 Krankheiten und Todesursachen und im Kurzen Verzeichnis über 50 Krankheiten und Todesursachen.

### 007 Sonstige Tuberkulose der Atmungsorgane

ausschl.: Tuberkulose der Atmungsorgane o. n. A. 002

Für die primäre Todesursachenstatistik dürfen die aufgeführten Krankheiten nicht benutzt werden, wenn noch eine unter Pos.-Nr. 002 eingeordnete Erkrankung angegeben wird (Pos.-Nrn. 001, 002), z. B. eine unter Pos.-Nr. 007 genannte Erkrankung mit einer Krankheitsdauer, die länger ist als die der Lungenerkrankung und nicht ausdrücklich als primäre Todesursache bezeichnet ist.

Tuberkulose, Phthise:	Tuberkulose (r):
Glottis	Abszeß, retropharyngealer
Kehlkopf	Auszehrung
Larynx	Kachexie
Luftröhre	Kehlkopfentzündung
Mandeln	Laryngitis
Mediastinum	Marasmus
Nasenrachenraum	Nasenentzündung
Nasenscheidewand	Pharyngitis
Nasenseptum	Rachenentzündung
Pharynx	Rhinitis
Rachen	Verfall
Schlund	
Sinus (Nebenhöhlen)	
Stimmbänder	
Tonsillen	
Trachea	
sonstiger Sitz im Bereich der Atmungsorgane, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 002—006 einzuordnen	

### 008 Tuberkulose nicht näher bezeichneten Sitzes

Tuberkulose o. n. A.
Tuberkulose n. n. bez. Sitzes
Tuberkulöse Erkrankung n. n. bez. Sitzes

**010—019 Sonstige Formen der Tuberkulose**

Für die Einordnung der primären Todesursache werden die in den Pos.-Nrn. 010 bis 019 enthaltenen Krankheiten nicht einbezogen, wenn gleichzeitig eine unter Pos.-Nr. 002 aufgeführte Erkrankung angegeben ist. Sie werden nur dann einbezogen, wenn die Krankheit, die primär zum Tode führte, zeitlich länger als die Lungenkrankheit bestand.

**010 Tuberkulose der Hirnhäute und des Zentralnervensystems**

einschl.: Tuberkulose der Hirnhäute und des Zentralnervensystems mit Angabe einer Miliartuberkulose

ausschl.: Tuberkulose der Hirnhäute und des Zentralnervensystems bei aktiver Lungentuberkulose 002

Solitärtuberkel, Gehirn  
Tuberkulose:  
cerebrospinale  
Hirnhäute, Meningen  
miliare des Gehirns oder dessen Häute  
Rückenmark  
Rückenmarkshäute  
Zentralnervensystem, jeder Teil  
Tuberkulose (r):  
Abszeß, Gehirn, jeder Teil  
Basilar meningitis

Tuberkulose (r):  
Encephalitis, Gehirnentzündung  
Leptomeningitis  
Meningitis, Hirnhautentzündung  
granuläre  
heteroplastische  
käsige  
Knötchen-  
Meningocephalitis  
Myelitis, Rückenmarksentzündung

**011 Tuberkulose des Darms, des Bauchfells und der Mesenterialdrüsen**

ausschl.: Tuberkulose des Darms usw. bei aktiver Lungentuberkulose 002

Miliartuberkulose, Darm  
Tabes mesorica, mesenterica  
Tuberculosis, Phthisis intestinalis  
Tuberkulose, Phthise:  
abdominale  
After  
Anus  
Appendix  
Bauch  
Bauchfell  
Blinddarm  
Caecum  
Darm (jeder Abschnitt)  
Gekröse  
ileocaecale (hyperplastisch)  
Lymphknoten  
Mastdarm (mit Abszeß)  
mesenteriale  
Mesenterium  
Netz

Tuberkulose, Phthise:  
Peritoneum  
Rektum (mit Abszeß)  
retroperitoneale  
Retroperitonealraum  
Wurmfortsatz  
Tuberkulose (r):  
Analfistel  
Aszites  
Darm  
Abszeß  
Entzündung  
Erkrankung  
Geschwür  
Enteritis  
Peritonitis  
fibröse  
granuläre  
käsige

jeder Abschnitt

**012 Knochen- und Gelenktuberkulose**

ausschl.: Knochen- und Gelenktuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose 002

Arthrokace  
Gelenkfungus  
Pott'scher(s):  
Buckel  
Übel

Spina ventosa  
Tuberculosis coxae  
Tuberkulose:  
Gelenk (Hüft-, Knie-, Wirbel-, sonstiges)  
Knochen

noch: 012

Tuberkulose:  
Kreuzbein  
Wirbel  
Wirbelsäule  
Tuberkulose(r, s):  
Abszeß (Hüft-, Iliopsoas-, Knochen-, Lumbal-, Psoas-, Sakral-, Senkungs-, Wirbelkörper-, Wirbelsäulen-)  
Arthritis (Hüft-, Knie-, Wirbel-, sonstige)  
Daktylitis  
Gelenkleiden  
Gelenkschwamm  
Gibbus  
Hüftgelenkleiden

Tuberkulose(r, s):  
Karies (Kreuzbein, Wirbel, Wirbelsäule)  
Knochennekrose  
Kyphose  
Mastoiditis  
Osteomyelitis  
Ostitis  
Rückgratleiden  
Rückgratverkrümmung  
Spondylitis  
Synovitis  
Tendosynovitis  
Tumor albus

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 012 ist wie folgt vorgesehen:

- 012.0 Tuberkulose der Wirbelsäule  
012.1 Tuberkulose der Hüfte  
012.2 Tuberkulose des Kniegelenks  
012.3 Tuberkulose sonstiger Knochen und Gelenke

**013 Spätfolgen der Knochen- und Gelenktuberkulose**

Jede der unter Pos.-Nr. 012 aufgeführten Krankheiten mit dem Zusatz: „ausgeheilt“, „behandelt“, „inaktiv“, „stillstehend“, „Folgezustand“, „Zustand nach“ oder „Spätfolge“; Untergliederung entsprechend Pos.-Nr. 012:

- 013.0 Spätfolgen der Wirbelsäulentuberkulose  
013.1 Spätfolgen der Hüftgelenktuberkulose  
013.2 Spätfolgen der Kniegelenktuberkulose  
013.3 Spätfolgen sonstiger Knochen- und Gelenktuberkulose

**014 Hauttuberkulose**

ausschl.: Hauttuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose 002  
Lupus erythematodes disseminatus 456  
Lupus erythematodes o. n. A. 705  
Erythema nodosum, nichttuberkulöses und o. n. A. 705

Bazin'sche Krankheit  
Erythema:  
induratum  
Flechte, fressende  
Leichtentuberkel  
Lichen scrofulosorum  
Lupus:  
fressender  
miliaris faciei  
vulgaris  
Skrofuloderma  
Tuberculosis:  
colliquativa  
cutis  
indurativa  
lichenoides  
luposa

Tuberculosis:  
miliaris disseminata faciei  
subcutis  
ulcerosa  
verrucosa cutis  
Tuberkulid. Haut  
Tuberkulose:  
Haut, jeder Sitz  
Unterhautzellgewebe  
Tuberkulose(r, s):  
Erythema nodosum  
Hautabszeß  
Hautgeschwür  
Knotenrose  
Schwindbeule  
Zellgewebsentzündung  
Verruca necrogenica



noch: 014

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 014 ist wie folgt vorgesehen:

- 014.0 Primäre Hauttuberkulose  
 014.1 Erythema nodosum, tuberkulöses  
 014.2 Lupus  
 014.3 Sonstige Formen der Hauttuberkulose

**015 Tuberkulose des Lymphsystems**

ausschl.: Tuberkulose des Lymphsystems bei aktiver  
 Lungentuberkulose 002  
 Tuberkulose der bronchialen, mediastinalen,  
 mesenterialen und retroperitonealen  
 Lymphknoten 005, 011

Lymphdrüsentuberkulose, allgemeine  
 Scrofula  
 Skrofulose o. n. A.  
 Skrofulöse (r):  
 Abszeß  
 Bubo  
 Drüsenabszeß  
 Lymphangitis

Tuberkulose:  
 Achseldrüsen  
 Inguinal (Leisten)-Drüsen  
 Lymphknoten (ausgen. bronchiale, medi-  
 astinale, mesenteriale u. retroperitoneale)  
 Lymphsystem  
 Tuberkulöse:  
 Adenitis  
 Drüsenerkrankung  
 Struma

**016 Tuberkulose der Harn- und Geschlechtsorgane**

ausschl.: Urogenitaltuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose 002

Nephrophthise  
 Tuberkulose(is), Phthise(is):  
 Blase  
 Cervix  
 Eierstock  
 Eileiter  
 Endometrium  
 Epididymis  
 Gebärmutter  
 Gebärmutterhals  
 Harnblase  
 Harnleiter  
 Harnröhre  
 Hoden  
 Nebenhoden  
 Niere  
 Nierenbecken  
 Ovarium  
 Penis  
 Prostata  
 renis  
 Samenblase  
 Samenleiter  
 Samenstrang  
 Scheide  
 testis  
 Tuba Fallopii  
 Tuba uterina

Tuberkulose(is), Phthise(is):  
 Ureter  
 Urethra  
 Uterus  
 urogenitale  
 Vagina  
 Vas deferens  
 Vesica urinaria  
 Vorsteherdrüse  
 Vulva  
 Tuberkulöse(r, s):  
 Abszeß (Becken, Harn- und Geschlechts-  
 organe)  
 Blasenentzündung  
 Cystitis  
 Eierstocksentzündung  
 Eileiterentzündung  
 Endometritis  
 Epididymitis  
 Harnblasenentzündung  
 Nebenhodenentzündung  
 Nierenbeckenentzündung  
 Oophoritis  
 Pyelitis  
 Pyelonephritis  
 Salpingitis  
 Vesiculitis  
 Vulvitis

**017 Tuberkulose der Nebennieren**

ausschl.: Nebennierentuberkulose bei aktiver  
 Lungentuberkulose 002  
 Addison'sche Krankheit, nichttuberkulöse 274

Addison'sche Krankheit tuberkulösen  
 Ursprungs  
 Nebennierenunterfunktion tuberkulösen  
 Ursprungs  
 Nebennierentuberkulose

**018 Tuberkulose sonstiger Organe**

ausschl.: Augentuberkulose bei Lungentuberkulose 002  
 Ohrentuberkulose bei Lungentuberkulose 002  
 Knochentuberkulose 012  
 Mastoiditis, tuberkulöse 012

Tuberkulose:  
 Augen  
 Bauchspeicheldrüse  
 Brustdrüse  
 Gaumen  
 Herz  
 Herzbeutel  
 Leber  
 Magen  
 Milz  
 Mittelohr  
 Mundhöhle  
 Ohren  
 Pankreas  
 Perikard  
 Schilddrüse  
 Speiseröhre  
 Thymusdrüse  
 Zunge  
 sonstige Organe, soweit nicht unter  
 Pos.-Nrn. 001—017 einzuordnen

Tuberkulöse:  
 Aderhautentzündung  
 Bindehautentzündung  
 Chorioiditis  
 Dakryocystitis  
 Hornhautentzündung  
 Iritis  
 Keratitis  
 Mittelohrentzündung  
 Netzhautentzündung  
 Otitis media  
 Regenbogenhautentzündung  
 Retinitis  
 Sehnervenentzündung  
 Uveitis

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 018 ist wie folgt vorgesehen:

- 018.0 Augentuberkulose  
 018.1 Ohrentuberkulose  
 018.2 Tuberkulose sonstiger Organe

**019 Miliartuberkulose**

ausschl.: Miliartuberkulose bei aktiver Lungentuberkulose 002  
 Hirnhauttuberkulose mit Angabe einer  
 Miliartuberkulose 010

Miliartuberkulose:  
 akute  
 chronische  
 chronisch-miliar-diffuse  
 mehrfacher oder n. n. bez. Sitz  
 Polyserositis, tuberkulöse

Tuberkulose ohne Lungenbeteiligung:  
 akut-generalisierte  
 akut-miliare  
 diffuse  
 disseminierte  
 generalisierte  
 multiple

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 019 ist wie folgt vorgesehen:

- 019.0 Akute Miliartuberkulose ohne Beteiligung der Lunge  
 019.1 Akute n. n. bez. Miliartuberkulose  
 019.2 Sonstige Formen der disseminierten Tuberkulose

## 020—029 Syphilis und ihre Folgezustände

## 020 Angeborene Syphilis

einschl.: Mit oder ohne Angabe von Unreife und anderer unter Pos.-Nr. 774 eingeordneter Krankheiten  
Syphilis als Todesursache bei Kindern unter 1 Jahr

ausschl.: Keratitis:

interstitielle, nichtsyphilitische, tuberkulöse 018  
interstitielle o. n. A. 374  
Syphilis (postnatal erworben) der Kinder— 1 J. 021  
Innenohrschwerhörigkeit, Otoklerose o. n. A. 398  
Zahnkrankheiten o. n. A. 539

Aneurysma, syphilitisches, angeborenes	Paralyse:
Coryza, angeborene	jugendliche
Dementia paralytica:	juvenile
connata	Pemphigus, syphilitischer
juvenilis	Syphilis — s. Lues
Innenohrschwerhörigkeit, syphilitische	Tabes:
Keratitis (syphilitisch):	jugendliche
angeborene	juvenile
interstitialis	Taboparalyse:
parenchymatosa	jugendliche
Lues:	juvenile
angeborene	Zahnkrankheiten, syphilitische
congenita	
connata	
infantium	
neonatorum	
Neurosyphilis, jugendliche	
Otoklerose, syphilitische	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 020 ist wie folgt vorgesehen:

- 020.0 Keratitis interstitialis  
020.1 Jugendliche Neurosyphilis  
020.2 Sonstige Formen der angeborenen Syphilis

## 021 Frühstadien der Syphilis

ausschl.: Frühe kardiovaskuläre Syphilis 022, 023  
Frühe Neurosyphilis 024—026

Condylomata lata	Schanker:
Geschwür:	extragenitaler
luetisches } (früh, primär,	genitaler
syphilitisches } sekundär)	Hunter'scher (hart, induriert, infektiös,
Initialsklerose	primär, rezidivierend)
Kondylome, breite	Syphilid
Lues:	Syphilis:
frühe	frühe
primäre	primäre
sekundäre	sekundäre
	Ulcus durum

noch: 021

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 021 ist wie folgt vorgesehen:

- 021.0 Primärstadium der Syphilis, ausschl. extragenitaler Sitz des harten Schankers  
021.1 Extragenitaler Schanker  
021.2 Sekundärstadium der Syphilis  
021.3 Frühe Syphilis; Rückfall trotz Behandlung  
021.4 Frühe Syphilis n. n. bez. Stadiums  
Als „früh“ bezeichnete Syphilis oder Lues, ausgenommen kardiovaskuläre Syphilis, Syphilis des Zentralnervensystems und die frühe latente Syphilis

## 022 Aortenaneurysma

ausschl.: Aneurysma der Bauchaorta o. n. A. 451  
Aortenaneurysma:  
  nichtsyphilitisches 451  
  arteriosklerotisches 451  
  angeborenes 754

Aneurysma:	Aorta:
Aorta (syphilitisch)	Erweiterung, syphilitische
Aorta thoracalis	Ruptur, syphilitische
Bauchaorta, syphilitisches	
cylindricum	
dissecans, syphilitisches	
syphilitisches, ausschl. angeborenes	
(jede Arterie, ausgen. Gehirn- und Rückenmarksarterien)	

## 023 Sonstige Formen der kardiovaskulären Syphilis

Syphilis, Lues:	Syphilitische (s):
Arterien (ausgen. Gehirn- und Rückenmarksarterien)	Aortitis
kardiovaskuläre	Arteriitis, allgemeine
frühe	Erkrankung des Herzens und Kreislaufs
primäre	Gumma des Herzens und der Arterien
sekundäre	Syphilome der Kreislauforgane
späte	
tertiäre	
Venen (ausgen. Gehirn- und Rückenmarksvenen)	

## 024 Tabes dorsalis

ausschl.: Ataxie o. n. A. 780

Arthropathie, tabische	Hinterstrangsklerose
Ataxie:	Neurosyphilis bei Tabes dorsalis
motorische	Rückenmarksschwindsucht
progressive	Tabes:
spastische	cerebrospinalis
spinale	dorsalis
tabische	Tabische(r):
Charcot'sche(s):	Arthropathie
Gelenkleiden	Gang
Krankheit	

**025 Progressive Paralyse**

Dementia paralytica  
Gehirnerweichung, paralytische  
Irresein, syphilitisches  
Meningoencephalitis, syphilitische

Paralyse:  
allgemeine  
ataktische  
progressive  
tabische  
Taboparalyse

**026 Sonstige Formen der Syphilis des Zentralnervensystems**

Neurosyphilis o. n. A.  
Psychose bei Syphilis des Zentralnervensystems  
Syphilis:  
cerebrale  
cerebrospinale  
meningovaskuläre

Syphilis:  
Zentralnervensystem  
(jeder Teil, frühe, späte, latente)  
Syphilitische (s):  
Aneurysma (rupturiert) des ZNS, jeder Teil  
Gumma, ZNS, jeder Teil

**027 Sonstige Formen der Spätsyphilis**

Syphilis, späte, tertiäre jeden Sitzes (ausgen. die unter Pos.-Nrn. 021—026 aufgeführten Formen)

Syphilis n. n. bez. Stadiums:

After  
Harnblase  
Hoden  
Leber  
Lunge  
Magen  
Milz  
Muskeln  
Speiseröhre

Syphilitische (s):  
Arthritis  
Gumma o. n. A.  
Osteomyelitis  
Periostitis

**028 Latente Syphilis**

einschl.: Fälle ohne klinische Zeichen, aber positive Seroreaktion

Lues latens  
Syphilis, latente

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 028 ist wie folgt vorgesehen:

- 028.0 Frühes Latenzstadium  
Weniger als 4 Jahre nach der Ansteckung
- 028.1 Spätes Latenzstadium  
4 Jahre und mehr nach der Ansteckung
- 028.2 N. n. bez. Latenzstadium  
Latente Syphilis ohne Angabe des Datums der Infektion  
Blutserumreaktion auf Syphilis positiv

**029 Nicht näher bezeichnete Syphilis**

Syphilis, Lues:  
n. n. bez. Sitz und Stadium  
o. n. A.

**030—039 Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten****030 Akute und nicht näher bezeichnete Gonorrhoe**

Blennorrhagie	} der Harn- und Geschlechtsorgane	} akut und n. n. bez.
Blenorrhoe		
Bubo, gonorrhöischer	} der Harn- und Geschlechtsorgane	} akut und n. n. bez.
Gonorrhoe		
Tripper		
Gonokokkeninfektion, Harn- und Geschlechtsorgane	} der Harn- und Geschlechtsorgane	} akut und n. n. bez.
Gonorrhöische Erkrankung, Harn- und Geschlechtsorgane und ihrer Drüsen		
Tripper, Harn- und Geschlechtsorgane		

**031 Chronische Gonorrhoe der Harn- und Geschlechtsorgane**

Blennorrhoe	} chronisch
Bubo, gonorrhöischer	
Gonokokkeninfektion, Harn- und Geschlechtsorgane	
Gonorrhoe	
Gonorrhöische:	
Erkrankung, Harn- und Geschlechtsorgane und ihrer Drüsen	
Harnröhrenverengung	
Salpingitis	
Tripper	

**032 Gonorrhoe der Gelenke**

Gonorrhöische:	Gonorrhöische:
Arthritis	Spondylitis
Bursitis	Synovitis
Gelenkentzündung	Tendosynovitis
Schleimbeutelentzündung	Tendovaginitis

**033 Gonorrhoe des Auges**

Augentripper	Gonorrhöische:
Blennorrhagie, Bindehaut	Bindehautentzündung
Blenorrhoe, Bindehaut	Iritis
Gonokokkeninfektion, Auge	Konjunktivitis
Gonorrhoe, Bindehaut	Ophthalmie
	Regenbogenhautentzündung

**034 Sonstige Formen der Gonorrhoe**

Gonorrhoeische:	Gonorrhoeische:
Bakteriämie	Sepsis
Bauchfellentzündung	Septikämie
Endokarditis	Zellgewebsentzündung
Herzklappenentzündung	Keratosi blennorrhagica
Peritonitis	Sonstige Formen der Gonorrhoe, soweit nicht
Proktitis	unter Pos.-Nrn. 030—033 einzuordnen

**035 Spätfolgen der Gonorrhoe**

Alle Krankheiten, die auf eine Spätfolge der Gonorrhoe schließen lassen, z. B. Harnröhrenstriktur

**036 Weicher Schanker**

Bubo dolens	Schanker:
	Ducrey'scher
	einfacher
	Nisbet'scher
	weicher
	Ulcus molle
	Weicher Schanker

**037 Lymphogranuloma inguinale**

Bubo:	Lymphopathia venerea
klimatischer	Nicolas-Durand-Favre'sche Krankheit
tropischer	Poradenitis nostras
Esthiomène	Striktur, entzündliche, des Rektums
Lymphogranuloma:	Vierte Geschlechtskrankheit
inguinale	
venerum	

**038 Granuloma venerum pudendi**

Granuloma:
inguinale (venerisch)
pudendi mit Geschwürbildung
pudendorum
venerum

**039 Sonstige und nicht näher bezeichnete Geschlechtskrankheiten**

Abszeß, phagedänischer, als Geschlechts-
krankheit
Bubo, phagedänischer
Condylomata acuminata o. n. A.
Kondylome, spitze o. n. A.
Sonstige Geschlechtskrankheiten, soweit
nicht unter Pos.-Nrn. 020—038 einzuordnen

**040—049 Übertragbare Krankheiten, die gewöhnlich im Verdauungs-**  
**trakt entstehen**

auschl.: Nichtinfektiöse Enteritis 571, 764, 785

**040 Typhus (Typhus abdominalis)**

Abdominaltyphus	Ileotyphus
Bauchtyphus	Infektion durch Salmonella typhi
Darmkatarrh, typhöser	Spondylitis, typhöse
Enteritis typhosa	Thyphoenteritis
Febris:	Typhus:
typhoidea	abdominaler
typhosa	abortiver
Fieber, gastrisches	ambulanter
Geschwür, typhöses	Erkrankung
	Unterleibstyphus

**041 Paratyphus**

Infektion durch Salmonella:	Nahrungsmittelvergiftung durch Paratyphus-
hirschfeldii	Bakterien
paratyphi A, B, C	Paratyphus A, B, C
schottmülleri	Paratyphus o. n. A.

**042 Sonstige Infektionen der Salmonellagruppe**

Aertrycke-Infektion	Infektion durch Salmonella:
Enteritis Breslau	pullorum
Enteritis Gärtner	supester
Infektion durch Salmonella:	typhi-murium
anatis	sonstige, nicht unter Pos.-Nrn. 071 und 072
Breslau	genannte Salmonella-Bakterien
enteritidis	Salmonellose
Gärtner	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 042 ist wie folgt vorgesehen:

- 042.0 Ohne Angabe einer „Nahrungsmittelvergiftung“  
042.1 Mit Angabe einer „Nahrungsmittelvergiftung“

**043 Cholera**

auschl.: Cholera infantium, Cholera nostras oder choleraartiger Durchfall:  
  Personen 4 W. + 571  
  Neugeborene — 4 W. 764

Cholera:
asiatische
epidemische
indische
o. n. A.

**044 Brucellosen**

Abortus-Bang-Infektion	Febris:
Bang'sche:	melitensis
Infektion	undulans
Krankheit	Infektion durch Bact. abortus Bang
Brucellose (durch):	Maltafieber
Rind	Mittelmeerfieber
Schaf	Morbus abortus Bang
Schwein	Undulierendes Fieber
Ziege	
o. n. A.	

**045 Bazillenruhr**

Bazillenruhr:	E-Ruhr-Infektion
jeder Art	Y-Ruhr-Infektion
o. n. A.	Shigella-Ruhr
Ruhr, Dysenterie (durch):	
Flexner-Bakterien	
Flexner-Boyd-Bakterien	
Schmitz-Bakterien	
Shiga-Kruse-Bakterien	
Sonne-Bakterien	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 045 ist wie folgt vorgesehen:

- 045.0 Infektion durch Bac. Flexner-Boyd-Gruppe
- 045.1 Infektion durch Bac. Schmitz
- 045.2 Infektion durch Bac. Shiga-Kruse
- 045.3 Infektion durch Bac. Sonne
- 045.4 Sonstige und n. n. bez. Bazillenruhr

**046 Amöbenruhr**

Amöben-:	Leberabszeß (bei):
Colitis	Amöbenruhr
Darmgeschwür	dysenterischer
Dysenterie	tropischer
Infektion	Ruhr durch Entamoeba histolytica oder
Ruhr	tetragena
Amoebiasis	
Entamoebiasis	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 046 ist wie folgt vorgesehen:

- 046.0 Ohne Angabe eines Leberabszesses
- 046.1 Mit Angabe eines Leberabszesses

**047 Durch sonstige Protozoen verursachte Ruhrformen**

Balantidienruhr	Lambliasis
Balantidiose	Sonstige Protozoenenteritis
Colitis durch Balantidien	
Diarrhoe durch Flagellaten	
Embdomoniasis	
Giardiasis	

**048 Nicht näher bezeichnete Ruhrformen**

Ruhr- oder dysenterieartiger Durchfall	Ruhr, Dysenterie:
Ruhr, Dysenterie:	tropische
akute	übertragbare
chronische	weiße
endemische	o. n. A.
epidemische	Paradysenterie
hämorrhagische	
katarrhalische	
Lager-	
sporadische	

**049 Bakterielle Lebensmittelvergiftung**

ausschl.: Lebensmittelvergiftung durch:  
  Salmonellainfektion 042  
  Giftstoffe N 960

Botulismus
Lebensmittel-, Nahrungsmittelvergiftung:
akute
bakterielle
durch Staphylokokken
o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 049 ist wie folgt vorgesehen:

- 049.0 Durch Staphylokokken
- 049.1 Botulismus
- 049.2 N. n. bez. Lebensmittelvergiftung

**050—064 Sonstige Bakterienkrankheiten****050 Scharlach**

ausschl.: Scharlach im Wochenbett (puerperal) 631

Scarlatina	Scharlach:
Scharlach:	Nephritis (akut)
Angina	Nierenentzündung (akut)
Bräune	Sepsis
	o. n. A.
	Wundscharlach

**051 Durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten**

ausschl.: Pharyngitis, akute 472  
  Streptokokkenpneumonie 490

Angina	} durch Streptokokken hervorgerufen	Septische:
Halsentzündung		Angina
Laryngitis		Halsentzündung
Nasopharyngitis		Rachenentzündung
Rachenentzündung		
Tonsillitis		

**052 Erysipel**

- einschl.: Erysipel nach geringfügigen Hautverletzungen  
Erysipel nach Schutzimpfung jeder Art
- ausschl.: Rotlauf-Erysipeloid *064*  
Erysipel in der Schwangerschaft *645, 651*  
Erysipel im Wochenbett *681*  
Erysipel im Anschluß an eine Infektion der Haut  
und des Unterhautzellgewebes *690—698*

Erysipel (Erysipelas):  
gangränöses  
neonatorum  
der Neugeborenen  
phlegmonöses  
postoperatives  
o. n. A.

Rose  
Wundrose

**053 Sepsis**

- einschl.: Sepsis nach geringfügigen Hautverletzungen  
Sepsis nach Schutzimpfungen jeder Art
- ausschl.: Sepsis durch:  
Gonokokken *035*  
Meningokokken *057*  
Pestbakterien *058*  
Gasbrandbazillen *063*  
Sepsis in der Schwangerschaft *645, 651*  
Sepsis im Wochenbett *670*  
Sepsis im Anschluß an eine Infektion der Haut  
und des Unterhautzellgewebes *690—698*  
Sepsis bei Neugeborenen, Nabelsepsis *767*

Abszeß, septischer (pyämisch)  
Allgemeininfektion  
Bakteriämie  
Blutvergiftung  
Eiterfieber  
Embolie, septische (pyämisch)  
Pyämie  
Sepsis (gangränös)  
Septikämie

durch { Pneumokokken  
Staphylokokken  
Streptokokken  
sonstige und n. n. bez. Erreger

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 053 ist wie folgt vorgesehen:

- 053.0* Durch Streptokokken  
*053.1* Durch Staphylokokken  
*053.2* Durch Pneumokokken  
*053.3* Durch sonstige näher bez. Erreger  
*053.4* Durch n. n. bez. Erreger

**054 Bakterielle Toxämie**

- ausschl.: Staphylokokken-Toxämie durch  
Lebensmittelvergiftung *049*

Bakterielle Toxämie

**055 Diphtherie**

- Diphtherie  
Diphtherische(r):  
Angina (bösaartig, membranös, pseudo-  
membranös)  
Croup  
Krupp  
Lähmung
- Diphtherische:  
Laryngitis  
Pharyngitis  
Stomatitis  
Tonsillitis  
Tracheitis  
Wundinfektion  
Wunddiphtherie

**056 Keuchhusten**

- Keuchhusten  
Pertussis
- Stickhusten  
Tussis convulsiva

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 056 ist wie folgt vorgesehen:

- 056.0* Ohne Angabe einer Pneumonie (Lungenentzündung)  
*056.1* Mit Angabe einer Pneumonie (Lungenentzündung)

**057 Meningokokkeninfektion**

- ausschl.: Meningitis tuberculosa *010*  
Nicht durch Meningokokken verursachte Meningitis *340*
- Genickstarre, übertragbare  
Meningitis (durch):  
Diplokokken  
endemische  
epidemische  
infektiöse
- Meningokokken:  
Bakteriämie  
Encephalitis  
Hirnhautentzündung (akut, endemisch,  
epidemisch, infektiös)  
Infektion  
Meningitis
- Meningokokken:  
Nebennierenentzündung (hämorrhagisch)  
Sepsis (akut, chronisch, ohne Angabe einer  
Meningitis)  
Septikämie (akut, chronisch, ohne Angabe  
einer Meningitis)  
Meningokokkeninfektion, sonstige und n. n.  
bez.  
Waterhouse-Friderichsen'sches Syndrom

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 057 ist wie folgt vorgesehen:

- 057.0* Meningokokken-Meningitis  
*057.1* Akute und n. n. bez. Meningokokkensepsis  
*057.2* Chronische Meningokokkensepsis  
*057.3* Sonstige Formen der Meningokokken-Infektion

**058 Pest**

- Febris pestis  
Pest:  
Beulen—  
Bubonen—  
Haut—  
Lungen—  
Lymphdrüsen—
- Pest:  
Pneumonie  
Sepsis  
o. n. A.  
Pestis:  
bubonica  
pneumonica

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 058 ist wie folgt vorgesehen:

- 058.0* Bubonenpest  
*058.1* Pestpneumonie  
*058.2* Andere Formen

**059 Tularämie**

Hasenfeieber  
Hirschfliegenfeieber

Tularämie (jede Form)

**060 Lepra**

Aussatz:  
Knoten—  
Nerven—  
o. n. A.

Elephantiasis graecorum  
Lepra:  
anaesthetica  
maculo-anaesthetica  
nervorum  
tuberosa  
o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 060 ist wie folgt vorgesehen:

- 060.0 Knotenaussatz  
060.1 Nervenaußsatz  
060.2 Mischformen  
060.3 N. n. bez. Art

**061 Tetanus**

einschl.: Tetanus nach geringfügigen Hautverletzungen  
Tetanus nach Schutzimpfung jeder Art

ausschl.: Tetanus in der Schwangerschaft 645, 651  
Tetanus im Wochenbett 681  
Tetanus im Anschluß an eine Infektion der Haut  
und des Unterhautzellgewebes 690—698  
Trismus o. n. A. 781

Kinnbackenkrampf  
Tetanus:  
neonatorum  
der Neugeborenen  
o. n. A.

Trismus neonatorum  
Wundstarrkrampf

**062 Milzbrand**

Anthrax  
Infektion durch Bac. anthracis  
Krankheit:  
Hadern—  
Wollscherer—

Milzbrand:  
Darm  
Haut  
Karbunkel  
Lunge  
Sepsis  
o. n. A.  
Pustula maligna

**063 Gasbrand**

Anaerobiersepsis  
Gasbrand:  
Gangrän  
Ödem  
Phlegmone  
Sepsis  
o. n. A.

Infektion (durch):  
Bac. aerogenes capsulatis  
Bac. histolyticus  
Bac. Welchii (Welch-Fränkell)  
Pararäuschbrandbazillen

**064 Sonstige bakterielle Krankheiten**

ausschl.: Sodoku 074  
Pneumonie 490, 491, 493  
Infektionskrankheiten der Atmungsorgane  
470—475, 500, 501, 510—513, 517  
Infektion der Haut 690—698

Erysipeloid  
Erythema:  
arthritisch-epidemisches  
epidemisch-Ernte—  
Falscher Rotz  
Fünfte Krankheit  
Granulomatose, septische  
Granulomatosis infantiseptica  
Großfleckenkrankheit  
Listeriose  
Malleus

Megalerythema epidemicum  
Meliodosis  
Rattenbißkrankheit durch Streptobacillus  
moniliformis  
Ringelröteln  
Rotlauf  
Rotz  
Schweinerotlauf  
Whitmore'sche Krankheit  
Sonstige, an anderer Stelle nicht einzuord-  
nende Bakterienkrankheiten

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 064 ist wie folgt vorgesehen:

- 064.0 Erythema infectiosum  
064.1 Rattenbißkrankheit durch Streptobacillus moniliformis  
064.2 Rotz  
064.3 Meliodosis  
064.4 Sonstige Arten der Bakterienkrankheiten

**070—074 Spirochätenkrankheiten, ausgenommen Syphilis****070 Plaut-Vincent'sche Infektion**

Angina:  
fusospirilläre  
nekrotische  
Plaut-Vincent'sche  
ulceromembranöse

Plaut-Vincent'sche:  
Angina  
Gingivitis  
Infektion  
Stomatitis  
Tonsillitis

**071 Rückfallfieber**

Febris recurrens o. n. A.  
Fieber, rekurrendes o. n. A.  
Rückfallfieber:  
afrikanisches  
europäisches  
indisches  
durch Läuse  
mittelafrikanisches

Rückfallfieber:  
nordafrikanisches  
nordamerikanisches  
Obermeier'sches  
durch Spirochäten  
durch Zecken  
o. n. A.  
Spirillose o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 071 ist wie folgt vorgesehen:

- 071.0 Übertragung durch Läuse  
071.1 Übertragung durch Zecken  
071.2 Rückfallfieber o. n. A.

**072 Leptospirosen**

Erbsenpflückerkrankheit	Icterus septicohaemorrhagicus
Fieber:	Ikterus, infektiöser, leptospiröser
Canicola—	Infektion (durch):
Charente—	Leptospira icterohaemorrhagiae
Ernte—	Leptospira (autumnalis, bataviae, canicola,
Feld—	grippotyphosa, mitis, pomona)
Herbst—	Spirochaeta icterogenes
Reisfeld—	Leptospirose durch sonstige und n. n. bez.
Rohrzucker—	Erreger
Schlamm—	Nanukayami
Schweine—	Schweinehüterkrankheit
Siebentage—	Stuttgarter Hundeseuche
Sumpf—	Weil'sche Krankheit
Gelbsucht:	
fiebrhafte	
infektiöse, leptospiröse	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 072 ist wie folgt vorgesehen:

- 072.0 Fieberhafte hämorrhagische Gelbsucht, Weil'sche Krankheit  
 072.1 Sonstige und n. n. bez. Leptospirosen

**073 Frambösie**

Anakré	Gangosa
Bejel	Pian
Buba	Polypapilloma tropicum
Framboesia tropica	Yaws
Frambösie (mit):	
Gumma (ularis)	
Hyperkeratose	
Ostitis	
o. n. A.	

**074 Sonstige Spirochätenkrankheiten**

Carate	Rattenbißkrankheit durch Infektion mit
Mal de Pinto	Spirochaeta morsus muris
Pinto	Sodoku
	Sonstige Spirochäteninfektionen

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 074 ist wie folgt vorgesehen:

- 074.0 Sodoku  
 074.1 Sonstige

**080—096 Virus-Krankheiten****080 Poliomyelitis (Übertragbare Kinderlähmung)**

ausschl.: Spätfolgen der Poliomyelitis 081

Heine-Medin'sche Krankheit	Kinderlähmung, Poliomyelitis:
Kinderlähmung, Poliomyelitis:	akute
abortive	aparalytische

noch: 080

Kinderlähmung, Poliomyelitis:	Kinderlähmung, Poliomyelitis:
aufsteigende	infektiöse
bulbäre	paralytische
cerebrale	spinale
endemische	übertragbare
epidemische	Paralysis acuta infantium
	Polioencephalitis
	Polioencephalomyelitis

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 080 ist wie folgt vorgesehen:

- 080.0 Bulbäre oder polioencephalitische Form  
 080.1 Mit anderen Lähmungsformen  
 080.2 O. n. A.

**081 Spätfolgen der Poliomyelitis**

Spätfolgen jeder der unter Pos.-Nr. 080 aufgeführten Krankheiten, die länger als 1 Jahr nach Krankheitsbeginn andauern

**082 Übertragbare Gehirnentzündung**

ausschl.: Encephalitis bei:

Leptospirose	072
Poliomyelitis	080
Herpes simplex	096
Mumps	089
Spätfolgen der übertragbaren Gehirnentzündung	083
Encephalitis, nicht übertragbare und o. n. A.	343
Kopfgrippe	480
Encephalitis postvaccinalis	941, N 997

Choriomeningitis, lymphocytäre	Encephalitis:
Econom'o'sche Krankheit	russischer Frühling-Sommer Typ
Encephalitis:	St. Louis-Typ
akute	übertragbare
B-Typ	Virus—
epidemische	Wiener Typ
Frühjahrs—	Zecken—
infektiöse	Encephalomyelitis, akute
japanische	Gehirnentzündung:
lethargica	epidemische
lethargische	übertragbare
myoklonische	Meningoencephalitis, akute
Pferde—	Schlafsucht bei Encephalitis epidemica

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 082 ist wie folgt vorgesehen:

- 082.0 Encephalitis arachnoides  
 082.1 Lymphocytäre Choriomeningitis  
 082.2 Encephalitis lethargica  
 082.3 Sonstige und n. n. bez. Formen der übertragbaren Encephalitis



**083 Spätfolgen der übertragbaren Gehirnentzündung**

Länger als 1 Jahr nach Krankheitsbeginn andauernde Folgezustände einer übertragbaren Gehirnentzündung

Parkinson'sches Syndrom, postencephalitisches  
Parkinsonismus, postencephalitischer

Spätfolge nach epidemischer Encephalitis:  
Augenmuskelerstörung  
Charakterveränderung  
Debilität  
Geistesstörung  
Idiotie

Spätfolge nach epidemischer Encephalitis:  
Imbezillität  
Kaumuskelkrämpfe  
Oligophrenie  
Persönlichkeitsstörung  
Perversion, sexuelle  
Psychoneurose  
Psychopathie  
Psychose  
Respirationskrämpfe  
Schwachsinn

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

- 082 Übertragbare Gehirnentzündung
- 300 Schizophrenie
- 301 Manisch-depressives Irresein
- 302—309 Sonstige Psychosen
- 320 Psychopathien
- 321 Reifungsstörungen
- 325 Schwachsinn
- 326 Sonstige und n. n. bez. Anomalien des Charakters, des Benehmens und der Intelligenz

mit Angabe von „Spätfolge nach epidemischer Encephalitis“

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 083 ist wie folgt vorgesehen:

- 083.0 Postencephalitischer Parkinsonismus
- 083.1 Postencephalitische Persönlichkeitsstörungen
- 083.2 Postencephalitische Psychosen
- 083.3 Sonstige postencephalitische Zustände

**084 Pocken**

Alastrim  
Blattern:  
blutige  
echte  
schwarze  
Pocken:  
blutige  
echte  
natürliche  
schwarze

Variola:  
haemorrhagica  
major  
minor  
mitigata  
vera  
o. n. A.  
Variolois

**085 Masern**

Masern  
Morbilli

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 085 ist wie folgt vorgesehen:

- 085.0 Ohne Pneumonie
- 085.1 Mit Pneumonie

**086 Röteln**

Röteln, Rubeola

**087 Windpocken**

Schafblattern  
Spitzpocken  
Varizellen

Wasserpocken  
Windpocken

**088 Herpes zoster**

Gürtelrose  
Herpes zoster (jeder Sitz)

Zoster  
Zoster, generalisierter

**089 Mumps**

Mumps (mit):  
Encephalitis  
Orchitis  
Pankreatitis  
o. n. A.

Parotitis:  
epidemica  
epidemische  
übertragbare  
Schafskopf  
Ziegenpeter

**090 Denguefieber**

Breakbone-Fieber  
Dandy-Fieber

Denguefieber

**091 Gelbfieber**

Febris flava

Gelbfieber

**092 Übertragbare Hepatitis**

ausschl.: Weil'sche Krankheit 072  
Hepatitis epidemica:  
in der Schwangerschaft 642, 652  
im Wochenbett 686  
nach Schutzimpfung jeder Art E 943, N 997  
Serumhepatitis, homologe E 951, N 998

Gelbsucht, übertragbare  
Hepatitis:  
epidemische  
infektiöse  
kontagiöse  
übertragbare

Ikterus:  
epidemischer  
infektiöser (simplex)  
katarrhalischer  
übertragbarer

**093 Pfeiffer'sches Drüsenfieber**

Mononucleosis infectiosa

Pfeiffer'sches Drüsenfieber

**094 Tollwut**

Hundswut  
Hydrophobie  
Lyssa

Rabies  
Tollwut  
Wasserscheu

**095 Trachom**

Ägyptische:	Conjunctivitis trachomatosa
Augenentzündung	Granulose
Körnerkrankheit	Pannus trachomatosus
Bindehautentzündung:	Trachom
granuläre	
trachomatöse	

**096 Sonstige Viruskrankheiten**

ausschl.: Erkältung, gewöhnliche	470
Grippe (Virusgrippe)	480—483
Viruspneumonie	492
Molluscum contagiosum	696
Warzen, infektiöse	697
Vaccina generalisata	E940, N 997

Bläschenflechte, fieberhafte	Kuhpocken
Bornholmer Krankheit	Lymphoidzellenangina
Coxsackie-Infektion	Lymphoreticulose, benigne
Einschlußkonjunktivitis	Maul- und Klauenseuche
Fieber:	Monocytenangina
Aphthen—	Myalgia acuta epidemica
Dreitage—	Myalgie, epidemische
Hunds—	Myositis, epidemische
Pappataci—	Ornithose
Rift-Tal—	Papageienkrankheit
Herpangina	Parotitis:
Herpes (bei):	epidemische
analıs	übertragbare
Encephalitis	Pleurodynie, epidemische
febrilis	Psittakose
genitalis	Sandflyfieber
labialis	Schluckauf, epidemischer
simplex	Singultus epidemicus
o. n. A.	Sommergrippe
Katzenkratzkrankheit	Stomatitis:
Keratitis:	epidemische
dendritica	epizootische
disciformis	Vaccina sine vaccinatione
Keratokonjunktivitis:	Sonstige durch Virus bedingte Krankheiten,
epidemische	die nicht unter Pos.-Nrn. 080—095 einzu-
infektiöse	ordnen sind

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 096 ist wie folgt vorgesehen:

096.0	Herpes febrilis
096.1	Übertragbare Keratokonjunktivitis
096.2	Psittakosis
096.3	Kuhpocken
096.4	Epidemischer Schluckauf
096.5	Bornholmer Krankheit (epidemische Myalgie)
096.6	Maul- und Klauenseuche
096.7	Sandfly-Fieber
096.8	Rift-Tal-Fieber
096.9	Sonstige Virus-Krankheiten

**100—108 Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen****100 Durch Läuse übertragenes epidemisches Fleckfieber**

Durch Läuse übertragene (r, s):	Durch Läuse übertragene (r, s):
Brill'sche Krankheit	Kriegstyphus
Fleckfieber	Tabardillofieber
Fleckfieber, epidemisches	Typhus exanthematicus
Flecktyphus	Typhus petechialis
Hungertyphus	

**101 Durch Rattenflöhe übertragenes endemisches Fleckfieber**

Durch Flöhe übertragene (r, s):	Durch Flöhe übertragene (r, s):
Brill'sche Krankheit	Rattenfleckfieber
Fleckfieber	Tabardillofieber
Fleckfieber, endemisches	Typhus exanthematicus
Flecktyphus	Typhus murinus

**102 Brill'sche Krankheit, ohne Angabe, ob durch Läuse oder Flöhe übertragen**

Brill'sche Krankheit o. n. A.	Typhus exanthematicus Brillii o. n. A.
-------------------------------	--

**103 Tabardillofieber, ohne Angabe, ob durch Läuse oder Flöhe übertragen**

Fleckfieber, mexikanisches o. n. A.	Typhus exanthematicus mexicanus
Tabardillofieber o. n. A.	

**104 Durch Zecken übertragenes Fleckfieber**

Felsengebirgsfieber	São-Paulo-Fleckfieber
Fièvre boutonneuse	Zeckenfieber, exanthematisches (Afrika)
Fleckfieber, durch Zecken übertragen	Zeckenbißfieber o. n. A.

**105 Durch Milben übertragenes Fleckfieber**

Fleckfieber, durch Milben übertragen	Kedani-Krankheit
Flußfieber, japanisches	Tsutsugamushi-Fieber

**106 Wolhynisches Fieber**

Febris quintana	Schützengrabenfieber
Fünftagefieber	Wolhynisches Fieber
Grabenfieber	

**107 Fleckfieber ohne nähere Angaben**

Fleckfieber o. n. A.	Typhus exanthematicus o. n. A.
Flecktyphus o. n. A.	

- 108** Sonstige Rickettsiosen  
Akaririckettsiose  
Q-Fieber (Queensland) Sonstige Rickettsiosen, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 100—107 einzuordnen
- 110—117** Malaria
- 110** Malaria tertiana  
Malaria tertiana  
Malaria tertiana, gutartige Malaria durch Plasmodium vivax  
Tertiana
- 111** Malaria quartana  
Malaria durch Plasmodium malariae  
Malaria quartana Quartana  
Viertagefieber
- 112** Malaria tropica  
Malaria:  
aestivoautumnalis  
continua  
perniciosa  
quotidiana  
durch Plasmodium immaculatum seu falci-  
parum Malaria:  
subtertiana  
tropica  
Malaria tertiana, bösartige, perniciöse, akute,  
maligne  
Tropica
- 113** Malaria durch Plasmodium ovale  
Infektion } durch Plasmodium ovale  
Malaria }
- 114** Malaria-Mischinfektionen  
Infektion durch mehr als eine Art der  
Malariaerreger Malaria-Mischinfektionen
- 115** Schwarzwasserfieber  
Hämoglobinurie bei Malaria Schwarzwasserfieber
- 116** Sonstige und nicht näher bezeichnete Formen der Malaria  
Febris:  
intermittens  
remittens  
Fieber:  
intermittierendes  
kaltes  
remittierendes  
Malaria n. n. bez. Form  
(mit Beteiligung):  
Gehirn  
Herz  
rezidivierende Malaria:  
akute  
Anämie  
Dysenterie  
Fieber o. n. A.  
Hepatitis  
Hyperpyrexie  
Kachexie  
Milz  
Milzvergrößerung  
Rückfall  
Sumpffieber  
Wechselfieber

**117** Rückfälle künstlicher Malaria

Rückfälle künstlicher Malaria

**120—138** Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten**120** Leishmaniose

Beule:  
Aleppo-  
Bagdad-  
Biskra-  
Dehli-  
Gafsa-  
Jericho-  
Nil-  
Orient-  
Dumdum  
Espundia  
Haut-Leishmaniose  
Hospitalbrand, tropischer

Kala-Azar:  
indische  
infantium  
Mittelmeer-  
sudanesische  
Leishmaniose:  
amerikanische  
brasilianische  
Eingeweide  
Haut  
infantile  
Mittelmeer-  
Schleimhaut  
o. n. A.  
Sartengeschwür  
Utageschwür

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 120 ist wie folgt vorgesehen:

- 120.0 Eingeweide-Leishmaniose  
120.1 Haut-Leishmaniose  
120.2 Schleimhaut-Leishmaniose  
120.3 Leishmaniose o. n. A.

**121** Trypanosomen-Erkrankungen

Chagas-Krankheit  
Schlafkrankheit, afrikanische  
Trypanose:  
brasilianische  
südamerikanische

Trypanosoma:  
africana  
gambiensis  
rhodesiensis  
o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 121 ist wie folgt vorgesehen:

- 121.0 Afrikanische Trypanose (Schlafkrankheit)  
121.1 Südamerikanische Trypanose (Chagas-Krankheit)  
121.2 Sonstige Trypanosen

**122** Sonstige Protozoen-Krankheiten

- 122.0 Coccidiose  
122.1 Toxoplasmose  
122.2 Sonstige Protozoen-Krankheiten

**123 Schistosomiase (Bilharziose)**

Befall durch:	Blasenschistosomiase
Schistosoma (Bilharzia)	Blutungen durch Distomatoden
haematobium	Darmbilharziose
japonicum	Darmschistosomiase
Mansoni	Orientalische:
sonstige und n. n. bez.	Bilharziose
Bilharziose o. n. A.	Schistosomiase
Blasenbilharziose	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 123 ist wie folgt vorgesehen:

- 123.0 Blasen- oder Urogenitalbilharziose
- 123.1 Darmbilharziose
- 123.2 Ostasiatische Leberegelkrankheit durch Schistosoma japonicum
- 123.3 Sonstige und n. n. bez. Schistosomiasen

**124 Befall durch sonstige Trematoden**

Befall durch:	Fascioliasis
Distomum	Heterophiasis
hepaticum	Lebercirrhose, biliäre, durch Plattwürmer
pulmonale	Lungenegelkrankheit
Fasciola hepatica	Paragonimiasis
Clonorchiasis	Plattwürmerkrankheit o. n. A.
Distomiasis o. n. A.	Sonstiger Trematodenbefall
Echinostomiasis	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 124 ist wie folgt vorgesehen:

- 124.0 Clonorchiasis
- 124.1 Paragonimiasis
- 124.2 Sonstige

**125 Echinokokkenkrankheit**

Befall durch:	Echinokokken:
Hundebandwurm	Blase
Taenia echinococcus	Cyste
Blasenwurm:	Krankheit
Cyste	Echinokokkose
Krankheit	Hydatiden:
	Cyste
	Geschwulst
	Krankheit

**126 Befall durch sonstige Cestoden (Bandwürmer)**

Befall durch:	Cysticercus
Bandwürmer	Dibothriocephaliose
Bothrocephalus latus	Sparganosis
Dibothriocephalus latus	Taeniasis
Diphyllobothrium latum	
Rinderbandwurm	
Schweinebandwurm	
Taenia saginata	
Taenia solium	
sonstige Cestoden	

**127 Filariose**

ausschl.: Chylurie o. n. A. 789

Befall durch:	Filariasis
Filarien	Filariose
Onchocerca	
Chylurie durch Filarien	
Elephantiasis:	
arabum	
durch Filarien	
scroti	
tropische	

**128 Trichinose**

Befall durch Trichinella spiralis	Trichinose
-----------------------------------	------------

**129 Hakenwurmkrankheit**

Anämie der Bergleute	Hakenwurm:
Ankylostomiasis	Infektion
Befall durch:	Krankheit
Ankylostoma duodenale	Necatoriasis
Necator americanus	Uncinariasis
Blutarmut der Bergleute	Wurmkrankheit der Bergleute
Chlorose der Bergleute	

**130 Sonstige Wurmkrankheiten**

Ascariasis	Dracunculose
Befall durch:	Helminthiasis
Ascariasis lumbricoides	Mischinfektion durch:
Fadenwürmer	Darm- und Eingeweidewürmer
Guineawurm	mehrere Wurmarten
Madenwürmer	Ösophagostomiose
Medinawurm	Oxyuriasis
Oxyuris vermicularis	Trichuriasis
Pfriemenschwanzwürmer	Wurmkrankheit o. n. A.
Springwürmer	
Spulwürmer	
Strongyloides stercoralis	
Würmer o. n. A.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 130 ist wie folgt vorgesehen:

- 130.0 Ascariasis
- 130.1 Oxyuriasis
- 130.2 Mischinfektion
- 130.3 Sonstige Wurmarten

**131 Dermatophyten**

Dermatomykose	Onychomykosis trichophytica
Dermatophytose	Pilzgrind
Epidermophytie	Pityriasis versicolor
Erbgrind	Ringwurm
Erythrasma	Sycosis parasitaria
Favus	Tinea, jede Abart
Infektion der Haut durch Pilze	Trichophytie

**132 Aktinomykosen**

Aktinomykose  
Jede Krankheit mit dem Zusatz  
„aktinomykotisch“

Strahlenpilzkrankheit

**133 Coccidioidomykosen**

Coccidioidomykose  
Coccidioidose  
Granulom, coccidioidales

Talfieber  
Wüstenfieber

**134 Sonstige Pilzkrankungen**

Aspergillose  
Blastomykose (europäische, nordamerikani-  
sche, südamerikanische):  
chronische  
disseminierte  
Haut  
Lunge  
o. n. A.  
Busse-Buschke'sche Krankheit  
Chromomykose  
Geotrichose  
Gilchrist'sche Krankheit  
Hefepilzkrankungen  
Histoplasmose  
Infektion (durch):  
Blastomyces brasiliensis  
Blastomyces dermatitidis  
Cryptococcus neoformans  
Histoplasma capsulatum  
Oidium albicans  
Sporotrichon Schenckii  
Jede Bezeichnung mit dem Zusatz  
„mykotisch“

Kryptococcose  
Leptothrix-Erkrankungen  
Madurafuß  
Moniliasis  
Mykose o. n. A.  
Oidiomykose  
Parasitäre:  
Mundkrankheit  
Stomatitis  
Rhinosporidiosis  
Soor  
Sporotrichose:  
disseminierte  
Eingeweide  
epidermale  
Knochen  
lymphocytäre  
Schleimhaut  
Torula Meningitis  
Torulose  
Sonstige Pilzinfektionen, soweit nicht unter  
Pos.-Nrn. 131—133 einzuordnen

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 134 ist wie folgt vorgesehen:

- 134.0 Blastomykose  
134.1 Kryptococcose  
134.2 Histoplasmose  
134.3 Soorpilze  
134.4 Sporotrichose  
134.5 Sonstige Pilzkrankungen

**135 Krätze**

Krätze

Skabies

**136 Läuse**

Cutis vagabundorum  
Pediculosis (jeder Sitz)  
Verlausung

Befall durch Filzläuse (jeder Sitz)

**137 Befall durch andere Gliederfüßler**

Krätze:  
Busch—  
Ernte—  
Getreide—  
Krämer—  
sonstige und n. n. bez.

Sandflöhe  
Trombidiosis

**138 Sönstige infektiöse und parasitäre Krankheiten**

Bartonellose  
Boeck'sche (s):  
Krankheit  
Miliarlupoid  
Sarkoid  
Carrion'sche Krankheit  
Darier-Roussy'sches Sarkoid  
Febris miliaris  
Filatow-Dukes'sche Krankheit  
Lymphogranulomatose, gutartige  
(Besnier-Boeck-Schaumann)  
Myiasis  
Oroya-Fieber

Peruwarze  
Reiter'sche Krankheit  
Rhinosklerom  
Sarkoid:  
Boeck'sches  
Darier-Roussy'sches  
Sarkoidose  
Uveoparotid-Fieber  
Verruga peruviana  
Vierte Krankheit  
Sonstige infektiöse und parasitäre Krank-  
heiten, die nicht unter Pos.-Nrn. 001—137  
einzuordnen sind

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 138 ist wie folgt vorgesehen:

- 138.0 Boeck'sches Sarkoid  
138.1 Sonstige

**II. Neubildungen (Tumoren)**

Neubildungen werden grundsätzlich nach der Lokalisation (Sitz) der „Primär-  
geschwulst“ eingeordnet. Fehlt bei Metastasen eine Lokalisationsangabe der  
Primärgeschwulst, so erfolgt — falls es sich nicht um in die Pcs.-Nrn. 156, 165  
und 198 einzuordnende Krankheitsbezeichnungen handelt — Einordnung unter  
Pos.-Nr. 199.

Die Pos.-Nrn. 140—199 betreffen **bösartige Neubildungen**, die nach der Lokalisation  
gegliedert sind. Die folgenden Bezeichnungen sind als „bösartige“ Neubildungen  
einzuordnen, falls nicht ausdrücklich der Zusatz „gutartig“ angegeben ist. Diese  
Ausdrücke werden entsprechend ihrer Lokalisation eingeordnet.

Acanthom  
Adamantinokarzinom  
Adamantinom  
Adenoacanthom  
Adenoangiosarkom  
Adenokankroid  
Adenokarzinom  
Adenomyosarkom  
Adenosarkom  
Angiofibrosarkom  
Angiosarkom  
Astroblastom  
Astrocytom  
Astroglom  
Basaliom  
Basalzellenkarzinom

Blastocytom  
Blastom  
Bowen'sches Epitheliom  
Chondroendotheliom  
Chondrokarzinom  
Chondromyxosarkom  
Chondrosarkom  
Chordom  
Chorionepitheliom  
Cystadenokarzinom  
Cystosarkom, ausgen. Cystosarkoma  
phyloides  
Disgerminom  
Embryom  
Endotheliom  
Ependymoblastom

Ependymom	Myxosarkom
Epitheliom	Naevokarzinom
Ewing'sches Knochensarkom	Nephrom
Fibroblastom	Neuroblastom
Fibrochondrosarkom	Neurocytom
Fibroendotheliom	Neuroepitheliom
Fibrokarcinom	Neurofibrosarkom
Fibroliposarkom	Neurogliom
Fibromyxosarkom	Neurosarkom
Fibrosarkom	Oligodendroblastom
Glioblastom	Oligodendrogliom
Gliom	Oligodendrom
Glioneurom	Osteoblastom
Gliosarkom	Osteochondrokarzinom
Grawitz'scher Tumor	Osteochondromyxosarkom
Hämangioblastom	Osteochondrosarkom
Hämangiosarkom	Osteofibrosarkom
Hepatom	Osteokarzinom
Hodenteratom, cystisches	Osteosarkom
Hypernephrom	Paget'sche Krankheit der Brustdrüse und Haut
Kankroid	Pancoast'scher Tumor
Karzinom jeder Art	Papilloadenokarzinom
karzinomatös, jeder so bezeichnete Krankheitszustand	Papillokarzinom
Karzinom	Periendotheliom
krebsartig, jeder so bezeichnete Krankheitszustand	Peritheliom
Krebsgeschwür	Pinealoblastom
Krebskachexie	Psammokarzinom
Krukenberg'scher Tumor	Retinoblastom
Leiomyosarkom	Rhabdomyosarkom
Lipomyosarkom	Rhabdosarkom
Lipomyxosarkom	Sarkokarzinom
Liposarkom	Sarkom jeder Art
Lymphangiosarkom	sarkomatös, jeder so bezeichnete Krankheitszustand
Lymphoepitheliom	Scirrhus
Medullarkrebs	Seminom
Medulloblastom	Spermatoblastom
Melanoblastom	Spongioblastom
Melanoepitheliom	Spongiocytom
Melanokarzinom	Symphathoblastom
Melanom	Symphathogoniom
Melanosarkom	Syncytium
melanotischer Tumor	Syringokarzinom
Mischgeschwulst	Teratom, cystisches, des Hodens
Myelosarkom	Ulcus rodens, ausgen. Ulcus rodens der Cornea des Auges
Myosarkom	Wilms'sche Geschwulst
Myxochondrosarkom	Xanthosarkom
Myxofibrosarkom	

Die Pos.-Nrn. 200—205 betreffen die Neubildungen des lymphatischen und blutbildenden Gewebes. Die nachstehenden Bezeichnungen sind in dieser Gruppe enthalten:

Aleukämie jeder Art	Granuloma fungoides
aleukämisch, jeder so bezeichnete Krankheitszustand	Hodgkin'sche Krankheit
Chlorom	Kahler'sche Krankheit
Chlorosarkom	Leukämie jeder Art
Erythroblastom	leukämisch, jeder so bezeichnete Krankheitszustand

Leukocythämie	Mycosis fungoides
Leukosarkom	Myelämie
Lymphadenom	Myelochlorom
Lymphoblastom	Myelocythämie
Lymphochlorom	Myelocytom
Lymphocythämie	Plasmazellenmyelom
Lymphocytom	Plasmocytom
Lymphogranuloma, ausgen. inguinales oder venerisches Lymphogranulom	Retikuloendotheliom
Lymphom	Retikuloendotheliose
Lymphosarkom	Retikulosarkom
	Retikulose

Die Pos.-Nrn. 210—229 betreffen gutartige Neubildungen, die nach der Lokalisation oder in bestimmten Fällen nach der Art gegliedert sind. Die folgenden Bezeichnungen sind als „gutartige“ Neubildungen einzuordnen, falls nicht ausdrücklich der Zusatz „bösartig“ angegeben ist. Diese Ausdrücke werden entsprechend ihrer Lokalisation eingeordnet.

Adenocystom	Fibroadenom
Adenofibrom	Fibroangiom
Adenom, ausgen. Hypophysen-, Nebenschilddrüsen-, Prostata- und Schilddrüsenadenom	Fibrochondrom
Adenomyom	Fibroepitheliom
Adenomyose	Fibroidgeschwulst
Adenomyxom	Fibrolipom
Angiochondrom	Fibrom, ausgen. Prostatafibrom
Angioendotheliom	Fibromyom
Angiolipom	Fibroneurom
Angiom	Fibrosteochondrom
Angiomatose	Fibrosteom
Arrhenoblastom	Ganglioneurom
Brenner'scher Tumor	Glomustumor
Cementom	Hämangioendotheliom
Cholesteatom, Gehirn	Hämangiofibrom
Chondroblastom	Hämangiom
Chondrofibrom	Hämendotheliom
Chondrom	Hämolympoangiom
Chondromyxom	Hippel'sche Krankheit
Cylindrom	Huguier'sche Krankheit
Cystadenom, ausgen. Schilddrüsen-cystadenom	Hygroma cysticum
Cyste, ausgen. Hypophysen-, Schilddrüsen- und Prostatacyste	Interstitialzellentumor, Hoden
Cystom	Karzinoid
Cystosarkoma phylloides	Kavernom
Deciduom	Kolloidgeschwulst
Dermatofibrom	Kraniopharyngiom
Dermoidcyste und -tumor	Leiomyom, ausgen. Prostataleiomyom
Desmoidgeschwulst	Lindau'sche Krankheit
Ekchondrom	Lipofibrom
Enchondrom	Lipom
Endometriom	Lipomatose, embryonale
Endometriose	Lipomyom
Epidermoidcyste o. n. A.	Lymphangioendotheliom
Epithelioma adenoides cysticum	Lymphangiofibrom
Epulis	Lymphangiom
Exostose	Lymphendotheliom
Fettgeschwulst	Meningiom
	Mesotheliom
	Molluscum fibrosum
	Myofibrom
	Myolipom

Myom, ausgen. Prostatamyom	osteoplastische Neubildung
Myxochondrom	Papilloadenocystom
Myxofibrochondrom	Papillom, ausgen. Aderhautpapillom des
Myxofibrom	Auges und Schilddrüsenpapillom
Myxolipom	Paragangliom
Myxom	Parovarialcyste
Naevolipom	Phäochromocytom
Naevus, kavernöser	Pinealom
Naevus jeder Art	Polyp, ausgen. Nasenpolyp
Neurinom	Psammom
Neurofibrom	Recklinghausen'sche Krankheit, ausgen. der
Neurofibromatose	Knochen
Neurom	Rhabdomyom, ausgen. Prostatarhabdomyom
Neuromyxom	Riesenzellentumor
Odontom	Sampson'sche Cyste
Osteochondrom	Schokoladencyste
Osteochondromatose	Schwannom
Osteochondromyxom	Synoviom
Osteofibrochondrom	Syringocystadenom
Osteofibrom	Syringocystom
osteogenetische Neubildung	Syringom
osteoklastische Neubildung	Teratom, cystisches, ausgen. Hodenteratom
Osteoklastom	Thymom
Osteom	Trichoepitheliom
Osteomyxochondrom	

Die Pos.-Nrn. 270—279 betreffen Neubildungen ohne Angabe, ob „gutartig“ oder „böartig“. Nach Möglichkeit sollen die Pos.-Nrn. 270—279 nur dann benutzt werden, wenn durch zusätzliche Angaben (u. a. Metastasen) oder durch Rückfrage die Gut- oder Böartigkeit der Neubildung nicht geklärt werden konnte. Falls durch Rückfrage nicht entschieden werden kann, ob Gut- oder Böartigkeit der Neubildung vorliegt, sind die folgenden ungenauen Benennungen von Neubildungen entsprechend ihrer Lokalisation einzuordnen:

Geschwulst	Neoplasma
Gewächs	Neubildung
Gewebsneubildung	Tumor

#### 140—199 Böartige Neubildungen<sup>1)</sup>

(u. a. Karzinom, Krebs, Sarkom)

#### 140—148 Böartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens

##### 140 Böartige Neubildungen der Lippe

ausschl.: Böartige Neubildung der Lippenhaut 190, 191

Lippenkrebs  
Neubildung, böartige:  
Lippe  
Lippenschleimhaut

<sup>1)</sup> Vgl. Vorbemerkung zu II. Neubildungen S. 333

noch: 140

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 140 wie folgt vorgesehen:

- 140.0 Oberlippe
- 140.1 Unterlippe
- 140.8 Beide Lippen
- 140.9 N. n. bez. Stelle der Lippe einschl. Mundwinkel

#### 141 Böartige Neubildungen der Zunge

ausschl.: Neubildungen zwischen Zungenwurzel und Mundboden 143

Neubildung, böartige:  
Zunge  
Zungenkrebs

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 141 wie folgt vorgesehen:

- 141.0 Zungenboden
- 141.7 Sonstige, näher bez. Zungenteile
- 141.8 Mehrere Zungenteile
- 141.9 Zunge o. n. A.

#### 142 Böartige Neubildung der Speicheldrüsen

Neubildung, böartige }  
Mischgeschwulst, böartige } der Speicheldrüsen

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 142 wie folgt vorgesehen:

- 142.0 Parotis
- 142.7 Andere Speicheldrüsen
- 142.8 Mehrere Speicheldrüsen
- 142.9 N. n. bez. Speicheldrüsen

#### 143 Böartige Neubildungen des Mundbodens

Neubildung, Mundboden, böartige  
Neubildung, Unterkieferzahnfleisch, böartige

#### 144 Böartige Neubildungen sonstiger und nicht näher bezeichneter Mundteile

Epulis, böartige (maligne)  
Neubildung, böartige:  
Alveolarfortsatz  
Gaumen, harter  
Gaumen, weicher  
Gaumenzäpfchen

Neubildung, böartige:  
Wangenschleimhaut  
Wangentasche  
Zahnfleisch, Oberkiefer

**145 Bösartige Neubildungen des Rachenringes**

Neubildung, bösartige, Rachenring

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 145 wie folgt vorgesehen:

- 145.0 Tonsillen
- 145.7 Sonstiger, n. n. bez. Sitz im Rachenring
- 145.8 Mehrere Teile des Rachenringes
- 145.9 N. n. bez. Lokalisation im Rachenring

**146 Bösartige Neubildungen des Nasenrachenraums**Neubildung, bösartige:  
adenoides Gewebe  
Nasenrachenraum**147 Bösartige Neubildungen des unteren Rachens**Neubildung, bösartige:  
untere Rachenwand  
unterer RachenNeubildung, bösartige:  
Regio posteroidea  
Sinus piriformis**148 Bösartige Neubildungen des Rachens ohne nähere Angaben**Neubildung, bösartige:  
Rachen  
Schlund**150—159 Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane****150 Bösartige Neubildungen der Speiseröhre**Neubildung, bösartige:  
Ösophagus  
Speiseröhre**151 Bösartige Neubildungen des Magens**Carcinoma ventriculi  
Magenkrebs  
Neubildung, bösartige:  
Cardia  
Fundus ventriculi  
Kurvatur-(groß, klein)Neubildung, bösartige:  
Magen  
Ausgang  
Boden  
Eingang  
Grund  
Krümmung (groß, klein)  
Mund  
o. n. A.  
Pylorus**152 Bösartige Neubildungen des Dünndarms, einschl. Zwölffingerdarms**

Neubildung, bösartige:

Dünndarm  
Duodenum  
Ileum  
Jejunum  
Krummdarm  
Leerdarm  
Zwölffingerdarm

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 152 wie folgt vorgesehen:

- 152.0 Duodenum
- 152.7 Sonstiger, näher bez. Sitz im Dünndarm
- 152.8 Mehrere Teile des Dünndarms
- 152.9 N. n. bez. Dünndarnteile

**153 Bösartige Neubildungen des Dickdarms**

ausschl.: Bösartige Neubildungen des Mastdarms 154

Neubildung, bösartige:

Appendix  
Blinddarm  
Caecum  
Colon  
Dickdarm  
Flexura coli (dextra, hepatica, lienalis,  
sigmoidea, sinistra)  
Grimmdarm  
Ileocaecum  
Wurmfortsatz

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 153 wie folgt vorgesehen:

- 153.0 Caecum, Appendix und Colon ascendens
- 153.1 Colon transversum einschl. Flexura hepatica und Flexura lienalis
- 153.2 Colon descendens
- 153.3 Flexura sigmoidea coli
- 153.7 Mehrere Teile des Dickdarms
- 153.8 Dickdarm (Colon), n. n. bez. Sitz
- 153.9 Darm n.n. bez. Sitz.

**154 Bösartige Neubildungen des Mastdarms**

ausschl.: Bösartige Neubildungen des Anus 190, 191

Neubildung, bösartige:

Mastdarm  
Rektum

Rektumkarzinom



### 155 Bösartige Neubildungen der Gallenwege und Leber (primärer Sitz)

Neubildung, bösartige:	Neubildung, bösartige:
Diverticulum Vateri	Gallenblase
Ductus choledochus	Gallengänge
Ductus cysticus	Leber (primär)
Ductus hepaticus	

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 155 wie folgt vorgesehen:

- 155.0 Leber  
 155.1 Gallenblase und extrahepatische Gallenwege einschl. Diverticulum Vateri  
 155.8 Mehrere Sitze

### 156 Bösartige Neubildungen der Leber

(sekundärer Sitz und ohne Angabe, ob Sitz primär oder sekundär)

(Diese Pos.-Nr. darf nur benutzt werden, wenn der Sitz der primären Neubildung unbekannt ist; andernfalls wird die Pos.-Nr. verwendet, die den Sitz der primären Neubildung angibt.)

Metastasen in der Leber	Neubildung, bösartige, Leber:
	Metastasen
	sekundäre
	o. n. A.

### 157 Bösartige Neubildungen der Bauchspeicheldrüse

Inselzellentumor, bösartiger	Neubildung, bösartige:
	Bauchspeicheldrüse
	Pankreas

### 158 Bösartige Neubildungen des Peritoneums

Aszites:	Peritonitis:
krebsiger	krebsige
maligner	maligne
Neubildung, bösartige:	
Bauchfell	
Gekröse	
Mesenterium	
Mesocolon	
Netz	
Omentum	

### 159 Bösartige Neubildungen von nicht näher bezeichneten Verdauungsorganen

Krebs:	Neubildung, bösartige:
gastrointestinaler	Baucheingeweide
Magen-Darm-	Verdauungsorgane o. n. A.
	Verdauungswege o. n. A.

### 160—165 Bösartige Neubildungen der Atmungsorgane

#### 160 Bösartige Neubildungen der Nase, Nasennebenhöhlen und des Mittelohrs

ausschl.:	Bösartige Neubildungen:
	Haut der Nase 190, 191
	Haut des äußeren Ohres 190, 191
	Nasenbein 196
	Gehörgang 199
	Ohr o. n. A. 199

Neubildung, bösartige:	Neubildung, bösartige:
Eustachi'sche Röhre (Tuba Eustachii)	Nasenscheidewand
Highmore'sche Höhle	Nasenseptum
Keilbeinhöhle	Nebenhöhle
Kieferhöhle	Ohrtrompete
Mittelohr	Siebbeinhöhle
Nasinneres	Stirnhöhle
Nasennebenhöhle	Tuba pharyngotympanica

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 160 wie folgt vorgesehen:

- 160.0 Naseninneres und Nasennebenhöhlen  
 160.1 Eustachi'sche Röhre und Mittelohr  
 160.2 Kieferhöhle  
 160.7 Sonstige Nebenhöhlen  
 160.8 Mehrere Sitze  
 160.9 N. n. bez. Sitz

#### 161 Bösartige Neubildungen des Kehlkopfes

Neubildung, bösartige:	Neubildung, bösartige:
Cartilago (arytaenoides, cricoides, corniculata, cuneiformis, thyreoides)	Larynx
Epiglottis	Ringknorpel
Glottis	Stimmblätter (falsche)
Kehldedeckel	Stimmritze
Kehlkopf	Taschenblätter

#### 162 Bösartige Neubildungen der Luftröhre, Bronchien und der Lunge (primärer Sitz)

Bronchialkrebs	Pancoast'scher Tumor (bösartig)
Neubildung, bösartige:	Pleuritis, karzinomatöse
Bronchien	} primärer und n. n. bez. Sitz
Luftröhre	
Trachea	
Brustfell	} primärer Sitz
Lunge	
Pleura	

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 162 wie folgt vorgesehen:

- 162.0 Trachea  
 162.1 Bronchien und Lunge  
 162.2 Pleura  
 162.8 Mehrere Sitze

**163 Bösartige Neubildungen der Lunge und Bronchien ohne Angabe, ob Sitz primär oder sekundär (metastatisch)**

Neubildung, bösartige:

Brustfell	}	ohne Angabe, ob primärer oder sekundärer (metastatischer) Sitz
Lunge		
Pleura		

**164 Bösartige Neubildungen des Mittelfells**

Neubildung, bösartige:  
Mediastinum  
Mittelfell

Neubildung, bösartige:  
Thoraxorgane o. n. A.

**165 Bösartige Neubildungen der Brustorgane (sekundärer Sitz)**

(Diese Pos.-Nr. darf nur benutzt werden, wenn der Sitz der primären Neubildung unbekannt ist; andernfalls wird die Pos.-Nr. verwendet, die den Sitz der primären Neubildung angibt.)

Neubildung, bösartige:

Bronchien  
Brustfell  
Luftröhre  
Lunge

} sekundärer Sitz

Neubildung, bösartige:

Mediastinum  
Mittelfell  
Pleura  
Thorax  
Trachea  
Atmungsorgane o. n. A.

} sekundärer Sitz

**170—181 Bösartige Neubildungen der Brustdrüse sowie der Harn- und Geschlechtsorgane**

**170 Bösartige Neubildungen der Brustdrüse**

Brustdrüsenkrebs  
Cancer en cuirasse

Krebsekzem:  
Brust  
Brustwarze  
Paget'sche Krankheit der Brustdrüse

**171 Bösartige Neubildungen des Gebärmutterhalses**

Cervixkrebs  
Neubildung, bösartige:  
Cervix uteri  
Gebärmutterhals

Neubildung, bösartige:  
Muttermund (äußerer)  
Portio  
Portiokrebs

**172 Bösartige Neubildungen des Corpus uteri (Gebärmutterkörper)**

Neubildung, bösartige:  
Corpus uteri  
Fundus uteri

Neubildung, bösartige:  
Gebärmuttergrund  
Gebärmutterkörper

**173 Bösartige Neubildungen anderer Teile der Gebärmutter unter Ein- schluß des Chorionepithelioms**

ausschl.: Chorionepitheliom des Hodens 178

Chorionepitheliom  
Choriokarzinom  
Deciduom, bösartiges

Neubildung, bösartige:  
Mutterkuchen  
Plazenta  
Syncytium, bösartiges

**174 Bösartige Neubildungen der Gebärmutter ohne nähere Angaben**

Gebärmutterkrebs o. n. A.

Uteruskarzinom o. n. A.

**175 Bösartige Neubildungen der Eierstöcke, der Eileiter und des Liga- mentum latum**

Cystadenom, Eierstock  
Neubildung, bösartige:  
Adnexe  
Eierstock  
Eileiter  
Gebärmutterband  
Ligamentum latum  
Mutterband (breit)  
Ovarium  
Tuba Fallopii  
Tuba uterina

Teratom, bösartiges (cystisch):  
Eierstock  
Eileiter  
Ligamentum latum  
Mutterband (breit)  
Ovarium  
Tuba Fallopii  
Tuba uterina

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 175 wie folgt vorgesehen:

- 175.0 Eierstöcke
- 175.1 Eileiter und Ligamentum latum
- 175.8 Mehrere Sitze
- 175.9 N. n. bez. Sitz

**176 Bösartige Neubildungen sonstiger und nicht näher bezeichneter weiblicher Geschlechtsorgane**

Epitheliom, Vulva  
Neubildung, bösartige:  
Bartholini'sche Drüse  
Clitoris  
Labia majora et minora  
Parametrium  
Schamgegend (weibl.)

Neubildung, bösartige:  
Schamlippen (groß, klein)  
Scheide  
Vagina  
Vulva  
sonstige weibl. Geschlechtsorgane, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 170—175 einzu- ordnen

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 176 wie folgt vorgesehen:

- 176.0 Vulva
- 176.1 Vagina
- 176.2 Sonstiger näher bez. Sitz
- 176.8 Mehrere Sitze
- 176.9 N. näher bez. Sitz

**177 Bösartige Neubildungen der Prostata**

Neubildung, bösartige: Prostatakrebs  
 Prostata  
 Vorsteherdrüse

**178 Bösartige Neubildungen des Hodens**

Chorionepitheliom, Hoden Neubildung, bösartige, Hoden  
 Hodenteratom (cystisch) Seminom  
 Spermatoblastom

**179 Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der männlichen Geschlechtsorgane**

Baumwollspinnerkrebs Neubildung, bösartige:  
 Epitheliom: Praeputium  
 Glied, männl. Samenblase  
 Hodensack Samenstrang  
 Penis Skrotum  
 Skrotum Vorhaut  
 Neubildung, bösartige: sonstige männl. Geschlechtsorgane, soweit  
 Epididymis nicht unter Pos.-Nr. 177, 178 einzu-  
 Hodensack ordnen  
 Nebenhoden Schornsteinfegerkrebs  
 Penis Teerkrebs (Hodensack)

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 179 wie folgt vorgesehen:

- 179.0 Penis  
 179.1 Skrotum  
 179.7 Sonstiger näher bez. Sitz  
 179.8 Mehrere Sitze  
 179.9 N. n. bez. Sitz

**180 Bösartige Neubildungen der Niere**

Embryom, Niere Neubildung, bösartige:  
 Grawitz'sche(r): Harnleiter  
 Geschwulst Niere  
 Tumor Nierenbecken  
 Hypernephrom Ureter  
 Nephrom, bösartiges  
 Papillom, Niere, bösartiges  
 Teratom, Niere  
 Wilms'sche Geschwulst

**181 Bösartige Neubildungen der Harnblase und sonstiger Harnorgane**

Neubildung, bösartige: Neubildung, bösartige:  
 Harnblase Urachus  
 Harnröhre sonstige Harnorgane

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 181 wie folgt vorgesehen:

- 181.0 Harnblase  
 181.7 Sonstige Harnorgane  
 181.8 Mehrere Sitze

**190—199 Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekanntem Sitzes****190 Bösartiges Melanom der Haut**

Leberfleck, bösartiger Melanosarkom  
 Melanom, bösartiges o. n. A. Pigmentnaevus, bösartiger

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 190 wie folgt vorgesehen:

- 190.0 Lippen  
 190.1 Augenlider einschl. Lidwinkel  
 190.2 Äußeres Ohr und äußerer Gehörgang  
 190.3 Sonstiger und n. n. bez. Sitz im Gesicht  
 190.4 Kopfhaut, Hals  
 190.5 Stamm  
 190.6 Obere Extremitäten  
 190.7 Untere Extremitäten  
 190.8 Mehrere Sitze  
 190.9 N. n. bez. Sitz

**191 Sonstige bösartige Neubildungen der Haut**

ausschl.: Hautkrebs:

Brustdrüse 170  
 Geschlechtsorgane 176, 179  
 Malignes Melanom 190

Epitheliom: Paget'sche Krankheit der Haut n. n. bez. Sitz  
 Hals Radiumkrebs  
 o. n. A. Röntgenkrebs  
 Hautkrebs Teerkrebs  
 Krebsekzem Ulcus rodens o. n. A.

Neubildung, bösartige:  
 jede Stelle der Haut, ausgen. Brustdrüse  
 und Geschlechtsorgane

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 191 wie folgt vorgesehen:

- 191.0 Lippen  
 191.1 Augenlider einschl. Lidwinkel  
 191.2 Ohr und äußerer Gehörgang  
 191.3 Sonstiger und n. n. bez. Sitz im Gesicht  
 191.4 Kopfhaut, Hals  
 191.5 Stamm  
 191.6 Obere Extremitäten  
 191.7 Untere Extremitäten  
 191.8 Mehrere Sitze  
 191.9 N. n. bez. Sitz

**192 Bösartige Neubildungen des Auges**

Gliom: Neubildung, bösartige:  
 Aderhaut Aderhaut  
 Auge Auge  
 Nervus opticus Nervus opticus  
 Netzhaut Netzhaut  
 Sehnerv Sehnerv

noch: 192

Neuroepitheliom, -gliom: Retinoblastom  
 Aderhaut  
 Auge  
 Nervus opticus  
 Netzhaut  
 Sehnerv

### 193 Bösartige Neubildungen des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems

ausschl.: Bösartige Neubildung und Gliom  
 des Auges, N. opticus, der Retina 192

Aderhautpapillom, bösartiges	Neubildung, bösartige:
Acousticustumor, bösartiger	Nerven
Astroblastom	Nervensystem
Astrocytom	Rückenmark
Ependymom	Rückenmarkshäute
Gliom n. n. bez. Sitz	Neuroepitheliom
Medulloblastom	Neurogliom
Neubildung, bösartige:	Oligodendrom
Cauda equina	Oligodendroblastom
Gehirn	Spongioblastom
Hirnhäute	Jede Bezeichnung einer Neubildung, die auf
Meningen	„-gliom“ endigt

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 193 wie folgt vorgesehen:

- 193.0 Gehirn
- 193.1 Rückenmark
- 193.2 Hirn- und Rückenmarkshäute
- 193.3 Periphere Nerven
- 193.4 Sympathisches Nervensystem
- 193.8 Mehrere Sitze
- 193.9 N. n. bez. Sitz

### 194 Bösartige Neubildungen der Schilddrüse

Hürthle'sche Zellengeschwulst	Neubildung, bösartige:
Kropf, bösartiger	Schilddrüse
	Struma maligna

### 195 Bösartige Neubildungen sonstiger endokriner Drüsen

ausschl.: Bösartige Pankreasgeschwulst 157  
 Bösartige Eierstockgeschwulst 175  
 Bösartige Hodengeschwulst 178

Epiphysenblastom	Neubildung, bösartige:
Kraniopharyngiom, bösartiges	Nebenniere
Neubildung, bösartige:	Thymus
Corpus pineale	Zirbeldrüse
Epiphyse	endokrine Drüsen o. n. A.
Hirnanhang	Pinealoblastom
Hypophyse	Sympathikoblastom, Nebenniere

noch: 195

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 195 wie folgt vorgesehen:

- 195.0 Nebenniere
- 195.1 Epithelkörperchen (Nebenschilddrüse)
- 195.2 Thymus
- 195.3 Hypophyse und kraniopharyngealer Gang
- 195.4 Zirbeldrüse
- 195.7 Sonstige endokrine Drüsen
- 195.8 Sitz in mehreren Drüsen

### 196 Bösartige Neubildungen der Knochen, einschl. Kieferknochen

Adamantinokarzinom	Neubildung, bösartige:
Adamantinom	Kieferknochen
Ewing'sches Knochensarkom	Knochen jeder Art
	Nasenknochen
	Osteoblastom
	Osteosarkom

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 196 wie folgt vorgesehen:

- 196.0 Schädel und Gesichtsknochen (ausschl. Unterkieferknochen)
- 196.1 Unterkieferknochen
- 196.2 Wirbelsäule (ausschl. Steißbein, Kreuzbein)
- 196.3 Rippen, Brustbein, Clavicula
- 196.4 Obere Extremitäten, lange Knochen und Schulterblatt
- 196.5 Obere Extremitäten, kurze Knochen (einschl. Hand und Finger)
- 196.6 Beckenknochen, Steißbein, Kreuzbein
- 196.7 Untere Extremitäten, lange Knochen
- 196.8 Untere Extremitäten, kurze Knochen (einschl. Fuß und Zehen)
- 196.9 Mehrere Sitze und n. n. bez. Sitz

### 197 Bösartige Neubildungen des Bindegewebes

ausschl.: Myoblastom der Zunge 210

Fibrosarkom	Neubildung, bösartige:
Myoblastom, bösartiges	Bindegewebe
Myosarkom	Muskeln
	Rhabdomyosarkom

Nach der Lokalisation ist eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 197 wie folgt vorgesehen:

- 197.0 Kopf, Gesicht, Nacken
- 197.1 Stamm
- 197.2 Obere Extremitäten (einschl. Schulter)
- 197.3 Untere Extremitäten (einschl. Hüfte)
- 197.8 Mehrere Sitze
- 197.9 N. n. bez. Sitz

**198 Sekundäre und nicht-näher bezeichnete bösartige Neubildungen der Lymphknoten**

einschl.: Neubildung, bösartige, der Lymphknoten, als sekundär oder o. n. A. bezeichnet

ausschl.: Neubildung, bösartige, der Lymphknoten, als primär bezeichnet **200—202**

Neubildung, bösartige, der Lymphknoten als sekundär (metastatisch) bezeichnet oder ohne Angabe, ob primärer oder sekundärer Sitz:

Axilla	Leistengegend
axillär	mediastinal
epitrochlear	mesenterial
Extremitäten	Nacken
obere	poplitear
untere	retroperitoneal
Gesicht	supraclavicular
Hals	mehrere Sitze
iliacal	sonstiger Sitz
inguinal	o. n. A.
intestinal	
intraabdominal	
intrathorakal	
Kopf	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 198 ist wie folgt vorgesehen:

- 198.0 Schädel, Gesicht und Nacken
- 198.1 Intrathorakaler Sitz
- 198.2 Intraabdominaler Sitz
- 198.3 Axilla und obere Extremitäten
- 198.4 Inguinaler Sitz und Sitz an den unteren Extremitäten
- 198.7 Sonstiger näher bez. Sitz
- 198.8 Mehrere Sitze
- 198.9 N. n. bez. Sitz

**199 Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekanntem Sitzes<sup>1)</sup>**

Branchiom	} unbekannter Sitz	Neubildung, bösartige o. n. A.:
Karzinom, branchiogenes		
Karzinomatose		Arm
Krebs n. n. bez. Sitzes:		Baucheingeweide
disseminierter		Becken
multipler		Beckeneingeweide
Krebskachexie		Bein
Metastasen bösartiger Neubildungen unbekanntem Sitzes		Brustwand, generalisierte
Neubildung, bösartige:		Hals
Gehörgang (äußerer, innerer)		Hand
Herz		Ohr
Herzbeutel		Schulter
Ohrmuschel		unbekannter Sitz
Perikard		Melanosarkom
		Sarkom, unbekanntem Sitz
		Sarkomatose

<sup>1)</sup> Bei Angabe von Metastasen vgl. Vorbemerkung zu II. Neubildungen S. 333.

**200—205 Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe<sup>1)</sup>****200 Lymphosarkom und Retikulosarkom**

einschl.: Primäre bösartige Neubildungen der Lymphdrüsen oder -knoten

ausschl.: Sekundäre und n. n. bez. Neubildungen der  
Lymphknoten 198  
Milz sekundärer Sitz 199  
Lymphogranulomatose 201

Chlorom  
Chlorosarkom  
Kundrat'sches Lymphosarkom  
Leukosarkom  
Lymphochlorom  
Lymphosarkom

Neubildung, bösartige:  
Lymphdrüsen, primärer Sitz  
Milz primärer Sitz und o. n. A.  
Retikuloendothelsarkom  
Retikulosarkom  
Retothelsarkom

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 200 ist wie folgt vorgesehen:

- 200.0 Retikulosarkom
- 200.1 Lymphosarkom
- 200.2 Sonstige bösartige Neubildungen des lymphatischen Gewebes

**201 Lymphogranulomatose**

ausschl.: Lymphogranulomatose, gutartige  
(Besnier-Boeck-Schaumann) 138

Granulom, bösartiges (Benda)  
Hodgkin'sche(s):  
  Granulom  
  Krankheit  
  Lymphogranuloma

Lymphogranulomatose o. n. A.  
Paltauf-Sternberg'sche Krankheit

**202 Sonstige Arten der Lymphome**

Brill-Symmers'sche Krankheit  
Lymphom  
Neubildung, gutartige und n. n. bez. des  
  Knochenmarks  
Retikuloendotheliom  
Retikuloendotheliose

Retikuloendotheliose:  
  bösartige  
  lymphoide, folliculäre, soweit nicht unter  
  Pos.-Nr. 200, 201 einzuordnen  
Riesenfollikellymphom

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 202 ist wie folgt vorgesehen:

- 202.0 Brill-Symmers'sche Krankheit
- 202.1 Sonstige Formen

**203 Multiples Myelom (Plasmocytom)**

Erythroblastom  
Kahler'sche Krankheit  
Myelocytom

Myelom:  
  blutendes  
  multiples  
  Plasmazellen—  
Plasmocytom

<sup>1)</sup> Vgl. Vorbemerkung zu II. Neubildungen S. 334.

**204 Leukämie und Aleukämie**

ausschl.: Agranulocytose 297

Aleukämie Leukämie Leukocythämie Leukose	}	eosinophile	Erythrämie, akute (Di Guglielmo'sche Krankheit)
		lymphatische	
		lymphoblastische	Erythroblastose, chronische
		lymphoide	Erythroleukämie
		monocytäre	Megakaryocytenleukämie
		myeloblastische	Myelocythämie
		myelogene myeloische o. n. A.	Myelose, leukämische Weißblütigkeit o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 204 ist wie folgt vorgesehen:

- 204.0 Lymphatische Leukämie, leukämische Lymphadenose,  
ausschl. akute lymphatische Leukämie
- 204.1 Myeloische Leukämie, leukämische Lymphadenose,  
ausschl. akute myeloische Leukämie
- 204.2 Monocytäre Leukämie
- 204.3 Akute Leukämie n. n. bez. Form
- 204.4 Sonstige und n. n. bez. Leukämien

**205 Mycosis fungoides**

Granuloma fungoides Mycosis fungoides

**210—229 Gutartige Neubildungen<sup>1)</sup>****210 Gutartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens**

Epulis	Neubildung, gutartige:
Neubildung, gutartige:	Pharynx
Alveolarfortsatz	Schlund
Gaumen	Sinus piriformis
Gaumendach	Speicheldrüsen
Gewebe, adenoides (ausschl. Polyp)	Wange, innere
Kieferweichteile	Zahnfleisch
Lippe	Zunge
Mundboden	Odontome mit Ausnahme der adamantinösen
Mundhöhle	Geschwülste
Nasenrachenraum	Rhabdomyom, Zunge

**211 Gutartige Neubildungen sonstiger Teile des Verdauungssystems**

ausschl.: Inselzellentumor der Bauchspeicheldrüse 270

Neubildung, gutartige:	Neubildung, gutartige:
Bauchspeicheldrüse	Mesenterium
Cardia	Netz
Darm	Ösophagus
Duodenum	Pankreas
Fundus	Peritonealraum
Gallenblase	Pylorus
Gallengang	Rektum
Gallenwege	Speiseröhre
Gekröse	Zwölffingerdarm
Leber	sonstiger Sitz im Verdauungssystem
Magen	
Mastdarm	

<sup>1)</sup> Vgl. Vorbemerkung zu II. Neubildungen S. 335.**212 Gutartige Neubildungen der Atmungsorgane**ausschl.: Mittelohrpolypp 396  
Nasenpolypp 515

Neubildung, gutartige:	Neubildung, gutartige:
Bronchien	Nasenhöhle
Kehlkopf	Nebenhöhlen
Luftröhre	Pleura
Lunge	Stimmbänder
Mittelohr	sonstiger Sitz in den Atmungsorganen

**213 Gutartige Neubildungen der Brustdrüse**

ausschl.: Cysten, gutartige der Brustdrüse 620

Brodie'sche Krankheit der Brustdrüse
Neubildung, gutartige:
Brust (männl., weibl.)
Brustdrüse
Brustwarze

**214 Fibromyome der Gebärmutter**

Fibromyom, Gebärmutter	Myom
Gebärmutterfibroid, blutendes	Myoma uteri
Gebärmutterfibrom	

**215 Sonstige gutartige Neubildungen der Gebärmutter**

Adenomyom	Neubildung, gutartige (Cyste, Papillom, Polyp):
Deciduom	Cervix uteri
Endometriom (Gebärmutter)	Gebärmutter (-hals)
Endometriose (Gebärmutter)	Plazenta
Fibrom, Gebärmutter	Portio
Fibromyom, Gebärmutter	Uterus
Myom	

**216 Gutartige Neubildungen der Eierstöcke**ausschl.: Cystadenom des Eierstocks, bösartiges 175  
Retentionscysten des Eierstocks (u. a. Corpus albicans-Cyste, Corpus luteum-Cyste) 625.

Arrhenoblastom	Fibroepithelioma benignum ovarii
Brenner'scher Tumor	Granulosazelltumor
Cyste:	Neubildungen (auch Cysten), gutartige:
parovariale	Eierstock
Sampson'sche	Polyp, Eierstock
Dermoidcyste o. n. A.	Struma ovarii
Disgerminom	Teratom (cystisch) und Cystadenom des Eierstocks, gutartiges n. n. bez. und o. n. A.
Eierstocksfibrom	Thekazelltumor
Eierstocksmiom	
Endometriose, Eierstock	

**217 Sonstiger Sitz gutartiger Neubildungen der weiblichen Geschlechtsorgane**

Neubildung, gutartige (Cyste, Polyp):	Neubildung, gutartige (Cyste, Polyp):
Bartholini'sche Drüse	Schamgegend, weibl.
Clitoris	Schamlippen
Eileiter	Scheide
Epoophoron	Tuba uterina
Gebärmutterbänder	Vagina
Geschlechtsorgane, weibl. o. n. A.	Vulva
Labien	Teratom (cystisch), gutartiges und o. n. A.:
Mutterbänder	Eileiter
Parametrium	Gebärmutterbänder
Paroophoron	Tuba uterina

**218 Gutartige Neubildungen der männlichen Geschlechtsorgane**

ausschl.: Prostatahypertrophie 610

Neubildung, gutartige:	Neubildung, gutartige:
Glied	Samenstrang
Hoden	Skrotum
Hodensack	Testis
Nebenhoden	Vorhaut
Penis	sonstige und n. n. bez. männl. Geschlechtsorgane
Samenblase	

**219 Gutartige Neubildungen der Nieren und sonstiger Harnorgane**

Neubildung, gutartige:	Neubildung, gutartige:
Harnblase	Urachus
Harnleiter	Ureter
Harnröhre	Urethra
Niere	sonstige und n. n. bez. Harnorgane

**220 Gutartige Melanome der Haut**

Melanom, Haut, gutartiges	Muttermal:
Naevus:	pigmentiertes
blauer	unpigmentiertes
caeruleus	Pigmentmal
pigmentosus	

**221 Haarbalgcysten (auch rektale)**

Haarbalg:	Haarbalg:
Cyste	Cyste, infizierte
Fistel	Fistel, infizierte
Höhlen	Höhlen, infizierte

**222 Sonstige gutartige Neubildungen der Haut**

ausschl.: Talgcysten der Haut 714

Dermatofibrom	Syringocystadenom
Histiocytom	Syringocystom
Neubildung, gutartige:	Syringom
After	
Anus	
Haut o. n. A.	

**223 Gutartige Neubildungen des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems**

ausschl.: Retentionscysten des Auges 388

Angiom, Zentralnervensystem	Neubildung, gutartige (Cyste):
Cholesteatom:	Auge
Gehirn	Cauda equina
Hirnhäute	Gehirn
Nervensystem	Hirnhäute
Gliom, gutartiges	Nerven
Hämangiom, Zentralnervensystem	Nervensystem
v. Hippel-Lindau'sche Krankheit	Rückenmarkshäute
Meningiom	sonstige Teile des Nervensystems
Molluscum fibrosum	Neurinom
	Neurofibrom
	Neurofibromatose (v. Recklinghausen'sche Krankheit)
	Psammom

**224 Gutartige Neubildungen der endokrinen Drüsen**

einschl.: Geschwülste der Hypophyse o. n. A.

ausschl.: Schilddrüsenvergrößerung 250—252  
Nebenschilddrüsenvergrößerung 271

Kraniopharyngiom	Neubildung, gutartige:
Neubildung, gutartige:	Nebenniere
Epiphyse	Thymus
Hirnanhang	Zirbeldrüse
Hypophyse	

**225 Gutartige Neubildungen des Knochens und des Knorpels**

Adamantinom	Neubildung, gutartige:
Chondrom	Gelenke
Exostose	Knochen (jeder Sitz)
Fibrom, cystisches, Kiefer	Knochenhaut
Myxochondrom	Knorpel
	Periost
	Osteom, osteoklastisches
	Osteomatose, osteoklastische
	Riesenzellengeschwulst

**226 Lipome**

Fettgeschwulst	Lipofibrom
Fibrolipom	Lipom (jeder Sitz)

**227 Sonstige gutartige Neubildungen des Muskel- und Bindegewebes**

Myom (ausschl. Gebärmutter)	Neubildung, gutartige:
Myxofibrom	Bindegewebe
Myxom	Faszien
	Muskeln
	Sehnen
	} soweit nicht unter Pos.-Nrn. 214, 217, 226 einzuordnen

**228 Hämangiome und Lymphangiome**

ausschl.: Naevi caerulei	220
Naevi pigmentosi	220
Angiom:	
Retina	223
Zentralnervensystem	223

Angiolipom	Naevus:
Angiom (gutartig, angeboren) jeder Sitz	cavernosus
Fibroangiom	Lymphgefäße
Glomustumor	vasculosus
Hämangiom (ausschl. ZNS und Retina)	o. n. A.
Hygroma cysticum	
Lymphangiom (angeboren) jeder Sitz	

**229 Gutartige Neubildungen sonstiger und nicht näher bezeichneter Organe und Gewebe**

Gutartige Neubildungen, soweit sie nicht unter Pos.-Nrn. 210—228, 250—252, 270, 396, 515, 610, 620 und 625 einzuordnen sind

**230—239 Neubildungen unbekanntes Charakters****230 Neubildungen unbekanntes Charakters der Verdauungsorgane**

ausschl.: Neubildungen unbekanntes Charakters des Anus 239

Neubildungen unbekanntes Charakters:	Neubildungen unbekanntes Charakters:
Bauchfell	Mastdarm
Bauchspeicheldrüse	Netz
Darm, jeder Teil	Ösophagus
Duodenum	Pankreas
Gallenblase	Peritoneum
Gallengänge	Rektum
Gekröse	Speiseröhre
Leber	Zwölffingerdarm
Magen	sonstige und n. n. bez. Verdauungsorgane

**231 Neubildungen unbekanntes Charakters der Atmungsorgane**

ausschl.: Neubildungen unbekanntes Charakters:

Gehörgang	239
Haut der Nase	239
Haut des äußeren Ohres	239
Nasenbein	239
Ohr o. n. A.	239

Neubildungen unbekanntes Charakters:	Neubildungen unbekanntes Charakters:
Bronchien	Nasennebenhöhlen
Epiglottis	Nasenseptum
Glottis	Nebenhöhlen
Kehlkopf	Pleura
Larynx	Stimmbänder
Lufttröhre	Trachea
Lunge	sonstige und n. n. bez. Atmungsorgane
Mittelohr	

**232 Neubildungen unbekanntes Charakters der Brustdrüse**

Neubildungen unbekanntes Charakters:
Brustdrüse
Brustwarze
Mamma

**233 Neubildungen unbekanntes Charakters der Gebärmutter**

Neubildungen unbekanntes Charakters:
Cervix uteri
Gebärmutterhals
sonstige Teile des Uterus (Gebärmutter)

**234 Neubildungen unbekanntes Charakters der Eierstöcke**

Neubildungen unbekanntes Charakters:
Eierstock
Ovarium

**235 Sonstiger Sitz von Neubildungen unbekanntes Charakters der weiblichen Geschlechtsorgane**

Neubildungen unbekanntes Charakters:	Neubildungen unbekanntes Charakters:
Bartholini'sche Drüse	Tuba Fallopii
Clitoris	Tuba uterina
Eileiter	Vagina
Gebärmutterbänder	Vulva
Mutterband (breit)	sonstige weibl. Geschlechtsorgane, soweit
Schamgegend, weibl.	nicht unter Pos.-Nrn. 233, 234 einzu-
Scheide	ordnen

**236 Sonstiger Sitz von Neubildungen unbekanntes Charakters der Harnorgane und der männlichen Geschlechtsorgane**

Neubildungen unbekanntes Charakters:
Geschlechtsorgane, männl. (sämtliche)
Harnblase
Harnorgane, sonstige
Niere

**237 Neubildungen unbekanntes Charakters des Gehirns und sonstiger Teile des Nervensystems**

Neubildungen unbekanntes Charakters:	Neubildungen unbekanntes Charakters:
Auge	Nerven
Gehirn	Rückenmark
Hirnhäute	Rückenmarkshäute
Meningen	sonstige Teile des Nervensystems

**238 Neubildungen unbekanntes Charakters der Haut, der Muskeln und des Knochensystems**

Neubildungen unbekanntes Charakters:	Neubildungen unbekanntes Charakters:
Bindegewebe	Knorpel
Faszien	Muskeln
Haut (jeder Sitz, ausschl. Geschlechts-	Periost
organe)	Sehnen
Kiefer	
Knochen	



### 239 Neubildungen unbekanntem Charakters sonstiger und nicht näher bezeichneter Organe

Neubildungen unbekanntem Charakters:	Neubildungen unbekanntem Charakters:
Drüsen, endokrine	Rachen
Epiphyse	Speicheldrüsen
Lippe	Zirbeldrüse
Lymphknoten	Zunge
	sonstige und n. n. bez. Organe, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 230—238 einzuordnen

### III. Allergische, Stoffwechsel- und Ernährungskrankheiten, Störungen der inneren Sekretion

#### 240—245 Allergische Krankheiten

##### 240 Heufieber

Allergie (durch):	Heufieber
Gräser	Heuschnupfen
Pollen	Rhinitis, allergische
Bindehautentzündung mit Heufieber	Sommerfieber
Catarrhus aestivus	Sommerkatarrh

##### 241 Asthma bronchiale

ausschl.: Asthma cardiale	434
Asthma, nichtallergisches, mit Bronchitis	500—502
Asthma bei Pneumokoniose	523, 524

Asthma:	Bronchialasthma
allergisches	Bronchitis, allergische
bronchiale	Heuasthma
pulmonum	
o. n. A.	

##### 242 Angioneurotisches Ödem

Ödem (allergisch):	Urticaria gigantea
akut-essentielles	
akut-umschriebenes	
angioneurotisches	
Glottis-	
Kehlkopf-	
Quincke'sches	

##### 243 Urticaria

Nesselsucht	Urticaria:
	pigmentosa
	sonstige und n. n. bez., ausgen. angioneurotisches Ödem (Pos.-Nr. 242)

##### 244 Allergisches Ekzem

ausschl.: Ekzem, nichtallergisches	701
Allergisches Ekzem, die auf näher bezeichnete Ursachen zurückzuführen sind	702, 703
Ekzem, allergisches	

##### 245 Sonstige allergische Krankheiten

ausschl.: Purpura, allergische	296
Berufsekzem	702, 703
Schock, anaphylaktischer	E 951, N 998
Serumkrankheit	E 951, N 998
Allergie (durch):	Favismus
Drogen	Konjunktivitis, allergische
Federn	Lungeninfiltrat, eosinophiles
Haare	Sonstige und n. n. bez. allergische Krankheiten
Kälte	
Kopfschuppen	
Kosmetika	
Licht	
Nahrungsmittel	
Reize (physikalisch, unspezifisch)	
Staub	
Wärme	

#### 250—254 Krankheiten der Schilddrüse

##### 250 Einfacher Kropf

Kropf:	Struma:
einfacher	diffusa colloides
Kolloid-	hyperplastica
o. n. A.	parenchymatosa
Schilddrüse, Hypertrophie	simplex
	o. n. A.

##### 251 Knotenkropf ohne Thyreotoxikose

Kropf (nichttoxisch):	Schilddrüse:
adenomatöser	Adenom (einfach, nichttoxisch)
cystischer	Cyste (adenomatöse)
Knoten-	Struma nodosa

##### 252 Thyreotoxikose mit und ohne Kropf

Basedow'sche Krankheit	Schilddrüsenadenom (mit Hyperthyreose)
Exophthalmus bei Basedow'scher Krankheit	Struma (toxisch):
Graves'sche Krankheit	colloides
Hyperthyreose	diffusa
Kropf (toxisch):	nodosa
adenomatöser	Thyreotoxikose
diffuser	
Knoten-	
Kolloid-	
o. n. A.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 252 ist wie folgt vorgesehen:

- 252.0 Toxischer diffuser Kropf
- 252.1 Toxischer Knotenkropf

**253 Myxödem und Kretinismus**

Athyreose	Myxödem
Fettsucht bei Hypothyreose	Schilddrüse:
Hypothyreose	Atrophie
Kachexia strumipriva	Mangel
Kretinismus:	Unterfunktion
angeborener	
endemischer	
sporadischer	

**254 Sonstige Krankheiten der Schilddrüse**

ausschl.: Cysten des Ductus thyreoglossus 759

Hashimoto'sche Krankheit	Schilddrüse:
Kropf:	Abszeß
fibröser	Cyste o. n. A.
lymphadenoider	Entzündung
Riedel'sche Struma (eisenhart)	sonstige Krankheiten
	Strumitis
	Thyreoiditis

**260 Diabetes mellitus**ausschl.: Diabetes insipidus 272  
Diabetes, renaler 289  
Bronzediabetes 289

Altersdiabetes	Diabetes, diabetische(r, s):
Diabetes mellitus	Neuritis
Diabetes, diabetische (r, s):	Polydermie
Abszeß	Polyneuritis
Acetonämie	Präkoma
Acidose	Pruritus
Decubitus	Retinitis
Furunkel	Vulvitis
Gangrän	Xanthelasma
Glomerulosklerose	Xanthomatose
Hautinfektion	sonstige Komplikationen
Hypoglykämie	o. n. A.
Iritis	Koma:
Karabunkel	diabetisches
Katarakt	hyperglykämisches
Ketose	Mauriac'sches Syndrom
Kimmelstiel-Wilson'sches Syndrom	Morgagni'sches Syndrom
Koma	Nekrobiosis lipidica diabetorum
Nephrose	Zuckerharnruhr
Netzhautblutungen	Zuckerkrankheit
Neuralgie	

**270—277 Krankheiten sonstiger endokriner Drüsen****270 Störungen der inneren Sekretion des Pankreas (Bauchspeicheldrüse)**ausschl.: Diabetes mellitus 260  
Therapeutische Zwischenfälle bei Anwendung  
von Insulin E 953, N 999

Hyperinsulinismus	Inselzellentumor, Pankreas
Hypoglykämie, hypoglykämisches:	Pankreastumor, insulinärer
Koma	
spontane	
o. n. A.	

**271 Krankheiten der Nebenschilddrüsen**

ausschl.: Tetanie o. n. A. 788

Aparathyreose	Hyperparathyreose
Epithelkörperchen, Nebenschilddrüse:	Hypoparathyreose
Adenom	Insuffizienz, parathyreoidale
Hyperplasie	Ostitis fibrosa cystica generalisata (Reckling-
Insuffizienz	hausen'sche Krankheit)
	Tetanie, parathyreoidale

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 271 ist wie folgt vorgesehen:

271.0 Hyperparathyreoidismus

271.1 Hypoparathyreoidismus

271.2 Sonstige und n. n. bez. Krankheiten der Nebenschilddrüsen

**272 Krankheiten der Hypophyse**ausschl.: Hypophysenadenom, basophiles 277  
Cushing'sches Syndrom 277

Adenom, eosinophiles	Hypophysäre(r):
Akromegalie	Nekrose
Babinski-Fröhlich'sches Syndrom	Riesenwuchs
Cachexia pituitaria	Überfunktion
Diabetes insipidus	Unterfunktion
Dystrophia adiposogenitalis	Zwergwuchs
Fröhlich'sches Syndrom	Hypophyse:
Hypophysäre(r):	Abszeß
Dystrophie	Adenom
Fettsucht	chromophobes
Funktionsstörungen	eosinophiles
Gigantismus	foetales
Infantilismus	o. n. A.
Insuffizienz	Infarkt
Kachexie	Nanosomia pituitaria
Kretinismus	Simmonds'sche Krankheit

**273 Krankheiten des Thymus**ausschl.: Cushing'sches Syndrom 277  
Myasthenia gravis 744

Asthma thymicum	Thymus:
Hyperthymisation	Abszeß
Lymphatismus	Entzündung
Status lymphaticus	Hypertrophie
Status thymicus	Krämpfe
Thymitis	Persistenz
	Tod
	Vergrößerung

**274 Krankheiten der Nebennieren**ausschl.: Addison'sche Krankheit, tuberkulöse 017  
Hämorrhagische Nebennierenentzündung durch  
Meningokokken 057  
Cushing'sches Syndrom 277

Addison'sche:	Adrenalitis
Krankheit	Bronzekrankheit
Krisen	Fettsucht, adrenale

## noch: 274

Hyperadrenalismus  
 Hypercorticoidismus  
 Hypoadrenalismus  
 Hypocorticoidismus  
 Nebenniere, Nebennierenrinde:  
 Abszeß  
 Apoplexie  
 Atrophie  
 Blutungen  
 Degeneration  
 Entzündung

Nebenniere, Nebennierenrinde:  
 Hämorrhagie  
 Hyperplasie  
 Infarkt  
 Insuffizienz  
 Nekrose  
 Überfunktion  
 Unterfunktion  
 Verkalkung  
 Nebennierenerkrankung o. n. A.

## 275 Funktionsstörungen der Ovarien

Ovarielle(r):  
 Funktionsstörungen  
 Hypergonadismus  
 Hypogonadismus (primär)

Ovarielle:  
 Überfunktion  
 Unterfunktion (primär)

## 276 Funktionsstörungen der Hoden

Eunuchismus  
 Testikuläre(r):  
 Funktionsstörungen  
 Hypergonadismus  
 Hypogonadismus (primär)

Testikuläre(s):  
 Klinefelter'sches Syndrom  
 Überfunktion  
 Unterfunktion (primär)

## 277 Sonstige Krankheiten der endokrinen Drüsen

einschl.: Polyglanduläre Funktionsstörungen

Adenom, basophiles (Hypophyse)  
 Basophilismus:  
 corticoadrenaler  
 hypophysärer  
 thymischer  
 Cushing'sche Krankheit  
 Cushing'sches Syndrom  
 Dysfunktion, polyglanduläre  
 Dyskrasie, polyglanduläre

Fettsucht, endokrine  
 Funktionsstörungen, polyglanduläre  
 Hyperpinealismus  
 Infantilismus o. n. A.  
 Insuffizienz, polyglanduläre  
 Pubertas praecox  
 Virilismus  
 Krankheiten der endokrinen Drüsen o. n. A.

## 280—289 Avitaminosen und Stoffwechselkrankheiten

## 280 Beriberi

Beriberi  
 Beriberiherz  
 Neuritis, endemische

Polyneuritis, endemische  
 Panneuritis, endemische

## 281 Pellagra

Mangelzustand:  
 Nikotinsäure-  
 Nikotinsäureamid

Pellagra:  
 alkoholische  
 bei Alkoholismus

## 282 Skorbut

Möller-Barlow'sche Krankheit  
 Scharbock  
 Skorbut:  
 kindlicher  
 o. n. A.

Jeder als „skorbutisch“ bezeichnete Zustand

## 283 Rachitis

ausschl.: Rachitis, renale 594

Avitaminose D (mit Rachitis)  
 Englische Krankheit  
 Osteomalacie, juvenile  
 Rachitis:  
 Adoleszenten-  
 akute  
 angeborene

Rachitis:  
 Erwachsenen-  
 floride  
 fortschreitende  
 kindliche  
 o. n. A.  
 Vitamin D-Mangel mit Rachitis

## 284 Spätfolgen der Rachitis

Spätfolgen jeder Art nach Rachitis

## 285 Osteomalacie

ausschl.: Osteomalacie, juvenile 283

Avitaminose D (mit Osteomalacie)  
 Hypovitaminose D (mit Osteomalacie)  
 Knochenerweichung

Osteomalacie  
 Vitamin D-Mangel (mit Osteomalacie)

## 286 Sonstige Avitaminosen und Mangelzustände

ausschl.: Vitamin K-Mangel bei Kindern — 1 J. 771  
 Ernährungsstörungen bei Kindern — 1 J. 772

Ariboflavinose  
 Avitaminose  
 Hypovitaminose:  
 A, B, C, E, K  
 sonstige und n. n. bez.  
 Coeliakie  
 Ernährungsstörung 1 J. +  
 Gee-Heubner-Herter'sche Krankheit  
 Hungerdystrophie  
 Hungerödem  
 Infantilismus:  
 coeliakärer  
 intestinaler  
 Kwashiorkor  
 Mangel an:  
 Aminosäure  
 Aneurin  
 Askorbinsäure

Mangel an:  
 Eiweiß  
 Folsäure  
 Laktoflavin  
 Pantothensäure  
 Riboflavin  
 Vitamin (A, B, C, E, K, sonstiges und  
 n. n. bez.)  
 Phrynodermie  
 Plurikarenzsyndrom, infantiles  
 Polioencephalitis haemorrhagica superior  
 Polykarenzsyndrom, infantiles  
 Psilosis linguae  
 Spätfolge nach Vitaminmangel  
 Sprue:  
 einheimische  
 idiopathische  
 tropische

noch: **286**

Steatorrhoe:

chronische  
idiopathische  
pankreatische  
tropische  
o. n. A.

Stomatitis nach Vitaminmangel

Unterernährung I J. +

Vitamin A-Mangel als Ursache von:

Bindehautxerose  
Darier'sche Krankheit  
Hemeralopie  
Hyperkeratose, folliculäre  
Keratomalacie  
Nachtblindheit  
Xerophthalmie  
Xerose, Bindehaut  
Wernicke'sche Encephalopathie

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 286 ist wie folgt vorgesehen:

- 286.0 Steatorrhoe und Sprue  
286.1 Vitamin A-Mangel  
286.2 Vitamin B-Mangel ausschl. Beriberi und Pellagra  
286.3 Vitamin C-Mangel ausschl. Skorbut  
286.4 Vitamin D-Mangel ausschl. Rachitis und Osteomalacie  
286.5 Allgemeine Unterernährung  
286.6 Eiweißmangel  
286.7 Sonstige Mangelerscheinungen

**287****Fettsucht, nicht endokrinen Ursprungs**

Fettsucht:

alimentäre  
endogene  
exogene

Fettsucht:

familiäre  
konstitutionelle  
o. n. A.

**288****Gicht**ausschl.: Bleigicht *E 885, N 966*

Arthritis urica

Chiragra

Diathese, urathische

Gichtische:

Arthritis

Gelenkentzündung

Iritis

Phlebitis

Regenbogenhautentzündung

Synovitis

Venenentzündung

Gicht

Gichtknoten

Gonagra

Omagra

Podagra

Tophus arthriticus

**289****Sonstige Stoffwechselkrankheiten**

Adipositas dolorosa

Alkaptonurie

Amyloidose

Bronzediabetes

Cystin-Speicherkrankheit

Cystinurie

Derkum'sche Krankheit

Diabetes, renaler

Dysostosis multiplex

Fanconi'sches Syndrom

Fructosurie

Galactosurie

Gargoylismus

Gaucher'sche Krankheit

v. Gierke'sche Krankheit

Glykogen-Speicherkrankheit

Glykosurie, renale

Günther'sche Krankheit

Hämochromatose

Hämosiderose

Hepatomegalie, glykogene

Kaliummangelkrankheit

Knochengranulom, eosinophiles

noch: **289**

Laevulosurie

Laktosurie

Leberdegeneration:

amyloide

speckige

Lipodystrophie, progressive

Lipoidose

Magersucht

Niemann-Pick'sche Krankheit

Ochronose

Oxalurie

Pentosurie

Pfaundler-Hurler'sche Krankheit

Phosphaturie

Porphyrie

Porphyrinurie

Schüller-Christian'sche Krankheit

Xanthomatose, allgemeine

Sonstige Stoffwechselkrankheiten, soweit

nicht unter Pos.-Nrn. 280—288 einzuordnen

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 289 ist wie folgt vorgesehen:

289.0 Lipoidose

289.1 Amyloidose

289.2 Sonstige Stoffwechselkrankheiten

**IV. Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe****290—299****Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe****290****Perniziöse und sonstige hyperchrome Anämien**

Anämie:

achrestische

Addison'sche

Biermer'sche

hyperchrome

makrocytäre

megaloblastische

megalocytäre

perniziöse

mit Nervenbeteiligung

progressive, bösartige

Wilkinson'sche

o. n. A.

Hunter'sche Glossitis bei perniziöser Anämie

Myelose, funikuläre

Perniciosa

Rückenmarkserkrankung, funikuläre

Spinalerkrankung, funikuläre

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 290 ist wie folgt vorgesehen:

290.0 Perniziöse Anämie

290.1 Subakute kombinierte Rückenmarksdegeneration

290.2 Sonstige hyperchrome Anämien

**291****Eisenmangelanämien (hypochrome Anämien)**

Anämie (mit):

achlorhydrische

Anacidität

chlorotische

Eisenmangel-

hypochrome

mikrocytäre

Witt'sche

Ziegenmilch-

Bleichsucht o. n. A.

Blutungsanämie, sekundäre

Chloranämie, achylische

Chlorose

Plummer-Vinson'sches Syndrom

**292 Sonstige Anämien bestimmter Art**

ausschl.: Anämie der Neugeborenen (Erythroblastose) 770

Anämie (mit):	Cholämie
aplastische	Drepanocytose
aregenerative	Erythroblastopenie, essentielle
Bamford und Rhoad'sche	Erythroblastophthise
Blackfan-Diamond'sche	Ikterus (Gelbsucht):
Cooley'sche	acholurischer (angeboren)
Fanconi'sche	hämolytischer
hämolytische 1 J. +	Myelosklerose
akute	Osteosklerose (Heuck-Assmann)
o. n. A.	Panmyelopathie:
Jaksch-Hayem'sche	infantile
Lederer'sche	o. n. A.
Mittelmeer-	Panmyelophthise
osteosklerotische	Thalassämie
pseudoleukämische 1 J. +	Thalassanämie
refraktäre	
Sichelzellen-	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 292 ist wie folgt vorgesehen:

- 292.0 Familiärer acholurischer Ikterus  
 292.1 Akute hämolytische Anämie  
 292.2 Sonstige hämolytische Anämie  
 292.3 Leukoerythroblastische Anämie  
 292.4 Aplastische Anämie  
 292.5 Aregenerative Anämie  
 292.6 Sichelzellenanämie  
 292.7 Sonstige näher bezeichnete Anämien

**293 Anämien nicht näher bezeichneter Art**

Anämie:	Anämie:
atypische	normocytäre
bösartige	progressive
einfache	schwere
essentielle	septische
idiopathische	sonstige und n. n. bez.
infantile	Blutarmut o. n. A.
infektiöse	Hypoglobulie
Kinder-	Oligocythämie
normochrome	Oligoglobulie

**294 Polycythämie**

ausschl.: Erythramie, akute 204

Erythramie (nichtakute)	Polycytose, kryptogene
Erythroblastose	Polyglobulie:
Erythrocythämie	chronische
Erythrocytose, megalosplenische	idiopathische
Plethora sanguinea	primäre
Polycythämie, Polycythaemia:	sekundäre
rubra	symptomatische
vera	o. n. A.
o. n. A.	Pseudopolyglobulie
	Vaquez-Osler'sche Krankheit

**295 Hämophilie**

Bluterkrankheit (erblich)

Hämophilie (erblich)

**296 Purpura (Blutfleckenkrankheit) und sonstige hämorrhagische Zustände**

Blutfleckenkrankheit	Purpura (primär):
Blutung, petechiale	fulminans
Blutungsübel, nichtfamiliäres	hämorrhagische
Diathese, hämorrhagische	Henoch'sche
Henoch'sche Krankheit	hyperglobulinaemica
Hypoprothrombinämie	idiopathische
Morbus maculosus haemorrhagicus Werlhofi	rheumatica
Peliosis rheumatica	Schönlein-Henoch'sche
Petechien	thrombopenische
Purpura (primär):	Werlhofi
abdominale	o. n. A.
akute	Schönlein-Henoch'sche Krankheit
allergische	Thrombopenie
anaphylaktische	Werlhof'sche Krankheit
ansteckende	

**297 Agranulocytose**

Agranulocytose	Neutropenie (bösartig)
Angina agranulocytotica (primär)	Splenomegalie, neutropenische
Granulocytopenie (primär)	
Leukopenie	

**298 Krankheiten der Milz**

ausschl.: n. n. bez. Splenomegalie 782

Anämie, Anaemia (bei):	Milz:
Banti'sche Krankheit	Abszeß
splenogene	Entzündung
splenomegale	Hypertrophie
Banti'sche Krankheit:	Infarkt
Lebercirrhose, splenomegale	Krankheit o. n. A.
o. n. A.	Nekrose
Cirrhose, hepatolienale	Ruptur, spontane
Fibrose, hepatolienale	Senkung
Lebercirrhose, splenomegale	wandernde
Lien migrans	Perisplenitis
	Splenitis
	Wandermilz

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 298 ist wie folgt vorgesehen:

- 298.0 Hepatolienale Fibrose  
 298.1 Sonstige Krankheiten der Milz

**299 Sonstige Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe**ausschl.: Hodgkin'sche Krankheit 201  
Leukämie 204

Blutkrankheit o. n. A.	Thrombocytose, essentielle
Cyanose, enterogene	Thrombopathie (konstitutionell)
Dyskrasie, Blut	Sonstige Krankheiten des Blutes und der
Hämoglobinämie	blutbildenden Organe, soweit nicht unter
Methämoglobinämie	Pos.-Nrn. 290—298 einzuordnen
Sulphämoglobinämie	

## V. Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen

Ohne vorübergehende Geistesverwirrtheit und geringfügige geistige Störungen, die sonstige körperliche Krankheiten begleiten, z. B. vorübergehendes Fieberdelirium, vorübergehende Intoxikation bei Urämie, vorübergehende Hirnsymptome bei irgendeiner Infektionskrankheit oder bei Gehirninfection, Gewaltwirkung, Gefäß- oder degenerativen Erkrankungen.

### 300—309 Psychosen

Ausgenommen: Neurosyphilis, juvenile Pos.-Nr. 020, progressive Paralyse Pos.-Nr. 025, postencephalitisches Psychose Pos.-Nr. 083, Wochenbettpsychose Pos.-Nr. 688

#### 300 Schizophrenie

Dementia, Demenz:

katatonische  
paranoide  
paraphrenische  
phantastica  
primäre  
schizophrene

Hebephrenie, Irresein:

katatonisches  
paraphrenisches

Katatonie

Paraphrenie

Reaktion, schizophrene

Restzustand nach Schizophrenie

Schizophrenie (mit):

einfache  
Irresein, manisch-depressives  
katatonische  
latente  
paranoide  
paraphrenische  
primäre  
o. n. A.

Schizothymie

Stupor, katatonischer

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 300 ist wie folgt vorgesehen:

- 300.0 Einfache Form
- 300.1 Hebephrene Form
- 300.2 Katatone Form
- 300.3 Paranoide Form
- 300.4 Akute schizophrene Reaktion
- 300.5 Latente Schizophrenie
- 300.6 Schizoaffektive Psychose
- 300.7 Sonstige und n. n. bez. Formen

#### 301 Manisch-depressives Irresein

ausschl.: Depression, psychogene 314

Affektpsychose

Athymie

Cyclothymie

Hypomanie

Irresein (Psychose, Reaktion):

agitiertes  
alternierendes  
depressives  
cyclisches  
manisch-depressives

Irresein (Psychose, Reaktion):

manisches  
stupuröses  
zirkuläres

Manie

Melancholie o. n. A.

Stupor:

cyclischer  
zirkulärer

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 301 ist wie folgt vorgesehen:

- 301.0 Manische und zirkuläre Formen
- 301.1 Depressive Formen
- 301.2 Sonstige und n. n. bez.

### 302 Involutionmelancholie

Depression im Klimakterium  
Involutionmelancholie  
Involutionenpsychose

Melancholie:  
Involutionen-  
klimakterische  
Menopause

### 303 Paranoia und paranoide Zustände

ausschl.: Schizophrenie, paranoide 300

Größenwahn  
Paranoia

Verrücktheit o. n. A.  
Zustand, paranoider o. n. A.

### 304 Senile Psychose

Altersdemenz  
Atrophie, cerebrale, mit Psychose 65 J. +  
Degeneration, cerebrale, mit Psychose 65 J. +

Senile (r, s):  
Blödsinn  
Demenz  
Imbezillität  
Irresein  
Melancholie  
Psychose  
Schwachsinn

### 305 Präsenile Psychose

Alzheimer'sche Krankheit  
Atrophie, Gehirn, umschriebene  
Pick'sche Hirnkrankheit

Präsenile:  
Demenz  
Psychose  
Sklerose

### 306 Psychose bei Arteriosklerose

(Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden; einzuordnen unter Pos.-Nr. 334)

Demenz, arteriosklerotische

Psychose durch Arteriosklerose des Gehirns

### 307 Alkoholische Psychose

ausschl.: Alkoholsucht ohne Psychose 322

Alkoholische:  
Halluzinose  
Psychose  
Delirium tremens  
Dipsomanie mit Psychose

Korsakow'sche (s) (außer, wenn als nicht alkoholisch bezeichnet):  
Syndrom  
Psychose  
Pseudoparalyse, alkoholische  
Psychose:  
alkoholische  
polyneuritische, alkoholische

**308 Psychosen sonstiger nachweislicher Ursachen**

(Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden)

ausschl.: Epilepsie ohne Psychose 353

Epileptische(r):	Psychose (als, bei):
Dämmerzustand	Hirntumorfolgen
Demenz	Neubildungen, intrakranielle
Wesensveränderung	posttraumatische
Hirnkrankheit, organische, mit Psychose	sonstige Krampfleiden
	sonstige, sekundärer Art
	jede unter Pos.-Nr. 353 einzuordnende
	Krankheit

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 308 ist wie folgt vorgesehen:

- 308.0 Folgen eines Hirntumors  
 308.1 Folgen der Epilepsie und sonstiger Krampfleiden  
 308.2 Sonstige

**309 Sonstige und nicht näher bezeichnete Psychosen**

Atrophie, cerebrale — 65 J., soweit nicht als „präsenil“ bezeichnet	Monomanie
Degeneration, cerebrale — 65 J., soweit nicht als „präsenil“ bezeichnet	Seelenstörung o. n. A.
Demenz:	Verwirrtheit, geistige
apoplektische	Wahnideen o. n. A.
o. n. A.	Wahnsinn o. n. A.
Erschöpfungsdelirium	Psychose o. n. A., jeder Form, soweit nicht
Geisteskrankheit o. n. A.	unter Pos.-Nrn. 020, 025, 083, 300—308,
Irresein o. n. A.	688 einzuordnen

**310—318 Psychoneurotische Störungen**

Ausgenommen einfache psychische Abarten bei Erwachsenen Pos.-Nr. 326, Nervosität Pos.-Nr. 790

**310 Angstreaktion ohne Angabe körperlicher Krankheitszeichen**

Angst:	Angstreaktion bei jedem unter Pos.-Nr. 311
Neurose o. n. A.	aufgeführten Zustand ohne Angabe körperlicher
Reaktion o. n. A.	Krankheitszeichen
Zustand o. n. A.	

**311 Hysterische Reaktion ohne Angabe einer Angstreaktion**

Absonderungsreaktion	Hysterie, hysterische:
Anfälle, hysterische	Anorexie
Anorexie, nervöse	Anosmie
Appetitlosigkeit, nervöse	Aphonie
Aura hysterica	Blindheit
Begehrensneurose	Dyskinesie
Dysphagie, nicht organischen Ursprungs	Dysphonie
Entschädigungsneurose	Dyspnoe
Halluzinationen, psychogene	Epilepsie
Hysterie, hysterische:	Katalepsie
Amnesie	Körperhaltung
Anästhesie	Konversion

noch: **311**

Hysterie, hysterische(r):	Hysterie, hysterische(r):
Konvulsionen	Stummheit
Krämpfe	Stupor
Lähmung	Tick
Menschenschen	Torticollis
Mutismus	Tremor
Nachtwandeln	Vaginismus
Posen	Wesensänderungen
Pruritus	sonstige und n. n. bez. Formen
Puerilismus	Hysteroepilepsie
Somnambulismus	Kompensationsneurose
Starrezustände	Rentenneurose

**312 Phobie**

Phobie o. n. A.	Reaktion:
	Furcht—
	phobische

**313 Zwangsvorstellung und Zwangswahn**

Grübelucht	Reaktion:
Mysophobie	Verfolgungs—
Neurose:	Zwangs—
Trieb—	Verfolgungs—:
Verfolgungs—	Furcht
Zwangs—	Ideen
Platzangst	Trieb
	Vorstellungen
	Wahn
	Zwangsvorstellungen

**314 Neurotisch-depressive Reaktion**

ausschl.: Reaktion, manisch-depressive 301

Depression:	Reaktion:
neurotische	neurotisch-depressive
reaktive	psychogene

**315 Psychogene Störungen des Kreislaufsystems**

ausschl.: Herzkrankheiten, funktionelle, nicht als psychogen bezeichnet 433

Angioneurose	Herztätigkeit, unregelmäßige, psychogenen
Asthenie:	Ursprungs
kardiale, als psychogen bezeichnet	Kreislaufstörungen, psychogene
neurozirkulatorische	Pulsus alternans, psychogener
Da Costa-Syndrom	Tachykardie, paroxysmale, psychogene
Extrasystolie, psychogene	Vegetative Dystonie
Herzjagen, psychogenes	Sonstige Störungen im kardiovaskulären
Herzkrankheit, funktionelle, psychogener Art	System, psychogener Art

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 315 ist wie folgt vorgesehen:

- 315.0 Neurozirkulatorische Asthenie  
 315.1 Sonstige Herzerscheinungen psychogenen Ursprungs  
 315.2 Sonstige Kreislauferscheinungen psychogenen Ursprungs

**316 Psychogene Störungen der Verdauungsorgane**

ausschl.: Krankheit, funktionelle:

Speiseröhre	539
Magen	544
Darm	573
Magengeschwür	540
Zwölffingerdarmgeschwür	541

Aerophagie	Spasmus, psychogener:
Anacidität, psychogene	After
Colitis:	Caecum
mucosa	Colon
schleimige } psychogene	Darm
Diarrhoe, funktionelle, psychogener Art	Dickdarm
Erbrechen, cyclisches	Dünndarm
Gastralgie, psychogene	Entero—
Gastrektasie, psychogene	Kardio—
Globus hystericus	Magen-Darm-Kanal
Hyperemesis, psychogene	Mastdarm
Magenkrampf, psychogener	Ösophagus
Neurose:	Pylorus
Magen—	Rektum
Darm—	Verdauungsstörungen, psychogene
Obstipation, psychogene	Zwerchfellneurose
Roemheld'scher Symptomenkomplex, psychogener	Sonstige Störungen psychogener Art im Verdauungssystem

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 316 ist wie folgt vorgesehen:

- 316.0 Schleimige Colitis psychogenen Ursprungs
- 316.1 Irritabilität des Colons psychogener Art
- 316.2 Magenneuosen
- 316.3 Sonstige Erscheinungen psychogener Art im Verdauungssystem

**317 Psychogene Störungen sonstiger Organsysteme**

Asthma, psychogenes	Störung, psychogene (am):
Psychogene(s, r):	Bewegungsapparat
Asthma	Gelenke
Dyspnoe	Gliedmaßen
Ejaculatio praecox	Haut
Frigidität	Miktion
Impotenz	Muskeln
Lähmung	Sexualfunktion
Pruritus	Urogenitalsystem
Störung, psychogene (am):	Wasserlassen
Atmungssystem	Störungen psychogener Art an sonstigen
Artikulation	Körperteilen

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 317 ist wie folgt vorgesehen:

- 317.0 Psychogene Störungen des Atmungssystems
- 317.1 Psychogene Störungen des Urogenitalsystems
- 317.2 Pruritus psychogenen Ursprungs
- 317.3 Sonstige Hautneuosen
- 317.4 Psychogene Störungen des Bewegungsapparates
- 317.5 Psychogene Störungen sonstiger Organsysteme

**318 Psychogene Störungen sonstiger, gemischter und nicht näher bezeichneter Art**

ausschl.: Gemischte Angst- und hysterische Reaktionen 310

Berufsneurose	Nystagmus der Bergleute
Beschäftigungsneurose	Persönlichkeitsschwund
Gewerbeneurose	Persönlichkeitsstörungen
Hypochondrie	Psychasthenie
Nervenzusammenbruch	Psychogene:
Nervöse:	Müdigkeit, allgemeine
Entkräftung	Schwäche
Erschöpfung	Psychoneurose o. n. A.
Schwäche	Sonstige gemischte psychoneurotische Störungen
Neurasthenie	
Neurose o. n. A.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 318 ist wie folgt vorgesehen:

- 318.0 Hypochondrische Reaktion
- 318.1 Persönlichkeitsschwund
- 318.2 Berufsneuosen
- 318.3 Schwächereaktion
- 318.4 Gemischte psychoneurotische Störungen
- 318.5 Sonstiger und n. n. bez. Art

**320—326****Anomalien des Charakters, des Benehmens und der Intelligenz**

Pos.-Nrn. 320, 321, 325, 326 beziehen sich nicht auf Folgezustände nach übertragbarer Encephalitis Pos.-Nr. 083

ausschl.: Paranoia und paranoide Zustände 303

**320 Psychopathien**

Abnormität, sexuelle	Persönlichkeit:
Abweichung, sexuelle	antisoziale
Defekt, moralischer	asoziale
Exhibitionismus	cyclothyme
Fetischismus	paranoide
Homosexualität	pathologische o. n. A.
Lügner, pathologischer	psychopathische
Masochismus	schizoide
Minderwertigkeit, konstitutionelle	unzulängliche
Minderwertigkeitskomplexe	Perversion, sexuelle
Nymphomanie	Sadismus
Päderastie	Satyriasis
Pädophilie	Sodomie
	Transvestismus

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 320 ist wie folgt vorgesehen:

- 320.0 Schizoide Persönlichkeit
- 320.1 Paranoide Persönlichkeit
- 320.2 Cyclothyme Persönlichkeit
- 320.3 Unzulängliche Persönlichkeit
- 320.4 Antisoziale Persönlichkeit
- 320.5 Asoziale Persönlichkeit
- 320.6 Sexuelle Abweichungen
- 320.7 Sonstige und n. n. bez.



**321 Reifungsstörungen**

Abhängigkeit(s):	Gemütslabilität:
passive	exzessive
Reaktionen	übertriebene
Bettnässen	Persönlichkeit, unreife
Enuresis nocturna	Streitsucht
	Sonstige und n. n. bez. Reifungsstörungen

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 321 ist wie folgt vorgesehen:

- 321.0 Gemütslabilität
- 321.1 Unselbständigkeit
- 321.2 Streitsucht
- 321.3 Bettnässen
- 321.4 Sonstige symptomatische Gewohnheiten, außer Sprachfehlern
- 321.5 Sonstige und n. n. bez.

**322 Alkoholismus**

ausschl.: Alkoholpsychose	307
Lebercirrhose bei Alkoholismus	581
Akute Alkoholvergiftung	E 880, N 961

Alkoholismus:	Alkoholsucht
akuter	Dipsomanie
chronischer	Trunksucht, alkoholische
o. n. A.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 322 ist wie folgt vorgesehen:

- 322.0 Akuter Alkoholismus
- 322.1 Chronischer Alkoholismus
- 322.2 N. n. bez. Alkoholismus

**323 Rauschgift- und Arzneimittelsucht**

Arzneimittelsucht jeder Art	Sucht oder chronische Vergiftung nach:
Betäubungsmittelsucht jeder Art	Haschisch
Rauschgiftsucht jeder Art	Heroin
Sucht oder chronische Vergiftung nach:	Indischem Hanf
Arzneimitteln jeder Art	Kokain
Barbitursäure und deren Verbindungen	Marihuana
Brompräparaten	Morphium
Chloralhydraten	Opium
Cliradon	Paraldehyd
Codein	Pervitin
Dionin	Polamidon
Dolantin	Rauschgift jeder Art

**324 Psychopathien im Kindesalter**

Eifersucht im Kindesalter	Launenhaftigkeit	} im Kindesalter
Jugendliche Pflichtvergessenheit	Masturbation	
	Onanie	
	Verstimmung	

**325 Schwachsinn**

ausschl.: Paralyse, juvenile progressive	020
Gargoylismus (Pfaundler-Hurler'sche Krankheit)	289
Hydrocephalus	344, 752
Kinderlähmung, cerebrale	351
Sklerose, tuberöse	753
Geburtsschäden des Kindes	760, 761
Debilität:	Imbezillität:
Erwachsene mit geistiger Entwicklung	Erwachsene mit geistiger Entwicklung
eines 7- bis 9jährigen	eines 3- bis 6jährigen
Kind mit Intelligenzquotient von 50—65 <sup>1)</sup>	Kind mit Intelligenzquotient von 20—49 <sup>1)</sup>
Degeneration, cerebromakuläre	Intelligenzschwäche
Fölling'sche Krankheit	Mongolismus
Geistesschwäche o. n. A.	Oligophrenia phenylpyruvica (Fölling)
Idiot:	Oligophrenie
Erwachsene mit geistiger Entwicklung	Rückständigkeit
eines 0- bis 2jährigen	Schwachsinn
Kind mit Intelligenzquotient unter 20 <sup>1)</sup>	Tay-Sachs'sche Krankheit
Idiotie:	Zurückbleiben, geistiges
amaurotisch-familiäre	
angeborene	
mongoloide	
o. n. A.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 325 ist wie folgt vorgesehen:

- 325.0 Idiotie
- 325.1 Imbezillität
- 325.2 Debilität
- 325.3 Beschränktheit
- 325.4 Mongolismus
- 325.5 Sonstige und n. n. bez. Formen

**326 Sonstige und nicht näher bezeichnete Anomalien des Charakters, des Benehmens und der Intelligenz**

Abnorme Erregbarkeit	Dysarthrie (nicht organischen Ursprungs)
Agraphie (nicht organischen Ursprungs)	Dysphasie (nicht organischen Ursprungs)
Alexie:	Kriegsneurose
angeborene	Lernstörung höheren Grades (nicht organischen Ursprungs)
nicht organischen Ursprungs	Reaktionspsychose
o. n. A.	Situationsneurose
Anarthrie:	Situationsversagen, akutes
angeborene	Sprachfehler (nicht organischen Ursprungs)
nicht organischen Ursprungs	Sprechen, ungeordnetes
o. n. A.	Stammeln (nicht organischen Ursprungs)
Aphasie (nicht organischen Ursprungs)	Stottern (nicht organischen Ursprungs)
Balbutio (nicht organischen Ursprungs)	Stottern (nicht organischen Ursprungs)
Betragsstörungen, primäre	Wortblindheit (nicht organischen Ursprungs)
	Sonstige und n. n. bez.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 326 ist wie folgt vorgesehen:

- 326.0 Ausgesprochene Lernstörungen
- 326.1 Stammeln und Stottern nicht organischen Ursprungs
- 326.2 Sonstige Sprachfehler nicht organischen Ursprungs
- 326.3 Akutes Situationsversagen
- 326.4 Sonstige und n. n. bez.

<sup>1)</sup> Gemäß der Revision des Binet-Testes in Stanford 1937

## VI. Krankheiten des Nervensystems

## 330—334 Gefäßstörungen des Zentralnervensystems

Eingeschlossen sind Psychosen nach Apoplexie, Gehirnblutung bei Arteriosklerose oder mit Bluthochdruck. Ausgenommen sind intrakranielle Geburtsverletzungen bei Neugeborenen Pos.-Nr. 760 und Gehirnblutung nach Gewalteinwirkung Pos.-Nrn. N 850—N 853.

## 330 Subarachnoidalblutung

Blutung: Hirnhautblutung 4 W. +  
meningeale Ruptur eines cerebralen Aneurysmas (angeboren)  
subarachnoidale

## 331 Gehirnblutung

Apoplexie: Blutung, Hämorrhagie 4 W. +:  
hämorrhagische Gehirnrinde  
sanguine intrakranielle  
Blutung, Hämorrhagie 4 W. +: Kleinhirn  
apoplektische kortikale  
basiläre Schädelbasis  
in der Brücke subdurale  
bulbäre subkortikale  
Capsula interna ventriculäre  
cerebellare Hämatom, subdurales  
cerebrale Haematoma cerebri 4 W. +  
epidurale Ruptur von Gehirnarterien  
extradurale

## 332 GehirneMBOLIE und -thrombose

Cyste, encephalomalacische GehirneMBOLIE  
Embolie, embolische: GehirneMBOLIE  
Apoplexie  
Gehirn  
Gehirnerweichung  
Halbseitenlähmung  
Hemiplegie  
intrakranielle  
Lähmung  
Paralyse  
Parese  
Erweichung, cerebrospinale  
Gehirnerweichung:  
embolische  
nekrotische  
o. n. A.

GehirneMBOLIE  
Kleinhirnerweichung  
Nekrose, cerebrale  
Thrombose, thrombotische:  
Apoplexie  
cerebellare  
cerebrale  
Gehirn  
intrakranielle  
Kleinhirn

## 333 Spasmen von Gehirnarterien

Spasmen von Gehirnarterien

## 334 Sonstige und mangelhaft bezeichnete Gefäßstörungen im Zentralnervensystem

einschl.: Hemiplegie infolge Arteriosklerose oder Hypertonie  
ausschl.: Arteriosklerose in Verbindung mit unter Pos.Nrn. 330—332 angegebenen Krankheiten 330—332  
Parkinsonismus, arteriosklerotischer 350  
Hemiplegie, alte oder langbestehende, ungewissen Ursprungs 352

Aneurysma, Gehirnarterien, arteriosklerotisches  
Apoplexie:  
bulbäre  
cerebrale  
seröse  
o. n. A.  
Cerebrale(s, r):  
Atheromatose  
Arteriitis  
Arteriosklerose  
Diplegie  
Hyperämie  
Monoplegie  
Ödem 4 W. +  
Paralyse  
Parese  
Thrombangitis obliterans  
Cerebralsklerose  
Degeneration:  
cerebrovaskuläre  
Gehirngefäße  
Diplegie, cerebrale  
Embolie, Rückenmark, nichteitrig  
Embolie, Sinusvenen, intrakranielle, nichteitrig  
Encephalomalacie, arteriosklerotische  
Endarteriitis:  
cerebrale  
obliterans der Gehirngefäße  
Endophlebitis (im):  
Gehirn, nichteitrig  
Rückenmark, nichteitrig  
Sinusvenen, intrakranielle, nichteitrig  
Gehirnaderverkalkung  
Gehirnapoplexie  
Gehirnerkrankung mit Bluthochdruck  
Gehirnlähmung  
Gehirnödem  
Gehirnschlag  
Gehirnsklerose  
Hemiplegie, Halbseitenlähmung:  
apoplektische  
cerebrale  
Hirnschwellung 4 W. +  
Insult:  
apoplektischer  
malacischer  
Konvulsionen, apoplektiforme  
Krämpfe, apoplektiforme  
Kugelblutung im Gehirn  
Lähmung, cerebrale 4 W. +  
Massenblutung im Gehirn  
Phlebitis (im):  
Gehirn, nichteitrig  
Rückenmark, nichteitrig  
Sinusvenen, intrakranielle, nichteitrig  
Schlaganfall  
Schlagfluß  
Sinusthrombose, intrakranielle, nichteitrig  
Thrombophlebitis (im):  
Gehirn, nichteitrig  
Rückenmark, nichteitrig  
Sinusvenen, intrakranielle, nichteitrig  
Thrombose, nichteitrig:  
Rückenmark  
Sinusvenen, intrakranielle

## 340—345 Entzündliche Krankheiten des Zentralnervensystems

## 340 Meningitis, ausgenommen Meningokokken- und tuberkulöse Meningitis

einschl.: Meningitis bei Pneumonie  
ausschl.: Hirnhauttuberkulose 010  
Meningokokken-Meningitis 057  
Choriomeningitis, lymphocytäre 082  
Grippe-Meningitis 483

Arachnitis, Arachnoiditis (durch):

Haemophilus influenzae  
Pneumokokken  
Staphylokokken

Arachnitis, Arachnoiditis (durch):

Streptokokken  
o. n. A.

noch: **340**

Encephalomyelitis o. n. A.  
Entzündung, cerebrospinale o. n. A.

Leptomeningitis (durch):  
Haemophilus influenzae

Pneumokokken  
Staphylokokken  
Streptokokken  
o. n. A.

Meningitis, Hirnhautentzündung (durch):

aseptische  
cerebrale  
cerebrospinale  
eitrig  
postinfektiöse  
purulente

Haemophilus influenzae  
Pneumokokken

Meningitis, Hirnhautentzündung (durch):

serosa circumscripta  
Staphylokokken  
Streptokokken  
o. n. A.

Meningoencephalitis  
Meningomyelitis

Pachymeningitis (durch):

cerebrale  
cervicalis hypertrophica  
eitrig

Haemophilus influenzae  
haemorrhagica interna  
Pneumokokken  
Staphylokokken  
Streptokokken  
o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 340 ist wie folgt vorgesehen:

340.0 Meningitis durch B. Haemophilus influenzae

340.1 Meningitis durch Pneumokokken

340.2 Meningitis durch sonstige bezeichnete Erreger

340.3 Meningitis unbekannter Ursache

**341 Phlebitis und Thrombophlebitis der intrakraniellen Sinusvenen**

ausschl.: Phlebitis, Thrombophlebitis der  
intrakraniellen Sinusvenen:

nichteitrig 334  
puerperale 651, 682

Sinusvenen, intrakranielle:

Embolie  
Endophlebitis  
Phlebitis, eitrig

Sinusvenen, intrakranielle:

Thrombophlebitis  
Thrombose

**342 Intrakranieller und intraspinaler Abszeß**

Abszeß:  
cerebellarer  
cerebraler  
extraduraler  
intrakranieller  
intraspinaler  
spinaler  
subduraler

Balgabszeß  
Gehirnabszeß  
Hirnabszeß  
Kleinhirnabszeß  
Rückenmarksabszeß  
Stirnhirnabszeß

**343 Encephalitis, Myelitis und Encephalomyelitis, ausgenommen der akuten Form**

(Diese Pos.-Nr. darf nur benutzt werden, wenn das Grundleiden unbekannt ist.)

ausschl.: Encephalitis, übertragbare 082  
Encephalitis nach Masern 085  
Encephalitis nach Windpocken 087  
Encephalitis nach Mittelohrentzündung 391  
Encephalitis nach Grippe 483  
Encephalitis postvaccinalis E 941, N 997

Encephalitis:  
disseminierte  
postinfektiöse  
posttraumatische

Encephalitis:  
unbekannten Ursprungs  
o. n. A.

noch: **343**

Encephalomyelitis:  
disseminierte  
o. n. A.

Entmarkungsenzephalitis  
Entzündung o. n. A.:

Gehirn  
Rückenmark

Herdencephalitis:  
embolische  
metastatische

Kompressionsmyelitis o. n. A.

Leukoencephalitis, akute, hämorrhagische

Myelitis:  
aszendierende  
diffuse

disseminierte  
progressive  
o. n. A.

Querschnittsmyelitis o. n. A.

**344 Spätfolgen des intrakraniellen Abszesses oder der intrakraniellen pyogenen Infektion**

ausschl.: Spätfolgen einer Encephalitis nach:

Masern 085  
Windpocken 087  
Mittelohrentzündung 391  
Grippe 483

Hydrocephalus:  
erworbener  
o. n. A.

Jeder als Spätfolge bzw. Folgezustand oder  
jeder 1 Jahr und länger nach Ausbruch der  
unter Pos.-Nrn. 340—343 genannten  
Krankheiten andauernde Zustand

**345 Multiple Sklerose**

Herdsklerose, disseminierte  
Multiple Sklerose:

bulbäre  
cerebrale  
hemiplegische  
lumbosakrale  
paraplegische  
spinale  
o. n. A.

Polysklerose:  
cerebrale  
spinale

**350—357 Sonstige Krankheiten des Zentralnervensystems****350 Paralysis agitans**

einschl.: Paralysis agitans bei Arteriosklerose oder Cerebralsklerose  
ausschl.: Spätfolgen nach Encephalitis 083

Paralysis agitans  
Parkinsonismus:  
arteriosklerotischer  
o. n. A.

Parkinson'sche(s):  
Epilepsie  
Krankheit  
Syndrom  
Schüttellähmung  
Zitterlähmung o. n. A.

**351 Cerebrale spastische infantile Lähmung**

einschl.: Intrakranielle und spinale Geburtsverletzungen bei Neugeborenen 4 W. +

ausschl.: Intrakranielle und spinale Geburtsverletzungen bei Neugeborenen — 4 W. 760

Athetose:	Monoplegia, Monoplegie:
angeborene	infantile
double	spastica infantilis
Diplegia, Diplegie:	spastische
angeborene	spinale
cerebrale	Paraplegia, Paraplegie:
infantile	angeborene
spastica infantilis	cerebrale
spastische	infantile
spinale	spastica infantilis
Geburtsverletzung, intrakranielle 4 W. +	spastische
Hemiplegia, Hemiplegie:	spinale
angeborene	Porencephalie
cerebrale	Querschnittslähmung, infantile
infantile	Spastische:
spastica infantilis	Diplegie o. n. A.
spastische	Lähmung o. n. A.
spinale	Paralyse o. n. A.
Lähmung:	Tetraplegia, Tetraplegie:
cerebrale, infantile	angeborene
durch Geburtsschädigung	cerebrale
intrakranielle	infantile
spinale	spastica infantilis
Little'sche Krankheit	spastische
Monoplegia, Monoplegie:	spinale
angeborene	Vogt'sche Krankheit
cerebrale	

**352 Sonstige cerebrale Lähmungen**

ausschl.: Lähmung als Spätfolge (von):

Intrakranielle Schäden pyogenen Ursprungs	344
Geburtsschäden 4 W. +	351
Intrakranielle Verletzungen	N 853—N 855
Vergiftungen	E 961, N 960—N 979

Chorea nach Halbseitenlähmung	Parese o. n. A.
Chorea, posthemiplegische	Querschnittslähmung o. n. A.
Diparese o. n. A.	Syndrom:
Diplegie o. n. A.	Babinski-Nageotte
Hemiparese o. n. A.	Foville
Hemiplegie o. n. A.	Vernet
Kompressionslähmung, Gehirn	Wallenberg
Lähmung, zentrale, o. n. A.:	Weber
allgemeine, fortschreitende	Tetraplegie o. n. A.
doppelseitige	Jeder unter Pos.-Nrn. 330—332 und 334
einseitige	aufgeführte Zustand, der als Spätfolge
generalisierte	bzw. Folgezustand verzeichnet ist, oder
halbseitige	1 Jahr und länger nach dem Beginn der
Monoplegie o. n. A.	Erkrankung andauert
Paraplegie o. n. A.	
Paralyse o. n. A.	

**353 Epilepsie**

einschl.: Epilepsie als primäre Ursache von Unfällen

ausschl.: Epilepsie, symptomatische 780  
 Jackson'sche Epilepsie 780  
 Epilepsie als Spätfolge nach Unfällen E 960—E 965, N 856  
 Epilepsie, traumatische o. n. A. E 936, N 856

Absenz, epileptische	Fallsucht
Äquivalente, epileptische	Gehirnepilepsie
Affektepilepsie	Grand mal
Anfälle:	Haut mal
epileptische	Kojewnikow'sche Epilepsie
psychomotorische	Koma, epileptisches
Aura epileptica	Krämpfe, epileptische
Automatismus, epileptischer	Morbus sacer
Epilepsie:	Myoklonusepilepsie (Unverricht- Lundborg'sche Krankheit)
angeborene	Petit mal
funktionelle	Pyknolepsie
genuine	Schwatzepilepsie
klimakterische	Schwindel, epileptischer
marmottante	Status epilepticus
myoklonische	
psychomotorische	
senile	

**354 Migräne**

ausschl.: Kopfschmerz o. n. A. 791

Migräne (idiopathisch) Hemikranie

**355 Sonstige Hirnkrankheiten**

Ataxie, cerebellare, hereditäre	Krankheit, cerebrale (ohne Psychose)
Athetose, bilaterale	Linsenkerndegeneration
Atrophie:	Neuromyelitis optica
cerebrale	Paramyoclonus multiplex
kortikale	Pseudosklerose
Chorea:	Rindenatrophie
Alters-	Schilder'sche Krankheit
chronische	Schrecklähmung
erbliche	Strümpell-Westphal'sche Pseudosklerose
Huntington'sche	Syndrom:
Degeneration:	Adie
cerebrale	Argyll-Robertson, nichtsyphilitisches
hepatolentikuläre	Avellis
progressive, lentikuläre	Benedikt
Encephalitis periaxialis diffusa	Hallervorden-Spatz
Gehirnatrophie o. n. A.	Werdnig-Hoffmann
Gehirndegeneration o. n. A.	Westphal
Gehirnerkrankung o. n. A.	Wilson
Hernie, cerebrale	Veitstanz, erblicher
Huntington'sche Chorea	Wilson'sche Krankheit
Kataplexie	

**356 Krankheiten des motorischen Neurons und muskuläre Atrophie**

ausschl.: Muskelatrophie o. n. A. 744

Bulbärparalyse:	Lateralsklerose:
chronische	amyotrophische
progressive	myotrophische
	spinale
	o. n. A.

noch: **356**

Muskelatrophie:

angeborene  
Charcot-Marie'sche  
Duchenne-Aran'sche  
neurale  
progressive  
spinale  
infantile  
progressive  
Werdnig-Hoffmann'sche

Paralyse, progressive, muskuläre  
Rückenmarkslähmung, progressive  
Sklerose, symmetrische  
Spinalparalyse, progressive  
Sonstige und n. n. bez. Krankheiten des  
motorischen Neurons

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 356 ist wie folgt vorgesehen:

356.0 Spinale progressive Muskelatrophie

356.1 Amyotrophische Lateralsklerose

356.2 Spinale Typen der Muskelatrophie

356.3 Sonstige und n. n. bez. Erscheinungen

**357** Sonstige Krankheiten des Rückenmarks

Ataxie:

angeborene  
familiäre  
Friedreich'sche  
spinale  
Brown-Séquad'sches Syndrom  
Hämatomyelie  
Kompressionslähmung, Rückenmark  
Kompressionsmyelitis  
Lähmung, ataktische  
Landry'sche Paralyse  
Myelitis, aufsteigende  
Paralyse, Paralysis:  
  aszendierende  
  akute  
  spinale  
  ataktische o. n. A.  
  anterior acuta

Paraplegie:

ataktische  
spinale  
Querschnittslähmung  
Querschnittslähmung, aufsteigende  
Rückenmark:  
  Blutung 4 W. +  
  Erkrankung o. n. A.  
  Lähmung o. n. A.  
  Leiden o. n. A.  
Sclerosis spinalis transversa  
Spinalsklerose o. n. A.  
Syringobulbie  
Syringomyelie

**360—369** Krankheiten der peripheren Nerven und Ganglien**360** Facialislähmung

Atrophie, N. facialis  
Bell'sche Lähmung 4 W. +  
Degeneration, N. facialis  
Entzündung:  
  Ganglion geniculi  
Facialislähmung 4 W. +

Krankheiten:

N. facialis 4 W. +  
Lähmung:  
  N. facialis 4 W. +  
Neuralgie, Neuritis:  
  N. facialis

**361** Trigeminusneuralgie

Entzündung:  
  Ganglion Gasseri  
Neuralgie, Neuritis:  
  V. Hirnnerv  
  N. trigeminus

Tic douloureux

**362** Brachialneuritis

Brachial-:

Neuritis  
Radiculitis  
Neuralgie:  
  Armnerven  
  Brachialnerven  
  N. medianus  
  N. radialis  
  N. subscapularis  
  N. suprascapularis  
  N. ulnaris

Neuritis:

Armnerven  
Brachialnerven  
  N. medianus  
  N. radialis  
  N. subscapularis  
  N. suprascapularis  
  N. ulnaris

**363** Ischias

ausschl.: Neuritis, Radiculitis und Ischias nach Bandscheibenvorfall 735

Ischialgie

Ischias

Malum Cotunnii

Neuralgie, Neuritis:

N. ischiadicus  
Radiculitis:  
  N. ischiadicus

**364** Polyneuritis und Polyradiculitis

ausschl.: Polyneuritis durch Vitamin-Mangel 280, 281, 286  
  Alkohol-Polyneuritis 307, 322  
  Polyneuritis durch Vergiftung E 961, N 960—N 979

Guillain-Barré'sches Syndrom

Infektneuritis:

akute multiple

Infekt-Polyneuritis:

akute

Neuritis multiplex

Polyneuritis:

fiebrhafte

o. n. A.

Polyradiculitis

**365** Erythroedema polyneuritica

Akrodynie

Erythroedema polyneuritica

Feer'sche Krankheit

Pink disease

Swift'sche Krankheit

**366** Sonstige und nicht näher bezeichnete Formen der Neuralgie und Neuritis

ausschl.: Schwangerschaftsneuritis 642

Neuralgie, Neuritis, Radiculitis:

Hirnnerven

N. accessorius  
N. glossopharyngicus  
N. hypoglossus  
N. olfactorius  
N. vagus

Neuralgie, Neuritis, Radiculitis:

N. femoralis

sonstige Nerven (ausgen. N. opticus, N. oculomotorius, N. acusticus, N. trigeminus, N. facialis)  
toxische, durch n. n. bez. Gifte  
o. n. A.

**367** Sonstige Krankheiten der Hirnnerven

ausschl.: Krankheiten:

N. opticus } 377, 379, 384, 388, 389  
N. oculomotorius }  
N. acusticus } 395—398  
Nervenverletzungen N 950—N 959

Anosmie, Riechnervenerkrankung

Atrophie, Degeneration, Lähmung:

N. accessorius  
N. glossopharyngicus  
N. hypoglossus

Atrophie, Degeneration, Lähmung:

N. olfactorius  
N. trigeminus  
N. vagus  
sonstige Hirnnerven

### 368 Sonstige Krankheiten der peripheren Nerven mit Ausnahme des autonomen Systems

Atrophie, Nerven, periphere	} spinaler und peripherer Nerven, soweit anderswo nicht einzuordnen	Kompression:
Atrophie, Nerven, spinale		Brachialplexus
Angiospasmen		Lumbosakralplexus
Degeneration		
Gefäßkrämpfe		
Gefäßspasmen		
Kompressionen		
Lähmung		
Quetschung		
Reizung		
Vasospasmen		

### 369 Krankheiten des peripheren autonomen Systems

ausschl.: Raynaud'sche Krankheit 453

Horner'sches Syndrom	} des peripheren autonomen Nervensystems	Angiospasmen
Lähmung:		Degeneration
Halssympathicus		Gefäßkrämpfe
		Gefäßspasmen
		Kompressionen
		Lähmung
		Quetschung
		Reizung
		Vasospasmen

### 370—379 Entzündliche Krankheiten des Auges

#### 370 Konjunktivitis und Ophthalmie

ausschl.: Gonokokkenkonjunktivitis und Ophthalmie 033  
 Konjunktivitis, allergische 245  
 Ophthalmie der Neugeborenen 765

Abszeß:	Konjunktivitis:
Bindehaut	epidemische
Bindehaut, Conjunctiva:	follikuläre
Abszeß	infektiöse
Entzündung	katarrhalische durch
akute	Infektion
chronische	Koch-Weeks
epidemische	Licht
infektiöse	Morax-Axenfeld
katarrhalische	Ultraviolett-Strahlen
Koch-Weeks	phlyktänuläre
Morax-Axenfeld	Schwimmbad-
phlyktänuläre	simplex
durch Staubeinwirkung	durch Staubeinwirkung
durch Witterungseinflüsse	durch Witterungseinflüsse
o. n. A.	o. n. A.
Katarrh	Ophthalmie, Ophthalmia (durch):
Chemosis	electrica
Konjunktivitis:	katarrhalische
akute	nodosa
Blepharo-	Ultraviolett-Strahlen
chronische	Phlyktänenbildung
eitrige	Phlyktänenkonjunktivitis

### 371 Blepharitis

Augenlid-Randentzündung	Entzündung, Augenlid
Blepharitis	

### 372 Hordeolum

Augenlid:	Gerstenkorn
Abszeß	Hordeolum
Furunkel	Meibom'sche Cyste, infizierte
Karbunkel	

### 373 Iritis

Iridochoorioiditis	Iritis:
Iritis:	nodulosa
eitrige	plastica
endogene	rheumatica
fibrinöse	seröse
haemorrhagica	suppurativa

### 374 Keratitis

ausschl.: Keratokonjunktivitis, infektiöse 096  
 Keratomalacie durch Vitamin A-Mangel 286

Hornhautentzündung	Keratitis (durch):
Keratitis (durch):	phlyktänuläre
bullosa	profunda
eccematosa	punctata
einfache	Staubeinwirkung
interstitielle, nichtsyphilitische	Ultraviolett-Strahlen
Lagophthalmus	o. n. A.
mangelnder Lidschluß	Keratokonjunktivitis
neuroparalytica	

### 375 Chorioiditis

Aderhautentzündung	Chorioiditis:
Chorioiditis:	diffuse
anterior	disseminierte
centralis guttata (Tay)	juxtapapilläre (Jensen)
	o. n. A.

### 376 Sonstige Entzündungen der Uvea

Augenabszeß	Ophthalmie, metastatische
Chorioretinitis	Panophthalmie
Ciliarkörperentzündung	Sepsis, intraokuläre
Cyclitis	Uveitis:
Hypopyon	endogene
Iridocyclitis	o. n. A.
Iridocyclochorioiditis	Sonstige Entzündungen des Uvealtraktes

### 377 Entzündungen des N. opticus und der Retina

Entzündung:	Papillitis
Netzhaut	Radiculitis N. opticus
Sehnerven	Retinitis, ausgen. R. pigmentosa
Neuralgie, Neuritis:	Wurzelneuritis N. opticus
N. opticus	
retrobulbäre	

**378 Entzündungen der Tränendrüse und der Tränenwege**

Dakryoadenitis	Tränengang:
Dakryocystitis	Abszeß
Dakryocystoblennorrhoe	Entzündung
Ductus nasolacrimalis:	Phlegmone
Stenose	Stenose
Striktur	Striktur
Verwachsung	Verwachsung
Epiphora	Tränensack:
Stenose:	Abszeß
Tränengang	Eiterung
lakrimaler	Entzündung
lakrimonasaler	Phlegmone
nasaler	Tränenträufeln
Tränendrüse:	Verstopfung:
Abszeß	Tränengang
Entzündung	lakrimaler
Furunkel	lakrimonasaler
Karbunkel	nasaler
Phlegmone	

**379 Sonstige entzündliche Krankheiten des Auges**

ausschl.: Trachom 095

Augenhöhle, Orbita:	Ophthalmie, sympathische
Abszeß	Orbitalabszeß
Furunkel	Orbitalgewebe, Infiltration
Karbunkel	Orbitalphlegmone
Phlegmone	Skleritis, Lederhautentzündung
Zellgewebsentzündung	Sonstige entzündliche Krankheiten des
Episkleritis	Auges
Exophthalmus inflammatorius	

**380—389 Sonstige Krankheiten und Anomalien des Auges****380 Brechungsfehler**

Alterssichtigkeit	Hypermetropie
Anisometrie	Hyperopie
Asthenopie	Kurzsichtigkeit
Astigmatismus, Stabsichtigkeit:	Myopie
angeborener	Presbyopie
gegen die Regel	Refraktionsanomalie jeder Art
nach der Regel	Stabsichtigkeit jeder Art
zusätzlicher	Übersichtigkeit
jeder Art	Weitsichtigkeit
Brechungsfehler (jeder Art)	

**381 Hornhautgeschwür**

Hornhautgeschwür	Keratitis ulcerosa
Hornhautperforation durch Geschwür	Staphyloma corneae
Keratitis, eitrig	Ulcus serpens corneae

**382 Trübung und Undurchsichtigkeit der Hornhaut**

Hornhaut:	Leukoma corneae
Narbe	Macula corneae
Trübung	Nebula
Undurchsichtigkeit	

**383 Pterygium**

Flügelzell	Pterygium
------------	-----------

**384 Schielen**

Augenmuskellähmung o. n. A.	Ophthalmoplegie	
Auswärtsschielen	Schielen	
Einwärtsschielen	Strabismus (latenter, jeder Augenmuskel,	
Esophorie	jeder Art):	
Exophorie	convergens	
Heterophorie	divergens	
Heterotropie	paralyticus	
N. abducens	} { Atrophie	
N. oculomotorius		Degeneration
N. trochlearis		Lähmung
	Neuralgie	
	Neuritis	

**385 Katarakt**

einschl.: Katarakt durch Strahleneinwirkung

ausschl.: Katarakt:

diabetischer 260  
angeborener 753

Altersstar	Cataracta, Katarakt (durch):
Cataracta, Katarakt (durch):	nuclearis
caerulea	polaris
coronaria	punctata
corticalis	senilis
fusiformis	zonularis
hypermatura	o. n. A.
immatura	Glasbläserstar
incipiens	Linsentrübung
infektion	Star, grauer
matura	

**386 Netzhautablösung**

Ablatio retinae	Netzhautablösung
Ammotio retinae	

**387 Glaukom**

Glaukom, Glaucoma:	Glaukom, Glaucoma:
akutes	primäres
mit oder ohne Bluthochdruck	sekundäres
chronisches	simplex
hämorrhagisches	o. n. A.
inflammatorium	Star, grüner

**388 Sonstige Augenkrankheiten**

ausschl.: Keratoglobus, angeborener 753  
Keratoconus, angeborener 753

Achromatopsie  
Aderhaut:  
  Ablösung  
  Krankheit o. n. A.  
Akkommodationslähmung  
Akkommodationsstörungen  
Amblyopie:  
  angeborene  
  o. n. A.  
Augenhöhle:  
  Cyste  
  Hämatom  
  Krankheit o. n. A.  
Augenkrankheit o. n. A.  
Augenlid:  
  Cyste  
  Krankheit o. n. A.  
  Spaltverengung  
  Spaltverkürzung  
  Spaltverlängerung  
Augenmuskellähmung  
Bindehaut, Konjunktiva:  
  Austrocknung  
  Blutung  
  Cyste  
Blepharophimose  
Bluterguß:  
  Augenhöhle  
  Glaskörper  
  Orbita  
Chalazion  
Commotio retinae  
Degeneration:  
  Macula  
Dichromatopsie  
Ektropion  
Entropion  
Farbenblindheit, totale  
Glaskörper:  
  Blutung  
  Exsudat  
  Hämatom  
  Krankheit o. n. A.  
  Prolaps  
  Trübung  
Hämorrhagie, Blutung:  
  Bindehaut  
  Glaskörper  
  Netzhaut  
  subhyaloide  
Hagelkorn am Auge  
Hemeralopie o. n. A.  
Hornhaut:  
  Erweichung  
  Infiltrat  
  Krankheit o. n. A.  
Infiltrat:  
  Hornhaut  
Iris, Regenbogenhaut:  
  Cyste  
  Krankheit o. n. A.  
  Prolaps  
Keratektasie  
Keratocele  
Keratoconus  
Keratoglobus  
Keratomalacie o. n. A.  
Lagophthalmus  
Lederhaut, Auge, Krankheit o. n. A.  
Lidspalte:  
  Fleck  
  Verengung  
  Verkürzung  
  Verlängerung  
Linse:  
  Dislokation  
  Krankheit o. n. A.  
  Lageveränderung  
  Luxation  
  Subluxation  
  Vorfall  
Maculadegeneration (senile)  
Meibom'sche Drüse:  
  Cyste  
  Krankheit o. n. A.  
Nachtblindheit o. n. A.  
Netzhaut, Retina:  
  Blutung  
  Cyste  
  Gefäß  
    Embolie  
    Thrombose  
  Krankheit o. n. A.  
Nyktalopie o. n. A.  
Pannus:  
  degenerativus  
  o. n. A.  
Papille:  
  Ödem  
  Schwellung  
  Papillenödem  
Periphlebitis retinae  
Phakocele  
Pinguicula  
Pupille, myotonische  
Retentionescyste:  
  Auge  
  Bindehaut  
  Meibom'sche Drüse  
  Tränensack  
Rotgrünblindheit

noch: **388**

Schwachsichtigkeit (angeboren)  
Sehnerv, N. opticus:  
  Atrophie  
  Degeneration  
  Lähmung  
Sklera, Krankheit o. n. A.  
Staphyloma:  
  ciliare  
  o. n. A.  
Symblepharon  
Synechie  
Tagblindheit  
Tränendrüse:  
  Cyste  
  Krankheit o. n. A.  
  Stein

Tränensack:  
  Cyste  
  Ektasie  
  Krankheit o. n. A.  
Tränenwege, Krankheit o. n. A.  
Uvealtraktus, Krankheit o. n. A.  
Vorfall:  
  Glaskörper  
  Iris  
Xerosis conjunctivae

**389 Blindheit**

(Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.)

einschl.: Angeborene Blindheit  
ausschl.: Sehkraftminderung durch Brechungsfehler 380

Amaraose:  
  angeborene  
  beidseitige  
  einseitige  
  erworbene  
  o. n. A.  
Blindheit:  
  angeborene  
  beidseitige  
  einseitige  
  erworbene  
  o. n. A.

Fehlen der Sehkraft, vollständiges:  
  angeborenes  
  beidseitiges  
  einseitiges  
  erworbenes  
  o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 389 ist wie folgt vorgesehen:

- 389.0 Blindheit beider Augen, genau bezeichnet  
389.1 Blindheit beider Augen, nicht genau bezeichnet  
389.2 Blindheit eines Auges, genau bezeichnet  
389.3 Blindheit eines Auges, nicht genau bezeichnet

**390—398 Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes****390 Otitis externa**

Gehörgang, äußerer:  
  Abszeß  
  Eiterung  
  Entzündung  
  Furunkel  
  Karies

Ohr (äußeres):  
  Entzündung  
Ohrmuschel:  
  Entzündung  
Otitis externa



**391 Otitis media ohne Angabe einer Mastoiditis**

einschl.: Encephalitis, otitische, o. n. A.

Mittelohr:	Ohr:
Abszeß	Eiterung
Entzündung	akute
akute	o. n. A.
chronische	Otitis media:
eitrige	akute
Katarrh	chronische
chronischer	Otorrhoe:
o. n. A.	chronische
Myringitis, Trommelfellentzündung:	o. n. A.
akute	Panotitis:
chronische	akute
o. n. A.	chronische
Ohr:	o. n. A.
Abszeß	Tympanitis, Paukenhöhlenentzündung:
Ausfluß	akute
chronischer	o. n. A.
o. n. A.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 391 ist wie folgt vorgesehen:

- 391.0 Akute
- 391.1 Chronische
- 391.2 O. n. A.

**392 Otitis media mit Mastoiditis**

Unterteilung der Otitis media wie Pos.-Nr. 391, Unterteilung der Mastoiditis wie Pos.-Nr. 393

Gradenigo'sches Syndrom	Otitis media chronica mit:
Mittelohrentzündung mit Mastoiditis	Mastoiditis
Otitis media acuta mit:	akute
Mastoiditis	chronische
akute	o. n. A.
chronische	Otitis media o. n. A. mit:
o. n. A.	Mastoiditis
	akute
	chronische
	o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 392 ist wie folgt vorgesehen:

- 392.0 Akute
- 392.1 Chronische
- 392.2 O. n. A.

**393 Mastoiditis ohne Angabe einer Otitis media**

Endomastoiditis	Mastoiditis:
Felsenbein:	akute
Eiterung	chronische
akute	o. n. A.
o. n. A.	Mittelohrentzündung, eitrige
Ostitis	Petrositis:
akute	akute
o. n. A.	o. n. A.

noch: **393**

Pyramidenspitzenentzündung:	Warzenfortsatz, Processus mastoideus:
akute	Entzündung
o. n. A.	akute
Warzenfortsatz, Processus mastoideus:	chronische
Abszeß	mit Otitis media
Empyem	o. n. A.
	Karies
	Krankheiten o. n. A.
	Nekrose

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 393 ist wie folgt vorgesehen:

- 393.0 Akute
- 393.1 Chronische
- 393.2 O. n. A.

**394 Sonstige entzündliche Krankheiten des Ohres**

Eiterung, labyrinthäre	Nasentuberkatarrh
Karies, Knochenfraß:	Ohrenschmerzen unbekannter Ursache
Felsenbein	Ohrenweh
Labyrinth	Otitis interna
Labyrinthentzündung	Rhinosalpingitis
Labyrinthitis	Tuba Eustachii, Entzündung

**395 Ménière'sche Krankheit**

Innenohrschwindel	Oktavuskrise
Labyrinth:	Schwindel (bei):
Eiterung	Labyrinthkrankung
Entzündung	otogener
Schlag	Vertigo (bei):
Schwindel	Labyrinthkrankung
Ménière'sche (s, r):	otogene
Krankheit	Vestibularschwindel
Schwindelanfall	
Syndrom	

**396 Sonstige Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes**

Antrotomie	Ohrenreißen
Cerumen (Ohrenschmalz)	Ohrenschmalz
Cholesteatom, Ohr:	Ohrmuschel
falsches	Krankheiten o. n. A.
genuines	Perichondritis
sekundäres	Ohrtrompete, Tuba pharyngotympanica:
Labyrinth:	Entzündung
Krankheit o. n. A.	Katarrh
	Krankheiten o. n. A.
	Striktur
Nasentuberkatarrh	Ohrtuberkatarrh
N. acusticus:	Othämatom
Atrophie	Otosklerose (allgemein)
Degeneration	Pseudocholesteatom
Lähmung	Schalleitungsschwerhörigkeit
Neuralgie	Stapesankylose
Neuritis	Trommelfell, Krankheiten o. n. A.
Radiculitis	Tuba Eustachii, Krankheiten o. n. A.
Wurzelneuritis	Tubenmittelohrkatarrh
Ohr (äußeres):	Vestibularschwindel
Blutgeschwulst	Sonstige und n. n. bez. Krankheiten des
Hämatom	Ohres, der Ohrmuschel und des Warzen-
Knochenkaries	fortsatzes, soweit nicht unter Pos.-Nrn.
Knochennekrose	390—395 einzuordnen

**397 Taubstummheit**

(Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.)

ausschl.: Taubstummheit bei Hysterie 311

Taubstummheit:  
angeborene  
erworbene  
o. n. A.

**398 Sonstige Taubheit**

(Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.)

einschl.: Angeborene und erworbene Taubheit  
ausschl.: Taubheit bei Hysterie 311

Gehörlosigkeit (durch):  
angeborene  
beidseitige  
einseitige  
erworbene  
Verletzung des Gehörnervs  
o. n. A.

Innenohrschwerhörigkeit:  
angeborene  
beidseitige  
einseitige  
erworbene  
o. n. A.

Gehörschwäche:  
angeborene  
beidseitige  
einseitige  
erworbene  
o. n. A.

Schwerhörigkeit:  
angeborene  
beidseitige  
einseitige  
erworbene  
o. n. A.

Gehörverlust:  
angeborener  
beidseitiger  
einseitiger  
erworbener  
o. n. A.

Taubheit (durch):  
angeborene  
beidseitige  
einseitige  
erworbene  
Verletzung des Gehörnervs  
o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 398 ist wie folgt vorgesehen:

- 398.0 Beidseitige Taubheit  
398.1 Taubheit eines Ohres bei Gehörschwäche des anderen  
398.2 Taubheit eines Ohres  
398.3 Minderung des Hörvermögens eines oder beider Ohren

**VII. Krankheiten des Kreislaufsystems****400—402 Fieberhafte rheumatische Erkrankungen****400 Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus ohne Herzbeteiligung**

Arthritis, rheumatische: akute subakute	Hirnhautentzündung, rheumatische (akut) Meningitis, rheumatische (akut) Peritonitis, rheumatische (akut) Pleuritis, rheumatische (akut) Polyarthritis rheumatica acuta Rheuma, fieberhaftes (akut und subakut) Rippenfellentzündung, rheumatische (akut)
Bauchfellentzündung, rheumatische (akut) Brustfellentzündung, rheumatische (akut) Fieber, rheumatisches (akut und subakut) Gelenkrheumatismus, akuter und subakuter	

**401 Akuter fieberhafter Gelenkrheumatismus mit Herzbeteiligung**

Diese Pos.-Nr. schließt chronische Herzerkrankungen rheumatischen Ursprungs (Pos.-Nr. 410—416) aus, sofern nicht angegeben ist, daß ein Gelenkrheumatismus vorliegt bzw. ein rheumatischer Prozeß aktiv oder wieder aufgeflackert ist. Fehlen bei Gestorbenen Hinweise über einen „aktiven“ rheumatischen Prozeß oder über die Zeitdauer zwischen Krankheitsbeginn und Tod, sind die nachstehenden Krankheiten

Endokarditis Herzerkrankung Karditis Myokarditis Pankarditis	} mit Gelenkrheumatismus
--	--------------------------

wie folgt unter Pos.-Nr. 401 oder 410—416 einzuordnen:

- Ein „aktiver“ rheumatischer Prozeß ist zur Zeit des Todes anzunehmen, wenn der Krankheitsbeginn des Gelenkrheumatismus oder des „rheumatischen“ Leidens weniger als 1 Jahr zurück liegt. Derartige Fälle sind mit Pos.-Nr. 401 auszuzeichnen.
- Falls die unter 1. aufgeführte Zeitangabe nicht vorliegt, ist nach Möglichkeit Rückfrage — auf jeden Fall bei Gestorbenen unter 45 Jahren — zu halten.
- Hat eine Rückfrage keinen Erfolg gehabt, ist bei Gestorbenen unter 15 Jahren Vorliegen eines aktiven und bei Gestorbenen über 15 Jahren eines inaktiven Prozesses anzunehmen. Aktive Prozesse sind unter Pos.-Nr. 401 und inaktive entsprechend unter Pos.-Nr. 410—416 einzuordnen.
- Bei Gestorbenen mit Angabe von:  
Perikarditis, akute oder rheumatische  
ist bei Fehlen weiterer Hinweise, unabhängig von einer Altersangabe, stets ein aktiver rheumatischer Prozeß anzunehmen.

Arthritis, rheumatische:

akute  
subakute  
Bauchfellentzündung, rheumatische (akut)  
Brustfellentzündung, rheumatische (akut)  
Fieber, rheumatisches (akut und subakut)  
Gelenkrheumatismus, akuter und subakuter  
Hirnhautentzündung, rheumatische (akut)  
Meningitis, rheumatische (akut)  
Peritonitis, rheumatische (akut)  
Pleuritis, rheumatische (akut)  
Polyarthritis rheumatica acuta  
Rheuma, fieberhaftes (akut und subakut)  
Rippenfellentzündung, rheumatische (akut)

} mit Herzbeteiligung

Herzbeutelentzündung, akute und subakute:

rheumatische  
o. n. A.  
Mediastinoperikarditis, akute und subakute:  
rheumatische  
o. n. A.  
Myoperikarditis, akute und subakute:  
rheumatische  
o. n. A.  
Pankarditis, rheumatische (akut)  
Perikarditis, akute und subakute:  
rheumatische  
o. n. A.

Rheumatische, akute und subakute:

Aorten-(klappen-)  
Entzündung  
Erkrankung  
Fehler  
Insuffizienz  
Stenose  
Endokarditis  
Herzerkrankung  
Herzinnenhautentzündung  
Herzklappen-  
Entzündung  
Erkrankung  
Fehler  
Insuffizienz  
Stenose

noch: 401

Rheumatische, akute und subakute:

Herzmuskelentzündung  
 Mitral-(klappen-)  
 Entzündung  
 Erkrankung  
 Fehler  
 Insuffizienz  
 Stenose  
 Myokarditis  
 Pulmonal-(klappen-)  
 Entzündung  
 Erkrankung

Rheumatische, akute und subakute:

Pulmonal-(klappen-)  
 Fehler  
 Insuffizienz  
 Stenose  
 Trikuspidal-(klappen-)  
 Entzündung  
 Erkrankung  
 Fehler  
 Insuffizienz  
 Stenose

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 401 ist wie folgt vorgesehen:

- 401.0 Fortschreitende rheumatische Perikarditis  
 401.1 Fortschreitende rheumatische Endokarditis  
 401.2 Fortschreitende rheumatische Myokarditis  
 401.3 Fortschreitendes Rheuma mit sonstigen oder mehrfachen Formen von Herzbeteiligung

**402 Chorea minor (Veitstanz)**

ausschl.: Huntington'sche Chorea 355

Chorea:  
 minor  
 rheumatische  
 Sydenham'sche  
 o. n. A.

Sydenham'sche Chorea  
 Veitstanz:  
 rheumatischer  
 o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 402 ist wie folgt vorgesehen:

- 402.0 Ohne Herzbeteiligung  
 402.1 Mit Herzbeteiligung

**410—416 Chronische, rheumatische Herzerkrankungen**

Abweichend von der Internationalen Ausführlichen Systematik werden für den deutschen Gebrauch Mitral- und Trikuspidalklappenerkrankungen o. n. A. nicht den Pos.-Nrn. 410 und 412, sondern der Pos.-Nr. 421 zugeordnet.

**410 Chronische, rheumatische Erkrankungen (Fehler) der Mitralklappen\*)**

Rheumatische (chronisch):  
 Mitral-(klappen-)  
 Entzündung  
 Erkrankung

Rheumatische (chronisch):  
 Mitral-(klappen-)  
 Fehler  
 Insuffizienz  
 Stenose

**411 Chronische, rheumatische Erkrankungen (Fehler) der Aortenklappen\*)**

Rheumatische (chronisch):  
 Aorten-(klappen-)  
 Entzündung  
 Erkrankung  
 Fehler

Rheumatische (chronisch):  
 Aorten-(klappen-)  
 Insuffizienz  
 Stenose

\*) Wenn mehr als eine Klappe erkrankt ist, richtet sich der Vorrang in der Einordnung nach der Reihenfolge des Verzeichnisses, also nach der Reihenfolge der Pos.-Nrn. 410—413.

**412 Chronische, rheumatische Erkrankungen (Fehler) der Trikuspidalklappen\*)**

Rheumatische (chronisch):  
 Trikuspidal-(klappen-)  
 Entzündung  
 Erkrankung  
 Fehler

Rheumatische (chronisch):  
 Trikuspidal-(klappen-)  
 Insuffizienz  
 Stenose

**413 Chronische, rheumatische Erkrankungen (Fehler) der Pulmonalklappen\*)**

Rheumatische (chronisch):  
 Pulmonal-(klappen-)  
 Entzündung  
 Erkrankung  
 Fehler

Rheumatische (chronisch):  
 Pulmonal-(klappen-)  
 Insuffizienz  
 Stenose

**414 Sonstige chronische, rheumatische Endokarditis**

Aneurysma:  
 Herzklappen, bei rheumatischer  
 Herzerkrankung  
 Rheumatische (chronisch):  
 Endokarditis  
 Herzinnenhautentzündung

Rheumatische (chronisch):  
 Herzklappen-  
 Entzündung  
 Erkrankung  
 Fehler  
 Insuffizienz  
 Stenose

**415 Chronische, rheumatische Herzmuskelerkrankungen**

Rheumatische (chronisch):  
 Herzmuskeldegeneration  
 Herzmuskelentartung  
 Herzmuskelentzündung  
 Herzmuskelerkrankung  
 Myodegeneratio cordis

Rheumatische (chronisch):  
 Myokarddegeneration  
 Myokarditis  
 Myokardschaden  
 Pigmentdegeneration des Herzens

**416 Sonstige chronische, rheumatische Herzerkrankungen**

Chronische (rheumatisch):  
 Herzbeutelentzündung  
 Mediastinoperikarditis  
 Perikarditis  
 Herzbeutelverwachsung (rheumatisch)  
 Herzerkrankung, rheumatische  
 (chronisch)

Perikardverwachsung (rheumatisch)  
 Rheumatische, chronische:  
 Karditis  
 Pankarditis  
 Sonstige chronische, rheumatische Herz-  
 erkrankungen, soweit nicht unter Pos.-Nrn.  
 410—415 einzuordnen

**420—422 Arteriosklerotische und degenerative Herzerkrankungen****420 Erkrankungen der Herzkranzgefäße**

Angina pectoris:  
 nervosa  
 spastica  
 vasomotorica  
 o. n. A.

Coronararterien, Herzkranzgefäße:

Erkrankung  
 Infarkt  
 Insuffizienz  
 Sklerose  
 Stenose  
 Striktur  
 Thrombose  
 Verkalkung  
 Verschuß

Coronararterien, Herzkranzgefäße:

Aneurysma  
 Arteriosklerose  
 Atheromatose  
 Embolie  
 Entzündung

\*) Wenn mehr als eine Klappe erkrankt ist, richtet sich der Vorrang in der Einordnung nach der Reihenfolge des Verzeichnisses, also nach der Reihenfolge der Pos.-Nrn. 410—413

noch: 420

Coronar-:	Herzbräune
Embolie	Herzembolie
Erkrankung	Herzerkrankung, arteriosklerotische
Infarkt	Herzinfarkt
Insuffizienz	Herzkammerinfarkt
Ruptur	Herzmuskelinfarkt
Sklerose	Herzruptur nach Herzinfarkt
Stenose	Herzthrombose
Striktur	Hinterwandinfarkt
Thrombose	Myokardinfarkt
Verkalkung	Myokardruptur nach Herzinfarkt
Verschluß	Pseudoangina pectoris
Coronararteriitis	Stenokardie
Herzaneurysma	Vorderwandinfarkt
Herzbeutelamponade nach Myokardinfarkt	

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

422 Chronische, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen	} mit Angabe von „Erkrankungen der Herzkranzgefäße“
433 Herzfunktionsstörungen jeder Art, Herzblock	
440, 441, 443 Bluthochdruck mit Herzeteiligung	
442 Bluthochdruck mit Herzeteiligung und Nephrosklerose	
450 Allgemeine Arteriosklerose	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 420 ist wie folgt vorgesehen:

- 420.0 Arteriosklerotische Herzkrankheiten  
 420.1 Herzkrankheiten coronarer Art  
 420.2 Angina pectoris, ohne Angabe von Veränderungen der Coronargefäße

#### 421 Chronische, nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut<sup>1)</sup>

ausschl.: Endokarditis:  
 syphilitische 023  
 gonorrhöische 034

Atheromatose:	Nichtrheumatische und o. n. A.:	} (chro- nisch)
Aortenklappen	Mitral-(klappen-)	
Herzklappen	Entzündung	
Endokarditis (chronisch):	Erkrankung	
nichtrheumatische	Fehler	
o. n. A.	Insuffizienz	
Herzinnenhautentzündung (chronisch):	Stenose	
nichtrheumatische	Pulmonal-(klappen-)	
o. n. A.	Entzündung	
Nichtrheumatische und o. n. A.:	Erkrankung	
Aorten-(klappen-)	Fehler	
Entzündung	Insuffizienz	
Erkrankung	Stenose	
Fehler	Trikuspidal-(klappen-)	
Insuffizienz	Entzündung	
Stenose	Erkrankung	
Herzklappen-	Fehler	
Entzündung	Insuffizienz	
Erkrankung	Stenose	
Fehler		
Insuffizienz		
Stenose		

<sup>1)</sup> Vgl. Bemerkungen zu Pos.-Nrn. 410—416

noch: 421

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

444, 447 Bluthochdruck ohne Erwähnung des Herzens	} mit Angabe von „chronische, nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut“
450 Allgemeine Arteriosklerose	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 421 ist wie folgt vorgesehen:

- 421.0 Chronische, nichtrheumatische Erkrankungen der Mitral-klappen  
 421.1 Chronische, nichtrheumatische Erkrankungen der Aortenklappen  
 421.2 Chronische, nichtrheumatische Erkrankungen der Trikuspidalklappen  
 421.3 Chronische, nichtrheumatische Erkrankungen der Pulmonalklappen  
 421.4 Sonstige chronische, nichtrheumatische Erkrankungen des Endokards

#### 422 Chronische, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen

ausschl.: Chronische Herzmuskelerkrankungen mit Angabe von:

Angina pectoris	420
Coronarerkrankungen	420
Herzfunktionsstörungen	433
Bluthochdruck	440—443

Degeneration:	Herzmuskelentzündung, Myokarditis:
kardiovaskuläre	chronische
myokardiale	fettige
Erkrankung:	interstitielle
kardiovaskuläre	nichtrheumatische (chronisch)
myokardiale	senile
Fettherz	o. n. A.
Herzatrophy	Herzmuskelschaden:
Herzerkrankung, senile	mit Arteriosklerose
Herzgefäß-:	nichtrheumatischer
Degeneration	o. n. A.
Erkrankung	Herzsklerose
Sklerose	Herzverfettung
Herzmuskel (Myocardium):	Insuffizienz, myokardiale
Atheromatose	Myodegeneratio cordis:
Atrophie	mit Arteriosklerose
Degeneration, fettige	nichtrheumatische
mit Arteriosklerose	o. n. A.
chronische	Myokarddegeneration:
o. n. A.	mit Arteriosklerose
Entartung	nichtrheumatische
mit Arteriosklerose	o. n. A.
o. n. A.	Myokardose
Erkrankung	Myokardschaden:
chronische	mit Arteriosklerose
o. n. A.	nichtrheumatischer
Glykogeninfiltration	o. n. A.
Pigmentdegeneration (chronisch)	
Schwäche	
mit Arteriosklerose	
o. n. A.	
Verkalkung	

noch: 422

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 422 ist wie folgt vorgesehen:

- 422.0 Fettige Degeneration
- 422.1 Bei Arteriosklerose
- 422.2 Sonstige

**430—432 Akute und subakute, nichtrheumatische Herzerkrankungen**

**430 Akute und subakute, nichtrheumatische Erkrankungen der Herzklappen und Herzinnenhaut**

<p>Aneurysma mycoticum</p> <p>Aorten-(klappen-):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Entzündung</li> <li>Erkrankung</li> <li>Fehler</li> <li>Insuffizienz</li> <li>Stenose</li> </ul> <p>Endocarditis, Endokarditis (nicht-rheumatisch):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>akute</li> <li>bakterielle</li> <li>eitrig</li> <li>infektiöse</li> <li>lenta</li> <li>maligna</li> <li>septische</li> <li>subakute</li> <li>toxische</li> <li>ulcerosa</li> </ul> <p>Herzinnenhautentzündung, akute und subakute (nicht-rheumatisch)</p> <p>Herzklappen-:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Entzündung</li> <li>Erkrankung</li> <li>Fehler</li> <li>Insuffizienz</li> <li>Stenose</li> </ul>	<p>} akut und subakut (nicht-rheumatisch)</p>	<p>Mitral-(klappen-):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Entzündung</li> <li>Erkrankung</li> <li>Fehler</li> <li>Insuffizienz</li> <li>Stenose</li> </ul> <p>Myoendokarditis</p> <p>Periendokarditis</p> <p>Pulmonal-(klappen-):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Entzündung</li> <li>Erkrankung</li> <li>Fehler</li> <li>Insuffizienz</li> <li>Stenose</li> </ul> <p>Trikuspidal-(klappen-):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Entzündung</li> <li>Erkrankung</li> <li>Fehler</li> <li>Insuffizienz</li> <li>Stenose</li> </ul>	<p>} akut und subakut (nicht-rheumatisch)</p>
---	---	---	---

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 430 ist wie folgt vorgesehen:

- 430.0 Akute und subakute bakterielle Endokarditis
- 430.1 Sonstige akute Endokarditis

**431 Akute und subakute, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen**

<p>Herzmuskelentzündung, Myokarditis:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>akute</li> <li>bakterielle (akut)</li> <li>infektiöse</li> <li>septische</li> <li>subakute</li> <li>toxische</li> </ul>	<p>} (nicht-rheumatisch)</p>
--	------------------------------

**432 Akute und subakute, nichtrheumatische Herzbeutelkrankungen**

- ausschl.: Perikarditis, rheumatische:
- akute und o. n. A. 401
  - chronische 416
- Perikarditis, n. n. bez.:
- akute 401
  - chronische 416
  - o. n. A. 434

<p>Herzbeutelblutung (Haemopericardium):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>akute, nicht-rheumatische</li> </ul> <p>Herzbeutelentzündung, Perikarditis:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>akute</li> <li>bakterielle (akut)</li> <li>eitrig</li> <li>infektiöse</li> <li>durch Pneumokokken</li> <li>subakute</li> </ul>	<p>} nicht-rheumatische</p>	<p>Herzbeutelvereiterung (Pyopericardium):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>nicht-rheumatische</li> </ul> <p>Herzbeutelwassersucht (Hydropericardium):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>akute, nicht-rheumatische</li> </ul> <p>Mediastinoperikarditis</p> <p>Myoperikarditis</p> <p>Pleuroperikarditis</p>	<p>} akute, nicht-rheumatische</p>
---	-----------------------------	---	------------------------------------

**433, 434 Herzfunktionsstörungen und sonstige Herzerkrankungen**

**433 Herzfunktionsstörungen jeder Art, Herzblock**

- ausschl.: Herzfunktionsstörungen, psychogene 315
- Erkrankungen der Herzkranzgefäße 420
  - Bluthochdruck 440—443

<p>Adams-Stokes'sche Anfälle</p> <p>Allorhythmie</p> <p>Arborisationsblock</p> <p>Arrhythmia absoluta</p> <p>Arrhythmie (respiratorisch)</p> <p>Bradykardie</p> <p>Extrasystolie</p> <p>Galopprrhythmus</p> <p>Herzblock</p> <p>Herzflimmern</p> <p>Herzfunktionsstörungen jeder Art</p>	<p>Herzjagen, anfallartiges</p> <p>Herzrhythmusstörungen</p> <p>Kammerflattern</p> <p>Kammerflimmern</p> <p>Pulsus alternans</p> <p>Pulsus bigeminus</p> <p>Sinusarrhythmie</p> <p>Tachykardie</p> <p>Ventrikelflimmern</p> <p>Vorhofflattern</p> <p>Vorhofflimmern</p>
--	---

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

- 422 Chronische, nichtrheumatische Herzmuskelerkrankungen
  - 450 Allgemeine Arteriosklerose
- } mit Angabe von „Herzfunktionsstörungen“

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 433 ist wie folgt vorgesehen:

- 433.0 Herzblock
- 433.1 Herzrhythmusstörungen
- 433.2 Sonstige Herzfunktionsstörungen

**434 Sonstige Herzerkrankungen**

- ausschl.: Rheumatische Herzerkrankungen:
- akute 401, 402
  - chronische und o. n. A. 410—416
  - Bluthochdruck mit Herzbeteiligung 440—443

<p>Asthma cardiale</p> <p>Cor pulmonale</p> <p>Dekompensation des Herzens</p> <p>Haemopericardium, nichttraumatisches</p> <p>1 J. +</p>	<p>Herzasthma</p> <p>Herzbeutelblutung, nichttraumatische 1 J. +</p> <p>Herzbeutelentzündung, Perikarditis:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>nicht-rheumatische (chronisch)</li> <li>o. n. A.</li> </ul>
---	--

noch: **434**

- Herzbeutelamponade
- Herzbeutelverwachsung:
  - nicht rheumatische (chronisch) o. n. A.
- Herzdilatation
- Herzentzündung:
  - akute
  - subakute o. n. A.
- Herzerkrankung (organisch) (bei):
  - Kyphose
  - Kyphoskoliose
  - Lordose
  - Skoliose
  - Wirbelsäulenverbiegung o. n. A.
- Herzerweiterung
- Herzfehler o. n. A.
- Herzhypertrophie
- Herzkammererweiterung
- Herzödem
- Herzvergrößerung
- Hydropericardium (Herzbeutelwassersucht) o. n. A.

- Hydrops anasarca, kardialer
- Karditis:
  - akute
  - subakute o. n. A.
- Lungenödem, akutes, infolge Herzerkrankung
- Mediastinoperikarditis:
  - nicht rheumatische (chronisch) o. n. A.
- Myoperikarditis:
  - nicht rheumatische (chronisch) o. n. A.
- Ödem, kardiales
- Pankarditis:
  - akute
  - chronische nicht rheumatische o. n. A.
- Panzerherz o. n. A.
- Perikarditis:
  - nicht rheumatische (chronisch) o. n. A.
- Schwäche des linken Ventrikels
- Vitium cordis o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 434 ist wie folgt vorgesehen:

- 434.0 Kyphoskoliotische Herzerkrankungen
- 434.1 Versagen des Herzens mit Stauungserscheinungen
- 434.2 Versagen der linken Herzkammer
- 434.3 Sonstige und n. n. bez. Herzkrankheiten

**440—447 Bluthochdruck**

einschl.: Alle Krankheiten unter Pos.-Nr. 450 (Allgemeine Arteriosklerose) mit Angabe von „Bluthochdruck“

**440 Essentieller, gutartiger Bluthochdruck mit Herzbeteiligung**

ausschl.: Angina pectoris bzw. Coronarerkrankung mit Bluthochdruck 420

Als „gutartig“ bezeichnete(r):

- |   |   |     |   |
|---|---|-----|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>Blutdrucksteigerung</li> <li>Bluthochdruck</li> <li>Hochdruck</li> <li>Hypertension</li> <li>Hypertonie</li> </ul> | } | mit | <ul style="list-style-type: none"> <li>Dekompensation des Herzens</li> <li>Herzmuskelentzündung</li> <li>Myokarditis</li> <li>kardialen Ödemen</li> </ul> |
|---|---|-----|---|

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

- |   |   |  |
|---|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>422 Chronische, nicht rheumatische Herzmuskelerkrankungen</li> <li>433 Herzfunktionsstörungen jeder Art, Herzblock</li> <li>434 Sonstige Herzerkrankungen</li> </ul> | } | mit Angabe von „Bluthochdruck, gutartiger“ |
|---|---|--|

**441 Essentieller, bösartiger Bluthochdruck mit Herzbeteiligung**

Jeder unter Pos.-Nr. 440 aufgeführte Zustand, wenn der Bluthochdruck als „bösartig“ bezeichnet ist

**442 Bluthochdruck mit Herzbeteiligung und Nephrosklerose**

ausschl.: Angina pectoris bzw. Coronarerkrankung mit Bluthochdruck und Nephrosklerose 420

- |  |                 |  |
|--|-----------------|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>Arteriiosklerose der Niere</li> <li>Arteriosklerose der Niere</li> <li>Nephrosklerose</li> <li>Nierenarteriosklerose</li> <li>Nierenarteriosklerose</li> <li>Schrumpfniere, arteriosklerotische</li> <li>Alle Krankheiten unter Pos.-Nr. 594 mit Angabe von „Bluthochdruck“</li> <li>Blutdrucksteigerung</li> <li>Bluthochdruck</li> <li>Hochdruck</li> <li>Hypertension</li> <li>Hypertonie</li> </ul> | }               | <p>mit Krankheiten unter Pos.-Nr.:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>422 Chronische, nicht rheumatische Herzmuskelerkrankungen</li> <li>433 Herzfunktionsstörungen jeder Art, Herzblock</li> <li>434 Sonstige Herzerkrankungen</li> </ul> |
| }  | kardiorenale(r) |  |

**443 Essentieller, nicht näher bezeichneter Bluthochdruck mit Herz-beteiligung**

Jeder unter Pos.-Nr. 440 aufgeführte Zustand, wenn der Bluthochdruck weder als „gutartig“ noch als „bösartig“ bezeichnet ist

**444 Essentieller, gutartiger Bluthochdruck ohne Erwähnung des Herzens**

- |   |   |  |
|---|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>Blutdrucksteigerung</li> <li>Bluthochdruck</li> <li>Hochdruck</li> <li>Hypertension</li> <li>Hypertonie</li> </ul> | } | gutartige(r) (essentiell) (orthostatisch) (primär) |
|---|---|--|

**445 Essentieller, bösartiger Bluthochdruck ohne Erwähnung des Herzens**

Jeder unter Pos.-Nr. 444 aufgeführte Zustand, wenn der Bluthochdruck als „bösartig“ bezeichnet ist

**446 Bluthochdruck mit Nephrosklerose ohne Erwähnung des Herzens**

ausschl.: Kimmelstiel-Wilson'sches Syndrom bei Diabetes mellitus 260

- |  |  |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>Arteriiosklerose der Niere</li> <li>Arteriosklerose der Niere</li> <li>Glomerulosklerose</li> <li>Kimmelstiel-Wilson'sches Syndrom</li> <li>Nephrosklerose, Nierensklerose (mit):                     <ul style="list-style-type: none"> <li>arteriosklerotische</li> <li>arteriosklerotische</li> <li>Bluthochdruck</li> <li>bösartige</li> <li>chronische</li> <li>gutartige</li> <li>o. n. A.</li> </ul> </li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>Schrumpfniere:                     <ul style="list-style-type: none"> <li>arteriosklerotische</li> <li>arteriosklerotische</li> <li>genuine</li> <li>primäre</li> <li>rote</li> </ul> </li> <li>Alle Krankheiten unter Pos.-Nr. 594 mit Angabe von „Bluthochdruck“</li> </ul> |
|--|--|

**447 Essentieller, nicht näher bezeichneter Bluthochdruck ohne Erwähnung des Herzens**

Jeder unter Pos.-Nr. 444 aufgeführte Zustand, wenn der Bluthochdruck weder als „gutartig“ noch als „bösartig“ bezeichnet ist

## 450—456 Erkrankungen der Arterien

## 450 Allgemeine Arteriosklerose

ausschl.: Arteriosklerose mit:

Halbseitenlähmung	352 (334)
Paralysis agitans	350
Herzklappenerkrankung	410, 412, 421
Herzmuskelerkrankung	422
Herzfunktionsstörungen	433
Aortenaneurysma, nichtsyphilitisches	451
Bluthochdruck	440—447
Nephritis, primäre	
chronische	592
o. n. A.	593
Nierenkrankheiten, degenerative	594 (442, 446)
Gefäßstörungen des ZNS	330—332, 334
Coronarsklerose	420

Altersarteriosklerose	Brand, arteriosklerotischer
Altersbrand	Degeneration:
Altersgangrän	arterielle
Aortendegeneration	arteriovasculäre
Aortensklerose	vasculäre
Arterienverkalkung	Endarteriitis:
Arteriitis:	deformans
deformans	obliterans
obliterans	senile
senile	Gangrän:
Arteriosklerose (mit):	arteriosklerotische
allgemeine	senile
Gangrän	Mönckeberg'sche Sklerose
senile	Schlagaderverkalkung
o. n. A.	Sklerose:
Atheromatose	arterielle
Atherose der Arterien	arteriovasculäre
Atherosklerose	
Blutgefäß-:	
Degeneration	
Krankheiten, arteriosklerotische	
Sklerose	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 450 ist wie folgt vorgesehen:

- 450.0 Ohne Angabe von Gangrän  
450.1 Mit Erwähnung von Gangrän als Folge

## 451 Aortenaneurysma, nichtsyphilitisches

einschl.: Aortenaneurysma, arteriosklerotisches	
ausschl.: Aortenaneurysma (syphilitisch)	022
Aneurysma der Bauchaorta, syphilitisches	022

Aneurysma:	Aortenerweiterung
abdominale (nichtsyphilitisch)	Aortennekrose, hyaline
Aorta, nichtsyphilitisches	Ruptur der Aorta
Bauchaorta	
nichtsyphilitisches	
o. n. A.	
Brustaorta, nichtsyphilitisches,	
dissecans	
thoracale, nichtsyphilitisches	

## 452 Sonstige Aneurysmen

ausschl.: Aneurysma:

Aorta	022, 451
Gehirnarterien, arteriosklerotische	334
Herzkranzgefäße	420
Arteriovenöses	754

Aneurysma:  
  anastomoticum  
  arterielles  
  cirsoides  
  falsches

Aneurysma:  
  racemosum  
  varicosum  
  Angioma arteriale racemosum  
  Rankenaneurysma  
  Varix aneurysmaticus

## 453 Periphere Gefäßerkrankungen

ausschl.: Frostschäden *E 932, N 980*

Akrocyanosis  
Akroparästhesie:  
  einfache  
  Nothnagel'sche  
  Schultze'sche  
  vasomotorische  
  o. n. A.  
Buerger'sche Krankheit:  
  Endangiitis obliterans  
  o. n. A.  
Claudicatio intermittens  
Erythrocyanosis:  
  crurum  
  puellarum  
  o. n. A.

Erythromelalgie  
Frostbeule  
Hinken, intermittierendes  
Pernionen  
Raynaud'sche(s):  
  Gangrän  
  Krankheit  
Thrombangiitis obliterans  
v. Winiwarter-Buerger'sche Krankheit:  
  Endangiitis obliterans  
  o. n. A.  
Sonstige und n. n. bez. periphere Gefäß-  
  krankheiten

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 453 ist wie folgt vorgesehen:

- 453.0 Raynaud'sche Krankheit  
453.1 Thrombangiitis obliterans  
453.2 Frostbeulen  
453.3 Sonstige

## 454 Arterielle Embolie und Thrombose

ausschl.: Embolie und Thrombose (bei, in):

Gehirnarterien	332
Coronararterien	420
Lungenarterien	465
Mesenterialarterien	570
Schwangerschaft	645
Fehlgeburt	651
Wochenbett	682, 684

Aderverstopfung, arterielle  
Embolie:  
  Aorta  
  arterielle  
  kapilläre  
  o. n. A.

Kapillarembolie  
Thrombose:  
  Aorta  
  arterielle

**455 Gangrän ohne nähere Angaben**

ausschl.: Gangrän (bei):

Diabetes	260
Arteriosklerose	450
senile	450
Lunge	521
Wurmfortsatz	550
Netz	578
Gallenblase	585
Noma vulvae	630

Decubitus, gangränöser  
 Gangrän, Brand:  
 Arm  
 arterielle  
 Bein  
 Bindegewebe  
 Extremitäten (obere, untere)  
 feuchte  
 Fuß  
 Gesicht  
 infektiöse

Gangrän, Brand:  
 multiple  
 neurotische  
 septische  
 trockene  
 Hautgangrän:  
 fortschreitende  
 o. n. A.  
 Mumifikationsbrand  
 Phagedaena o. n. A.  
 Zellgewebsentzündung, gangränöse

**456 Sonstige Erkrankungen der Arterien**

ausschl.: Lupus vulgaris 014  
 Erythematodes, chronischer 705

Angiitis  
 Aortalgie  
 Aortenverschluß  
 Aortitis, nichtsyphilitische  
 Arterienerweiterung  
 Arterienverschluß  
 Arteriitis, Arterienentzündung:  
 Aorta, nichtsyphilitische  
 A. temporalis  
 o. n. A.  
 Bauchschlagaderverschluß  
 Endarteriitis:  
 bakterielle  
 septische  
 o. n. A.  
 Erythematodes:  
 akuter und subakuter  
 disseminatus

Kussmaul'sche Krankheit  
 Leriche'sches Syndrom  
 Libman-Sacks'sches Syndrom  
 Lupus erythematodes:  
 akuter und subakuter  
 disseminatus  
 Mesaortitis, nichtsyphilitische  
 Periarteriitis:  
 nodosa  
 o. n. A.  
 Polyarteriitis nodosa  
 Schlagaderverschluß  
 Varix arterialis  
 Sonstige und n. n. bez. Krankheiten der  
 Arterien

**460—468 Krankheiten der Venen und sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems****460 Krampfadern der unteren Extremitäten**

Blutaderknoten:  
 untere Extremitäten  
 o. n. A.  
 Geschwür, variköses  
 Krampfader (-geschwür, -knoten):  
 untere Extremitäten  
 o. n. A.

Phlebektasie:  
 untere Extremitäten  
 o. n. A.  
 Ulcus:  
 cruris  
 varicosum  
 Unterschenkelgeschwür, variköses

noch: **460**

Varicen:  
 untere Extremitäten  
 o. n. A.  
 Varixknoten:  
 untere Extremitäten  
 o. n. A.

Venenerweiterung:  
 untere Extremitäten  
 o. n. A.

**461 Hämorrhoiden**

Blutaderknoten  
 Hämorrhoiden (innere, äußere):  
 blutende  
 eingeklemmte  
 thrombosierte  
 ulcerierte  
 vorgefallene  
 o. n. A.

Krampfader, After  
 Varicen, Mastdarm:  
 Ruptur  
 o. n. A.

**462 Krampfadern sonstigen Sitzes**

ausschl.: Varicen o. n. A. 460

Aderbruch  
 Caput medusae  
 Krampfader:  
 Bruch  
 Ösophagus  
 Speiseröhre  
 sonstiger Sitz, ausgen. Varicen am Bein  
 oder Hämorrhoiden  
 Phlebektasie, Ösophagus

Varicen:  
 Ösophagus  
 sonstiger Sitz, ausgen. Varicen am Bein  
 oder Hämorrhoiden  
 Varicocele

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 462 ist wie folgt vorgesehen:

- 462.0 Varicocele  
 462.1 Krampfadern der Speiseröhre  
 462.2 Sonstiger Sitz

**463****Phlebitis und Thrombophlebitis der unteren Extremitäten**

ausschl.: Phlebitis und Thrombophlebitis (in):  
 Wochenbett 645, 651, 682  
 Schwangerschaft 648

Endophlebitis  
 Periphlebitis  
 Phlebitis:  
 eitrige  
 infektiöse  
 septische  
 o. n. A.  
 Thrombophlebitis:  
 eitrige  
 infektiöse  
 septische  
 o. n. A.  
 Thrombose, septische  
 Varix circosides  
 Venenentzündung:  
 eitrige  
 infektiöse  
 septische  
 o. n. A.

jeden Sitzes an den  
 unteren Extremitäten



**464 Phlebitis und Thrombophlebitis sonstigen Sitzes**

ausschl.: Phlebitis und Thrombophlebitis (in, bei):

Gehirnsinusvenen	341
Untere Extremitäten	463
Pfortader	582
Wochenbett	645, 651, 682
Schwangerschaft	648

Endophlebitis  
Periphlebitis  
Phlebitis:  
eitrige  
infektiöse  
septische  
o. n. A.

sonstiger und n. n.  
bez. Sitz, ausgen.  
untere Extremitäten,  
Pfortader und intra-  
kraniale Sinusvenen

Thrombophlebitis:  
eitrige  
infektiöse  
septische  
o. n. A.  
Thrombose, septische  
Varix circoides  
Venentzündung:  
eitrige  
infektiöse  
septische  
o. n. A.

sonstiger und n. n.  
bez. Sitz, ausgen.  
untere Extremitäten,  
Pfortader und intra-  
kraniale Sinusvenen

**465 Lungenembolie, -thrombose und -infarkt**

ausschl.: Lungenembolie, -thrombose und -infarkt (bei, in):

Wochenbett	645, 651, 682, 684
Schwangerschaft	648
Fehlgeburt	650

Lungen-(Arterien, Venen):  
Embolie  
Infarkt  
Thrombose

Lungenentzündung, embolische  
Pneumonie, embolische

**466 Sonstige venöse Embolien und Thrombosen**

ausschl.: Thrombophlebitis 463, 464

Thrombose und Embolie (in, bei):	
Gehirnsinusvenen	334, 341
Coronarvenen	420
Mesenterialvenen	570
Pfortader	582
Wochenbett	645, 651, 682, 684
Schwangerschaft	648

Embolie der Venen, sonstiger Sitz  
Phlebitis migrans  
Thrombose der Venen, sonstiger Sitz  
Thrombose o. n. A.

**467 Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems**

ausschl.: Purpura 296

Angiektasie:  
hämorrhagische  
hereditäre  
Angiolith

Angiomatose:  
hämorrhagische  
hereditäre  
Blutaderstein

noch: **467**

Blutgefäßzerreißung  
Blutunterdruck  
Blutung, Hämorrhagie:  
4 W. + o. n. A.  
innere o. n. A.  
intraabdominelle o. n. A.  
kapilläre o. n. A.  
peritoneale o. n. A.  
subkutane o. n. A.  
Erkrankung, vaskuläre  
Hypotonie  
Kapillarbrüchigkeit  
Kapillarfragilität

Kapillargefäßdegeneration  
Kapillarpermeabilität  
Kapillarthrombose  
Kollateralkreislauf (venös),  
jeder Sitz  
Osler'sche Krankheit  
Phlebosklerose  
Rendu-Osler-Weber'sche Krankheit  
Teleangiektasie:  
hämorrhagische  
hereditäre  
Venobliteration  
Venensklerose

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 467 ist wie folgt vorgesehen:

467.0 Hypotonie

467.1 Krankheiten der Kapillargefäße

467.2 Sonstige und n. n. bez. Kreislaufkrankheiten

**468****Erkrankungen der Lymphgefäße und Lymphknoten**

ausschl.: Chylocele durch Filarien 127  
Chylocele der Tunica vaginalis 617  
Lymphdrüsenentzündung, akute 694  
Lymphdrüsenvergrößerung o. n. A. 782

Adenitis:  
chronische  
o. n. A.

Lymphadenitis, Lymphdrüsenentzündung:  
chronische  
o. n. A.

Adenophlegmone  
Chylocele (nicht durch Filarien)  
Elephantiasis o. n. A.

Lymphangiektasie, Lymphgefäßerweiterung  
Lymphgefäßobliteration

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 468 ist wie folgt vorgesehen:

468.0 Chronische Lymphadenitis

468.1 Unspezifische mesenteriale Lymphadenitis

468.2 Lymphadenitis o. n. A.

468.3 Nichtinfektiöse Krankheiten der Lymphwege

### VIII. Krankheiten der Atmungsorgane

Einschl.: Grippe; ausschl.: durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten Pos.-Nr. 051, Plaut-Vincent'sche Angina Pos.-Nr. 070, Heuschnupfen Pos.-Nr. 240 und Asthma bronchiale Pos.-Nr. 241

470—475

#### Akute Infektionen der oberen Luftwege

470

#### Akute Nasopharyngitis

ausschl.: Halsentzündung, Pharyngitis 472, 512  
Nasopharyngitis, chronische 512  
Rhinitis, chronische 512

Coryza (akut)

Erkältung

Katarrh, fieberhafter, des

Nasenrachenraums

Nasenkatarrrh, akuter

Nasenrachenraumentzündung:

akute

infektiöse o. n. A.

o. n. A.

Nasenschleimhautentzündung:

akute

infektiöse o. n. A.

Nasopharyngitis:

akute

infektiöse o. n. A.

o. n. A.

Rhinitis:

akute

infektiöse o. n. A.

**471 Akute Nebenhöhlenentzündung**

ausschl.: Sinusitis, chron. und n. n. bez. 513

Abszeß	} akute(r, s) der	} Keilbeinhöhle Kieferhöhle Nasennebenhöhle Nebenhöhle Siebbeinzellen Stirnhöhle Sinusitis, akute Sphenoiditis, akute
Eiterung		
Empyem		
Entzündung		
Ethmoiditis, akute		
Pansinusitis, akute		

**472 Akute Rachenschleimhautentzündung**

ausschl.: Pharyngitis und Halsentzündung, septische oder durch Streptokokken verursachte 051  
Abszeß, peritonsillärer 511  
Pharyngitis, chronische 512

Halsentzündung:	Pharyngitis, Rachenentzündung (akut)
akute	(durch):
o. n. A.	membranöse
Pharyngitis, Rachenentzündung (akut)	phlegmonöse
(durch):	Pneumokokken
bösartige	pseudomembranöse
eitrige	Staphylokokken
gangränöse	ulceröse
infektiöse	o. n. A.
katarrhalische	Rachenkatarrh (akut)

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 472 ist wie folgt vorgesehen:

472.0 Halsentzündung o. n. A.

472.1 Sonstige

**473 Akute Mandelentzündung**

ausschl.: Plaut-Vincent'sche Angina 070  
Streptokokkenangina 051  
Halsentzündung o. n. A. 472  
Tonsillitis, chronische 510  
Peritonsillarabszeß 511

Angina (akut) (durch):	Mandelentzündung, Tonsillitis (akut) (durch):
abscedens	bösartige
bösartige	eitrige
eitrige	follikuläre
follikuläre	gangränöse
gangränöse	infektiöse
infektiöse	katarrhalische
katarrhalische	lakunäre
lakunäre	membranöse
membranöse	Pneumokokken
Pneumokokken	pseudomembranöse
pseudomembranöse	septische
septische	Staphylokokken
Staphylokokken	subakute
subakute	toxische
tonsillaris lacunaris	ulceröse
toxische	vesikuläre
ulceröse	o. n. A.
vesikuläre	
o. n. A.	

**474 Akute Kehlkopf- und Luftröhrenentzündung**

ausschl.: Laryngitis und Tracheitis durch Streptokokken 051  
Tracheitis, chronische 502  
Laryngitis, chronische 516

Kehlkopfentzündung, Laryngitis (akut) (durch):	Kehlkopfkatarrh (akut)
bösartige	Laryngotracheitis
eitrige	Luftröhrenentzündung (akut):
fibrinöse	katarrhalische
gangränöse	o. n. A.
infektiöse	Tracheitis (akut):
membranöse	katarrhalische
ödematöse	o. n. A.
phlegmonöse	Tracheolaryngitis (akut)
Pneumokokken	
pseudomembranöse	
septische	
ulceröse	
o. n. A.	

**475 Sonstige akute Infektionen der oberen Luftwege**

ausschl.: akute Infektionen der oberen Luftwege durch Streptokokken 051

Erkrankung der oberen Luftwege (akut)	Infekt, grippaler
Fieber, katarrhalisches	Infektion der oberen Luftwege (akut)
Grippeinfekt	

**480—483 Grippe**

Ausgenommen sind die Erkrankungen durch *B. Haemophilus influenzae*, die nach den entstandenen Krankheitsbildern einzuordnen sind: Meningitis durch *B. Haemophilus influenzae* Pos.-Nr. 340 und n. n. bez. Infektion durch *B. Haemophilus influenzae* Pos.-Nr. 064.

**480 Grippe mit Pneumonie**

Grippe, Influenza (mit):	Virusgrippe (mit):
Bronchopneumonie	Bronchopneumonie
Pneumonie	Lungenentzündung
Grippe — Bronchopneumonie	Pneumonie
Grippe — Pneumonie	

**481 Grippe mit Beteiligung der Atemwege und Grippe ohne nähere Angaben**

Grippe, Influenza (mit):	Virusgrippe (mit):
Bronchitis	Bronchitis
Brustfellentzündung	Brustfellentzündung
Infektion der oberen Luftwege	Infektion der oberen Luftwege
Pleuritis	Pleuritis
Rippenfellentzündung	Rippenfellentzündung
sonstige und n. n. bez.	sonstige und n. n. bez.

**482 Grippe mit Beteiligung der Verdauungsorgane**

Grippe	} mit Beteiligung der Verdauungsorgane, aber ohne Beteiligung der Atemwege	Virusgrippe (mit): gastrische gastrointestinale intestinale
Influenza		
Virusgrippe		
Darmgrippe		
Grippe:		
gastrische		
gastrointestinale		
intestinale		
Influenza, intestinale		
Magen-Darmgrippe		

**483 Grippe mit Beteiligung des Nervensystems**

Grippe	} mit Beteiligung des Nervensystems, aber ohne Beteiligung der Verdauungsorgane und Atemwege	Influenza, Grippe, Virusgrippe (mit): Encephalitis Meningismus Meningitis Neuralgie Polyneuritis Kopfgrippe
Influenza		
Virusgrippe		

**490—493 Pneumonie****490 Lobärpneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber**

ausschl.: Lobärpneumonie der Neugeborenen — 4 W. 763

Hepatisation der Lunge (akut) 4 W. +	Pneumonie, Lungenentzündung 4 W. + (durch): lobäre
Lappenpneumonie 4 W. +	
Lobärpneumonie 4 W. + (durch):	doppelseitige
disseminierte	Friedländer'sche Pneumobakterien
doppelseitige	Pneumokokken
Friedländer'sche Pneumobakterien	Staphylokokken
Pneumokokken	Streptokokken
Staphylokokken	terminale
Streptokokken	ungelöste
Pleuropneumonie (akut) (doppelseitig)	o. n. A.
(septisch) 4 W. +	massive
Pneumonie, Lungenentzündung 4 W. +	Pneumokokken, lobäre
(durch):	primäre
akute	terminale, lobäre
apikale	wandernde
basale	zentrale
doppelseitige	Spitzenpneumonie 4 W. +
fibrinöse	Wanderpneumonie 4 W. +
genuine	
kruppöse	

**491 Bronchopneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber**

ausschl.: Bronchopneumonie der Neugeborenen — 4 W. 763

Aspirationspneumonie 4 W. +	Bronchopneumonie 4 W+ (durch):
Bronchiolitis 4 W. +:	
akute	kapilläre
o. n. A.	Pneumokokken
Bronchitis capillaris 4 W. +	primäre
Bronchopneumonie 4 W. + (durch):	subakute
akute	terminale
atypische	ungelöste
doppelseitige	Viren
eitrige	sonstige und n. n. bez.
	Herdpneumonie 4 W. +

noch: **491**

Inhalationspneumonie 4 W. +	Pneumonie, Lungenentzündung 4 W. + (durch): lobuläre Pneumokokken, herdförmige sekundäre terminale, herdförmige Schluckpneumonie 4 W. +
Pleurobronchopneumonie 4 W. +	
Pneumonie, Lungenentzündung 4 W. +:	
herdförmige	
kapilläre	
katarrhalische	

**492 Primäre atypische Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber**

ausschl.: Primäre atypische Pneumonie der Neugeborenen — 4 W. 763

Pneumonie, Lungenentzündung 4 W. +	Pulmonitis 4 W. +
(durch):	Viruspneumonie 4 W. +
atypische (primär)	
interstitielle, akute	
primäre atypische	
unbekannte Ätiologie	
Virus	

**493 Sonstige Pneumonieformen der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber**

ausschl.: Sonstige Pneumonieformen der Neugeborenen — 4 W. 763

Anschnoppung der Lunge 4 W. +:	Pneumonie, Lungenentzündung 4 W. +:
aktive	terminale
akute	ungelöste o. n. A.
Pneumonie, Lungenentzündung 4 W. +:	o. n. A.
hämorrhagische	
latente	
septische	

**500—502 Bronchitis**

einschl.: Bronchitis bei nichtallergischem Asthma

ausschl.: Bronchiektasie mit Bronchitis 526

**500 Akute Bronchitis**

Asthma, nichtallergisches, mit akuter Bronchitis	Bronchitis, akute und subakute (durch, mit): Lufttröhrenbeteiligung membranöse Pneumokokken pseudomembranöse septische Bronchitis, kruppöse Tracheobronchitis, akute
Bronchialkatarrh, akuter und subakuter	
Bronchitis, akute und subakute (durch, mit):	
Asthma, nichtallergisches	
eitrige	
fibrinöse	
katarrhalische	

**501 Bronchitis ohne nähere Angaben**

Bronchialkatarrh o. n. A.	Tracheobronchitis o. n. A.
Bronchitis o. n. A. (mit):	
katarrhalische	
Lufttröhrenbeteiligung	

**502 Chronische Bronchitis**

ausschl.: Bronchiektasie 526  
Lungenemphysem ohne Angabe einer Bronchitis 527

Altersbronchitis	Emphysem	} mit chronischer Bronchitis
Altersemphysem mit Bronchitis	Glasbläseremphysem	
Asthma (nichtallergisch) mit (chronischer) Bronchitis	Luftröhrenentzündung (mit): Bronchitis (chronisch)	
Bronchiolitis, chronische	chronische	
Bronchitis (mit): Asthma (nichtallergisch) chronische	Lungenblähung	} mit chronischer Bronchitis
Luftröhrenbeteiligung	Lungenemphysem	
Lungenemphysem	Peribronchitis	
eitrig	Tracheitis (mit): Bronchitis (chronisch)	
chronische	chronische	
o. n. A.	Tracheobronchitis (mit): chronische	
emphysematische	Emphysem	
foetide		
Lungenemphysem		
obliterans		
ulceröse		

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 502 ist wie folgt vorgesehen:

- 502.0 Bronchitis mit Emphysem  
502.1 Sonstige

**510—527 Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane****510 Hypertrophie der Gaumen- und Rachenmandeln**

ausschl.: Halsentzündung, Pharyngitis, akute und o. n. A. 472  
Tonsillitis, akute und o. n. A. 473

Adenotomie	Mandelentzündung, chronische
Angina, chronische	Rachenmandelentfernung
Hypertrophie, Vergrößerung:	Rachenmandelwucherungen
Gaumenmandel	Tonsillektomie
Rachenmandel	Tonsillitis, chronische
Tonsillen	Vegetationen, adenoide
Zungenmandel	Wucherungen, adenoide

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 510 ist wie folgt vorgesehen:

- 510.0 Ohne Angabe von Tonsillektomie oder Adenotomie  
510.1 Mit Angabe von Tonsillektomie oder Adenotomie

**511 Peritonsillarabszeß**

ausschl.: Halsentzündung, Pharyngitis, akute und o. n. A. 472  
Tonsillitis, akute und o. n. A. 473  
Tonsillitis, chronische 510

Angina phlegmonosa	Peritonsillitis
Mandelabszeß	Phlegmone, paratonsilläre
Parapharyngealabszeß	Tonsillarabszeß
Peritonsillarabszeß	

**512 Chronische Pharyngitis und Nasopharyngitis**

ausschl.: Nasopharyngitis, akute und n. n. bez. 470  
Rhinitis, akute 470  
Halsentzündung, Pharyngitis, akute und n. n. bez. 472  
Peritonsillarabszeß 511

Halsentzündung, chronische	Nasenschleimhautentzündung, Rhinitis:
Nasenkatarrrh, chronischer	katarrhalische
Nasenrachenraumentzündung:	chronische
chronische	o. n. A.
eitrig	ulceröse
ulceröse	vasomotorica
Nasenschleimhautentzündung, Rhinitis:	o. n. A.
atrophische	Nasopharyngitis:
chronische	chronische
eitrig	eitrig
fibrinöse	ulceröse
hypertrophische	Ozaena
	Pharyngitis, chronische
	Stinknase

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 512 ist wie folgt vorgesehen:

- 512.0 Chronische Pharyngitis  
512.1 Chronische Nasopharyngitis

**513 Chronische Nebenhöhlenentzündung**

ausschl.: Akute Sinusitis 471

Abszeß	} (chronisch)	} Keilbeinhöhle Kieferhöhle Nasenbenhöhle Nebenhöhle Siebbeinzellen Stirnhöhle
Eiterung		
Empyem		
Entzündung		
Ethmoiditis	} (chronisch)	} Sinusitis: chronische o. n. A. eitrig o. n. A. o. n. A.
Pansinusitis		
Sphenoiditis		

**514 Nasenscheidewandverbiegung**

Deviatio septi Septumdeviation  
Nasenscheidewandverbiegung

**515 Nasenpolyp**

Polyp:  
Antrum  
Keilbeinhöhle  
Kieferhöhle  
Nasenhöhle  
Nebenhöhle  
Siebbeinzellen  
Stirnhöhle

**516 Chronische Kehlkopfentzündung**

ausschl.: Laryngitis, akute und o. n. A. 474  
Tracheitis, akute und o. n. A. 474  
Tracheitis, chronische 502

Kehlkopfkatarrh	Laryngotracheitis, chronische
Laryngitis (mit): chronische	Luftröhrenentzündung, chronische, mit Kehlkopfentzündung
katarrhalische	Tracheitis, chronische, mit Laryngitis
Tracheitis, chronischer	Tracheolaryngitis

**517 Sonstige Krankheiten der oberen Luftwege**

Abszeß:	Krupp:
Kehlkopf	falscher
nasaler	peifender
nasopharyngealer	spastischer
pharyngealer	Laryngismus stridulus
postpharyngealer	Larynx:
retropharyngealer	Abszeß
Angina:	Krampf
faucium	Lähmung
Ludovici	Nekrose
Anosmie	Ödem
Epiglottis	Stenose
Faucitis	Verschuß
Geschwür:	Nasennekrose
Kehlkopf	Nasenrachenraumabszeß
Larynx	Pachydermie der Stimmbänder
Nase	Perichondritis:
Glottis:	Kehlkopf
Krampf	Larynx
Lähmung	Luftröhre
Ödem	Nasenscheidewand
Infektion der oberen Luftwege, chronische	Trachea
Kehldeckelentzündung	Pharyngitis granularis, chronische
Kehlkopf:	Posticuslähmung
Krampf	Rachen:
Krupp, nichtdiphtherischer	Abszeß
Lähmung	Lähmung
Nekrose	Ödem
Ödem	Recurrenslähmung
Stenose	Siebbeinnekrose
Verschuß	Stimmbandlähmung
Keilbeinnekrose	Stimmritzenkrampf
	Tonsillencyste

**518 Pleuraempyem**

ausschl.: Pleuraempyem, tuberkulöses 003

Abszeß:	Empyem(a):
Brustfell	pulsans
Pleura	Resthöhle
Rippenfell	Fistel:
Thorax	hepatopleurale
Brustfellentzündung:	intercostale
eitrig	mediastinale
septische	pleurale
Brustwandfistel	thorakale
Empyem(a):	Pleuritis:
doppelseitiges	eitrig
interlobäres	purulenta
Lunge	septische
metapneumonisches	Pyopneumothorax
necessitatis	Pyothorax
parapneumonisches	Restempyem
perforans	Rippenfellentzündung:
Pleura	eitrig
postpneumonisches	septische

**519 Pleuritis<sup>1)</sup>**ausschl.: Pleuritis, tuberkulöse 003  
Pleuritis, eitrige 518

Brustfellblutung	Pleuritis (durch):
Brustfellentzündung (mit):	doppelseitige
akute	exsudative
Erguß	nichttuberkulöse
nichttuberkulöse	o. n. A.
o. n. A.	fibrinöse
Brustfellerguß	fibröse
Brustwassersucht	hämorrhagische
Erkältungspleuritis	interlobäre
Hämopneumothorax	Pneumokokken
Hämothorax	primäre
Hydropneumothorax	sicca
Hydrothorax	Staphylokokken
Mediastinalpleuritis	Streptokokken
Pleura:	subakute
Blutung	trockene
Erguß	sonstige nichttuberkulöse und n. n. bez.
Exsudat	Rippenfellblutung
Schwarte	Rippenfellentzündung (mit):
Schwiele	akute
Verwachsung	Erguß
Pleuritis (durch):	nichttuberkulöse
abgekapselte	o. n. A.
adhaesiva	o. n. A.
diaphragmatische	Seropneumothorax
	Serothorax

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 519 ist wie folgt vorgesehen:

- 519.0 Pleuritis ohne Angabe eines Ergusses oder einer Tuberkulose  
 519.1 Pleuritis mit Erguß und mit Angabe einer bakteriellen, nichttuberkulösen Ursache  
 519.2 Sonstige Ergußformen, ausgenommen tuberkulöser Art

**520 Spontan-Pneumothorax**

Spontan-Pneumothorax Pneumothorax, spontaner

**521 Lungenabszeß**

Abszeß:	Lungengangrän
Lunge	Lungennekrose
Mediastinum	Pneumonie, Lungenentzündung:
Mittelfell	gangränöse
Lungenbrand	nekrotische

**522 Stauung und Hypostase der Lungen**ausschl.: Lungenödem, akutes, infolge Herzerkrankung 434  
Lungenödem, akutes, ohne Angabe von Herz-  
erkrankung 527

Anschoppung der Lunge	Hypostase, hypostatische:
Hypostase, hypostatische:	Pneumonie
Bronchopneumonie	pulmonale
Herdpneumonie	Lungenhyperämie
Lobärpneumonie	

<sup>1)</sup> Vgl. auch Anmerkung zu Pos.-Nr. 003 S. 304.

noch : 522

Lungenödem:  
chronisches  
o. n. A.  
Lungenstauung:  
passive  
o. n. A.

Lungenverschleimung  
Pneumonie, passive  
Stauungslunge o. n. A. ohne Herz-  
beteiligung

**523 Silikose der Lungen**

ausschl.: Silikose der Lungen, tuberkulöse 001

Aluminosis pulmonum o. n. A.  
Anthrakosilikose  
Asbestose  
Chalikose  
Eisenlungenerkrankung  
Kalkstaublungenerkrankung  
Kalzikose  
Lungenfibrose, silikotische  
Pneumokoniose:  
silikotische  
o. n. A.  
Siderose  
Silikose  
Staubinhalationskrankheit:  
silikotische  
o. n. A.  
Staublungenerkrankung:  
silikotische  
o. n. A.

Schleiferlungenerkrankung  
Steinhauerlungenerkrankung

„berufs-  
bedingt“

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 523 ist wie folgt vorgesehen:

- 523.0 Silikose
- 523.1 Anthrakosilikose
- 523.2 Asbestose
- 523.3 Sonstige Silikosen und Pneumokoniosen o. n. A.

**524 Sonstige Staubkrankheiten der Lungen**

ausschl.: Staubkrankheiten der Lungen, tuberkulöse 001  
Silikose der Lungen 523

Anthrakose  
Baumwollstaublungenerkrankung  
Kohlenlungenerkrankung  
Lungencirrhose  
Lungenentzündung, chronische  
Lungenfibrose  
Lungeninduration  
Pleuropneumonie, chronische  
Pneumokoniose, nichtsilikotische  
Pneumonie:  
chronische  
interstitielle (chronisch)  
Staubinhalationskrankheit,  
nichtsilikotische  
Staublungenerkrankung, nichtsilikotische  
Tabaklungenerkrankung  
Tabakose

„berufsbedingt“

**525 Sonstige chronische interstitielle Pneumonien**

einschl.: Unter Pos.-Nrn. 523, 524 aufgeführte Krankheiten bei  
Angabe „nichtberufsbedingt“

ausschl. Pneumonie, interstitielle, der Neugeborenen — 4 W 763

Lunge:  
Cirrhose  
Erkrankung, fibröse  
Fibroidgeschwulst o. n. A.  
Fibrose:  
atrophische  
konfluierende  
massive  
Induration, braune  
Hepatisation, chronische

chronische  
und o.n.A.

Pleuropneumonie, chronische  
Pneumonie:  
chronische  
cirrhotische  
fibröse  
fibroide  
interstitielle 4 W. +

chronische  
und n. n. bez.

**526 Bronchiektasie**

einschl.: Bronchiektasie mit Bronchitis

Bronchialerweiterung  
Bronchiektasie (mit):  
Bronchitis  
cirrhotische  
postinfektiöse  
sackförmige  
zylindrische  
o. n. A.

Bronchiolenerweiterung  
Bronchitis mit Bronchiektasie  
Kavernen, bronchiektatische

**527 Sonstige Krankheiten der Lungen und der Pleurahöhle**

ausschl.: Lungenödem, akutes, infolge Herzkrankheit 434  
Lungenemphysem mit Bronchitis 502  
Lungenödem, chronisches und o. n. A. 522

Altersemphysem  
Atektase 1 J. +:  
postinfektiöse  
o. n. A.  
Bronchus:  
Geschwür  
Stenose  
Emphysem:  
Lunge  
o. n. A.  
Glasbläseremphysem  
Kollaps, pulmonaler  
Lufttröhrenverengung  
Lungenatektase 1 J. +:  
postinfektiöse  
o. n. A.  
Lungenblähung  
Lungenemphysem:  
alter Leute  
alveoläres  
angeborenes

Lungenemphysem:  
atrophisches  
hypertrophisches  
interlobuläres  
interstitielles  
kompensatorisches  
obdurierendes  
vesikuläres  
Lungenhernie  
Lungenkollaps 1 J. +  
Lungenkrankheit o. n. A.  
Lungenleiden o. n. A.  
Lungenödem (ohne Herzbeteiligung), akutes  
Lungenreizung o. n. A.  
Lungenvorfall  
Mediastinitis, Mittelfellentzündung:  
akute  
chronische  
o. n. A.  
Ödem, pulmonales, akutes  
Trachealstenose

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 527 ist wie folgt vorgesehen:

- 527.0 Lungenkollaps 1 J. +
- 527.1 Emphysem ohne Angabe einer Bronchitis
- 527.3 Sonstige

## IX. Krankheiten der Verdauungsorgane

## 530—539 Krankheiten der Mundhöhle und Speiseröhre

## 530 Zahnkaries

Zahnfäule Zahnkaries Zahnzerfall	}	(mit)	Abszeß Alveolar- Periapikal- Zahn- Zahnfleisch- Pulpa, freiliegende o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 530 ist wie folgt vorgesehen:

- 530.0 Zahnkaries o. n. A.  
 530.1 Zahnkaries mit freiliegender Pulpa  
 530.2 Zahnkaries mit periapikalem Abszeß  
 530.3 Sonstige

## 531 Abszesse des Zahnhalteapparates

Abszeß: alveolärer dentaler paradentaler peridentaler Zahnfleisch-	Abszeß: Zahnfleischtasche- Zahnwurzel- Zahn- o. n. A. Parulis Zahneiterung o. n. A.
---	--

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 531 ist wie folgt vorgesehen:

- 531.0 Abszeß in der Umgebung des Zahnhalses  
 531.1 Paradentaler Abszeß  
 531.3 Sonstige

## 532 Sonstige entzündliche Krankheiten des Zahnhalteapparates

ausschl.: Plaut-Vincent'sche Infektion 070  
 Stomatitis ulcerosa 536

Alveolarpyorrhoe Cyste: periodontale Zahn- Gingivitis: expulsiva marginalis o. n. A. Granulom, apikales Paradentitis, Parodontitis Paradentose, Parodontose: degenerative eitrige o. n. A. Pericementitis Periodontitis Periodontopathie Periostitis, Knochenhautentzündung: alveoläre dentale Pulpitis	Pyorrhoea alveolaris Rigg'sche Krankheit Sepsis, dentale Wurzelhautentzündung: alveoläre dentale Zahngeschwür Zahnfleisch: Entzündung Geschwür Hyperplasie Hypertrophie Polyp Ulcus Zahnfleischtaschenentzündung Zahngranulom Zahnwurzelcyste Zahnwurzelentzündung Sonstige entzündliche Krankheiten des Zahn- halteapparates
---	--

noch: 532

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 532 ist wie folgt vorgesehen:

- 532.0 Gingivitis o. n. A.  
 532.1 Periodontitis  
 532.2 Parodontose  
 532.3 Sonstige

## 533 Bißanomalien, Störungen des Durchbruchs und der Entwicklung der Zähne

Anodontie Biß, fehlerhafter Dentitio(n): anomale difficilis erschwerter verzögerte Malokklusion Okklusionen, fehlerhafte Zahn: Anomalie, angeborene eingekeilter Mangel (angeboren)	Zahn: Mißbildung remanenter Stein überzähliger Zahndurchbruch (Zähnen): anomaler erschwerter teilweiser verzögerter Zahnschmelzflecken Sonstige Bißanomalien, Störungen des Durch- bruchs und der Entwicklung der Zähne
---	---

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 533 ist wie folgt vorgesehen:

- 533.0 Malokklusion  
 533.1 Störungen der ersten Dentition  
 533.2 Eingekeilte Zähne  
 533.3 Remanente Zähne  
 533.4 Teilweiser Zahndurchbruch  
 533.5 Angeborene Zahnanomalien  
 533.6 Fluorose  
 533.7 Sonstige

## 534 Zahnschmerz ohne nähere Angaben

Odontalgie  
 Zahnschmerz o. n. A.

## 535 Sonstige Krankheiten der Zähne und des Zahnhalteapparates

Zahnfleisch: Atrophie Blutung Zahnkrankheiten o. n. A. Zahnschmelz: Hyperplasie Hypoplasie Krankheit o. n. A.	Zahnsequester Sonstige, nicht unter Pos.-Nrn. 530—534 einzuordnende Krankheiten der Zähne und des Zahnfleisches
--	--

## 536 Mundschleimhautentzündung

ausschl.: Diphtherie 055  
 Plaut-Vincent'sche Infektion 070  
 Stomatitis, parasitäre 134

Aphthen der Mundschleimhaut Mundfäule Mundschleimhautentzündung: aphthöse gangränöse	Mundschleimhautentzündung: geschwürige katarrhalische ulceröse o. n. A.
--	---



noch: 536

Noma  
Stomakace  
Stomatitis:  
aphthosa  
catarrhalis

Stomatitis:  
gangraenosa  
ulcerosa  
o. n. A.

## 537

## Erkrankungen der Speicheldrüsen

ausschl.: Mumps (Parotitis epidemica) 089  
Uveoparotitis, fieberhafte 138

Ohrspeicheldrüse:

Entzündung  
Fistel

Parotististel

Parotitis

Ranula

Sialadenitis

Sialolith

Sjögren'sches Syndrom

Speicheldrüse:

Abszeß  
Atrophie  
Eiterung

Speicheldrüse:

Entzündung  
Fistel

Hypertrophie

Infektion

Speichelgang:

Abszeß  
Entzündung

Infektion

Stenose

Striktur

Speichelstein

## 538

## Sonstige Krankheiten der Mundhöhle

ausschl.: Plummer-Vinson'sches Syndrom 291

Angina Ludovici

Baelz'sche Krankheit

Cheilitis, Lippenentzündung:

akute  
chronische  
eitrige  
exfoliativa  
gangränöse  
glandulosa  
infektiöse  
katarrhalische  
ulceröse  
vesikulöse  
o. n. A.

Faltenzunge

Gaumen:

Abszeß  
Geschwür

Glossitis:

akute  
areata  
chronische  
exfoliativa  
gangränöse  
Möller-Hunter'sche  
o. n. A.

Haarzunge

Leukoplakie:

Mund  
Wangenschleimhaut  
Zunge

Lingua:

geographica  
hirsuta  
nigra  
plicata

Lippe:

Abszeß  
Atrophie  
Cyste  
Entzündung  
Geschwür

Ludwig'sche Angina

Makroglossie

Mund:

Abszeß  
Brand  
Entzündung  
Gangrän  
Geschwür

Infektion o. n. A.

Katarrh

Sepsis

Mundbodenphlegmone

Mundhöhle:

Abszeß  
Cyste

Wange(n) (-schleimhaut):

Abszeß  
Brand  
Entzündung  
Gangrän  
Sepsis

noch: 538

Zunge(n):

Abszeß  
Atrophie  
Cyste  
Entzündung  
akute  
chronische  
gangränöse  
o. n. A.

Zunge(n):

Falten-  
Geschwür  
Haar-  
Hemiatrophie  
Hypertrophie  
Landkarten-  
Leukoplakie  
Phlegmone

## 539

## Krankheiten der Speiseröhre

ausschl.: Kardiospasmus, psychogener 316

Kardialgie, ösophageale

Kardiospasmus

Ösophagitis

Ösophagus, Speiseröhre:

Abszeß  
Blutung  
Cyste  
Dilatation  
Divertikel  
Entzündung

Ösophagus, Speiseröhre:

Erweiterung  
Geschwür (peptisch)  
Kompression  
Perforation  
Spasmus  
Stenose  
Striktur  
Verengung  
Verschluß

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 539 ist wie folgt vorgesehen:

539.0 Funktionelle Störungen der Speiseröhre

539.1 Sonstige

## 540—545

## Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms

## 540

## Magengeschwür

Erosion der Magenschleimhaut

Magengeschwür

Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür

Ulcus:

pepticum  
praepyloricum  
pyloricum  
rotundum  
ventriculi  
ventriculi et duodeni

mit oder ohne  
Angabe von

Bluterbrechen  
Blutstuhl  
Blutung  
Perforation

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 540 ist wie folgt vorgesehen:

540.0 Ohne Angabe einer Perforation

540.1 Mit Angabe einer Perforation

## 541

## Zwölffingerdarmgeschwür

Ulcus duodeni

Zwölffingerdarmgeschwür

mit oder ohne  
Angabe von

Blutstuhl  
Blutung  
Perforation

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 541 ist wie folgt vorgesehen:

541.0 Ohne Angabe einer Perforation

541.1 Mit Angabe einer Perforation

**542 Gastrojejunalgeschwür**

Geschwür:	}	mit oder ohne Angabe von	}	Blutstuhl Blutung Perforation
anostomosierendes gastrocolisches gastrointestinales gastrojejunales gastrojejunocolisches jejunales marginales				
Jejunalggeschwür (mit, nach):	}			
Gastroenterostomie Magenresektion o. n. A.				
Ulcus gastrojejunale	}			
Ulcus jejuni				

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 542 ist wie folgt vorgesehen:

- 542.0 Ohne Angabe einer Perforation  
542.1 Mit Angabe einer Perforation

**543 Schleimhautentzündung des Magens und Zwölffingerdarms**

Duodenalkatarrh	}	Gastritis:	}	
Duodenitis				
Entzündung:	}			
Duodenum Magen Magenschleimhaut Zwölffingerdarm				
Gastritis:	}			
akute atrophische chronische eitrig hämorrhagische hypertrophische infektiöse katarrhalische				
	}	Gastroduodenitis Gastrohepatitis	}	
	}	akute chronische o. n. A.	}	
	}	Gastroösophagitis	}	
	}	Magen:	}	
	}	Abszeß Katarrh Phlegmone	}	

**544 Störungen der Magenfunktion**

ausschl.: Magenfunktionsstörungen, psychogene 316  
Schwangerschaftserbrechen 642

Achlorhydrie	}	Hypochlorhydrie	}	
Achylia gastrica				
Achylie	}	Hypoehylie	}	
Anacidität				
Apepsie	}	Magendarmstörungen o. n. A.	}	
Dyspepsie 4 W. +				
Erbrechen:	}	Magen:	}	
unstillbares o. n. A.				
Gastralgie	}	Dilatation	}	
Gastrektasie				
Hyperacidität	}	Ektasie	}	
Hyperchlorhydrie				
Hyperchylie	}	Erweiterung	}	
Hyperemesis				
Hypoacidität	}	Leiden o. n. A.	}	
	}	Schmerz o. n. A.	}	
	}	Störung o. n. A.	}	
	}	verdorbenener o. n. A.	}	
	}	Verstimmung o. n. A.	}	
	}	Reizzustand, gastrointestinaler	}	
	}	Sanduhrmagen	}	
	}	Subacidität	}	
	}	Superacidität	}	

noch: 544

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 544 ist wie folgt vorgesehen:

- 544.0 Störungen der Magensekretion  
544.1 Störungen der Magenmotorik  
544.2 Sonstige

**545 Sonstige Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms**

ausschl.: Pylorusstenose der Neugeborenen — 1 J. 756

Duodenalileus, chronischer	}	Pylorusstenose 1 J. +: hypertrophische o. n. A.	}	
Fistel:				
gastrocolische gastrojejunale	}		}	
Gastrolith				
Gastroptose	}		}	
Magen:				
Divertikel	}		}	
Senkung				
Stein	}		}	
Magenschleimhautatrophie				
	}	Duodenum Zwölffingerdarm Zwölffingerdarmverschluss	}	

**550—553 Blinddarmentzündung****550 Akute Blinddarmentzündung**

Abszeß:	}	Epityphlitis Paratyphlitis Perityphlitis	}	akute
Appendix Blinddarm periappendicitischer perityphlitischer Wurmfortsatz				
Appendicitis	}		}	
Blinddarmentzündung				
Typhlitis	}		}	
Wurmfortsatzentzündung				
	}	(mit)	}	
	}	akute eitrig fulminante gangränöse katarrhalische Lumenverschluß obturierende Perforation Peritonitis retrocaecale	}	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 550 ist wie folgt vorgesehen:

- 550.0 Ohne Peritonitis  
550.1 Mit Peritonitis, Perforation oder Ruptur

**551 Blinddarmentzündung ohne nähere Angabe**

Appendicitis	}	o. n. A.
Blinddarmentzündung		
Typhlitis	}	
Wurmfortsatzentzündung		

**552 Sonstige Blinddarmentzündung**

Appendicitis	} chronische	Appendix, Hyperplasie
Blinddarmentzündung		Wurmfortsatz, Hyperplasie
Epityphlitis		neurogene
Typhlitis		recidivierende
Wurmfortsatzentzündung		

**553 Sonstige Krankheiten des Blinddarms**

Appendix, Blinddarm, Wurmfortsatz:	Appendix, Blinddarm, Wurmfortsatz:
Divertikel	Kotstein
Fistel	Mucocele
Kolik	Verwachsung

**560, 561 Eingeweidebrüche****560 Eingeweidebruch ohne Einklemmung**

einschl.: Angeborener oder erworbener Eingeweidebruch

Bauchnarbenbruch	}	Hernia, Hernie:	}
Bruch, Eingeweidebruch:		ischiadica	
Appendix	} ohne Angabe von: „Darm- verschluss, Ein- klemmung, Gangrän oder Strangulation“	labialis	} ohne Angabe von: „Darm- verschluss, Ein- klemmung, Gangrän oder Strangulation“
Bauchwand		Linea alba	
Darm		Linea semilunaris Spigelii	
Darmwand		lumbalis	
Hoden		obturatoria	
Nabel		pectinea	
Nabelring		perinealis	
Nabelstrang		peritonealis	
Netz		perivesicalis	
Schenkel		pudenda	
o. n. A.		retrocaecalis	
Cloquet'sche Hernie		retroperitonealis	
Cooper'sche Hernie		retrovesicalis	
Enterocoele		scrotalis	
Epiplocele		testicularis	
Exomphalus		umbilicalis	
Fettbruch		vaginalis	
Gleitbruch		ventralis	
Hidrocoele		o. n. A.	
Hernia, Hernie:		Herniensack:	
abdominalis	Entzündung		
adiposa	Ruptur		
anuli umbilicalis	Verwachsung		
Appendix	Hesselbach'sche Hernie		
Bauchwand	Hiatushernie		
cruralis	Leistenbruch, -hernie:		
Darm	direkter		
diaphragmatica	doppelseitiger		
duodenojejunalis	indirekter		
encystica	unvollkommener		
epigastrische	Littre'sche Hernie		
epiploica	Omphalocele		
femoralis	Richter'sche Hernie		
funicularis	Rieux'sche Hernie		
inguinalis	Sarkocele		
innere	Treitz'sche Hernie		
interparietalis	Zwerchfellhernie		
interstitialis			
intraabdominalis			

noch: **560**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 560 ist wie folgt vorgesehen:

- 560.0 Leistenbruch
- 560.1 Schenkelhernie
- 560.2 Nabelhernie
- 560.3 Bauchwandhernie
- 560.4 Sonstige näher bez. Sitzes
- 560.5 N. n. bez. Sitzes

**561 Eingeweidebruch mit Einklemmung**

Alle unter Pos.-Nr. 560 (Eingeweidebruch ohne Einklemmung) aufgeführten Krankheiten mit der Angabe:

Darmverschluss	Inkarzeration
Einklemmung	irreponibel
Gangrän	Strangulation
Ileus	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 561 ist wie folgt vorgesehen:

- 561.0 Leistenbruch
- 561.1 Schenkelhernie
- 561.2 Nabelhernie
- 561.3 Bauchwandhernie
- 561.4 Sonstige näher bez. Sitzes
- 561.5 N. n. bez. Sitzes

**570—578 Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells****570 Darmverschluss ohne Angabe eines Eingeweidebruches**ausschl.: Darmverschluss als Folge eines Eingeweidebruches 561  
Bauchfellverwachsung ohne Darmverschluss 577

Darm:	Ileus (durch):
Brand mit Darmverschluss	atonischer
Einklemmung	dynamischer
Einschiebung	Gallensteine
Gangrän mit Darmverschluss	mechanischer
Infarkt	Obturations-
Lähmung	Okklusions-
Nekrose mit Darmverschluss	paralytischer
Stein	spastischer
Stenose	Strangulations-
Strangulation	Intussusception
Striktur	Invagination
Thrombose	Koterbrechen
Verschlingung	Kotstauung
Verschluss	Mesenterium, Gekröse:
Verwachsung mit Darmverschluss	Embolie
Enterolith	Gangrän mit Darmverschluss
Enterostenose	Infarkt
	Venenthrombose
	Netzgangrän mit Darmverschluss
	Omentumgangrän mit Darmverschluss
	Volvulus

noch: 570

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 570 ist wie folgt vorgesehen:

- 570.0 Invagination
- 570.1 Paralytischer Ileus
- 570.2 Mesenterialer Infarkt
- 570.3 Volvulus
- 570.4 Darmobturation
- 570.5 Sonstige

**571****Akuter Darmkatarrh der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber**

ausschl.: Salmonella-Infektionen	041, 042
Enteritis, bakterielle	042
Dysenterie (Ruhr)	045—048
Colitis ulcerosa	572
Enteritis, chronische	572
Diarrhoe der Neugeborenen — 4 W.	764

Im Gegensatz zur Internationalen Ausführlichen Systematik ist die Diarrhoe o. n. A. für den deutschen Gebrauch unter Pos.-Nr. 571 einzuordnen (Internationale Ausführliche Systematik: Pos.-Nr. 785)

Brechdurchfall 4 W. +  
Cholera nostras 4 W. +

Colitis 4 W. +:  
hämorrhagische  
infektiöse  
septische  
o. n. A.

Darm 4 W. +:  
Entzündung  
Katarrh

Diarrhoe, Durchfall 4 W. +:  
akute  
ansteckende  
choleraartige  
epidemische  
katarrhalische  
parenterale  
Sommer-  
übertragbare  
o. n. A.

Dickdarm 4 W. +:  
Entzündung  
Katarrh

Dünndarm 4 W. +:  
Entzündung  
Katarrh

**572****Chronischer Darmkatarrh und Colitis ulcerosa**

ausschl.: Amoebeninfektionen 046

Colitis:  
chronische  
gravis  
regionale  
ulceröse  
Crohn'sche Krankheit  
Diverticulitis:  
Darm

Diverticulitis:  
Dickdarm  
Dünndarm  
Duodenum  
Magen  
Mastdarm  
Rektum  
Zwölffingerdarm

Enteritis 4 W. + (durch):  
hämorrhagische  
membranöse  
Streptokokken  
o. n. A.

Enterocolitis 4 W. +  
Gärungsdyspepsie 4 W. +  
Gastrocolitis 4 W. +  
Gastroenteritis 4 W. +:

akute  
hämorrhagische  
katarrhalische  
septische  
toxische

Ileitis 4 W. +  
Ileocolitis 4 W. +  
Ileum 4 W. +:

Entzündung  
Katarrh

Jejunitis 4 W. +  
Jejunumkatarrh 4 W. +  
Magendarmkatarrh 4 W. +  
Sigmoiditis 4 W. +

noch: 572

Enteritis:  
chronische  
regionale  
ulceröse

Enterocolitis:  
chronische  
ulceröse  
Ileitis:  
chronische  
terminalis

**573****Funktionelle Darmkrankheiten**

ausschl.: Psychogene Colitis 316

After, Anus:  
Krampf  
Analspasmen  
Colica mucosa  
Colitis:  
membranacea  
mucosa  
Colon:  
Reizung  
Spasmus  
Darm:  
Atonie  
Krampf

Darm:  
Spasmus  
Verstopfung o. n. A.  
Enterospasmus  
Mastdarm:  
Krampf  
Spasmus  
Obstipation o. n. A.  
Spasmus des M. sphincter ani  
Stuhlverhaltung  
Stuhlverstopfung  
Verstopfung o. n. A.  
Sonstige funktionelle Darmstörungen

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 573 ist wie folgt vorgesehen:

- 573.0 Obstipation
- 573.1 Colitis mucosa
- 573.2 Spasmus des Colon
- 573.3 Sonstige

**574****Analfissur und Analfistel**

After, Anus:  
Fissur  
Fistel  
Riß, nichttraumatischer  
Schrunde

Fissura ani  
Fistel, anale

**575****Periproktische Abszesse**

Abszeß:  
Anus  
ischiorektaler  
pararektaler  
perianaler

Abszeß:  
periproktischer  
perirektaler  
Fistel, ischiorektale

**576****Bauchfellentzündung**

ausschl.: Peritonealtuberkulose	011
Blinddarmrentzündung mit Peritonitis	550
Pelveoperitonitis bei Frauen	626
Peritonitis (in, bei):	
Schwangerschaft	645
Fehlgeburt	651
Wochenbett	681

Abszeß:  
Bauchfell  
Bauchhöhle  
Gekröse  
Mesenterium  
Netz

Abzeß:  
Omentum  
peritonealer  
retrocaecaler  
retroperitonealer  
subdiaphragmatischer

noch: 576

Abzeß:  
 subhepatischer  
 subphrenischer  
 Epiplöitis  
 Mesenteriiitis, Gekröseentzündung  
 Omentitis, Netzentzündung  
 Pelveoperitonitis bei Männern  
 Perforationsperitonitis  
 Peritonitis (Bauchfellentzündung)  
 (mit, durch):  
 adhaesiva  
 akute  
 allgemeine (akut)  
 deformans  
 diaphragmatica  
 diffuse  
 eitrig  
 Erguß

Peritonitis (Bauchfellentzündung)  
 (mit, durch):  
 exsudative  
 fibrinöse (akut)  
 örtliche (akut)  
 phlegmonöse  
 Pneumokokken  
 primäre (akut)  
 septische  
 serofibrinöse  
 Staphylokokken  
 Streptokokken  
 subdiaphragmatische  
 subphrenische  
 Verwachsungen  
 Pyopneumothorax, subphrenischer  
 Schloffer'sche Tumoren

**577 Bauchfellverwachsungen**

ausschl.: Adhäsion bei Darmverschluss 570

Adhäsionsbänder  
 Verwachsung, Adhäsion:  
 Bauchfell (postoperativ)  
 Bauchinnenwand  
 Bauchwand  
 Beckeneingeweide  
 Darm  
 Eingeweide

Verwachsung, Adhäsion:  
 Gekröse  
 Magen  
 Mesenterium  
 Netz  
 Pelvis  
 Peritoneum  
 Zwerchfell

**578 Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells**

ausschl.: Rektumstriktur nach Lymphogranuloma inguinale 037  
 Hirschsprung'sche Krankheit 756

After, Anus:  
 Blutung  
 Cyste  
 Entzündung  
 Geschwür  
 Infektion  
 Muskeler schlaffung  
 Prolaps  
 Stenose  
 Striktur  
 Vorfall  
 Anus praeter  
 Colon:  
 Abszeß  
 Blutung  
 Cyste  
 Gangrän ohne Darmverschluss  
 Darm:  
 Abszeß  
 Atrophie  
 Autointoxikation  
 Blutung  
 Brand o. n. A.  
 Cyste  
 Fistel

Darm:  
 Gangrän ohne Darmverschluss  
 Geschwür  
 Perforation o. n. A.  
 Phlegmone  
 Senkung  
 Toxämie  
 Eingeweidesenkung  
 Enteritis necroticans  
 Enteroptose  
 Fettnekrose, peritoneale  
 Fistel:  
 caecosigmoidale  
 ileorektale  
 perineorektale  
 perirektale  
 rektale  
 Kotabszeß  
 Kotfistel:  
 Abszeß  
 Geschwür  
 o. n. A.  
 Kotgeschwür

noch: 578

Mastdarm, Rektum:  
 Abszeß  
 Blutung  
 Cyste  
 Entzündung  
 Fistel  
 Gangrän  
 Geschwür  
 Infektion  
 Katarrh  
 Prolaps  
 Stenose  
 Striktur  
 Verengung  
 Vorfall  
 Megacolon  
 Mesenterium, Gekröse:  
 Cyste  
 Gangrän ohne Darmverschluss

Netzgangrän ohne Darmverschluss  
 Paraproktitis  
 Pericolitis  
 Periproktitis  
 Perisigmoiditis  
 Peritoneum:  
 Fettnekrose  
 Peritonitis, chronische (mit Erguß)  
 Polyserositis (peritoneale)  
 Proktitis:  
 gangränöse  
 ulceröse  
 o. n. A.  
 Rektocele bei Männern  
 Toxämie, gastrointestinale  
 Ulcus intestini

**580—587 Krankheiten der Leber, der Gallenblase und der Bauchspeicheldrüse****580 Akute und subakute gelbe Leberatrophie**

ausschl.: Leberatrophie (in, bei):  
 Schwangerschaft 642  
 Fehlgeburt 652  
 Wochenbett 686  
 Ikterus gravis der Neugeborenen 770

Gelbsucht, bösartige  
 Hepatitis, bösartige  
 Ikterus:  
 bösartiger  
 gravis  
 Leberatrophie, gelbe:  
 akute  
 subakute

Leberdegeneration:  
 akute  
 subakute  
 Leberdystrophie:  
 akute  
 subakute  
 Lebernekrose:  
 akute  
 subakute

**581 Lebercirrhose**

Alkoholismus mit Lebercirrhose  
 Cirrhose:  
 cholangitische  
 cholostatische  
 Hanot'sche Lebercirrhose  
 Hepatitis, Leberentzündung:  
 chronische  
 fibröse (chronisch)  
 hypertrophische (chronisch)  
 interstitielle (chronisch)  
 Laennec'sche Lebercirrhose  
 Lebercirrhose:  
 alkoholische  
 angeborene  
 atrophische  
 biliäre

Lebercirrhose:  
 bösartige  
 grobknotige  
 hypertrophische  
 interstitielle  
 chronische  
 o. n. A.  
 splenomegale  
 o. n. A.  
 Leberdegeneration, fettige  
 Leberhypertrophie, chronische  
 Leberverfettung  
 Leberverhärtung, cirrhotische  
 Pigmentcirrhose der Leber  
 Säuerleber  
 Schrumpfleber

noch: **581**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 581 ist wie folgt vorgesehen:

581.0 Ohne Angabe von Alkoholismus

581.1 Mit Angabe von Alkoholismus

**582 Eitrige Leberentzündung und Leberabszeß**

ausschl.: Leberabszeß durch Amöben 046

Hepatitis (Leberentzündung):	Pfortader:
apostematosa	Phlebitis
eitrige (diffus)	Pyämie
Leberabszeß	Thrombophlebitis
	Pylephlebitis

**583 Sonstige Krankheiten der Leber**

ausschl.: Leberamyloidose 289  
 Glykogenspeicherkrankheit 289  
 Cystenleber, angeborene 756  
 Lebervergrößerung o. n. A. 785

Budd-Chiari'sches Syndrom	Muskatnußleber
Hepatitis (Leberentzündung):	Perihepatitis:
fibröse, akute	akute
hypertrophische, akute	o. n. A.
interstitielle, akute	Pfortader:
o. n. A.	Entzündung
Hepatoptose	Hochdruck
Hepatosse (toxisch)	Stauung
Leber:	Thrombose
Atrophie, chronische	Verschluß
Cyste	Safranleber
Degeneration o. n. A.	Thrombophlebitis hepatica obliterans
Infarkt	Zuckergußleber
Senkung	
Stauung (chronisch)	
Thrombose	

**584 Gallensteinleiden**

Cholelithiasis	Gallensteinkolik (rezidivierend)
Gallensteine in:	Gallensteinleiden
Gallenblase	Alle unter Pos.-Nrn. 585 und 586 aufgeführten Krankheiten mit dem Zusatz „Gallensteine“
Gallengängen	
Leber	

**585 Gallenblasenentzündung**

ausschl.: Gallenblasenentzündung mit Gallensteinen 584

Abszeß, pericholecystischer	Gallenblase:
Angiocholecystitis	Abszeß
Angiocholitis	Empyem
Cholangitis	Gangrän
Cholecystitis, Gallenblasenentzündung:	Gallenblasen-Gallengangsentzündung
eitrig	Gallengangsentzündung:
gangränöse	eitrig
infektiöse	infektiöse
katarrhalische	katarrhalische
o. n. A.	o. n. A.
Cholecystopathie	Pericholecystitis
Choledochitis (eitrig)	

**586 Sonstige Krankheiten der Gallenblase und Gallengänge**

ausschl.: Gallensteinleiden 584  
 Gallenblasenentzündung 585

Acholie	Gallenblase:
Cholecystektomie	Perforation
Cholecystotomie	Schrumpfung
Choledochus:	Torsion
Fistel	Verwachsung
Verengerung	Gallengang:
Verschluß	Cyste
Cholesterinablagerung in der Gallenblase	Dilatation
Dyskinesien der Gallenwege	Fistel
Gallenblase:	Geschwür
Dilatation	Striktur
Fistel	Verengerung
Geschwür	Verschluß
Hydrops	Verwachsung
Hypertrophie	Okklusionsikterus
Mucocoele	Spasmus des Sphinkter Oddi

**587 Krankheiten der Bauchspeicheldrüse**

ausschl.: Diabetes mellitus 260  
 Inselzelltumor des Pankreas 270

Achylia pancreatica	Pankreasapoplexie
Bauchspeicheldrüse, Pankreas:	Pankreasfibrose
Abszeß	Pankreatitis:
Atrophie	akute
Cirrhose	chronische
Cyste	eitrig
Cystofibrose	fibrosa cystica
Entzündung	hämorrhagische
akute	interstitielle
chronische	o. n. A.
eitrig	Ranula pancreatica
hämorrhagische	
interstitielle	
o. n. A.	
Nekrose	
akute	
fettige	
infektiöse	
septische	
o. n. A.	
Stein	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 587 ist wie folgt vorgesehen:

587.0 Akute Pankreatitis

587.1 Chronische Pankreatitis

587.2 Sonstige Krankheiten des Pankreas

**X. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane**

**590—594 Nephritis und Nephrose**

Alle Krankheiten unter Pos.-Nrn. 590—593 — nicht die Pos.-Nr. 594! — mit und ohne Angabe von „Bluthochdruck“

**590 Akute Nephritis**

ausschl.: Schwangerschaftsnephritis 642

Albuminurie	}	akute	Herdnephritis	}	akute
Bright'sche Krankheit			Nephritis, Nierenentzündung:		
Ellis'sche Nephritis Typ I			diffuse		
Glomerulonephritis			epitheliale		
Glomerulonephritis:			exsudative		
diffuse			hämorrhagische		
hämorrhagische			interstitielle		
o. n. A.			katarrhalische		
			o. n. A.		

**591 Subakute Nephritis und Nephrose**

ausschl.: Schwangerschaftsnephrose 642

Albuminurie	}	subakute	Lipoidnephrose	}
Bright'sche Krankheit			Nephritis, Nierenentzündung:	
Glomerulonephritis			nekrotische	
Nephritis, Nierenentzündung:			nephrotische	
diffuse			parenchymatöse	
interstitielle			tubuläre	
exsudative			Nephrose:	
glomeruläre			nekrotische	
interstitielle			tubuläre	
o. n. A.			o. n. A.	
Nierenerkrankung		Niere, große weiße		
Ellis'sche Nephritis Typ II		Ödem, nephrogenes		
Glomerulonephrose		Syndrom, nephrotisches		
Hydrops, renaler		Tubulusnephrose		

**592 Chronische Nephritis**

einschl.: Folgezustände einer akuten Nephritis

ausschl.: Nephrosklerose 442, 446

Chron. Nephritis als Spätfolge einer	}	chro- nische	Nephritis, Nierenentzündung:	}	chro- nische
allgemeinen Arteriosklerose			interstitielle		
450			katarrhalische		
Urämie (bei, im):			o. n. A.		
Fehlgeburt			Nephrocirrhose, sekundäre		
652			Niere, kleine weiße		
Wochenbett			Schrumpfniere:		
685			nephritische		
extrarenale			sekundäre		
788			weiße		
o. n. A.					
792					
Koma, urämisches					
792					

Albuminurie	}
Bright'sche Krankheit	
Ellis'sche Nephritis Typ I	
Glomerulonephritis:	
diffuse	
o. n. A.	
Nephritis, Nierenentzündung:	
diffuse	
epitheliale	
exsudative	
hämorrhagische	

**593 Sonstige Formen der Nephritis**

ausschl.: Schwangerschaftsnephritis 642  
Albuminurie o. n. A. 789

Bright'sche Krankheit	}	nicht als akut, subakut oder chronisch bezeichnet
Nephritis, Nierenentzündung:		
diffuse		
exsudative		
glomeruläre		
o. n. A.		
Nierenerkrankung		

**594 Sonstige degenerative Nierenkrankheiten**

ausschl.: Nephrosklerose 442, 446  
Interstitielle Nephritis als Spätfolge einer  
Allgemeinen Arteriosklerose 450

Infantilismus, renaler	Nierendegeneration
Nanosomia renalis	Osteodystrophie, renale
Nephritis, interstitielle o. n. A.	Schrumpfniere o. n. A.
Nephrocirrhose	Zwergwuchs, renaler
Nierenatrophie	

**600—609 Sonstige Krankheiten der Harnorgane**

Ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten

**600 Infektiöse Nierenkrankheiten**

ausschl.: Infektiöse Nierenkrankheiten mit Steinen 602

Infektiöse Nierenkrankheiten (in, bei):  
Schwangerschaft 640  
Fehlgeburt 651  
Wochenbett 680

Abszeß:	Paranephritis:
nephritischer	eitrige
Niere	o. n. A.
paranephritischer	Perinephritis:
pararenaler	eitrige
perinephritischer	o. n. A.
perirenaler	Pyelitis, Nierenbeckenentzündung:
renal	cystica
Cystopyelitis	eitrige
Hydropyonephrose	o. n. A.
Karbunkel der Niere	Pyelocystitis
Nephritis, Nierenentzündung:	Pyelonephritis:
aszendierende	eitrige
aufsteigende	o. n. A.
eitrige	Pyelonephrose
infektiöse	Pyonephrose
septische	Rückstauungspyelitis

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 600 ist wie folgt vorgesehen:

- 600.0 Pyelitis, Pyelocystitis, Pyelonephritis
- 600.1 Abszeß der Niere und des umgebenden Bindegewebes
- 600.2 Sonstige

**601 Hydronephrose**

Hydronephrose (Sackniere):	Hydronephrose (Sackniere):
atrophische	sekundäre
infizierte	o. n. A.
intermittierende	Schrumpfniere, hydronephrotische
primäre	

**602 Nieren- und Harnleitersteinleiden**

Anurie durch Nieren- bzw. Harnleitersteine	Nierensteinkolik	} mit Nieren- steinen
Harnleiter, Ureter:	Nierensteinleiden	
Kolik	Pyelitis (Nierenbeckenentzündung)	
Steinleiden	Pyelonephritis	
Verschluß durch Steine	Pyonephrose	
Nephrolithiasis	Uretersteinleiden	
Nierenbeckensteinleiden		

**603 Sonstige Krankheiten der Niere und des Ureters**

Embolie der Niere	Niere(n):
Harnleiter, Ureter:	Infarkt
Blockade	Nekrose
Bruch	Ruptur, nichttraumatische
Entzündung	Senkung
Erweiterung	Torsion
Hernie	Venenthrombose
Hypertrophie	Verschluß
Knickung	Nierenblockade
Stenose	Nierenleiden, organisches o. n. A.
Striktur	Nierenptose
Torsion	Nierenrinde, Nekrose
Verengung	Ren mobilis
Verschluß	Riesenharnleiter
Megaureter	Ureteritis:
Nephropathie o. n. A.	cystica
Nephroptose	o. n. A.
Niere(n):	Ureterocele
Embolie	Wanderniere
Hypertrophie	

**604 Steine in sonstigen Harnorganen**

Anurie durch Harnblasensteine	Harnröhrenkolik
Cystolithiasis	Steine in der Harnröhre
Harnblasensteinleiden	

**605 Harnblasenentzündung**

Abszeß:	Cystitis (Harnblaseninnenhautentzündung):
Harnblase	hämorrhagische
retrovesikaler	interstitielle
Cystitis (Harnblaseninnenhautentzündung):	katarrhalische
akute	pseudomembranöse
bakterielle	septische
chronische	subakute
cystica	submuköse
diffuse	ulceröse
eitrige	verschorfende
gangränöse	

noch: **605**

Harnblase:	Harnblase:
Brand	Katarrh
Entzündung	akuter
akute	chronischer
chronische	o. n. A.
o. n. A.	Vereiterung
Gangrän	Paracystitis
Infektion	Pericystitis
	Phlegmone, paravesikale
	Pyocystitis

**606 Sonstige Krankheiten der Harnblase**

ausschl.: Prolaps weibl. Harn- und Geschlechtsorgane 631

Balkenblase	Harnblase:
Cystocele bei Männern	Erweiterung
Diverticulitis:	Geschwür
Harnblase	Hernie bei Männern
vesicae	Hypertrophie
Fistel:	Lähmung
Cervix-Harnblase	Nekrose (aseptisch)
Darm-Harnblase	Prolaps bei Männern
Gebärmutter-Harnblase	Ruptur, nichttraumatische
Harnblase (suprapubisch)	Spasmus
Harnblase-Harnleiter	Verwachsung
Harnblase-Mastdarm	Harninfiltration
Harnblase-Scheide	Harnphlegmone
Harnblase:	Hunner'sches Geschwür
Adhäsion	Paresis vesicae
Atonie	Schrumpfbilase
Blutung	Trabekelblase
Bruch bei Männern	Urinphlegmone
Divertikel	Urosepsis

**607 Harnröhrentzündung, nichtvenerische**

Abszeß:	Harnröhre, Urethra:
Cowper'sche Drüsen	Entzündung
Littre'sche Drüsen	Geschwür
paraurethraler	Karbunkel
paraurethrale Gänge	Katarrh
periurethrale Gänge	Urethritis:
Adenitis, Skene'sche Drüse	nichtvenerische
Cowperitis	unspezifische
Entzündung:	o. n. A.
Cowper'sche Drüsen	
Skene'sche Gänge	

**608 Harnröhrenstriktur**

Striktur:
Harnröhre(n)
Gang
hintere
spastische
vordere



**609 Sonstige Krankheiten der Harnröhre**

<b>Abszeß:</b>	<b>Harnröhre, Urethra:</b>
Damm	Blutung
periurethraler	Ruptur, nichttraumatische
Caruncula urethrae	Sphinkterkrampf
Diverticulitis, Divertikulose:	Stenose (nichtvenerisch)
Harnröhre	Striktur (nichtvenerisch)
urethrae	Ulcus
Falscher Weg, Urethra	Verengung (nichtvenerisch)
Fistel:	Verschluß
Damm	Periurethritis
Harnröhre, rektourethrale	Phlegmone, Harnröhre
Urethra- Scheide	Urethrocele bei Männern

**610—617 Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane**

Ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten

**610 Prostatahypertrophie**

<b>Prostata, Vorsteherdrüse:</b>	<b>Prostata, Vorsteherdrüse:</b>
Adenom (gutartig)	Hypertrophie (gutartig)
Cyste	Leiomyom
Fibroadenom	Myoadenom
Fibrom	Myom
Geschwulst	Rhabdomyom
gutartige	Vergrößerung (gutartig)
unbekannter Charakter	Verschluß

**611 Prostatitis**

<b>Periprostatitis</b>	<b>Prostatacystitis</b>
<b>Prostata, Vorsteherdrüse:</b>	<b>Prostatitis, Vorsteherdrüsenentzündung:</b>
Abszeß	eitrige
Eiterung	o. n. A.
Entzündung	
Infektion	

**612 Sonstige Krankheiten der Prostata**

<b>Corpora amylacea in der Prostata</b>	<b>Prostata, Vorsteherdrüse:</b>
<b>Kongestionen in der Prostata</b>	Geschwür
Phlebitis, periprostatistische	Hämatom
Phlegmone, periprostatistische	Hämorrhagie
<b>Prostata, Vorsteherdrüse:</b>	Stauung
Atrophie	Steinleiden
Blutung	Striktur
	Schnupftabakprostata

**613 Hydrocele**

<b>Hydrocele:</b>	<b>Hydrocele:</b>
chylosa	Samenstrang
communicans	tunica vaginalis testis
Hoden	vaginalis testis
infizierte	

**614 Hoden- und Nebenhodenentzündung**

ausschl.: Mumpsorchitis 089

<b>Epididymitis</b>	<b>Orchitis:</b>
<b>Hoden, Testis:</b>	eitrige
Abszeß	o. n. A.
Entzündung, eitrige	Periepididymitis
Infektion	Periorchitis:
<b>Nebenhoden, Epididymis:</b>	chronica serosa
Abszeß	o. n. A.
Entzündung (nichtvenerisch)	

**615 Vorhauthypertrophie und Phimose**

<b>Paraphimose (angeboren)</b>	<b>Vorhaut:</b>
<b>Phimose (angeboren)</b>	Hypertrophie
	Verengung

**616 Männliche Sterilität**

(Diese Pos.-Nr. darf nur bei fehlender Angabe der primären Ursache benutzt werden; andernfalls wird die für die primäre Ursache gültige Pos.-Nr. verwendet.)

<b>Aspermie</b>	<b>Oligospermie</b>
<b>Azoospermie</b>	<b>Sterilität, männliche</b>
<b>Nekrospermie</b>	<b>Unfruchtbarkeit, männliche</b>

**617 Sonstige Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane**

ausschl.: Chylocele durch Filarien 127

<b>Abknickung des erigierten Penis (nicht-venerisch)</b>	<b>Hoden, Testis:</b>
<b>Balanitis, Eichelentzündung</b>	Hämatom
<b>Balanolithiasis</b>	Hypertrophie
<b>Blutbruch</b>	Nekrose
<b>Cavernitis (Penis)</b>	Thrombose
<b>Chylocele</b>	Torsion
<b>Corpus cavernosum:</b>	<b>Hodensack, Skrotum:</b>
Abszeß	Abszeß
Atrophie	Atrophie
Entzündung	Blutung
Geschwür	Elephantiasis (nicht durch Filarien)
Hämatom	Entzündung
Hypertrophie	Furunkel
Ruptur	Gangrän
Thrombose	Geschwür
<b>Eicheltripper</b>	Hämatom
<b>Funiculitis</b>	Hypertrophie
<b>Furunkel der männl. Geschlechtsorgane</b>	Infektion
<b>Hämatocoele</b>	Nekrose
<b>Haematoma intravaginale</b>	Ödem
<b>Haematoma tunicae vaginalis</b>	Phlegmone
<b>Hoden, Testis:</b>	Thrombose
Atrophie	<b>Impotenz organ. Ursprungs o. n. A.</b>
Blutung	Induratio penis plastica
Einklemmung	Karunkel der männl. Geschlechtsorgane
Gangrän	Nebenhoden-, Epididymis- Atrophie
Geschwür	

noch: **617**

- Penis:**  
 Abszeß  
 Atrophie  
 Blutung  
 Entzündung  
 Furunkel  
 Gangrän  
 Geschwür  
 Hämatom  
 Hypertrophie  
 Infektion  
 Ödem  
 Phlegmone  
 Thrombose (Corpora cavernosa)  
 Torsion  
 Posthitis  
 Präputialsteine  
 Praeputium, Entzündung (nichtvenerisch)  
**Samenblase:**  
 Abszeß  
 Atrophie  
 Blutung  
 Entzündung  
 Geschwür  
 Hämatom  
 Infektion  
 Thrombose  
**Samenbruch**  
**Samenleiter:**  
 Abszeß  
 Atrophie  
 Blutung

- Samenleiter:**  
 Entzündung  
 Geschwür  
 Hämatom  
 Infektion  
 Striktur  
 Thrombose  
**Samenstrang:**  
 Abszeß  
 Atrophie  
 Blutung  
 Entzündung  
 Geschwür  
 Hämatom  
 Infektion  
 Striktur  
 Thrombose  
 Torsion  
 Smegmalithiasis  
 Spermatocoele  
 Spermatocystitis  
 Spermatorrhoe  
**Tunica vaginalis:**  
 Abszeß  
 Entzündung  
 Geschwür  
 Hämatom  
 Thrombose  
**Vorhaut:**  
 Entzündung (nichtvenerisch)  
 Infektion

**620—626 Krankheiten der Brustdrüse, Eierstöcke, Eileiter und Parametrien**

Ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten sowie Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Fehlgeburt, Entbindung und im Wochenbett

**620 Chronische, cystische Erkrankungen der Brustdrüse**

einschl.: Krankheiten der Brustdrüse bei Männern

- Brustdrüse, Mamma:**  
 Cyste  
 Erkrankung, chronische, cystische  
 Galaktocele
- Mastitis:**  
 chronica cystica  
 chronische  
 cystische
- Mastopathia:**  
 chronica cystica  
 oestrogenica

**621 Sonstige Krankheiten der Brustdrüse**

einschl.: Krankheiten der Brustdrüse bei Männern  
 ausschl.: Mastitis im Wochenbett 689

- Brustdrüse, Mamma:**  
 Abszeß  
 Atrophie  
 Entzündung (akut) (eitrig)
- Brustdrüse, Mamma:**  
 Erkrankung o. n. A.  
 Fettnekrose  
 Fibrose

noch: **621**

- Brustdrüse, Mamma:**  
 Fistel  
 Hypertrophie  
 Induration  
 Infektion  
 Nekrose  
 Phlegmone  
 Vereiterung  
 Verhärtung
- Brustwarze:**  
 Abszeß  
 Atrophie  
 Cyste  
 Entzündung  
 Erkrankung
- Brustwarze:**  
 Fissur  
 Hypertrophie  
 Krampf  
 Rhagaden  
 Spasmus
- Gynäkomastie**  
 Hängebrust  
 Mamma pendulans  
**Mastitis:**  
 akute  
 eitrig  
 interstitielle  
 phlegmonöse  
 o. n. A.  
**Mastoptose**  
 Milkcyste  
 Pubertätsmastitis  
 Stauungsmastitis  
 Thelitis

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 621 ist wie folgt vorgesehen:

- 621.0 Akute Mastitis außerhalb der Laktation
- 621.1 Hypertrophie der Brust
- 621.2 Sonstige

**622 Akute Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke**

- |   |   |        |
|---|---|--------|
| <b>Abszeß:</b><br>ovariärer<br>tuboovariärer  | Oophoritis<br>Ovariitis<br>Perioophoritis               | } akut |
| <b>Adnexentzündung, Adnexitis:</b><br>akute<br>eitrig                                   | Perisalpingitis<br>Pyosalpinx<br>Pyovar                 |        |
| <b>Eierstock, Ovarium:</b><br>Abszeß<br>Entzündung, akute                               | Salpingitis<br>Salpingo-Oophoritis<br>Tuboovarialabszeß |        |
| <b>Eileiter, Tuba uterina:</b><br>Abszeß<br>Entzündung, akute<br>Endosalpingitis, akute |   |        |

**623 Chronische Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke**

Alle unter Pos.-Nr. 622 aufgeführten Krankheiten mit dem Zusatz „chronisch“

**624 Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke ohne nähere Angabe**

Alle unter Pos.-Nr. 622 aufgeführten Krankheiten ohne Angabe, ob „akut“ oder „chronisch“

**625 Sonstige Krankheiten der Eileiter und Eierstöcke**

Corpus albicans-Cyste	Eileiter, Tuba uterina:
Corpus luteum:	Atrophie
Cyste	Blutung
Hämatom	Bruch
Cyste des Graaf'schen Follikels	Hernie
Eierstock, Ovarium:	Hydrops
Atrophie	Ruptur
Blutung	Torsion
Bruch	Follikelcyste
Hernie	Follikelhämatom
Involution, senile	Follikelpersistenz (Ovarium)
Prolaps	Hämatosalpinx
Ruptur	Hämovarrium
Torsion	Hydrops folliculi Graafi
	Hydrosalpinx
	Luteumcyste
	Tuboovarialcyste, entzündliche

**626 Krankheiten des Parametriums und Beckenperitoneums**

Abszeß:	Metroperitonitis
metrischer	Parametritis
parametrischer	Paraproktitis
periuteriner	Pelvipерitonitis
retrouteriner	Perimetritis
Becken:	Phlegmone:
Abszeß	parametrische
Entzündung	perimetrische
Phlegmone	periuterine
Douglasabszeß	retrouterine
Fistel, abdomino-uterine	
Ligamentum latum:	
Abszeß	
Entzündung	
Phlegmone	

**630—637 Krankheiten der Gebärmutter und sonstiger weiblicher Geschlechtsorgane**

Ausgenommen: Syphilis, Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten sowie Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Fehlgeburt und im Wochenbett

**630 Entzündungen der Gebärmutter, Scheide und Vulva**

Abszeß, paravaginaler	Cervix uteri, Gebärmutterhals:
Ausfluß, vaginaler, durch Trichomonaden	Infektion (Trichomonaden)
Bartholini'sche Drüse:	Katarrh (Trichomonaden)
Abszeß	Endocervicitis
Entzündung	Endometritis:
Infektion	cervicis uteri
Bartholinitis	eitrig
Cervix uteri, Gebärmutterhals:	septische
Abszeß	o. n. A.
Entzündung (Trichomonaden)	Fluor, vaginaler, durch Trichomonaden
Erosion	Furunkel der weibl. Geschlechtsorgane

**noch: 630**

Gebärmutter, Uterus:	Schamlippe:
Abszeß	Abszeß
Entzündung	Bindegewebsentzündung
eitrig	Entzündung
septische	Infektion
o. n. A.	Scheide, Vagina:
Infektion	Abszeß
Karbunkel der weibl. Geschlechtsorgane	Entzündung (Trichomonaden)
Kolpitis	Fluor (Trichomonaden)
Kolpocystitis	Infektion (Trichomonaden)
Leukorrhoe durch Trichomonaden	Katarrh
Metritis:	Trichomonadeninfektion der weibl. Geschlechtsorgane
akute	Vaginitis (Trichomonaden)
chronische	Vulva:
eitrig	Abszeß
septische	Bindegewebsentzündung
o. n. A.	Entzündung
Myometritis	Furunkel
Noma vulvae	Infektion
Parakolpitis	Karbunkel
Perikolpitis	Vulvitis (Trichomonaden)
Perivaginitis	Vulvovaginitis (Trichomonaden)
Pyokolpos	Weißfluß durch Trichomonaden
Pyometra	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 630 ist wie folgt vorgesehen:

- 630.0 Cervicitis
- 630.1 Sonstige entzündliche Erkrankungen der Gebärmutter
- 630.2 Scheiden- und Vulvaentzündung

**631 Gebärmutter- und Scheidenvorfall**

Cystocele bei Frauen	Proktocele bei Frauen
Descensus, Prolaps:	Retrocele bei Frauen
Beckenboden bei Frauen	Scheidensenkung
Cervix uteri	Urethrocele bei Frauen
Gebärmutter	
Gebärmutterhals	
Geschlechtsorgane bei Frauen	
Scheide, Vagina	
Uterus	

**632 Lageanomalien der Gebärmutter**

Gebärmutter, Uterus, Gebärmutterhals,	Lageveränderung:
Cervix:	Cervix uteri
Anteflexio	Gebärmutter
Anteversio	Gebärmutterhals
Dextroflexio	Uterus
Dextroversio	
Lateroflexio	
Lateroversio	
Retroflexio	
Retroversio	
Sinistreflexio	
Sinistroversio	



## XI. Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett

### 640—649 Komplikationen in der Schwangerschaft

Die unter den Pos.-Nrn. 640—649 aufgeführten Krankheiten gelten auch bei ihrer erstmaligen Feststellung während der Entbindung. Ausschließlich der unter Pos.-Nr. 649 aufgeführten Krankheiten können sie auch nach erfolgter Entbindung für die primäre Todesursachenstatistik benutzt werden, wenn die während der Schwangerschaft aufgetretene Erkrankung die Todesursache darstellte. Bei der Morbiditätsstatistik kann ein Fall, der bereits unter einer dieser Pos.-Nrn. eingereicht wurde, später unter einer der folgenden Pos.-Nrn. eingeordnet werden. Die endgültige Einordnung wird von der Art der erteilten Auskunft abhängen.

#### 640 Schwangerschaftspyelitis und Schwangerschaftspyelonephritis

Nierenbeckenentzündung  
Niereninfektion  
Pyelitis  
Pyelonephritis  
Pyonephritis  
Pyonephrose

} in der Schwangerschaft

**641 Sonstige Infektionen der Harn- und Geschlechtsorgane in der Schwangerschaft**

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

- |   |                                       |
|---|---------------------------------------|
| 622 Akute Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke      | } mit Angabe von<br>„Schwangerschaft“ |
| 623 Chronische Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke |                                       |
| 624 Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke o. n. A.   |                                       |
| 626 Krankheiten des Parametriums und Beckenperitoneums  |                                       |

**642 Schwangerschaftstoxikosen**

einschl.: Schwangerschaftstoxikose o. n. A.

ausschl.: Schwangerschaftstoxikose mit Beginn der  
Behandlung im Wochenbett 685, 686

- |                              |                          |
|------------------------------|--------------------------|
| Albuminurie (präeklampsisch) | } in der Schwangerschaft |
| Blutdrucksteigerung          |                          |
| Bluthochdruck                |                          |
| Chorea minor                 |                          |
| Eklampsie                    |                          |
| Emesis                       |                          |
| Erbrechen, unstillbares      |                          |
| Gelbsucht, bösartige         |                          |
| Gestose                      |                          |
| Hepatitis, bösartige         |                          |
| Hepatopathie                 |                          |
| Hochdruck                    |                          |
| Hyperemesis                  |                          |
| Hypertension                 |                          |
| Hypertonie                   |                          |
| Icterus gravis               |                          |
| Koma, eklamptisches          |                          |
| Krämpfe, eklamptische        |                          |
| Leberatrophy, akute gelbe    |                          |
| Lebernekrose (akut)          |                          |
| Nephritis, Nierenentzündung: |                          |
| eklamptische                 |                          |
| präeklampsische              |                          |
| Nephropathie                 |                          |
| Nephrose:                    |                          |
| eklamptische                 |                          |
| präeklampsische              |                          |
| Neuritis                     |                          |
| Nierenerkrankung             |                          |
| Ödem                         |                          |
| Präeklampsie                 |                          |
| Toxikose:                    |                          |
| eklamptische                 |                          |
| präeklampsische              |                          |
| Urämie, eklamptische         |                          |
| Ptyalismus gravidarum        |                          |
| Vomitus gravidarum           |                          |

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

- |                                     |                                    |
|-------------------------------------|------------------------------------|
| 590 Akute Nephritis                 | } mit Angabe von „Schwangerschaft“ |
| 591 Subakute Nephritis und Nephrose |                                    |
| 593 Sonstige Formen der Nephritis   |                                    |

noch: **642**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 642 ist wie folgt vorgesehen:

- |       |   |
|-------|---|
| 642.0 | In der Schwangerschaft auftretende Hypertonie         |
| 642.1 | In der Schwangerschaft auftretende Nierenerkrankungen |
| 642.2 | Präeklampsie in der Schwangerschaft                   |
| 642.3 | Eklampsie in der Schwangerschaft                      |
| 642.4 | Hyperemesis gravidarum                                |
| 642.5 | Sonstige  |

**643 Placenta praevia**

ausschl.: Placenta praevia bei Entbindung 670

- |                                    |                               |
|------------------------------------|-------------------------------|
| Blutung                            | } vor Entbindung festgestellt |
| Placenta, Plazenta (Mutterkuchen): |                               |
| falscher Sitz                      |                               |
| praevia                            |                               |
| centralis                          |                               |
| lateralis                          |                               |
| marginalis                         |                               |
| partialis                          |                               |
| o. n. A.                           |                               |
| tiefer Sitz                        |                               |

**644 Sonstige Blutungen in der Schwangerschaft**

ausschl.: Blutungen bei Entbindung 670

- |                              |                               |
|------------------------------|-------------------------------|
| Ablatio placentae            | } vor Entbindung festgestellt |
| Plazentaablösung (vorzeitig) |                               |
| Schwangerschaftsblutung:     |                               |
| okkulte                      |                               |
| unbekannte Ursache           |                               |
| o. n. A.                     |                               |

**645 Schwangerschaft am unrechten Ort (Extrauterinschwangerschaft)**

- |                            |                  |
|----------------------------|------------------|
| Abdominalschwangerschaft   | Schwangerschaft: |
| Bauchhöhlenschwangerschaft | am unrechten Ort |
| Eierstockschwangerschaft   | ektopische       |
| Eileiter, Tuba uterina:    | extrauterine     |
| Abort                      | interstitielle   |
| Ruptur                     | intragamentäre   |
| Schwangerschaft            | peritoneale      |
| Extrauterinschwangerschaft | Tubarabort       |
| Gravidität, extrauterine   | Tubaravidität    |
| Ovarialgravidität          | Tubermole        |
|                            | Tuberruptur      |

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

- |  |   |
|--|---|
| 600 Infektiöse Nierenerkrankungen                      | } mit Angabe von<br>„Extrauterin-<br>schwangerschaft“ |
| 605 Harnblasenentzündung                               |   |
| 622—624 Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke       |   |
| 626 Krankheiten des Parametriums und Beckenperitoneums |   |
| 630 Entzündungen der Gebärmutter, Scheide und Vulva    |   |
| 630 Puerperale Harnwegsinfektion ohne andere Sepsis    |   |
| 631 Kindbettfieber, ausgen. bei Fehlgeburt             |   |
| 632 Phlebitis und Thrombose im Wochenbett              |   |
| 634 Lungenembolie im Wochenbett                        |   |

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 645 ist wie folgt vorgesehen:

- |       |                          |
|-------|--------------------------|
| 645.0 | Ohne Angabe einer Sepsis |
| 645.1 | Mit Angabe einer Sepsis  |

**646 Schwangerschaftsanämie**

Anämie in der Schwangerschaft: Eisenmangelanämie in der Schwangerschaft  
makrocytäre  
perniziöse  
o. n. A.

**647 Schwangerschaft mit regelwidriger Kindslage in der Gebärmutter**

ausschl.: Entbindungskomplikationen durch Lageanomalie des Kindes 674

Kindslage, regelwidrige, vor Entbindung festgestellt:

Beckenendlage	} des Foetus
Fußlage	
Gesichtslage	
Querlage	
Schulterlage	
Steißlage	
Stirnlage	
Vorderhauptslage	
sonstige und n. n. bez.	
Mehrlingsschwangerschaft	

**648 Sonstige Komplikationen in der Schwangerschaft**

Abort, drohender	} Cyste	Osteomalacia gravidarum			
Abortus imminens		} Fibrose	Placenta, Plazenta (Mutterkuchen):		
Amnion			} Hämatom	circumvallata	
Chorion				} Infarkt	duplex
Plazenta (Mutterkuchen)					Entzündung
Syncytium					fenestrata
Becken, enges, vor Entbindung festgestellt					geteilte
Blasenmole, nicht ausgestoßene					membranacea
Blutmole, nicht ausgestoßene					multipartita
Cystenmole, nicht ausgestoßene					succenturiata
Einklemmung der schwangeren Gebärmutter	Placentitis				Retroversio uteri gravidi, vor Entbindung festgestellt
Fehlgeburt, drohende		Schwangerschaftsbeschwerden o. n. A.			
Fleischmole, nicht ausgestoßene		Schwangerschaftspsychose			
Fruchttod, intrauteriner		Schwangerschaftsstörungen o. n. A.			
Fruchtverhaltung (nach 7 Monaten Schwangerschaftsdauer)		Steinkind			
Graviditas annialis, vor Entbindung festgestellt		Stieldrehung (Torsion) der Gebärmutter in der Schwangerschaft			
Hydorrhoea annialis uteri gravidi		Tetania gravidarum			
Lithopädion		Traubenmole, nicht ausgestoßene			
Luftembolie in der Schwangerschaft		Uterus bicornis, vor Entbindung festgestellt			
Maternitätetanie		Sonstige Komplikationen in der Schwangerschaft, die nicht unter Pos.-Nrn. 640—647 einzuordnen sind			
Mazeration des Foetus in der Schwangerschaft					
Molenschwangerschaft					
Oligohydramnie, vor Entbindung festgestellt					

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 648 ist wie folgt vorgesehen:

- 648.0 Drohender Abort
- 648.1 Blasenmole
- 648.2 Plazentaanomalien, die nicht anderweitig einzuordnen sind
- 648.3 Sonstige

**649 Schwangerschaft in Verbindung mit sonstigen Krankheiten**

(Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden)

Jede Krankheit in Verbindung mit Schwangerschaft, die nicht unter Pos.-Nrn. 640—648 einzuordnen ist

**650—652 Fehlgeburt**

Die Pos.-Nrn. 650—652 enthalten die vorzeitige Geburt einer abgestorbenen Frucht in den ersten 7 Monaten bzw. 28 Wochen der Schwangerschaft. Liegt keine genaue Angabe vor, ob das Kind lebend oder tot geboren wurde, so ist anzunehmen, daß „Frucht“ „abgestorbene Frucht“ bedeutet. Ein „Kind“ von 6 Schwangerschaftsmonaten und mehr ist als lebend geborenes Kind einzuordnen. (Vgl. auch Einleitung S. 23 f.)

**650 Fehlgeburt ohne Sepsis und Toxikose**

Abort, Fehlgeburt:	Abszeß	} bei Fehlgeburt
ärztlich eingeleiteter	Blutmole	
habitueler	Blutung	} bei Fehlgeburt
krimineller	Fleischmole	
spontaner	Interruptio graviditatis	
unvollständiger	Molenschwangerschaft	
verhaltener	Placenta, Plazenta	
vollständiger	(Mutterkuchen):	
o. n. A.	Polyp	
Abortus:	praevia	
artificialis	Schwangerschaftsunterbrechung:	
completus	ärztlich eingeleitete	
incipiens	kriminelle	
incompletus	o. n. A.	
o. n. A.		

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 650 ist wie folgt vorgesehen:

- 650.0 Spontane oder nicht näher bezeichnete Fehlgeburt
- 650.1 Schwangerschaftsunterbrechung aus ärztlicher oder gesetzlicher Indikation
- 650.2 Unterbrechung aus sonstigen Gründen
- 650.3 Sonstige

**651 Fehlgeburt mit Sepsis**

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

600 Infektiöse Nierenkrankheiten	} mit Angabe „Fehlgeburt“	} mit und ohne Angabe von „Toxikose“
605 Harnblasenentzündung		
622—624 Entzündungen der Eileiter und Eierstöcke		
626 Krankheiten des Parametrium und Beckenperitoneums		
630 Entzündungen der Gebärmutter, Scheide und Vulva		
680 Puerperale Harnwegsinfektion ohne andere Sepsis		
681 Kindbettfieber, ausgen. bei Fehlgeburt		
682 Thrombophlebitis im Wochenbett		
684 Lungenembolie im Wochenbett		
650 Fehlgeburt ohne Sepsis und Toxikose		

noch: **651**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 651 ist wie folgt vorgesehen:

- 651.0 Spontane oder nicht näher bezeichnete Fehlgeburt
- 651.1 Schwangerschaftsunterbrechung aus ärztlicher oder gesetzlicher Indikation
- 651.2 Unterbrechung aus sonstigen Gründen
- 651.3 Sonstige

### 652 Fehlgeburt mit Toxikose, aber ohne Sepsis

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

- 642 Schwangerschaftstoxikosen mit Angabe „Fehlgeburt“
- 650 Fehlgeburt ohne Sepsis und Toxikose mit Angabe von „Toxikose“

### 660—678 Entbindung

Allgemeine Anmerkungen:

Die Pos.-Nrn. 660—678 beziehen sich auf die zeitgerechten und vorzeitigen Lebend- und Totgeburten, ausschl. abgestorbener Früchte bei weniger als 7 Monaten oder 28 Wochen Schwangerschaft (Pos.-Nrn. 650—652).

Bei jeder Frau, die geboren hat (ohne Komplikation Pos.-Nr. 660 oder mit Komplikation Pos.-Nrn. 670—678), kann sich später eine unter Pos.-Nrn. 680—689 einzuordnende puerperale Komplikation entwickeln, die dann als sekundär zu führen wäre.

Folgende Ausdrücke werden zur Bezeichnung der Entbindung verwandt:

Entbindung	Frühgeburt: lebende Frucht nach einer
Geburt	Schwangerschaftsdauer von etwa 7 Mo-
(Geburts)-Wehen	naten oder 28 Wochen und länger
Niederkunft	
Partus	

Die folgenden Unternummern können für die weitere Einteilung aller Krankheiten unter Pos.-Nrn. 660—678 durch Einfügen einer Ziffer rechts des Punktes benutzt werden:

#### .0 Spontangeburt

Als „spontan“ oder „normal“ bezeichnete Entbindung mit oder ohne Episiotomie (Dammchnitt)

#### .1 Kunsthilfe ohne Instrumente

Steißentwicklung	} mit oder ohne Episiotomie
Steißextraktion	
Wendung:	
äußere	
innere	
Sonstige Kunsthilfe	

#### .2 Zange (allein), niedrige und nicht näher bezeichnete

Zange (allein) bei niedriger und n. n. bez. Art der Anlegung, mit oder ohne Episiotomie

#### .3 Zange (allein), mittlere und hohe

Zange (allein), mittlere und hohe, mit oder ohne Episiotomie

### .4 Sonstige ärztliche oder instrumentelle Hilfe außer Kaiserschnitt

Entbindung (mit, durch):	Entbindung (mit, durch):
Dekapitation	Schädelzertrümmerung
Fruchtzerstückelung	Schlüsselbeinzerschneidung
Kleidotomie	sonstige operative geburtshilfliche Eingriffe
Kraniotomie	

### .5 Kaiserschnitt, Sectio caesarea

Kaiserschnitt (mit):  
Hysterektomie  
Porro'sche Operation  
jeder Art

### .6 Nicht näher bezeichnete Art der Entbindung

Entbindung ohne Angabe, ob spontan, mit Kunsthilfe, instrumentell oder operativ, mit oder ohne Episiotomie

### .7 Entbindung vor Eintreffen einer Hilfe

### 660 Entbindung ohne Komplikationen

ausschl.: Komplikation bei Entbindung 670—678

Entbindung:  
normale o. n. A.  
ohne Komplikationen

### 670—678 Komplikationen bei Entbindung, einschl. Todesfälle während der Geburt

#### 670 Entbindungsstörungen durch Placenta praevia oder Blutung vor der Geburt

Ablatio placentae	} als Entbindungskomplikation
Abruptio placentae	
Blutung (bei):	
ante partum	
latente	
okkulte	
Placenta praevia	
plazentare o. n. A.	
unstillbare	
o. n. A.	
Placenta, Plazenta (Mutterkuchen):	
Blutung	
falscher Sitz	
increta	
Lösung, vorzeitige	
praevia	
centralis	
lateralis	
marginalis	
partialis	
tiefer Sitz	



**671 Entbindungsstörungen durch Plazentarretention**

Placenta, Plazenta (Mutterkuchen): adhaerens Retention Retention: Eihäute Nachgeburt	} als Entbindungs- komplifikation	} mit oder ohne Blutung

**672 Komplikationen durch sonstige Blutungen nach der Entbindung**

Anämie im Wochenbett als Blutungsfolge Blutung: atonische während der Entbindung intra partum nach Entbindung post partum im Wochenbett	} als Entbindungskomplikation

**673 Entbindungskomplikationen durch Abnormität des knöchernen Beckens**

Becken: Deformität enges Naegele'sches plattrachitisches	} als Entbindungskomplikation

**674 Entbindungskomplikationen durch Mißverhältnis zwischen Becken und Frucht oder Lageanomalie des Kindes**

Hydrocephalus des Kindes Kindslage, regelwidrige: Beckenlage Fußlage Gesichtslage Querlage Scheitellage Schulterlage Steißlage Stirnlage Vorderhauptslage sonstige und n. n. bez. Lageanomalie des Kindes Mehrlingsschwangerschaft Mißbildung des Kindes Mißverhältnis zwischen Geburtskanal und Foetus Wasserkopf des Kindes	} als Entbindungskomplikation

**675 Entbindungskomplikationen durch Geburtsverlängerung infolge sonstiger Ursachen**

Abnormität der weichen Geburtswege Gebärmutter, Uterus: Atonie Kontraktur ringförmige uhrglasförmige Trägheit	} als Entbindungskomplikation

**noch: 675**

Geburt, verzögerte Rigidität der Cervix uteri (Gebärmutterhals) Wehenlosigkeit o. n. A. Verzögerung der Geburt sonstigen Ursprungs	} als Entbindungskomplikation

**676 Entbindungskomplikationen durch Dammriß ohne Angabe anderer Zerreißen**

Dammriß (1.—3. Grades) Dammruptur (1.—3. Grades)	} als Entbindungskomplikation

**677 Entbindungskomplikationen durch sonstige Verletzungen**

Beckenorgane: Perforation Riß Ruptur Zerreißen	} als Entbindungs- komplifikation	Geburtsverletzung der Mutter o. n. A. Uterusinversion

**678 Sonstige Entbindungskomplikationen**

Geburtsschock Krampfwehen Luftembolie, als Entbindungskomplikation Plazentarerkrankung o. n. A., als Entbin- dungskomplikation	} als Entbindungskomplikation	Rektocele, als Entbindungskomplikation Sturzgeburt Subinvolutio uteri, als Entbin- dungskomplikation

**680—689 Komplikationen im Wochenbett****680 Puerperale Harnwegsinfektion ohne andere Sepsis**

ausschl.: Krankheiten der Harnwege, wenn sie schon vor oder während der Entbindung festgestellt wurden oder während der Schwangerschaft entstanden 640

Alle Krankheiten unter Pos.-Nr.:

600 Infektiöse Nierenkrankheiten 605 Harnblasenentzündung	} mit Angabe „im Wochenbett“

**681 Kindbettfieber, ausgenommen bei Fehlgeburt**

ausschl.: Fieber unbekannter Ursache im Wochenbett 683

Erysipel Gasbrand Tetanus Febris puerperalis Infektion, puerperale	} bei Entbindung und im Wochenbett	Kindbettfieber (bei, im): Entbindung Wochenbett o. n. A. Puerperalsepsis Sepsis, Septikämie (bei, im): Entbindung Wochenbett Wochenbettfieber

**682 Phlebitis und Thrombose im Wochenbett**

Phlebitis Phlegmasia alba dolens Thrombophlebitis Thrombose: venöse o. n. A. Venenthrombose	} im Wochenbett
---	-----------------

**683 Fieber unbekannter Ursache im Wochenbett**

Wochenbettfieber o. n. A.

**684 Lungenembolie im Wochenbett**

Embolie: Lungenarterien oder -venen o. n. A. Lungenentzündung (Pneumonie), embolische Lungeninfarkt	} bei Entbindung und im Wochenbett
---	------------------------------------

Alle unter Pos.-Nr. 465 (Lungenembolie, -thrombose und -infarkt) aufgeführten Krankheiten mit Angabe „Entbindung“ oder „Wochenbett“

**685 Eklampsie im Wochenbett**

Alle unter Pos.-Nr. 642 („Eklampsie und Präeklampsie“ in der Schwangerschaft) aufgeführten Krankheiten mit Angabe „Entbindung“ oder „Wochenbett“

**686 Sonstige Toxikosen im Wochenbett**

Alle unter Pos.-Nr. 642 („Sonstige“ Schwangerschaftstoxikosen) aufgeführten Krankheiten mit Angabe „Entbindung“ oder „Wochenbett“

**687 Gehirnblutung im Wochenbett**

Alle unter Pos.-Nrn. 330—332 und 334 aufgeführten Krankheiten mit Angabe „Entbindung“ oder „Wochenbett“

**688 Sonstige Komplikationen im Wochenbett**

Anämie im Wochenbett, nicht sekundäre (nach Blutung)	Melancholie, im Anschluß an eine Entbindung
Demenz, puerperale, im Anschluß an eine Entbindung	Plazentarpolyp
Geistesstörung, puerperale, im Anschluß an eine Entbindung	Psychose im Wochenbett
Manie, puerperale, im Anschluß an eine Entbindung	Tod, plötzlicher, unbekannter Ursache, bei Entbindung, im Wochenbett
	Sonstige Komplikationen im Wochenbett, die nicht unter den Pos.-Nrn. 680—687 und 689 einzuordnen sind

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 688 ist wie folgt vorgesehen:

- 688.0 Wochenbettanämie
- 688.1 Wochenbettpsychose
- 688.2 Plötzlicher Tod unbekannter Ursache im Wochenbett
- 688.3 Sonstige

**689 Brustdrüsenentzündung und sonstige Laktationsstörungen im Wochenbett**

Brustdrüse, Mamma: Abszeß Atrophie Entzündung Erkrankung Fistel Hypertrophie Induration Infektion Phlegmone Vereiterung Verhärtung	} im Wochenbett	Brustwarze: Abszeß Atrophie Entzündung Erkrankung Fissur Hypertrophie Krampf Rhagaden Spasmus Hypergalaktie Hypogalaktie Laktationsstörungen Mastitis Stauungsmastitis	} im Wochenbett
---	-----------------	--	-----------------

**XII. Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes****690—698 Infektionen der Haut und des Unterhautzellgewebes****690 Furunkel und Karbunkel**

ausschl.: Furunkel und Karbunkel:	
Auge	372, 378, 379
Geschlechtsorgane, männl.	617
Geschlechtsorgane, weibl.	630

**Furunkel, Karbunkel:**

After  
Anus  
Arm  
Bauchdecke  
Bein  
Brustdrüse  
Brustwand  
Daumen  
Ferse  
Finger  
Fuß  
Gesäß  
Gesicht  
Hals  
Hand  
Handgelenk  
Haut o. n. A.  
Hüfte  
Knie

**Furunkel, Karbunkel:**

Knöchel  
Kopfhaut  
Leistenbeuge  
Lende  
Mamma  
Nacken  
Nase  
Oberarm  
Oberschenkel  
Ohr (äußeres)  
Rücken  
Rumpf  
Schläfe  
Schulter  
Unterarm  
Unterschenkel  
Zehe  
o. n. A.  
Furunkulose

noch: **690**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 690 nach der Lokalisation ist wie folgt vorgesehen:

- 690.0 Gesicht
- 690.1 Hals und Nacken
- 690.2 Rumpf
- 690.3 Ober- und Unterarm
- 690.4 Hand
- 690.5 Gesäß
- 690.6 Sonstige Teile der unteren Extremitäten
- 690.7 Sonstige und mehrere Sitze
- 690.8 N. n. bez. Sitz

**691 Abszeß und Phlegmone der Finger und Zehen**

ausschl.: Synovitis 741, 742  
Tendinitis 741, 742  
Tendovaginitis 741, 742

Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung (dermal) (periostal) (subkutan):	Nagelgeschwür
Daumen	Nagelinfektion
Finger	Nagelwallentzündung, eitrig
Zehe	Onychie
Nagelbett:	Panaritium:
Eiterung	cutaneum
Entzündung, eitrig	oberflächliches
Geschwür	Paronychie
Nagelfalzentzündung, eitrig	Perionychie
	Umlauf

**692 Sonstiger Abszeß und Phlegmone ohne Angabe einer Lymphangitis**

ausschl.: Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung:

- Tonsillen 511
- Pharynx 517
- Mund 538
- Anus 575
- Rektum 575
- Geschlechtsorgane, männl. 617
- Geschlechtsorgane, weibl. 630
- Synovitis 741, 742
- Tendinitis 741, 742
- Tendovaginitis 741, 742
- Nabel der Neugeborenen — 1 J. 767

Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung:	Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung:
Arm	Gesicht
Bauchdecke	Hacken
Becken bei Männern	Hals
Bein	Hand
Brustwand	Handgelenk
Daumen	Haut o. n. A.
Ferse	Hüfte
Fuß	Knie
Gesäß	Knöchel

} ohne Angabe von „Lymphangitis“

noch: **692**

Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung:	Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung:
Kopf	Perineum
Kopfhaut	retroperineale(r)
Leistenbeuge	Rücken
Lende	Rumpf
Nabel 1 J. +	Schulter
Nacken	Unterarm
Nase (äußerer Teil)	Unterschenkel
Oberarm	o. n. A.
Oberschenkel	

} ohne Angabe von „Lymphangitis“

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 692 nach der Lokalisation ist wie folgt vorgesehen:

- 692.0 Kopf, Hals, Nacken
- 692.1 Rumpf
- 692.2 Ober- und Unterarm
- 692.3 Hand mit Ausnahme der Finger
- 692.4 Bein
- 692.5 Fuß mit Ausnahme der Zehen
- 692.6 Sonstige und mehrere Sitze

**693 Sonstiger Abszeß und Phlegmone mit Angabe einer Lymphangitis**

ausschl.: Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung:

- Tonsillen 511
- Pharynx 517
- Mund 538
- Anus und Rektum 575
- Geschlechtsorgane, männl. 617
- Geschlechtsorgane, weibl. 630
- Tendovaginitis 741, 742

Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung:	Abszeß, Phlegmone, Zellgewebsentzündung:
Arm	Nacken
Bauchdecke	Nase (äußerer Teil)
Becken bei Männern	Oberarm
Bein	Oberschenkel
Brustwand	Perineum
Daumen	retroperineale(r)
Ferse	Rücken
Fuß	Rumpf
Gesicht	Schulter
Gesäß	Unterarm
Hacken	Unterschenkel
Hals	o. n. A.
Hand	Lymphangitis o. n. A.
Handgelenk	
Haut o. n. A.	
Hüfte	
Knie	
Knöchel	
Kopf	
Kopfhaut	
Leistenbeuge	
Lende	
Nabel 1 J. +	

} mit Angabe von „Lymphangitis“

noch: 693

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 693 nach der Lokalisation ist wie folgt vorgesehen:

- 693.0 Kopf, Hals, Nacken
- 693.1 Rumpf
- 693.2 Ober- und Unterarm
- 693.3 Hand mit Ausnahme der Finger
- 693.4 Bein
- 693.5 Fuß mit Ausnahme der Zehen
- 693.6 Sonstige und mehrere Sitze

**694 Akute Lymphdrüsenentzündung**

ausschl.: Lymphdrüsenentzündung, chronische und n. n. bez. 468  
Lymphdrüsenanschwellung o. n. A. 782

Adenitis, akute  
Lymphadenitis, akute

Lymphdrüse, Lymphknoten:  
Abszeß  
Achselhöhle  
Leistenbeuge  
o. n. A.  
Entzündung } akute(r)

**695 Impetigo**

ausschl.: Pemphigoid der Neugeborenen 766  
Impetigo der Neugeborenen 766

Eiter:  
Ausschlag  
Flechte  
Grind  
Folliculitis staphylogenes  
Grindausschlag  
Grindblasen  
Impetigo:  
Bockhardt  
bullosa

Impetigo:  
contagiosa  
follicularis superficialis  
simplex  
vulgaris  
o. n. A.  
Staphylodermie  
Streptodermia bullosa superficialis  
Streptodermie

**696 Infektiöse Warzen**

Verruca plana juvenilis  
Verruca vulgaris  
Warze:  
flache, jugendliche  
Fußsohle

Warze:  
gewöhnliche  
infektiöse  
Plantar-  
o. n. A.

**697 Molluscum contagiosum**

Dellwarze  
Epithelioma contagiosum

Molluscum contagiosum

**698 Sonstige infektiöse Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes**

Akrodermatitis continua Hallopeau  
Bulla rodens  
Christian-Weber'sche Krankheit  
Ekthyma:  
simplex  
vulgaris  
o. n. A.

Granuloma pediculatum  
Pyodermie  
Sonstige infektiöse Krankheiten der Haut  
und des Unterhautzellgewebes, die nicht  
unter Pos.-Nrn. 001—039 und 690—697  
einzuordnen sind

**700—716 Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes****700 Seborrhöisches Ekzem**

Alopecia pityrodes  
Dermatitis, Ekzem:  
seborrhöische(s)  
Pityriasis capitis  
Seborrhoe  
Seborrhoea:  
capitis  
oleosa  
sicca

Status seborrhöicus  
Unna'sche Krankheit  
Verruca seborrhöica  
Verruca senilis  
Warze:  
seborrhöische  
senile

**701 Ekzem**

ausschl.: Ekzem, allergisches 244

Cheiopompholyx  
Ekzem, Ekzema:  
akutes  
chronisches  
crustosum  
dyshidrotisches  
konstitutionelles  
lichenifiziertes

Ekzem, Ekzema:  
madidans  
papulosum  
pustulosum  
rubrum  
squamosum  
vesiculosum  
o. n. A.

**702 Berufsekzem**

Arzneiexanthem  
Bäckerkrätze  
Berufsdermatitis  
Berufsekzem  
Chininkrätze  
Dermatitis (durch):  
Ätzmittel  
Arnica  
Arsen  
Arzneimittel  
Fette bzw. Öle  
Heftpflaster  
Kosmetika  
Laugen  
Lösungsmittel  
Penicillin  
Pflanzen  
Phenol

mit Angabe „berufsbedingt“ oder  
„gewerblich“

noch: **702**

## Dermatitis (durch):

Primeln  
Quecksilber  
Radiumstrahlen  
Röntgenstrahlen  
Säuren  
Strahleneinwirkung jeder Art  
Streptomycin  
sonstige Einwirkungen

mit Angabe „berufsbedingt“ oder  
„gewerblich“

## Dermatitis:

allergische, berufsbedingte  
berufsbedingte

## Ekzem, Ekzema (durch):

Ätzmittel  
Arnica  
Arsen  
Arzneimittel  
Fette bzw. Öle  
Heftpflaster  
Kosmetika  
Laugen  
Lösungsmittel  
Penicillin  
Pflanzen  
Phenol  
Primeln  
Quecksilber  
Radiumstrahlen  
Röntgenstrahlen  
Säuren  
Strahleneinwirkung jeder Art  
Streptomycin  
sonstige Einwirkungen

mit Angabe „berufsbedingt“ oder  
„gewerblich“

## Ekzem, Ekzema:

allergisches, berufsbedingtes  
berufsbedingtes

## Gewerbeekzem

## Kontaktexzem

## Ölkrätze (berufsbedingt)

## Zementkrätze

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 702 ist wie folgt vorgesehen:

- 702.0 Durch Pflanzen
- 702.1 Durch Öle und Fette
- 702.2 Durch Lösungsmittel
- 702.3 Durch Arzneimittel
- 702.4 Durch sonstige Chemikalien
- 702.5 Durch Bestrahlung
- 702.6 Durch sonstige Stoffe

**703****Nicht berufsbedingtes Ekzem**

einschl.: Ekzem, allergisches, hervorgerufen durch einen  
unter Pos.-Nr. 703 genannten Stoff

Arzneiexanthem  
Arzneimittlexzem  
Badedermatitis  
Berloque-Dermatitis

noch: **703**

## Dermatitis, Ekzem, Ekzema (durch):

Ätzmittel  
Arnica  
Arsen  
Arzneimittel  
Fette bzw. Öle  
Heftpflaster  
Kosmetika  
Laugen  
Lösungsmittel  
Penicillin  
Pflanzen  
Phenol  
Primeln  
Quecksilber  
Radiumstrahlen  
Röntgenstrahlen  
Säuren  
Strahleneinwirkung jeder Art  
Streptomycin  
sonstige Einwirkungen

ohne Angabe „berufsbedingt“ oder  
„gewerblich“

## Dermatitis, Ekzem, Ekzema:

medikamentöse  
pratensis  
o. n. A.

## Exanthem o. n. A.

## Kontaktexzem

## Ölkrätze, nicht berufsbedingte

## Stranddermatitis

## Wiesendermatitis

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 703 ist wie folgt vorgesehen:

- 703.0 Durch Pflanzen
- 703.1 Durch Öle und Fette
- 703.2 Durch Lösungsmittel
- 703.3 Durch Arzneimittel
- 703.4 Durch sonstige Chemikalien
- 703.5 Durch Bestrahlung
- 703.6 Durch sonstige Stoffe
- 703.7 O. n. A.

**704****Pemphigus**

ausschl.: Impetigo und Pemphigoid der Neugeborenen — 4 W. 766

## Dermatitis herpetiformis Duhring

## Duhring'sche Krankheit

## Erythema annulare centrifugum (Darier)

## Herpes gestationis

## Impetigo herpetiformis Duhring

## Pemphigus:

akuter  
bösaartiger  
chronischer

## Pemphigus:

## erythematodes (Senear-Usher)

## foliaceus

## hystericus

## vegetans

## vulgaris

## o. n. A.

## Schwangerschaftsdermatose

## Senear-Usher'sches Syndrom

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 704 ist wie folgt vorgesehen:

- 704.0 Dermatitis herpetiformis
- 704.1 Sonstige

**705 Erythematöse Affektionen**

ausschl.: Erythema nodosum, tuberkulöses 014  
Lupus o. n. A. 014  
Lupus erythematodes disseminatus 456

Akne rosacea	Erythrodermia desquamativa (Leiner)
Brocq'sche Krankheit	Erythrodermie o. n. A.
Dermatitis:	Hebra'sche Krankheit
exfoliativa	Herpes iris
exfoliativa generalisata (Wilson-Brocq)	Leiner'sche Krankheit
Erythema:	Lupus erythematodes chronicus
elevatum diutinum	Pityriasis rubra (Hebrae)
exsudativum multiforme	Rhinophyma
iris	Rosacea:
nodosum	cum Akne
perstans	erythematosa
scarlatiniforme (recidivans)	juvenilis
toxischen Ursprungs	pustulosa
o. n. A.	o. n. A.
Erythematodes:	Steven-Johnson'sches Syndrom
chronischer	
discoides	
o. n. A.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 705 ist wie folgt vorgesehen:

- 705.0 Toxisches Erythem
- 705.1 Erythema exsudativum multiforme
- 705.2 Erythema nodosum
- 705.3 Rosacea
- 705.4 Lupus erythematodes
- 705.5 Sonstige und n. n. bez.

**706 Psoriasis und Parapsoriasis**

Dermatitis psoriasiformis nodularis	Psoriasis, Schuppenflechte:
Parapsoriasis:	anularis
en plaques	arthropathica
guttata	circinata
lichenoides	geographica
varioliiformis	guttata
o. n. A.	gyrata
Pityriasis:	nummularis
rosea	palmaris et plantaris
rubra pilaris (Devergie)	punctata
o. n. A.	pustulosa
	serpiginosa
	vulgaris
	o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 706 ist wie folgt vorgesehen:

- 706.0 Psoriasis
- 706.1 Parapsoriasis
- 706.2 Pityriasis rosea
- 706.3 Sonstige und n. n. bez. Pityriasis
- 706.4 Sonstige

**707 Lichen planus**

Lichen:	Prurigo nodularis
albus	
nitidus	
ruber (planus)	
o. n. A.	

**708 Pruritus und entsprechende Zustände**

ausschl.: Pruritus, psychogener 317

Artefacte der Haut	Prurigo:
Dermatitis lichenoides chronica	Hebra'sche
Ekzematoid, spätexsudatives (Rost)	mitis
Exkorationen, neurotische	o. n. A.
Juckblättern	Pruritus:
Lichen chronicus Vidal	ani
Neurodermitis Brocq	genitalis
Prurigo:	senilis
Besnier	o. n. A.
ferox	Selbstbeschädigung der Haut

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 708 ist wie folgt vorgesehen:

- 708.0 Pruritus ani
- 708.1 Pruritus der Geschlechtsorgane
- 708.2 Prurigo
- 708.3 Lichenifikation und Lichen simplex chronicus
- 708.4 Dermatitis factitia
- 708.5 Sonstige Juckreizzustände

**709 Hühneraugen und Hornhautschwielen**

Bäckerschwielen	Hühnerauge
Callositas	Knuckle pads
Callus	Leichdorn
Clavus	Melkerschwielen
Fingerknöchelpolster	Tylositas articularum
Hautschwielen	

**710 Sonstige Atrophie und Hypertrophie der Haut**

Akanthosis nigricans	Keloid
Akrodermatitis atrophicans chronica (Herxheimer)	Keratoma palmare et plantare
Cicatrix hypertrophicus	Keratosis:
Darier'sche Krankheit	follicularis
Dermatitis atrophicans	pilaris
Dermatomyositis:	suprafollicularis
akute	Lichen:
chronische	atrophicans
Dyskeratosis follicularis	pilaris
Erythromelie	sclerosus
Fischschuppenkrankheit	Maculae atrophicae
Hyperkeratosis follicularis	Meleda'sche Krankheit
Ichthyosis:	Morbus albumacularis
tarda	Narbenkeloid
vulgaris	Pachydermie o. n. A.
o. n. A.	Parakeratosis variegata
	Sklerodaktylie

## noch: 710

Sklerodermie:	Skleroedema adultorum (Buschke)
circumscripte	Spontankeloid
diffuse	Striae atrophicae
progressive	Thibierge-Weißbach'sches Syndrom
o. n. A.	Trophoedema
	Wulstnarbe

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 710 ist wie folgt vorgesehen:

- 710.0 Sklerodermie und Dermatomyositis
- 710.1 Keratodermatosen
- 710.2 Chronisch-symmetrisches angeborenes Gliedmaßenödem
- 710.3 Striae atrophicae
- 710.4 Keloide
- 710.5 Sonstige hypertrophische und atrophische Zustände der Haut

## 711 Sonstige Dermatosen

Bowen'sche Krankheit	Leukoplakie
Erythroplasie (Queyrat)	Präkanzerose der Haut
Keratoma, senile	Xeroderma pigmentosum

## 712 Krankheiten der Nägel

ausschl.: Onychie, Paronychie 691

Beau-Reil'sche Querfurchen	Niednägel
Koilonychie	Onychitis
Leukonychie	Onychodystrophie
Löffelnägel	Onychogryposis
Mees'sche Bänder	Onycholysis
Nagelbettentzündung	Onychorhexis
Nagelfalzentzündung	Onychoschisis
Nagelhypertrophie	Querfurchen der Nägel
	Unguis incarnatus
	Nagelkrankheiten o. n. A.

## 713 Krankheiten der Haare und Haarbälge

Alopecia, Alopezie:	Folliculitis:
areata	nuchae sclerotisans
atrophicans	o. n. A.
hereditaria	Hypertrichose
postinfektiöse	Keloidakne
praematura	Monilethrix
Schwangerschafts-	Perifolliculitis abscedens et suffodiens
senile	Poliosis (angeboren)
totale	Pseudopelade (Brocq)
toxische	Sykosis:
universalis	non parasitaria
o. n. A.	vulgaris
Areae Celsi	o. n. A.
Bartflechte	Trichiasis
Calvities	Trichochisis
Canities	Trichoklasie
Folliculitis:	Trichoptilosis
abscedens et suffodiens	Trichorhexis nodosa
barbae	Haarkrankheiten o. n. A.
decalvans	

## 714 Krankheiten der Talg- und Schweißdrüsen

ausschl.: Rosacea 705

Akne:	Dyshidrosis
Brom-	Fox-Fordyce'sche Krankheit
Chlor-	Granulosis rubra nasi
conglobata	Grützbeutel
durch gewerbl. Einflüsse	Hidradenitis (eitrig)
indurata	Hypohidrosis
Jod	Komedonen
juvenilis	Kriegsmelanose
Komedonen-	Milchschorf
necroticans	Miliaria:
Öl-	alba
papulöse	cristallina
picea	rubra
pustulöse	Milien
varioliiformis	Mitesser
vulgaris	Pernakkrankheit
o. n. A.	Säuglingsekzem
Aknekeloid	Schweißdrüsenabszeß
Anhidrosis	Schweißdrüsenzysten
Atherom	Schweißfriesel
Balggeschwulst	Sudamina
Bromidrosis	Syndrom, auriculotemporales
Chromidrosis	Talgdrüsenzysten
Crusta lactea	Schweißdrüsenkrankheiten o. n. A.
Dermatitis papillaris capillitii	Talgdrüsenkrankheiten o. n. A.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 714 ist wie folgt vorgesehen:

- 714.0 Krankheiten der Schweißdrüsen
- 714.1 Akne
- 714.2 Krankheiten der Talgdrüsen

## 715 Chronische Hautgeschwüre

ausschl.: Hautgeschwüre durch Infektionen

001—039, 131—138, 690—698

	Gangrän	455
	Krampfadergeschwür	460
Decubitus	Malum perforans pedis o. n. A.	
Hautgeschwür:	Ulcus tropicum	
chronisches		
trophisches		
tropisches		
o. n. A.		

## 716 Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes

Angiokeratom	Chrysiasis
Aurantiasis	Epheliden
Auriasis	Erythema solare
Chloasma:	Hidroa, Hydroa:
cachecticorum	aestivalia
idiopathisches	vacciniformia
symptomatisches	Intertrigo
virginum periorale	Lentigenes
o. n. A.	Leukoderm

noch: 716

Lichtdermatose  
 Linsenmäler  
 Melanodermie  
 Narbe:  
 atrophische  
 schmerzhaft  
 o. n. A.  
 Pigmentatio aurosa  
 Pityriasis tabescentium

Sommersprossen  
 Vaselineoderm  
 Vitiligo  
 Weißfleckenkrankheit  
 White spot disease  
 Sonstige Hautkrankheiten, die nicht den Pos.-  
 Nrn. 001—039, 131—138 und 690—715  
 zugeordnet werden können

### XIII. Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane

#### 720—727 Gelenkentzündung und Rheuma

Ausgenommen akuter Gelenkrheumatismus

#### 720 Akute Gelenkentzündung durch Eitererreger

ausschl.: Arthritis, rheumatische,  
 akut und subakut 400  
 Serumarthritis E 944, E 951, N 997, N 998

Arthritis, Polyarthritis (Gelenkentzündung) (durch): akute eitrig entzündliche infektiöse Pneumokokken pyogene	Arthritis, Polyarthritis (Gelenkentzündung) (durch): septische Staphylokokken Streptokokken subakute o. n. A. Pyarthrose
---	---

#### 721 Akute, nichteitrig Gelenkentzündung

(Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden. Für die Morbiditätsstatistik ist sie nicht zu benutzen, wenn die Grundkrankheit noch andauert.)

Arthritis, Polyarthritis (Gelenkentzündung) (durch): akute entzündliche infektiöse subakute Infektarthritis Infektpolyarthritis	} hervorgerufen durch nichteitrig Infektion, z. B. Ruhr, Enteritis, Typhus, Paratyphus, Reiter'sche Krankheit
--	---

#### 722 Rheumaähnliche Gelenkentzündung und entsprechende Zustände

Arthritis, Polyarthritis (Gelenkentzündung): atrophische	Bechterew'sche Krankheit Fibrositis, chronische noduläre: Jaccoud'sche rheumatische Knotenrheumatismus Marie-Strümpell'sche Krankheit Spondylarthritis ankylopoetica
chronische infektiöse chronische rheumatische primäre progressive rheumatische (chronisch)	

noch: 722

Spondylitis ankylopoetica  
 Still'sche Krankheit  
 Still-Felty'sches Syndrom

Wirbelsäule:  
 Entzündung  
 chronische ankylosierende

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 722 ist wie folgt vorgesehen:

722.0 Rheumatische Arthritis  
 722.1 Spondylitis ankylopoetica  
 722.2 Fibrositis rheumatoides chronica nodularis

#### 723 Osteoarthritis und entsprechende Zustände

ausschl.: Osteochondrosis der Wirbelsäule bei Jugendlichen 732

Arthritis, Polyarthritis (Gelenkentzündung) (chronische): deformans degenerative hypertrophische proliferative Arthrosis deformans Gelenkerkrankung, degenerative (multiple) Kümmel'sche Krankheit Malum coxae senile Omarthrosis deformans Osteoarthritis	Osteochondrie der Wirbelsäule Erwachsener Spondylarthrosis Spondylitis: chronische (Wirbelsäule) deformans hypertrophische osteoarthritica o. n. A. Spondylopathia traumatica Spondylosis Wirbelsäule, Versteifung (chronisch)
---	--

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 723 ist wie folgt vorgesehen:

723.0 Osteoarthritis  
 723.1 Spondylarthrose  
 723.2 Wirbelsäulen-Osteochondrose bei Erwachsenen

#### 724 Sonstige bezeichnete Formen der Gelenkentzündung

Arthritis, Polyarthritis (Gelenkentzündung) (chronisch): entzündliche o. n. A. klimakterische neuropathica posttraumatische senile villöse	Gelenkerkrankung, degenerative Gelenkrheumatismus: chronischer o. n. A. Sonstige näher bez. Formen der Arthritis, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 024, 032, 357 und 720—723 einzuordnen
---	--

#### 725 Arthritis ohne nähere Angabe

Arthritis (chronisch) o. n. A. Arthritis, multiple (chronisch) o. n. A.	Gelenkentzündung (chronisch) o. n. A. Polyarthritis (chronisch) o. n. A.
--	---

#### 726 Muskelrheumatismus

ausschl.: Ischialgie 363  
 Bandscheibenvorfall 735  
 Schiefhals, angeborener 761

Bindegewebsentzündung Caput obstipum: erworbenes spastisches o. n. A.	Fibrositis: Humeroskapular-Gelenk o. n. A. Hals, steifer Halskontraktur, spastische
---	---



noch: 726

Hexenschuß  
Kreuzschmerzen  
Lumbago  
Muskel:  
Entzündung  
Rheumatismus  
Schmerz  
Myalgie  
Myofibrose:  
Humeroskapular-Gegend  
o. n. A.

Myositis o. n. A.  
Nervenentzündung, rheumatische  
Neuralgie, rheumatische  
Neuritis, rheumatische  
Radiculitis, rheumatische  
Rheumatismus, muskulärer  
Schiefhals, Torticollis:  
erworbener  
spastischer  
o. n. A.  
Wurzelneuritis, rheumatische

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 726 ist wie folgt vorgesehen:

- 726.0 Lumbago  
726.1 Myofibrose der Humeroskapular-Gegend  
726.2 Torticollis  
726.3 Sonstiger Muskelrheumatismus, Fibrositis, Myalgie

**727 Rheumatismus ohne nähere Angabe**

Rheumatismus:  
akuter  
chronischer

Rheumatismus:  
subakuter  
o. n. A.

**730—738 Osteomyelitis und sonstige Krankheiten der Knochen und Gelenke****730 Osteomyelitis und Periostitis**

ausschl.: Knochenabszeß:

Warzenfortsatz 393  
Nasennebenhöhlen 471, 513

Brodie'scher Abszeß

Exostose

Knochen:

Abszeß

Entzündung

Knochenhaut, Periost:

Abszeß

Entzündung

akute

chronische

o. n. A.

Knochennekrose

Knochensequester

Osteomyelitis (Knochenmarksentzündung)

(durch):

akute

chronische

Osteomyelitis (Knochenmarksentzündung)

(durch):

eitrige

infektiöse

pyogene

septische

Staphylokokken

Streptokokken

o. n. A.

Osteoperiostitis

Ostitis

Periostitis:

akute

chronische

eitrige

o. n. A.

Periostose

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 730 ist wie folgt vorgesehen:

- 730.0 Akute Osteomyelitis  
730.1 Chronische Osteomyelitis  
730.2 N. n. bez. Osteomyelitis  
730.3 Periostitis ohne Angabe von Osteomyelitis

**731 Ostitis deformans**

Ostitis deformans (Paget)

Paget'sche Knochenerkrankung

**732 Osteochondrose**

ausschl.: Osteochondrose der Wirbelsäule bei Erwachsenen 723

Apophysitis  
Calvé'sche Krankheit  
Epiphysennekrose:  
Calcaneusapophyse  
o. n. A.  
Epiphysitis  
Freiberg-Köhler'sche Krankheit  
Kienböck'sche Krankheit  
Köhler'sche Krankheit  
Mondbeinnekrose  
Os lunatum-Malacie  
Os naviculare-Nekrose

Osteochondritis, Osteochondrose:  
coxae deformans juvenilis  
deformans juvenilis  
dissecans  
vertebrae  
o. n. A.  
Perthes'sche Krankheit  
Scheuermann'sche Krankheit  
Schipperkrankheit  
Schlatter-Osgood'sche Krankheit  
Thiemann'sche Krankheit  
Vertebra plana  
Wirbelkörperosteochondrose bei Jugendlichen

**733 Sonstige Krankheiten der Knochen**

ausschl.: Ostitis fibrosa cystica generalisata (Recklinghausen) 271  
Xanthomatose der Knochen und Sehnen 289

Diaphysenentzündung  
Dysplasia exostotica fibrosa  
Epicondylitis:  
humeri  
o. n. A.

Fibrocystomatose der Knochen

Karies

Knochen:

Erkrankung, fibrocystische

Fraktur

pathologische

spontane (unbekannte Ursache)

Kraniotabes (unbekannte Ursache)  
Leontiasis ossea  
Osteoarthrose  
Osteoporose  
Periostitis ossificans toxica  
Schädelknochenerweichung (unbekannte Ursache)  
Sudeck'sche Knochenatrophie

**734 Binnenverletzungen des Kniegelenks**

ausschl.: Freier Gelenkkörper oder Knorpel im Kniegelenk 738  
Frische Verletzungen des Kniegelenks N 836, N 844

Binnenverletzung des Kniegelenks

Kreuzbandverletzung des Kniegelenks

Meniskus:

Einklemmung

Riß im Kniegelenk

Schaden

**735 Zwischenwirbelscheibenvorfall**

einschl.: Neuritis und Ischialgie bei Zwischenwirbelscheibenvorfall

Bandscheibe:

Riß

Verschiebung

Vorfall

Discus intervertebralis:

Prolaps

Riß

Verschiebung

Intervertebralscheibe:

Riß

Verschiebung

Vorfall

Nucleus pulposus-Hernie

Zwischenwirbelscheibe:

Riß

Verschiebung

Vorfall

**736 Deformitäten des Iliosakralgelenks**

ausschl.: Bechterew'sche Krankheit 722  
 Angeborene Mißbildungen der Lumbosakralgegend 753  
 Verrenkungen, Verstauchungen der Regio sacroiliaca N 846

## Articulatio sacroiliaca:

Ankylose  
 Lockerung  
 Verrenkung, alte  
 Verschiebung, alte  
 Verstauchung, alte  
 Versteifung  
 Zerrung, alte  
 Krankheit o. n. A.

## Iliosakralgelenk:

Ankylose  
 Lockerung  
 Verrenkung, alte  
 Verschiebung, alte  
 Verstauchung, alte  
 Versteifung  
 Zerrung, alte  
 Krankheit o. n. A.

**737 Gelenkankylosen**

ausschl.: Ankylose des Iliosakralgelenks 736

## Ankylose, Gelenkversteifung (fibrös)

(knöchern):  
 Ellenbogen  
 Finger  
 Fuß  
 Handgelenk  
 Hüfte

## Ankylose, Gelenkversteifung (fibrös)

(knöchern):  
 Knie  
 Schulter  
 Wirbelsäule  
 sonstige, mehrere und n. n. bez. Gelenke

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 737 nach der Lokalisation ist wie folgt vorgesehen:

- 737.0 Wirbelsäule  
 737.1 Schulter  
 737.2 Ellenbogen  
 737.3 Handgelenk  
 737.4 Finger  
 737.5 Hüfte  
 737.6 Knie  
 737.7 Fuß  
 737.8 Sonstige und mehrere Gelenke  
 737.9 N. n. bez. Gelenke

**738 Sonstige Erkrankungen der Gelenke**

## Arthropathie o. n. A.

## Arthrophyt

## Chondritis:

eitrige  
 o. n. A.

## Corpus mobile

## Gelenk:

Abszeß o. n. A.  
 Bluterguß  
 Dislokation  
 Erguß  
 Ganglion

## Gelenk:

Kapselentzündung  
 Kontraktur  
 Maus  
 Wassersucht  
 Hämarthros  
 Hydrarthros  
 Knorpelentzündung  
 Periarthritis

Sonstige Erkrankungen der Gelenke, die nicht unter Pos.-Nrn. 013, 024, 400, 401 und 730—737 einzuordnen sind

**740—749 Sonstige Krankheiten der Bewegungsorgane****740 Schleimbeutelhypertrophie und Hyperkeratose über dem Großzehen-Grundgelenk**

Schleimbeutelhypertrophie und Hyperkeratose über dem Großzehen-Grundgelenk

**741 Synovitis, Bursitis und Tendovaginitis nichtberuflichen Ursprungs**

## Bursitis:

eitrige  
 entzündliche  
 posttraumatische  
 praepatellaris  
 o. n. A.

## Dienstmädchenknie

## Ganglion:

Gelenk  
 Sehnen  
 Sehnscheiden

## Schleimbeutel:

Abszeß  
 Cyste  
 Entzündung  
 eitrige  
 posttraumatische

## Sehnscheide:

Abszeß  
 Entzündung  
 eitrige  
 posttraumatische  
 septische  
 seröse

o. n. A.  
 Ganglion

Kontraktur  
 Riß, nichttraumatischer  
 Synovitis, Tendovaginitis:

eitrige  
 posttraumatische  
 septische  
 seröse  
 o. n. A.  
 Tennisarm  
 Überbein

ohne Angabe  
 „berufsbedingt“  
 oder  
 „gewerblich“

ohne Angabe  
 „berufs-  
 bedingt“  
 oder  
 „gewerblich“

**742 Synovitis, Bursitis und Tendovaginitis beruflichen Ursprungs**

## Hauer:

Ellenbogen  
 Hand  
 Knie

Hygroma praepatellare

Alle unter Pos.-Nr. 741 aufgeführten Krankheiten mit der Angabe „berufsbedingt“ oder „gewerblich“

**743 Infektiöse Myositis und sonstige entzündliche Krankheiten der Sehnen und Faszien**

ausschl.: Myalgie, epidemische 096  
 Myositis o. n. A. 726  
 Myositis fibrosa 744

## Faszie:

Abszeß  
 Entzündung  
 Muskel:  
 Abszeß  
 Entzündung

## Myositis:

eitrige  
 infektiöse

## Sehne:

Abszeß  
 Entzündung  
 eitrige  
 posttraumatische  
 septische  
 seröse  
 o. n. A.  
 Tendinitis

**744 Sonstige Krankheiten der Faszien, Muskeln und Sehnen**

ausschl.: Xanthomatose der Sehnen 289  
 Muskelatrophie, spinale 356  
 Kontraktur, ischämische, nach Volkmann N 995

Amyosthenie	Myasthenia gravis pseudoparalytica
Amyotaxie	Myopathie, primäre
Amyotonia congenita	Myositis:
Dystrophia:	fibrosa
musculorum, angeborene	ossificans
musculorum progressiva	Myotonia:
musculorum pseudohypertrophica	atrophica
myotonica	congenita
Erb-Goldflam'sche Krankheit	Neuromyositis
Muskel:	Oppenheim'sche Krankheit
Atrophie	Palmaraponeurose, Schrumpfung
Degeneration	Polymyositis ossificans (progressiva)
fettige	(generalisata)
hyaline	Sehne:
o. n. A.	Kontraktur
Riß, nichttraumatischer	Riß, nichttraumatischer
Myasthenia gravis	Thomsen'sche Krankheit

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 744 ist wie folgt vorgesehen:

- 744.0 Myasthenia gravis
- 744.1 Angeborene Krankheiten der Faszien, Muskeln und Sehnen
- 744.2 Sonstige Krankheiten der Faszien, Muskeln und Sehnen

**745 Deformitäten der Wirbelsäule**

ausschl.: Herzerkrankung und Kyphoskoliose 434  
 Bechterew'sche Krankheit 722  
 Paget'sche Knochenkrankheit 731  
 Angeborene Mißbildungen der Lendenwirbelsäule 758

Adoleszentenkyphose	Lordose	mit und ohne Angabe
Kyphose	Skoliose	„angeboren“
Kyphoskoliose	Wirbelsäulenverbiegung o. n. A.	

**746 Plattfuß**

Fußschmerz o. n. A.	Plattfuß	} mit und ohne Angabe „angeboren“
Hackenfuß, platter	Plattknickfuß	
Knickfuß	Senkfuß	
Knickplattfuß	Talipes planus	
Pes planus		

**747 Hallux valgus und varus**

Hallux valgus (angeboren)      Hallux varus (angeboren)

**748 Klumpfuß**

Hohlfuß	} mit und ohne Angabe „angeboren“	Pes equinovarus	} mit und ohne Angabe „angeboren“
Klumpfuß		Pes equinus	
Krallenfuß		Pes varus	
Krallenzehe		Spitzfuß	
Pes calcaneus		Spreizfuß	

**749 Sonstige Deformitäten**

Bäckerbein	} mit und ohne Angabe „angeboren“	Hallux rigidus	} mit und ohne Angabe „angeboren“
Coxa valga		Hammerfinger	
Coxa vara		Hammerzehe	
Cubitus valgus		Hühnerbrust	
Cubitus varus		Keilbrust	
Deformität:		O-Bein	
Beckenknochen		Rundrücken	
Brustkorb		Trichterbrust	
Genu valgum		X-Bein	
Genu varum			

**XIV. Angeborene Mißbildungen**

**750—759 Angeborene Mißbildungen**

Folgende Krankheiten gelten unter Berücksichtigung der Altersangaben als angeboren, wenn nicht besonders angegeben ist, daß sie nach der Geburt erworben wurden.

Endokarditis	} — 4 W.	Hydrocephalus o. n. A.	} — 4 W.
Herzerkrankung o. n. A.		Myokarditis	
Aneurysma	} — 1 J.	Gehirncyste	} — 1 J.
Aortenstenose		Herzklappenerkrankung	
Atresie		Hypoplasie eines Organs	
Ektopie		Lageanomalie eines Organs	
Fehlentwicklung eines Organs		Mißbildungen	
Gehirnatrophie		Pulmonalstenose	

**750 Hochgradige Mißgeburt (Monstrum)**

Acardiacus	Hemicranium
Acephalus	Ischiopagus
Akranie	Kraniopagus
Anencephalus	Krötenkopf
Aprospie	Makrocephalie
Cephalothorakopagus	Megalocephalie
Dicephalus	Monstrum
Doppelmißbildung	Siamesische Zwillinge
Epignathus	Syncephalus
Froschkopf	Thorakopagus
Hemicephalus	

**751 Spina bifida und Meningocele**

Ektopie des Gehirns	Myelocele
Encephalocele	Myelocystocele
Hirnbruch	Myelomeningocele
Hydromeningocele	Rachischisis
Hydromyylie	Rückenmark:
Hydromyelocele	Bruch
Meningocele:	Hernie
cerebrale	Mißbildung
spinale	Spaltbildung der Wirbelsäule, angeborene
o. n. A.	Spina bifida:
Meningoencephalocele	occulta
Meningomyelocele	o. n. A.
	Syringomyelocele

**752 Angeborener Wasserkopf**

Hydrocephalus, angeborener  
Hydroencephalocele, angeborene

Wasserkopf, angeborener

**753 Sonstige angeborene Mißbildungen des Nervensystems und der Sinnesorgane**

Adenoma sebaceum (Pringle)  
Anophthalmie  
Aphakie, angeborene  
Augenmißbildung  
Buphthalmus  
Dysplasia encephalo-ophthalmica  
Epikanthus  
Gehirn:  
  Dysplasie  
  Mißbildung  
Glaukom:  
  angeborenes  
  infantiles  
Glotzauge  
Katarakt, angeborener  
Keratektasie, angeborene  
Keratoconus, angeborener  
Keratoglobus, angeborener  
Kolobom  
Laurence-Moon-Biedel'sches Syndrom

Linsentrübung, angeborene  
Löwe'sches Syndrom  
Mikrocephalie  
Nervensystem, Mißbildung des  
Porencephalie, angeborene  
Pringle'sche Krankheit  
Retinitis pigmentosa  
Rückenmark:  
  Dysplasie

Sklerose, tuberöse  
Star, angeborener  
Talgdrüsenneevus  
Tränenrüse, Mißbildung der  
Tränenrüsengänge:  
  Atresie, angeborene  
  Mißbildung  
Zentralnervensystem:  
  Dysplasie  
  Mißbildung

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 753 ist wie folgt vorgesehen:

- 753.0 Angeborener Katarakt  
753.1 Sonstige

**754 Angeborene Mißbildungen des Kreislaufsystems**

Anastomose, arteriovenöse, angeborene  
Aneurysma, angeborenes  
Aorta, Mißbildungen der  
Aortenisthmusstenose, angeborene  
Aorten-(klappen-):  
  Atresie  
  Insuffizienz, angeborene  
  Stenose, angeborene  
Arcus aortae dexter  
Arterien, Mißbildungen der  
Blausucht, angeborene  
Cor biloculare  
Cor triloculare  
Coronararterien, Mißbildungen der  
Dextrokardie:  
  mit Situs inversus  
  o. n. A.  
Divertikel:  
  Herz, angeborenes  
  Herzbeutel, angeborenes  
Ductus arteriosus, offener  
Ductus Botalli, offener  
Ectopia cordis  
Eisenmenger-Komplex

Endokarditis, angeborene  
Fallot'sche:  
  Pentalogie  
  Tetralogie  
  Trilogie  
Fibroelastosis:  
  cordis  
  endocardia  
Foramen ovale, offenes  
Herzerkrankung, angeborene  
Herzfehler, angeborener  
Herzklappendeformität, angeborene  
Herzkranzgefäße, Mißbildungen der  
Herzmuskulatur, angeborene  
Herzmuskelerkrankung, angeborene  
Lutembacher'sches Syndrom  
Mitral-(klappen-):  
  Atresie  
  Insuffizienz, angeborene  
  Stenose, angeborene  
Morbus caeruleus  
Myokarditis, angeborene  
Pseudotruncus arteriosus communis

noch: **754**

Pulmonal-(klappen-):  
  Atresie  
  Insuffizienz, angeborene  
  Stenose, angeborene  
Rhabdomyom des Herzens, angeborenes  
Roger'sche Krankheit

Trikuspidal-(klappen-):  
  Atresie  
  Insuffizienz, angeborene  
  Stenose, angeborene  
Truncus aorticus  
Ventrikelseptumdefekt  
Vitium cordis, angeborenes  
Sonstige angeborene Mißbildungen des Kreislaufsystems

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 754 ist wie folgt vorgesehen:

- 754.0 Fallot'sche Tetralogie  
754.1 Persistierender Ductus arteriosus  
754.2 Interventrikulärer Septumdefekt  
754.3 Vorhof-Septumdefekt  
754.4 Fibroelastosis cordis  
754.5 Sonstige und n. n. bez. Mißbildungen des Herzens  
754.6 Aortenstenose  
754.7 Sonstige Mißbildungen des Kreislaufsystems

**755 Hasenscharte und Gaumenspalte**

Cheilognathopalatoschisis  
Cheilognathoschisis  
Cheiloschisis  
Gaumenspalte  
Gesichtsspalte  
Hasenscharte:  
  unvollständige  
  vollständige  
  o. n. A.

Labium fissum  
Labium leporinum  
Lippenkieferspalte  
Lippenspalte  
Palatoschisis  
Uvula fissa  
Velum palatinum fissum  
Wolfrachen

**756 Angeborene Mißbildungen der Verdauungsorgane**

ausschl.: Zahnanomalien, angeborene 533  
Eingeweidebruch, angeborener 560, 561

After, Anus:  
  Atresie  
  Mißbildung  
  Verschluß, angeborener  
Appendix, Mißbildung der  
Bauchspeicheldrüsen-, Pankreasmißbildung  
Blinddarm, Mißbildung des  
Darm:  
  Atresie  
  Mißbildung  
Dickdarm:  
  Divertikel, angeborenes  
  Mißbildung  
Dottergangsfistel  
Ductus omphalomesentericus, persistenter  
Dünndarm, Mißbildung des  
Duodenum, Zwölffingerdarm:  
  Atresie  
  Mißbildung  
Ektopie der Baueingeweide

Fistel:  
  ösophagotracheale, angeborene  
  rektovaginale, angeborene  
  rektovesikale, angeborene  
  vulvovrektale, angeborene  
Gallenblase, Mißbildung der  
Gallengänge:  
  Atresie, angeborene  
  Cyste, angeborene  
  Mißbildung  
Gaumen, Mißbildung des  
Hirschsprung'sche Krankheit  
Leber:  
  Cyste, angeborene  
  Mißbildung  
Lippe, Mißbildung der  
Magen, Mißbildung des  
Makroglossie, angeborene  
Mastdarm, Rektum:  
  Atresie  
  Mißbildung  
Scheidenfistel, angeborene

## noch: 756

Meckel'sches Divertikel (Diverticulitis)  
 Megacolon, angeborenes  
 Mund, Mißbildung des  
 Mundhöhle, Mißbildung der  
 Nabelfistel  
 Ösophagus, Speiseröhre:  
 Atresie  
 Dilatation, angeborene  
 Divertikel (angeboren)  
 Mißbildung  
 Striktur, angeborene  
 Parotis, Mißbildung der  
 Pharynx, Rachen:  
 Divertikel  
 Mißbildung  
 Polyp, angeborener

## Pylorus:

Stenose, angeborene  
 Striktur, angeborene  
 Speicheldrüse:  
 Fistel, angeborene  
 Mißbildung  
 Speicheldrüsengänge:  
 Atresie  
 Mißbildung  
 Uvula, Mißbildung der  
 Wurmfortsatz, Mißbildung des  
 Zäpfchen, Mißbildung des  
 Zunge:  
 Hypertrophie, angeborene  
 Mißbildung  
 Sonstige angeborene Mißbildungen der  
 Verdauungsorgane, die nicht unter Pos.-  
 Nrn. 533, 560 und 561 einzuordnen sind

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 756 ist wie folgt vorgesehen:

- 756.0 Angeborene hypertrophische Pylorusstenose  
 756.1 Analverschuß  
 756.2 Sonstige

## 757 Angeborene Mißbildungen der Harn- und Geschlechtsorgane

ausschl.: Phimose und Paraphimose, angeborene 615

Anaspadie  
 Anorchidie  
 Anurie der Neugeborenen  
 Cervix uteri, Gebärmutterhals:  
 Atresie, angeborene  
 Mißbildung  
 Clitoris, Mißbildung der  
 Ectopia testis  
 Ectopia vesicae  
 Eierstock, Mißbildung des  
 Eileiter, Tuba uterina:  
 Atresie, angeborene  
 Cyste, angeborene  
 Mißbildung  
 Epispadie  
 Fistel:  
 rektourethrale, angeborene  
 urethrorektale  
 Fusionsniere  
 Gärtner'sche Gänge, Persistenz der  
 Gebärmutter, Uterus:  
 Atresie  
 Cyste, angeborene  
 Mißbildung  
 Geschlechtsorgane:  
 Atresie  
 Mißbildung  
 Gynatresie, angeborene

## Harnblase:

Divertikel, angeborenes  
 Ektopie  
 Spalt, angeborener  
 Harnleiter, Ureter:  
 Atresie  
 Klappenbildung, angeborene  
 Mißbildung  
 Harnröhre, Urethra:  
 Atresie  
 Fistel, angeborene  
 Klappenbildung, angeborene  
 Mißbildung  
 Striktur, angeborene  
 Hermaphroditismus  
 Hoden:  
 Ektopie  
 Mißbildung  
 Hodensack, Mißbildung des  
 Hydronephrose, angeborene  
 Hydroureter, angeborener  
 Hymen:  
 Atresie, angeborene  
 imperforatus  
 Hypospadie  
 Kryptorchismus  
 Monorchidie  
 Nebenhoden, Mißbildung des

## noch: 757

Niere:  
 Atresie  
 Becken-  
 Cyste (angeboren)  
 Hufeisen-  
 Kuchen-  
 Mangel, einseitiger, angeborener  
 Mißbildung  
 Ovarium, Mißbildung des  
 Paraspadie  
 Penis:  
 Mißbildung  
 Torsion, angeborene  
 Polyorchidie  
 Prostata, Vorsteherdrüse:  
 Aplasie  
 Mißbildung  
 Pseudohermaphroditismus  
 Ren arcuatus  
 Ren informis

Ren scutulatus  
 Ren unguiformis  
 Retentio testis  
 Samenblase, Mißbildung der  
 Samenleiter, Mißbildung des  
 Samenstrang, Mißbildung des  
 Schamlippe, Mißbildung der  
 Scheide, Vagina:  
 Atresie, angeborene  
 Cyste, angeborene  
 Mißbildung  
 Scheinzwitter  
 Solitärniere  
 Urachus:  
 Divertikel  
 Fistel  
 Vas deferens, Mißbildung des  
 Vulva, Mißbildung der  
 Zwitter

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 757 ist wie folgt vorgesehen:

- 757.0 Ausbleiben des Descensus testis  
 757.1 Polycystische Erkrankung der Niere  
 757.2 Angeborene Mißbildungen der äußeren Geschlechtsorgane  
 757.3 Sonstige

## 758 Angeborene Mißbildungen der Knochen und Gelenke

Achondroplasie  
 Akrocephalosyndaktylie  
 Akrocephalus  
 Albers-Schönberg'sche Krankheit  
 Amputation von Körperteilen, angeborene  
 Apert'sches Syndrom  
 Arthrogryposis, angeborene  
 Arthromyodysplasia congenita  
 Brachycephalus  
 Chondrodystrophie  
 Crouzon'sche Krankheit  
 Dolichocephalus  
 Dyschondroplasie  
 Dysostosis cleidocranialis  
 Dysostosis craniofacialis  
 Dysostosis mandibulofacialis  
 Exostose:  
 angeborene  
 multiple  
 Fragilitas ossium  
 Gelenk:  
 Kontraktur, angeborene  
 Mißbildung  
 Halsrippe  
 Hexodaktylie  
 Hüftgelenk:  
 Luxation, angeborene

## Hüftgelenk:

Mißbildung  
 Verrenkung, angeborene  
 Kahnschädel  
 Knochen, Mißbildung des  
 Luxatio coxae congenita  
 Marmorknochenkrankheit  
 Mikrognathie  
 Morquio'sche Krankheit  
 Ollier'sche Krankheit  
 Osteogenesis imperfecta congenita  
 Osteopetrosis  
 Osteopoikilie  
 Osteopsathyrosis  
 Oxycephalus  
 Perodaktylie  
 Polydaktylie  
 Pterygiumsyndrom  
 Pyrgocephalus  
 Sakralisation  
 Scaphocephalus  
 Schulterblatthochstand, angeborener  
 Spondylolisthesis (angeboren)  
 Spondylolysis (angeboren)  
 Sprengel'sche Deformität  
 Turmschädel  
 Turricephalie  
 Zwergwuchs, chondrodystrophischer

noch: 758

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 758 ist wie folgt vorgesehen:

- 758.0 Angeborene Verlagerung der Hüfte
- 758.1 Chondrodystrophie
- 758.2 Angeborene Mißbildungen des Schädels
- 758.3 Knochenbrüchigkeit
- 758.4 Halsrippe
- 758.5 Angeborene Anomalien der Regio lumbosacralis
- 758.6 Sonstige Mißbildungen der Knochen und Gelenke

### 759 Sonstige angeborene Mißbildungen

ausschl.: Lungenatelektase, angeborene 762

Agenesie o. n. A.	Luftröhre, Trachea:
Albinismus	Atresie
Alopezie, angeborene	Mißbildung
Anonychie	Lunge:
Atmungsorgane, Mißbildung der	Cyste (angeboren)
Atresie, angeborene o. n. A.	Mißbildung
Bildungsfehler o. n. A.	Milz, Mißbildung der
Bronchiektasie, angeborene	Mißbildung o. n. A.
Brustdrüse, Mißbildung der	Mißgeburt o. n. A.
Ductus thyreoglossus, persistenter	Muskel:
Dysplasie, ektodermale, angeborene	Dysplasie
Ektopie, angeborene	Mißbildung
Epidermolysis bullosa	Nase:
Epiglottis, Mißbildung der	Atresie
Fehlbildung o. n. A.	Mißbildung
Fistel, angeborene o. n. A.	Nebenniere, Mißbildung der
Gliedmaßen, Mißbildung der	Schilddrüse, Mißbildung der
Hals:	Schleimbeutel, Mißbildung der
Cyste, angeborene	Sehnen, Mißbildung der
Fistel, angeborene	Situs inversus
Haut, Mißbildung der	Status Ullrich-Bonnevie
Hypertrichosis, angeborene	Syndaktylie
Kehldeckel, Mißbildung des	Thymus, Mißbildung des
Kehlkopf, Larynx:	Turner'sches Syndrom
Atresie	Zwerchfell, Mißbildung des
Mißbildung	Sonstige und n. n. bez. Mißbildungen, soweit
Kiemengang:	nicht unter Pos.-Nrn. 750—758 einzuordnen
Cyste	
Fistel	
Klippel-Feil'sches Syndrom	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 759 ist wie folgt vorgesehen:

- 759.0 Angeborene Mißbildungen der Atmungsorgane
- 759.1 Angeborene Mißbildungen der Haut
- 759.2 Angeborene Mißbildungen der Muskeln
- 759.3 Sonstige und n. n. bez.

## XV. Besondere Krankheiten der frühesten Kindheit

Dieser Abschnitt umfaßt in der Hauptsache Krankheits- und Todesfälle von lebendgeborenen Kindern innerhalb der ersten vier Lebenswochen; er schließt aber auch Krankheiten und Todesfälle jeden Alters mit ein, die auf die unten genannten Ursachen zurückzuführen sind, außer wenn eine Altersbegrenzung angegeben ist.

Für die Zwecke dieses Verzeichnisses gilt als „unreifes Kind“ eine Lebendgeburt mit einem Geburtsgewicht von 2500 g oder weniger. Außerdem fallen darunter Kinder, die als „unreif“ bezeichnet wurden. In einigen Staaten wird diese Bezeichnung nicht Verwendung finden können. Falls das Gewicht nicht angegeben ist, kann jede Lebendgeburt bei einer Schwangerschaftsdauer von weniger als 37 Wochen oder mit dem Vermerk „Frühgeburt“ für die Zwecke dieses Verzeichnisses als „unreifes Kind“ angesehen werden.

Die Pos.-Nrn. dieses Abschnittes sind nur auf lebendgeborene Kinder anzuwenden; bei Totgeburten siehe Y 3.

### 760—769 Geburtsverletzungen, Asphyxie und Infektionen der Neugeborenen

#### 760 Intrakranielle und spinale Geburtsverletzungen

ausschl.: Folgezustände einer cerebralen oder spinalen Geburtsverletzung bei Tod von über 4 Wochen alten Säuglingen 351

Blutung, Hämorrhagie — 4 W.:	Hämatom — 4 W.:
basiläre	cerebrales
bulbäre	subdurales
cerebelläre	Hämatomyelie — 4 W.
cerebrale	Hirnhautblutung — 4 W.
epidurale	Hirnschlag bei Neugeborenen — 4 W.
extradurale	Hirnschwellung — 4 W.
intrakranielle	Kleinhirnblutung — 4 W.
kortikale	Lähmung, cerebrale, angeborene — 4 W.
meningeale	Ödem, cerebrales — 4 W.
subarachnoidale	Paralyse, cerebrale — 4 W.
subdurale	Rückenmark:
subkortikale	Blutung — 4 W.
ventrikuläre	Geburtsverletzung — 4 W.
Gehirn:	Schädelbasisblutung — 4 W.
Blutung — 4 W.	Tentoriumriß (Geburtsverletzung)
Geburtsverletzung — 4 W.	
Hämatom — 4 W.	
Ödem — 4 W.	
Quetschung bei Neugeborenen — 4 W.	
Rindenblutung — 4 W.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 760 ist wie folgt vorgesehen:

- 760.0 Ohne Angabe von Unreife
- 760.5 Bei Unreife

**761 Sonstige Geburtsverletzungen der Neugeborenen**

Armlähmung — 4 W.	Kopf:
Caput obstipum, angeborenes	Geschwulst
Cephalhämatom	Hämatom
Erb'sche Lähmung	Lähmung, N. facialis — 4 W.
Erstickung durch Geburtsverletzung	Nabelschnur:
Facialis:	Knoten
Lähmung — 4 W.	Kompression
Parese — 4 W.	Strangulation
Geburtslähmung bei Neugeborenen	Vorfall
Geburtsverletzung bei Neugeborenen	Perikranialhämatom (Geburtsverletzung)
o. n. A. — 4 W.	Placenta praevia mit Geburtsverletzung bei
Hämatom M. sternocleidomastoideus bei	Neugeborenen
Neugeborenen — 4 W.	Plexuslähmung — 4 W.
Inspiration von Vaginalsekret	Schiefhals, angeborener
Kindslage, regelwidrige mit Geburtsverletzung	Sturzgeburt, Tod der Neugeborenen
der Neugeborenen	Torticollis, angeborener
Klumpke'sche Lähmung	Zangenverletzung der Neugeborenen
Knochenbruch durch Geburtsverletzung	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 761 ist wie folgt vorgesehen:

761.0 Ohne Angabe von Unreife

761.5 Bei Unreife

**762 Asphyxie während und nach der Geburt**

Apnoe der Neugeborenen	Atem:	
Asphyxia, Asphyxie — 1 J. (durch):	Lähmung	} der Neugeborenen
blaue	Not	
Geburtsverletzung	Stillstand	
Neugeborener	Lungenkollaps — 1 J.	
pallida	Pneumothorax:	
postnatale	angeborener	
weiße	spontaner — 1 J.	
o. n. A.	Scheintod der Neugeborenen nach Geburt	
Atelektase (Lunge) — 1 J.:		
angeborene		
Neugeborener		
postnatale		
o. n. A.		

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 762 ist wie folgt vorgesehen:

762.0 Ohne Angabe von Unreife

762.5 Bei Unreife

**763 Pneumonie bei unter 4 Wochen alten Neugeborenen**

Lungenentzündung der Neugeborenen	Alle unter Pos.-Nrn. 490—493 aufgeführten
— 4 W.	Krankheiten mit Angabe „unter 4 Wochen
Pneumonie (interstitiell) der Neugeborenen	Lebensalter“
— 4 W.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 763 ist wie folgt vorgesehen:

763.0 Ohne Angabe von Unreife

763.5 Bei Unreife

**764 Diarrhoe bei unter 4 Wochen alten Neugeborenen**

Diarrhoe der Neugeborenen — 4 W.	Alle unter Pos.-Nr. 571 aufgeführten Krank-
Durchfall der Neugeborenen — 4 W.	heiten mit Angabe „unter 4 Wochen
	Lebensalter“

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 764 ist wie folgt vorgesehen:

764.0 Ohne Angabe von Unreife

764.5 Bei Unreife

**765 Ophthalmie der Neugeborenen**

ausschl.: Gonorrhöische Konjunktivitis und Ophthalmie 033

Augenentzündung der Neugeborenen	Ophthalmie der Neugeborenen
Konjunktivitis, Bindehautentzündung der	
Neugeborenen:	
eitrige	
o. n. A.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 765 ist wie folgt vorgesehen:

765.0 Ohne Angabe von Unreife

765.5 Bei Unreife

**766 Pemphigoid der Neugeborenen**

Dermatitis exfoliativa neonatorum	Pemphigoid der Neugeborenen
Impetigo:	Pemphigus der Neugeborenen
neonatorum	Ritter'sche Krankheit
— 4 W.	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 766 ist wie folgt vorgesehen:

766.0 Ohne Angabe von Unreife

766.5 Bei Unreife

**767 Nabelsepsis**

Fungus umbilicalis — 1 J.	} der Neu- geborenen bis 1 Jahr	Omphalitis — 1 J.
Granuloma umbilicale — 1 J.		Periphlebitis umbilicalis — 1 J.
Nabel:		Phlebitis umbilicalis — 1 J.
Abszeß		Thrombophlebitis umbilicalis — 1 J.
Entzündung		Ulcus umbilicalis — 1 J.
Geschwür		
Granulom		
Infektion		
Phlebitis		
Schwamm		
Sepsis		
Ulcus		
Zellgewebsentzündung		

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 767 ist wie folgt vorgesehen:

767.0 Ohne Angabe von Unreife

767.5 Bei Unreife

**768 Sonstige Sepsis der Neugeborenen**

Allgemeinfektion Bakteriämie Buhl'sche Krankheit	} der Neugeborenen	Blutvergiftung Sepsis Septikämie	} der Neugeborenen
--	--------------------	--	--------------------

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 768 ist wie folgt vorgesehen:

768.0 Ohne Angabe von Unreife

768.5 Bei Unreife

**769 Schädigungen der Neugeborenen, die von bestimmten Krankheiten der Mutter in der Schwangerschaft herrühren**

Embryopathia rubeolaris Embryopathie — 1 J. Masernembryopathie	Neugeborenenenerkrankung durch: Diabetes mellitus Schwangerschaftstoxikose der Mutter Rubcolenembryopathie Toxoplasmose, angeborene Virusembryopathie
--	--

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 769 ist wie folgt vorgesehen:

769.0 Schädigung infolge mütterlicher „Toxikosen in der Schwangerschaft“ ohne Angabe von Unreife des Neugeborenen

769.1 Schädigung infolge mütterlicher Erkrankung an Diabetes mellitus ohne Angabe von Unreife des Neugeborenen

769.2 Schädigung infolge mütterlicher Erkrankung an Röteln ohne Angabe von Unreife des Neugeborenen

769.3 Schädigung infolge von Toxoplasmose ohne Angabe von Unreife des Neugeborenen

769.4 Schädigung infolge sonstiger oder n. n. bez. Krankheiten der Mutter in der Schwangerschaft ohne Angabe von Unreife des Neugeborenen

769.5 Schädigung infolge mütterlicher „Toxikosen in der Schwangerschaft“ bei Unreife des Neugeborenen

769.6 Schädigung infolge mütterlicher Erkrankung an Diabetes mellitus bei Unreife des Neugeborenen

769.7 Schädigung infolge mütterlicher Erkrankung an Röteln bei Unreife des Neugeborenen

769.8 Schädigung infolge Toxoplasmose bei Unreife des Neugeborenen

769.9 Schädigung infolge sonstiger oder n. n. bez. Krankheiten der Mutter in der Schwangerschaft bei Unreife des Neugeborenen

**770—776 Sonstige Krankheiten der frühesten Kindheit****770 Erythroblastose der Neugeborenen**

Anämie der Neugeborenen: hämolytische (Erythroblastose) pseudoleukämische Erythroblastose: foetale der Neugeborenen	Hydrops congenitus Icterus gravis neonatorum Kernikterus Morbus haemorrhagicus neonatorum
--	--

noch: **770**

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 770 ist wie folgt vorgesehen:

770.0 Erythroblastose ohne Angabe einer Nervenbeteiligung oder Unreife

770.1 Kernikterus ohne Angabe von Unreife

770.2 Erythroblastose mit Leberbeteiligung, außer Icterus gravis ohne Angabe von Unreife

770.5 Erythroblastose ohne Angabe einer Nervenbeteiligung bei Unreife

770.6 Kernikterus bei Unreife

770.7 Erythroblastose mit Leberbeteiligung, außer Icterus gravis bei Unreife

**771 Hämorrhagische Krankheiten der Neugeborenen**

Bluterbrechen Blutungen Darmblutung Hämorrhagie Hypovitaminose K	} der Neugeborenen	Melaena neonatorum Morbus maculosus neonatorum Vitamin K-Mangel der Neugeborenen
--	--------------------	--

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 771 ist wie folgt vorgesehen:

771.0 Ohne Angabe von Unreife

771.5 Bei Unreife

**772 Ernährungsstörungen bei unter 1 Jahr alten Neugeborenen**

Ansatzstörungen Asthenie, Ernährungsstörungen Athrepsie, Ernährungsstörungen Atrophie, Ernährungsstörungen Bilanzstörungen Dekompensation Dystrophie, Ernährungsstörungen Ernährungsstörungen, chronische	} — 1 J.	Inanition mit Ernährungsstörungen Kachexie durch Ernährungsstörungen Marasmus durch Ernährungsstörungen Nährschäden Unterernährung	} — 1 J.
--	----------	--	----------

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 772 ist wie folgt vorgesehen:

772.0 Ohne Angabe von Unreife

772.5 Bei Unreife

**773 Mangelhaft bezeichnete, nur in der frühesten Kindheit auftretende Krankheiten**

Albuminurie der Neugeborenen Asthenie — 1 J. Athrepsie — 1 J. Atrophie, infantile — 1 J. Cyanose der Neugeborenen Fettdarre — 1 J. Fettsklerem — 1 J. Hepatitis der Neugeborenen Inanition o. n. A. — 1 J. Kachexie o. n. A. — 1 J. Lebensschwäche, angeborene Marasmus o. n. A. — 1 J.	Nabel: Blutung — 1 J. Krankheiten o. n. A. — 1 J. Ödem der Neugeborenen — 1 J. Sklerem der Neugeborenen — 1 J. Sklerodema neonatorum Strophulus infantium — 1 J. Sonstige, nur in der frühesten Kindheit auftretende Krankheiten, die nicht unter Pos.-Nrn. 760—772 und 774 einzuordnen sind
--	---

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 773 ist wie folgt vorgesehen:

773.0 Ohne Angabe von Unreife

773.5 Bei Unreife



**774 Unreife mit Angabe einer weiteren Ursache**

Drillinge  
Frühgeburt  
Geburtsgewicht unter 2500 g  
Mangelgeburt  
Schwangerschaft:  
kürzer als 37 Wochen  
von 28—37 Wochen  
verkürzte  
Unreife  
Zwillinge

mit Angabe einer Begleit- oder zusätzlichen  
Krankheit des Kindes (z. B. Bronchitis),  
die nicht unter Pos.-Nrn. 760—773 ein-  
zuordnen ist.

**775 Unreife als Komplikation einer anderen Krankheit**

(Diese Pos.-Nr. darf für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden).

Unreife als Komplikation irgendeiner Krankheit, die nicht unter Pos.-Nrn. 760—774 einzuordnen ist

**776 Unreife ohne nähere Angaben**

Unreife o. n. A. oder sonstige unter Pos.-Nr. 774 angegebene Zustände ohne Angabe irgendeiner Krankheit

**XVI. Altersschwäche sowie mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen**

Dieser Abschnitt enthält Krankheitssymptome und mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die anderweitig nicht einzuordnen sind.

Krankheitszeichen oder -erscheinungen, die einer der in den vorhergehenden Abschnitten aufgeführten Diagnose ziemlich genau entsprechen, sind unter den entsprechenden Abschnitten einzuordnen.

Die Pos.-Nrn. 780—789 enthalten mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Krankheitszeichen, die mit etwa gleicher Wahrscheinlichkeit auf zwei oder mehrere Krankheiten hindeuten, oder von zwei bzw. mehreren Organsystemen ihren Ursprung nehmen, ohne daß die Bearbeitung des betreffenden Falles die Erstellung einer endgültigen Diagnose ermöglicht.

In der Praxis könnten alle Pos.-Nrn. dieses Abschnittes den Vermerk „ohne nähere Angabe“, „unbekannter Ätiologie“ oder „vorübergehend“ erhalten. Die unter Pos.-Nrn. 780—789 aufgeführten Krankheiten und Krankheitszeichen sind auf Fälle anzuwenden, die aus einem der nachstehenden Gründe nicht endgültig geklärt werden konnten:

- Trotz eingehender Untersuchungen gelang nicht die Stellung einer genauen Diagnose;
- Vorhandensein von Krankheitssymptomen bei der ersten Untersuchung, die im weiteren Verlauf schwanden und deren Ursachen nicht ermittelt werden konnten;

- Vorläufige symptomatische Diagnose, die durch vorzeitigen Abbruch der Behandlung bzw. Beobachtung nicht gesichert werden konnte;
- Der Patient wurde zur Behandlung überwiesen, obwohl die Diagnostik noch nicht abgeschlossen war;
- Die Diagnose wurde aus irgendeinem Grunde nicht festgelegt.

**780—789 Mangelhaft bezeichnete Krankheiten, die Systemen oder Organen zugeordnet werden können****780 Bestimmte Krankheitszeichen, die dem Nervensystem und den Sinnesorganen zugeordnet werden können**

ausschl.: Epilepsie, genuine 308, 353  
Ätherkrämpfe E 954, N 999

Alpdrücken	Koordinationsstörungen
Amnesie (retrograde)	Krämpfe:
Anfall:	cerebrale
epileptiformer	epileptiforme
o. n. A.	o. n. A.
Angstgefühl im Schlaf	Meningismus o. n. A.
Ataxie	Muskelklonus
Athetose	Myoklonus
Bewegung, abnorme, unwillkürliche	Nachtwandeln
Bewußtlosigkeit	Narkolepsie
Delirium	Nervenzucken
Epilepsie:	Schlaflosigkeit
angeborene, fokale	Schlafsucht
fokale	Schlafwandeln
Herd-	Schwindel
Jackson'sche	Somnambulismus
kortikale	Spasmus o. n. A.
partielle	Stupor o. n. A.
Rinden-	Taumel
symptomatische	Tick
Gedächtnislücke	Tremor
Inkoordination, muskuläre	Trismus
Isomnie	Vertigo
Koma	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 780 ist wie folgt vorgesehen:

- 780.0 Koma und Stupor
- 780.1 Delirium
- 780.2 Konvulsionen
- 780.3 Jackson'sche Epilepsie
- 780.4 Abnorme, unwillkürliche Bewegung
- 780.5 Koordinationsstörungen
- 780.6 Vertigo
- 780.7 Schlafstörungen
- 780.8 Störungen des Erinnerungsvermögens
- 780.9 Meningismus

**781 Sonstige Krankheitszeichen, die dem Nervensystem und den Sinnesorganen zugeordnet werden können**

ausschl.: Nystagmus der Bergleute	318	
Strabismus	384	
Nichtentzündliche Augenkrankheiten	380—388	
Blindheit	389	
Taubheit	398	
Agraphie, sekundäre, nach Organschaden	Nystagmus	
Alexie, sekundäre, nach Organschaden	Ohrensausen	
Ameisenlaufen	Parästhesie	
Anästhesie	Parageusie	
Aphasie, sekundäre, nach Organschaden	Parosmie	
Augenbewegungsstörung	Photophobie	
Augenlidlähmung	Protrusio bulbi	
Diplopie	Ptose	
Doppelsehen	Rindentaubheit	
Dysarthrie } sekundäre, nach	Schlucklähmung	
Dysphasie } Organschaden	Seelentaubheit	
Empfindungslosigkeit	Skotom	
Encephalopathie	Sprechen, ungeordnetes	} sekundäres, nach Organ- schaden
Enophthalmus	Stammeln	
Exophthalmus	Stottern	
Frigidität	Tinnitus aurium	
Gaumensegellähmung	Tontaubheit	
Gefühlssinnstörung	Wortblindheit, sekundäre, nach Organ- schaden	
Geruchssinnstörung	Worttaubheit	
Geschmacksstörung	Zungenschmerz	
Gesichtsfeldausfall		
Glossalgie		
Glossodynie		
Halbsichtigkeit		
Halluzinationen:		
Gehör-		
Geruchssinn-		
Geschmackssinn-		
Gesichts-		
o. n. A.		
Hemianopsie		
Hemipopie		
Hyperästhesie		
Kakosmie		
Lallen, sekundäres, nach Organschaden		
Lichtscheu		

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 781 ist wie folgt vorgesehen:

781.0	Störungen des Gesichtssinns, außer Sehstörungen
781.1	Störungen der Augenbewegungen
781.2	Photophobie
781.3	Störungen des Hörvermögens
781.4	Störungen der Hirnnerven, außer N. opticus, N. oculomotorius und N. acusticus
781.5	Stammeln und Stottern
781.6	Sonstige Sprachstörungen, einschl. Alexie und Agraphie
781.7	Sonstige Störungen der Sinneswahrnehmung
781.8	Encephalopathie
781.9	Halluzinationen

**782 Krankheitszeichen, die dem Herzen, Kreislauf- und Lymphsystem zugeordnet werden können**

ausschl.: Hungerödem	286	
Vegetative Dystonie	315	
Tachykardie, paroxysmale	433	
Herzschwäche mit Stauungserscheinungen	434	
Ödem, kardiales	434	
Versagen des linken Ventrikels	434	
Kyphose usw. mit Herzerkrankung	434	
Lymphdrüsenentzündung	468, 694	
Ödem, nephrogenes	591	
Hydrops congenitus	770	
Azites o. n. A.	785	
Anasarca	Lymphdrüsen, -knoten:	
Blässe	Schwellung o. n. A.	
Cyanose, ausschl. der Neugeborenen	Vergrößerung o. n. A.	
Erröten, übermäßiges	Milz:	
Herzanfall:	Schwellung o. n. A.	
akuter	Vergrößerung o. n. A.	
o. n. A.	Ödem:	
Herzjagen	subakutes	
Herzklopfen	o. n. A.	
Herzschaden	Ohnmacht:	
Herzschmerzen	vagusbedingte	
Herzschwäche	o. n. A.	
Herzversagen:	Palpitation cordis	
akutes	Präkordialangst	
o. n. A.	Präkordialschmerzen	
Hydrops	Schock, nichttraumatischer	
Kardialgie	Schwächeanfall	
Kollaps	Splenomegalie	
Kreislaufschwäche	Synkope o. n. A.	
Kreislaufstörung	Tachykardie	
Kreislaufversagen	Wassersucht	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 782 ist wie folgt vorgesehen:

782.0	Präkordialschmerz
782.1	Herzklopfen
782.2	Tachykardie
782.3	Blässe und Cyanose (außer bei Neugeborenen)
782.4	Akutes Herzversagen, unbestimmbares
782.5	Synkope und Kollaps
782.6	Ödem und Hydrops
782.7	Schwellung der Lymphknoten
782.8	Splenomegalie
782.9	Schock o. n. A.

**783 Krankheitszeichen, die den Atmungsorganen zugeordnet werden können**

ausschl.: Pleurodynie, epidemische	096
Aphonie	Atmen, pfeifendes
Apnoe, ausschl. der Neugeborenen	Atmung, forcierte
Atemlähmung	Auswurf, vermehrter
Atemnot	Bluthusten o. n. A.
Atemstillstand	Bronchialblutung
	Brustfellschmerz

noch: 783

Dyspnoe:	Orthopnoe
nächtliche	Pleuralgie
paroxysmale	Pleurodynie
Epistaxis	Rippenfellschmerz o. n. A.
Hämoptye o. n. A.	Seitenstechen
Hämoptyse o. n. A.	Sprachverlust
Heiserkeit	Sputum, vermehrtes
Husten o. n. A.	Stertor
Hyperventilation	Stimmbruch
Kurzatmigkeit	Stimmlosigkeit
Lungenblutung	Stimmverlust
Nasenbluten	Stridor

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 783 ist wie folgt vorgesehen:

783.0	Epistaxis
783.1	Hämoptye o. n. A.
783.2	Dyspnoe
783.3	Husten
783.4	Auswurf
783.5	Stimmveränderung
783.6	Stridor
783.7	Brustschmerzen

784

## Krankheitszeichen, die den oberen Verdauungsorganen zugeordnet werden können

ausschl.: Singultus, epidemischer	096
Magengeschwürblutung	540
Zwölffingerdarmgeschwürblutung	541
Schwangerschaftserbrechen	642

Anorexie o. n. A.	Pylorospasmus I J. +
Appetitlosigkeit	Pyrosis
Aufstoßen o. n. A.	Rumination
Bluterbrechen o. n. A.	Salivation
Brechen	Schluckauf o. n. A.
Dysphagie	Schluckbeschwerden
Emesis	Schlucksen
Erbrechen	Sialorrhoe
Eructatio	Singultus o. n. A.
Hämatemesis o. n. A.	Speichelfuß, vermehrter
Magenblutung unbekannter Ursache	Übelkeit
Nausea o. n. A.	Vomitus o. n. A.
Ptyalismus	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 784 ist wie folgt vorgesehen:

784.0	Anorexie
784.1	Nausea und Erbrechen
784.2	Pylorospasmus
784.3	Sodbrennen
784.4	Dysphagie
784.5	Hämatemesis
784.6	Übermäßiger Speichelfuß
784.7	Singultus
784.8	Eructatio

785

Krankheitszeichen, die den unteren Verdauungsorganen zugeordnet werden können<sup>1)</sup>

ausschl.: Melaena neonatorum 771

Aszites:	Kolik:
chylöser	infantile
o. n. A.	intestinale
Bauchschmerzen o. n. A.	o. n. A.
Bauchschwellung o. n. A.	Leberschmerzen o. n. A.
Bauchwassersucht o. n. A.	Lebervergrößerung o. n. A.
Blähsucht	Melaena I J. +
Blähungen	Peristaltik, sichtbare
Cholämie	Sodbrennen
Darmbewegung, sichtbare	Stuhlabgang, unfreiwilliger
Flatulenz	Tenesmus
Flatus	
Gastrostaxis	
Gelbsucht o. n. A.	
Hepatomegalie	
Ikterus o. n. A.	
Incontinentia alvi	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 785 ist wie folgt vorgesehen:

785.0	Bauchschwellung
785.1	Hepatomegalie
785.2	Gelbsucht
785.3	Aszites
785.4	Flatus
785.5	Bauchschmerzen
785.7	Unfreiwilliger Stuhlabgang
785.8	Melaena I J. +
785.9	Sichtbare Peristaltik

786

## Krankheitszeichen, die den Harn- und Geschlechtsorganen zugeordnet werden können

ausschl.: Sexualstörungen, psychogene	317
Enuresis in der Kindheit	321
Enuresis Erwachsener	321
Dysmenorrhoe	634
Anurie der Neugeborenen	757

Anaphrodisie	Harnlassen:
Anurie o. n. A.	häufiges
Bettnässen o. n. A.	Harnleiterkolik, Ureterkolik
Blasendrang	Harnverhaltung
Brustdrüschmerz o. n. A.	Harnzwang, schmerzhafter
Coitus, schmerzhafter	Incontinentia urinae
Dyspareunie	Ischurie
Dysurie	Miktion:
Enuresis o. n. A.	häufige
Erektion, schmerzhaft	Störungen o. n. A.
Geschlechtsorgane, Schmerzen in	Nierenkolik
Harnabgang, unwillkürlicher	Nykturie
Harnblaseninkontinenz	Oligurie
Harnblasenschmerz	Pollakisurie
Harndrang	Polyurie
	Priapismus

<sup>1)</sup> Vgl. Anmerkung zu Pos.-Nr. 571

noch: 786

Stillicidium urinae  
Strangurie  
Tenesmus vesicae

Urinverhaltung o. n. A.  
Vaginismus  
Wasserlassen, häufiges

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 786 ist wie folgt vorgesehen:

- 786.0 Schmerz in den Harnorganen  
786.1 Harnverhaltung  
786.2 Unwillkürlicher Harnabgang  
786.3 Häufiges Wasserlassen  
786.4 Polyurie  
786.5 Oligurie, Anurie  
786.6 Priapismus  
786.7 Schmerz in den Geschlechtsorganen, einschl. Dyspareunie

### 787 Krankheitszeichen, die Gliedmaßen und Rücken zugeordnet werden können

ausschl.: Lumbago 726  
Deformität des Iliosakralgelenks 736

Arm:  
Lähmung, vorübergehende  
Schmerzen  
Schwellung  
Arthralgie  
Bein:  
Lähmung, vorübergehende  
Schmerzen  
Schwellung  
Extremitäten (obere, untere):  
Lähmung, vorübergehende  
Schmerzen  
Schwellung  
Finger:  
Schmerzen  
Schwellung  
Fuß:  
Schmerzen  
Schwellung

Gang:  
ataktischer  
paralytischer  
schwankender  
spastischer  
Störung o. n. A.  
Gehbeschwerden  
Gelenk:  
Schmerzen  
Schwellung  
Gliedmaßen (obere, untere):  
Lähmung, vorübergehende  
Schmerzen  
Schwellung  
Hand:  
Schmerzen  
Schwellung  
Kreuzschmerzen  
Monoplegie, vorübergehende  
Rückenschmerzen o. n. A.  
Zehenschmerzen  
Zehenschwellung

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 787 ist wie folgt vorgesehen:

- 787.0 Vorübergehende Lähmung eines Gliedes unbekannter Ursache  
787.1 Gliederschmerzen  
787.2 Schwellung der Gliedmaßen  
787.3 Gelenkschmerzen  
787.4 Gelenkschwellung  
787.5 Rückenschmerzen  
787.6 Gehbeschwerden  
787.7 Ganganomalien

### 788 Sonstige Krankheitszeichen allgemeiner Art

ausschl.: Tetanie, parathyreoidale 271  
Ernährungsstörungen 280—289, 772  
Hyperventilationstetanie 783

Acetonämie  
Acidose  
Alkalose  
Blutalkalispiegel, erhöhter  
Blutübersäuerung  
Diathese, harnsaure, uratische  
Entwässerung, akute  
Fieber:  
anhaltendes  
o. n. A.  
Fieberschauer  
Gewichtsabnahme o. n. A.  
Gewichtsverlust o. n. A.  
Hautausschlag o. n. A.  
Hauteruption o. n. A.  
Hypercholesterinämie  
Hyperhidrosis  
Hyperlipämie, idiopathische  
Hyperpyrexie  
Karpopedalspasmen  
Ketose  
Knötchen, subkutan o. n. A.  
Nachtschweiß  
Pyrexie  
Reststickstoffvermehrung, extrarenale  
Säurevergiftung (Acidose)

Schüttelfrost  
Schwitzen, übermäßiges  
Spasmophilie  
Stickstoffretention, extrarenale  
Tetanie o. n. A.  
Urämie, extrarenale  
Wasserentzug, akuter  
Wasserverlust  
Sonstige näher bezeichnete Krankheitszeichen, die nicht anderweitig eingeordnet werden können

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 788 ist wie folgt vorgesehen:

- 788.0 Wasserverlust  
788.1 Übermäßiges Schwitzen  
788.2 Hautausschlag  
788.3 Subkutane Knötchen  
788.4 Gewichtsverlust  
788.5 Tetanie  
788.6 Acidose  
788.7 Alkalose  
788.8 Fieber unbekanntem Ursprungs  
788.9 Sonstige

### 789 Abnorme Harnbestandteile nicht näher bezeichneter Ursache

ausschl.: Chylurie durch Filarien 127

Acetonurie  
Albuminurie:  
cyclische  
juvenile  
lordotische  
orthostatische  
o. n. A.  
Bakteriurie

Bazillurie  
Blutharnen  
Chylurie  
Eiter im Urin  
Eiweißausscheidung im Urin  
Glykosurie  
Hämaturie  
Hämoglobinurie

noch: 789

Ketonurie  
Melanurie  
MethämoglobinurieNierenblutung  
Pyurie

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 789 ist wie folgt vorgesehen:

- 789.0 Albuminurie o. n. A.  
789.1 Orthostatische Albuminurie  
789.2 Pyurie und Bakteriurie  
789.3 Chylurie  
789.4 Hämaturie  
789.5 Hämoglobinurie  
789.6 Glykosurie  
789.7 Acetonurie  
789.8 Sonstige

**790—795 Mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Altersschwäche****790 Nervosität, Nervenschwäche und Schwächezustände**

ausschl.: Kampf- und Operationsmüdigkeit 326

Asthenie 1 J.—64 J.  
Defatigatio 1 J.—64 J.  
Depression o. n. A.  
Ermüdung, übermäßige  
Erregbarkeit, gesteigerte  
Erschöpfung, übermäßigeKachexie 1 J.—64 J.  
Körperschwäche o. n. A.  
Nervenschwäche  
Nervosität  
Schwächezustand

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 790 ist wie folgt vorgesehen:

- 790.0 Nervosität  
790.1 Schwäche und unmotivierter Ermüdungszustände  
790.2 Depression

**791 Kopfschmerzen**

ausschl.: Migräne 354

Kopfschmerzen o. n. A.

Kopfweh o. n. A.

**792 Urämie ohne nähere Angabe**ausschl.: Urämie, puerperale 652, 685  
Urämie, extrarenale 788

Urämie o. n. A.

Urämische(s):  
Koma  
Konvulsionen  
Krämpfe**793 Beobachtungsfälle ohne Notwendigkeit einer ärztlichen Behandlung**ausschl.: Ärztl. oder fachärztl. Untersuchung gesunder  
Personen Y 00

Beobachtungsfall:

ohne Notwendigkeit einer ärztlichen Behandlung  
Verdacht auf bösartige Neubildung

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 793 ist wie folgt vorgesehen:

- 793.0 Zur Beobachtung des Geisteszustandes  
793.1 Verdacht auf bösartige Neubildung  
793.2 Zur Beobachtung aus sonstigen, näher bezeichneten Gründen  
793.3 Zur Beobachtung aus sonstigen, nicht näher bezeichneten Gründen

**794 Altersschwäche ohne Geistesstörung**

ausschl.: Psychose, senile 304

Altersschwäche  
Alterschwund  
Asthenie 65 J. +  
Atrophie, senile  
Degeneration, senile  
Erschöpfung, senile  
Gebrechlichkeit, senile  
GreisenalterHerzlähmung, senile  
Herzschwäche, senile  
Kachexie, senile  
Marasmus, seniler  
Senilität  
Vergreisung**795 Mangelhaft bezeichnete und unbekannte Ursachen von Krankheit und Tod**Aggravation  
Atemschwäche  
Athrepsie 1 J.—64 J.  
Auszehrung 1 J.—64 J.  
Autointoxikation  
Leiche, aufgefundene, mit unbekannter  
Todesursache  
Marasmus 1 J.—64 J.  
Scheintod 1 J. +  
Selbstvergiftung o. n. A.Simulation  
Tod:  
nach Operation, Anlaß unbekannt  
plötzlicher, Ursache unbekannt  
Ursache unbekannt  
Toter, aufgefundener, Todesursache unbekannt  
Toxikämie, nichtbakterielle  
Toxikose

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 795 ist wie folgt vorgesehen:

- 795.0 Sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten  
795.1 Simulation  
795.2 Plötzlicher Tod (durch unbekannte Ursache)  
795.3 Aufgefundene Leiche (mit unbekannter Todesursache)  
795.4 Verstorbenen ohne Zeichen einer Krankheit  
795.5 Sonstige unbekannte und n. n. bez. Ursachen

## XVII. Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen

Dieser Abschnitt hat eine doppelte Einteilung:

E = Ursache der Schädigung  
N = Art der Schädigung

### E XVII. Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen (nach äußeren Ursachen)

Definitionen und Erläuterungen zu den Pos.-Nrn. E 800—E 999

a) Ein Verkehrsunfall ist jeder Unfall mit oder durch Fahrzeuge, die Personen oder Güter befördern. Ausgenommen sind Unfälle mit oder durch Fahrzeuge auf Industrieanlagen.

Sind bei Verkehrsunfällen verschiedene Arten von Fahrzeugen beteiligt, erfolgt Einordnung in nachstehender Reihenfolge:

Luftfahrzeuge	E 860—E 866
Wasserfahrzeuge	E 850—E 858
Kraftfahrzeuge	E 810—E 835
Eisenbahn	E 800—E 802
Straßenbahn	E 840, E 841
Sonstige Straßenfahrzeuge	E 844, E 845

b) Ein Eisenbahnunfall ist jeder Unfall, der durch einen stehenden oder fahrenden Eisenbahnzug bzw. Eisenbahnfahrzeug auf Schienen verursacht wurde. Ausgenommen hiervon ist ein Zusammenstoß zwischen einem Eisenbahnzug oder -fahrzeug mit einem Kraft- oder Luftfahrzeug.

c) Eine Eisenbahn ist eine Einrichtung, die für den Verkehr auf Schienen und zur Beförderung von Personen und Gütern bestimmt ist.

d) Als Eisenbahnzug oder Eisenbahnfahrzeug gelten:

Eisenbahn jeder Art	Straßenbahn auf eigenem Bahnkörper
Schwebebahn	Ungarerbahn
Seilbahn	Zahnradbahn
Sessellift	sonstige Schienenfahrzeuge auf eigenem Bahnkörper
Stadtbahn auf eigenem Bahnkörper	

e) Ein Kraftfahrzeug ist jedes mechanisch oder elektrisch angetriebene Fahrzeug, das nicht auf Schienen bewegt wird und das Personen oder Güter befördern kann. Jedes Fahrzeug wie Anhänger, Schlitten oder Wagen, das von einem Motorfahrzeug gezogen wird, gilt als Teil des Kraftfahrzeuges.

Als Kraftfahrzeuge gelten:

Auto	Kraftrad
Autobus	Kraftwagen
Beiwagenkraftrad	Krankenwagen
Dampfwalze mit Eigenantrieb im Straßenverkehr	Landwirtschaftliche Fahrzeuge mit Eigenantrieb im Straßenverkehr
Dreirad, motorisiertes Kraftfahrzeug	Lastkraftwagen
	Lieferwagen

Als Kraftfahrzeuge gelten:

Moped  
Motorfahrrad  
Motorrad  
Motorroller  
Oberleitungsbus  
Omnibus

Panzerwagen  
Personenwagen  
Schlepperfahrzeuge im Straßenverkehr  
Traktor im Straßenverkehr  
sonstige Fahrzeuge mit Eigenantrieb im Straßenverkehr

Als Kraftfahrzeuge gelten nicht:

Aufzüge  
Elektrische Gepäck- oder Postwagen im Betrieb innerhalb eines Bahnhofs

Elektrische Lastwagen im Betrieb innerhalb einer Industrieanlage  
Hebkräne

f) Ein Kraftfahrzeugunfall ist jeder Unfall innerhalb und außerhalb des Straßenverkehrs, an dem ein Kraftfahrzeug beteiligt war, bzw. der einer Person beim Betreten oder Verlassen eines Kraftfahrzeuges zustieß. Ausgenommen hiervon ist jeder Unfall, der durch ein Luftfahrzeug verursacht wurde.

g) Ein öffentlicher Weg oder eine öffentliche Straße ist jeder Weg oder Platz, der, unabhängig von Eigentumsverhältnissen, dem allgemeinen, öffentlichen Verkehr zugänglich ist.

Als öffentliche Wege gelten insbesondere:

Autobahn  
Bundesstraße  
Hauptstraße  
Öffentlicher Weg  
Straße

Öffentliche Anfahrt (zu):  
Bahnhof  
Hafenanlage  
öffentliche Gebäude

Als öffentliche Wege gelten nicht:

Anfahrtsweg, privater  
Garage  
Rampe

Weg und Straße innerhalb von:  
Bauernhof  
Bergwerk  
Flugplatz  
Industrieanlage  
Privatgrundstück  
Steinbruch

h) Ein Kraftfahrzeugunfall im Verkehr ist jeder Kraftfahrzeugunfall, der sich auf einem öffentlichen Weg ereignet. Ein Unfall wird als auf einer Straße geschehen angenommen, wenn kein anderer Ort angegeben ist.

i) Ein Kraftfahrzeugunfall außerhalb des Verkehrs ist jeder Kraftfahrzeugunfall, der sich nicht auf öffentlichen Wegen ereignet.

j) Ein Lastkraftwagen oder Anhänger ist ein Kraftfahrzeug jeder Größe, das der Güterbeförderung dient.

Als Lastkraftwagen gelten:

Anhänger zur Beförderung von Gütern, angehängt an jede Art von Motorfahrzeugen  
Anhänger o. n. A.  
Baumaschine mit Eigenantrieb  
Feuerwehrwagen  
Landwirtschaftliche Maschine mit Eigenantrieb

Lastauto  
Lastkraftwagen  
Lastwagen  
Lastzug  
Lieferwagen  
Motorrad für Paketbeförderung  
Panzerwagen  
Traktor  
Wohnwagen

k) Ein Autobus ist ein Kraftfahrzeug, das mehr als 7 Personen befördern kann.

Als Autobusse gelten:

Anhänger zur Personenbeförderung	Oberleitungsbuss
Autobus	Omnibus
Kraftomnibus	Rundfahrtbus
Lastkraftwagen zur Personenbeförderung	Schulbus
Motorbus	Taxibus

l) Ein Motorrad ist ein zweirädriges Kraftfahrzeug mit einem oder zwei Sitzen, mit oder ohne Beiwagen.

Als Motorräder gelten:

Dreirad, motorisiertes	Motorrad
Fahrrad, motorisiertes	Motorrad mit Beiwagen
Kraftrad	Motorroller
Moped	

m) Sonstige Kraftfahrzeuge zur Personenbeförderung sind alle Kraftfahrzeuge, mit denen Personen auf einem Wege befördert werden können mit Ausnahme der unter j) und k) genannten Fahrzeuge.

Als sonstige Kraftfahrzeuge zur Personenbeförderung gelten:

Automobile jeder Art mit Ausnahme von Lastwagen und Autobussen	Krankenkraftwagen
Invalidenselbstfahrer, motorisierter Kleintaxe	Personenkraftwagen
Kraftdroschke	Polizeiwagen
	Taxameter
	Taxi

n) Kraftfahrzeuge o. n. A. sind Kraftfahrzeuge, über die keine näheren Angaben vorhanden sind, ob es sich um Personen- oder Lastfahrzeuge handelt, oder aus deren Bezeichnung es unmöglich ist, ihren Zweck zu ersehen.

Als Kraftfahrzeuge o. n. A. gelten:

Kraftfahrzeuge o. n. A.	Straßenfahrzeuge o. n. A.
-------------------------	---------------------------

o) Ein Fußgänger ist jede in einen Unfall verwickelte Person, die sich z. Z. des Unfalls weder in oder auf einem Kraftfahrzeug, Eisenbahnzug, Straßenbahnwagen, tierbespanntem oder sonstigem Fahrzeug befand, noch ritt oder ein Fahrrad benutzte.

Als Fußgänger gelten:

Personen zu Fuß	Insassen oder Fahrer (von):
Insassen oder Fahrer (von):	Schneeschuhen
Kinderwagen	Straßenroller für Kinder
Krankenfahrrad	sonstigen Kinderfahrzeugen
Rollschuhen	Personen neben Kraftfahrzeugen bei Panne oder Reifenwechsel
Schlitten	
Schlittschuhen	

p) Ein Fahrrad ist jedes Straßenfahrzeug, das ausschließlich Pedalantrieb besitzt, ausgenommen, wenn es von einem Kraftfahrzeug gezogen wird.

q) Ein Radfahrer ist jede Person, die auf einem Fahrrad fährt, gleichgültig, ob sie das Fahrrad antreibt oder nicht.

Als Radfahrer gelten:

Fahrer von:	Fahrer von:
Dreirädern	Tandem
Fahrrädern	Zweirädern

r) Ein Motorradfahrer ist diejenige Person, die auf einem Motorrad oder in einem Beiwagen sitzt.

s) Sonstige Straßenfahrzeuge sind alle Verkehrsmittel, mit denen Personen oder Güter auf einem Weg befördert werden können. Eingeschlossen sind Reittiere, ausgenommen sind Eisenbahnzüge oder Kraftfahrzeuge.

Als sonstige Straßenfahrzeuge gelten:

Dreirad	Straßenbahn
Fahrrad	Tiergespann
Nichtmotorfahrzeug	Wagen, tiergezogener
Reittier	Zweirad

Als sonstige Straßenfahrzeuge gelten nicht:

Kinderroller	Schlitten
Kinderwagen	Schlittschuhe
Krankenfahrrad	Schneeschuhe
Rollschuhe	

t) Eine Straßenbahn ist ein Verkehrsmittel auf Schienen, das Personen innerhalb eines Stadtgebietes befördert. Es unterliegt gewöhnlich den üblichen Verkehrsregeln und fährt auf einem Bahnkörper, der Teil der Straße oder des Weges ist.

Als Straßenbahnen gelten:

Elektrische Straßenbahn im Verkehr auf Straße oder öffentlichem Weg	Straßenbahn im Stadtverkehr auf Straße oder öffentlichem Weg
Oberleitungsbahn	Tram
Oberleitungswagen	Tramwagen
Straßenbahn jeder Art	

u) Ein kleines Wasserfahrzeug ist jedes Wasserfahrzeug mit einem Aufnahmevermögen bis zu 10 Personen, das durch Paddel, Riemen, Ruder, Segel oder kleinen Motor bewegt wird.

Als kleine Wasserfahrzeuge gelten:

Beiboot	Rennboot
Fischerboot, flaches	Ruderboot
Floß	Segelboot, kleines
Flußboot	Skiff
Kajak	Skuller
Kanu	Wasserfahrzeug, kleines
Motorboot, kleines	sonstige Wasserfahrzeuge
Paddelboot	

Als kleine Wasserfahrzeuge gelten nicht:

Barke	Jacht
Floß, verankertes	Leichter
	Rettungsboot

v) Ein Luftfahrzeug ist jedes Verkehrsmittel, das zum Transport von Personen oder Gütern in der Luft dient.

Als Luftfahrzeuge gelten:

Ballon	Militärflugzeug
Düsenflugzeug	Segelflugzeug
Fallschirm	Wasserflugzeug
Hubschrauber	sonstige Luftfahrzeuge
Luftschiff	

w) Ein Bauernhof ist jeder Platz, der der Erzeugung landwirtschaftlicher Produkte dient.

### E 800—E 802 Eisenbahnunfälle

Als Eisenbahnunfälle gelten:

Zusammenstoß zwischen

Dampfzug  
Elektrischer Eisenbahn  
Hochbahnzug  
Untergrundbahn  
sonstigen Eisenbahnfahrzeugen

und

Dampfzug  
Elektrischem Zug  
Fahrrädern  
Fußgängern  
Gegenstand o. n. A.  
Hochbahn  
Straßenbahn  
Tier  
Untergrundbahn  
sonstigen Eisenbahnfahrzeugen  
sonstigen Straßenfahrzeugen (ausgen.  
Kraftfahrzeuge)

Verletzung (durch, auf, bei):

Aus- und Einsteigen  
Bahnkörper o. n. A.  
Eisenbahnfahrzeug, sonstiges, auf Schienen  
Eisenbahnzug  
Gegenstand, der in oder aus dem Zug fällt  
getötet durch Eisenbahnzug  
Lokomotivkesselexplosion  
Quetschung  
Sturz in oder aus einem Eisenbahnzug

tot auf Eisenbahnkörper aufgefunden  
Verletzung durch Eisenbahn o. n. A.  
Zugsentgleisung  
Eisenbahnunfall o. n. A.  
Eisenbahnzusammenstoß o. n. A.

Als Eisenbahnunfälle gelten nicht:

Unfälle von Personen, die mit der Wartung oder Reparatur von Eisenbahnausrüstung oder stehenden Eisenbahnfahrzeugen beschäftigt sind. Ausgenommen sind Verletzungen, die von fahrenden Eisenbahnfahrzeugen herrühren

Unfälle, nicht durch Zug verursacht

Zusammenstöße zwischen Zug oder sonstigen Eisenbahnfahrzeugen mit Luft- oder Kraftfahrzeugen

Unfälle in Lokomotivschuppen  
Unfälle durch Drehscheiben

Verletzungen, die aus Eisenbahnunfällen herrühren, werden nach den verletzten Personen wie folgt geordnet:

### E 800 Eisenbahnunfälle von Bahnpersonal

Alle Schadensfälle durch Eisenbahnunfälle an Bahnpersonal im Dienst und ohne Angabe, ob der Bedienstete arbeitete oder nicht

### E 801 Eisenbahnunfälle von Fahrgästen

Alle Schadensfälle durch Eisenbahnunfälle an Fahrgästen und solchen Personen, die sich auf dem Bahngelände befinden, um gegen Erstattung des Fahrpreises einen Zug zu benutzen

### E 802 Eisenbahnunfälle sonstiger und nicht näher bezeichneter Personen

Alle Schadensfälle durch Eisenbahnunfälle an Nichtfahrgästen und Bahnpersonal, das sich nachweislich oder vermutlich außer Dienst befand, z. B. Schadensfälle bei einem Eisenbahnunfall von:

Benutzern von Bahnsteigkarten	Personen, die unbefugt Bahngelände betreten
Fußgängern	Personen, die unbefugt einen Zug benutzen
Insassen einer Straßenbahn	Radfahrern
Insassen sonstiger Fahrzeuge, ausgen. Eisenbahn oder Kraftfahrzeuge	sonstigen Personen

### E 810—E 825 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr

Kraftfahrzeugunfälle an nicht näher bezeichnetem Ort werden als Unfälle auf einem öffentlichen Weg angesehen und gelten daher als Verkehrsunfälle. Erläuterungen über Kraftfahrzeuge siehe entsprechende Definitionen j, k, l, m, n.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nrn. E 810—E 825 ist wie folgt vorgesehen:

- .0 Unfälle zwischen Lastkraftwagen
- .1 Unfälle zwischen Lastkraftwagen und Personenkraftwagen
- .2 Unfälle zwischen Lastkraftwagen und Kraftomnibussen
- .3 Unfälle zwischen Lastkraftwagen und n. n. bez. Kraftfahrzeugen
- .4 Unfälle zwischen Personenkraftwagen
- .5 Unfälle zwischen Personenkraftwagen und Kraftomnibussen
- .6 Unfälle zwischen Personenkraftwagen und n. n. bez. Kraftfahrzeugen
- .7 Unfälle zwischen Kraftomnibussen
- .8 Unfälle zwischen Kraftomnibussen und n. n. bez. Kraftfahrzeugen
- .9 Unfälle zwischen n. n. bez. Kraftfahrzeugen

### E 810 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß mit Eisenbahnen

Alle Schadensfälle durch Zusammenstoß zwischen einem Kraftfahrzeug und Eisenbahnzug, ausschl. Fußgänger-Verletzungen



**E 811 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß mit Straßenbahnen**

Alle Schadensfälle an Personen außer Fußgängern, Radfahrern oder Motorradfahrern infolge Zusammenstoßes zwischen Kraftfahrzeugen und Straßenbahn auf öffentlichem Weg

**E 812 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr mit Fußgängern**

Alle Schadensfälle von Fußgängern infolge Kraftfahrzeugunfällen jeder Art im Verkehr wie z. B.: Verletzung von Fußgängern auf öffentlichem Weg infolge Zusammenstoßes zwischen Fußgängern und Kraftfahrzeugen jeder Art

**E 813 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr mit Radfahrern**

Alle Schadensfälle von Radfahrern infolge Kraftfahrzeugunfällen jeder Art im Verkehr wie z. B.: Verletzung von Radfahrern auf öffentlichem Weg infolge Zusammenstoßes zwischen Radfahrern und Kraftfahrzeugen jeder Art

**E 814 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß von Motorrädern mit nichtmotorisierten Fahrzeugen oder Gegenständen**

Alle Schadensfälle von Motorradfahrern (Soziusfahrer, Beifahrer) infolge Zusammenstoßes auf öffentlichem Wege mit nichtmotorisierten Fahrzeugen oder Gegenständen

Einschl. der Schadensfälle von Motorradfahrern aus:

Zusammenstoß zwischen Motorrad und	{	Fahrrad Fußgänger Straßenbahn Tier sonstigen Straßenfahrzeugen außer Kraftfahrzeugen sonstigen Gegenständen
------------------------------------	---	---

**E 815 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß zwischen Motorrädern und sonstigen Fahrzeugen**

Alle Schadensfälle von Motorradfahrern (Soziusfahrer, Beifahrer) infolge Zusammenstoßes zwischen Motorrad und sonstigen Kraftfahrzeugen jeder Art auf öffentlichem Wege, wobei der Motorradfahrer verletzt wurde

**E 816 Sonstige Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß von zwei oder mehreren Kraftfahrzeugen**

Alle Schadensfälle nach Zusammenstoß von Kraftfahrzeugen auf öffentlichem Weg mit Ausnahme der Verletzungen von Fußgängern, Radfahrern und Motorradfahrern; besonders betrifft diese Pos.-Nr. Verletzungen infolge Zusammenstoßes von Kraftfahrzeugen auf öffentlichem Wege mit Kraftfahrzeuginsassen, die nicht Motorradfahrer sind

**E 817 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß zwischen Kraftfahrzeugen und Fußgängern oder Fahrrädern mit Verletzung der Kraftfahrzeuginsassen**

Alle Schadensfälle von Kraftfahrzeuginsassen infolge Zusammenstoßes zwischen Kraftfahrzeugen und Fußgängern oder Fahrrädern auf öffentlichem Wege; ausgenommen sind Motorradfahrer

**E 818 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß zwischen Kraftfahrzeugen und Tieren oder tiergezeugenen Fahrzeugen**

Alle Schadensfälle von Personen außer Fußgängern, Radfahrern und Motorradfahrern infolge Zusammenstoßes auf öffentlichem Wege zwischen Kraftfahrzeug jeder Art mit einem Tier oder tiergezeugenem Fahrzeug

**E 819 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Zusammenstoß mit unbeweglichem oder nicht näher bezeichnetem Gegenstand**

ausschl.: Verletzungen durch Zusammenstöße mit einem sich normalerweise nicht auf der Straße befindlichen Gegenstand *E 823*

Alle Schadensfälle von Personen außer Fußgängern, Radfahrern und Motorradfahrern infolge Zusammenstoßes auf öffentlichem Wege zwischen einem Kraftfahrzeug jeder Art und:

Gegenstand (jeder Art):	}	mit Ausnahme von	}	Eisenbahn
beweglichem				Fahrrad
festem				Kraftfahrzeug jeder Art
in Bewegung befindlichem				Luftfahrzeug Straßenbahn tiergezeugenem Fahrzeug

**E 820 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr beim Ein- und Aussteigen**

Alle Schadensfälle beim Betreten und Verlassen von Kraftfahrzeugen auf öffentlichem Wege wie z. B.:

Sturz von der Treppe eines Kraftomnibusses      Sturz beim Ein- und Aussteigen

**E 821 Motorradunfälle im Verkehr ohne Zusammenstoß**

Alle Schadensfälle von Motorradfahrern (Soziusfahrer, Beifahrer) durch Fahrzeugschaden auf öffentlichem Wege ohne Zusammenstoß wie z. B.:

Abkommen von der Fahrbahn      Motorradunfall o. n. A.  
Überschlagen

**E 822 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Überschlagen auf der Fahrbahn**

Alle Schadensfälle von Personen außer Fußgängern, Radfahrern oder Motorradfahrern durch Überschlagen eines Kraftfahrzeuges jeder Art auf öffentlichem Wege ohne vorhergehenden Zusammenstoß

**E 823 Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr durch Abkommen von der Fahrbahn**

Alle Schadensfälle von Personen außer Fußgängern, Radfahrern oder Motorradfahrern durch Abkommen eines Kraftfahrzeuges von der Fahrbahn ohne vorhergehenden Zusammenstoß

**E 824** Sonstige nicht durch Zusammenstoß verursachte Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr

Alle Schadensfälle von Personen außer Fußgängern, Radfahrern oder Motorradfahrern aus nicht durch Zusammenstoß auf öffentlichem Wege verursachten Unfällen wie z. B.:

Auspuffgasvergiftung	Verletzungen durch Gegenstand, der aus einem oder in ein fahrendes Kraftfahrzeug fällt
Brandunfall im Kraftfahrzeug	
Bruch eines Kraftfahrzeugteiles während der Fahrt	sonstige nicht durch Zusammenstoß verursachte Schadensfälle eines fahrenden Kraftfahrzeuges
Sprung aus fahrendem Kraftfahrzeug	
Sturz aus fahrendem Kraftfahrzeug	

**E 825** Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr nicht näher bezeichneter Art

Alle Schadensfälle von Personen außer Fußgängern, Radfahrern oder Motorradfahrern bei Kraftfahrzeugunfällen auf öffentlichem Wege ohne Angabe, ob mit oder ohne Zusammenstoß

**E 830—E 835** Kraftfahrzeugunfälle außerhalb des Verkehrs

Bei der weiteren Untergliederung der Pos.-Nrn. *E 830—E 835* durch eine Ziffer rechts des Punktes ist die Anmerkung unter der Überschrift „Kraftfahrzeugunfälle im Verkehr“ (Pos.-Nrn. *E 810—E 825*) zu beachten.

**E 830** Unfälle zwischen Kraftfahrzeugen und Fußgängern außerhalb des Verkehrs

Alle Schadensfälle von Fußgängern bei Kraftfahrzeugunfällen jeder Art außerhalb des Verkehrs wie z. B.:

Verletzungen von Fußgängern auf nichtöffentlichem Wege, die von einem Zusammenstoß zwischen Kraftfahrzeug jeder Art und Fußgängern herrühren

**E 831** Unfälle zwischen Kraftfahrzeugen und Radfahrern außerhalb des Verkehrs

Alle Schadensfälle von Radfahrern bei Kraftfahrzeugunfällen außerhalb des Verkehrs wie z. B.: Verletzungen eines Radfahrers auf nichtöffentlichem Wege durch Zusammenstoß zwischen Radfahrer und Kraftfahrzeug jeder Art

**E 832** Motorradunfälle des Fahrers (Soziusfahrer, Beifahrer) außerhalb des Verkehrs

Alle Schadensfälle von Motorradfahrern (Soziusfahrer, Beifahrer) durch einen Schaden am Fahrzeug auf nichtöffentlichem Wege ohne Beteiligung von Luftfahrzeugen wie z. B.: Verletzungen eines Motorradfahrers auf einer Rennstrecke

**E 833** Sonstige Unfälle zwischen zwei und mehreren Kraftfahrzeugen außerhalb des Verkehrs

Alle Schadensfälle als Folge von Zusammenstößen von Kraftfahrzeugen auf nichtöffentlichem Wege mit Ausnahme der Schadensfälle an Fußgängern, Radfahrern und Motorradfahrern

**E 834** Kraftfahrzeugunfälle beim Ein- und Aussteigen außerhalb des Verkehrs

Alle Schadensfälle beim Ein- oder Aussteigen auf nichtöffentlichem Wege wie z. B.:  
Sturz beim Aussteigen                      Verletzung durch Türen

**E 835** Kraftfahrzeugunfälle sonstiger und nicht näher bezeichneter Art außerhalb des Verkehrs

Alle Schadensfälle als Folge von Kraftfahrzeugunfällen sonstiger und nicht näher bezeichneter Art auf nichtöffentlichem Wege wie z. B.:

Bruch eines Kraftfahrzeugteiles	} während der Fahrt auf nichtöffentlichem Wege
Fallen eines Gegenstandes aus oder im Kraftfahrzeug	
Kraftfahrzeugbrand	
Sturz aus dem Kraftfahrzeug	
Vergiftung durch Auspuffgase	
Kraftfahrzeugunfall o. n. A auf nichtöffentlichem Weg	

**E 840—E 845** Sonstige Straßenfahrzeugunfälle

Die unter Pos.-Nrn. *E 840—E 845* aufgeführten Schadensfälle sind Folgen von Verkehrsunfällen ohne Rücksicht darauf, ob die Unfallstelle ein öffentlicher Weg war oder nicht.

**E 840** Unfälle zwischen Straßenbahn und Fußgänger

Alle Schadensfälle von Fußgängern infolge Straßenbahnunfalls wie z. B.:

Verletzungen eines Fußgängers durch Zusammenstoß zwischen Straßenbahnen jeder Art	} und	Fußgängern
		Gegenstand, durch Straßenbahn in Bewegung gesetzt
		nichtmotorisiertem Straßenfahrzeug
		Straßenbahn
		Tier

Fußgängerverletzung durch:

Straßenbahn	von der Straßenbahn in Bewegung gesetzten
aus der Straßenbahn fallenden Gegenstand	Gegenstand

**E 841** Sonstige Straßenbahnunfälle mit Ausnahme von Zusammenstoß mit Kraftfahrzeugen

Alle Schadensfälle von Personen außer Fußgängern oder Radfahrern durch Straßenbahnunfälle wie z. B.:

Zusammenstoß zwischen Straßenbahn jeder Art	} und	Fahrrädern
		Fußgängern
		jedem durch Straßenbahn in Bewegung gesetzten Gegenstand
		feststehenden Gegenstand
		Straßenbahn
		Straßenmaschinen
		Tier
		Zweirädern
		sonstigen Straßenfahrzeugen

Schaden durch Gegenstände, die auf die oder aus der Straßenbahn fallen  
Stoß durch Gegenstände in der Straßenbahn  
Straßenbahnbrand

Straßenbahnunfall o. n. A.  
Sturz in oder aus der Straßenbahn  
Unfälle beim Betreten und Verlassen einer Straßenbahn

**E 842 Unfälle von Fußgängern durch Radfahrer**

Alle Schadensfälle von Fußgängern durch Fahrräder in Bewegung wie z. B.:

Schadensfall von Fußgängern infolge Stoßes durch	}	{	Gegenstand, der durch ein Fahrrad in Bewegung gesetzt wird
Zusammenstoß zwischen Fußgänger und			Zweirad bzw. anderes Fahrrad
			Dreirad
			Zweirad
			anderem Fahrrad

**E 843 Unfälle von Radfahrern ohne Zusammenstoß mit Kraftfahrzeugen**

Alle Schadensfälle von Radfahrern, die nicht Kraftfahrzeug- (*E 813, E 831*), Eisenbahn- (*E 800—E 802*) oder Luftfahrzeugunfällen (*E 864, E 865*) zuzuordnen sind wie z. B.:

Zusammenstoß zwischen:

Dreirad Fahrrad Zweirad	}	und	}	Fahrrad
				Fußgänger
Fahrradunfall o. n. A. Sturz mit Fahrrad	}	}	}	stehendem Kraftfahrzeug
				Straßenbahn
				Wagen
				sonstigem Gegenstand, der nicht durch Kraftfahrzeug, Eisenbahn oder Luftfahrzeug in Bewegung gesetzt wird
				Überschlagen mit Fahrrad
				Verletzung durch Fahrradteile

**E 844 Unfälle von Fußgängern durch sonstige nichtmotorisierte Straßenfahrzeuge**

Alle Schadensfälle von Fußgängern durch sonstige nichtmotorisierte Straßenfahrzeuge, ausgenommen Straßenbahn und Fahrräder dabei bleibt ohne Belang, ob der Schadensfall die Folge eines Zusammenstoßes ist oder nicht

Eingeschlossen sind:

Zusammenstoß von Fußgängern mit	}	}	Gegenstand, durch nichtmotorisiertes Straßenfahrzeug in Bewegung gesetzt oder aus diesem herausgefallen
			Gespannfahrzeug
			Reiter
			Wagen
			sonstigem nichtmotorisiertem Fahrzeug außer Straßenbahn und Fahrrad

Ausschl.: Schadensfälle von Fußgängern infolge anderer Ursachen als Stoß durch nichtmotorisiertes Straßenfahrzeug oder durch einen von diesem in Bewegung gesetzten Gegenstand wie z. B.:

Unfälle zwischen Fußgängern und Fußgängerbeförderungsmitteln, aber nicht mit Fahrzeugen

**E 845 Sonstige Unfälle nichtmotorisierter Straßenfahrzeuge**

Alle Schadensfälle von Insassen bespannter Straßenfahrzeuge und aller Straßenfahrzeuge — außer Kraftfahrzeugen, Fahrrädern und Straßenbahnen — aus Verkehrsunfällen ohne Beteiligung von Kraftfahrzeugen, Luftfahrzeugen, Straßenbahn oder Eisenbahn

Einschl. Schadensfälle von:	}	bei Zusammenstoß mit	}	Fahrrad
Insassen (von)				bespanntem Fahrzeug
Gespannen				Fußgänger
Wagen				festem Gegenstand
sonstigen nichtmotorisierten Straßenfahrzeugen, außer Fahrrädern und Straßenbahnen				stehendem Kraftfahrzeug
Reitern				Tier
				sonstigem Gegenstand, der nicht durch Kraftfahrzeug, Luftfahrzeug oder Eisenbahn in Bewegung gesetzt wird
				sonstigem nichtmotorisiertem Straßenfahrzeug, außer Straßenbahn

Schadensfälle in einem der obengenannten Fahrzeuge durch:

Bruch eines Wagenteiles  
Schlag durch Gegenstand

Schadensfälle durch:

Sturz aus einem  
Überschlagen eines } der obengenannten Fahrzeuge

**E 850—E 858 Wasserfahrzeugunfälle**

Die Pos.-Nrn. *E 850—E 858* enthalten alle Unfälle an Bord, beim Betreten oder Verlassen von Wasserfahrzeugen jeder Art mit Ausnahme von Wellenreitern.

**E 850 Sturz ins Wasser aus Kleinboot**

Ertrinken oder sonstige Schadensfälle von Insassen eines Kleinbootes durch Sturz ins Wasser Ausschl.: Schadensfälle durch Unfälle von Rettungsbooten und ähnlichen Wasserfahrzeugen, die nach einem Schiffsuntergang verwendet wurden

**E 851 Sonstige Wasserverkehrsschäden durch Sturz ins Wasser**

Alle Schadensfälle durch Sturz ins Wasser oder Ertrinken infolge von Wasserverkehrsunfällen wie z. B.:

Ertrinken nach Unfall auf Wasserfahrzeug, ausgenommen Kleinboot

Sturz:	Sturz:
über Bord	ins Wasser infolge Unfalls auf Wasserfahrzeug
von Laufplanke	zeug
vom Schiff	Von Schiffsbewegung über Bord geschleudert
aus brennendem Schiff	Über Bord gespült

**E 852 Fall auf Schiffstreppe und von Schiffsleitern**

Alle Schadensfälle durch Fall auf Schiffstreppe oder von Schiffsleitern wie z. B.:

Ausgleiten (auf):	Fall (von, auf):
Schiffsleitern	Schiffsleitern
Schiffstreppe	Schiffstreppe

**E 853 Sturz von einem Schiffsdeck aufs andere**

Alle Schadensfälle durch Sturz von einem Deck aufs andere (ausgenommen Stürze auf bzw. von Schiffsleitern und Schiffstrepfen) wie z. B.:

<b>Sturz:</b> von einem Deck aufs andere beim Einholen aufs Schiff aus der Kojen in den Laderaum	<b>Sturz:</b> von der Laufplanke, die zum Deck oder zur Hafenmauer führt durch die Luke aus der Schiffshängematte aus der Takelage
--	---

**E 854 Sturz auf einem Schiffsdeck**

Alle Schadensfälle durch Sturz auf einem Schiffsdeck wie z. B.:

Ausgleiten auf nassem oder öligem Deck	<b>Sturz auf:</b> Deck Laufplanke
--	---

**E 855 Nicht näher bezeichnete Stürze auf Schiffen**

Alle Schadensfälle durch Sturz n. n. bez. Art auf Schiffen wie z. B.:

Knochenbrüche n. n. bez. Ursache auf Schiffen	<b>Sturz auf Schiff o. n. A.</b>
--	----------------------------------

**E 856 Unfälle durch Schiffsmaschinen**

Alle Schadensfälle durch Schiffsmaschinen wie z. B.:

Lichtmaschinen	
<b>Maschinen (auf, in):</b> Deck Kombüse Maschinenraum	<b>Maschinen (auf, in):</b> Wäscherei

**E 857 Sonstige genau bezeichnete Unfälle im Schiffsverkehr**

Alle Schadensfälle aus Wasserverkehrsunfällen wie z. B.:

Kesselexplosion	<b>Überhitzung (im):</b>
Quetschung (durch, zwischen): Fall eines Gegenstandes auf das Schiff bei Ladearbeiten	Feuerungsraum Kesselraum Maschinenraum
Rettungsboote zwei Schiffen	Verdampfungsanlage
Schiffsbrand	Vergiftung (Unglücksfall) durch Gase oder Rauch

**E 858 Schiffsverkehrsunfälle nicht näher bezeichneter Ursache**

Alle Schadensfälle aus einem Schiffsverkehrsunfall n. n. bez. Ursache mit Ausnahme von Knochenbrüchen (Pos.-Nr. E 855)

**E 860—E 866 Luftfahrzeugunfälle**

Luftfahrzeugunfälle schließen ein:

<b>Flugzeug, Luftfahrzeug:</b> Brand Bruch Explosion	<b>Flugzeug, Luftfahrzeug:</b> Notlandung Unfall Zusammenstoß
---	--

noch: **E 860—E 866**

<b>Schadensfälle von Personen (durch, bei):</b> Abstürzen des Flugzeugs Betreten oder Verlassen von Luftfahr- zeugen Fallschirmlandung	<b>Schadensfälle von Personen (durch, bei):</b> aus dem Flugzeug fallenden Gegenstand Flugzeugmaschinen Propeller Sturz in, auf, aus Flugzeug Vergiftung (Unglücksfall) durch Kohlen- oxydgase während des Fluges
--	---

Zusammenstoß zwischen Luft-  
fahrzeugen jeder Art } und

{ Eisenbahn  
Gegenständen jeder Art  
Kraftfahrzeug  
Luftfahrzeug  
Personen  
Straßenbahn  
Straßenfahrzeug, nichtmotorisiertes  
Tieren  
Wasserfahrzeug

Luftfahrzeugunfälle schließen aus:

Auswirkungen übermäßiger Höhe	<i>E 930</i>
Auswirkungen tiefer Temperatur	<i>E 932</i>
Luftkrankheit	<i>E 936</i>

**E 860 Unfälle von Militärluftfahrzeugbesetzungen**

einschl.: Schadensfälle von Personen beim Betreten oder Ver-  
lassen von Militärluftfahrzeugen

Alle Schadensfälle mit und durch Militärluftfahrzeuge jeder Art, durch die Besatzungsmit-  
glieder betroffen werden

**E 861 Schadensfälle von Insassen ziviler Transportluftfahrzeuge  
durch Unfall des benutzten Luftfahrzeuges**

Zivile Transportluftfahrzeuge sind alle Personen- oder Frachtbeförderungsflugfahrzeuge,  
gleichgültig, ob sie zu Erwerbszwecken dienen oder von staatswegen geflogen werden. Aus-  
genommen sind Militärluftfahrzeuge

Alle Schadensfälle von Insassen eines zivilen Transportluftfahrzeuges und Schadensfälle  
durch Fallschirmabsprung durch Unfall des benutzten Luftfahrzeuges

**E 862 Sonstige Schadensfälle in zivilen Transportluftfahrzeugen**

einschl.: Schadensfälle von Personen beim Betreten oder Ver-  
lassen von zivilen Transportluftfahrzeugen

Alle Schadensfälle von Insassen eines zivilen Transportluftfahrzeuges als Folge irgendeines  
Unfalles, ausgenommen Verunglückung des benutzten Luftfahrzeuges

**E 863 Schadensfälle von Insassen sonstiger näher bezeichneter Luft-  
fahrzeuge**

ausschl.: Schadensfälle von Personen beim Betre-  
ten oder Verlassen von sonstigen näher bez.  
Luftfahrzeugen *E 866*

Alle Schadensfälle von Insassen infolge Verunglückung eines näher bezeichneten Luftfahr-  
zeuges; ausgenommen sind Militär- und zivile Transportluftfahrzeuge  
Eingeschlossen sind Schadensfälle durch Unfall des benutzten Luftfahrzeuges und durch  
Fallschirmabsprung

**E 864** Unfälle von Personen auf Flugplätzen außerhalb von Luftfahrzeugen

Alle Schadensfälle von Personen auf Flugplätzen außerhalb von Luftfahrzeugen infolge Luftfahrzeugunfall

**E 865** Luftfahrzeugunfälle von Personen außerhalb von Flugplätzen und außerhalb von Luftfahrzeugen

ausschl.: Schadensfälle von Personen beim Betreten oder Verlassen von n. n. bez. Luftfahrzeugen *E 866*

Alle Personenschadensfälle infolge Luftfahrzeugsunfalls außerhalb von Flugplätzen und außerhalb von Luftfahrzeugen

**E 866** Sonstige und nicht näher bezeichnete Luftfahrzeugunfälle

Die Pos.-Nr. *E 866* schließt ein:

Schadensfälle von:

- Insassen eines Luftfahrzeuges — außer Militär- und zivilen Transportluftfahrzeugen —, die nicht Folge einer Verunglückung des benutzten Luftfahrzeuges sind
- Insassen eines Luftfahrzeuges n. n. bez. Art
- Insassen eines zivilen Transportflugzeuges unter n. n. bez. Umständen
- Personen beim Betreten oder Verlassen von Luftfahrzeugen, ausschl. Militärflugzeugen und ziviler Transportluftfahrzeuge
- Personen, die freiwillig Fallschirmabsprünge unternehmen, die nicht durch Versagen oder Verunglückung eines Luftfahrzeuges notwendig sind
- Personen durch Luftfahrzeuge ohne Angabe, ob sich die betreffenden Personen in einem Luftfahrzeug befanden oder nicht
- Zivilpersonen beim Aufenthalt in Militärflugzeugen

**E 870—E 936** Unfälle außerhalb des Verkehrs

Eine Aufgliederung der Pos.-Nrn. *E 870—E 936* ist wie folgt vorgesehen:

**.0** Zu Hause

einschl.: Des zur Wohnung gehörenden Grundstückes und jeden Wohnsitzes, der nicht eine Anstalt oder ein Heim ist

ausschl.: Unfälle, die sich in im Bau befindlichen, aber noch nicht bezogenen Häusern ereignen **.2**

Dieser Unternummer sind zuzuordnen Unfälle in Anstalten, alle Schadensfälle aus nicht im Verkehr erfolgten Unfällen, die sich in der Wohnung oder auf den zur Wohnung gehörenden Grundstücken ereigneten wie z. B.:

Behelfsheim	Wohnlaube
Bungalow	Wohnung
Eigenheim	zur Wohnung gehörendes Grundstück
Gartenhaus	sonstiger Wohnsitz, außer Anstalt oder Heim
Gutshaus	private (r):
Jagdhaus	Anfahrt zum Wohnhaus
Landhaus	Garage
Schloß	Garten am Wohnhaus
Villa	Hof beim Wohnhaus
Wochenendhaus	Weg zum Wohnhaus
Wohnhaus	

**.1** Landwirtschaftlicher Betrieb

einschl.: Wirtschaftsgebäude und bewirtschaftete Landfläche  
ausschl.: Gutshaus und das zu diesem gehörende Grundstück **.0**

Dieser Unternummer sind zuzuordnen alle Schadensfälle aus nicht im Verkehr erfolgten Unfällen, die sich in den Wirtschaftsgebäuden oder auf der bewirtschafteten Landfläche des Betriebes ereignen. Ausgeschlossen sind Unfälle im Gutshaus und in dem dazu gehörenden Grundstück.

**.2** Bergwerk und Steinbruch

Dieser Unternummer sind zuzuordnen alle Schadensfälle aus Unfällen auf Baugelände, in Bergwerken, Kiesgruben, Sandgruben und Steinbrüchen.

**.3** Industrieanlagen und Industriegelände

Dieser Unternummer sind zuzuordnen alle Schadensfälle aus Unfällen in oder auf Industrieanlagen bzw. -gelände wie z. B.:

Arbeitsplatz	Verkaufsraum
Bahnanschluß	Verladerampe (in)
Fabrik-	Fabrik
Anlage	Lager
Gebäude	Werkstatt
Gelände	sonstige Industrieanlage
Hof	im Bau befindliche Fabrikgelände
Lagerhaus	

**4** Erholungs- und Sportstätten

Dieser Unternummer sind zuzuordnen alle Schadensfälle aus nicht im Verkehr erfolgten Unfällen, die sich auf zu Erholungs- und Sportzwecken bestimmten Plätzen ereignet haben:

Badestrand	Reitschule
Ballspielplatz o. n. A.	Rennbahn
Baseballplatz	Rodelbahn
Bobbahn	Schießplatz
Boxring	Schlittschuhbahn
Eisbahn	Schwimmbad
Eisstadion	Spielplätze, einschl. Schulsportplatz
Ferienplatz	Sport-
Fußballplatz	Feld
Golfplatz	Halle
Handballplatz	Platz
Hockeyplatz	Stätte o. n. A.
Korbballplatz	Sprungschanze
Kricketplatz	Stadion
Kurort	Tennisplatz
Bade-	Turnhalle
Gebirgs-	Turnierplatz
Höhen-	Vergnügungsplatz
Luft-	sonstige Sportplätze
See-	
o. n. A.	

**.5** Straße und Weg

Dieser Unternummer sind zuzuordnen alle Schadensfälle aus nicht im Verkehr erfolgten Unfällen auf Straßen, Wegen und Plätzen.

## .6 Öffentliche Gebäude

Dieser Unternummer sind zuzuordnen alle Schadensfälle aus nicht im Verkehr erfolgten Unfällen in Gebäuden, die allgemein zugänglich sind wie z. B.:

Amtsgebäude	Kino
Andachtshaus	Kirche
Ausstellungshalle	Klubhaus
Bahnhof und Haltestelle von Verkehrsmitteln jeder Art	Konzertsaal
Bar	Laden o. n. A.
Behörde	Lichtspielhaus
Bethaus	Markt
Bordell	Markthalle
Bürogebäude	Moschee
Café	Nachtklub
Einzelhandelsladen	Oper
Eissalon	Polizeiwache
Fremdenheim	Postamt
Freudenhaus	Rathaus
Frisiersalon	Restaurant
Garagenbetrieb, außer Wohnhausgarage	Rundfunkgebäude
Gasthaus	Schnellimbißstube
Gerichtsgebäude	Schule (öffentliche, private)
Herberge	Synagoge
Hospiz	Tanzsaal
Hotel	Tempel
Jugendherberge	Theater jeder Art
Kabarett	Universität
Kapelle	Varieté
Kasino	Verwaltungsgebäude
Kaufladen	Warenhaus
	sonstige öffentliche Gebäude

## .7 Aufenthaltseinrichtungen

Dieser Unternummer sind zuzuordnen alle Schadensfälle aus Unfällen in Aufenthaltseinrichtungen wie z. B.:

Altersheim	Kinderheim
Arbeitshaus	Klinik
Gefängnis	Krankenhaus
Hospital	Mädchenheim
Internat	Studentenheim
Kaserne	Zuchthaus
Kerker	sonstige Aufenthaltseinrichtungen

## .8 Sonstige näher bezeichnete Orte

Dieser Unternummer sind zuzuordnen alle Schadensfälle aus nicht im Verkehr erfolgten Unfällen an näher bezeichneten Orten, die nicht unter .0— .7 einzuordnen sind wie z. B.:

Berg	Park-
Binnensee o. n. A.	Platz
Fluß	Prärie
Forst	Steppe
Gebirge	Strand
Meeresstrand o. n. A.	Strom
Moor	Sumpf
öffentliche Plätze o. n. A.	Wälder
Park-	Wüste
Anlage	
Fläche	

## .9 Nicht näher bezeichnete Orte

Dieser Unternummer sind zuzuordnen alle Schadensfälle aus nicht im Verkehr erfolgten Unfällen ohne nähere Ortsangabe

**E 870—E 888 Vergiftungen (Unfälle) durch feste und lösliche Substanzen****E 870 Vergiftung (Unfall) durch Morphin und sonstige Opiumderivate**

ausschl.: Chron. Betäubungs- und Schlafmittelvergiftung 323

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Codein	Laudanon
Dionin	Morphin und Zusammensetzungen
Heroin	Opium und Zusammensetzungen

**E 871 Vergiftung (Unfall) durch Barbitursäure und ihre Abkömmlinge**

ausschl.: Chron. Betäubungs- und Schlafmittelvergiftung 323

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Allional	Medinal
Amytal	Pernocton
Barbiturate	Phanodorm
Barbitursäure	Somnifen
Dial	Veronal
Evipan	sonstige Barbiturate
Luminal	

**E 872 Vergiftung (Unfall) durch Aspirin und Abkömmlinge der Salicylsäure**

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Acidum acetylosalicylicum	Schadensfall durch Vergiftung (mit):
Aspirin	Phenylum salicylicum
Methylsalicylat	Salicylaten
	Salol

**E 873 Vergiftung (Unfall) durch Bromsalze**

ausschl.: Chron. Betäubungs- und Schlafmittelvergiftung 323

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Äthylbromid	Bromural
Avertin	Kaliumbromid
Bromide, ausgen. Zusammensetzungen mit	Natriumbromid
Quecksilber, Hyoscin und Strychnin	Tribromethanol

**E 874 Vergiftung (Unfall) durch sonstige schmerzstillende und Schlafmittel**

ausschl.: Chron. Betäubungs- und Schlafmittelvergiftung 323

Schadensfall durch Vergiftung (mit):

Acetanilid	Arzneimittel, bezeichnet als
Adalin	Beruhigungsmittel
Amlylenhydrat	Narcotica
Antipyrin	schmerzstillende Mittel

noch: **E 874**

Schadensfall durch Vergiftung (mit):	Schadensfall durch Vergiftung (mit):
Butylchloral	Paraldehyd
Chloralamid	Phenacetin
Chloralhydrat	Sedormid
Haschisch	Sulfonal
Kokain und Abkömmlinge	Tetronal
Novocain	Trional

**E 875** Vergiftung (Unfall) durch Sulfonamide

Schadensfall durch Vergiftung (mit):	Schadensfall durch Vergiftung (mit):
Sulfadiazin	Sulfapyridin
Sulfaguanidin	Sulfathiazol
Sulfamerazin	sonstige Sulfonamide
Sulfanilamid	

**E 876** Vergiftung (Unfall) durch Strychnin

Schadensfall durch Vergiftung (mit):	Schadensfall durch Vergiftung (mit):
Brechnuß	Nux vomica
Bruzin	Strychnin
Kossam-Samen	Strychninum nitricum

**E 877** Vergiftung (Unfall) durch Atropa Belladonna, Hyoscin und Atropin

Schadensfall durch Vergiftung (mit):	Schadensfall durch Vergiftung (mit):
Atropa Belladonna	Hyoscyamus niger
Atropin	Scopolamin
Hyoscin	Tollkirsche
Hyoscinum hydrobromicum	

**E 878** Vergiftung (Unfall) durch sonstige und nicht näher bezeichnete Arzneimittel

Schadensfall durch Vergiftung (mit):	Schadensfall durch Vergiftung (mit):
Arzneimitteln o. n. A.	Hypervitaminose

**E 879** Nahrungsmittelvergiftung (Unfall) durch Giftstoffe

ausschl.: Nahrungsmittelvergiftung (durch):

Salmonellainfektion	042
Staphylokokkeninfektion	049
o. n. A.	049
allergische	240—245
Botulismus	049

Schadensfall durch Vergiftung (mit):	Schadensfall durch Vergiftung (mit):
Fischen, gifthaltigen	Pflanzen, gifthaltigen, verwendet als Nahrungsmittel
Lebensmitteln, gifthaltigen	
Muscheln, giftigen	Pilzen, giftigen und nichtgiftigen
Nahrungsmitteln, gifthaltigen	

**E 880** Alkoholvergiftung (Unfall)ausschl.: Alkoholpsychose 307  
Alkoholvergiftung, chronische 322

Alkoholvergiftung, akute	Schadensfall durch Vergiftung (mit):
Schadensfall durch Vergiftung (mit):	Gefrierschutzmittel
Alkohol, vergällter	Holzspiritus
Brennspiritus	Industriespiritus
Fuselöl jeder Art (u. a. Amylalkohol)	Methylalkohol

**E 881** Vergiftung (Unfall) durch Erdölprodukte

Schadensfall durch Vergiftung (mit):	Schadensfall durch Vergiftung (mit):
Benzin	Mineralöl
Erdöl	Naphtha
Gasolin	Petroleum
Kerosin	Waschbenzin

**E 882** Vergiftung (Unfall) durch gewerbliche Lösungsmittel

Schadensfall durch Vergiftung (mit):	Schadensfall durch Vergiftung (mit):
Aceton	Schwefelkohlenstoff
Farblösungen	Terpentin
Lösungen	Tetrachloräthylen
Ester-Gruppe	Toluol
Glykol-Gruppe	
Keton-Gruppe	
Kohlenwasserstoff-Gruppe	
Substanzen, chlorhaltige	
Zyklohexan-Gruppe	

**E 883** Vergiftung (Unfall) durch ätzende Benzolabkömmlinge, Säuren und Laugen

einschl.: Innere Verätzungen durch die hier aufgeführten Substanzen

ausschl.: Vergiftung (Unfall) durch:  
Barbitursäure *E 871*  
Salicylsäure *E 872*  
Äußere Verätzungen durch die hier aufgeführten Substanzen *E 917*

Schadensfall durch Vergiftung (mit):	Schadensfall durch Vergiftung (mit):
Ätzlauge	Pottasche, ätzende
Alaun	Säure
Ammoniumkarbonat	Essig-
Borax	Karbol-
Desinfektionsmittel o. n. A.	Oxal-
Kaliumbichromat	Pikrin-
Kohlenteer	Salpeter-
Kreolin	Salz-
Kreosol (jede Zusammensetzung)	Schwefel-
Kreosot	Trinitrophenol
Lauge, konzentrierte	Zink-
Lysol	Chlorid
Natriumbichromat	Sulfid
Phenol	

**E 884** Quecksilbervergiftung (Unfall)

Schadensfall durch Vergiftung (mit):	Schadensfall durch Vergiftung (mit):
Quecksilber-	Quecksilberchloridverbindungen
Bichlorid	Quecksilber o. n. A.
Bromid	Sublimat
Chlorid	
Jodid	

**E 885** Bleivergiftung (Unfall)ausschl.: Vergiftung durch Bleiarsenat *E 886*

Schadensfall durch Vergiftung (mit):	Spätfolgen einer Bleivergiftung:
Blei-	Blei-
Dämpfe	Encephalitis
Jodid	Gicht
Karbonat	Kachexie
Oxyd	Kolik
Tetraäthyl	Lähmung
Saturnismus	Nephritis
	Saum
	sonstige und n. n. bez.

**E 886** Vergiftung (Unfall) durch Arsen, Antimon und deren Verbindungen

Schadensfall durch Vergiftung (mit):	Schadensfall durch Vergiftung (mit):
Antimon	Giftmehl
Antimon und Brechweinstein	Hüttenraucharsenik
Antimonchlorid	Mapharsen
Antimonoxyd	Natriumarsenat
Antimontartrat	Neosalvarsan
Arsen	Neosalvarsan
Arsenchlorid	Salvarsan
Arsenik	Salvarsan „606“
Arsenoxyd	Scheele'sches Grün
Arsentrioxyd	Schweinfurter Grün
Bleiarsenat	Silbersalvarsan
Bismarsen	Sulfarsphenamin
Brechweinstein	

**E 887** Fluoridvergiftung (Unfall)

Schadensfall durch Vergiftung (mit):	Schadensfall durch Vergiftung (mit):
Natriumfluorid	sonstige Fluoride

**E 888** Vergiftung (Unfall) durch sonstige und nicht näher bezeichnete feste und flüssige StoffeSchadensfall durch Vergiftung mit sonstigen und nicht näher bezeichneten festen und flüssigen Stoffen, soweit nicht unter Pos.-Nr. *E 870—E 887* einzuordnen**E 890—E 895** Vergiftungen (Unfälle) durch Gase und Dämpfe**E 890** Vergiftung (Unfall) durch Koch- und Leuchtgas

Schadensfall durch Vergiftung (mit):	Schadensfall durch Vergiftung (mit):
Acetylgas	Leuchtgas
Heizgas	Ofengas
Kochgas	Wassergas
Kohlenoxydgas	

**E 891** Vergiftung (Unfall) durch Auspuffgase

ausschl.: Auspuffgasvergiftung durch:  
 Kraftfahrzeug in Bewegung *E 824*  
 Wasserfahrzeug *E 857*  
 Luftfahrzeug in Bewegung *E 860—E 866*

Schadensfall durch Vergiftung mit Auspuffgasen von Verbrennungsmotoren jeder Art

**E 892** Vergiftung (Unfall) durch sonstige Kohlenoxydgase

ausschl.: Vergiftung durch Koch- und  
 Leuchtgas *E 890*  
 Vergiftung durch Auspuffgase  
 von Verbrennungsmotoren *E 891*  
 Rauchvergiftung nach Explosion  
 oder Feuersbrunst *E 916*

Schadensfall durch Vergiftung (mit):	Schadensfall durch Vergiftung (mit):
Generatorgase	Koksrauch
Hochofengase	Röstdämpfe
Holzkohlenrauch	

**E 893** Vergiftung (Unfall) durch Blausäure

Schadensfall durch Vergiftung (mit):	Schadensfall durch Vergiftung (mit):
Blausäure	Cyanwasserstoff
Cyngas	Dicyngas
Cyansäurechlorid	

**E 894** Vergiftung (Unfall) durch sonstige näher bezeichnete Gase und Dämpfe

ausschl.: Vergiftung (Unfall) durch:  
 n. n. bez. Gase und Dämpfe *E 895*  
 Rauchvergiftung nach Explosion  
 oder Feuersbrunst *E 916*  
 Narkosezwischenfall bei ärzt-  
 licher Behandlung *E 945, E 954*

Schadensfall durch Vergiftung (mit):	Schadensfall durch Vergiftung (mit):
Äther (-dämpfe)	Qualm
Chlor	Rauch
Chloroform	Schwefeldioxyd
Gas, außer Kohlenmonoxyd und Blau- säure	Tetrachlorkohlenstoff
Kohlendioxyd	sonstige näher bezeichnete Gase, soweit nicht unter Pos.-Nr. <i>E 890—E 893</i> ein- zuordnen
Phosgen	

**E 895** Vergiftung (Unfall) durch nicht näher bezeichnete Gase und Dämpfe

Schadensfall durch Vergiftung mit Dämpfen, Gasen, Rauch n. n. bez. Art



**E 900—E 904** Unfälle durch Sturz**E 900** Sturz auf der Treppe

ausschl.: Sturz beim Betreten oder Verlassen  
von Fahrzeugen *E 820, E 834, E 852,  
E 860—E 862, E 866*

Alle Schadensfälle durch Sturz  
(auf, in, von):  
Rolltreppe  
Stufe

Alle Schadensfälle durch Sturz  
(auf, in, von):  
Treppe  
Treppenhaus

**E 901** Sturz von der Leiter

ausschl.: Sturz beim Betreten oder Verlassen  
von Fahrzeugen *E 800—E 802, E 820,  
E 834, E 860—E 862,  
E 866*

Alle Schadensfälle durch Sturz (von):  
Leiter  
Stufenleiter

**E 902** Sonstige Stürze aus der Höhe

ausschl.: Sturz in oder aus Fahrzeugen *E 800—E 866*  
Sturz von Maschinen *E 912*

Alle Schadensfälle durch Sturz (aus, in, vom):	Alle Schadensfälle durch Sturz (aus, in, vom):
Baum	Heuschober
Bett	Höhe
Brücke	Schacht
Brunnen	Steinbruch
Dach	Stuhl
Dock	Tisch
Fahrzeug, auf Betriebsgelände benutzt	Skisprungunfall
Fenster	Sprungunfall jeder Art
Gerüst	sonstige n. n. bez. Stürze
Grube	

**E 903** Sturz auf gleicher Ebene

ausschl.: Stürze in oder aus Fahrzeugen jeder Art *E 800—E 866*  
Sturz von Maschinen *E 912*

Alle Schadensfälle durch Sturz auf:  
Bürgersteig  
gleicher Ebene  
Eis  
Erdboden  
Fußboden

Alle Schadensfälle durch Sturz auf:  
Straße  
Teppich  
Weg  
Skiunfall o. n. A.

**E 904** Sturz ohne nähere Angabe

ausschl.: Stürze in oder aus Fahrzeugen *E 800—E 866*  
Sturz von Maschinen *E 912*

Alle Schadensfälle durch Sturz o. n. A., einschl. Knochenbruch unbekannter Ursache

**E 910—E 936** Sonstige Unfälle**E 910** Verletzung durch fallenden oder geworfenen Gegenstand

ausschl.: Schadensfälle (durch):  
von Fahrzeug fallende Gegenstände *E 800—E 866*  
beim Be- und Entladen von Wasser-  
fahrzeugen *E 857*  
Explosion eines Druckbehälters *E 915*  
Feuerwaffen *E 919*

Alle Schadensfälle durch Gegenstände, die durch Schlag, Wurf, Sturz, Luft- oder Gasdruck bewegt wurden wie z. B.:

Erschlagen durch stumpfe Gewalt  
Schadensfall durch:  
Äste, fallende  
Baum, stürzender  
Einsturz von Gemäuer  
Erdrutsch  
Gebäudeeinsturz

Schadensfall durch:  
Hauseinsturz  
sonstige stürzende oder geworfene Gegenstände  
Steinwurfverletzung  
Verletzung durch Wurfgeschosse jeder Art

**E 911** Unfälle durch Transportmittel, ausgenommen Straßenfahrzeuge

ausschl.: Unfälle (durch, mit):

Eisenbahn	<i>E 800—E 802</i>
Kraftfahrzeuge	<i>E 810—E 825, E 830—E 835</i>
sonst. Straßenfahrzeuge	<i>E 840—E 845</i>
Wasserfahrzeuge	<i>E 850—E 858</i>
Luftfahrzeuge	<i>E 860—E 866</i>
Auspuffgasvergiftung	<i>E 891</i>
Feuersbrunst und Explosion in stehenden Fahrzeugen	<i>E 915, E 916</i>

Bergwerksunfall (durch, mit):

Förderkarren  
Förderkorb  
Kohlenloren

Schadensfall, Unfall (durch, mit):  
Elektrokarren  
Fahrzeuge jeder Art auf Industriegelände  
Feldbahn  
Hundekarren  
Karren, außer im Straßenverkehr  
Kipplore  
Lore

**E 912** Unfälle durch Maschinen

ausschl.: Unfälle durch Maschinen auf dem Transport *E 810—E 825*  
Unfälle durch Maschinen auf Wasserfahr-  
fahrzeugen *E 856*

Betriebsunfall durch Maschinen jeder Art  
Schadensfall, Unfall durch:  
Bandsäge  
bauwirtschaftl. Maschinen, außer im  
Straßenverkehr

Schadensfall, Unfall durch:  
im Bergwerk verwandte Maschinen  
Bohrmaschine  
Dampfmaschine, außer im Straßenverkehr

noch: **E 912**

Schadensfall, Unfall durch:

Dampfwalze, außer im Straßenverkehr  
 Dreschmaschine, außer im Straßenverkehr  
 forstwirtschaftl. Maschinen, außer im  
 Straßenverkehr  
 Haushaltsmaschinen  
 Kran  
 Kreissäge  
 landwirtschaftl. Maschinen, außer im  
 Straßenverkehr  
 Mähmaschine, außer im Straßenverkehr

Schadensfall, Unfall durch:

Mischmaschine  
 Nähmaschine  
 Rammbar  
 Rasenmäher  
 Schlepperfahrzeug, außer im Straßenver-  
 kehr  
 im Steinbruch verwandte Maschinen  
 Traktor, außer im Straßenverkehr  
 Waschmaschine  
 Werkzeugmaschinen  
 sonstige und n. n. bez. Maschinen

**E 913**

## Unfälle durch schneidende oder stechende Werkzeuge

Schadensfall durch:

Glassplitter  
 Handsäge  
 Messer  
 Schere

Schadensfall durch:

schneidende bzw. stechende Werkzeuge  
 oder Gegenstände  
 Schnittwunde jeder Art  
 Stichwunde jeder Art

**E 914**

## Unfälle durch elektrischen Strom

ausschl.: Verbrennungen durch Heizgeräte **E 917**

Elektr. Schock  
 Starkstromverletzung

Sonstige und n. n. bez. Unfälle durch elektr.  
 Strom

**E 915**

## Unfälle durch Explosion von Druckgefäßen

ausschl.: Schadensfälle durch Druckexplosion auf  
 Fahrzeugen **E 800—E 866**

Schadensfall, außer Erstickung oder Vergiftung, durch:

Kesselexplosion  
 Zylinderexplosion  
 Explosion sonstiger Druckgefäße

**E 916**

## Unfälle durch Feuer oder Explosion brennbaren Materials

ausschl.: Unfälle durch Feuer oder Explosion  
 auf Fahrzeugen **E 800—E 866**  
 Unfälle durch Feuerwaffen **E 919**

Erstickung oder Vergiftung durch Feuers-  
brunst oder Explosion

Explosion durch:

Benzin  
 Feuerwerkskörper  
 Gas  
 Heizöl  
 Laterne  
 brennbares Material o. n. A.

Unfall bzw. Verbrennung durch:

Brand  
 Feuereinwirkung  
 Feuersbrunst  
 Waldbrand  
 Wiesenbrand  
 sonstige durch Feuer oder Explosion ver-  
 ursachte Schadensfälle

**E 917**

## Verbrennen und Verbrühen, ausgenommen durch Feuer

ausschl.: Schadensfälle durch Strahlung **E 918**  
 Zwischenfälle bei Behandlungs-  
 maßnahmen von Krankheiten **E 952**  
 Innere Verätzungen durch Chemi-  
 kalien **E 883**

Ätzwunde o. n. A.  
 Brandwunde o. n. A.  
 Combustio 1.—3. Grades  
 Verätzungen, äußere

Verbrennungen, äußere, 1.—3. Grades (durch):

Heizgerät  
 Laugen  
 Metall, geschmolzenes  
 Säuren  
 Schwefelsäure  
 o. n. A.

Verbrühung, äußere (durch):

heiße Dämpfe  
 heiße Flüssigkeiten  
 o. n. A.

**E 918**

## Unfälle durch Strahlung

ausschl.: Röntgen- oder Radiumkrebs **191**  
 Sonnenbrand **E 931**  
 Zwischenfälle bei Behand-  
 lungsmaßnahmen von  
 Krankheiten **E 952**

Radiumstrahlenschädigung  
 Röntgenstrahlenschädigung  
 Strahlenschädigung durch radioaktive Sub-  
 stanzen

} nicht zu Heilzwecken angewandt

**E 919**

## Unfälle durch Feuerwaffen

ausschl.: Bei Kriegshandlungen **E 965, E 990—E 999**

Schadensfall, Unfall durch:

Artilleriegeschöß  
 Blindgänger  
 Bombenexplosion  
 Dynamitexplosion  
 Erschießen  
 Explosivgeschöß  
 Feuerwaffen o. n. A.  
 Gewehrshuß

Schadensfall, Unfall durch:

Handgranate  
 Kanonenschuß  
 Minenexplosion  
 Pistolenschuß  
 Schußwaffe jeder Art  
 Sprengstoffexplosion  
 sonstige und n. n. bez. Feuerwaffen  
 Unglücklicher Schuß

**E 920**

## Fremdkörper im Auge

Schadensfall durch unglückliches Eindringen von Fremdkörpern (Staubkorn, fester Körper, Öl, nichttätende Flüssigkeit usw.) in:

Augapfel  
 Auge (jeder Teil)  
 Augenhöhle  
 Augenlid  
 Augemuskel  
 Glaskörper  
 Hornhaut

Konjunktivalsack  
 Linse  
 Netzhaut  
 Regenbogenhaut  
 Tränen-  
 Drüsen  
 Gänge

**E 921**      **Mechanisches Ersticken bzw. Erstickungsgefahr durch Einatmen oder Verschlucken von Nahrungsmitteln**

Schadensfall durch Eindringen von Nahrungsmitteln jeder Art oder Erbrochenem in den Kehlkopf und sonstige Atemwege mit Verschuß oder Erstickung als Folge wie z. B.:

Asphyxie durch: Erbrochenes Nahrungsmittel jeder Art	Eindringen von Nahrungsmitteln bzw. Erbrochenem in Körperöffnungen mit Erstickungsgefahr:
Ersticken durch: Erbrochenes Nahrungsmittel jeder Art	Bronchus Kehlkopf, Larynx Lufttröhre, Trachea Luftwege Mund Nase Rachen, Pharynx

**E 922**      **Mechanisches Ersticken bzw. Erstickungsgefahr durch Einatmen oder Verschlucken von Fremdkörpern**

Schadensfall durch Einatmen oder Verschlucken von Fremdkörpern jeder Art mit Ersticken oder Erstickungsgefahr als Folge wie z. B.:

Asphyxie, Ersticken, Verschuß durch Fremdkörper jeder Art	Eindringen von Fremdkörpern (Murmel, Bohne oder sonstige Gegenstände) in Körperöffnungen mit Erstickungsgefahr:
Verschuß der Atemwege durch Fremdkörper mit Erstickungsgefahr	Bronchus Kehlkopf, Larynx Lufttröhre, Trachea Mund Nase Rachen, Pharynx

**E 923**      **In Körperöffnungen eingedrungene Fremdkörper**

ausschl.: Fremdkörper im Auge	<i>E 920</i>
Erstickung und Verschuß der Atemwege durch:	
Nahrungsmittel	<i>E 921</i>
Fremdkörper	<i>E 922</i>

Schadensfall durch Eindringen von Fremdkörpern in Körperöffnungen ohne Erstickung oder Verschuß:

Bronchus	Mund
Harnblase	Nase
Harnröhre, Urethra	Ohr
Kehlkopf, Larynx	Rachen, Pharynx
Lufttröhre, Trachea	Scheide, Vagina
Luftwege	Speiseröhre, Ösophagus
Lunge	Verdauungskanal
Magen	
Mastdarm, Rektum	

**E 924**      **Mechanisches Ersticken im Bett oder in der Wiege**

Asphyxie, Ersticken, mechanisches (durch, in): Bett Bettwäsche Kinderbettstelle	Asphyxie, Ersticken, mechanisches (durch, in): Kinderwagen Wiege
--	--

**E 925**      **Mechanisches Ersticken unter sonstigen und nicht näher bezeichneten Umständen**

ausschl.: Asphyxie, Erstickung (durch, in):

Explosion	<i>E 916</i>
Nahrungsmittel oder Fremdkörper in Atemwegen	<i>E 921, E 922</i>
Bett oder Wiege	<i>E 924</i>

Asphyxie, Ersticken, mechanisches, durch: Druck Einsturz	Asphyxie, Ersticken, mechanisches (durch): fallende Massen, einschl. Betriebsunfälle jeder Art o. n. A. Schadensfall durch Einsturz o. n. A.
--	---

**E 926**      **Vernachlässigung von Kindern unter 1 Jahr ohne Mordabsicht**

ausschl.: Ernährungsstörungen *772*  
Kindsaussetzung in Mordabsicht *E 983*

Mangelhaft bezeichnete Folgen einer unsachgemäßen Wartung von Kindern unter 1 J. wie z. B.:

Kindsaussetzung — 1 J. ohne Mordabsicht Pflege, mangelhafte von Kindern — 1 J. ohne Mordabsicht	Vernachlässigung von Kindern — 1 J. ohne Mordabsicht
--	--

**E 927**      **Unfälle durch Bisse und Stiche giftiger Tiere und Insekten**

ausschl.: Bisse und Stiche nichtgiftiger Tiere und Insekten *E 928*

Bienenstichverletzung	Schlangenbißvergiftung
Bißverletzung durch giftige Tiere und Insekten	Skorpionsstichverletzung
Insektenstichverletzung	Stichverletzung durch giftige Tiere und Insekten
	Wespenstichverletzung

**E 928**      **Sonstige Unfälle durch Tiere**

ausschl.: Bisse und Stiche giftiger Tiere und Insekten *E 927*  
Verkehrsunfälle unter Beteiligung von Tieren *E 814, E 818, E 844, E 845*

Angefallenwerden von Pferd oder sonstigem Tier	Rattenbißverletzung
Bißverletzung durch nichtgiftige Tiere	Schadensfall durch Tiere
Hufschlagverletzung	Stichverletzung durch nichtgiftige Tiere
Hundebißverletzung	Überranntwerden von Pferd oder sonstigem Tier

**E 929**      **Ertrinken**

ausschl.: Ertrinken bei Unfällen auf Fahrzeugen *E 800—E 866*  
Schwimmkrampf

Ertrinken

**E 930 Über- und Unterluftdruck**

Aerootitis media	Fliegersinusitis
Aerosinusitis	Höhenkrankheit
Alpenkrankheit	Hypobaropathie
Andenkrankheit	Luftdruckkrankheit
Anoxämie	Luftembolie, traumatische
Anoxyhämie	Ohrenleiden der Flieger
Barotrauma	Taucherkrankheit
Bergkrankheit	Taucherlähmung
Caissonkrankheit	
Fliegerkrankheit	

**E 931 Unfälle durch ungewöhnliche Hitze und Sonnenbestrahlung**

ausschl.: Unfälle durch Feuer oder Explosion  
brennbaren Materials *E 916*  
Verbrennen oder Verbrühen,  
ausgenommen durch Feuer *E 917*

Bestrahlungsschäden durch Sonneneinwirkung	Ictus caloris
Erschöpfung durch Hitze	Sonnenbrand
Hitzefieber	Sonnendermatitis
Hitzschlag	Sonnenstich
	Tod durch Hitze

**E 932 Unfälle durch ungewöhnliche Kälte**

ausschl.: Frostbeulen (Pernionen) *453*

Erfrierungen 1.—3. Grades	Kälteschaden
Erschöpfung durch Kälte	Schützengrabenfüße
Frostgangrän	Tod durch Erfrierung
Frostschaden	

**E 933 Verhungern und Verdursten**

ausschl.: Verhungern und Verdursten bei Unfällen mit Fahrzeugen *E 800—E 866*

Entbehrung	Tod durch:
Ernährung, ungenügende	Verdursten
Hungertod	Verhungern
Inanition durch:	Unterernährung durch:
Verdursten	Verdursten
Verhungern	Verhungern
Schadensfälle durch:	Verdursten
wetterbedingte Zufälle	Verhungern
witterungsbedingte Zufälle	

**E 934 Unfälle durch Naturkatastrophen**

Schadensfall durch:	Schadensfall durch:
Erdbeben	Sturzbach
Naturereignis o. n. A.	Überschwemmung
Orkan	Vulkanausbruch
Sturmflut	Wirbelsturm
	Wolkenbruch

**E 935 Unfälle durch Blitzschlag**

Nervenschock durch Blitzschlag	Schadensfall durch Blitzschlag
--------------------------------	--------------------------------

**E 936 Alle sonstigen Unfälle**

einschl.: Schadensfälle durch Unfälle, die nur nach der Art und nicht nach der Ursache bezeichnet sind  
ausschl.: Knochenbruch o. n. A. *E 904*

Autokrankheit	Reisekrankheit
Enthauptung o. n. A.	Schlagverletzung o. n. A.
Erdrosselung o. n. A.	Seekrankheit
Erhängen o. n. A.	Überfahrenwerden o. n. A.
Getötet o. n. A.	Unglücksfall o. n. A.
Gewalteinwirkung o. n. A.	Schadensfall durch sonstige und n. n. bez.
Körperverletzung o. n. A., außer	Unfälle, soweit nicht unter Pos.-Nrn.
Knochenbruch	<i>E 870—E 935</i> einzuordnen

**E 940—E 946 Zwischenfälle nach nichttherapeutischen Eingriffen****E 940 Vaccina generalisata nach Pockenschutzimpfung**

Vaccina generalisata nach Pockenschutzimpfung ohne Encephalitis oder sonstige Komplikationen

**E 941 Postvaccinale Encephalitis**

Encephalitis postvaccinalis	Encephalitis	} nach Pockenschutzimpfung
Encephalomyelitis postvaccinalis	Encephalomyelitis	

**E 942 Sonstige Zwischenfälle nach Pockenschutzimpfung**

Komplikationen nach Pockenschutzimpfung: Hautausschlag Sepsis  
Sonstige Komplikationen nach Pockenschutzimpfung, soweit nicht unter Pos.-Nrn. *E 940* und *E 941* einzuordnen

**E 943 Hepatitis nach Schutzimpfung**

ausschl.: Serumhepatitis nach Serumgabe zu Heilzwecken *E 951*

Komplikation nach Schutzimpfung:	Komplikation nach Schutzimpfung:
Gelbsucht	Leberatrophie, subakute gelbe
Hepatitis	Leberentzündung

**E 944 Sonstige Zwischenfälle nach Schutzimpfung**

ausschl.: Komplikation nach Pockenschutzimpfung *E 940—E 942*  
Hepatitis nach Schutzimpfung *E 943*  
Komplikation nach Serumgabe zu Heilzwecken *E 951*

Komplikation nach Schutzimpfung:	Zwischenfall bzw. Komplikation bei:
Serumeinspritzung, vorbeugende	Schutzimpfung, außer Pockenschutzimpfung

**E 945** Zwischenfälle bei Betäubung zu nichttherapeutischen Zweckenausschl.: Vergiftung durch Anæsthetica als Unglücksfall *E 874, E 894*

Narkosezwischenfall bei Operation:

aus kosmetischen Gründen  
ohne Indikation für eine Behandlung (z. B. Beschneidung, Sterilisation)**E 946** Sonstige Zwischenfälle bei nichttherapeutischen Eingriffen

einschl.: Folgezustände nach präventiven medizinischen Maßnahmen

ausschl.: Komplikationen bei nichttherapeutischer Betäubung *E 945*

Zwischenfall bzw. Komplikation bei:

Beschneidung  
kosmetischer Operation

Zwischenfall bzw. Komplikation bei:

Sterilisation  
Unfruchtbarmachung**E 950—E 959** Zwischenfälle und Spätkomplikationen nach therapeutischen Eingriffen

(Diese Pos.-Nrn. dürfen nur bei fehlender Angabe der behandelten Krankheit benutzt werden; andernfalls wird die für die Krankheit zuständige Pos.-Nr. verwendet.)

Spätkomplikationen sind Körperschäden, die als Spätfolgen bezeichnet sind, oder als Folgezustände 1 Jahr und länger nach dem Zeitpunkt des therapeutischen Eingriffs noch bestehen.)

**E 950** Zwischenfälle bei therapeutischer chirurgischer Behandlungausschl.: Spätfolgen nach chirurgischer Operation *E 956*Operationszwischenfall jeder Art  
Sepsis, postoperative**E 951** Zwischenfälle bei therapeutischen Infusionen und Transfusionenausschl.: Spätkomplikationen nach Infusionen oder Transfusionen *E 959*

Infusions- bzw. Transfusionszwischenfall (nach):

Bluttransfusion  
Gelbsucht  
Hepatitis  
Ikterus  
Schock, anaphylaktischer

Infusions- bzw. Transfusionszwischenfall (nach):

Sepsis  
Serumarthrit  
Serumgelbsucht, homologe  
Serumhepatitis  
sonstige und n. n. bez. Zwischenfälle**E 952** Zwischenfälle durch lokal angewandte therapeutische MittelRadiumschädigung  
jeder Art  
Röntgenschädigung  
jeder Art  
Strahlenschädigung  
jeder Art} zu Heilzwecken  
angewandt

Zwischenfall bei therapeutischer Behandlung mit lokal angewandten Arzneimitteln

**E 953** Zwischenfälle bei therapeutischer Verabreichung von Arzneien und biologischen Mittelnausschl.: Vergiftung durch falsche Dosierung *E 870—E 878*

Zwischenfall bei therapeutischer Behandlung

(mit):

Arzneien  
biologischen Mitteln**E 954** Zwischenfälle bei Betäubung zu therapeutischen Eingriffen

Narkosezwischenfall bei Operationen behandlungsbedürftiger Krankheiten

**E 955** Sonstige und nicht näher bezeichnete Zwischenfälle bei therapeutischen EingriffenSonstige und n. n. bez. Zwischenfälle bei therapeutischen Eingriffen, soweit nicht unter Pos.-Nrn. *E 950—E 954* einzuordnen**E 956** Spätkomplikationen nach Operationen

Spätkomplikationen nach Operationen

**E 957** Spätkomplikationen nach Amputationen

Spätkomplikationen bzw. Spätfolgen nach Amputationen

**E 958** Spätkomplikationen nach Bestrahlungausschl.: Strahlenkrebs *191*

Spätkomplikationen (nach):

Radiumstrahlen  
Röntgenstrahlen  
Strahlen jeder Art } zu Heilzwecken  
angewandt**E 959** Spätkomplikationen nach sonstigen BehandlungsartenSpätkomplikationen nach therapeutischen Eingriffen, soweit nicht unter Pos.-Nrn. *E 956—E 958* einzuordnen**E 960—E 965** Spätfolgen von Verletzungen und Vergiftungen

Körperschäden, die als Spätfolgen bezeichnet sind oder als Folgezustände 1 Jahr und länger nach dem Zeitpunkt des Unfalls u. dgl. noch bestehen.

**E 960** Spätfolgen nach Kraftfahrzeugunfällen

Folgezustand bzw. Spätfolge nach:

Kraftfahrzeugunfall  
Motorradunfall

Tod nach:

Kraftfahrzeugunfall  
Motorradunfall**E 961** Spätfolgen nach Vergiftungen

Folgezustand bzw. Spätfolge nach:

Vergiftung

Tod nach:

Vergiftung

**E 962 Spätfolgen nach sonstigen Unfallschäden**

ausschl.: Spätfolgen nach Kraftfahrzeugunfällen *E 960*  
 Spätfolgen nach Vergiftung *E 961*

Folgezustand bzw. Spätfolge nach  
 sonstigem und n. n. bez. Unfall

Tod nach sonstigem und n. n. bez. Unfall

**E 963 Spätfolgen nach Selbstbeschädigung**

Folgezustand bzw. Spätfolge nach:  
 Selbstbeschädigung

Folgezustand bzw. Spätfolge nach:  
 Selbstmordversuch

**E 964 Spätfolgen von durch andere Personen vorsätzlich beigebrachten Verletzungen (außer bei Kriegshandlungen)**

Folgezustand bzw. Spätfolge nach Überfall

**E 965 Spätfolgen von Kriegsverletzungen**

Folgezustand bzw. Spätfolge nach Kriegs-  
 verletzungen

**E 970—E 979 Selbstmord und Selbstbeschädigung****E 970 Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Schlaf- und schmerzstillende Mittel**

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid),  
 Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung  
 durch Vergiftung:

Adalin  
 Allional  
 Antipyrin  
 Arzneimittel jeder Art  
 Aspirin  
 Atropin  
 Avertin  
 Barbitursäure und deren Verbindungen  
 Belladonna  
 Betäubungsmittel jeder Art  
 Bilsenkraut  
 Brom und dessen Verbindungen  
 Bromural  
 Chinin und dessen Verbindungen  
 Chloralhydrat  
 Cliradon  
 Codein  
 Dionin  
 Dolantin  
 Evipan  
 Haschisch  
 Heroin

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid)  
 Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung  
 durch Vergiftung:

Indischer Hanf  
 Kokain  
 Luminal  
 Medinal  
 Morphinum  
 Narkotika jeder Art  
 Novocain  
 Opium und dessen Verbindungen  
 Paraldehyd  
 Pernocton  
 Pervitin  
 Phanodorm  
 Phenacetin  
 Polamidon  
 Pyramidon  
 Salicylsäure  
 Schlafmittel jeder Art  
 Scopolamin  
 Sedativum jeder Art  
 Somniphen  
 Sulfathiazol  
 Tollkirsche  
 Veronal

**E 971 Selbstmord und Selbstbeschädigung durch sonstige feste und flüssige Mittel**

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid),  
 Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung  
 durch Vergiftung:

Aceton  
 Ätzlauge  
 Alkaloide  
 Alkohol (vergällt)  
 Ammoniak  
 Arsen und dessen Verbindungen  
 Arsenik  
 Benzin  
 Benzol  
 Blausäure  
 Bleiarßenat  
 Brechweinstein  
 Brennspritus  
 Chloroform  
 Cyankali  
 Desinfektionsmittel jeder Art  
 Essigsäure  
 Fuselöl jeder Art  
 Gasolin  
 Gefrierschutzmittel  
 Giftweizen  
 Holzspiritus  
 Industriespiritus  
 Kalilauge  
 Kaliumbichromat  
 Karbolsäure  
 Kresol

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid),  
 Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung  
 durch Vergiftung:

Lauge jeder Art  
 Lysol  
 Methylalkohol  
 Natriumbichromat  
 Nikotin  
 Oxalsäure  
 Pflanzenschutzmittel  
 Phenol  
 Phosphor  
 Pikrinsäure  
 Rattengift  
 Säure jeder Art  
 Salmiakgeist  
 Salpetersäure  
 Salzsäure  
 Schädlingsbekämpfungsmittel  
 Schwefelsäure  
 Schweinfurter Grün  
 Soda  
 Sublimat  
 Terpentinöl  
 Tetrachloräthylen  
 Tetrachlorkohlenstoff  
 Toluol  
 sonstige feste oder flüssige Stoffe, die  
 unter Pos.-Nrn. *E 875—E 888* aufgeführt  
 sind

**E 972 Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Koch- und Leuchtgas**

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid),  
 Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung  
 durch Vergiftung:

Acetylgas  
 Heizgas  
 Kochgas

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid),  
 Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung  
 durch Vergiftung:

Kohlenoxydgas  
 Leuchtgas

**E 973 Selbstmord und Selbstbeschädigung durch sonstige Gase**

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid),  
 Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung  
 durch Vergiftung:

Ätherdämpfe  
 Auspuffgase  
 Chloroformdämpfe  
 Generatorgas  
 Kohlendioxyd  
 Kohlenoxyd von Kraftfahrzeugen,  
 außer im Verkehr

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid),  
 Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung  
 durch Vergiftung:

Phosgenas  
 Rauch  
 Schwefeldioxyd  
 Gase o. n. A.  
 sonstige Gase, die unter Pos.-Nrn. *E 891*  
 — *E 895* aufgeführt sind

**E 974** Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Erhängen und Erdrosseln

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid),  
Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung  
durch:  
Erdrosseln  
Erhängen

**E 975** Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Ertrinken

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch Ertrinken

**E 976** Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Feuerwaffen und Sprengstoffe

<p>Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch: Bombenexplosion Dynamitexplosion Erschießen Explosivstoff jeder Art Feuerwaffen jeder Art</p>	<p>Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch: Gewehr schuß Handgranate Pistolenschuß Schuß o. n. A. Sprengstoffexplosion</p>
---	--

**E 977** Selbstmord und Selbstbeschädigung durch schneidende und stechende Werkzeuge

<p>Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch: Aufschneiden der Pulsadern Glassplitter Messerstich Schere</p>	<p>Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch: Schnitt jeder Art Stich jeder Art schneidende bzw. stechende Werkzeuge oder Gegenstände</p>
--	---

**E 978** Selbstmord und Selbstbeschädigung durch Sturz aus der Höhe

Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch Sturz aus der Höhe

**E 979** Selbstmord und Selbstbeschädigung auf sonstige Art und Weise

<p>Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch: Elektr. Strom Explosion brennbaren Materials Feuereinwirkung Gasexplosion Starkstromverletzung Überfahrenlassen von Fahrzeugen jeder Art</p>	<p>Selbstmord (Freitod, Selbsttötung, Suicid), Selbstmordversuch, Selbstbeschädigung durch: Verätzung Verbrennung Verbrühung sonstige oder n. n. bez. Art und Weise Verletzung durch Selbstbeschädigung o. n. A.</p>
--	--

**E 980—E 985** Mord, Totschlag und vorsätzliche Verletzung durch eine andere Person**E 980** Vorsätzliche Vergiftung durch eine andere Person

ausschl.: Hinrichtung *E 985*  
Schädigung bei Kriegshandlungen *E 990—E 999*

Vorsätzliche Vergiftung (Mord, Totschlag) durch feste oder flüssige Stoffe bzw. Gase jeder Art

**E 981** Überfall mit Feuerwaffen und Sprengstoffen

ausschl.: Hinrichtung *E 985*  
Schädigung bei Kriegshandlungen *E 990—E 999*

Mord, Totschlag sowie vorsätzliche Verletzungen durch eine andere Person (auch Geistes-  
kranke) mit Feuerwaffen und Sprengstoffen wie z. B.:

Bombenexplosion	Gewehr schuß
Dynamitexplosion	Handgranate
Erschießen	Pistolenschuß
Explosivstoff jeder Art	Schuß o. n. A.
Feuerwaffen jeder Art	Sprengstoffexplosion

**E 982** Überfall mit schneidenden und stechenden Werkzeugen

ausschl.: Hinrichtung *E 985*  
Schädigung bei Kriegshandlungen *E 990—E 999*

Mord, Totschlag sowie vorsätzliche Verletzungen durch eine andere Person (auch Geistes-  
kranke) mit schneidenden oder stechenden Werkzeugen wie z. B.:

Dolch	schneidende und stechende Werkzeuge oder Gegenstände jeder Art
Glassplitter	
Messer	
Schere	

**E 983** Überfall auf sonstige Art und Weise

ausschl.: Hinrichtung *E 985*  
Schädigung durch Kriegshandlungen *E 990—E 999*

Mord, Totschlag sowie vorsätzliche Verletzungen durch eine andere Person (auch Geistes-  
kranke) auf folgende Art:

Angriff o. n. A.	Rauferei
Bißverletzung durch Menschen	Schlägerei
Elektr. Strom	Schlagverletzung
Enthauptung	Sexualmord
Erdrosseln	Starkstromverletzung
Erhängen	Steinwurfverletzung
Erschlagen durch stumpfe Gewalt	Sturz aus der Höhe
Ersticken	Totschlag o. n. A.
Ertränken	Überfahrenwerden
Erwürgen	Überfall o. n. A.
Explosion brennbaren Materials	Verätzung, äußere
Feuereinwirkung	Vergewaltigung
Gasexplosion	Verletzung, vorsätzliche
Gewalteinwirkung	Vernachlässigung von Kindern — 1 J. mit Mordabsicht
Heizgerät	Wurfgeschöß jeder Art
Lustmord	sonstige und n. n. bez. Überfälle, soweit nicht unter Pos.-Nrn. <i>E 980—E 982</i> einzuordnen
Lynchen	
Mord o. n. A.	
Mordversuch o. n. A.	

**E 984 Schadensfall durch Eingreifen der Polizei**

ausschl.: Hinrichtung *E 985*  
Schädigung bei Kriegshandlungen *E 990—E 999*

Schadensfall durch Eingreifen der Polizei bei Festnahme von Verbrechern oder dem Versuch dazu, bei Unterdrückung von Unruhen und bei Aufrechterhaltung der Ordnung

**E 985 Gerichtlich angeordnete Hinrichtung**

Hinrichtung auf Anordnung der Justizbehörden oder im Namen der Staatsgewalt wie z. B.:

Elektr. Stuhl	Hinrichtung, gerichtlich angeordnete, jeder Art
Enthauptung	Art
Erhängen	Vergasen
Erschießen	Vergiften
Fallbeil	

**E 990—E 999 Schadensfälle bei Kriegshandlungen**

Ausgenommen Unfälle von Soldaten bei Übungen, Herstellung von Kriegsmaterial und von Soldaten auf dem Transport, soweit nicht Feindeinwirkung vorliegt. Verletzungen durch im Krieg verwendete Bomben und Minen werden unter *E 999* eingeordnet, wenn die Explosion nach Einstellung der Kampfhandlungen erfolgte.

**E 990 Kriegsverletzungen durch Gase und Chemikalien**

Verletzungen von Soldaten und Zivilpersonen bei Kriegshandlungen durch Gase und Chemikalien wie z. B.:

Chlor	Phosgen
Levisit	Senfgas
Lost	sonstige Gase und Chemikalien

**E 991 Kriegsverletzungen durch Schüsse aus Handfeuerwaffen**

Verletzungen von Soldaten und Zivilpersonen bei Kriegshandlungen durch Schüsse aus Handfeuerwaffen wie z. B.:

Gewehr	Pistole
Karabiner	Schnellfeuergewehr
Maschinengewehr	sonstige Handfeuerwaffen
Maschinenpistole	

**E 992 Kriegsverletzungen durch Handgranaten und Landminen**

ausschl.: Kriegsverletzungen durch Artilleriegeschosse *E 995*

Verletzungen von Soldaten und Zivilpersonen bei Kriegshandlungen durch Hand- bzw. Gewehrgranaten und Landminen

**E 993 Kriegsverletzungen durch Bomben**

Verletzungen von Soldaten und Zivilpersonen bei Kriegshandlungen durch Bomben wie z. B.:

Bombe jeder Art  
Luftmine o. n. A.  
Sprengladung

**E 994 Kriegsverletzungen durch Seeminen, Torpedos und Wasserbomben**

Verletzungen von Soldaten und Zivilpersonen bei Kriegshandlungen durch:

Seeminen	Wasserbomben
Torpedos	sonstige Minen in See oder Hafen
Unterwasser-Sprengladungen	

**E 995 Kriegsverletzungen durch Explosion von Artilleriegeschossen**

Verletzungen von Soldaten und Zivilpersonen bei Kriegshandlungen durch Explosion von:

Artilleriegeschöß o. n. A.	Rakete
Granate	Schrapnell

**E 996 Kriegsverletzungen durch Explosion unbestimmbarer Ursprungs**

Verletzungen von Soldaten und Zivilpersonen bei Kriegshandlungen durch Explosion unbestimmbarer Ursprungs wie z. B.:

Explosion (von):	Ladehemmung
Geschütz	Rohrkrepierer
Kanone	sonstige Explosionen, soweit nicht unter
Mörser	Pos.-Nrn. <i>E 991—E 995</i> einzuordnen
o. n. A.	

**E 997 Kriegsverletzungen durch Luftfahrzeugzerstörung**

Verletzungen von Soldaten und Zivilpersonen bei Kriegshandlungen durch Luftfahrzeugzerstörung wie z. B.:

Flugzeugbrand	Verletzung durch Flugzeugtrümmer
Flugzeugexplosion	

**E 998 Kriegsverletzungen auf sonstige und nicht näher bezeichnete Art und Weise**

Verletzungen von Soldaten und Zivilpersonen bei Kriegshandlungen durch sonstige und nicht näher bezeichnete Mittel wie z. B.:

Ertrinken	Säbelverwundung
Kampfverletzung	Verbrennungen
Kriegsverletzung	sonstige nicht unter Pos.-Nrn. <i>E 990—E 997</i> einzuordnende Verletzungen

**E 999 Kriegsverletzungen nach Einstellung der Kampfhandlungen**

Verletzungen von Soldaten und Zivilpersonen durch Kriegsmaterial nach Einstellung der Kampfhandlungen



## N XVII. Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen

(nach der Art der Schädigung)

Die in den Pos.-Nrn. *N 800—N 959* enthaltenen Verletzungen lassen sich wie folgt aufgliedern:

- .0 Einfache Verletzung
- .1 Einfache Verletzung mit verzögerter Heilung
- .2 Offene Wunde, ohne Angabe von:  
Infektion, Fremdkörper, verzögerter Heilung
- .3 Infizierte Wunde
- .4 Offene Wunde, mit Fremdkörper
- .5 Offene Wunde, mit verzögerter Heilung
- .6 Infizierte Wunde, mit verzögerter Heilung
- .7 Offene Wunde, mit Fremdkörper und verzögerter Heilung
- .8 Infizierte Wunde, mit Fremdkörper, mit oder ohne verzögerter Heilung
- .9 Spätfolgen einer Verletzung

Als Spätfolgen werden die Zustände bezeichnet, die nach Heilung der akuten Krankheit andauern.

Die Pos.-Nrn. *N 800—N 829* enthalten Knochenbrüche, die nach ihrer Lokalisation geordnet sind.

Eine Aufgliederung der Pos.-Nrn. *N 800—N 829* ist wie folgt vorgesehen:

- .0 Einfache Fraktur
- .2 Offene Fraktur
- .4 Fremdkörper bei offener Fraktur
- .5 Zertrümmerungsfraktur
- .9 Spätfolgen nach Fraktur

Als einfache Brüche gelten:

Depressionsbruch	Grünholzbruch
Einfacher Bruch	Marschfraktur
Eingekeilter Bruch	Riß
Elevationsbruch	Spiralbruch
Epiphysenlösung	Splitterbruch
Fissur	Torsionsbruch
Geradliniger Bruch	

Bruchstückverlagerungen sind den entsprechenden Frakturen zuzuordnen.

Bruch der Kondylen, des Koronoidfortsatzes, des Ramus, der Symphyse sind unvollständige Bezeichnungen, die nicht den Namen des betroffenen Skelettteils darstellen.

Pathologische Brüche und Spontanfrakturen sind bei der ursächlichen Erkrankung (z. B. Geschwulstmetastasen, multiple Myelome) einzuordnen.

Sind mehr als eine der unter Pos.-Nrn. *N 800—N 955* aufgeführten Verletzungen angegeben und ist nicht eine ausdrücklich als Todesursache genannt, so ist für die Einordnung in die primäre Todesursachenstatistik nachstehender Reihenfolge gemäß zu verfahren:

Schädel- und Genickbruch	Sonstige Verletzungen mit mehreren Sitzen
Innere Verletzungen von Thorax, Bauch und Becken	Brüche der Gliedmaßen
Brüche der Gesichtsknochen, der Wirbelsäule, des Rumpfskeletts	Verbrennungen
	Sonstige Verletzungen

### *N 800—N 809* Brüche des Schädels, der Wirbelsäule und des Rumpfskeletts

Bei mehreren Schädelbrüchen haben Basisbrüche den Vorrang, Brüche des Schädeldachs haben den Vorrang vor Brüchen des Gesichtsschädels. Hirnblutungen bei Schädelbrüchen sind als sekundär einzuordnen (*N 853—N 855*).

#### *N 800* Bruch des Schädeldachs

Bruch:	Bruch:
Schädeldach	Scheitelbein
Schädelkapsel	Stirnbein
Scheitel	Impressionsfraktur

#### *N 801* Bruch der Schädelbasis

Bruch:	Bruch:
Hinterhauptsbein	Schläfenbein
Keilbein	Sinus
Schädelbasis	ethmoidalis
Schädelgrube	frontalis
hintere	
mittlere	
vordere	

#### *N 802* Bruch der Gesichtsknochen

ausschl.: Zahnfrakturen *N 873*

Bruch:	Bruch:
Gesichtsknochen (mehrere)	Kiefer (Ober-, Unter-)
Jochbein	Nase
	Nasenbein

#### *N 803* Sonstige und nicht näher bezeichnete Schädelbrüche

Schädelbruch:	Schädelbruch:
mehrfacher	sonstige Stellen des Schädels, soweit nicht
o. n. A.	unter Pos.-Nrn. <i>N 800—N 802</i> einzuordnen

**N 804** Schädelbruch mit sonstigen Knochenbrüchen

Bruch des Schädels, einschl. des Gesichtsschädels, mit Brüchen sonstiger Knochen

**N 805** Wirbelsäulenverletzungen ohne Rückenmarksbeteiligung und ohne nähere Angabe

Bruch, Bruchstückverlagerung und

Kompressionsfraktur:

einzelne Wirbel (Brust-, Hals-, Lenden-,  
Steiß-) }  
Genick }  
Kreuzbein }  
Querfortsatz }  
Rücken }  
Steißbein }  
Wirbelbogen }  
Wirbelsäule }

ohne Angabe einer  
Rückenmarksverletzung**N 806** Wirbelsäulenverletzungen mit Rückenmarksbeteiligung

Bruch, Bruchstückverlagerung und

Kompressionsfraktur:

einzelne Wirbel  
(Brust-, Hals-,  
Lenden-, Steiß-) }  
Genick }  
Kreuzbein }  
Querfortsatz }  
Rücken }  
Steißbein }  
Wirbelbogen }  
Wirbelsäule }

mit Angabe  
einer  
Rückenmarks-  
verletzung

Erhängen als Rechtsvollzug  
Hämatomyelie, Rückenmarksblutung  
Hemiplegie, Halbseitenlähmung  
Monoplegie  
Paraplegie  
Rückenmarkerschütterung  
Spinalnervenverletzung  
Tetraplegie  
Verletzung der Cauda equina

**N 807** Knochenbrüche des Brustbeins, der Rippen und des Kehlkopfes

Bruch:

Brustbein  
Kehlkopf  
Larynx  
Luftröhre  
Rippe(n)

Bruch:

Schildknorpel  
Sternum  
Trachea  
Zungenbein

**N 808** Beckenbrüche

einschl.: Beckenbruch mit Eingeweideverletzung und mehrere Brüche von Beckenknochen

Bruch:

Acetabulum  
Becken  
Beckenspalte  
Darmbein

Bruch:

Schambein  
Schamfuge  
Sitzbein

**N 809** Mehrere und ungenau bezeichnete Brüche des Rumpfskeletts

ausschl.: Bruch des Rumpfskeletts und des

Schädels } N 804  
Rippenbrüche (allein) } N 807  
Rippenbrüche mit Gliedmaßen-  
brüchen } N 819, N 828

Brüche:

Becken und Gliedmaßen  
mehrere des Rumpfskeletts  
mehrere des Rumpfskeletts und  
sonstiger Knochen

Brüche:

Wirbelsäule und Gliedmaßen  
Wirbelsäule und Rippen

**N 810—N 819** Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen**N 810** Brüche des Schlüsselbeins

Schlüsselbeinbruch, -bruchstückverlagerung:

akromialer Teil  
intrakapsulärer  
Schaft

**N 811** Brüche des Schulterblattes

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Akromion  
Cavitas glenoidalis  
Collum scapulae  
Processus acromialis  
Scapula

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Schulterblatt  
Schulterblattthals  
Schulterblattkörper  
Schulterhöhe

**N 812** Oberarmbrüche

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Humerus  
Oberarm

**N 813** Brüche der Elle und Speiche

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Colle'scher  
Elle  
Radius

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Smith'scher  
Speiche  
Unterarm

**N 814** Brüche der Handwurzelknochen

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Dreiecksbein  
Erbsenbein  
Hakenbein  
Handgelenk

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Handwurzelknochen  
Kahnbein  
Kopfbein  
Mondbein  
Vielwinkelbein (klein, groß)

**N 815** Brüche der Mittelhandknochen

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Bennett'scher  
Hand, außer Fingern

Bruch, Bruchstückverlagerung:

Mittelhand  
Mittelhandknochen

**N 816 Brüche eines oder mehrerer Fingerglieder**

Bruch, Bruchstückverlagerung: Daumen Finger	Bruch, Bruchstückverlagerung: Fingerglieder Phalangen
---	---

**N 817 Brüche mehrerer Handknochen**

Brüche mehrerer Handknochen

**N 818 Sonstige, mehrere und ungenau bezeichnete Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen**

ausschl.: radioulnare (Speiche und Elle) Fraktur *N 813*  
Fraktur (mehrere, einseitig) von:  
Finger, Hand, Handwurzelknochen,  
Mittelhand *N 817*

Mehrere und n. n. bez. Brüche (einseitig) von Knochen der oberen Gliedmaßen

**N 819 Mehrere Knochenbrüche der oberen Gliedmaßen (ein- oder beidseitig) mit Knochenbrüchen von Brustbein und Rippen**

Bruch: beide Arme (jeder Knochen) beide obere Gliedmaßen (jeder Knochen)	Bruch: obere Gliedmaßen und Brustbein obere Gliedmaßen und Rippen
--	---

**N 820—N 829 Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen****N 820 Oberschenkelhalsbruch**

Hüftbruch, -bruchstückverlagerung Schenkelhalsbruch, -bruchstückverlagerung: extrakapsulärer intertrochanterischer intrakapsulärer	Schenkelhalsbruch, -bruch- stückverlagerung: subkapitaler trochanterischer
--	---

**N 821 Knochenbrüche sonstiger und nicht näher bezeichneter Stellen des Oberschenkels**

Bruch, Bruchstückverlagerung: Femur, Oberschenkel Kondylen Schaft mittleres oberes unteres	Bruch, Bruchstückverlagerung: Femur, Oberschenkel T-Bruch unter Kniegelenksbeteiligung	} Drittel
--	--	-----------

**N 822 Knochenbrüche der Kniescheibe**

Bruch, Bruchstückverlagerung der Kniescheibe

**N 823 Knochenbrüche des Schien- und Wadenbeins**ausschl.: Pott'sche und Dupuytren'sche Fraktur *N 824*

Bruch, Bruchstückverlagerung: Fibula Schienbein	Bruch, Bruchstückverlagerung: Tibia Wadenbein
---	---

**N 824 Knöchelbruch**

Bruch, Bruchstückverlagerung: Enkel Knöchel Malleolus	Fraktur: Dupuytren'sche Pott'sche
--	---

**N 825 Brüche eines oder mehrerer Fußwurzel- und Mittelfußknochen**

Bruch, Bruchstückverlagerung: Calcaneus Fersenbein Fuß Fußwurzel Keilbein	Bruch, Bruchstückverlagerung: mehrere, der Fußwurzel- und Mittelfußknochen Mittelfuß Sprunggelenk Würfelbein
--	---

**N 826 Knochenbrüche eines oder mehrerer Zehenglieder**

Bruch, Bruchstückverlagerung:  
Zehe  
Zehenglied  
Phalangealfraktur am Fuß

**N 827 Sonstige, mehrere und ungenau bezeichnete Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen**

Mehrere und n. n. bez. Brüche (einseitig) von Knochen der unteren Gliedmaßen, soweit nicht unter Pos.-Nrn. 823—826 einzuordnen

**N 828 Mehrere Knochenbrüche der unteren Gliedmaßen (ein- oder beidseitig) mit Knochenbrüchen der oberen Gliedmaßen oder Brustbein und Rippen**

Mehrere Brüche: Arm und Beine untere Gliedmaßen (beidseitig, jede Stelle) untere Gliedmaßen (jede Stelle) und Brustbein	Mehrere Brüche: untere Gliedmaßen (jede Stelle) und obere Gliedmaßen (jede Stelle) untere Gliedmaßen (jede Stelle) und Rippen
--	---

**N 829 Knochenbrüche ohne nähere Angabe**

Knochenbrüche o. n. A.

**N 830—N 839 Verrenkungen**

Die Pos.-Nrn. *N 830—N 839* beziehen sich ganz allgemein auf Knochendislokationen, d. h. Luxationen, Subluxationen und Knochenverschiebungen. Ausgenommen hiervon sind Knochenverschiebungen durch Bruch (Pos.-Nrn. *N 800—N 829*).

Eine Aufgliederung der Pos.-Nrn. *N 830—N 839* ist wie folgt vorgesehen:

- .0 Einfache Dislokation
- .1 Offene Dislokation
- .3 Fremdkörper bei offener Dislokation
- .9 Spätfolgen nach Dislokation

**N 830 Verrenkungen der Kieferknochen**

Dislokation, Verrenkung:	Dislokation, Verrenkung:
Kiefer	Unterkiefer
Mandibula	Luxatio temperomandibularis
Maxilla	Subluxatio temperomandibularis
Oberkiefer	

**N 831 Verrenkungen der Schulter**

Dislokation, Verrenkung:	Dislokation, Verrenkung:
Akromioklavikulargelenk	Scapula
Brustbein, Schlüsselbeingelenk	Schulterblatt
Oberarmende, proximales	Sternoklavikulargelenk

**N 832 Verrenkungen des Ellenbogens**

Dislokation, Verrenkung:	Dislokation, Verrenkung:
Ellenbogen	Oberarmende, distales
Ellenende, proximales	Speichenende, proximales

**N 833 Verrenkungen des Handgelenks**

Dislokation, Verrenkung:	Dislokation, Verrenkung:
Ellenende, distales	Kahnbein
Handgelenk	Mittelhandknochenende, proximales
Handwurzel	Mondbein

**N 834 Verrenkungen der Finger**

Dislokation, Verrenkung:	Dislokation, Verrenkung:
Daumen	Interphalangealgelenke der Finger
Finger	Mittelhandknochenende, distales

**N 835 Verrenkungen der Hüfte**

Dislokation, Verrenkung:
Femurende, proximales
Hüfte
Oberschenkelende, proximales

**N 836 Verrenkungen des Knies**

Dislokation, Verrenkung:	Dislokation, Verrenkung:
Diskus	Meniskus
Femurende, distales	Oberschenkelende, distales
Knie	Schienbeinende, proximales
Kniescheibe	Wadenbein

**N 837 Verrenkungen des oberen Sprunggelenks**

Dislokation, Verrenkung:	Dislokation, Verrenkung:
Schienbeinende, distales	Talus
Sprunggelenk, oberes	Wadenbeinende, distales

**N 838 Verrenkungen des Fußes**

Dislokation, Verrenkung:
Fuß
Mittelfuß
Zehen

**N 839 Sonstige, mehrere und nicht näher bezeichnete Verrenkungen**

Dislokation, Verrenkung:	Dislokation, Verrenkung:
mehrere Sitze, ausgen. Finger- und Zehengelenke	sonstiger Sitz soweit nicht unter Pos.-Nrn. <i>N 830—N 838</i> einzuordnen
o. n. A.	

**N 840—N 848 Verstauchungen, Gelenk- und Muskelzerrungen**

Die Pos.-Nrn. *N 840—N 848* beziehen sich auf Verstauchungen, Gelenk- und Muskelzerrungen. Eingeschlossen sind Muskelrisse ohne offene Wunden.

**N 840 Verstauchungen und Zerrungen der Schulter und des Oberarms**

Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung:	Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung:
Oberarm	Schulterblatt
Scapula	Sternoklavikulargelenk
Schulter	

**N 841 Verstauchungen und Zerrungen des Ellenbogens und Unterarms**

Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung:	Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung:
Ellenbogen	Speichenende, proximales
Ellenende, proximales	Ulnaende, proximales
Humerusende, distales	Unterarm
Radiusende, proximales	

**N 842** Verstauchungen und Zerrungen des Handgelenks und der Hand

Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung:	Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung:
Daumen	Handwurzel
Ellenende, distales	Mittelhand
Finger	Radiusende, distales
Hand	Speichenende, distales
Handgelenk	Ulnaende, distales

**N 843** Verstauchungen und Zerrungen der Hüfte und des Oberschenkels

Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung,  
Zerrung:

Femurende, proximales  
Hüfte  
Oberschenkel

**N 844** Verstauchungen und Zerrungen des Knies und des Unterschenkels

Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung:	Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung:
Femurende, distales	Schienbein
Knie	Unterschenkel
Kniescheibe	Wadenbein

**N 845** Verstauchungen und Zerrungen des Knöchels und Fußes

Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung,  
Zerrung:

Fuß  
Knöchel

**N 846** Verstauchungen und Zerrungen der Kreuzbeinbeckengegend

ausschl.: Erkrankungen und chronische Zerrungen der Kreuzbeinbeckengegend 736

Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung der Kreuzbeinbeckengegend

**N 847** Verstauchungen und Zerrungen sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Rückens

Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung:	Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung, Zerrung:
Hals	Wirbel
Nacken	Wirbelsäule
Rücken o. n. A.	sonstige Teile des Rückens

**N 848** Sonstige und nicht näher bezeichnete Verstauchungen und Zerrungen

Muskelriß ohne offene Wunde, Verstauchung,  
Zerrung:

mehrere Sitze  
o. n. A.  
sonstiger Sitz, soweit nicht unter Pos.-Nrn.  
N 840—N 847 einzuordnen

**N 850—N 856** Kopfverletzungen, ausgenommen Schädelbrüche

ausschl.: Schädelbrüche	N 800—N 804
Offene Wunden des Gesichts	N 870—N 873
Gesichtswunden zusammen mit offenen Wunden an Hals und Rumpf	N 879
Kopfwunden zusammen mit:	
Wunden an Gliedmaßen	N 904
Wunden am Rumpf	N 905
Wunden an sonstigen Körperteilen	N 907
Verbrennungen mit Beteiligung des Kopfes oder Gesichts zusammen mit Verbrennungen an sonstigen Körperteilen	N 940, N 941, N 946, N 948

**N 850** Offene Wunden der Kopfschwarte

Kopfschwarte:	Kopfschwarte:
Abriß	Wunde, offene
Schnittwunde	Zerreißung
Stichwunde	Skalpierung

**N 851** Quetschung und Bluterguß der Kopfschwarte

Hämatom, subgaleatisches	Kopfschwarte:
	Bluterguß
	Quetschung

**N 852** Gehirnerschütterung

Commotio cerebri	Erschütterung, Gehirn
Erschütterung, cerebrale	Gehirnerschütterung

**N 853** Gehirnverletzungen und -quetschungen

einschl.: Sekundärblutung nach Schädelbruch

Contusio	}	}	Gehirn
Quetschung			Hirnhaut
Schnittwunde			Hirnrinde
Stichwunde			Kleinhirn
Wunde, offene			Kleinhirnrinde
Zerreißung			
Zertrümmerung			

**N 854** Subarachnoidale, subdurale und extradurale Blutungen nach Verletzungen (ohne Angabe von Gehirnerreißungen oder -quetschungen)

einschl.: Sekundärblutung nach Schädelbruch

Blutung:	}	nach Verletzung ohne Angabe von Gehirnerreißung oder -quetschung
extradurale		
intermeningeale		
intrakranielle		
subarachnoidale		
subdurale		
Hämatom, subdurales		

**N 855** Sonstige und nicht näher bezeichnete intrakranielle Blutungen nach Verletzungen (ohne Angabe von Gehirnerreißungen oder -quetschungen)

einschl.: Sekundärblutung nach Schädelbruch

Blutung, Hämorrhagie:	}	ohne Angabe von Gehirnerreißung oder -quetschung
cerebrale, traumatische		
intrakranielle, nach Verletzung		
traumatische		
Compressio cerebri durch Verletzung		
Gehirndruck durch Verletzung		

**N 856** Sonstige und nicht näher bezeichnete Kopfverletzungen

ausschl.: Rückenmarksverletzung ohne Wirbelsäulenverletzung *N 958*

Gehirnreizung	}	Traumatische(s), r):
Gehirnverletzung o. n. A.		Delirium
Kopf:		Stupor
Kompression ohne Angabe eines Bruches		
Verletzung o. n. A.		

**N 860—N 869** Innere Verletzungen von Brust, Bauch und Becken

einschl.: Luftdruckschäden, Unterwasserdruckschäden, Zerreißen innerer Organe  
Traumatische Rupturen mit oder ohne offene Wunden innerer Organe

ausschl.: Spontanruptur:

Aorta	022, 451
Milz	116, 298
Blutgefäße	456, 467
Erschütterung o. n. A.	<i>N 852</i>

**N 860** Traumatischer Pneumothorax und Hämatothorax

Hämatothorax, traumatischer      Pneumothorax, traumatischer

**N 861** Verletzungen des Herzens und der Lunge

ausschl.: traumatischer Pneumothorax und Hämatothorax *N 860*

Bluterguß	}	Herz	Quetschung	}	Herz
Durchbohrung					
Einriß, traumatischer					
Hämatom					
	}	Lunge	Wunde (perforierend)	}	Lunge
			Sonstige innere Verletzungen		

**N 862** Verletzungen sonstiger und nicht näher bezeichneter Brustorgane

Aortenruptur, traumatische	}	Bronchien
Asphyxie, traumatische		
Bluterguß		
Brustquetschung		
Durchbohrung		
Einriß, traumatischer		
Hämatom		
Quetschung		
Riß		
Wunde (perforierend)		
Sonstige innere Verletzungen	Sonstige und n. n. bez. Brustorgane	

**N 863** Verletzungen des Magen-Darmtraktes

Bluterguß	}	Anus		
Durchbohrung				
Einriß, traumatischer				
Hämatom				
Quetschung				
Riß				
Wunde (perforierend)				
Sonstige innere Verletzungen				
			}	Bauchspeicheldrüse
	Sonstige Organe des Magen-Darmtraktes			

**N 864** Verletzungen der Leber

Leber:	}	Leber:
Bluterguß		
Durchbohrung		
Einriß, traumatischer		
Hämatom		
	Quetschung	
	Riß	
	Wunde (perforierend)	
	sonstige innere Verletzungen	

**N 865** Verletzungen der Milz

Milz:	}	Milz:
Bluterguß		
Durchbohrung		
Einriß, traumatischer		
Hämatom		
	Quetschung	
	Riß	
	Wunde (perforierend)	
	sonstige innere Verletzungen	

**N 866** Verletzungen der Niere

Niere:	}	Niere:
Bluterguß		
Durchbohrung		
Einriß, traumatischer		
Hämatom		
	Quetschung	
	Riß	
	Wunde (perforierend)	
	sonstige innere Verletzungen	

**N 867** Innere Verletzungen der Beckenorgane

Bluterguß	}	Harn- und Geschlechtsorgane
Durchbohrung		
Einriß, traumatischer		
Hämatom		
Quetschung		
Riß		
Wunde (perforierend)		
Sonstige innere Verletzungen		

**N 868 Verletzungen sonstiger und nicht näher bezeichneter Organe der Bauchhöhle**

Bluterguß	}	Bauchhöhlenorgane o. n. A. Bauchorgane o. n. A. Nebennieren Sonstige Organe der Bauchhöhle, soweit nicht unter Pos.-Nrn. <i>N 863—N 867</i> einzuordnen
Durchbohrung		
Einriß, traumatischer		
Hämatom		
Quetschung		
Riß		
Wunde (perforierend)		
Sonstige innere Verletzungen		
Mehrere Verletzungen der Bauchorgane		

**N 869 Innere Verletzungen an mehreren der vier Lokalisationen Brust, Bauch, Niere, Becken und nicht näher bezeichnete innere Verletzungen**

Traumatisch bedingte innere Verletzungen jeder Art an mehreren der vier Lokalisationen Brust, Bauch, Niere und Becken

Traumatisch bedingte Verletzungen von inneren Organen o. n. A. wie z. B.:

- Quetschung, schwere, n. n. bez. Sitz
- Verletzung, innere o. n. A.

**N 870—N 879 Zerreißen und offene Wunden des Gesichts, Halses und Rumpfes**

ausschl.: Knochenbrüche mit offenen Wunden	<i>N 800—N 809</i>
Wunden der behaarten Kopfhaut	<i>N 850</i>
Oberflächliche Verletzungen	<i>N 910, N 911</i>
Quetschungen ohne offene Wunden	<i>N 920—N 922</i>
Verbrennungen	<i>N 940—N 942,</i> <i>N 946—N 948</i>
Nervenverletzungen mit offenen Wunden	<i>N 950, N 951,</i> <i>N 958</i>

**N 870 Offene Wunden des Auges und der Augenhöhle**

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißen:	Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißen:
Augapfel	Hornhaut
Augenhöhle	Linse
Augenlid	Netzhaut
Augenmuskel	Regenbogenhaut
Glaskörper	

**N 871 Enukleation des Auges**

- Auge:
- Enukleation
- Herausreißen

**N 872 Offene Wunden der Ohren**

Abriß	}	Trommelfellperforation, traumatische
Schnittwunde		
Wunde, offene		
Zerreißen		

**N 873 Sonstige und nicht näher bezeichnete offene Wunden des Gesichts**

einschl.: mehrere Gesichtswunden  
ausschl.: Nasenbruch *N 802*

Abriß, Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißen:	Abriß, Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißen:
Augenbraue	Wange
Gaumen	Zahnfleisch
Gesicht	Zunge
Kiefer, ausschl. Fraktur	Nasenamputation
Mund	Zähne, frakturierte
Nase	
Nasenscheidewand	
Stirn	

**N 874 Offene Wunden am Hals**

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißen:	Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißen:
Hals	Schlund
Kehle	Supraklavikulargegend
Nacken	Enthauptung
	Kehle, durchgeschnittene

**N 875 Offene Wunden an der Brust**

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißen:
Brust(-wand)
Thorax(-wand)

**N 876 Offene Wunden am Rücken**

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißen:
Lende
Rücken

**N 877 Offene Wunden am Gesäß**

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißen:
Gesäß
Kreuzbein-Lendengegend

**N 878 Offene Wunden an Geschlechtsorganen**

ausschl.: Verletzungen innerer oder im Becken gelegener Geschlechtsorgane *N 867*

Abriß	}	Hoden Hodensack Penis Scham, weibl. Schamlippen (groß, klein) Sonstige und n. n. bez. Geschlechtsorgane
Schnittwunde		
Wunde, offene		
Zerreißen		

**N 879** Mehrere und nicht näher bezeichnete offene Wunden des Gesichts, des Halses und Rumpfes

ausschl.: mehrere offene Wunden des Gesichts mit offenen Wunden an sonstigen Körperteilen, außer Hals und Rumpf  
N 907

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung: Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:  
Bauch o. n. A. Rumpf o. n. A.  
Gesicht, Hals, Rumpf, zusammen Mehrere Sitze an Gesicht, Hals, Rumpf  
betroffen

**N 880—N 888** Zerreißungen und offene Wunden an oberen Gliedmaßen

ausschl.: Brüche mit offenen Wunden N 800—N 819  
Oberflächliche Verletzungen N 912—N 915  
Quetschungen ohne offene Wunden N 923—N 926  
Verbrennungen N 943—N 944,  
N 946—N 948  
Nervenverletzungen mit offenen Wunden N 952—N 954

**N 880** Offene Wunden der Schulter und des Oberarms

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung: Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:  
Achsel Schulter  
Oberarm

**N 881** Offene Wunden des Ellenbogens, Unterarms und Handgelenks ohne Sehnenbeteiligung

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:  
Ellenbogen } ohne Angabe einer Sehnenbeteiligung  
Handgelenk }  
Unterarm }

**N 882** Offene Wunden am Handgelenk mit Sehnenbeteiligung

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:  
Handgelenk mit Sehnenbeteiligung  
Sehnen des Handgelenks

**N 883** Offene Wunden der Hand, ausgenommen Finger

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:  
Handrücken  
Hohlhand

**N 884** Offene Wunden der Finger

Abriß des Fingernagels Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:  
Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung: Finger  
Daumen Fingernagel

**N 885** Mehrere und nicht näher bezeichnete offene Wunden an den oberen Gliedmaßen

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:  
an einem der oberen Gliedmaßen  
mehrere  
o. n. A.

**N 886** Abriß des Daumens

Abriß, Daumen

**N 887** Abriß sonstiger Finger

ausschl.: Daumenabri N 886  
Abriß:  
Finger (einer Hand, beider Hände)

**N 888** Abriß des Armes und der Hand

Abriß: Abriß:  
Arm einer Seite und Hand der anderen Arm (einseitig, beidseitig)  
Seite Hand (einseitig, beidseitig)

**N 890—N 898** Zerreißungen und offene Wunden an unteren Gliedmaßen

ausschl.: Brüche mit offenen Wunden N 820—N 828  
Oberflächliche Verletzungen N 916, N 917  
Quetschungen ohne offene Wunden N 927, N 928  
Verbrennungen N 945—N 948  
Nervenverletzungen mit offenen Wunden N 955—N 957

**N 890** Offene Wunden der Hüfte und des Oberschenkels

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:  
Hüfte  
Oberschenkel

**N 891** Offene Wunden des Knies, Unterschenkels und der Knöchelgegend ohne Sehnenbeteiligung

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:  
Knie  
Knöchelgegend ohne Sehnenbeteiligung  
Unterschenkel

**N 892** Offene Wunden der Knöchelgegend mit Sehnenbeteiligung

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:  
Knöchelgegend mit Sehnenbeteiligung  
Sehnen der Knöchelgegend



**N 893 Offene Wunden des Fußes, ausgenommen Zehen**

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:  
 Ferse  
 Fuß

**N 894 Offene Wunden der Zehen**

Abriß, Zehennägel  
 Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:  
 Zehen  
 Zehennägel

**N 895 Mehrere und nicht näher bezeichnete offene Wunden an den unteren Gliedmaßen**

Schnittwunde, offene Wunde, Zerreißung:  
 an einem der unteren Gliedmaßen  
 mehrere  
 o. n. A.

**N 896 Abriß von Zehen**

Abriß, Zehen

**N 897 Abriß des Fußes**

Abriß, Fuß (einseitig, beidseitig)

**N 898 Abriß des Beines**

Abriß: Abriß:  
 Bein (einseitig, beidseitig) Bein einer Seite und Fuß der anderen Seite

**N 900—N 903 Zerreißungen und offene Wunden an mehreren Körper-  
teilen**

ausschl.: Mehrere Brüche mit offenen Wunden *N 809, N 819, N 828*  
 Innere Verletzungen mit offenen Wunden *N 860—N 869*  
 Mehrere oberflächliche Verletzungen *N 918*  
 Quetschung ohne offene Wunden *N 929*  
 Mehrfache Verbrennungen *N 946—N 949*  
 Mehrere Nervenverletzungen mit offenen Wunden *N 959*

**N 900 Mehrere offene Wunden an beiden oberen Gliedmaßen**

ausschl.: Mehrere offene Wunden eines der oberen Gliedmaßen *N 885*  
 Mehrere offene Wunden an beiden Händen *N 903*

Mehrere Schnittwunden, offene Wunden, Zerreißungen an beiden oberen Gliedmaßen

**N 901 Mehrere offene Wunden an beiden unteren Gliedmaßen**

ausschl.: Mehrere offene Wunden an einem der unteren Gliedmaßen *N 895*

Mehrere Schnittwunden, offene Wunden, Zerreißungen an beiden unteren Gliedmaßen

**N 902 Mehrere offene Wunden an beiden oberen und unteren Gliedmaßen**

Mehrere Schnittwunden, offene Wunden,  
 Zerreißungen:  
 Arme und Beine  
 obere und untere Gliedmaßen

**N 903 Mehrere offene Wunden an beiden Händen**

ausschl.: Mehrere offene Wunden an einer Hand *N 883, N 884*

Mehrere Schnittwunden, offene Wunden, Zerreißungen:  
 Finger beider Hände  
 Mehrere Schnittwunden, offene Wunden, Zerreißungen:  
 Finger einer Hand und sonstige Stellen der anderen Hand  
 Hand (beidseitig)

**N 904 Mehrere offene Wunden an Kopf und Gliedmaßen**

Mehrere Schnittwunden, offene Wunden, Zerreißungen an Kopf (außer Gesicht) und Gliedmaßen

**N 905 Mehrere offene Wunden an Kopf und Rumpf**

Mehrere Schnittwunden, offene Wunden,  
 Zerreißungen an:

Kopf (außer Gesicht) und	}	Bauchwand
		Brust(-wand)
		Gesäß
		Leiste
		Rücken
		Rumpf n. n. bez. Sitz

**N 906 Mehrere offene Wunden an Rumpf und Gliedmaßen**

Mehrere Schnittwunden, offene Wunden,  
 Zerreißungen an:

Rumpf und	}	Arm (einseitig, beidseitig)
		Bein (einseitig, beidseitig)
		Extremitäten (obere, untere) Gliedmaßen

**N 907 Mehrere offene Wunden im Gesicht und an sonstigen Körper-  
teilen**

ausschl.: Mehrere offene Wunden im Gesicht, an Hals, Nacken, Rumpf *N 879*

Mehrere Schnittwunden, offene Wunden, Zerreißungen im Gesicht und an sonstigen Körper-  
teilen, außer Hals, Nacken und Rumpf

**N 908 Mehrere offene Wunden nicht näher bezeichneten Sitzes**

einschl.: Verletzungen und Blutungen an n. n. bez. Stelle bei Verursachung durch Feuerwaffen, stechende und schneidende Instrumente

Mehrere:

Schnittwunden	}	n. n. bez. Sitz
Wunden, offene		
Zerreißen		

**N 910—N 918 Oberflächliche Verletzungen**

einschl.: Abschürfungen, Schründen, Blasen und Bisse nichtgiftiger Tiere

ausschl.: Bisse giftiger Tiere *N 978*

**N 910 Oberflächliche Verletzungen des Gesichts, des Halses und Nackens**

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunden):

Auge	Lippe
Augenlid	Nacken
Gesicht	Nase
Hals	Wange
Kehlgegend	Zahnfleisch

**N 911 Oberflächliche Verletzungen des Rumpfes**

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunden):

Bauchwand	Geschlechtsorgane
Brustwand	Rücken
Gesäß	

**N 912 Oberflächliche Verletzungen der Schulter und des Oberarms**

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunden):

Achsel  
Oberarm  
Schulter

**N 913 Oberflächliche Verletzungen des Ellenbogens, des Unterarms und Handgelenks**

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunden):

Ellenbogen  
Handgelenk  
Unterarm

**N 914 Oberflächliche Verletzungen der Hand, ausgenommen Finger**

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunden) der Hand, ausgen. Finger

**N 915 Oberflächliche Verletzungen der Finger**

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunden) der Finger

**N 916 Oberflächliche Verletzungen der Hüfte, des Oberschenkels, Beines und Knöchels**

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunden):

Bein	Knöchel
Hüfte	Oberschenkel
Knie	

**N 917 Oberflächliche Verletzungen des Fußes und der Zehen**

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunden):

Ferse	Zehe
Fuß	Zehennägel

**N 918 Oberflächliche Verletzungen an mehreren Körperteilen und ohne nähere Angabe**

ausschl.: Oberflächliche Verletzungen des Kopfes *N 850*

Oberflächliche Verletzungen (z. B. Abschürfung, Biß nichtgiftiger Tiere, Blasen, Kratzwunden):

mehrere Körperstellen  
o. n. A.

**N 920—N 929 Prellungen und Quetschungen ohne Hautverletzungen**

einschl.: Gelenkblutergüsse ohne Knochenbrüche oder offene Wunden

ausschl.: Knochenbrüche	<i>N 800—N 829</i>
Quetschungen (behaarte Kopfhaut)	<i>N 851</i>
Gehirnerschütterung	<i>N 852</i>
Innere Verletzungen von Brust, Bauch und Becken	<i>N 860—N 869</i>

**N 920 Prellungen und Quetschungen des Gesichts, des Halses und Nackens**

Bluterguß	}	ohne Bruch und ohne Hautverletzung	}	Gesicht (außer Augen)
Contusio				Hals
Gelenkbluterguß				Kehlgegend
Hämarthros				Lippe
Hämatom				Nacken
Prellung				Nase
Quetschung				Unterkiefergelenk
				Wange
	Zahnfleisch			

**N 921** Prellungen und Quetschungen des Auges und der Augenhöhle

Bluterguß Contusio Gelenkbluterguß Hämarthros Hämatom Prellung Quetschung	} ohne Bruch und ohne Hautverletzung	{ Auge Augenhöhle Augenlid

**N 922** Prellungen und Quetschungen des Rumpfes

Bluterguß Contusio Gelenkbluterguß Hämarthros Hämatom Prellung Quetschung	} ohne Bruch und ohne Hautverletzung	{ Bauch Brust Geschlechtsorgane Leistengegend Lendengegend Rücken Rumpf

**N 923** Prellungen und Quetschungen der Schulter und des Oberarms

Bluterguß Contusio Gelenkbluterguß Hämarthros Hämatom Prellung Quetschung	} ohne Bruch und ohne Hautverletzung	{ Achsel Oberarm Schulter

**N 924** Prellungen und Quetschungen des Ellenbogens, des Unterarms und Handgelenks

Bluterguß Contusio Gelenkbluterguß Hämarthros Hämatom Prellung Quetschung	} ohne Bruch und ohne Hautverletzung	{ Ellenbogen Handgelenk Unterarm

**N 925** Prellungen und Quetschungen der Hand, ausgenommen Finger

Hand (außer Fingern): Bluterguß Contusio Gelenkbluterguß	} ohne Bruch und ohne Hautverletzung	Hand (außer Fingern): Hämarthros Hämatom Prellung Quetschung	} ohne Bruch und ohne Hautverletzung

**N 926** Prellungen und Quetschungen der Finger

Finger: Bluterguß Contusio Gelenkbluterguß	} ohne Bruch und ohne Hautverletzung	Finger: Hämarthros Hämatom Prellung Quetschung	} ohne Bruch und ohne Hautverletzung

**N 927** Prellungen und Quetschungen der Hüfte, des Oberschenkels, Beines und Knöchels

Bluterguß Contusio Gelenkbluterguß Hämarthros Hämatom Prellung Quetschung	} ohne Bruch und ohne Hautverletzung	{ Bein Hüfte Knie Knöchel Oberschenkel

**N 928** Prellungen und Quetschungen des Fußes und der Zehen

Bluterguß Contusio Gelenkbluterguß Hämarthros Hämatom Prellung Quetschung	} ohne Bruch und ohne Hautverletzung	{ Ferse Fuß Zehen

**N 929** Sonstige, mehrere und nicht näher bezeichnete Prellungen und Quetschungenausschl.: Kopfquetschungen *N 851*

Bluterguß Contusio Gelenkbluterguß Hämarthros Hämatom Prellung Quetschung	} ohne Bruch und ohne Hautverletzung	{ mehrere und n. n. bez. Körperteile

**N 930—N 936** Folgen nach Eindringen von Fremdkörpern in Körperöffnungen**N 930** Fremdkörper im Auge

Fremdkörper in: Auge Augapfel Augenhöhle Augenlid Augenmuskeln Glaskörper Hornhaut	Fremdkörper in: Konjunktivalsack Linse Netzhaut Regenbogenhaut Tränenapparat Tränenrinne Tränenwege
---	--

**N 931** Fremdkörper im Ohr

Fremdkörper in: Gehörgang Ohr	Fremdkörper in: Ohrmuschel
-------------------------------------	-------------------------------

**N 932** Fremdkörper in der Nase

Fremdkörper in der Nase

**N 933 Fremdkörper im Schlund und im Kehlkopf**

Asphyxie durch Fremdkörper	Fremdkörper in:
Fremdkörper in:	Rachen
Kehlkopf	Schlund
Nasenrachenraum	

**N 934 Fremdkörper in Bronchien und Lunge**

Fremdkörper in:	Fremdkörper in:
Bronchien	Lunge
Luftröhre	

**N 935 Fremdkörper im Verdauungskanal**

Fremdkörper in:	Fremdkörper in:
Anus	Mund
Darm	Speiseröhre
Magen	Haarknäuel (Trichobezoar) im Magen

**N 936 Fremdkörper in den Harn- und Geschlechtsorganen**

Fremdkörper in:	Fremdkörper in:
Blase	Glied (Penis)
Gebärmutterhals (Cervikalkanal)	Harnröhre
	Scheide (Vagina)

**N 940—N 949 Verbrennungen**

einschl.: Verbrennungen durch:

- Apparate, elektrische
- Bestrahlungen
- Einreibungen
- Feuer
- Gegenstände, heiße
- Äußere Verätzungen durch chemische Substanzen
- Verbrühungen

ausschl.: Hautblasen *N 910—N 918*

- Innere Verätzungen durch chemische Substanzen *N 964*
- Sonnenstich *N 981*
- Blitzschlag *N 984*
- Verletzung durch elektr. Strom *N 992*
- Strahlenwirkungen, außer Verbrennungen *N 993*

**N 940 Verbrennungen im Bereich der Augen**

Verbrennung, Verbrühung:	Verbrennung, Verbrühung:
Auge	Augenlid
Augengegend	

**N 941 Verbrennungen im Bereich des Gesichts, des Kopfes, Halses und Nackens**

ausschl.: Verbrennungen im Bereich der Augen *N 940*

Verbrennung, Verbrühung:	Verbrennung, Verbrühung:
Gesicht	Mund
Hals	Nacken
Kehlgegend	Nase
Kopf	Ohren
Kopfhaut (behaart)	Schläfe
Lippe	Wange
	Zahnfleisch

**N 942 Verbrennungen im Bereich des Rumpfes**

Verbrennung, Verbrühung:	Verbrennung, Verbrühung:
Bauchwand	Leiste
Brust(-wand)	Rücken
Gesäß	Rumpf
Glied	Scheide
Hodensack	Vulva

**N 943 Verbrennungen im Bereich der oberen Gliedmaßen, ausgenommen Hand und Handgelenk**

Verbrennung, Verbrühung:	Verbrennung, Verbrühung:
Arm	Schulter
Oberarm	Unterarm

**N 944 Verbrennungen im Bereich der Hand und des Handgelenks**

Verbrennung, Verbrühung:	Verbrennung, Verbrühung:
Daumen	Hand
Finger	Handgelenk

**N 945 Verbrennungen im Bereich der unteren Gliedmaßen**

Verbrennung, Verbrühung:	Verbrennung, Verbrühung:
Bein	Oberschenkel
Extremitäten (untere)	Unterschenkel
Fuß	Zehen

**N 946 Verbrennungen im Bereich des Gesichts, Kopfes, Halses und Nackens zugleich mit Verbrennungen im Bereich der Gliedmaßen**

Verbrennung, Verbrühung:	} zugleich mit	{	Arm (ein-, beidseitig)	
Gesicht				Arm und Bein (ein-, beidseitig)
Hals				
Kehlgegend				
Kopf				
Lippe				
Mund				
Nacken				

**N 947** Verbrennungen im Bereich des Rumpfes zugleich mit Verbrennungen im Bereich der Gliedmaßen

Verbrennung, Verbrühung:

Bauchwand  
Brust(-wand)  
Gesäß  
Glied  
Hodensack  
Leiste  
Rücken  
Rumpf  
Scheide  
Vulva

zugleich mit

{ Arm (ein-, beidseitig)  
Arm und Bein (ein-, beidseitig)  
Bein (ein-, beidseitig)

**N 948** Verbrennungen im Bereich des Gesichts, Kopfes, Halses und Nackens zugleich mit Verbrennungen im Bereich des Rumpfes und der Gliedmaßen

Verbrennung, Verbrühung:

Gesicht  
Hals  
Kehlgend  
Kopf  
Lippe  
Mund  
Nacken

zugleich mit  
Verbrennungen im  
Bereich des Rumpfes  
und der  
Gliedmaßen

Verbrennung und Verbrühung des gesamten Körpers

**N 949** Verbrennungen an sonstigen und nicht näher bezeichneten Körperteilen

Verbrennung, Verbrühung:

Haut o. n. A.  
Innere Organe  
o. n. A.

**N 950—N 959** Nerven- und Rückenmarksverletzungen (ohne Knochenbrüche)

ausschl.: Nervenverletzungen als Komplikation von Brüchen oder anderen Knochenverletzungen *N 995*

Eine Aufgliederung der Pos.-Nrn. *N 950—N 959* ist wie folgt vorgesehen:

- .0 Nervenverletzungen ohne offene Wunden
- .1 Nervenverletzungen mit offenen Wunden
- .9 Spätfolgen von Nervenverletzungen

Als Nervenverletzungen gelten:

Kontinuitätsläsion  
Lähmung, traumatische, vorübergehende

Als Nervenverletzungen gelten:

Nervendurchtrennung  
Neurom, traumatisches

**N 950** Verletzungen des Sehnervs

ausschl.: Blindheit, die als Spätfolge oder Folgezustand einer Verletzung bezeichnet ist oder länger als 1 Jahr nach der Verletzung andauert *389*

Erblindung, traumatische

Verletzung, N. opticus (II. Hirnnerv, Sehnerv)

**N 951** Verletzungen sonstiger Hirnnerven

Anosmie, traumatische

Hirnnervenverletzungen:

N. olfactorius (I)  
N. oculomotorius (III)  
N. trochlearis (IV)  
N. trigeminus (V)  
N. abducens (VI)  
N. facialis (VII)

Hirnnervenverletzungen:

N. acusticus (VIII)  
N. glossopharyngicus (IX)  
N. vagus (X)  
N. accessorius (XI)  
N. hypoglossus (XII)  
Hirnnerven o. n. A.  
Taubheit, traumatische o. n. A.

**N 952** Nervenverletzungen des Oberarms

Verletzung:

Brachialplexus o. n. A.  
N. musculocutaneus im Oberarm  
sonstige Oberarmnerven

**N 953** Nervenverletzungen des Unterarms

Verletzung:

N. medianus  
N. ulnaris  
sonstige Nerven

} am Unterarm

**N 954** Nervenverletzungen des Handgelenks und der Hand

Verletzung:

Fingernerven  
N. medianus  
N. radialis

} an Hand und  
} Handgelenk

Verletzung:

N. ulnaris  
sonstige Nerven

} an Hand und  
} Handgelenk

**N 955** Nervenverletzungen des Oberschenkels

Verletzung:

N. ischiadicus  
sonstige Nerven

} am  
} Oberschenkel

**N 956** Nervenverletzungen des Unterschenkels

Verletzung:

N. peroneus  
N. tibialis  
sonstige Nerven

} am Unterschenkel

**N 957** Nervenverletzungen der Knöchelgegend und des Fußes

Verletzung:  
 N. peroneus } in der Knöchel-  
 N. tibialis } gegend und am Fuß  
 sonstige Nerven }

**N 958** Rückenmarksverletzungen ohne Zeichen einer Knochenbeteiligung der Wirbelsäule

Rückenmarksverletzung ohne Zeichen einer Knochenbeteiligung der Wirbelsäule

**N 959** Sonstige und mehrere Nervenverletzungen

Verletzung: Hals sympathicus (z. B. Horner'sches Syndrom, traumatisches) Plexus sacralis  
 Verletzung: Sakralnervengeflecht  
 Mehrere und n. n. bez. Nervenverletzungen soweit nicht unter Pos.-Nrn. 950—958 einzuordnen

**N 960—N 979** Vergiftungen

Eine Aufgliederung der Pos.-Nrn. *N 960—N 979* ist wie folgt vorgesehen:

- .0 Vergiftung, akute und n. n. bez.
- .5 Vergiftung, chronische
- .9 Spätfolgen von Vergiftungen

Eine **akute** Vergiftung ist die Wirkung einer Einspritzung, Einnahme oder Einatmung von giftigen Stoffen zu einer bestimmten Zeit ohne Rücksicht auf die Dauer der dadurch verursachten Erkrankung.

Eine **chronische** Vergiftung ist die Wirkung einer dauernd oder mit Unterbrechung fortgesetzten Aufnahme giftiger Stoffe durch Einspritzung, Einnahme oder Einatmung ohne Rücksicht auf die Dauer der dadurch verursachten Erkrankung.

**N 960** Nahrungsmittelvergiftungen durch Giftstoffe

ausschl.: Paratyphus 041  
 Sonstige Infektionen der Salmonellagruppe 042  
 Bakt. Lebensmittelvergiftung (Botulismus, durch Staphylokokken, o. n. A.) 049  
 Bei allergischen Erkrankungen 240—245

Vergiftung durch Genuß von:  
 Fischen  
 Muscheln (Schalentiere)

Vergiftung durch Genuß von:  
 Pflanzen  
 Pilzen, giftigen

**N 961** Vergiftungen durch Alkohol

ausschl.: Alkoholische Psychose 307  
 Alkoholismus 322

Vergiftung durch Alkohol:  
 Äthylalkohol  
 Columbiasprit  
 denaturierter (vergällter) Alkohol  
 Frostschutzmittel  
 Fuselöl jeder Art  
 Amylalkohol  
 Isobutylalkohol  
 Propylalkohol

Vergiftung durch Alkohol:  
 Holzsprit  
 Industriealkohol  
 Kornbranntwein  
 Methylalkohol

**N 962** Vergiftungen durch Erdölprodukte

Vergiftung durch:  
 Benzin  
 Erdöl  
 Gasolin  
 Kerosin

Vergiftung durch:  
 Mineralöl  
 Naphtha  
 Petroleum  
 Waschbenzin

**N 963** Vergiftungen durch gewerbliche Lösungsmittel

Vergiftung durch:  
 Aceton  
 Ester-Gruppe  
 Farblösungen  
 Glykol-Gruppe  
 Keton-Gruppe  
 Kohlenwasserstoff-Gruppe

Vergiftung durch:  
 Lösungen chlorhaltiger Substanzen  
 Schwefelkohlenstoff  
 Terpentin  
 Tetrachloräthylen  
 Toluol  
 Zyklohexan-Gruppe

**N 964** Vergiftungen durch Säuren, Laugen und ätzende Benzolabkömmlinge

einschl.: Innere Verätzungen durch chemische Substanzen  
 ausschl.: Äußere Verätzungen durch chemische Substanzen  
*N 940—N 949*

Vergiftung durch:  
 Ätzlauge  
 Alaun  
 Ammoniumkarbonat  
 Borax  
 Desinfektionsmittel o. n. A.  
 Kalilauge  
 Kohlentee  
 Kreolin  
 Kreosot  
 Kresol  
 Lysol  
 Natronlauge  
 Phenol

Vergiftung durch:  
 Säure  
 Essig-  
 Karbol-  
 Oxal-  
 Pikrin-  
 Salpeter-  
 Salz-  
 Schwefel-  
 Trinitrophenol  
 Zinkchlorid  
 Zinksulfid  
 sonstige Säuren, Laugen und ätzende Benzolabkömmlinge

**N 965** Vergiftungen durch Quecksilber und seine Verbindungen

Vergiftung durch:  
 Quecksilber  
 Bichlorid  
 Bromid  
 Chlorid  
 Jodid

Vergiftung durch:  
 Quecksilber o. n. A.  
 Sublimat

**N 966** Vergiftungen durch Blei und seine Verbindungen

ausschl.: Vergiftungen durch Bleiarsenat *N 967*

Vergiftung durch:  
 Blei  
 Dämpfe  
 Jodid  
 Karbonat  
 Oxyd  
 Tetraäthyl

Blei:  
 Encephalitis  
 Encephalopathie  
 Gicht  
 Kachexie  
 Kolik  
 Lähmung  
 Nephritis  
 Vergiftung o. n. A.  
 Malerkrankheit  
 Saturnismus

**N 967****Vergiftungen durch Arsen, Antimon und deren Verbindungen**

Vergiftung durch:  
 Antimon  
 Arsen  
 Arsenik  
 Arsenoxyd  
 Arsentrioxyd  
 Bismarsen  
 Bleiarsenat  
 Brechweinstein  
 Giftmehl

Vergiftung durch:  
 Hüttenraucharsenik  
 Mapharsen  
 Natriumarsenat  
 Neosalvarsan  
 Neosilbersalvarsan  
 Salvarsan  
 Scheele'sches Grün  
 Schweinfurter Grün  
 Silbersalvarsan  
 Sulfarsphenamin

**N 968****Vergiftungen durch Kohlenmonoxyd**

Asphyxie, Erstickung, Vergiftung durch:  
 Auspuffgase  
 Brenngas  
 Gebrauchsgas  
 Generatorgas  
 Hochofengas  
 Holzkohlenrauch

Asphyxie, Erstickung, Vergiftung durch:  
 Kohlengase  
 Kohlenmonoxyd  
 Koksstämpfe  
 Leuchtgas  
 Motorauspuffgase  
 Ofengas  
 Wassergas

**N 969****Vergiftungen durch sonstige Gase und Dämpfe**

Asphyxie  
 Erstickung  
 Vergiftung durch } sonstige Gase, Dämpfe und Rauch,  
 außer Kohlenmonoxyd

**N 970****Vergiftungen durch Morphin und sonstige Opiumderivate**

ausschl.: Vergiftung, chronische, durch Narkotika, Schlafmittel  
 und schmerzstillende Mittel 323

Vergiftung durch:  
 Codein  
 Dionin  
 Heroin

Vergiftung durch:  
 Laudanon  
 Morphin (und Zusammensetzungen)  
 sonstige Opiumverbindungen und -derivate

**N 971****Vergiftungen durch Barbitursäure und ihre Abkömmlinge**

ausschl.: Vergiftung, chronische, durch Narkotika, Schlafmittel  
 und schmerzstillende Mittel 323

Vergiftung durch:  
 Allional  
 Amytal  
 Barbiturate  
 Barbitursäure  
 Dial  
 Evipan  
 Luminal  
 Medinal

Vergiftung durch:  
 Pernocton  
 Phanodorm  
 Somnifen  
 Veronal  
 sonstige Abkömmlinge der Barbitursäure

**N 972****Vergiftungen durch Aspirin und sonstige Abkömmlinge der Salicylsäure**

ausschl.: Vergiftung, chronische, durch Narkotika, Schlafmittel  
 und schmerzstillende Mittel 323

Vergiftung durch:  
 Acidum acetylosalicylicum  
 Aspirin  
 Methylsalicylat

Vergiftung durch:  
 Phenylum salicylicum  
 Salicylsäure (und Zusammensetzungen)  
 Salol

**N 973****Vergiftungen durch Bromsalze**

ausschl.: Vergiftung, chronische, durch Narkotika, Schlafmittel  
 und schmerzstillende Mittel 323

Vergiftung durch:  
 Äthylbromid  
 Avertin  
 Bromural  
 Kaliumbromid

Vergiftung durch:  
 Natriumbromid  
 Tribromäthanol  
 sonstige Bromide, außer Verbindungen mit  
 Quecksilber, Hyoscin und Strychnin

**N 974****Vergiftungen durch sonstige Schlaf- und schmerzstillende Mittel**

ausschl.: Vergiftung, chronische, durch Narkotika, Schlafmittel  
 und schmerzstillende Mittel 323

Vergiftung durch:  
 Acetanilid  
 Adalin  
 Amylenhydrat  
 Antipyrin  
 Butylchloral  
 Chloralamid  
 Chloralhydrat  
 Haschisch  
 Kokain (und Abkömmlinge)  
 Novokain  
 Paraldehyd

Vergiftung durch:  
 Phenacetin  
 Sedormid  
 Sulfonal  
 Tetronal  
 Trional  
 sonstige Arzneimittel, bezeichnet als:  
 Beruhigungsmittel  
 Narkotika  
 schmerzstillende Mittel

**N 975****Vergiftungen durch Sulfonamide**

Vergiftung durch:  
 Sulfadiazin  
 Sulfaguanidin  
 Sulfamerazin  
 Sulfanilamid

Vergiftung durch:  
 Sulfapyridin  
 Sulfathiazol  
 sonstige Sulfonamide

**N 976****Vergiftungen durch Strychnin**

Vergiftung durch:  
 Brechnuß  
 Bruzin  
 Kossam-Samen

Vergiftung durch:  
 Nux vomica  
 Strychnin  
 Strychninum sulfuricum

**N 977****Vergiftungen durch Atropa Belladonna, Hyoscin und Atropin**

Vergiftung durch:  
 Atropa Belladonna  
 Atropin  
 Hyoscinum hydrobromicum

Vergiftung durch:  
 Hyoscyamus niger  
 Skopolamin  
 Tollkirsche

**N 978 Vergiftungen durch giftige Tiere**

Vergiftung durch:  
Insekten  
Reptile  
Schlangen

Vergiftung durch:  
Spinnen  
Tausendfüßler  
sonstige giftige Tiere

**N 979 Vergiftungen durch sonstige und nicht näher bezeichnete Stoffe**

Hypervitaminose

Vergiftung durch:  
Natriumfluorid  
sonstige und n. n. bez. Stoffe, soweit nicht  
unter Pos.-Nrn. 960—978 einzuordnen

**N 980—N 989 Schädigungen durch Wetter, schutz- und hilflose Lagen und ähnliche Zustände****N 980 Kälteschäden**

ausschl.: Frostbeulen 453

Abkühlung, übermäßige  
Erfrieren  
Erfrierungen 1.—3. Grades

Frostschäden  
Sonstige und n. n. bez. Kälteschäden

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. N 980 ist wie folgt vorgesehen:

- N 980.0 Frostschäden
- N 980.1 Lokale Erfrierungen an den Füßen (durch feuchte Kälte)
- N 980.2 Sonstige Kälteschäden

**N 981 Hitzeschäden**

ausschl.: Schweißdrüsenkrankungen durch Hitze 714  
Verbrennungen durch heiße Stoffe und  
Flammen N 940—N 949

Ekzema solare  
Erhitzung, übermäßige  
Erythema solare  
Hitzeerschöpfung  
Hitzeieber  
Hitzekrämpfe  
Hitzschlag

Ictus solaris  
Insolation  
Siriasis  
Sonnenbrand  
Sonnenstich  
Thermoplegie  
Wärmestauung  
Sonstige und n. n. bez. Hitzeschäden

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 981 ist wie folgt vorgesehen:

- N 981.0 Hitzschlag, ausgen. Sonnenstich
- N 981.1 Sonnenstich
- N 981.2 Hitzekrämpfe
- N 981.3 Hitzeerschöpfung
- N 981.4 Sonnenbrand
- N 981.5 Sonstige Hitzeschäden

**N 982 Höhenkrankheiten**

Aerootitis media  
Aerosinusitis  
Alpenkrankheit  
Andenkrankheit  
Barotrauma:  
otitisches  
Sinus

Bergkrankheit  
Höhenkrankheit o. n. A.  
Sauerstoffmangel in großer Höhe  
Unterdruckbeschwerden

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. 982 ist wie folgt vorgesehen:

- N 982.0 Schädigung des Ohres durch Luftdruck
- N 982.1 Schädigung der Kiefer- und Stirnhöhlen durch Luftdruck
- N 982.3 Sonstige und n. n. bez. Höhenkrankheiten

**N 983 Caissonkrankheit**

Caissonkrankheit  
Taucherkrankheit

Überdruckkrankheit

**N 984 Blitzschlagverletzungen**

Blitzschlagverletzungen

**N 985 Hungerfolgen**

Aushungerung  
Hunger

Nahrungsentzug  
Verhungern

**N 986 Durstfolgen**

Durstfolgen

Verdursten

**N 987 Folgen durch bisher nicht genannte schutz- und hilflose Lagen**

Folgen durch bisher nicht genannte schutz- und hilflose Lagen

**N 988 Überanstrengungsfolgen**

Erschöpfung durch Überanstrengung

Überanstrengung



**N 989 See-, Luft- und Eisenbahnkrankheit**ausschl.: Barotrauma und sonstige Höhenkrankheiten *N 982*

Autokrankheit	Reisekrankheit
Eisenbahnkrankheit	Seekrankheit
Luftkrankheit	

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. *N 989* ist wie folgt vorgesehen:

- N 989.0* Seekrankheit
- N 989.1* Auto- und Eisenbahnkrankheit
- N 989.2* Luftkrankheit
- N 989.3* Reisekrankheit o. n. A.

**N 990—N 999 Verletzungen und Schädigungen sonstiger und nicht näher bezeichneter Art****N 990 Ertrinken**

Ertrinken  
Schwimmkrampf

**N 991 Erstickung (Asphyxie)**

ausschl.: Atemlähmung durch:  
Nahrungsmittel- und Fremdkörperaspiration *N 933, N 934*  
Kohlenmonoxyd *N 968*  
Sonstige Gase *N 969*

Asphyxie, Atemlähmung, Erstickung (durch): Bettzeug Druck Erwürgen	Asphyxie, Atemlähmung, Erstickung (durch): mechanische Verschüttung
---	---

**N 992 Verletzung durch elektrischen Strom**

Elektrischer Schlag  
Verbrennung durch elektrischen Strom

**N 993 Strahlenschäden**

ausschl.: Radium-, Röntgenkrebs *191*  
Verbrennungen durch Strahlen *N 940—N 949*  
Sonnenbrand *N 981*  
Sonnenstich *N 981*

Schäden durch: Radiumstrahlen Röntgenstrahlen	Schäden durch: Ultraviolettstrahlen sonstige Strahlenarten
---	--

**N 994 Sonstige Allgemeingefolgen aus äußeren Ursachen**

einschl.: Vernachlässigung von Kindern — 1 J.  
ausschl.: Verletzung o. n. A. *N 996*

Sonstige Allgemeingefolgen aus äußerem Anlaß, die nicht unter Pos.-Nrn. *N 980—N 993* einzuordnen sind**N 995 Frühkomplikationen nach Verletzungen**

(Diese Pos.-Nr. soll für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden, wenn die vorausgegangene Verletzung bekannt ist. Auch für die primäre Krankheitenstatistik soll sie nicht verwendet werden, wenn die vorausgegangene Verletzung noch andauert.)

ausschl.: Erysipel	<i>052</i>
Sepsis	<i>053</i>
Tetanus	<i>061</i>
Gasbrand	<i>063</i>
Luftembolie in der Schwangerschaft	<i>648</i>
Luftembolie bei Entbindung	<i>678</i>
Rückenmarksschädigung durch Brüche der Wirbelsäule	<i>N 806</i>
Gehirnblutung, traumatische	<i>N 853—N 855</i>
Nervenschädigung ohne Angabe einer Knochenverletzung	<i>N 950—N 959</i>

Aneurysma, traumatisches	Nervenverletzung als Komplikation von Knochenverletzungen
Anurie, traumatische	Nierenversagen nach Quetschung
Arterienverletzung, traumatische	Pneumothämie
Emphysem, chirurgisches	Quetschungssyndrom
Fettembolie	Schock
Gefäßschädigung nach Verletzung	Spätblutungen
Luftembolie (traumatisch)	Volkmann'sche ischämische Kontraktur
Nachblutungen	Wundinfektion, örtliche
	Sonstige Frühkomplikationen nach Verletzung

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. *N 995* ist wie folgt vorgesehen:

- N 995.0* Luftembolie
- N 995.1* Fettembolie
- N 995.2* Spätblutungen und wiederholte Blutungen
- N 995.3* Traumatisches Aneurysma und Arterienverletzung
- N 995.4* Nervenverletzung als Komplikation von Knochenverletzungen
- N 995.5* Örtliche Wundinfektion
- N 995.6* Schock
- N 995.7* Traumatische Anurie
- N 995.8* Volkmann'sche ischämische Kontraktur
- N 995.9* Sonstige Frühkomplikationen nach Verletzung

**N 996**      **Schädigungen sonstiger und nicht näher bezeichneter Art**

ausschl.: Offene Wunde o. n. A.      *N 908*  
 Augenverletzung o. n. A.      *N 921*

Verletzung o. n. A.      Verletzung ohne Angabe von Art und Sitz

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. *N 996* ist nach der Lokalisation wie folgt vorgesehen:

- N 996.0* Gesicht und Hals, ausgen. Augen
- N 996.1* Rumpf
- N 996.2* Schulter und Oberarm
- N 996.3* Ellenbogen, Unterarm und Handgelenk
- N 996.4* Hand, ausgen. Finger
- N 996.5* Finger
- N 996.6* Hüfte und Oberschenkel
- N 996.7* Knie, Unterschenkel, Knöchelgegend und Fuß
- N 996.8* Sonstiger näher bezeichneter Sitz, einschl. mehrere Verletzungen
- N 996.9* N. n. bez. Sitz

**N 997**      **Zwischenfälle nach Schutzimpfung und sonstigen nichttherapeutischen Eingriffen**

Folgezustände nach Pockenschutzimpfung: Encephalitis Encephalomyelitis Hautausschlag (ausgen. Erysipel) Sepsis (ausgen. Septikämie) Vaccina generalisata sonstige Komplikationen Gelbsucht, Hepatitis, subakute gelbe Leberatrophie: Beginn innerhalb 8 Wochen nach durchgeführter Behandlung und als vermutliche Folge von Einspritzung oder Einimpfung biologischer Substanzen (einschl. Heilserum zur Immunisierung oder zu anderen vorbeugenden Zwecken, aber nicht zu Heilzwecken)	Komplikationen anderer medizinischer oder chirurgischer Eingriffe (einschl. der Betäubung) zu Schutzzwecken oder aus ästhetischen Gründen (z. B. Sterilisation, rituelle oder präventive Beschneidung usw.), aber nicht zu therapeutischen Zwecken Sonstige Reaktionen und Komplikationen durch biologische Substanzen zu Immunisierungs- oder Vorbeugungszwecken
---	--

**N 998**      **Zwischenfälle nach Injektionen, Infusionen und Transfusionen zu therapeutischen Zwecken**

(Diese Pos.-Nr. soll für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden, wenn die Krankheit, die den therapeutischen Eingriff erforderte, bekannt ist. Auch für die primäre Krankheitenstatistik soll sie nicht verwendet werden, wenn die vorausgegangene Krankheit noch andauert.)

ausschl.: Komplikation nach Pockenschutzimpfung      *N 997*  
 Vergiftung und Überdosierungsfolgen durch Heilmittel      *N 961—N 977*

Anaphylaxie o. n. A.      Bluttransfusion, unverträgliche Herxheimer'sche Reaktion

noch: **N 998**

Infektion als Behandlungszwischenfall bei:  
 Infusion  
 Injektion  
 Transfusion, soweit nicht auf den Allgemeinzustand während der Behandlung zurückzuführen  
 Schock:  
 allergischer  
 anaphylaktischer  
 anaphylaktoider

Serumgelbsucht:  
 Gelbsucht  
 Hepatitis  
 subakute gelbe Leberatrophie innerhalb von 8 Monaten nach durchgeführter Behandlung auftretend, als vermutliche Folge der Einspritzung oder Transfusion von Plasma, Blutplasma, Blutserum oder einer Zubereitung derselben, wenn die Anwendung nicht zu prophylaktischen Zwecken geschah  
 Serumkrankheit:  
 Fremdeiweißreaktion  
 Serumexanthem  
 Serumintoxikation bei jedem zu Heilzwecken gebrauchten Serum  
 Unverträglichkeitsreaktion (durch, bei):  
 Rh-Faktor  
 Transfusion

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. *N 998* ist wie folgt vorgesehen:

- N 998.0* Infektion
- N 998.1* Anaphylaktischer Schock
- N 998.2* Serumkrankheit
- N 998.3* Unverträglichkeitsreaktion bei Transfusion
- N 998.4* Unverträglichkeitsreaktion durch Rh-Faktor
- N 998.5* Serumgelbsucht
- N 998.6* Sonstige Zwischenfälle durch Spätkomplikationen bei bzw. nach Transfusionen

**N 999**      **Zwischenfälle nach sonstigen therapeutischen Eingriffen**

(Diese Pos.-Nr. soll für die primäre Todesursachenstatistik nicht benutzt werden, wenn die Krankheit, die den therapeutischen Eingriff erforderte, bekannt ist. Auch für die primäre Krankheitenstatistik soll sie nicht verwendet werden, wenn die vorausgegangene Krankheit noch andauert.)

Unerwünschte Reaktion auf Insulinbehandlung Zwischenfälle bzw. Spätkomplikationen bei chirurg. Eingriffen einschl. Narkosezwischenfälle	Sonstige Zwischenfälle bzw. Spätkomplikationen bei therapeutischen Maßnahmen jeder Art
--	--

Eine Aufgliederung der Pos.-Nr. *N 999* ist wie folgt vorgesehen:

- N 999.0* Zwischenfälle bei chirurgischen Eingriffen
- N 999.1* Unerwünschte Reaktion auf Insulinbehandlung
- N 999.2* Sonstige Zwischenfälle bei therapeutischen Eingriffen
- N 999.3* Spätkomplikationen an Amputationsstümpfen
- N 999.4* Spätkomplikationen nach sonstigen chirurgischen Eingriffen
- N 999.5* Sonstige Spätkomplikationen nach therapeutischen Maßnahmen

**Internationale Systematik**

**für Krankenhausaufnahmen aus besonderen Anlässen,  
Lebendgeburten, Totgeburten, Schutzimpfungen und  
Körperbehinderungen**

**Internationale Systematik für Krankenhausaufnahmen aus  
besonderen Anlässen, Lebendgeburten und Totgeburten****Sonderfälle und Untersuchungen ohne Erkrankung  
(Y 00—Y 09)**

- Y 00**            **Ärztliche oder fachärztliche Untersuchung**  
Ohne Beschwerden oder Feststellung der Notwendigkeit einer  
Beobachtung oder ärztlichen Behandlung
- Y 00.0* Allgemeine ärztliche Untersuchung  
*Y 00.1* Röntgenologische Untersuchung des Thorax  
*Y 00.2* Röntgenologische Untersuchung anderer Körperteile  
*Y 00.3* Untersuchungen im Laboratorium  
*Y 00.4* Schwangerschaftsuntersuchung, Schwangerschaft  
*Y 00.5* Säuglings- und Kinderfürsorge
- Y 01**            **Hauttestproben auf Immunität und Überempfindlichkeit**  
Ohne Beschwerden und ohne Krankheit. Art der Testprobe  
kann durch Unternummer angegeben werden
- Y 02**            **Schutzimpfungen**
- Y 03**            **Nachuntersuchung nach Krankheit, Verletzung oder Ope-  
ration ohne die Notwendigkeit weiterer ärztlicher Behandlung**
- Y 03.0* Nachuntersuchung einer inaktiven Lungentuberkulose  
*Y 03.1* Nachuntersuchung einer inaktiven Lungentuberkulose, wobei  
nicht bekannt ist, ob eine aktive vorgelegen hat  
*Y 03.2* Nachuntersuchung sonstiger Formen der Tuberkulose  
*Y 03.3* Nachuntersuchung von Neubildungen  
*Y 03.9* Nachuntersuchung einer sonstigen Krankheit, Verletzung oder  
Operation
- Y 04**            **Durch Kontakt mit infektiösen bzw. parasitären Krankheiten  
gefährdete Personen (Exponierte)**
- Y 04.0* Tuberkulose  
*Y 04.1* Poliomyelitis  
*Y 04.2* Tollwut  
*Y 04.3* Sonstige infektiöse oder parasitäre Krankheiten
- Y 05**            **Bazillenträger, auch Verdachtsfall**  
Ohne Beschwerden und Krankheit
- Y 05.0* Diphtheriebazillenträger  
*Y 05.1* Typhusbazillenträger  
*Y 05.2* Verdacht auf Geschlechtskrankheiten

- Y 05.3 Ruhramoebenträger  
 Y 05.4 Bazillenträger, einschl. Verdachtsfälle sonstiger übertragbarer Krankheiten
- Y 06 Schwangerschaftsfürsorge  
 bei normaler Schwangerschaft
- Y 07 Beobachtung nach Geburt  
 nach normaler Entbindung
- Y 08 Gesunde Person in Begleitung kranker Verwandter
- Y 09 Sonstige Personen ohne Beschwerden oder Krankheit

**Krankenhausaufnahmen von Genesenden, zur plastisch-chirurgischen  
 Behandlung und Anpassung von Prothesen  
 (Y 10—Y 18)**

- Y 10 Ärztliche und chirurgische Nachbehandlung
- Y 11 Plastisch-chirurgische Behandlung
- Y 12 Anfertigung von Kunstarmlen
- Y 13 Anfertigung von Kunstbeinen
- Y 14 Anfertigung von Kunstarmlen und -beinen
- Y 15 Anfertigung von Kunstaugen
- Y 16 Anfertigung von Zahnersatz
- Y 17 Anfertigung von Bruchbändern und sonstigen Bauchbandagen
- Y 18 Anfertigung von sonstigen Prothesen

**Einteilung der lebendgeborenen Kinder nach der Art der Geburt  
 (Y 20—Y 29)**

Wegen Erläuterung der Unreife und Frühgeburt siehe Anmerkungen zu Beginn des Abschnittes XV vor Pos.-Nr. 760 (Int. Syst.)

Die Nummern Y 20 — Y 29 können, falls für Krankenhausaufnahmen und andere Berichte erforderlich, mit folgenden Unternummern versehen werden:

- .0 Geburt im Krankenhaus (Entbindungsheim)  
 .1 Geburt vor Aufnahme ins Krankenhaus  
 .2 Geburt außerhalb des Krankenhauses

- Y 20 Einzelgeburt, ohne Angabe von Unreife des Kindes
- Y 21 Unreife Einzelgeburt
- Y 22 Zwillinge, ohne Angabe von Unreife der Kinder, beide lebendgeboren
- Y 23 Zwillinge, ohne Angabe von Unreife der Kinder, eines totgeboren
- Y 24 Zwillinge, unreife Kinder, beide lebendgeboren
- Y 25 Zwillinge, unreife Kinder, eines totgeboren
- Y 26 Mehrlingsgeburt, ohne Angabe von Unreife, alle Kinder lebendgeboren
- Y 27 Mehrlingsgeburt, ohne Angabe von Unreife, ein oder mehrere Kinder totgeboren
- Y 28 Mehrlingsgeburt, unreife, alle Kinder lebendgeboren
- Y 29 Mehrlingsgeburt, unreife, ein oder mehrere Kinder totgeboren

**Einteilung der Ursachen der Totgeburt  
 (Y 30—Y 39)**

- Y 30 Chronische Krankheiten der Mutter
- Y 30.0 Syphilis  
 Einschl. aller (erwiesenen, möglichen oder wahrscheinlichen) Krankheiten der Mutter, die sich unter Pos.-Nrn. 020—029 (Int. Syst.) einordnen lassen, auch bei Fehlen einer Angabe von Syphilis oder syphilitischen Zeichen (erwiesenen, möglichen, wahrscheinlichen) der Nabelschnur, des Foetus, der Plazenta oder des Plazentarblutes
- Y 30.1 Tuberkulose (jeder Art)  
 Einschl. aller Krankheiten der Mutter, die sich unter Pos.-Nrn. 001—019 (Int. Syst.) einordnen lassen
- Y 30.2 Diabetes mellitus  
 Einschl. aller Krankheiten der Mutter, die sich unter Pos.-Nr. 260 (Int. Syst.) einordnen lassen
- Y 30.3 Chronische Kreislaufkrankungen  
 Einschl. aller Krankheiten der Mutter, die als chronisch bezeichnet sind und sich unter Pos.-Nrn. 410—468 (Int. Syst.) einordnen lassen

**Y 30.4** Chronische Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane  
Einschl. aller Krankheiten der Mutter, die als chronisch bezeichnet sind und sich unter Pos.-Nrn. 590—637 (Int. Syst.) einordnen lassen

**Y 30.5** Sonstige chronische Krankheiten  
Einschl. aller Krankheiten der Mutter, die als chronisch bezeichnet sind, aber nicht unter *Y 30.0—Y 30.4* aufgeführt und auch nicht als ungenau bezeichnet unter *Y 35.3* einzuordnen sind

### Y 31 Akute Krankheiten der Mutter

**Y 31.0** Typhus  
Einschl. aller Krankheiten der Mutter, die sich unter Pos.-Nr. 040 (Int. Syst.) einordnen lassen

**Y 31.1** Grippe  
Einschl. aller Krankheiten der Mutter, die sich unter Pos.-Nrn. 480—483 (Int. Syst.) einordnen lassen

**Y 31.2** Lungenentzündung (jeder Art)  
Einschl. aller Krankheiten der Mutter, die sich unter Pos.-Nrn. 490—493 (Int. Syst.) einordnen lassen

**Y 31.3** Sonstige akute Erkrankungen der Atemwege  
Einschl. aller Krankheiten der Mutter, die sich unter Pos.-Nrn. 470—475, 500 und 510—527 (Int. Syst.) einordnen lassen, wenn sie als akut bezeichnet sind

**Y 31.4** Sonstige akute Krankheiten  
Einschl. aller Krankheiten der Mutter, die als akut bezeichnet sind, aber nicht unter *Y 31.0—Y 31.3* aufgeführt und auch nicht als ungenau bezeichnet unter *Y 35.3* einzuordnen sind

### Y 32 Krankheiten und pathologische Zustände in der Schwangerschaft und unter der Geburt

**Y 32.0** Selbst oder durch eine dritte Person herbeigeführte nichttherapeutische Schwangerschaftsunterbrechung

Ausstoßung einer totgeborenen Frucht, wenn sie selbst oder aus nichttherapeutischem Anlaß herbeigeführt wurde

**Y 32.1** Schwangerschaft am unrechten Ort

Schwangerschaft, Gravidität:  
Bauchhöhlen—  
Eileiter—  
ektopische

Schwangerschaft, Gravidität:  
extrauterine  
interstitielle  
Tubar—

**Y 32.2** Blutung ohne Angabe einer Plazentaranomalie

Blutung:	Metrorrhagie
unter der Geburt	Schwangerschaftsblutung
ante partum	
intra partum	
in der Schwangerschaft	
während der Wehen	

**Y 32.3** Toxikosen mit Krämpfen in der Schwangerschaft oder während der Wehen (Eklampsie)

Eklampsie, Eklampsia:	Krämpfe:
unter der Geburt	unter der Geburt
ante partum	in der Schwangerschaft
intra partum	Toxämie, Toxikose mit Krämpfen
in der Schwangerschaft	

**Y 32.4** Andere Toxikosen der Schwangerschaft

Einschl. aller Zustände, die unter Pos.-Nrn. 590, 591 oder 593 (Int. Syst.) aufgeführt sind, wenn sie während der Schwangerschaft entstehen, und einschl. aller Zustände unter Pos.-Nr. 642 (Int. Syst.)

**Y 32.5** Infektion (vor und unter der Geburt)

Fieber, 38° C und höher (o. n. A.)	Pyelocystitis
Infektion:	Pyelonephritis
Beckenorgane oder -gewebe	Sepsis
Fruchtwasser	Septikämie
Milchfluß	Tetanus
Peritonitis	Thrombophlebitis
Phlebitis	Thrombose
Pyämie	Zellgewebsentzündung
Pyelitis	

### Y 33 Aufnahme toxischer Substanzen durch die Mutter

**Y 33.0** Narkotika

**Y 33.1** Chinin

**Y 33.2** Sonstige toxische Substanzen

### Y 34 Regelwidrige Geburt

**Y 34.0** Regelwidrige Geburt bei Anomalien des knöchernen Beckens  
Einschl. der regelwidrigen Geburt bei Angabe von Ursachen wie:

Atresie des Cervikalkanals	Becken(-eingang, -ausgang):
Becken(-eingang, -ausgang):	männliches
allgemein verengtes	Mißverhältnis
Bruch, jeder Knochen	rachitisches
Deformität	Randleisten—
enges	Trichter—
flaches	verengtes
kleines	

noch: *Y 34.0*

Durchtritt, erschwerter (am, an, durch):	Sitzbein	} hervorspringendes
Becken	Promontorium	
Beckenausgang	Verkrümmung der Lendenwirbelsäule	
Beckeneingang		
Mittelebene des Beckens		

*Y 34.1* Regelwidrige Geburt bei Mißverhältnis von Foetus und Becken, aber ohne Angabe einer Beckenabnormität

Einschl. der regelwidrigen Geburt mit Angabe von Ursachen wie:

Fehlerhafter Durchtritt des Kopfes	Mißverhältnis (zwischen):
Foetales Kopfübermaß	Becken und Kopf
Foetus:	Beckenausgang und kindlichem Kopf
großer	Beckenausgang und Schultern
mit zu großen Ausmaßen	sonstiges und o. n. A.
Geburtserschwerung:	Nichtdurchtritt des Kopfes
foetale	Stehenbleiben oder verzögerter Durchtritt
materne	in irgendeine Beckenebene
Mehrlingsgeburt	

*Y 34.2* Regelwidrige Geburt bei Lageanomalie des Foetus

Einschl. der regelwidrigen Geburt bei Angabe von Ursachen wie

Lage (Kindslage):	Mangelnde Beugung des Kopfes
abnorme	Steißlage (mit):
außergewöhnliche	eingekeilte
Gesichts-	hochgeschlagenem Arm
Kinn-	Überstreckung des Kopfes
komplizierte	Vorliegen des Armes
Quer-	Vorfall:
regelwidrige	Arm
Schräg-	Bein
Schulter-	Hand
Stirn-	

*Y 34.3* Regelwidrige Geburt bei abnormer Wehentätigkeit

Einschl. der regelwidrigen Geburt bei Angabe von Ursachen wie:

Atonie:	Uterusschwäche:
Uterus	primäre
Uterusmuskulatur	sekundäre
Austreibung:	o. n. A.
irreguläre	Wehen:
überstürzte	geringe
Cervixkanal, Erweiterung:	Krampfwehen
geringe	schwache
langsame	starke
unvollständige	ungentügende
Kontraktion:	zahlreiche
Bandl'scher Ring	
Uterus	
erfolglose	
tetanische	
o. n. A.	

*Y 34.4* Regelwidrige Geburt bei operativer Entbindung

Einschl. der regelwidrigen Geburt bei Angabe von Ursachen wie:

Austreibung, Sistieren der begonnenen	Hysterektomie
Drehung, Wendung (mit):	Hysterotomie
Hand	Kaiserschnitt
Zange	Laparotomie bei ektopischer Schwangerschaft
o. n. A.	Sectio caesarea
Entbindung, instrumentelle	Steißextraktion
Extraktion:	Wendung unter der Geburt mit anschließender Zange
manuelle	Zange in jeder Ebene, jeder Art
jeder Art, außer mit Haken	

*Y 34.5* Regelwidrige Geburt bei Abnormität der Organe oder Gewebe des Beckens

Einschl. der regelwidrigen Geburt bei Angabe von Ursachen wie:

Amputatio cervicis	} rigide(r)	Verlagerung und Vorfall von Beckenorganen:
Beckenboden		Cervix uteri
Cervix		Retroversio uteri
Damm		Uterus, gravider
Erstgebärende, alte		Uterus, gravider, falsche Lage
Harnblasenbruch, Cystocele		Verlegung der Geburtswege durch Cysten, Geschwülste (nichtbösaartig), Krebs jeden Sitzes z. B.:
Infantilismus, genitaler		Cervixkondylome
Mißbildung von Beckenorganen oder		Fibrose
-geweben:		Cervix
Cervix, doppelte		Uterus
Uterus bicornis		Krebs:
Uterus, doppelter		Cervix
Narben durch:		Uterus
Cervix		Vagina
Uterus		Ovarial-
früheren Kaiserschnitt		Cyste
Stenose:		Tumor
Cervix		Polypen
Vagina		Cervix
Uterusadhäsion an der Bauchwand		Uterus
Vagina, fibröse		Uterusmyom

*Y 34.6* Regelwidrige Geburt ohne Angabe der Ursache

Einschl. der regelwidrigen Geburt mit Zuständen wie:

Austreibung:	Geburt(s), Entbindung(s):
verzögerte	anomale
schwierige	erschwerter
Dystokie	protrahierte
Erschöpfung der Mutter	Schock
	schwierige
	verlängerte
	Zwischenfall

## Y 35 Sonstige Schädigungen der Mutter

## Y 35.0 Sturz

Sturz (auf, von): Schädigung durch Hinfallen  
 Leiter  
 Treppe  
 gleiche Ebene

## Y 35.1 Sonstige Unfälle oder Gewalteinwirkungen

Blitzschlag Verletzung (bei, durch):  
 Brandwunden Feuerwaffen  
 Verbrennung durch: Kämpfe  
 Feuer Kraftfahrzeugunfälle  
 Flüssigkeit, kochende Sport  
 Sturm

## Y 35.2 Überanstrengung

Überanstrengung  
 Überarbeitung

## Y 35.3 Sonstige und ungenau bezeichnete Schädigungen der Mutter

Ödem der Mutter  
 Schwellung der Knöchelgegend  
 Jede sonstige Schädigung der Mutter, die nicht unter Y 30—Y 35.2 einzuordnen ist

## Y 36 Anomalien der Plazenta und Nabelschnur

## Y 36.0 Anomalien der Nabelschnur ohne Angabe von Plazentaranomalien

Ausschl. langer Nabelschnur, wenn nicht eine der folgenden Bezeichnungen aufgeführt:

Nabelschnur:	Nabelschnurumschlingung:
Knoten (wahrer)	Arm
Kompression	Hals
kurze	Oberschenkel
Ruptur	
Strangulation	
Thrombose	
Vorfall	

## Y 36.1 Placenta praevia

Placenta praevia, unvollständige, vollständige:	Placenta praevia, unvollständige, vollständige:
centralis	partialis
niedriger Sitz	totalis

## Y 36.2 Vorzeitige Lösung der normalsitzenden Plazenta

Plazenta (r):	Plazenta (r):
Ablatio	partielle, vorzeitige
Abruptio	Sturzblutung
Blutung	Retroplazentarblutung
Lösung, vorzeitige	

## Y 36.3 Placenta praevia mit Anomalie der Nabelschnur

Placenta praevia, unvollständige; vollständige:	mit Angabe von	Knoten (wahrer) Kompression Ruptur Strangulation Thrombose Vorfall Nabelschnur, kurzer Nabelschnurumschlingung: Arm Hals Oberschenkel	} der Nabelschnur

## Y 36.4 Vorzeitige Lösung der normalsitzenden Plazenta mit Anomalien der Nabelschnur

Plazenta (r):	mit Angabe von	Knoten (wahrer) Kompression Ruptur Strangulation Thrombose Vorfall Nabelschnur, kurzer Nabelschnurumschlingung: Arm Hals Oberschenkel	} der Nabelschnur

## Y 36.5 Plazentarinfarkt

Plazentarinfarkt

## Y 36.6 Sonstige Anomalien der Plazenta und der Nabelschnur

Obliteration von placentaren Blutgefäßen Plazenta (r):	mit oder ohne Angabe von	Knoten (wahrer) Kompression Ruptur Strangulation Thrombose Vorfall Nabelschnur, kurzer Nabelschnurumschlingung: Arm Hals Oberschenkel	} der Nabelschnur



**Y 37      Geburtsverletzung**

Diese Pos.-Nr. beschränkt sich auf Totgeburten mit Angabe einer „Geburtsverletzung“, bei denen keine Angabe einer mit dem Leben unvereinbaren angeborenen Mißbildung vorliegt. Die Bezeichnungen dieser Pos.-Nr. zeigen, ob eine „Geburtsverletzung“ in Verbindung mit einer „regelwidrigen Geburt“ angegeben wurde, und geben die Art des zugrunde liegenden Zustandes an, der für die „regelwidrige Geburt“ verantwortlich ist.

Der Ausdruck „Geburtsverletzung“ umfaßt Bezeichnungen wie z. B.:

Blutung, Einriß, Riß und Zerreißung eines Gewebes, einer Arterie oder Vene (im, in):	Cephalhämatom	
Brücke	Geburtstrauma	
bulbäre	Geburtsverletzung	
epidurale	Gehirn, intrakranielle (r, s):	
Falx	Blutung	
Gehirn	Bluterguß	
Großhirn	Kompression	
Hirnhaut	Trauma	
Hirnventrikel	Verletzung	
intrakranielle	Knochenbruch jeden Sitzes	
Kleinhirn	Operation z. B.:	
Medulla oblongata	Abtrennung	} irgendeines
Pons	Amputation	} Körperteiles
pontine	Dekapitation	
Rückenmark	Embryotomie	
Schädel	Extraktion mit dem Haken	
Sinus longitudinalis	Kleidotomie	
subarachnoidale	Kranioklasie	
subdurale	Schädelkompression	
subtentorielle		
Tentorium		
Vena magna cerebri (Galen)		
Ventrikel—		

- Y 37.0*    Geburtsverletzung bei Anomalie des knöchernen Beckens  
Einschl. aller Geburtsverletzungen, die unter Y 37 verzeichnet sind, in Verbindung mit regelwidriger Geburt bei Angabe von Anomalien des knöchernen Beckens wie unter Y 34.0
- Y 37.1*    Geburtsverletzung bei Anomalien der Organe oder Gewebe des Beckens  
Einschl. aller Geburtsverletzungen, die unter Y 37 verzeichnet sind, in Verbindung mit regelwidriger Geburt bei Angabe von Anomalien der Organe oder Gewebe des Beckens wie unter Y 34.5
- Y 37.2*    Geburtsverletzung bei Mißverhältnissen von Foetus und Becken, aber ohne Angabe von Anomalien des Beckens  
Einschl. aller Geburtsverletzungen, die unter Y 37 verzeichnet sind, in Verbindung mit regelwidriger Geburt bei Angabe von Mißverhältnissen wie unter Y 34.1

- Y 37.3*    Geburtsverletzung bei Lageanomalie des Kindes  
Einschl. aller Geburtsverletzungen, die unter Y 37 verzeichnet sind, in Verbindung mit regelwidriger Geburt bei Lageanomalie des Kindes wie unter Y 34.2
- Y 37.4*    Geburtsverletzung bei Anomalien der Wehentätigkeit  
Einschl. aller Geburtsverletzungen, die unter Y 37 verzeichnet sind, in Verbindung mit regelwidriger Geburt bei Angabe von Anomalien der Wehentätigkeit wie unter Y 34.3
- Y 37.5*    Operationen, die eine Verstümmelung oder Zerstückelung des Foetus verursachen

Amputation irgendeines Körperteils des Kindes	Kleidotomie
Dekapitation	Kranioklasie
Embryotomie	Kraniotomie
Extraktion mit Haken	

- Y 37.6*    Sonstige geburtshilfliche Operationen  
Einschl. aller Geburtsverletzungen, die unter Y 37 verzeichnet sind, in Verbindung mit regelwidriger Geburt bei operativer Entbindung wie unter Y 34.4
- Y 37.7*    Geburtsverletzung bei regelwidriger Geburt, aber ohne Angabe der Ursache  
Einschl. aller Geburtsverletzungen, die unter Y 37 verzeichnet sind, in Verbindung mit regelwidriger Geburt bei Angabe von Zuständen wie unter Y 34.6
- Y 37.8*    Geburtsverletzungen durch sonstige und n. n. bez. Ursachen  
Einschl. aller Geburtsverletzungen wie unter Y 37 ohne Angabe von regelwidriger Geburt, mit oder ohne Angabe einer anderen Ursache

**Y 38      Angeborene Mißbildungen des Foetus**

<i>Y 38.0</i> Anencephalus	Froschkopf
<i>Y 38.1</i> Hydrocephalus	Hydro-encephalocele
<i>Y 38.2</i> Spina bifida	Rückenmarkshernie
Meningocele	Rückenmarksmeningocele
Meningomyelocele	Spina bifida
Myelocele	
Rachischisis	

## Y 38.3 Sonstige Mißbildungen des Zentralnervensystems

Cerebrale:	Mißbildungen:
Hernie	Gehirn
Meningocele	Hals
Encephalocele	Kopf
Hemicephalus	Nervensystem
Kraniorachischisis	Schädel
Meningoencephalocele	Wirbelsäule
Mikrocephalie	Mongolismus
	Zyklops

## Y 38.4 Mißbildungen des Herz- und Kreislaufsystems

Acardiacus	Mißbildungen:
Aneurysma	Herz-Kreislaufsystem (o. n. A.)
Aortenstenose	Herz (o. n. A. oder benannter Organteil,
Cor triloculare	z. B. Septum, Klappen)
Herz:	Pulmonalstenose
Deformität	Striktur der Aorta
Klappenfehler (jede Klappe)	Ventrikelhypertrophie
Mißbildung	

## Y 38.5 Mißbildungen sonstiger näher bez. Systeme und Körperteile

Atresia recti	Mißbildung:
Cystenniere	Speiseröhre
Darmverschluss	Verdauungssystem
Exomphalus	jedes näher bezeichnete System oder
Fehlen der:	Körperteil, soweit nicht unter Y 38.0 bis
Nebenniere	Y 38.4 einzuordnen
Harnleiter	Nebennieren:
Hernie:	Aplasie
Lungen—	Hypoplasie
Nabel—	Nierenleiden, polycystisches
Zwerchfell—	Stenose:
Klumpfuß	Darm
Kretinismus	Pylorus
Kropf	Urachus, persistierender
Lunge:	Verschuß oder Undurchgängigkeit:
rudimentäre	Anus
unvollständig entwickelte	Darm
Mißbildung:	Gallengang
Anus	Pharynx
Bauchwand	Pylorus
Blase	Rektum
Darm	Urethra
Harnleiter	Zwergwuchs:
Mastdarm	achondroplastischer
	chondrodystrophischer

## Y 38.6 Mißgeburt (Monstrum)

Akranie	Monstrum, encephalisches
Doppelmißgeburt	Teratencephalus
Exencephalus	Unförmigkeit
Monstrosität	

## Y 38.7 Sonstige und n. n. bez. Mißbildungen

Defekt, angeborener o. n. A.	Mißbildung:
Fehler, angeborener o. n. A.	mehrfache
Kiemengang-cyste	o. n. A.
	jede, soweit nicht unter Y 38.0—Y 38.6
	einzuordnen

## Y 39 Sonstige und n. n. bez. Krankheiten des Foetus

## Y 39.0 Syphilis

Einschl. jeder Angabe von Syphilis oder syphilitischen Anzeichen (erwiesenen, möglichen oder wahrscheinlichen) der Nabelschnur, der Frucht, der Plazenta oder des Blutes wie z. B.:

Foetus, luischer	Syphilis:
Spirochaeta pallida:	foetale
im Foetus	Nabelschnur
in der Nabelschnur	Plazenta

## Y 39.1 Nichtsyphilitische Infektion

Einschl. aller Infektionen und Erkrankungen durch Erreger (außer Syphilis), für die Anzeichen in der Nabelschnur, der Frucht, der Plazenta oder im Plazentarblut gefunden wurden

## Y 39.2 Erythroblastosen

Erythroblastose	Hydrops:
Hydrops:	foetalis congenitus
generalisierter	

## Y 39.3 Sonstige foetale Krankheiten

Einschl. aller Krankheiten des Foetus, die nicht unter Y 38 bis Y 39.2 einzuordnen sind und die nicht als mangelhaft bezeichnet unter Y 39.5 geführt werden

## Y 39.4 Mazeration ohne nähere Bezeichnung der Ursache

Mazeration o. n. A.

## Y 39.5 Sonstige n. n. bez. Krankheiten

Asphyxie	Fruchtwasserinspiration
Atelektase	Geburt
Atemlähmung	Sprung der Eihäute } vorzeitige(r)
Ductus arteriosus, persistierender	Herzanomalie, foetale o. n. A.
Erstickung	Herzanomalie o. n. A.
	Hydramnion
	Kindestötung

## Y 39.6 N. n. bez. Ursachen

Totgeburt

Einschl. aller Totgeburten ohne näher bez. Ursachen oder über die keine Angaben vorliegen

## Internationale Systematik für Schutzimpfungen und Körperbehinderungen

Abschnitt Y 4 ist zu verwenden, wenn Personen eine vollständige Serie von Schutzimpfungen gegen die im Verzeichnis genannten Krankheiten erhalten haben. Personen, die Simultanimpfungen gegen mehr als eine Krankheit bekamen, werden unter mehr als einer dieser Nummern geführt.

Die Ergänzungsgruppen Y 5, Y 6 und Y 7 fassen Schäden zusammen, die bereits im Hauptverzeichnis enthalten sind und unterteilen sie nach Ursachen, Sitz oder Ausmaß des Zustandes. Die hier in neuer Anordnung aufgeführten Fälle sind bereits als Spätfolgen (wo solche Gruppen vorgesehen sind) oder als chronische Krankheiten und Zustände eingeordnet worden.

Die Nummern Y 50—Y 79 schließen folgende Pos.-Nrn. der internationalen Systematik aus: Schiefhals (726.2); Schleimbeutelhypertrophie und -hyperkeratose über dem Großzehen-Grundgelenk (740); Rückgratverkrümmungen (745) (außer Spätfolgen von Tuberkulose); Plattfuß (746); Hallux valgus und varus (747); Klumpfuß (748); Spina bifida und Meningocele (751); Gaumenspalte und Hasenscharte (755) und angeborene Hüftluxation (758.0).

### Schutzimpfungen (Y 40—Y 49)

Zwischenfälle bei Schutzimpfung — s. Pos.-Nrn. E 940—E 944, N 997, N 998 (Int. Syst.)

Y 40	Schutzimpfungen gegen Pocken
Y 41	Schutzimpfungen gegen Diphtherie
Y 42	Schutzimpfungen gegen Keuchhusten
Y 43	Schutzimpfungen gegen Tuberkulose
Y 44	Schutzimpfungen gegen Grippe
Y 45	Schutzimpfungen gegen Tetanus
Y 46	Schutzimpfungen gegen Typhus und Paratyphus
Y 47	Schutzimpfungen gegen Flecktyphus
Y 48	Schutzimpfungen gegen Gelbfieber
Y 49	Schutzimpfungen gegen sonstige Infektionskrankheiten

## Körperbehinderung nach Geburtsverletzungen, angeborenen Mißbildungen und Krankheiten des Bewegungsapparates (Y 50—Y 59)

Die folgende Unterteilung kann für die Nummern Y 50—Y 59 gebraucht werden, um Sitz und Ausmaß einer Beeinträchtigung anzugeben (ausschl. fehlender oder amputierter Körperteile):

- .0 Körperbehinderung, die einen oder mehrere Finger betrifft (einschl. Daumen)
- .1 Körperbehinderung, die ein oberes Glied betrifft (einschl. Hand)
- .2 Körperbehinderung, die beide oberen Gliedmaßen betrifft (einschl. der Hände)
- .3 Körperbehinderung, die ein unteres Glied betrifft (einschl. Fuß)
- .4 Körperbehinderung, die beide unteren Gliedmaßen betrifft (einschl. der Füße)
- .5 Körperbehinderung, die ein oberes und ein unteres Glied betrifft (einschl. der jeweiligen Seite)
- .6 Körperbehinderung, die drei oder mehr Gliedmaßen betrifft
- .7 Körperbehinderung, die Wirbelsäule oder Rücken betrifft
- .8 Körperbehinderung, die den ganzen Körper betrifft
- .9 Sonstige und mangelhaft bezeichnete Körperbehinderungen (einschl. Zehen und Rumpf, außer Wirbelsäule und Rücken)  
Ausschl. fehlender oder amputierter Gliedmaßen (Y 70—Y 79)

Y 50	Körperbehinderung durch cerebrale Lähmung
Y 51	Körperbehinderung durch sonstige oder ungenau bezeichnete Geburtsverletzungen
Y 52	Körperbehinderung durch angeborene Mißbildungen
Y 53	Körperbehinderung durch Tuberkulose der Knochen und Gelenke
Y 54	Körperbehinderung durch Arthritis und Rheumatismus
Y 55	Körperbehinderung durch Rachitis und Osteomalacie
Y 56	Körperbehinderung durch Osteomyelitis
Y 57	Körperbehinderung durch Osteochondritis
Y 58	Körperbehinderung durch sonstige Krankheiten der Knochen und Gelenke
Y 59	Körperbehinderung durch Krankheiten der Muskeln, Sehnen und Faszien

### Körperbehinderung nach sonstigen Krankheiten und Unfällen (Y 60—Y 69)

Die folgende Unterteilung kann für die Nummern Y 60—Y 69 gebraucht werden, um Sitz und Ausmaß einer Beeinträchtigung anzugeben (ausschl. fehlender oder amputierter Körperteile):

- .0 Körperbehinderung, die einen oder mehrere Finger betrifft (einschl. Daumen)
- .1 Körperbehinderung, die ein oberes Glied betrifft (einschl. Hand)
- .2 Körperbehinderung, die beide oberen Gliedmaßen betrifft (einschl. der Hände)
- .3 Körperbehinderung, die ein unteres Glied betrifft (einschl. Fuß)
- .4 Körperbehinderung, die beide unteren Gliedmaßen betrifft (einschl. der Füße)
- .5 Körperbehinderung, die ein oberes und ein unteres Glied betrifft (einschl. der jeweiligen Seite)
- .6 Körperbehinderung, die drei oder mehr Gliedmaßen betrifft
- .7 Körperbehinderung, die Wirbelsäule oder Rücken betrifft
- .8 Körperbehinderung, die den ganzen Körper betrifft
- .9 Sonstige oder ungenau bezeichnete Körperbehinderungen (einschl. Zehen und Rumpf, außer Wirbelsäule und Rücken)  
Ausschl. fehlender oder amputierter Körperteile (Y 70—Y 79)

Y 60	Körperbehinderung durch intrakranielle Hämorrhagie, Embolie und Thrombose
Y 61	Körperbehinderung durch Poliomyelitis
Y 62	Körperbehinderung durch sonstige Nerven- und Geisteskrankheiten
Y 63	Körperbehinderung durch sonstige örtliche Infektionen und Infektionskrankheiten
Y 64	Körperbehinderung durch sonstige und ungenau bezeichnete Krankheiten
Y 65	Körperbehinderung durch Kraftfahrzeugunfall
Y 66	Körperbehinderung durch unglücklichen Fall
Y 67	Körperbehinderung durch Maschinenunfall
Y 68	Körperbehinderung durch sonstige und n. n. bez. Unfälle und Vergiftungen, außer bei Kriegshandlungen
Y 69	Körperbehinderung durch Kriegsverletzungen

### Körperbehinderung durch Fehlen oder Amputation größerer und kleinerer Körperteile infolge von Krankheit, angeborenen Mißbildungen und Verletzungen (Y 70—Y 79)

Alle Amputationen sind bleibende Beeinträchtigungen, deshalb enthalten die Nummern Y 70—Y 79 sowohl Amputationen von frischen Schadens- oder Krankheitsfällen als auch fehlende oder schon vor Krankenhausaufnahme amputierte Körperteile.

Die folgende Unterteilung kann für die Nummern Y 70—Y 79 gebraucht werden, um Sitz und Ausmaß des Verlustes zu kennzeichnen:

- .0 Verlust eines oder beider Daumen
- .1 Verlust eines oder mehrerer Finger (ausgen. Daumen)
- .2 Verlust eines oder mehrerer Zehen
- .3 Verlust einer oberen Extremität (einschl. Hand)
- .4 Verlust beider oberer Extremitäten (einschl. der Hände)
- .5 Verlust einer unteren Extremität (einschl. Fuß)
- .6 Verlust beider unterer Extremitäten (einschl. der Füße)
- .7 Verlust einer oberen und einer unteren Extremität
- .8 Verlust von drei oder mehr Extremitäten
- .9 Verlust sonstiger und n. n. bez. Körperteile

Y 70	Verlust durch Krankheiten der Knochen und Gelenke unter Einfluß der Tuberkulose
Y 71	Verlust durch Diabetes, Gangrän und periphere Gefäßkrankheiten
Y 72	Verlust durch nicht näher bezeichnete örtliche Infektion
Y 73	Verlust durch angeborene Mißbildungen
Y 74	Verlust durch sonstige oder mangelhaft bezeichnete Krankheiten
Y 75	Verlust durch Kraftfahrzeugunfall
Y 76	Verlust durch Maschinenunfall
Y 77	Verlust durch Unfälle mit stechenden oder schneidenden Instrumenten
Y 78	Verlust durch sonstige und n. n. bez. Unfälle und Vergiftungen, außer bei Kriegshandlungen
Y 79	Verlust durch Kriegsverletzungen

### Körperbehinderung durch Blindheit und Taubheit als Folgen von Krankheit oder Verletzung

(Y 80—Y 88)

Die Nummern Y 80—Y 88 enthalten angeborene und erworbene Blindheit und Taubheit. Sie schließen aber die Sehkraftbeeinträchtigung durch Brechungsfehler aus (Pos.-Nr. 380 Int. Syst.). Sie sind nicht für die primäre Todesursacheneinteilung zu gebrauchen, wenn der vorausgegangene Zustand bekannt ist, und sind auch nicht für die primäre Krankheiteneinteilung zu verwenden, wenn der vorausgegangene Zustand noch andauert.

Wegen Definition der Blindheit siehe Anmerkung unter Pos.-Nr. 389 (Int. Syst.).

- Y 80**      **Blindheit beider Augen, mit genauer Angabe**
- Y 81**      **Blindheit beider Augen, nicht mit genauer Angabe**  
Einschl. Blindheit o. n. A.
- Y 82**      **Blindheit eines Auges, mit genauer Angabe**
- Y 83**      **Blindheit eines Auges, nicht mit genauer Angabe**  
Ursachen der Blindheit können durch die folgende Unterteilung zu den Nummern Y 80—Y 83 verzeichnet werden:
- .0 Blindheit durch Katarakt
  - .1 Blindheit durch Glaukom
  - .2 Blindheit durch Augeninfektion und verwandte örtliche Infektionen
  - .3 Blindheit durch Allgemeininfektion
  - .4 Blindheit durch degenerative Krankheiten
  - .5 Blindheit durch andere bezeichnete Krankheiten
  - .6 Blindheit durch angeborene Mißbildungen
  - .7 Blindheit durch Unfall, Vergiftung und Berufsarbeit
  - .8 Blindheit durch Kriegsverletzungen
  - .9 Blindheit durch ungenau bezeichnete und n. n. bez. Ursachen
- Y 84**      **Taubstummheit**
- Y 85**      **Taubheit beider Ohren**
- Y 86**      **Taubheit eines Ohres mit teilweiser Taubheit des anderen Ohres**
- Y 87**      **Taubheit eines Ohres**

**Y 88**

### Gehörbeeinträchtigung eines Ohres oder beider Ohren

Einschl. Taubheit o. n. A.

Ursachen der Taubheit können durch die folgende Unterteilung Y 84—Y 88 verzeichnet werden:

- .0 Taubheit durch Infektionen des Ohres und des Warzenfortsatzes
- .1 Taubheit durch degenerative und sonstige nichtinfektiöse Krankheiten des Ohres
- .2 Taubheit durch Infektionen der oberen Atemwege
- .3 Taubheit durch Scharlach
- .4 Taubheit durch sonstige Infektionskrankheiten
- .5 Taubheit durch sonstige bezeichnete Krankheiten
- .6 Taubheit durch angeborene Mißbildung
- .7 Taubheit durch Unfall, Vergiftung und Berufsarbeit
- .8 Taubheit durch Kriegsverletzung
- .9 Taubheit durch ungenau bezeichnete und n. n. bez. Ursachen

**Der ärztliche Leichenschauschein  
und Signierregeln für die Todesursachenstatistik**

## Der ärztliche Leichenschauschein und Signierregeln für die Todesursachenstatistik

### Definition des Grundleidens

Eine Todesursache ist das Leiden oder der Krankheitszustand, die Mißbildung, die Verletzung oder Vergiftung, die direkt oder indirekt zum Tode führt. Symptome oder pathologisch-anatomische Endzustände des Todes, wie z. B. Herzversagen, Lebensschwäche usw. werden für statistische Zwecke nicht als Todesursache angesehen.

Das Problem der Signierung von Todesursachen für die Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung ist verhältnismäßig einfach, wenn es sich nur um eine Todesursache handelt. Häufig verursachen jedoch zwei oder mehrere Leiden den Tod. Ist das der Fall, so wird in der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung traditionsgemäß nur eine dieser Todesursachen für die Aufbereitung ausgewählt. Diese Ursache wurde in der Vergangenheit verschiedenartig bezeichnet: „Todesursache“, „primäre Todesursache“, „Haupttodesursache“, „Grundtodesursache“ usw. Um die Terminologie und die Auswahl der Todesursache für die Auszählung zu vereinheitlichen, wurde auf der 6. Internationalen Revisionskonferenz vereinbart, die auszuzählende Todesursache als Grundleiden zu bezeichnen.

In der Vergangenheit wurde die Todesursache in den einzelnen Staaten in verschiedener Weise ausgewählt. Vom Gesichtspunkt der Verhütung von Todesfällen ist es erforderlich, den Krankheitsablauf an irgendeiner Stelle zu unterbrechen. Die für die Gesundheit wirkungsvollste Präventivmaßnahme ist die Verhinderung der zum Tode führenden Ursache.

Hierfür ist es am zweckmäßigsten, das Grundleiden nachzuweisen, das man als

- a) die Krankheit oder Verletzung, die den Ablauf der direkt zum Tode führenden Krankheitszustände auslöste, oder
- b) die Umstände des Unfalls oder der Gewalteinwirkung, welche den tödlichen Ausgang verursachten, definieren kann.

Um eine einheitliche Anwendung der obigen Grundregel zu gewährleisten, ist es unbedingt erforderlich, den von der Internationalen Revisionskonferenz gebilligten Leichenschauschein als Formblatt zu benutzen. Die Verwendung eines derartigen Formblattes überträgt dem Arzt, der den Leichenschauschein ausstellt, die Verantwortung, die Reihenfolge der Diagnosen anzugeben. Man darf wohl mit Recht annehmen, daß der bescheinigende Arzt am ehesten in der Lage ist, zu entscheiden, welches Leiden unmittelbar zum Tode führte, und festzustellen, ob etwa vorausgegangene Leiden den Ablauf dieser Ursache auslösten.

**Internationales Formblatt des ärztlichen Leichenschauscheines**

Der nachstehende internationale ärztliche Leichenschauschein wurde entwickelt, um die Angaben zu ermitteln, die eine Auswahl des Grundleidens erleichtern, falls zwei oder mehrere Ursachen aufgeführt sind.

Das Formblatt dieses ärztlichen Leichenschauscheines besteht aus den Abschnitten I und II mit folgendem zweckmäßigen Wortlaut:

- I. a) Direkte Ursache (bedingt durch)
- b) Vorausgegangene Zwischenursache
- c) Vorausgegangenes Grundleiden

II. Andere wesentliche Krankheitszustände, die zum Tode beigetragen haben, ohne mit der Krankheit selbst oder mit dem die Krankheit verursachenden Zustand im Zusammenhang zu stehen.

In Abschnitt I sind auf Zeile a die direkt zum Tode führenden Ursachen aufzuführen, während die Zeilen b und c für die Angaben der vorausgegangenen und verursachenden Krankheiten bzw. Krankheitszustände vorgesehen sind. Dabei ist das Grundleiden am Schluß des Krankheitsablaufs aufzuführen. In den Zeilen b und c ist jedoch keine Angabe erforderlich, wenn das in Zeile a angegebene direkt zum Tode führende Leiden einwandfrei den Krankheitsablauf erkennen läßt.

In Abschnitt II sind gegebenenfalls andere wesentliche Krankheitszustände, die mit der direkt zum Tode führenden Krankheit oder dem Leiden nicht im Zusammenhang standen, aber den Verlauf des krankhaften Prozesses ungünstig beeinflussten und zu dem tödlichen Ausgang beitrugen, aufzuführen.

INTERNATIONAL FORM OF MEDICAL CERTIFICATE OF CAUSE OF DEATH

CAUSE OF DEATH		Approximate interval between onset and death
I		
<i>Disease or condition directly leading to death</i> *)  <i>Antecedent causes</i> Morbid conditions, if any, giving rise to the above cause, stating the underlying condition last	(a) . . . . .	. . . . .
	due to (or as a consequence of)	
	(b) . . . . .	. . . . .
due to (or as a consequence of)		
(c) . . . . .	. . . . .	
II		
<i>Other significant conditions contributing to the death, but not related to the disease or condition causing it</i>	{ . . . . .	. . . . .
	{ . . . . .	. . . . .
*) This does not mean the mode of dying, e. g., heart failure, asthenia, etc. It means the disease, injury, or complication which caused death.		

Übersetzung: Internationaler Leichenschauschein

	Todesursache	Annähernde Länge der Frist zwischen Beginn der Krankheit und Tod
I		
Direkt zu Tode führende Krankheit (oder Zustand)*)	a) .....	.....
	bedingt durch (Folge von)	
Vorausgegangene Ursachen	b) .....	.....
	bedingt durch (Folge von)	
Krankheitszustände, welche zu der oben angegebenen Ursache geführt haben, mit der ursprünglichen Ursache an letzter Stelle	{ .....	.....
	{ .....	.....
II		
Andere wesentliche Krankheitszustände, die zum Tode beigetragen haben, ohne mit der Krankheit selbst oder mit dem die Krankheit verursachenden Zustand im Zusammenhang zu stehen.	{ .....	.....
	{ .....	.....

\*) Hierunter fällt nicht die Art des Todesertritts, wie z. B. Versagen des Herzens, allgemeine Schwäche usw. sondern die Krankheit, Schädigung oder Komplikation, welche den Tod herbeiführte.



Das vorstehende international vorgeschlagene Formblatt des ärztlichen Leichenschauscheines mußte nun sinngemäß für die Verwendung in der Bundesrepublik Deutschland umgestaltet werden\*).

## II. Todesart<sup>1)</sup>:

- Natürlicher Tod . . . . .   
 Unnatürlicher Tod . . . . .   
 Nicht aufgeklärte Todesart . . . . .

## III. Todesursache<sup>1)</sup>:

Der Tod trat ein unter:

- |  |   |
|--|---|
| Herzstillstand . . . . . <input type="checkbox"/>    | Koma . . . . . <input type="checkbox"/>       |
| Kreislaufversagen . . . . . <input type="checkbox"/> | Marasmus . . . . . <input type="checkbox"/>   |
| Atemlähmung . . . . . <input type="checkbox"/>       | Verblutung . . . . . <input type="checkbox"/> |

Zeitdauer zwischen Krankheitsbeginn und Tod

1. Welches Leiden hat den Tod unmittelbar herbeigeführt? .....
2. Welche Krankheiten oder äußeren Ursachen sind dem Leiden ursächlich vorausgegangen? .....
3. Andere wesentliche Krankheitszustände, die z. Z. des Todes bestanden haben: .....

<sup>1)</sup> Zutreffendes im entsprechenden Kästchen  ankreuzen!

In der obigen deutschen Formulierung wird klar zwischen Todesart (II), einer Angabe, die für die weiteren Maßnahmen der Standesbeamten benötigt wird, und Todesursache (III) unterschieden.

Bei der Ermittlung der Todesursache wird zunächst durch die Frage: „Der Tod trat ein unter“ der beim Tode eingetretene Endzustand, z. B. Herzstillstand, Kreislaufversagen usw. erfragt. Man will damit erreichen, daß diese Endzustände, die bei der Todesursachenauswahl nicht berücksichtigt werden, von den Ärzten nicht irrtümlich unter III 1—3 angegeben werden. Eine statistische Auszählung der Angaben erfolgt nicht.

\*) In den nun folgenden Ausführungen und der Übertragung der internationalen Regeln ist bei der Verweisung auf das Formblatt „Leichenschauschein“ die deutsche Fassung zugrunde gelegt.

Die weiteren Fragen nach der Todesursache entsprechen im deutschen Leichenschauschein sinngemäß der internationalen Formulierung.

Außer den Fragen nach der Todesursache sind aber im deutschen Leichenschauschein einige Zusatzfragen enthalten, durch die eingehendere Sterblichkeitsuntersuchungen ermöglicht werden sollen.

## Zusatz:

### a) Bei Unfall, Berufskrankheit, Vergiftung oder Gewalteinwirkung (Selbstmord)

1. Zustandekommen (äußere Ursache) des Schadens: .....
2. Medizinische Diagnose des Schadens und seiner Komplikationen: .....
3. Unfallkategorie (Dienst- oder Arbeitsunfall, Unfall im Bergbau, Verkehr, Sport, Haushalt usw.): .....

### b) Bei Totgeburten und gestorbenen Kindern unter 1 Jahr

1. Wo erfolgte die Geburt (Gemeinde)? .....
- in einer Krankenanstalt?<sup>1)</sup>  zu Hause?  wo sonst? .....
2. Gewicht und Größe bei der Geburt ..... g ..... cm
3. War das Kind bei der Geburt reif (ausgetragen)?<sup>1)</sup>  
ja  nein  unbekannt
4. Stammt der Säugling aus einer Mehrlingsgeburt?<sup>1)</sup> ja  nein

<sup>1)</sup> Zutreffendes im entsprechenden Kästchen  ankreuzen!

## Regeln zur Auswahl der Todesursache für die (primäre) Todesursachenstatistik

Wenn nur eine Todesursache angegeben ist, wird diese entsprechend dem Verzeichnis der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen signiert. Bei Unfällen werden entweder die äußere Ursache der Verletzung — so wird im allgemeinen in der Bundesrepublik Deutschland verfahren — oder die Art der Verletzung, am besten aber beides, signiert.

Sind mehr als eine Todesursache aufgeführt, so ist die Auswahl der auszuzählenden Todesursache entsprechend den im folgenden Abschnitt aufgeführten Regeln vorzunehmen.

**Grundregel**

Auszuzählen ist das Grundleiden, das den tödlichen Krankheits- bzw. Leidensablauf auslöste. In einem richtig ausgefüllten Leichenschauchein sind die Leiden unter III. 1 bzw. III. 2 in einer solchen Reihenfolge aufzuführen, daß das Grundleiden an letzter Stelle steht.

**Beispiel 1:**

- III. 1. Urämie
2. Harnstauung, Prostatahypertrophie

Das auszuzählende Grundleiden ist Prostatahypertrophie.

**Beispiel 2:**

- III. 1. Lungenabszeß
2. Lobärpneumonie

Das auszuzählende Grundleiden ist Lobärpneumonie.

Bei der Auswahl des Grundleidens müssen die Angaben des bescheinigenden Arztes als richtig angenommen werden, da sie seine Ansicht über die zum Tode führenden Leiden und ihre Zusammenhänge wiedergeben. Nur dann darf ausnahmsweise die Ausfüllung des Leichenschaucheines als falsch angenommen werden, wenn klar zu erkennen ist, daß die Angaben unzutreffend, unvollständig oder mehrdeutig sind. In derartigen Fällen sollte man möglichst versuchen, von dem Aussteller des Leichenschaucheines zusätzliche Auskünfte einzuholen, bevor die Ausnahmeregeln 1—8 angewendet werden. Diese Regeln schreiben für den Fall eines ungenügend ausgefüllten Leichenschaucheines vor, die Auswahl des Grundleidens möglichst so vorzunehmen, wie es der Ansicht des Arztes, der den Leichenschauchein ausstellte, entsprechen würde und nicht automatisch die unter III. 1 bzw. III. 2 aufgeführte letzte Krankheitsangabe zu berücksichtigen. Da die Regeln auf ein Ermessen abgestellt sind, gewährleisten sie nicht in jedem Falle eine befriedigende Auswahl des Grundleidens. Sie sind daher kein voller Ersatz für die Anwendung der Grundregel bei richtig ausgefüllten Leichenschaucheinen oder für Rückfragen bei den ausstellenden Ärzten in Zweifelsfällen.

Nach Auswahl des Grundleidens durch direkte Anwendung der Grundregel oder durch eine der Ausnahmeregeln 1—8 könnte es sich als notwendig erweisen, die Angaben mit den Möglichkeiten für die Anwendung des Todesursachenverzeichnisses in Übereinstimmung zu bringen. Dieses muß erfolgen, um eine Ursache von zwei oder mehreren angegebenen zusammenhängenden Ursachen signieren zu können, oder um einer besonderen Ursache, falls diese mit gewissen anderen Leiden aufgeführt ist, den Vorzug geben zu können. In solchen Fällen und um die Genauigkeit und Brauchbarkeit der Mortalitätsstatistiken zu verbessern, hat die Signierung des Grundleidens durch die Benutzung der „Änderungsregeln“ 9—15 auf Seite 600 zu erfolgen.

Sobald die Signierer Erfahrungen in der Anwendung der Regeln gesammelt haben, werden sie zweifellos „Schnellentscheidungen“ nach der zutreffenden Änderungsregel treffen können, ohne den bei der erstmaligen Anwendung der Auswahlregeln erforderlichen Gedankenablauf verfolgen zu müssen. Es wird jedoch emp-

fohlen, daß die Signierer anfangs dem oben geschilderten Arbeitsablauf folgen und bei der Auswahl des Grundleidens die Grundregel bzw. die Ausnahmeregeln 1—8 befolgen und anschließend gegebenenfalls die Änderungsregeln 9—15 anwenden.

In den folgenden Regeln wird der Ausdruck „Reihenfolge“ bei wenigstens zwei in kausalem Zusammenhang stehenden Leiden gebraucht.

**Ausnahmeregeln****1. Unwahrscheinliche Reihenfolge**

Sind zwei oder mehrere Leiden unter III. 1 bzw. III. 2 in einer unwahrscheinlichen Reihenfolge aufgeführt und würde eine Umstellung dieser Angaben eine wahrscheinlichere Reihenfolge ergeben, ist die Umstellung vorzunehmen. Die Auswahl des Grundleidens hat dann wie üblich zu erfolgen.

**Beispiel 1:**

- III. 1. Diphtherie
2. Akute Myokarditis

*Signiere:* Diphtherie (111 deutsche bzw. 055 internationale Positionsnummer\*), da anzunehmen ist, daß die Reihenfolge der Diagnosen verkehrt angegeben ist.

**Beispiel 2:**

- III. 1. Diabetes
2. Gangrän, Sepsis

*Signiere:* Diabetes mellitus (331 bzw. 260)

**Beispiel 3:**

- III. 1. Gelbsucht
2. Karzinom der Gallenblase, Cholangitis

*Signiere:* bösartige Neubildungen der Gallenblase (216 bzw. 155.1)

**Beispiel 4:**

- III. 1. Lungenmetastasen
2. Karzinom im Gehirn, Lungenabszeß

*Signiere:* bösartige Hirngeschwulst (242 bzw. 193.0)

**Beispiel 5:**

- III. 1. Enges Becken
2. Nachgeburtsblutung, Uterusatonie

*Signiere:* Entbindungskomplikation bei Abnormität des knöchernen Beckens (776 bzw. 673).

\*) In den folgenden Ausführungen sind die Positionsnummern des Deutschen Ausführlichen Verzeichnisses in Fettdruck, z. B. 111 und die Positionsnummern des Internationalen Ausführlichen Verzeichnisses in Kursivdruck, z. B. 055 aufgeführt.

**2. Reihenfolge und nichtzusammenhängende Leiden, Reihenfolge endet bei III. 1**

Sind zwei oder mehr Leiden bei III. 1 bzw. III. 2 angegeben, ist anzunehmen, daß die nichtzusammenhängenden Leiden unter III. 3 stehen sollten. Die Auswahl des Grundleidens hat dann wie üblich zu erfolgen.

## Beispiel 1:

- III. 1. Gehirnblutung und perniziöse Anämie
- 2. Arterieller Bluthochdruck

Das auszuzählende Grundleiden ist der arterielle Bluthochdruck, da anzunehmen ist, daß die perniziöse Anämie unter III. 3 stehen müßte. Signiert wird aber Gehirnblutung, da in diesem Falle die Ausnahmeregel 11 anzuwenden ist.

## Beispiel 2:

- III. 1. Tumor-Kachexie
- 2. Herzmuskelentartung, Primärkarzinom des Dickdarms

*Signiere:* bösartige Neubildung des Dickdarms o. n. A. (214 bzw. 153.8)

## Beispiel 3:

- III. 1. Diabetischer Katarakt
- 2. Diabetes und multiple Sklerose

*Signiere:* Diabetes mellitus (331 bzw. 260)

**3. Reihenfolge und nichtzusammenhängende Leiden, Reihenfolge endet nicht bei III. 1**

Sind mehr als zwei Leiden, ohne daß ihre Reihenfolge in III. 1 endet, angegeben und zusätzlich weitere nichtzusammenhängende Leiden aufgeführt, ist das Grundleiden nach der Ausnahmeregel 8b, 8c und 8f auszuwählen.

## Beispiel 1:

- III. 1. Sinusitis
- 2. Peritonitis, Appendicitis

*Signiere:* akute Appendicitis mit Peritonitis (632 bzw. 550.1) bei Anwendung der Regel 8c.

## Beispiel 2:

- III. 1. Chronische Bronchitis
- 2. Oberschenkelhalsfraktur, Sturz

*Signiere:* Sturz o. n. A. (929 bzw. E 904) und Fraktur des Oberschenkelhalses (N 915 bzw. N 820) bei Anwendung der Regel 8b.

## Beispiel 3:

- III. 1. Gehirnblutung
- 2. Darmverschluß, Hernie, Endokarditis

*Signiere:* Gehirnblutung (371 bzw. 331) bei Anwendung der Regel 8f.

## Beispiel 4:

- III. 1. Grippe, schwerer Herzfehler
- 2. Bluthochdruck mit Herzbeteiligung

*Signiere:* Grippe o. n. A. (522 bzw. 481) bei Anwendung der Regel 8f.

**4. Zwei Grundleiden**

Sind mehr als zwei Leiden bei III. 1 bzw. III. 2 angegeben, die als zwei nichtzusammenhängende Grundleiden anzusehen sind, so ist eines von diesen bei Anwendung der Regeln 8b—8f wie folgt auszuwählen:

## Beispiel 1:

- III. 1. Pneumonie
- 2. Masern, Grippe

*Signiere:* Masern mit Pneumonie (162 bzw. 085.1) bei Anwendung der Regel 8f.

## Beispiel 2:

- III. 1. Aortenaneurysma
- 2. Syphilis, Arteriosklerose

Das auszuzählende Grundleiden ist Syphilis bei Anwendung der Regel 8d.

*Signiere:* Syphilitisches Aortenaneurysma (053 bzw. 022) bei Anwendung der Regel 12.

**5. Zwei Reihenfolgen**

Sind mehr als zwei Leiden zur Kennzeichnung von verschiedenen Krankheitsabläufen bei III. 1 bzw. III. 2 mit oder ohne Angabe des für beide zutreffenden Grundleidens aufgeführt, so ist das Grundleiden aus der zuerst aufgeführten Reihenfolge auszuwählen, da anzunehmen ist, daß die nicht in diese Reihenfolge gehörenden weiteren Krankheitsangaben bei III. 3 stehen sollten.

## Beispiel 1:

- III. 1. Ischämische Pankreasnekrose
- 2. Ménière'sche Krankheit, Arteriosklerose

*Signiere:* Allgemeine Arteriosklerose (481 bzw. 450.0), da die beiden Leiden „Ischämische Pankreasnekrose“ und „Ménière'sche Krankheit“ Folgezustände einer allgemeinen Arteriosklerose sind.

## Beispiel 2:

- III. 1. Cor pulmonale
- 2. Ösophagusvarizen, Lebercirrhose und chronische Bronchitis

*Signiere:* Chronische Bronchitis (549 bzw. 502.1). Die zwei Krankheitsabläufe sind „Cor pulmonale als Folge einer chronischen Bronchitis“ und „Ösophagusvarizen als Folge einer Lebercirrhose“.

## Beispiel 3:

- III. 1. Apoplexie und Darmverschluß
- 2. Leistenhernie, Ruptur eines cerebralen Aneurysma

*Signiere:* „Subarachnoidalblutung“ (371 bzw. 330). Die zwei Krankheitsabläufe sind „Apoplexie als Folge eines rupturierten Cerebralanneurysma“ und „Darmverschluß als Folge einer Leistenhernie“.

## Beispiel 4:

- III. 1. Gehirnblutung
- 2. Hypertonie, Coronarverschluß

*Signiere:* Gehirnblutung (371 bzw. 331). Die zwei Krankheitsabläufe sind „Gehirnblutung als Folge einer Hypertonie“ und „Coronarverschluß als Folge einer Hypertonie“.

## Beispiel 5:

- III. 1. Allgemeine und cerebrale Arteriosklerose  
2. Coronarsklerose

*Signiere:* Cerebrale Arteriosklerose (372 bzw. 334). Die zwei Krankheitsabläufe sind „Cerebrale Arteriosklerose als Folge einer allgemeinen Arteriosklerose“ und „Coronarsklerose als Folge einer allgemeinen Arteriosklerose“.

## Beispiel 6:

- III. 1. Bronchopneumonie  
2. Mitralstenose und chronische Nephritis, Hypertonie

*Signiere:* „Chronische, nichtrheumatische Mitralstenose“ (451 bzw. 421.0). Die zwei Krankheitsabläufe sind „Bronchopneumonie als Folge einer Mitralstenose bei Hypertonie“ und „Bronchopneumonie als Folge einer chronischen Nephritis mit Hypertonie“.

## 6. Keine Reihenfolge

Sind zwei oder mehrere nichtzusammenhängende Leiden auf verschiedenen Zeilen von III. 1 bzw. III. 2 aufgeführt, ist das Grundleiden unter Anwendung der Regeln 8 b, 8 c oder 8 f auszuwählen. Diese Regeln sind insbesondere bei Angabe von mehreren angeborenen Mißbildungen unter III. 1 bzw. III. 2 anzuwenden.

## Beispiel 1:

- III. 1. Lungentuberkulose  
2. Magenkarzinom

*Signiere:* Lungentuberkulose (010 bzw. 002) bei Anwendung der Regel 8 f.

## Beispiel 2:

- III. 1. Diabetes  
2. Perforierter Appendix, Mitralstenose

*Signiere:* Akute Appendicitis mit Peritonitis (632 bzw. 550.1) bei Anwendung der Regel 8 c.

## Beispiel 3:

- III. 1. Mitralklappenfehler  
2. Verbrühungen des Gesichts und Halses

*Signiere:* „Verbrennen und Verbrühen“ (933 bzw. E 917) und Verbrühen des Gesichtes und des Halses (N 972 bzw. N 941) bei Anwendung der Regel 8 b.

## Beispiel 4:

- III. 1. Gaumenspalte  
2. Spina bifida

*Signiere:* „Spina bifida und Meningocele“ (831 bzw. 751) bei Anwendung der Regel 8 c.

## 7. Angaben über die Ursache des Krankheitsablaufes in III. 3

Ist das auszuwählende Grundleiden bei III. 1 bzw. III. 2 eindeutig eine direkte Folge eines bei III. 3 aufgeführten Leidens, oder sind eine Operation bzw. andere therapeutische Maßnahmen vermutlich wegen eines bei III. 3 aufgeführten Leidens erfolgt, ist letzteres als Grundleiden auszuzählen.

## Beispiel 1:

- III. 1. Peritonitis  
2. Darmverschluß  
3. Krebs des Colon

*Signiere:* Bösartige Neubildung des Dickdarms o. n. A. (214 bzw. 153.8).

## Beispiel 2:

- III. 1. Nephrektomie  
2. ....  
3. Embryom der Niere

*Signiere:* Bösartige Neubildung der Niere (239 bzw. 180).

## 8. Zusatzregeln

Kann bei zwei oder mehreren der auf dem Leichenschauchein angegebenen Leiden keines als Grundleiden angesehen werden (z. B. wenn sie beide auf der gleichen Zeile stehen und lediglich durch „und“ oder ein Komma getrennt sind), sind folgende unter a—f aufgeführten Regeln zur Auswahl des Grundleidens zu verwenden.

- a) Verursacht ein Leiden häufig ein anderes, wird das primäre Leiden dem Folgezustand vorgezogen.

## Beispiel:

- III. 1. Scharlach und akute Nephritis

*Signiere:* Scharlach (091 bzw. 050).

- b) Sind eine Krankheit und außerdem ein Unfall, eine Vergiftung oder eine Gewalteinwirkung, aber nicht deren Folgezustände angegeben, sind Unfall, Vergiftung oder Gewalteinwirkung auszuzählen.

## Beispiel:

- III. 1. Magenkrebs und Schädelbruch durch Sturz auf der Treppe

*Signiere:* Sturz auf der Treppe (921 bzw. E 900) und Schädelbruch (N 900 bzw. N 803).

- c) Besteht ein eindeutiger Unterschied in der Schwere der angegebenen Leiden, so ist das schwerere oder das zu einem dringlichen chirurgischen Eingriff führende Leiden auszuzählen.

## Beispiel:

- III. 1. Ekzem, perforiertes Zwölffingerdarmgeschwür

*Signiere:* Zwölffingerdarmgeschwür mit Perforation (612 bzw. 541.1).

- d) Gehört ein Leiden in die Positionsnummern 000—199 oder 521, 522 bzw. 001—138 oder 480—483, die anderen Leiden dagegen nicht, so ist ersteres auszuzählen.

## Beispiel:

- III. 1. Bronchitis und Typhus

*Signiere:* Typhus (071 bzw. 040).

e) Handelt es sich um chronische, gleichschwere Leiden mit Angabe der Zeitdauer ihres Bestehens, so ist das länger bestehende Leiden auszuzählen.

Beispiel:

III. 1. Chronische ulceröse Colitis, 3 Jahre und Bronchiektasien, 5 Jahre  
*Signiere:* Bronchiektasien (574 bzw. 526).

f) Das zuerst aufgeführte Leiden ist auszuzählen.

Beispiel:

III. 1. Arteriosklerose und Asthma  
*Signiere:* Allgemeine Arteriosklerose (481 bzw. 450.0).

## Änderungsregeln

### 9. Altersschwäche

Ist das ausgewählte Grundleiden in die Positionsnummer 891 bzw. 794 (Altersschwäche) einzuordnen, aber ein weiteres angegebenes Leiden in eine andere Positionsnummer als 851, 852, 859, 891 oder 893—899 bzw. 773 oder 780 bis 795 einzuordnen, so ist dieses Leiden unter Berücksichtigung der Angabe „Altersschwäche“, falls sie die Signierung beeinflusst, zu signieren.

Beispiel 1:

III. 1. Gehirnblutung  
2. Altersschwäche

*Signiere:* Gehirnblutung (371 bzw. 331)

Beispiel 2:

III. 1. Psychose  
2. Altersschwäche

*Signiere:* Senile Psychose (892 bzw. 304), da die Angabe „Altersschwäche“ die Signierung beeinflusst.

### 10. Mangelhaft bezeichnete Leiden

Ist das ausgewählte Grundleiden in die Positionsnummern 851, 852, 859 oder 893—899 bzw. 773, 780—793 oder 795 einzuordnen und weitere angegebene Leiden in andere Positionsnummern als 851, 852, 859, 891 oder 893—899 bzw. 773 oder 780—795, ist wie folgt zu verfahren:

a) Ist ein weiteres Leiden in III. 1 bzw. III. 2 aufgeführt, so ist es zu signieren.

b) Ist ein weiteres Leiden in III. 3 aufgeführt und wahrscheinlich die Ursache des mangelhaft bezeichneten Leidens, so ist es zu signieren.

c) Ist ein weiteres Leiden in III. 3 aufgeführt, aber wahrscheinlich nicht die Ursache des mangelhaft bezeichneten Leidens, so ist das mangelhaft bezeichnete Leiden zu signieren.

Wird ein weiteres Leiden ausgewählt, so ist das angegebene mangelhaft bezeichnete Leiden zu berücksichtigen, falls es die Signierung beeinflusst.

Ein unter die Positionsnummern 851, 852, 859 oder 893—899 bzw. 773, 780—793 oder 795 einzuordnendes und in III. 1 bzw. III. 2 angegebenes Leiden, das aber mit dem Grundleiden nicht in Zusammenhang stand, kann vernachlässigt werden.

Beispiel 1:

III. 1. Perikarditis  
2. Urämie

*Signiere:* Sonstige Herzerkrankungen (459 bzw. 434.3).

Beispiel 2:

III. 1. Urämie  
2. ....  
3. Chronische Nephritis

*Signiere:* Chronische Nephritis (702 bzw. 592).

Beispiel 3:

III. 1. Melaena  
2. ....  
3. Rheumatische Arthritis

*Signiere:* Melaena (897 bzw. 785.8), da es unwahrscheinlich ist, daß die Melaena durch eine rheumatische Arthritis verursacht worden ist.

Beispiel 4:

III. 1. Splenomegalie  
2. Asthma

*Signiere:* Asthma (301 bzw. 241).

### 11. Zusammenhängende Leiden

Steht das ausgewählte Grundleiden nach den Erläuterungen im Verzeichnis in Zusammenhang mit einem oder mehreren anderen angegebenen Leiden, ist für die Signierung die für ein derartiges kombiniertes Leiden vorgesehene Positionsnummer zu verwenden.

Wird ein Leiden durch ein anderes verursacht, ist die Positionsnummer für diese Kombination zu verwenden, wenn angegeben oder nach den Auswahlregeln anzunehmen ist, daß beide Leiden im kausalen Zusammenhang stehen.

Wenn mehrere Leidenskombinationen möglich sind, ist wie folgt zu verfahren: Zusammenhänge von Leiden unter III. 1 bzw. III. 2 sind solchen in III. 3 vorzuziehen. Bei zwei oder mehreren Leiden unter III. 1 bzw. III. 2 ist für die Kombination das Leiden zu bevorzugen, das das andere bzw. die anderen ausgelöst haben könnte. Falls diese Regel nicht anwendbar ist, sollte eine Kombination mit dem zuerst aufgeführten Leiden erfolgen.

Beispiel 1:

III. 1. Herzerweiterung  
2. Nephrosklerose, gutartige Hypertonie

*Signiere:* Herzerkrankung mit Hypertonie und Nephrosklerose (462 bzw. 442). Alle drei Leiden stehen miteinander im Zusammenhang.

Beispiel 2:

III. 1. Herzmuskelentartung  
2. Vorhofflimmern, Hypertonie

*Signiere:* Herzerkrankung mit Hypertonie (461 bzw. 443). Hypertonie kann mit beiden Leiden, der Herzmuskelentartung und dem Vorhofflimmern in Zusammenhang stehen.

Beispiel 3:

- III. 1. Akute Otitis media
- 2. ....
- 3. Mastoiditis

*Signiere:* Akute Otitis media mit Mastoiditis (881 bzw. 392.0).

Beispiel 4:

- III. 1. Herzmuskelentartung
- 2. Arteriosklerose
- 3. Gehirnblutung (Spätfolge)

*Signiere:* Herzmuskelentartung bei Arteriosklerose (452 bzw. 422.1). Der Zusammenhang von Arteriosklerose und Herzmuskelentartung hat den Vorrang vor Arteriosklerose und Gehirnblutung (Spätfolge).

Beispiel 5:

- III. 1. Parkinsonismus
- 2. Arteriosklerose

*Signiere:* „Paralysis agitans“ (389 bzw. 350). Diese Positionsnummer enthält auch Parkinsonismus als Folge einer Arteriosklerose.

Beispiel 6:

- III. 1. Arteriosklerose
- 2. ....
- 3. Parkinsonismus

*Signiere:* Allgemeine Arteriosklerose (481 bzw. 450.0) entsprechend der Grundregel. Nach Anordnung der Angaben besteht kein Zusammenhang zwischen beiden Leiden und die Arteriosklerose ist nicht als Ursache des Parkinsonismus bezeichnet.

Beispiel 7:

- III. 1. Hirnembolie
- 2. Arteriosklerose und Herzerkrankung mit Hypertonie

*Signiere:* Herzerkrankung mit Hypertonie und Arteriosklerose (461 bzw. 443), da sowohl Arteriosklerose als auch Herzerkrankung mit Hypertonie die Ursache einer Hirnembolie sein können.

Beispiel 8:

- III. 1. Coronarembolie
- 2. Hypertonie und Gehirnblutung

*Signiere:* Coronarembolie bei Hypertonie mit Herzbeteiligung (455 bzw. 420.1). Zu kombinieren ist die Hypertonie mit der zuerst genannten Coronarembolie, da weder diese noch die Gehirnblutung sich gegenseitig auslösen können.

## 12. Qualifizierende zusätzliche Bezeichnungen

Ist das ausgewählte Grundleiden durch eine Zusatzangabe qualifiziert und erscheint eine derartige qualifizierte Diagnose im Verzeichnis, so ist diese zu signieren.

Das trifft nicht für „Herzerkrankung als Folge einer Arteriosklerose“ zu. Diese wird mit 481 bzw. 450.0 signiert und nicht als „arteriosklerotische“ Herzerkrankung (455 bzw. 420.0), ausgenommen, wenn letztere Krankheit angegeben ist.

Beispiel 1:

- III. 1. Nephritis
- 2. Arteriosklerose

*Signiere:* „Nephrosklerose“ (464 bzw. 446).

Beispiel 2:

- III. 1. Meningitis
- 2. Tuberkulose

*Signiere:* Tuberkulöse Meningitis (021 bzw. 010).

Beispiel 3:

- III. 1. Aortenaneurysma
- 2. Syphilis

*Signiere:* Syphilitisches Aortenaneurysma (053 bzw. 022).

## 13. Das spezifizierte Grundleiden

Ist das Grundleiden nur sehr allgemein bezeichnet und findet sich an irgendeiner anderen Stelle des Leichenschaucheines eine bessere Angabe, ist diese bei der Signierung zu berücksichtigen.

Diese Regel trifft auch dann zu, wenn das Grundleiden das Frühstadium einer Krankheit ist und außerdem ein fortgeschrittenes Stadium dieser Krankheit an einer anderen Stelle des Leichenschaucheines angegeben ist. Sie trifft nicht zu bei der Angabe „chronisch“, wenn im Verzeichnis für diese Fälle keine besonderen Erläuterungen vorgesehen sind.

Beispiel 1:

- III. 1. Mitralstenose
- 2. Rheumatische Herzerkrankung (20 Jahre)

*Signiere:* Rheumatische Herzklappenerkrankung (421 bzw. 410).

Beispiel 2:

- III. 1. Schwangerschaftseklampsie
- 2. Präeklampsische Toxikose

*Signiere:* Schwangerschaftseklampsie (752 bzw. 642.3).

Beispiel 3:

- III. 1. Chronische Myokarditis
- 2. Akute Myokarditis

*Signiere:* Akute Myokarditis (432 bzw. 431).

Beispiel 4:

- III. 1. Chronische Nephritis
- 2. Akute Nephritis

*Signiere:* Chronische Nephritis (702 bzw. 592).

**14. Spätfolgen**

Ist das ausgewählte Grundleiden eine Krankheit, für deren Spätfolgen im Verzeichnis eine besondere Positionsnummer vorgesehen ist, und ist diese Spätfolge an einer anderen Stelle des Leichenschauscheines angegeben, so ist letztere zu signieren.

Beispiel 1:

- III. 1. Harnröhrenstriktur  
2. Gonorrhoe (2 Jahre)

*Signiere:* Spätfolgen einer Gonorrhoe (063 bzw. 035).

Beispiel 2:

- III. 1. Lähmung, Spätfolge  
2. Akute Poliomyelitis

*Signiere:* Spätfolgen einer akuten Poliomyelitis (152 bzw. 081).

Beispiel 3:

- III. 1. Postencephalitisches Psychose  
2. Encephalitis lethargica

*Signiere:* Spätfolgen einer übertragbaren Encephalitis (154 bzw. 083.2).

Beispiel 4:

- III. 1. Herzschwäche  
2. Wirbelsäulenverbiegung, Rachitis in der Kindheit

*Signiere:* Spätfolgen einer Rachitis (351 bzw. 284).

Beispiel 5:

- III. 1. Erworbenener Wasserkopf  
2. Hirnabszeß

*Signiere:* Spätfolgen eines intrakraniellen Abszesses oder einer eitrigen Gehirninfection (384 bzw. 344).

Beispiel 6:

- III. 1. Lähmung  
2. Wirbelsäulenbruch, Autounfall vor 18 Monaten

*Signiere:* Spätfolgen eines Autounfalls (958 bzw. E 960) und Fraktur der Wirbelsäule mit Rückenmarksverletzung (Spätfolgen) (N 903 bzw. N 806.9).

**15. Zustand nach Infektionskrankheiten und Schwangerschafts- bzw. Entbindungskomplikationen**

Ist das ausgewählte Grundleiden eine Infektionskrankheit nach Positionsnummern 071—073, 081 bzw. 040—043; 091, 137, 131 bzw. 050—052; 111 bzw. 055; 132 bzw. 056; 121 bzw. 057.0; 121 bzw. 057.1; 121 bzw. 057.3; 133 bzw. 058; 139 bzw. 059; 135 bzw. 061; 161, 162, 169 bzw. 084—087; 169 bzw. 089; 163 bzw. 091; 165 bzw. 094; 171, 172 bzw. 100—108; 521, 522 bzw. 480—483; 531, 533, 538 bzw. 490—493

oder eine Schwangerschafts- bzw. Entbindungskomplikation nach Positionsnummern 751—779 bzw. 640—689, und ist der angegebene Zeitraum zwischen Krankheitsbeginn und Tod größer als 1 Jahr, ist wie folgt zu verfahren:

- a) Ist eine Spätfolge dieser Krankheit an irgendeiner anderen Stelle im Leichenschauschein angegeben, so wird die Spätfolge signiert.  
b) Ist eine Spätfolge im Leichenschauschein nicht angegeben, sondern ein anderes Leiden, so ist letzteres zu signieren.  
c) Ist kein anderes Leiden auf dem Leichenschauschein vermerkt, signiere „Sonstige und unbekannte Ursache“ (899 bzw. 795.5).

Beispiel 1:

- III. 1. Chronische Nephritis  
2. Hypertonie, bei Entbindung vor 15 Jahren Nierenerkrankung

*Signiere:* Chronische Nephritis (702 bzw. 592), da diese Positionsnummer „Chronische Nephritis mit Hypertonie“ einschließt.

Beispiel 2:

- III. 1. Meningokokkenmeningitis vor 4 Jahren  
2. ....  
3. Ileitis terminalis (Crohnsche Krankheit)

*Signiere:* Ileitis terminalis (661 bzw. 572.0).

Beispiel 3:

- III. 1. Scharlach vor 3 Jahren

*Signiere:* Andere unbekannte und n. n. bez. Ursache (899 bzw. 795.5).

**Hinweise zur Erläuterung von Eintragungen über die Todesursache**

Mit den obigen Regeln wird im allgemeinen das Grundleiden für die Auszählung der primären Todesursachenstatistik bestimmt. Jeder Staat wird die Regeln nach der Genauigkeit und Vollständigkeit der Angaben im ärztlichen Leichenschauschein erweitern müssen. Die folgenden Abschnitte sollen bei der Formulierung derartiger zusätzlicher Richtlinien Hinweise sein.

**I. Richtlinien zur Bestimmung der wahrscheinlichen Reihenfolge der Krankheitsabläufe****A. Annahme von Zwischenursachen**

Die Annahme einer Zwischenursache bei III. 1 und III. 2 ist erlaubt, wenn dadurch die Reihenfolge sinnvoll erscheint. Sie sollte aber nicht dazu benutzt werden, die Signierung zu ändern.

Beispiel 1:

- III. 1. Gehirnblutung  
2. Chronische Nephritis

*Signiere:* Chronische Nephritis (702 bzw. 592). Man könnte eine Hypertonie als eine Zwischenursache von Gehirnblutung und dem Grundleiden, chronische Nephritis, annehmen.

Beispiel 2:

- III. 1. Lungenabszeß
2. Masern

*Signiere:* Masern ohne Angabe einer Pneumonie (162 bzw. 085.0). Die Annahme der Zwischenursache Pneumonie läßt die richtige Reihenfolge der Diagnosen erkennen. Die Annahme darf aber nicht dazu führen, die Signierung in „Masern mit Pneumonie“ abzuändern.

#### B. Erläuterung des Begriffs „höchst unwahrscheinlich“

Als Richtlinien für die Erläuterung der Angabe „höchst unwahrscheinlich“ in den Regeln 1 und 10 können die folgenden Zusammenhänge angesehen werden. Diese sollen zugleich auch als Richtlinien für den Begriff „unzusammenhängend“ in den Regeln 2, 3, 4 und 6 dienen.

- a) eine Infektions- bzw. parasitäre Krankheit (000—199 bzw. 001—138), mit Ausnahme von Erysipel (131 bzw. 052), Sepsis oder Pyämie (101 bzw. 053), Tetanus (135 bzw. 061) und Gasbrand (139 bzw. 063) kann im allgemeinen durch eine „nichtinfektiöse“ Krankheit nicht verursacht werden.
- b) eine bösartige Neubildung kann im allgemeinen durch eine andere Krankheit nicht verursacht werden.
- c) eine angeborene Mißbildung (830—839 bzw. 750—759) ist nicht auf eine andere Krankheit (einschl. Unreife) zurückzuführen.
- d) Diabetes mellitus (331 bzw. 260), Hämophilie (868 bzw. 295), Grippe (521, 522 bzw. 480—483) sind im allgemeinen nicht auf andere Krankheiten zurückzuführen.
- e) akuter Gelenkrheumatismus (401, 411 bzw. 400, 401) oder rheumatische Herzerkrankung (421, 422, 423, 429 bzw. 411, 413—416) können im allgemeinen nicht auf eine andere Krankheit als Scharlach (091 bzw. 050), Streptokokken-Angina (137 bzw. 051), Streptokokken-Sepsis (101 bzw. 053.0) und akute Tonsillitis (501 bzw. 473) zurückgeführt werden.
- f) eine nichtentzündliche Krankheit des Zentralnervensystems (371, 372, 385, 389 bzw. 330—334, 350—357) kann — mit Ausnahme von Gehirnbolie (371 bzw. 332) als Folge einer Endokarditis (421, 451, 431 bzw. 410—414, 421, 430) oder einer Krankheit der Verdauungsorgane (601—691 bzw. 530—587) — auf eine andere Krankheit nicht zurückgeführt werden.
- g) Ein Leiden mit Angabe des Erkrankungsbeginns X kann durch ein Leiden mit einem Krankheitsbeginn Y nicht verursacht werden, wenn X zeitlich vor Y liegt.

Die obige Aufzählung der „höchst unwahrscheinlichen“ Reihenfolge von Krankheitsabläufen ist nicht vollständig, doch sollte in anderen Fällen die Grundregel angewendet werden, falls nicht eindeutige Angaben vorliegen, die das Gegenteil erlauben.

Folgende Reihenfolge in Abschnitt III. 1 bzw. III. 2 des Leichenschaucheines ist möglich:

Akute oder terminale Kreislaufkrankheiten in 431—464, 481 bzw. 420—450 oder interkraniale Gefäßschädigungen in 371, 372 bzw. 330—334, sofern diese im Verlauf einer bösartigen Neubildung, eines Diabetes mellitus oder eines Asthma bronchiale auftreten.

#### II. Zeitdauer und ihre Auswirkung auf die Signierung

Bei der Bewertung der aufgeführten Reihenfolge von Krankheitsabläufen im Hinblick auf die unmittelbare und mittelbare Ursache sollte man etwaige Angaben über die Zeitdauer zwischen Beginn der Krankheit oder des Leidens und den Zeitpunkt des Todes berücksichtigen. Dieses könnte bei der Auslegung von „höchst unwahrscheinlichen“ Zusammenhängen in Punkt I Bg (S. 606) und in den Regeln 8e und 15 angewandt werden.

Leiden, die als angeborene Mißbildungen im Verzeichnis (Positionsnummern 830—839 bzw. 750—759) aufgeführt sind, sollten, auch wenn sie auf den Leichenschaucheinen nicht als angeboren bezeichnet sind, als solche signiert werden, sofern der Zeitraum zwischen Beginn der Krankheit und dem Tod und das Alter des Verstorbenen zur Annahme berechtigen, daß das Leiden seit Geburt bestand.

Im Verzeichnis sind für Spätfolgen besondere dreistellige Positionsnummern 032, 063, 152, 154, 351, 384, 942, 958, 979, 984 991 oder 999 bzw. 013, 035, 081, 083, 284, 344, E 956 bis E 965 und die Positionsnummern N 900—N 972, N 980—N 989, N 990—N 993 bzw. N 800—N 979, die in der Internationalen Ausführlichen Systematik in der vierten Stelle die Zahl . . . 9 haben, vorgesehen. Mit Ausnahme bei der Knochen- bzw. Gelenktuberkulose (032 bzw. 013) sind Spätfolgen Leiden, die 1 Jahr oder länger seit Beginn der Krankheit oder Verletzung bestehen. Die Regel 14 bezieht sich auf diese Gruppen.

#### III. Geschlecht und Altersbegrenzung

Einige Positionsnummern des Verzeichnisses treffen nur auf ein Geschlecht zu (Positionsnummern 236—238 bzw. 177—179; 269 bzw. 218; 346 bzw. 276; 721, 728, 729 bzw. 610—617 nur für männliche und die Positionsnummern 232, 233, 235 bzw. 171—176; 261—263 bzw. 214—217; 274 bzw. 233—235; 345 bzw. 275; 741—749, 751—779 bzw. 622—689 nur für weibliche Personen). Stimmen Geschlecht und Todesursache auf dem Leichenschauchein nicht überein, ist der Sterbefall als „Sonstige unbekannt und n. n. bez. Ursache“ (899 bzw. 795.5) zu signieren.

Weiterhin sind einige Positionsnummern altersmäßig begrenzt. Derartige Begrenzungen sollten streng eingehalten werden. Im Alphabetischen Register ist die richtige Zuordnung zu ersehen, falls derartige Ursachen bei anderen Altersgruppen angegeben werden. Stimmt die angegebene Todesursache mit dem festgestellten Alter nicht überein, sollte man versuchen, dieses vor der Signierung zu klären.

#### IV. Operationen

Wird eine Operation auf dem Leichenschauchein ohne das Leiden, das die Operation erforderlich machte, oder ohne den Operationsbefund aufgeführt, und enthält das Alphabetische Register keine Angabe hierüber, so kann angenommen



werden, daß das Leiden, das gewöhnlich die Operation erforderlich machte, vorlag. Diese Annahme sollte in Übereinstimmung mit den obigen Regeln zur Auswahl des Grundleidens herangezogen werden. Läßt jedoch die Operationsbezeichnung Zweifel aufkommen, welches krankhafte Leiden vorlag, sollte man zusätzliche Auskünfte einholen. Fehlen diese, muß die Operation als „Sonstige unbekannte und n. n. bez. Ursache“ (899 bzw. 795.5) signiert werden, falls nicht ein therapeutischer Zwischenfall erwähnt ist (942 bzw. E 950, E 954).

#### V. Bösartige Neubildungen mit mehreren Lokalisationen

Sind bösartige Neubildungen mit mehreren Lokalisationen auf dem Leichenschauschein vermerkt, ist die als „primär“ bezeichnete auszuwählen. Die Entscheidung hierüber kann durch die Bezeichnung der Lokalisation als „primär“ oder der anderen als „sekundär“ oder als „Metastasen“ oder einer vertretbaren Anordnung der Eintragungen, die auf eine primäre Lokalisation hindeuten, getroffen werden. Bösartige Neubildungen der Leber und Lymphknoten ohne Angabe „primärer Sitz“ sind als „sekundäre“ anzunehmen, und die Signierung hat entsprechend zu erfolgen, auch wenn die Lokalisationsangabe in Abschnitt III. 3 steht. Bösartige Neubildungen der Lunge, auch wenn sie vermutlich als „primär“ anzusehen sind, sollten mit 223 bzw. 163 signiert werden, sofern sie nicht ausdrücklich als „primäre“ Neubildungen bezeichnet sind.

Liegt kein Anhalt über die primäre Lokalisation vor (z. B. wenn die Lokalisationen auf der gleichen Zeile oder in einer die Primärlokalisation nicht erkennbaren Reihenfolge angegeben sind), sollte die Signierung als bösartige Neubildung mit mehreren Lokalisationen (249 bzw. 199) erfolgen, außer in den Fällen, wo im Verzeichnis speziell für mehrere Lokalisationen besondere Positionsnummern (z. B. im Internationalen Ausführlichen Verzeichnis 140.8, 141.8) vorgesehen sind.

Bösartige Neubildungen mit mehreren Lokalisationen, die als „sekundär“ bezeichnet sind, sind mit 249 bzw. 199 zu signieren.

#### VI. Erläuterung bei zweifelhaften Krankheitsbezeichnungen

Bestimmte Bezeichnungen, die Zweifel an der Genauigkeit der Angaben aufkommen lassen, wie z. B. „wahrscheinlich“, „vermutlich“, „möglich“ usw. sind außer acht zu lassen, da sie sich von Eintragungen ohne derartige Zusätze nur im Sicherheitsgrad der Angaben unterscheiden.

## Gegenüberstellung der Positions-Nummern der Internationalen und Deutschen Systematik

### Gegenüberstellung der einander entsprechenden Positions-Nummern in der Deutschen Ausführlichen, in der Internationalen Ausführlichen und in der Internationalen Mittleren (Liste A) Systematik 1958

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
00	001		07	040—042		
000	001	T. v. 1	071	040	12	
			072	041	} 13	
			073	042		
01	002—008		08	043—049		
010	002—008	T. v. 1	081	043	14	
011 <sup>1)</sup>			082	044	15	
012 <sup>1)</sup>			083	045—048	16	
013 <sup>1)</sup>			084	049	T. v. 43	
014 <sup>1)</sup>						
015 <sup>1)</sup>			09	050		
016 <sup>1)</sup>			091	050	17	
02	010, 019		10	053		
021	T. v. 010	} 2	101	053	20	
022	T. v. 010					
023	T. v. 010			11	055	
024	019		T. v. 5	111	055	21
03	011—018		12	057		
031	011	3	121	057	23	
032	012, 013	4				
033	014		13	051, 052, 054, 056, 058—064		
034	T. v. 015	} T. v. 5		052	19	
035	016			131	056	22
036	T. v. 018			132	058	24
037	017			133	060	25
038	T. v. 018			134	061	26
039	T. v. 015, T. v. 018			135	062	27
				136	062	27
				137	051	18
04 <sup>1)</sup>			139	054, 059, 063, 064	T. v. 43	
041 <sup>1)</sup>						
042 <sup>1)</sup>			14	070—074		
043 <sup>1)</sup>			141	T. v. 072.0	} T. v. 43	
044 <sup>1)</sup>			142	T. v. 072.1		
045 <sup>1)</sup>			149	070, 071, 073, 074		
046 <sup>1)</sup>						
047 <sup>1)</sup>						
048 <sup>1)</sup>			15	080—083		
049 <sup>1)</sup>			151	080	28	
			152	081	T. v. 30	
			153	082	29	
05	020—029		154	083	T. v. 30	
051	020	6				
052	021	7	16	084—096		
053	022	T. v. 10	161	084	31	
054	024	8	162	085	32	
055	025	9	163	091	33	
059	023, 026—029	T. v. 10	164	092	34	
			165	094	35	
06	030—039		166	095		
061	030, 031	} 11	167	T. v. 096	} T. v. 43	
063	032—035			169		086—090, 093, T. v. 096
069	036—039		T. v. 43			

<sup>1)</sup> Diese Positionsnummern sind **nicht** für die Signierung der Todesursachen, sondern **nur** für Eingruppierung von Krankheitsfällen, insbesondere bei den Tbc-Fürsorgestellten, zu verwenden. Unter Pos.-Nr. 011 sind alle Erkrankungen mit Bazillennachweis so lange zu führen, bis die mehrfache Feststellung der Bazillenfreiheit die Eingliederung in Pos.-Nr. 013 erlaubt. Im allgemeinen ist dies nur 2 Jahre nach dem letzten positiven Bazillenbefund möglich. Unter Pos.-Nr. 012 sind alle Erkrankungen zu führen, welche auf Grund des klinischen oder fürsorgekönnen Befundes als ansteckend anzusehen sind, bei denen jedoch Bazillen **noch nicht** nachgewiesen werden konnten. Krankheitsfälle, bei denen Bazillen schon einmal nachgewiesen wurden, können nur in Pos.-Nr. 011 oder, falls gebessert, in Pos.-Nr. 013 geführt werden.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
17	100—108	} 36	26	210—229	} T. v. 60
171	100—107		261	216	
172	108		262	214, 215	
			263	217	
18	110—117	} 37	264	223	} T. v. 60
181	110—117		269	210—213,	
				218—222,	
			224—229	224—229	
19	120—138	} 38	27	230—239	} T. v. 60
191	123		270	T. v. 239	
192	125		271	230	
193	127	40	231	231	
194	128	T. v. 42	272	232	} T. v. 60
195	129	41	273	233—236	
196	124, 126, 130	T. v. 42	274	T. v. 239	
197	132	} T. v. 43	275	237	
199	120—122, 131,			276	238, T. v. 239
	133—138			279	
20	140—148	} 44	30	241	} T. v. 66
201	140		301	241	
202	141				
209	142—148		31	240, 242—245	} T. v. 66
			319	240, 242—245	
21	150—159	} 45	32	250—254	} T. v. 66
211	150		321	250, 251	
212	151		322	252	
213	152	46	329	253, 254	
214	153	} 47	33	260	} T. v. 66
215	154		329	260	
216	155				
217	156	} T. v. 57	33	260	} 63
218	157		331	260	
219	158, 159				
22	160—165	} T. v. 57	34	270—277	} T. v. 66
221	160		341	271	
222	161		342	272	
223	162, 163	49	343	273	} T. v. 66
224	164	50	344	274	
229	165	T. v. 57	345	275	
			346	276	
			349	270, 277	
23	170—181	} 51	35	280—289	} T. v. 66
231	170		351	283, 284	
232	171		352	285	
233	172—174	53	355	280—282, 286	} 64
235	175, 176	T. v. 57	356	288	
236	177	54	359	287, 289	
237	178	} T. v. 57	36	300—303,	} T. v. 67
238	179		361	307—318,	
239	180, 181		362	320—326	
			300	300	
			301	301	} T. v. 67
			302, 303,	302, 303,	
			307—309	307—309	
			365	322	} T. v. 68
			366	325	
			369	310—318, 320,	
				321, 323, 324,	} T. v. 68
				326	
24	190—199	} 55	37	330—334	} 70
241	190, 191		371	330—333,	
242	193		372	T. v. 334	
243	194	} T. v. 57		T. v. 334	
244	195				
245	196				
246	197	} 56			
248	192				
249	198, 199		T. v. 57		
25	200—205	} T. v. 59			
251	200				
252	201				
253	204	58			
259	202, 203, 205	T. v. 59			

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
38	340—345,	} 71	52	480—483	} 88	
	350—357		521	T. v. 480—		
381	340			T. v. 483		
382	343	T. v. 78	522	T. v. 480—	} 89	
383	345	72		T. v. 483		
384	341, 342, 344	T. v. 78	53	490—493		
385	353	73	531	490	89	
389	350—352,	T. v. 78	533	491	90	
	354—357		538	492, 493	91	
39	360—369	} T. v. 78	54	500—502	} 92	
399	360—369			541		500
				549		501, 502
40	400, 402	} T. v. 79	55	518, 521	} 95	
401	400		551	518		
402	402		552	521		
41	401	} T. v. 79	56	519	} 96	
411	401		561	519		
42	410—416		} 80	57		512—517, 520,
421	410—414	571		522—527		
422	415	572		512—517		
423	T. v. 416	} T. v. 82	57	523	} T. v. 97	
429	T. v. 416		573	524		
			574	526		
43	430—432	} T. v. 82	575	527.1	} T. v. 97	
431	430		579	520, 522, 525,		
432	431			527.0, 527.2		
433	432					
44	433	} T. v. 82	60	530—539	} 98	
441	433		601	530—535		
			602	536—539		
45	420—422, 434	} 81	61	540, 541	} T. v. 107	
451	421		611	540		
452	422		612	541		
455	420	} T. v. 82	62	542—545	} 101	
459	434		621	543		
			629	542, 544, 545		
46	440—447	} 83	63	550—553	} 102	
461	440, 441, 443		631	550.0, 551		
462	442		632	550.1		
463	444, 445, 447	} 84	639	552, 553		
464	446		64	560, 561		
			641	560, 561		
47	467	} T. v. 86	65	570	} T. v. 103	
471	467.0		651	570		
472	467.1, 467.2		66	571—578		
48	450—456	} 85	661	571, 572	} 104	
481	450		663	576		
482	451		669	573—575,		
483	454	} T. v. 86	67	577, 578	} T. v. 107	
484	455		671	580—583		
485	452, 453, 456		672	580		
489			679	581	105	
49	460—466, 468	} T. v. 86	68	582, 583	} T. v. 107	
491	465		681	584—586		
495	460—464, 466		682	584		
498	468		689	585	106	
50	473, 510, 511	} T. v. 87	68	586	} T. v. 107	
501	473		681	586		
502	510		682			
503	511	T. v. 97				
51	470—472,	} T. v. 87			} 106	
	474, 475		689	586		
511	470—472,					
	474, 475					

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	
69	587		79	700—716		
691	587	T. v. 107	799	700—716	T. v. 126	
70	590—594		80	720—725		
701	590	108	801	720, 721,	122	
702	592	109	802	T. v. 722, 723,		
703	T. v. 591, 593		802	T. v. 724, 725		
704	T. v. 591		802	T. v. 722,		
705	594		802	T. v. 724		
71	600—609		81	726, 727		
711	600	110	811	726, 727	123	
712	602, 604	111				
713	605	113	82	730—738,		
719	601, 603,		82	730—738,		
	606—609		821	730		
			822	737, 745—749		
72	610—617		829	731—736, 738,		
721	610	112	829	740—744	124	
728	616	112			125	
729	611—615, 617		112			T. v. 126
73	620, 621		83	750—759		
731	620, 621	113	830	750	T. v. 129	
74	622—626,		831	751	127	
	630—637	114	832	752	T. v. 129	
741	622—624		833	753	754	128
742	625		834	754	755	129
743	626		835	755	756	
744	630	836	756	757		
745	631, 632	837	757	758		
746	633	114	838	758		
747	634, 635		839	759		
748	636					
749	637					
75	640—649, 660		84	760—772		
750*)	660	T. v. 120	841	760, 761	130	
751	640, 641	T. v. 115	842	762	131	
752	642.2, 642.3	116	843	764		
753	642.0, 642.1,		844	763	765—768	132
	642.4, 642.5		845	765	770	133
			846	766	772	134
754	643, 644	T. v. 117	847	769, 771		
755	645	120	849			
759	646—649		120			
76	650—652		85	773—776		
761	650	118	851	T. v. 773.0	135	
762	651	119	852	T. v. 773.5,		
763	652	T. v. 116		T. v. 774,		
				775, 776		
77	670—678,		853	T. v. 774		
	680—689		859	T. v. 773.0		
771	681	T. v. 115	86	290—299		
772	685	116	861	290	65	
773	686		865	291—293		
774	T. v. 670		868	295		
775	T. v. 670,		869	294, 296—299		
	671, 672	117	87	370—379,	T. v. 66	
776	673, 674		871	370—379		
777	682, 684		872	385		
778	689		873	387		
779	675—678, 680,	T. v. 120	879	380—384,	74	
	683, 687, 688	T. v. 115		386, 388, 389	75	
		T. v. 120			76	
					T. v. 78	
78	690—698		88	390—398		
781	690	121	881	391—393	77	
782	691—693		889	390, 394—398		T. v. 78
783	694					
789	695—698					

\*) Diese Pos.-Nr. wird nur in der Morbiditätsstatistik benutzt.

Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958	Int. Liste A 1958
89	304—306,		96	E 870—E 888,	
	780—795			E 890—E 895	
891	794	136	961	E 879	E 140
892	304—306	T. v. 67	962	E 880	
893	T. v. 780,		963	E 870—E 878,	
	T. v. 788			E 881—E 884,	
894	T. v. 780, 781	137	964	E 886—E 888	
895	782		964	E 885	
896	783		968	E 890	
897	784, 785		969	E 891—E 895	
898	786				
899	787, T. v. 788,		97	E 963,	
	789, 790—793,			E 970—E 979	
	795		970	E 970	
90	E 810—E 825,		971	E 972	
	E 830—E 835	138	972	E 971, E 973	
901	E 810—E 825,		973	E 974	
	E 830—E 835		974	E 975	
			975	E 976	
91	E 800—E 802,		976	E 977	
	E 840—E 845,		977	E 978	
	E 850—E 858,		978	T. v. E 979	
	E 860—E 866		979	E 963,	
911	E 800—E 802	139		T. v. E 979	
912	E 840—E 844,		98	E 964,	
	T. v. E 845			E 980—E 985	
913	E 850—E 858		981	E 980	
914	E 860—E 866	982	E 981		
919	T. v. E 845	983	E 982		
		984	E 964, E 983		
		985	E 984		
92	E 900—E 904	141	986	E 985	
	E 900—E 902		99	E 965,	
	E 903			E 990—E 999	
	E 904		991	T. v. E 965,	
93	E 911,			T. v. E 990—	
	E 912—E 914,			T. v. E 999	
	E 916—E 919			T. v. E 965,	
930	E 911	T. v. E 147	999	T. v. E 990—	
931	E 912	E 142		T. v. E 999	
932	E 916	E 143			
933	E 917, E 918	E 144			
935	E 913	147			
936	E 914		E 145		
937	E 919				
94	E 940—E 946,				
	E 950—E 959	147			
941	E 940—E 946		941		
942	E 950—E 959		942		
95	E 910, E 915,				
	E 920—E 936,				
	E 960—E 962				
	E 910	147			
	E 921, E 922,		951		
	E 924, E 925		952		
	E 929				
	E 931	146			
	E 932				
	E 933				
	E 935				
	E 960—E 962	147			
	E 915, E 920,				
	E 923,				
	E 926—E 928,				
	E 930, E 934,				
	E 936				

Gegenüberstellung der einander entsprechenden Positions-Nummern in der  
Internationalen Mittlere (Liste A) und in der Deutschen Ausführlichen Systematik 1958

Int. Liste A 1958	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Int. Liste A 1958	Ausf. Dtsch. Syst. 1958
A 1	000, 010	A 53	233	A 101	621
A 2	021—023	A 54	236	A 102	631, 632, 639
A 3	031	A 55	241	A 103	641, 651
A 4	032	A 56	245, 246	A 104	661
A 5	024, 033—039	A 57	216—219, 221, 224, 229, 235, 237—239, 242—244, 248, 249	A 105	672
A 6	051			A 106	681, 682
A 7	052			A 107	602, 629, 663, 669, 671, 679, 689, 691
A 8	054	A 58	253	A 108	701
A 9	055	A 59	251, 252, 259	A 109	702—705
A 10	053, 059	A 60	261—264, 269, 270—276, 279	A 110	711
A 11	061, 063			A 111	712
A 12	071	A 61	321	A 112	721
A 13	072, 073	A 62	322	A 113	731
A 14	081	A 63	331	A 114	713, 719, 728, 729, 741—749*
A 15	082	A 64	351, 352, 355	A 115	751, 771, 777
A 16	083	A 65	861, 865	A 116	752, 753, 763, 772, 773
A 17	091	A 66	301, 319, 329, 341—346, 349, 356, 359, 868, 869	A 117	754, 774, 775
A 18	137			A 118	761
A 19	131	A 67	361, 362, 364, 892	A 119	762
A 20	101	A 68	385, 369	A 120	750*, 755, 759, 776, 778, 779
A 21	111	A 69	366	A 121	781—783, 789
A 22	132	A 70	371, 372	A 122	801, 802
A 23	121	A 71	381	A 123	811
A 24	133	A 72	383	A 124	821
A 25	134	A 73	385	A 125	822
A 26	135	A 74	871	A 126	799, 829
A 27	136	A 75	872	A 127	831
A 28	151	A 76	873	A 128	834
A 29	153	A 77	881	A 129	830, 832, 833, 835—839
A 30	152, 154	A 78	382, 384, 389, 399, 879, 889	A 130	841
A 31	161			A 131	842
A 32	162	A 79	401, 402, 411	A 132	843—845
A 33	163	A 80	421—423, 429	A 133	846
A 34	164	A 81	451, 452, 455	A 134	847, 849
A 35	165	A 82	431—433, 441, 459	A 135	851—853, 859
A 36	171, 172	A 83	461, 462	A 136	891
A 37	181	A 84	463, 464	A 137	893—899
A 38	191	A 85	481—484, 489	A 138	901
A 39	192	A 86	471, 472, 491, 495, 498	A 139	911—914, 919
A 40	193	A 87	501, 511	A 140	961—964, 968, 969
A 41	195	A 88	521, 522	A 141	921, 922, 929
A 42	194, 196	A 89	531	A 142	931
A 43	069, 084, 139, 141, 142, 149, 166, 167, 169, 197, 199	A 90	533	A 143	932
		A 91	538	A 144	933
A 44	201, 202, 209	A 92	541	A 145	937
A 45	211	A 93	549	A 146	953
A 46	212	A 94	502	A 147	930, 935, 936, 941, 942, 951, 952, 954—959
A 47	213, 214	A 95	551, 552	A 148	970—979
A 48	215	A 96	561	A 149	981—986
A 49	222	A 97	503, 571—575, 579	A 150	991, 999
A 50	223	A 98	601		
A 51	231	A 99	611		
A 52	232	A 100	612		

\*) Diese Pos.-Nr. wird nur in der Morbiditätsstatistik benutzt.

**Internationale Mittlere Systematik  
der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen  
(Liste A)**

**Liste A**  
(150 Positionen)

**Internationale Mittlere Systematik  
der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen**

Pos.-Nr.	Krankheiten — Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
A 1	Tuberkulose der Atmungsorgane .....	000, 010	001—008
A 2	Tuberkulose der Hirnhäute und des Zentralnervensystems .....	021—023	010
A 3	Tuberkulose des Darms, Bauchfells und der Mesenterialdrüsen .....	031	011
A 4	Tuberkulose der Knochen und Gelenke .....	032	012, 013
A 5	Sonstige Formen der Tuberkulose .....	024, 033—039	014—019
A 6	Angeborene Syphilis .....	051	020
A 7	Primär- und Sekundärstadium der Syphilis .....	052	021
A 8	Tabes dorsalis .....	054	024
A 9	Progressive Paralyse .....	055	025
A 10	Sonstige Formen der Syphilis .....	053, 059	022, 023, 026—029
A 11	Gonorrhoe .....	061, 063	030—035
A 12	Typhus (Typhus abdominalis) .....	071	040
A 13	Paratyphus und sonstige Infektionen der Salmonellagruppe .....	072, 073	041, 042
A 14	Cholera .....	081	043
A 15	Brucellosen .....	082	044
A 16	Übertragbare Ruhr .....	083	045—048
A 17	Scharlach .....	091	050
A 18	Durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten .....	137	051
A 19	Erysipel .....	131	052
A 20	Sepsis .....	101	053
A 21	Diphtherie .....	111	055
A 22	Keuchhusten .....	132	056
A 23	Meningokokken-Infektion .....	121	057
A 24	Pest .....	133	058
A 25	Lepre .....	134	060
A 26	Tetanus .....	135	061
A 27	Milzbrand .....	136	062
A 28	Poliomyelitis (übertragbare Kinderlähmung) .....	151	080
A 29	Übertragbare Gehirnentzündung .....	153	082
A 30	Spätfolgen der Poliomyelitis und übertragbaren Gehirnentzündung .....	152, 154	081, 083
A 31	Pocken .....	161	084
A 32	Masern .....	162	085
A 33	Gelbfieber .....	163	091
A 34	Übertragbare Hepatitis .....	164	092
A 35	Tollwut .....	165	094
A 36	Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen .....	171, 172	100—108
A 37	Malaria .....	181	110—117
A 38	Bilharziose .....	191	123
A 39	Echinokokkenkrankheit .....	192	125
A 40	Filariose .....	193	127

Pos.-Nr.	Krankheiten — Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
A 41	Hakenwurmkrankheit .....	195	129
A 42	Sonstige Wurmkrankheiten .....	194, 196	124, 126, 128, 130
A 43	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten .	069, 084, 139, 141, 142, 149, 166, 167, 169, 197, 199	086—039, 049, 054, 059, 063—074, 086—090, 093, 095, 096, 120—122, 131—138
A 44	Bösartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens .....	201, 202, 209	140—148
A 45	Bösartige Neubildungen der Speiseröhre .....	211	150
A 46	Bösartige Neubildungen des Magens .....	212	151
A 47	Bösartige Neubildungen des Darms, ausgenommen des Mastdarms .....	213, 214	152, 153
A 48	Bösartige Neubildungen des Mastdarms .....	215	154
A 49	Bösartige Neubildungen des Kehlkopfes .....	222	161
A 50	Bösartige Neubildungen der Luftröhre, Bronchien und Lunge (primärer Sitz und ohne Angabe, ob Sitz primär oder sekundär) .....	223	162, 163
A 51	Bösartige Neubildungen der Brustdrüse .....	231	170
A 52	Bösartige Neubildungen des Gebärmutterhalses .....	232	171
A 53	Sonstiger Sitz bösartiger Neubildungen der Gebärmutter .....	233	172—174
A 54	Bösartige Neubildungen der Prostata .....	236	177
A 55	Bösartige Neubildungen der Haut .....	241	190, 191
A 56	Bösartige Neubildungen der Knochen und des Bindegewebes .....	245, 246	196, 197
A 57	Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekanntes Sitzes .....	216—219, 221, 224, 229, 235, 237—239, 242—244, 248, 249	155—160, 164, 165, 175, 176, 178—181, 192—195, 198, 199
A 58	Leukämie und Aleukämie .....	253	204
A 59	Lymphosarkom und sonstige Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe .....	251, 252, 259	200—203, 205
A 60	Gutartige Neubildungen und Neubildungen unbekanntes Charakters .....	261—264, 269, 270—276, 279	210—239
A 61	Nichttoxischer Kropf .....	321	250, 251
A 62	Thyreotoxikose mit und ohne Kropf .....	322	252
A 63	Diabetes mellitus .....	331	260
A 64	Avitaminosen und sonstige Mangelzustände .....	351, 352, 355	280—286
A 65	Anämien .....	861, 865	290—293
A 66	Allergische Krankheiten sowie sonstige Stoffwechsel- und Blutkrankheiten .....	301, 319, 329, 341—346, 349, 356, 359, 868, 869	240—245, 253, 254, 270—277, 287—289, 294—299
A 67	Psychosen .....	361, 362, 364, 892	300—309
A 68	Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen .	365, 369	310—324, 326
A 69	Schwachsinn .....	366	325

Pos.-Nr.	Krankheiten — Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
A 70	Gehirnblutung und sonstige Gefäßstörungen des Zentralnervensystems .....	371, 372	330—334
A 71	Meningitis, ausgenommen Meningokokken- und tuberkulöse Meningitis .....	381	340
A 72	Multiple Sklerose .....	383	345
A 73	Epilepsie .....	385	353
A 74	Entzündliche Augenkrankheiten .....	871	370—379
A 75	Grauer Star (Katarakt) .....	872	385
A 76	Grüner Star (Glaukom) .....	873	387
A 77	Mittelohrentzündung und Entzündung des Warzenfortsatzes .....	881	391—393
A 78	Sonstige Krankheiten des Nervensystems und der Sinnesorgane .....	382, 384, 389, 399, 879, 889	341—344, 350—352, 354—369, 380—384, 386, 388—390, 394—398
A 79	Fieberhafte, rheumatische Erkrankungen mit und ohne Herzbeteiligung .....	401, 402, 411	400—402
A 80	Chronische, rheumatische Herzerkrankungen .....	421—423, 429	410—416
A 81	Arteriosklerotische und degenerative Herzerkrankungen .....	451, 452, 455	420—422
A 82	Sonstige Herzerkrankungen .....	431—433, 441, 459	430—434
A 83	Bluthochdruck mit Herzbeteiligung .....	461, 462	440—443
A 84	Bluthochdruck ohne Herzbeteiligung .....	463, 464	444—447
A 85	Krankheiten der Arterien .....	481—484, 489	450—456
A 86	Sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems .....	471, 472, 491, 495, 498	460—468
A 87	Akute Krankheiten der oberen Luftwege .....	501, 511	470—475
A 88	Grippe .....	521, 522	480—483
A 89	Lobärpneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber .....	531	490
A 90	Bronchopneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber .....	533	491
A 91	Sonstige Formen der Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber .....	538	492, 493
A 92	Akute Bronchitis .....	541	500
A 93	Chronische und n. n. bez. Bronchitis .....	549	501, 502
A 94	Hypertrophie der Gaumen- und Rachenmandeln .....	502	510
A 95	Pleuraempyem und Lungenabszeß .....	551, 552	518, 521
A 96	Pleuritis .....	561	519
A 97	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane .....	503, 571—575, 579	511—517, 520, 522—527
A 98	Krankheiten der Zähne und des Zahnhalteapparates .....	601	530—535
A 99	Magengeschwür .....	611	540
A 100	Zwölffingerdarmgeschwür .....	612	541
A 101	Schleimhautentzündung des Magens und Zwölffingerdarms .....	621	543
A 102	Blinddarmentzündung .....	631, 632, 639	550—553
A 103	Eingeweidebruch und Darmverschluss .....	641, 651	560, 561, 570
A 104	Entzündliche Darmkrankheiten der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber .....	661	571, 572

Pos.-Nr.	Krankheiten — Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
A 105	Lebercirrhose .....	672	581
A 106	Gallensteinleiden und Gallenblasenentzündung ..	681, 682	584, 585
A 107	Sonstige Krankheiten der Verdauungsorgane ...	602, 629, 663, 669, 671, 679, 689, 691	536—539, 542, 544, 545, 573—580, 582, 583, 586, 587
A 108	Akute Nephritis .....	701	590
A 109	Sonstige Formen der Nephritis und Nephrose ..	702—705	591—594
A 110	Infektiöse Nierenkrankheiten .....	711	600
A 111	Nieren- und Harnblasensteinleiden .....	712	602, 604
A 112	Prostatahypertrophie .....	721	610
A 113	Krankheiten der Brustdrüse .....	731	620, 621
A 114	Sonstige Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane .....	713, 719, 728, 729, 741—749	601, 603, 605—609, 611—617, 622—637
A 115	Infektionen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett .....	751, 771, 777	640, 641, 681, 682, 684
A 116	Toxikosen in der Schwangerschaft und im Wochenbett .....	752, 753, 763, 772, 773	642, 652, 685, 686
A 117	Blutungen in der Schwangerschaft und bei Entbindung .....	754, 774, 775	643, 644, 670—672
A 118	Fehlgeburt ohne Sepsis und Toxikose .....	761	650
A 119	Fehlgeburt mit Sepsis .....	762	651
A 120	Sonstige Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett; Entbindung ohne Komplikationen .....	750*), 755, 759, 776, 778, 779	645—649, 660, 673—680, 683, 687—689
A 121	Infektionen der Haut und des Unterhautzellgewebes .....	781—783, 789	690—698
A 122	Entzündliche und degenerative Gelenkerkrankungen .....	801, 802	720—725
A 123	Muskelrheumatismus .....	811	726, 727
A 124	Osteomyelitis und Periostitis .....	821	730
A 125	Deformitäten von Rumpf und Gliedmaßen ...	822	737, 745—749
A 126	Sonstige Krankheiten der Haut sowie der Muskeln und Bewegungsorgane .....	799, 829	700—716, 731—736, 738—744
A 127	Spina bifida und Meningocele .....	831	751
A 128	Angeborene Mißbildungen des Kreislaufsystems ..	834	754
A 129	Sonstige angeborene Mißbildungen .....	830, 832, 833, 835—839	750, 752, 753, 755—759
A 130	Geburtsverletzungen der Neugeborenen .....	841	760, 761
A 131	Asphyxie während und nach der Geburt .....	842	762
A 132	Infektionen der Neugeborenen .....	843—845	763—768
A 133	Erythroblastose der Neugeborenen .....	846	770
A 134	Sonstige Krankheiten der frühesten Kindheit ..	847, 849	769, 771, 772

\*) Die Pos.-Nr. 750 (Entbindung ohne Komplikation) wird nur in der Morbiditätsstatistik benutzt.

Pos.-Nr.	Krankheiten — Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
A 135	Angeborene Lebensschwäche, Frühgeburt und sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten der frühesten Kindheit .....	851—853, 859	773—776
A 136	Altersschwäche ohne Geistesstörung .....	891	794
A 137	Sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen .....	893—899	780—793, 795
<b>Wahlweise Einteilung der Unfälle, Vergiftungen und Verletzungen (E = äußere Ursachen)</b>			
AE 138	Kraftfahrzeugunfälle .....	901	E 810—E 835
AE 139	Sonstige Verkehrsunfälle .....	911—914, 919	E 800—E 802, E 840—E 866, E 870—E 895
AE 140	Vergiftungen (Unfälle) .....	961—964, 968, 969	E 900—E 904, E 912
AE 141	Unfälle durch Sturz .....	921, 922, 929	E 910, E 911, E 912
AE 142	Unfälle durch Maschinen .....	931	E 916
AE 143	Unfälle durch Feuer und Explosion brennbaren Materials .....	932	E 918
AE 144	Verbrennen und Verbrühen, ausgenommen durch Feuer .....	933	E 919
AE 145	Unfälle durch Feuerwaffen .....	937	E 929
AE 146	Ertrinken .....	953	E 910, E 911, E 913—E 915, E 920—E 928, E 930—E 962
AE 147	Sonstige Unfälle .....	930, 935, 936, 941, 942, 951, 952, 954—959	E 963, E 970—E 979
AE 148	Selbstmord und Selbstbeschädigung .....	970—979	E 964, E 980—E 985, E 965, E 990—E 999
AE 149	Mord, Totschlag und vorsätzliche Verletzung durch eine andere Person .....	981—986	E 964, E 980—E 985, E 965, E 990—E 999
AE 150	Schadensfälle bei Kriegshandlungen .....	991, 999	E 964, E 980—E 985, E 965, E 990—E 999
<b>Wahlweise Einteilung der Unfälle, Vergiftungen und Verletzungen (N = Art der Verletzung)</b>			
AN 138	Bruch des Schädels .....	N 900, N 901	N 800—N 804
AN 139	Bruch der Wirbelsäule und des Rumpfskeletts ..	N 902, N 903, N 910—N 912, T. v. N 917	N 805—N 809
AN 140	Bruch der Gliedmaßen .....	N 913—N 916, T. v. N 917, N 919	N 810—N 829
AN 141	Verrenkungen, ausgenommen Knochenbruch ...	N 920, N 921, N 924	N 830—N 839
AN 142	Verstauchungen und Zerrungen der Gelenke und benachbarten Muskeln .....	N 925, N 926, N 929	N 840—N 848



Pos.-Nr.	Krankheiten — Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
AN 143	Kopfverletzungen, ausgenommen Schädelbruch	N 904—N 906	N 850—N 856
AN 144	Innere Verletzungen der Brust, des Bauches und Beckens .....	N 930—N 933, N 938, N 939	N 860—N 869
AN 145	Zerreißen und offene Wunden .....	N 940, N 950—N 955	N 870—N 908
AN 146	Oberflächliche Verletzungen, Prellungen und Quetschungen, ausgenommen Hautverletzungen .....	N 941, N 949, N 960—N 969	N 910—N 929
AN 147	Schädigungen nach Eindringen von Fremdkörpern in Körperöffnungen .....	N 942, N 990—N 993	N 930—N 936
AN 148	Verbrennungen .....	N 943, N 970—N 972	N 940—N 949
AN 149	Vergiftungen .....	N 980—N 985, N 989	N 960—N 979
AN 150	Sonstige und n. n. bez. Schädigungen durch äußere Einwirkungen .....	N 907—N 909, N 956, N 957, N 959, N 973—N 979, N 994—N 996, N 999	N 950—N 959, N 980—N 999

**Internationale Kurze Systematik**  
für die Mortalitätsstatistik  
**(Liste B)**

**Liste B**  
(50 Positionen)

Internationale Kurze Systematik für die Mortalitätsstatistik

Pos.-Nr.	Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
B 1	Tuberkulose der Atmungsorgane .....	000, 010	001—008
B 2	Sonstige Formen der Tuberkulose .....	021—024, 031—039	010—019
B 3	Syphilis, einschl. Spätfolgen .....	051—055, 059	020—029
B 4	Typhus (Typhus abdominalis) .....	071	040
B 5	Cholera .....	081	043
B 6	Übertragbare Ruhr .....	083	045—048
B 7	Scharlach und durch Streptokokken hervorgerufene Rachenkrankheiten .....	091, 137	050, 051
B 8	Diphtherie .....	111	055
B 9	Keuchhusten .....	132	056
B 10	Meningokokken-Infektion .....	121	057
B 11	Pest .....	133	058
B 12	Poliomyelitis (übertragbare Kinderlähmung), ausgenommen Spätfolgen .....	151	080
B 13	Pocken .....	161	084
B 14	Masern .....	162	085
B 15	Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen .....	171, 172	100—108
B 16	Malaria .....	181	110—117
B 17	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten .....	061, 063, 069, 072, 073, 082, 084, 101, 131, 134—136, 139, 141, 142, 149, 152—154, 163—167, 169, 191—197, 199	030—039, 041, 042, 044, 049, 052—054, 059—074, 081—083, 086—096, 120—138
B 18	Bösartige Neubildungen, einschl. der Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe .....	201, 202, 209, 211—219, 221—224, 229, 231—233, 235—239, 241—246, 248, 249, 251—253, 259	140—205
B 19	Gutartige Neubildungen und Neubildungen unbekanntes Charakters .....	261—264, 269, 270—276, 279	210—239
B 20	Diabetes mellitus .....	331	260
B 21	Anämien .....	861, 865	290—293
B 22	Gehirnblutung und sonstige Gefäßstörungen des Zentralnervensystems .....	371, 372	330—334
B 23	Meningitis, ausgenommen Meningokokken- und tuberkulöse Meningitis .....	381	340

Pos.-Nr.	Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
B 24	Fieberhafte, rheumatische Erkrankungen mit und ohne Herzbeteiligung .....	401, 402, 411	400—402
B 25	Chronische, rheumatische Herzerkrankungen ...	421—423, 429	410—416
B 26	Arteriosklerotische und degenerative Herzerkrankungen .....	451, 452, 455	420—422
B 27	Sonstige Herzerkrankungen .....	431—433, 441, 459	430—434
B 28	Bluthochdruck mit Herzbeteiligung .....	461, 462	440—443
B 29	Bluthochdruck ohne Herzbeteiligung .....	463, 464	444—447
B 30	Grippe .....	521, 522	480—483
B 31	Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber .....	531, 533, 538	490—493
B 32	Bronchitis .....	541, 549	500—502
B 33	Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür .....	611, 612	540, 541
B 34	Blinddarmentzündung .....	631, 632, 639	550—553
B 35	Eingeweidebruch und Darmverschluß .....	641, 651	560, 561, 570
B 36	Schleimhautentzündung des Magens und Zwölffingerdarms sowie entzündliche Darmkrankheiten der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber .....	621, 661	543, 571, 572
B 37	Lebercirrhose .....	672	581
B 38	Nephritis und Nephrose .....	701—705	590—594
B 39	Prostatahypertrophie .....	721	610
B 40	Regelrechte Entbindungen sowie Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett .....	750*), 751—755, 759, 761—763, 771—779	640—689
B 41	Angeborene Mißbildungen .....	830—839	750—759
B 42	Geburtsverletzungen und Asphyxie der Neugeborenen .....	841, 842	760—762
B 43	Infektionen der Neugeborenen .....	843—845	763—768
B 44	Sonstige Krankheiten der frühesten Kindheit ..	846, 847, 849, 851—853, 859	769—776
B 45	Altersschwäche ohne Geistesstörung und sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen .....	891, 893—899	780—795
B 46	Sonstige Krankheiten und Todesursachen .....	restliche Nummern	restliche Nummern

## Wahlweise Einteilung der Unfälle, Vergiftungen und Verletzungen

(E = äußere Ursachen)

BE 47	Kraftfahrzeugunfälle .....	901	E 810—E 835
BE 48	Sonstige Unfälle, einschl. Vergiftungen .....	911—914, 919, 921, 922, 929—933, 935—937, 941, 942, 951—959, 961—964, 968, 969	E 800—E 802 E 840—E 962,

\*) Die Pos.-Nr. 750 (Entbindung ohne Komplikation) wird nur in der Morbiditätsstatistik benutzt

Pos.-Nr.	Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
BE 49	Selbstmord und Selbstbeschädigung .....	970—979	E 963, E 970—E 979
BE 50	Mord und Totschlag sowie Schadensfälle bei Kriegshandlungen .....	980—986, 991, 999	E 964, E 965, E 980—E 999
<b>Wahlweise Einteilung der Unfälle, Vergiftungen und Verletzungen</b>			
(N = Art der Verletzung)			
BN 47	Brüche, Kopfverletzungen und innere Verletzungen .....	N 900—N 903, N 910—N 917, N 919	N 800—N 829, N 850—N 869
BN 48	Verbrennungen .....	N 943, N 970—N 972	N 940—N 949
BN 49	Vergiftungen (Unfälle) .....	N 980—N 985, N 989	N 960—N 979
BN 50	Sonstige Verletzungen .....	N 940—N 942, N 949—N 955, N 960—N 969, N 990—N 993	N 830—N 848, N 870—N 936, N 950—N 959, N 980—N 999

**Internationale Kurze Systematik**  
**für die Morbiditätsstatistik der Sozialversicherung**  
**(Liste C)**

**Liste C**  
(50 Positionen)

**Internationale Kurze Systematik  
für die Morbiditätsstatistik der Sozialversicherung**

Pos.-Nr.	Krankheiten und Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
C 1	Tuberkulose der Atmungsorgane .....	000, 010	001—008
C 2	Sonstige Formen der Tuberkulose .....	021—024, 031—039	010—019
C 3	Syphilis, einschl. Spätfolgen .....	051—055, 059	020—029
C 4	Gonorrhoe .....	061, 063	030—035
C 5	Übertragbare Ruhr .....	083	045—048
C 6	Sonstige infektiöse Krankheiten, ausgehend vom Verdauungstrakt .....	071—073, 081, 082, 084	040—044, 049
C 7	Bestimmte Kinderkrankheiten .....	091, 111, 132, 162, T. v. 169	050, 055, 056, 085, 089
	7a Scharlach .....	091	050
	7b Diphtherie .....	111	055
	7c Keuchhusten .....	132	056
	7d Masern .....	162	085
	7e Mumps .....	T. v. 169	089
C 8	Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen .....	171, 172	100—108
C 9	Malaria .....	181	110—117
C 10	Wurmkrankheiten .....	191—196	123—130
C 11	Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten .....	069, 101, 121, 131, 133—137, 139, 141, 142, 149, 151—154, 161, 163—167, T. v. 169, 197, 199	036—039, 051—054, 057—084, 086—088, 090—096, 120—122, 131—138
C 12	Bösartige Neubildungen, einschl. der Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe .....	201, 202, 209, 211—219, 221—224, 229, 231—233, 235—239, 241—246, 248, 249, 251—253, 259	140—205
C 13	Gutartige Neubildungen und Neubildungen un- bekannten Charakters .....	261—264, 269—276, 279	210—239
C 14	Allergische Krankheiten .....	301, 319	240—245
C 15	Krankheiten der Schilddrüse .....	321, 322, 329	250—254
C 16	Diabetes mellitus .....	331	260
C 17	Avitaminosen und sonstige Stoffwechselkrank- heiten .....	351, 352, 355	280—286
C 18	Anämien .....	861, 865	290—293

Pos.-Nr.	Krankheiten und Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
C 19	Psychosen und Psychoneurosen .....	361, 362, 364, T. v. 369, 892	300—318
C 20	Gehirnblutung und sonstige Gefäßstörungen des Zentralnervensystems .....	371, 372	330—334
C 21	Augenkrankheiten .....	871—873, 879	370—389
C 22	Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes ..	881, 889	390—398
C 23	Fieberhafte, rheumatische Erkrankungen mit und ohne Herzeteiligung .....	401, 402, 411	400—402
C 24	Chronische, rheumatische Herzerkrankungen...	421—423, 429	410—416
C 25	Arteriosklerotische und degenerative Herzerkrankungen .....	451, 452, 455	420—422
C 26	Bluthochdruck .....	461—464	440—447
C 27	Krankheiten der Venen .....	491, 495	460—466
C 28	Akute Nasenrachenraumtzündung .....	T. v. 511	470
C 29	Akute Pharyngitis und Mandelentzündung sowie Hypertrophie der Gaumen- und Rachenmandeln .....	501, 502, T. v. 511	472, 473, 510
C 30	Grippe .....	521, 522	480—483
C 31	Pneumonie .....	531, 533, 538, 844	490—493, 763
C 32	Bronchitis .....	541, 549	500—502
C 33	Silikose und sonstige Staubkrankheiten der Lungen .....	572, 573	523, 524
C 34	Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane .....	503, T. v. 511, 551, 552, 561, 571, 574, 575, 579	471, 474, 475, 511—522, 525—527
C 35	Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms ..	611, 612, 621, 629	540—545
C 36	Blinddarmentzündung .....	631, 632, 639	550—553
C 37	Eingeweidebruch mit und ohne Einklemmung ..	641	560, 561
C 38	Entzündliche Darmkrankheiten .....	T. v. 661, 843	571, 764
C 39	Krankheiten der Gallenblase .....	681, 682, 689	584—586
C 40	Sonstige Krankheiten der Verdauungsorgane...	601, 602, 651, T. v. 661, 663, 669, 671, 672, 679, 691	530—539, 570, 572—583, 587
C 41	Nephritis und Nephrose .....	701—705	590—594
C 42	Krankheiten der Geschlechtsorgane .....	721, 728, 729, 731, 741—749	610—637
	42a Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane .....	721, 728, 729	610—617
	42b Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane .....	731, 741—749	620—637
C 43	Regelrechte Entbindungen sowie Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett .....	751—755, 759, 761—763, 771—779	640—689
	43a Entbindungen ohne Komplikationen ....	750	660
	43b Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett ....	751, 755, 759, 761—763, 771—779	640—652, 670—689

Pos.-Nr.	Krankheiten und Todesursachen	Ausf. Dtsch. Syst. 1958	Ausf. Int. Syst. 1958
C 44	Infektionen der Haut und des Unterhautzellgewebes .....	781—783, 789	690—698
C 45	Sonstige Hautkrankheiten .....	799	700—716
C 46	Entzündliche und degenerative Gelenkerkrankungen, Muskelrheumatismus, ausgenommen akuter und subakuter Gelenkrheumatismus ..	801, 802, 811	720—727
C 47	Sonstige Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane .....	821, 822, 829	730—749
C 48	Angeborene Mißbildungen und Krankheiten der frühesten Kindheit .....	830—839, 841, 842, 845—847, 849	750—762, 765—776
C 49	Sonstige Krankheiten .....	restliche Nummern	restliche Nummern
C 50	Unfälle, Vergiftungen und Gewalteinwirkungen.	901—999	E 800—E 999
	50a Berufsunfälle und gewerbl. Vergiftungen	901—969	E 800—E 965
	50b Nichtberufsbedingte Unfälle und Vergiftungen .....	901—969	E 800—E 965
	50c Sonstige Gewalteinwirkungen .....	970—999	E 970—E 999

**Deutsche Systematik**  
**der Krankheitsarten und Todesursachen für die**  
**Statistik der Sozialversicherungsträger**

0 1					
Infektiose und parasitäre Krankheiten		Neubildungen (Tumoren)	3 Allergische Krankheiten, Stoffwechsel- und Ernährungs-krankheiten, Störungen der inneren Sekretion, Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen sowie Krankheiten des Nervensystems	4 Krankheiten des Kreislaufsystems	
00 Arbeitsverbot wegen Seuchengefahr	10 Sepsis	20 Bösartige Neubildungen der Mundhöhle und des Rachens	30 Asthma bronchiale	40 Fieberhafte rheumatische Erkrankungen ohne Herzbeteiligung	
01 Tuberkulose der Atmungsorgane	11 Diphtherie	21 Bösartige Neubildungen der Verdauungsorgane	31 Sonstige allergische Krankheiten	41 Fieberhafte rheumatische Erkrankungen mit Herzbeteiligung	
02 Tuberkulose der Hirnhäute, des Zentralnervensystems und Miliartuberkulose	12 Meningokokken-Infektion	22 Bösartige Neubildungen der Atmungsorgane	32 Krankheiten der Schilddrüse	42 Chronische, rheumatische Herzerkrankungen	
03 Tuberkulose der Knochen und Gelenke	13 Sonstige bakterielle Krankheiten	23 Bösartige Neubildungen der Brustdrüse sowie der Harn- und Geschlechtsorgane	33 Diabetes mellitus	43 Akute und subakute, nichtrheumatische Herzerkrankungen	
04 Tuberkulose sonstiger Organe	14 Spirochätenkrankheiten, ausgenommen Syphilis	24 Bösartige Neubildungen sonstigen und unbekanntem Sitzes	34 Störungen sonstiger endokriner Drüsen, einschließlich Keimdrüsen	44 Herzfunktionsstörungen	
05 Syphilis	15 Poliomyelitis und übertragbare Gehirnentzündung	25 Neubildungen der lymphatischen und blutbildenden Organe	35 Avitaminosen und sonstige Stoffwechselkrankheiten	45 Sonstige chronische, nichtrheumatische Herzerkrankungen	
06 Gonorrhoe und sonstige Geschlechtskrankheiten	16 Sonstige Viruskrankheiten	26 Gutartige Neubildungen	36 Psychosen, Psychoneurosen und Persönlichkeitsstörungen	46 Bluthochdruck	
07 Typhus und Paratyphus	17 Fleckfieber und sonstige Rickettsiosen	27 Neubildungen unbekanntem Charakters	37 Gefäßstörungen des Zentralnervensystems	47 Blutunterdruck und sonstige Krankheiten des Kreislaufsystems	
08 Sonstige Infektionskrankheiten, die gewöhnlich im Verdauungstrakt entstehen	18 Malaria	28	38 Sonstige Krankheiten des Zentralnervensystems	48 Krankheiten der Arterien	
09 Scharlach	19 Sonstige infektiöse und parasitäre Krankheiten	29	39 Krankheiten der peripheren Nerven und Ganglien	49 Krankheiten der Venen und Lymphknoten	

5	6	7	8	9
Krankheiten der Atmungsorgane	Krankheiten der Verdauungsorgane	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane, Komplikationen in der Schwangerschaft, bei Entbindung und im Wochenbett, Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes	Krankheiten d. Knochen u. Bewegungsorgane, angeborene Mißbildungen, bes. Krankheiten der frühesten Kindheit, Krankheiten d. Blutes u. d. blutbildenden Organe, Krankheiten der Sinnesorgane, Altersschwäche sowie mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen	Unfälle, Vergiftungen und Gewaltwirkungen nach der Art der Schädigung
50 Erkrankungen der Mandeln	60 Krankheiten der Mundhöhle und Speiseröhre	70 Nephritis und Nephrose	80 Entzündliche und degenerative Gelenkerkrankungen, ausgen. akuter und subakuter Gelenkrheumatismus	90 Verletzungen von Kopf, Schädel, Gehirn, Hirnnerven, Wirbelsäule und Rückenmark
51 Sonstige akute Krankheiten der oberen Luftwege	61 Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür	71 Sonstige Krankheiten der Harnorgane	81 Muskelrheumatismus	91 Knochenbrüche, ausschl. Schädelbruch und Bruch der Wirbelsäule (90)
52 Grippe	62 Sonstige Krankheiten des Magens und Zwölffingerdarms	72 Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane	82 Sonstige Krankheiten der Knochen und Bewegungsorgane	92 Verrenkungen, Verstauchungen, Gelenk- und Muskelzerrungen
53 Pneumonie der Personen im Alter von 4 Wochen und darüber	63 Blinddarm-entzündung	73 Krankheiten der Brustdrüse	83 Angeborene Mißbildungen	93 Innere Verletzungen von Brust, Bauch und Becken
54 Bronchitis	64 Eingeweidebruch mit und ohne Einklemmung	74 Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane	84 Besondere Krankheiten der frühesten Kindheit	94 Augenverletzungen
55 Sonstige Infektionen der Atmungsorgane	65 Darmverschluß ohne Angabe eines Eingeweidebruches	75 Komplikationen in der Schwangerschaft	85 Lebensschwäche, Frühgeburt und sonstige mangelhaft bezeichnete Krankheiten der frühesten Kindheit	95 Zerreißen und offene Wunden, Nervenverletzungen
56 Pleuritis	66 Sonstige Krankheiten des Darms und Bauchfells	76 Fehlgeburt	86 Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe	96 Oberflächl. Verletzungen, Prellungen u. Quetschungen ohne Hautverletzungen, ausschl. oberflächl. Kopfverletzungen (90)
57 Sonstige Krankheiten der Atmungsorgane	67 Krankheiten der Leber	77 Komplikationen bei Entbindung und im Wochenbett	87 Augenkrankheiten	97 Verbrennungen, Verätzungen, Schädigungen durch Frost, Hitze, Strahlung oder Elektrizität
58	68 Krankheiten der Gallenblase	78 Infektionen der Haut und des Unterhautzellgewebes	88 Krankheiten des Ohres und Warzenfortsatzes	98 Vergiftungen
59	69 Krankheiten der Bauchspeicheldrüse	79 Sonstige Krankheiten der Haut und des Unterhautzellgewebes	89 Altersschwäche sowie mangelhaft bezeichnete Krankheiten und Todesursachen	99 Verletzungen und Schädigungen sonstiger und n. n. bez. Art



**Regulationen  
der Weltgesundheitsorganisation**

## REGULATIONEN

Die durch die Zusatzregulationen vom 21. Mai 1956 (*Off. Rec. Wld. Hlth. Org.*, 1956, 71, 426) ergänzten Regulationen von 1948 sind in diesem Band enthalten, um bei den Aufbereitungen und Veröffentlichungen von Statistiken beachtet zu werden. Auf die in dieser Anlage enthaltenen Regulationen ist in den verschiedenen Abschnitten des vorliegenden Handbuches hingewiesen worden.

Aufbereitung und Veröffentlichung von Mortalitätsstatistiken werden in den Artikeln 1—12 und 17, 18 festgelegt. Die Artikel 9—12 befassen sich mit dem ärztlichen Leichenschau- bzw. Totenschein und mit der Auszählung der Haupttodesursachen. Artikel 2 weist auf die Verpflichtung hin, für die Signierung von Mortalitätsstatistiken das Internationale Verzeichnis zu verwenden. Die Artikel 3—8 befassen sich mit der Veröffentlichung von Mortalitätsstatistiken, die in ihrer Gliederung nach geographischen Gebieten, einheitlichen Verzeichnissen und Altersgruppen den Vorschriften zur Veröffentlichung von Statistiken entsprechen müssen.

Aufbereitung und Veröffentlichung von Morbiditätsstatistiken werden in den Artikeln 13—18 behandelt.

## REGULATIONS

The substantive clauses of the Nomenclature Regulations, 1948, as amended by the Additional Regulations of 21 May 1956 (*Off. Rec. Wld. Hlth. Org.*, 1956, 71, 426), have been included in this volume in order to allow convenient reference to these Regulations in the compilation and publication of statistics. The present Manual with its various parts is the Annex referred to in the Regulations.

The compilation and publication of mortality statistics are covered by Articles 1—12 and 17—18. Articles 9—12 regulate the medical certification of cause of death and the procedure of selecting the main cause for tabulation. Article 2 states the obligation of coding mortality statistics according to the International Classification. Articles 3—8 deal with the publication of mortality statistics indicating the areas, tabulation lists and age-groups according to which the statistics are to be published.

The compilation and publication of morbidity statistics are regulated by Articles 13—18.

## Weltgesundheitsorganisation

### Regulationen

#### für die Nomenklatur bei Krankheiten und Todesursachen (einschließlich der Vorschriften für die Aufbereitung und Veröffentlichung von Statistiken)

(Auszug aus den Regulationen von 1948, ergänzt durch die Zusatzregulationen vom 21. Mai 1956)

#### Artikel 1

Die Mitglieder der Weltgesundheitsorganisation (im folgenden einfach als Mitglieder bezeichnet), für die die Regulationen in Kraft treten sollen, sind gehalten, jährlich für jedes Kalenderjahr Todesursachenstatistiken aufzubereiten und zu veröffentlichen und dabei die Artikel 2—8, 12, 17, 18 der Regulationen zu beachten, wobei sie sich nach der Klassifikation, Nomenklatur, dem Nummernsystem der *Verzeichnisse des Internationalen Handbuchs der Statistischen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen* zu richten haben, welche den Regulationen beigelegt sind. Die später hier erwähnten Verzeichnisse sind die in der Anlage genau bezeichneten Verzeichnisse. Das obige Handbuch kann als Internationales Krankheitenverzeichnis zitiert werden.

#### Artikel 2

Jedes Mitglied ist gehalten, Mortalitätsstatistiken in Einklang mit der *Internationalen Statistischen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen* mit oder ohne vierstellige Untergruppen und unter Verwendung der ausführlichen Systematik und des Alphabetischen Registers aufzubereiten.

#### Artikel 3

Jedes Mitglied ist gehalten, die Todesursachenstatistik nach folgenden Gesichtspunkten zu veröffentlichen:

a) für das gesamte Staatsgebiet;

In Übereinstimmung mit der Verwaltungsstruktur seines Gebietes und mit seinen nationalen Erfordernissen ist jedes Mitglied gehalten, zusätzlich die Todesursachenstatistik für eines oder für mehrere der nachstehend aufgeführten Gebiete zu veröffentlichen:

b) für jeden wichtigen Staatsbezirk;

c) für jede Stadt mit 1000000 Einwohnern und darüber, andernfalls für die größte Stadt mit mindestens 100000 Einwohnern;

d) für die Stadtbezirke als Ganzes mit 100000 Einwohnern und darüber;

e) für die Stadtbezirke als Ganzes mit weniger als 100000 Einwohnern;

f) für die Landbezirke als Ganzes.

Statistiken zu d) bis f) müssen eine Definition der darin gebrauchten Begriffe „Stadt“ und „Land“ enthalten.

## WORLD HEALTH ORGANIZATION

### REGULATIONS

#### REGARDING

#### NOMENCLATURE (INCLUDING THE COMPILATION AND PUBLICATION OF STATISTICS) WITH RESPECT TO DISEASES AND CAUSES OF DEATH

(Extract from the Nomenclature Regulations, 1948,  
as amended by the Additional Regulations of 21 May 1956)

#### Article 1

Members of the World Health Organization for whom these Regulations shall come into force (hereinafter referred to as Members) shall compile and publish annually for each calendar year statistics of causes of death, in accordance with Articles 2—8, 12, 17—18 of the Regulations and in accordance with the classification, nomenclature and numbering as set out in the Lists given in the *Manual of the International Statistical Classification of Diseases, Injuries, and Causes of Death*, annexed to the present Regulations. The Lists hereinafter mentioned are the Lists set forth in the Annex. The above-mentioned Manual may be cited as the International Classification of Diseases.

#### Article 2

Each Member shall code mortality statistics in accordance with the *International Statistical Classification of Diseases, Injuries, and Causes of Death*, with or without four-digit subcategories, and using for the purpose the Tabular List of Inclusions and Alphabetical Index.

#### Article 3

Each Member shall publish statistics of causes of death in respect of:

(a) its territory as a whole;

Depending on the administrative structure of its territory and its national needs, each Member shall, in addition, publish statistics of causes of death in respect of one or more of the following areas:

(b) each major civil division;

(c) each town or conurbation of 1000000 population and over, otherwise the largest town with population of at least 100000;

(d) national aggregate of urban areas of 100000 population and over;

(e) national aggregate of urban areas of less than 100000 population;

(f) national aggregate of rural areas.

Each Member shall append to the statistics referred to under (d)—(f) the definition of “urban” and “rural” applied therein.

Mitglieder, in deren Staatsgebiet die ärztliche Bescheinigung der Todesursachen Lücken aufweist oder nur auf bestimmte Gebiete beschränkt ist, sind gehalten, die Todesursachenstatistik, soweit möglich, nach folgenden Gesichtspunkten zu veröffentlichen:

- a) für Gebiete, in denen das Ausstellen der ärztlichen Bescheinigung der Todesursachen für vollständig gehalten wird, und/oder
- b) für Gebiete, in denen das Ausstellen der ärztlichen Bescheinigung der Todesursachen Lücken aufweist, wobei die ärztlich bescheinigten Sterbefälle getrennt von den übrigen Sterbefällen aufzubereiten sind.

In diesem Artikel sowie in Artikel 4, 6 und 16 ist unter Staatsgebiet nur das Mutterland (Heimatgebiet) des Mitgliedes zu verstehen, und nicht die abhängigen Gebiete wie Protektorate, Kolonien und andere nicht zum Verband des Mutterlandes gehörende Besitzungen oder Mandatsgebiete.

#### Artikel 4

Todesursachenstatistiken für das gesamte Staatsgebiet eines Mitgliedes müssen bei ihrer Veröffentlichung in Einklang stehen mit:

- a) dem dreistelligen Verzeichnis der Klassifikation mit oder ohne vierstellige Untergruppen  
oder, wenn undurchführbar
- b) dem Mittleren Verzeichnis mit 150 Ursachen.

#### Artikel 5

Die Statistik der Todesursachen für geographische und andere Gebiete des Staates wie in Artikel 3 aufgeführt, müssen bei ihrer Veröffentlichung in Einklang stehen mit:

- a) dem Mittleren Verzeichnis mit 150 Ursachen  
oder, wenn undurchführbar
- b) dem Kurzen Verzeichnis mit 50 Ursachen.

Wenn in diesen Statistiken eine größere Zahl von Einzelheiten enthalten ist, ohne daß sie dabei an das Ausmaß des Ausführlichen Verzeichnisses heranreichen, so sind sie in der Weise anzuordnen, daß sie durch entsprechende Gruppierung dem Mittleren Verzeichnis mit 150 oder dem Kurzen Verzeichnis mit 50 Ursachen angepaßt werden können.

#### Artikel 6

Für die nach dem Alter aufgegliederte Todesursachenstatistik ist, soweit möglich, eine der folgenden Altersgruppierungen zu verwenden:

- a) für allgemeine Statistiken:
  1. unter 1 Jahr; einzelne Lebensjahre bis zum 4. Jahr einschließlich; 5 Jahresgruppen von 5—84 Jahren; 85 Jahre und darüber;
  2. unter 1 Jahr; 1—4 Jahre; 5—14 Jahre; 15—24 Jahre; 25—44 Jahre; 45 bis 64 Jahre; 65—74 Jahre; 75 Jahre und darüber;

Members in whose territory coverage of medical certification of cause of death is incomplete or limited to certain areas shall, in publishing statistics of causes of death, indicate:

- (i) areas in which medical certification is deemed adequately complete; and/or
- (ii) areas with incomplete coverage of medical certification, tabulating medically certified deaths separately from other deaths.

For the purpose of this Article and of Articles 4, 6 and 16, "territory" designates the Metropolitan (home) territory of the Member, and not dependent territories, whether protectorates, colonies, other outlying possessions or territories under trusteeship.

#### Article 4

Statistics of causes of death in respect of the territory of a Member, taken as a whole, shall be published in accordance with:

- (a) the List of three-digit categories of the Classification (Detailed List) with or without four-digit subcategories;
- or, if this is not possible, in accordance with:
- (b) the Intermediate List of 150 Causes.

#### Article 5

Statistics of causes of death in respect of any geographic or other divisions of the territory enumerated in Article 3 shall be published in accordance with:

- (a) the Intermediate List of 150 Causes;
- or, if this is not possible, in accordance with:
- (b) the Abbreviated List of 50 Causes.

If they are given in greater detail, without reaching the extent of the Detailed List, they shall be so arranged that, by suitable grouping, they can be reduced to the Intermediate List of 150 Causes or to the Abbreviated List of 50 Causes.

#### Article 6

In publishing statistics of causes of death by age one of the following age groupings shall be used:

- (a) for general purposes:
  - (i) under 1 year, single years to 4 years inclusive, five-year groups from 5 to 84 years, 85 years and over;
  - (ii) under 1 year, 1—4 years, 5—14 years, 15—24 years, 25—44 years, 45—64 years, 65—74 years, 75 years and over;

3. unter 1 Jahr; 1—14 Jahre; 15—44 Jahre; 45—64 Jahre; 65 Jahre und darüber;

b) für Sonderstatistiken über Säuglingssterblichkeit:

1. einzelne Tage der 1. Lebenswoche (weniger als 1 Tag, 1, 2, 3, 4, 5, 6 Tage); 7—13 Tage; 14—20 Tage; 21—27 Tage; 28 Tage bis unter 2 Monaten; einzelne Lebensmonate vom 2. Lebensmonat bis zu 1 Jahr (2, 3, 4, . . . 11 Monate);

2. unter 7 Tagen; 7—27 Tage; 28 Tage bis unter 3 Monaten; 3—5 Monate; 6—11 Monate;

3. unter 28 Tagen; 28 Tage bis einschl. 11 Monate.

Wenn die Aufteilung nach dem Lebensalter noch mehr ins einzelne geht, so ist eine Darstellung anzustreben, welche die Zusammenfassung in eine der oben angegebenen Altersgruppen erlaubt.

#### Artikel 7

a) Werden Todesursachenstatistiken für das ganze Gebiet eines Mitglieders veröffentlicht, so soll dies möglichst nach dem Geschlecht und nach Altersgruppen gemäß der Aufgliederung in Artikel 6 a (1) geschehen.

b) Werden Todesursachenstatistiken für irgendwelche geographische oder sonstige Gebietseinteilungen, wie sie in Artikel 3 aufgezählt sind, nach dem Alter veröffentlicht, so soll es nach dem Geschlecht gemäß der Aufgliederung nach Altersgruppen in Artikel 6 a (2) geschehen.

c) Werden Todesursachenstatistiken für Verwaltungsbezirke nach dem Alter veröffentlicht, so soll es gemäß der Aufgliederung nach Altersgruppen in Artikel 6 a (3) geschehen.

#### Artikel 8

Werden Sonderstatistiken über Säuglingssterblichkeit für das ganze Gebiet eines Mitglieders nach dem Alter veröffentlicht, so soll es gemäß der Aufgliederung nach Altersgruppen in Artikel 6 b (1) geschehen.

#### Artikel 9

Die Mitglieder sind gehalten, eine Form der Leichenschau- bzw. Totenscheine einzuführen, welche folgende Angaben vorsehen:

I. Die unmittelbar zum Tode führende Krankheit oder den unmittelbar zum Tode führenden Zustand, dazu alle vorangegangenen pathologischen Zustände, so daß das Grundleiden klar zu erkennen ist, und

II. alle anderen wesentlichen Zustände, die beim Tode mitgewirkt haben, ohne mit der Krankheit oder dem Zustand, die bzw. der den Tod verursacht hat, in Zusammenhang zu stehen.

Der Leichenschau- bzw. Totenschein soll sich in seiner äußeren Form möglichst dem in der Anlage enthaltenen Vordruck anpassen.

#### Artikel 10

Soweit durchführbar, unterliegt die Bescheinigung der Todesursache der Verantwortlichkeit des behandelnden Arztes.

(iii) under 1 year, 1—14 years, 15—44 years, 45—64 years, 65 years and over;

(b) for special statistics of infant mortality:

(i) by single days for the first week of life (under 1 day, 1, 2, 3, 4, 5, 6 days), 7—13 days, 14—20 days, 21—27 days, 28 days up to but not including 2 months, by single month of life from 2 months to 1 year (2, 3, 4, . . . 11 months);

(ii) under 7 days, 7—27 days, 28 days up to but not including 3 months' 3—5 months, 6—11 months;

(iii) under 28 days, 28 days to 11 months inclusive.

If age groupings are published in greater detail than in one of the groupings specified above, they shall be so arranged as to allow condensation into one of these groupings.

#### Article 7

(a) Statistics of causes of death for the whole territory of the Member shall be published, in so far as possible, by sex for the age groups specified in Article 6 (a) (i).

(b) If statistics of causes of death for any geographic or other divisions of the territory enumerated in Article 3 are published by age they shall be by sex for the age groups specified in Article 6 (a) (ii).

(c) If statistics of causes of death for administrative subdivisions are published by age they shall be for the age groups specified in Article 6 (a) (iii).

#### Article 8

If special statistics of infant mortality for the whole territory of the Member are published by age they shall be for the age groups specified in Article 6 (b) (i).

#### Article 9

Each Member shall adopt a form of medical certificate of the cause of death that provides for the statement of:

I. the disease or condition directly leading to death, together with such antecedent morbid conditions as may exist, so that the underlying cause of death will be clearly indicated, and

II. such other significant conditions contributing to the death but not related to the disease or condition causing death.

The form of medical certificate of cause of death to be used shall conform as far as possible to the model given in the Annex.

#### Article 10

As far as possible, medical certification of the cause of death shall be the responsibility of the attending physician.

*Artikel 11*

Soweit durchführbar, soll der zur Vervollständigung, Übermittlung und statistischen Bearbeitung des Leichenschau- bzw. Totenscheins erforderliche Verwaltungsakt den vertraulichen Charakter der darin enthaltenen ärztlichen Angaben nicht verletzen.

*Artikel 12*

Die Mitglieder sind gehalten, bei ihrer Mortalitätsstatistik als Hauptursache des Todes das Grundleiden anzugeben. Die Auswahl des Grundleidens aus den Angaben im Leichenschau- bzw. Totenschein richtet sich nach den in der Anlage wiedergegebenen Richtlinien.

*Artikel 13*

Jedes Mitglied ist gehalten, die Morbiditätsstatistik in Einklang mit der *Internationalen Statistischen Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen* mit oder ohne den vierstelligen Untergruppen und unter Zuhilfenahme des Ausführlichen Verzeichnisses und des Alphabetischen Registers aufzubereiten.

*Artikel 14*

Die Mitglieder sind gehalten, bei der Veröffentlichung von Morbiditätsstatistiken folgende Verzeichnisse auswahlweise zu benutzen:

- a) das Ausführliche Verzeichnis,
- b) das Mittlere Verzeichnis mit 150 Ursachen,
- c) ein den Zwecken der betreffenden Statistik angemessenes Sonderverzeichnis, wie es von der Vollversammlung der WHO vorgeschlagen wurde.

Wenn diese Statistiken in anderer Form herausgegeben werden, so sollen sie in der Weise angeordnet sein, daß sie durch entsprechende Gruppierung einem der obigen Verzeichnisse angepaßt werden können.

Wurde ein solches Sonderverzeichnis, wie unter c) erwähnt, noch nicht von der Vollversammlung der WHO empfohlen, oder ist ein Mitglied der Ansicht, daß solch ein Verzeichnis, obwohl empfohlen, unter den jeweiligen Umständen unzweckmäßig erscheint, kann das Mitglied sein eigenes Sonderverzeichnis anwenden, vorausgesetzt, daß eine Ausfertigung desselben dem Generaldirektor der Organisation zur Kenntnisnahme und Prüfung zugegangen ist.

*Artikel 15*

Soweit durchführbar, sollen Morbiditätsstatistiken nach der in Artikel 6, 7 und 8 für die Mortalitätsstatistik näher ausgeführten Gruppeneinteilung nach Geschlecht und Lebensalter aufbereitet werden.

*Artikel 16*

Die Mitglieder verpflichten sich, darauf hinzuwirken, daß Morbiditätsstatistiken, die in ihrem Staatsgebiet von unabhängigen öffentlichen oder nichtöffentlichen Einrichtungen aufbereitet werden, soweit als möglich den Vorschriften der Artikel 13—17 entsprechen.

*Article 11*

As far as possible, the administrative procedure for the completion, transmission and statistical treatment of the medical certificate of cause of death shall ensure protection of the confidential nature of the medical information contained therein.

*Article 12*

Each Member shall adopt the underlying cause as the main cause for tabulation of mortality statistics. The selection of the underlying cause from the information stated on the medical certificate of cause of death shall follow the rules given in the Annex.

*Article 13*

Each Member, when preparing statistics of *morbidity*, shall code the causes of illness in accordance with the *International Statistical Classification of Diseases, Injuries, and Causes of Death* with or without four-digit subcategories, using for the purpose the Tabular List of Inclusions and Alphabetical Index.

*Article 14*

Each Member, when publishing statistics of morbidity, shall do so in accordance with:

- (a) the Detailed List, or
- (b) the Intermediate List of 150 Causes, or
- (c) such special list appropriate to the purposes of the statistics concerned as may have been recommended by the World Health Assembly.

If they are published in another form the categories selected shall be so arranged that by suitable grouping they can be related to one of the above lists.

If a special list as alluded to in (c) has not yet been recommended by the World Health Assembly, or if a Member is of opinion that such a list, though so recommended, is not appropriate in the circumstances, the Member may adopt its own special list, provided that a copy is forwarded to the Director-General of the Organisation for information and study.

*Article 15*

Statistics of morbidity shall, in so far as possible, be compiled and published in accordance with the sex and age groupings specified in Articles 6, 7 and 8 for mortality statistics.

*Article 16*

Each Member undertakes to recommend that morbidity statistics published or compiled by autonomous official or non-official institutions and agencies within its territory conform as far as possible with the provisions of Articles 13—17

*Artikel 17*

Bei der Aufbereitung und Herausgabe der Mortalitäts- und Morbiditätsstatistiken sollen die Mitglieder alle Empfehlungen beachten, die auf Grund des Artikels 23 der Verfassung der WHO von der Vollversammlung herausgegeben werden.

*Artikel 18*

Gemäß Artikel 64 der Verfassung sind die Mitglieder gehalten, dem Generaldirektor der WHO einen Abdruck der auf Grund dieser Regulationen herausgegebenen Statistiken zur Verfügung zu stellen.

*Article 17*

Each Member, in compiling and publishing mortality and morbidity statistics, shall have regard to such technical recommendations as may be made on these subjects by the World Health Assembly under Article 23 of the Constitution.

*Article 18*

Each Member shall, under Article 64 of the Constitution, provide the Director-General of the Organization with a copy of the statistics published in accordance with the present Regulations.